H. lit. p. 163-9

<36617676880016

<36617676880016

Bayer. Staatsbibliothek

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXIKON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN SCHRIFTSTELLER

Angefangen von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath, ordentlichem Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademien.

Neunter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

LEMGO

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1801.

H. l. t. p. 1163

A 35

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Vorerinnerungen.

Mein am Ende des Oktobers vorigen Jahres öffentlich bekannt gemachter Entschluss, die Nachträge zu der fünften Ausgabe des gelehrten Teutschlandes sogleich dieser anzufügen, und darinn die Litteratur der bis zu Ausgang des achtzehnten Jahrhunderts in Thätigkeit begriffenen Teutschen Schriftsteller möglichst vollständig darzustellen, fängt hiermit an realisirt zu werden. Er fängt an, sag' ich; denn ich schmeichelte mir zwar damahls, diese Nachträge, nebst den zu dieser Ausgabe gehörigen, nützlichen Registern in einen einzigen, freylich korpulenten Band zwängen zu können. Allein, diese Korpulenz würde in ein Monstrum ausgeartet seyn. Denn, ungeachtet meiner stets gespannten Aufmerksamkeit auf die möglichste Vervollständigung jener Litteratur und der vielen Beyträge patriotischer Gelehrten, giebt es doch, bey der ausserordentlichen Emsigkeit der Teutschen Schriftstellerwelt, des Nachtragens oder Vollständigmachens so enorm viel, dass ich mich gezwungen sehe, den Supplementen, nebst jenen Registern, drey Bände zu widmen. Der erste, oder der neunte Band des ganzen Werks, würde eher erschienen seyn, wenn nicht Hindernisse in der Druckerey sich dagegen gestemmt hätten. Zu Folge meiner öffentlich geäusserten Bitte um Mittheilung solcher Notitzen, die mir allenfalls unbekannt bleiben können, hatte ich auf stärkern Beystand hierinn gerechnet, als ich wirklich genoss und noch geniesse. Vorzüglich gilt dies, wie von jeher, die Schriftsteller in den katholischen Gegenden unsres Teutschen Vaterlandes. Theils giebt es dort der Patrioten, die für Litteratur Sinn genug besitzen, zu we-

nige; theils werden sie, wenn sich ja dergleichen finden, von den Schriftstellern selbst, aus Trägheit oder aus übel verstandenen Stolz, nicht gehörig unterstützt. Da nun hauptsächlich in den Artikeln solcher Schriftsteller noch manche Lücken sind, und mir doch an der Erreichung meines Hauptzwecks, die Teutsche Schriftstellerey bis zum Schluss des achtzehnten Jahrhunderts so vollständig, als nur immer möglich ist, vorzulegen; so wiederhohle ich meine Bitte, sowohl in Rücksicht der noch folgenden Buchstaben, als auch derjenigen, die schon bearbeitet in gegenwärtigem Bande vorkommen. Was in den zu diesen gehörenden Artikeln sowohl von andern als von mir selbst noch bemerkt werden wird, soll dann noch als Nachtrag zu den Nachträgen, zwischen diesen und den Registern, mitgetheilt werden. So wird man alsdann, in Verbindung meines Lexikons der vom Jahre 1750 bis 1800 verstorbenen Teutschen Schriftsteller, dessen erster Band ebenfalls jetzt ans Licht tritt, eine höchst möglich vollständige Litteratur des Teutschen Schriftstellerwesens in der andern Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts besitzen, das sich an das Jöcherische Gelehrten Lexikon, worin man, unter andern, auch die Schriftsteller der ersten Hälfte, und zwar diese Vergleichungsweise sorgfältiger, als diejenigen der vorherigen Jahrhunderte, bearbeitet findet, füglich anschliessen kann.

Geschrieben zu Erlangen am 29sten August 1801.

J. G. Meusel.

Nach-

Nachträge

zur

fünften Ausgabe des gelehrten Teutschlandes.

A.

ABBINGA *) (Jan) *Organist und Schullehrer zu Winschooten, in der vormahligen Provinz Gröningen* seit dem 11 May 1787 (vorher seit dem 5 Nov. 1785 Organist und Schullehrer zu Zuidlaaren in der Landschaft Drenthe): *geb. zu Uttum bey Emden im Fürstenthum Osfriesland am* 26 *December* 1764. §§. *Als vorzüglichster Mitarbeiter an dem* Weekblad voor den zo genaanden gemeenen Man *hat er dazu geliefert:* De Uitvinding der Spinnewielen; *Deel* 1. Nr. 7. Noodige waarschouwing tegen Landloopers, en jets over Kwakzalvers; *ebend.* Nr. 12. Mildaadigheid van een Landman; *ebend.* Nr. 14. Het leeven van Klaas Denker; *ebend.* Nr. 30-35. Plecht-

*) Die kursiv gedruckten Namen erscheinen zum erstenmahl im gelehrten Teutschland.

Plechtgeersliedje, voor Schippersjongens; *ebend.* Nr. 34. Kluchtige hekſerg; *ebend.* Nr. 41. Jets uit aantekeningen van Klaas Denker; *ebend.* Nr. 47. Bericht aangaande een Leesgezelſchap te Leerdorp; *ebend.* Nr. 52. Brief aan de Uitgeevers en Inleiding tot eenige Avondvertellingen; *ebend.* D. 2. Nr. 103. Eerſte Avondvertelling; *ebend.* Nr. 104. Tweede Avond; *ebend.* D. 3. Nr. 105 u. 106. Een ond eerwaardig Man van ongegronde zwaarmoedigheid en bekommering geneezen; *ebend.* Nr. 152.

ABEGG (J. F.) — *geb.* — *am* 30 *Nov.* — §§. *Johann Jakob Abegg, Direktor des Militär- und Marine-Hoſpitals und Landphyſikus zu Samarang auf der Nord-Oſt-Küſte von Java; gebohren zu Roxheim den 5 Dec. 1755: geſtorben zu Samarang den 7 Okt. 1794; ein Denkſtein, geſetzt von ſeinen Brüdern. (Nürnberg) 1800. 8. — Eine merkwürdige Beobachtung in einem Schreiben an den Rath Campe; *in dem Braunſchw. Journal* 1788. Okt. S. 172 u. ff.

ABEL (Jakob) iſt nicht Schwiegerſohn des Hofraths Haas, wie B. 1. S. 2. gemeldet wird.

ABEL (Jak. Friedr.) auch *Pädagogiarch der Würtembergiſchen Gymnaſien und Schulen* ſeit 1793. §§. D. de conſcientia, & ſenſu interno. Tub. 1796. 4. D. de ſenſu interno. ibid. 1797. 4. D. de conſcientiae ſpeciebus. Pars I. II. ibid. 1798. 1799. 4. D. de fortitudine animi. ibid. 1800. 4. — *Biographie eines Räubers.* . . . Zu dem Titel der Lebensbeſchreibung Oſianders iſt noch hinzuzuſetzen: *vormundſchaftlichen Raths der Prinzen von Würtemberg, Rektors des Würtembergiſchen Konſiſtoriums, Viſitators der Univerſität Tübingen, Prälaten des Kloſters Hirſchau, erſten Aſſeſſors in dem engen Ausſchuſs der Landſchaft, auſſerordentlichen Geſandten an vielen Höfen, auch ehemahligen Kriegsraths, Oberkriegs-*

kom-

kommissarius, Generaladjutanten und Kommandanten der Stadt und Festung Tübingen.

ABEL (Joh.) §§. *Gab mit* WENDELSTADT *heraus:* * Geschichtliche und naturhistorische Fragmente, zur Belehrung für Jung und Alt aus allen Ständen. Osnabrück 1799. 8.

ABEL (M. F.) jetzt *Balleyrath* zu Ellingen —

von ABELE (J. M.) §§. Ueber die Geschichte des Kanzley- und Archiv-Wesens, besonders der Reichsstädte; bey Gelegenheit der 50jährigen Amtsjubelfeyer des Herrn Kanzleyverwalters Faulhaber in Kempten. Kempten 1798. 4. — *Die* D. de nexu inter magistratum &c. *erschien unter dem Namen* Albr. Conr. Frid. RENZ.

ABICHT (J. H.) *ordentlicher Professor der Phil. zu Erlangen* seit 1799 — §§. *Seine Preisschrift über die von der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin vorgelegte Frage:* Welches sind die wirklichen Fortschritte der Metaphysik seit Leibnitz und Wolfs Zeiten in Teutschland? *ist mit denen von* Schwab *und* Reinhold *zusammengedruckt erschienen zu* Berlin 1796. gr. 8. Anleitung und Materialien zu einem logisch-praktischen Institut. Erlangen 1796. 8. Die Lehre von Belohnung und Strafe in ihrer Anwendung auf die bürgerliche Vergeltungsgerechtigkeit überhaupt, und auf die Criminalgesetzgebung insbesondere, wie auch auf Moral, Theologie und Erziehungswissenschaft, nach kritischen Principien neu bearbeitet. 1ster Band. ebend. 1796. — 2ter Band. ebend. 1797. gr. 8. Allgemeine praktische Philosophie, der Philosophie der Sitten erster Theil. 2te durchaus umgearbeitete Ausgabe. Leipzig 1798. 8. (*Es soll nämlich eine neue umgearbeitete Auflage von dem Band* 1. *S.* 5. *angeführten neuen System einer phil. Tugendlehre seyn*). *Dieser erste Theil der neuen Umarbeitung hat auch*

 noch

noch den besondern Titel: Philosophie der Sitten. Erster Theil, allgemeine praktische Philosophie. Revidirende Kritik der spekulativen Vernunft, in Verbindung mit den metaphysischen Wissenschaften, der reinen Ontologie und Kosmologie, der empirisch-psychologischen Wesenlehre und Theologie. 1ster Theil in 2 Bänden. Altenb. 1799. 8. *Der 1ste Band auch unter dem Titel:* Von der Bedeutung der Kenntnisse oder des Scepticismus, Idealismus und Realismus; der Kritik der spekulativen Vernunft Erstes Buch. *Der 2te Band:* Von der Objektivität, Wahrheit und Begründung der Kenntnisse; der Kritik der spekulativen Vernunft Zweytes Buch. — Abhandlung über den gegenwärtigen Zustand des Buchhandels; *in dem von* Bensen *u.* Palm *herausgegebenen Neuem Archiv für Gelehrte, Buchhändler u. s. w.* Jahr 1795. St. 1. (*ist demnach unter* BENSEN S. 229 u. f. *auszustreichen*). — *Ueber die Aufklärung; ein Gespräch eines Vaters mit seinem Sohne Adolph; *in* Böck'hs *Rathgeber junger Leute* B. 2. St. 2. S. 1-28. — Das Tugendgebot; *in der Berlin. Monatsschr.* 1797. Dec. — S. 5. Z. 4 v. u. a. lies 1788 statt 1789.

ABRAHAMSON (W. H. F.) war seit 1785 Artilleriekapitain, verlies aber 1787 den Kriegsdienst mit Pension und Beybehaltung der Artillerieuniform; *Lehrer der Philosophie, des teutschen und dänischen Styls bey der Landkadettenakademie zu Kopenhagen* ist er seit 1780 (vorher seit 1771 Lehrer der Erdbeschreibung der teutschen und dänischen Sprache an der Artillerieschule) — §§. *Vier Gedichte über Eigenschaften des höchsten Wesens, von *Christopher Smart*; eine Preisschrift; aus dem Engl. ins Teutsche übersetzt, mit beygedrucktem Original. Kopenh. u. Leipz. 1768. gr. 8. — *Bey Gellerts Grabe den 23 Dec. 1769. (*Schleswig*). 4. — *Randglossen zur moralischen, satyrischen und kritischen Anatomie der Schriften auf Hrn. Prof. Gellerts Tod, zu den

den Fortſetzungen derſelben und zu dem Friedensrichter zwiſchen dem Verfaſſer des Traums und der Anatomien. Leipz. 1771. 8. *Azan, oder der von Schulden befreyte Fürſt; eine Erzählung, veranlaſst durch die Preſsfreyheit in Dänemark; aus dem Däniſchen überſetzt. Kopenh. u. Leipz. 1771. 8. *Declamationen über einige Maurerpflichten, nebſt einer Cantate auf die hohe Johannisfeyer, von dem Bruder Redner d. L. Z. z. N. i. K. W. H. F. A. L. b. d. A. und L. b. d. A. S. mit Erlaubniſs der Obern. Kopenh. 1776. 8. *Trauerrede zum feyerlichen Andenken des weil. Hochwürdigſten Provinzial-Groſsmeiſters u. ſ. w. ebend. 1777. 8. Neue Declamationen über einige Maurerpflichten u. ſ. w. ebend. 1779. 8. *J. *Adams* Beantwortung der Paineſchen Schrift von den Rechten der Menſchen; aus dem Engl. ebend. 1793. 8. — Die Ueberſetzung des Werks von *Tyge Rothe* beſteht aus 4 Bänden; der letzte erſchien 1783. — *Z.* 13 *u. f. ſeines Artikels leſe man*: Geſchichte der königl. Artillerieſchule in Kopenhagen; nebſt zwo Reden, welche in derſelben bey öffentlichen Prüfungen gehalten worden. Kopenh. 1780. 8. — Vergl. *Kordes* Lexikon der — Schleswig-Holſtein. Schriftſt. S. 1-6, wo auch ſeine Däniſchen Schriften verzeichnet ſind.

ACHARD (F. C.) §§. Kurze für den Landmann überhaupt, beſonders aber für märkiſche Wirthe abgefaſste Anleitung zu der Anlage der ergiebigſten künſtlichen Wieſen, auf Ackerfeldern von Mittel- und leichten Boden. Berlin 1797. 8. Kurze, für den Landmann im Einzelnen, und für den Staat im Ganzen ſehr nützliche Anleitung, ländliche Gebäude mit geringen, und den Vermögensumſtänden ihrer Bewohner angemeſſenen Koſten für Gewitterſchaden ſicher zu ſtellen. ebend. 1798. 8. Anleitung zur Bereitung des Rohzuckers und des rohen Syrups aus den

den Runkelrüben, wie auch des Brandweins aus den bey der Rohzucker- und rohen Syrupfabrikation fallenden Abgängen. ebend. 1800. 8. Kurze Geschichte der Beweise, welche ich von der Ausführbarkeit im Grossen und den vielen Vortheilen der von mir angegebenen Zuckerfabrikation aus Runkelrüben geführt habe; mit einer hinzugefügten tabellarischen Darstellung der, unter der Aufsicht einer zu ihrer Beurtheilung und Prüfung allerhöchst ernannten Kommission, gemachten Fabrikationsproben, nach Aussage der Kommissions-Akten. ebend. 1800. 8. Beantwortung der Frage: Wie ist die Zuckerfabrikation aus den Runkelrüben und die des Brandweins aus den dabey fallenden Abgängen in den Preussischen Staaten zu betreiben, damit die königl. Accise-Gefälle nicht dadurch bedenkliche Ausfälle leiden? ebend. 1800. 8.

ACKERMANN (E. S.) Z. 3 seines Artikels l. *Kosbeda.*

ACKERMANN (Georg Christian Benedikt) *Instruktor der jüngern Mecklenburgischen Prinzen und Prinzessinnen zu Ludwigslust: geb. zu . . . in Mecklenburg* 176 . . §§. Vandaliens Feyer; ein Opfer der Ehrfurcht, der — Prinzessin Luise Charlotte von Mecklenburg am festl. Tage ihrer Verlobung mit Sr. Maj. dem Könige Gustav Adolf von Schweden, dargebracht. Schwerin 1795. 4. — Abergläubische Meynungen in Mecklenburg gesammlet; *in der Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1791. St. 6. und 1792. St. 9. Der Mensch, eine Satire nach Boileau; *ebend.* 1792. St. 9 u. 12. Ueber die Sprache des gemeinen Mannes in Mecklenburg, mit Hinsicht auf Kanzelvortrag; *ebend.* 1794. St. 1. Nachricht vom herzogl. Schulmeisterseminario zu Ludwigslust; *ebend.* St. 9. Die Feinde des Lichts, eine Erzählung nach dem Schwed. des Kellyren; *ebend.* 1796. St. 11. Theure und wohlfeile Zeiten in Mecklenburg im 16ten und 17ten Jahrhundert; *ebend.* im 4ten Supple-

Supplementstück. — Gedichte und andre Aufsätze in der Monatsschr. von u. für Mecklenb.

ACKERMANN (J. C. G.) §§. *Tissot's* sämtliche zur Arzneykunst gehörige Schriften; aus dem Franz. und Latein. übersetzt, mit Anmerkungen von *Kerstens* und *J. C. G. Ackermann.* 7 Theile. Leipz. 1791. 8. * Handbuch der Kriegsarzneykunde, oder über die Erhaltung der Gesundheit der Soldaten im Felde, über die Anstalten zur Heilung der Krankheiten derselben, und über die Kenntniss und Kur der wichtigsten Feldkrankheiten; mit einem vollständigen Register. 2 Bände. Leipz. 1794 - 1795. gr. 8. * Hand - und Hülfsbuch für Feldärzte; oder praktische Anleitung für Medicinal-Personen bey Armeen im Felde, zur gründlichen Kenntniss und Heilung aller öfters vorkommenden innerlichen Krankheiten. ebend. 1797. gr. 8. * Hand - und Hülfsbuch für Feldwundärzte; oder praktische Anleitung für Medicinal-Personen bey Armeen im Felde, zur gründlichen Kenntniss und Heilung aller öfters vorkommenden äusserlichen Krankheiten. ebend. 1797. gr. 8. *Auch unter dem besondern Titel*: Handbuch der ausübenden Arzneywissenschaft und Wundarzneykunst bey Armeen im Felde; oder Anleitung für Feldärzte und Feldwundärzte, die vornehmsten innerlichen und äusserlichen Krankheiten, die bey Armeen im Felde vorfallen, zu erkennen und zu heilen. 3ter und letzter Theil. *Opuscula ad medicinae historiam pertinentia. Cum figg. Norimb.* 1797. 8 *maj.* Ueber die Blähungen; eine für Kranke und Aerzte bestimmte theoretisch-praktische Abhandlung. ebend. 1800. 8. — Nachricht von einer Anstalt für arme Kranke zu Altdorf (S. 17) *erschien auch* für die folgenden Jahre bis 1799. — *Von den* Bemerkungen über die Kenntniss und Kur einiger Krankheiten *erschien* das 6te und 7te Stück 1800. — S. 18. Z. 18 setze man nach *Hippokrates* hinzu: und

 Vol.

Vol. V den Galenus. — Sein Bildniſs von *Bock*, mit Lebensumſtänden, in der Sammlung von Bildniſſen gelehrter Männer H. 19 (1797).

ACKERMANN (*Jakob Fidelis*; ſo heiſst der S. 19 angegebene ACKERMANN [Joh Friedr. 2]; er bekommt alſo ſeinen Platz S. 18 vor ACKERMANN [Joh. Friedr. 1], und bey dieſem fällt die Zahl 1 weg) *Profeſſor der Anatomie und Phyſiologie zu Mainz* — §§. Nähere Aufſchlüſſe über die Natur der Rindviehſeuche, die Urſache ihrer Unheilbarkeit und die nothwendigen Polizeyanſtalten gegen dieſelbe. Frankf. am M. 1797. 8. Verſuch einer phyſiſchen Darſtellung der Lebenskräfte organiſcher Körper; in einer Reihe von Vernunftſchlüſſen aus den neueſten chemiſchen und phyſiologiſchen Entdeckungen. 1ſter Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1800. gr. 8.

ACKERMANN (Joh. Friedr.) — *ordentl. Prof. der AG. und Phyſik zu Kiel* ſeit 1760, *auch* ſeit 1775 *Archiater* mit Etatrathsrange, *und* ſeit 1780 *Quäſtor der Univerſität*: *geb.* — *am* 3 *Febr.* — §§. D. inaug. de voce naturae. Goett. 1751. 4. (Praeſ. *G. G. Richter*, in deſſen Opuſc. med. ſie wieder abgedruckt iſt). Or. de ſtudiis litterarum, valetudinis & vitae confirmandae optima praeſidia praeſtantibus. Chilon. 1760. 4. D. hiſtoriae aetheris P. I. ibid. 1768. 4. D. Obſſ. medico-chirurgicarum ſpecimen. ibid. 1775. 4. Pr. ad variolarum inſitionem quaedam anilecta. ibid. eod. 4. D. Obſſ. chirurgicas complectens. ibid. 1781. 4. D. de venenorum actione. ib. 1782. 4. D. de antimonii uſu medico. ibid. 1786. 4. Pr. Memorabile graviditatis fere biennis exemplum. ibid. 1790. 4. — *Die beyden* Diſp. de miaſmate contagioſo *und* de tincturae Guayacinae virtute antarthritica *ſind nicht von ihm.*

ACKERMANN (J. K. H.) — *Amts- und* Stadtphyſikus zu Oſchatz —

ACKER-

ACKERMANN (J. P.) §§. Ueber die Bedrückung der Franzosen unter der königlichen Regierung. Landau 1793. 8.

ACOLUTH (K. B. 1) Was hier in Ansehung der Aemter steht, gehört zum folgenden, dem zweyten dieses Namens. Bey dem ersten muss blos stehen: *D. der R. zu Budissin* u. s. w.

ACOLUTH (K. B. 2) Hier muss es heissen: *D. der R.* seit 1783 *und* seit 1793 *Oberacciskommissar zu Eisleben* (vorher seit 1786 Generalacciskommissar zu Lauenstein im Meissnischen Kreise, vor diesem seit 1785 adelich Bünauischer Gerichtsdirektor zu Lauenstein, vordem aber seit 1783 prakticirender Jurist zu Dresden, nachdem er seit 1771 Domstiftssyndikus zu St. Petri und Beysitzer des Konsistoriums zu Budissin, und vorher seit 1759 eben daselbst Oberamtsadvokat gewesen war) — Vergl. *Otto's* Lex. der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abth. 1. S. 3 u. 4.

ADAMI (Ernst Daniel) starb nicht schon, wie Adelung zum Jöcher schreibt, 1758, sondern erst am 29sten Julius 1795. — Vergl. *Meusel's* Lex. der von 1750-1800 verstorb. teut. Schriftsteller.

ADAMI (P.) *D. der AG.* seit 1766, *privatisirt zu Wien* (vorher seit 1775 Professor der Thierarzneykunde daselbst, vordem seit 1767 Kontagionsphysikus in Kroatien): *geb. zu . . . , im Trentschiner Komitat in Ungern* 1739. §§. Specimen hydrographiae Hungaricae, sistens aquas communes, thermas & acidulas Comitatus Trencsinensis, physice, chemice & medice examinatas. Vindob. 1780. 8. (*Eigentl. seine Inauguraldisputation*). *Untersuchung und Geschichte der Viehseuche in den k. k. Erbländern. Wien* 1782. 8. Bibliotheca loimica. ibid. 1784. 8. — *Vergl.* Alter *im Allg. litt. Anzeiger* 1798. *S.* 1055 *u.* 1056.

ADAMOWICZ (A.) §§. *Die* Polnifche Grammatik *erfchien* 1793.

ADE (Chriftian David) ftarb am 3 Januar 1800.

ADELSBACH Edler *von* *BAUER* (Johann Jofeph Heinrich) *D. der AG. und Senior der medicinifchen Fakultät zu Prag: geb. zu* . . . §§. D. inaug. de cholera. Altorf. 1751. 4. D. de metallorum noxa in ciborum, potuum & medicamentorum praeparatione ac affervatione cavenda. Pragae 1751. 4. Et in *Johnii* Differtt. med. felect. Prag. (Prag. & Dresd. 1793. 4 maj.) Vol. II. p. 8-13. *Abhandlung von dem mineralifchen Gefundbrunnen nahe der Stadt Tetfchen im Königreich Böhmen, dann von deffen Urfprung, Natur, Eigenfchaften und Gehalt, wie auch von dem fehr heilfamen Gebrauch diefes Waffers, fowohl zum Trinken als zum Baden. Wien* 1770. 8. *2te Ausgabe. Prag* 1771. 8. (Auszug in den Beyträgen zur Waffergefchichte von Böhmen. Prag 1770. 8. S. 44-60). *Unterfuchung nach der Naturkunde und Chemie des uralten mineralifchen Sauerbrunnens zu Liebwerda im Königreiche Böhmen. Prag* 1785. gr. 8.

ADELUNG (Friedrich) Neffe des folgenden; *lebt jetzt zu St. Petersburg als Kaufmann*, nachdem er in Italien, vorzüglich zu Rom gewefen war: *geb. zu* . . . §§. Nachrichten von altteutfchen Gedichten, welche aus der Heidelbergifchen Bibliothek in die Vatikanifche gekommen find; nebft einem Verzeichniffe derfelben und Auszügen. Königsberg 1796. 8. Altteutfche Gedichte in Rom, oder fortgefetzte Nachrichten von Heidelbergifchen Handfchriften in der Vatikanifchen Bibliothek; nebft einer Vorrede von dem Herrn Hofrath *Adelung* über Handfchriften von altteutfchen Gedichten in der churfürftlichen Bibliothek zu Dresden. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. — Ueber das Alter einiger der vorzüg-

züglichsten Nordischen Gedichte; *in* Beckers *Erhohlungen* B. 4. Nr. 3.

ADELUNG (J. C.) §§. Kritisches Verzeichniss der Landkarten und vornehmsten topographischen Blätter der churfürstl. und fürstl. Sächsischen Lande. Meissen 1796. gr. 8. — *Die* 3te Ausgabe des Werks vom Style *erschien* nicht 1788, sondern 1789 und 1790 in 2 Bänden. — Von dem Geschäftsstyle und besonders von dem Kanzley- und Kurialstyle, aus seinem Werke vom Style; *in* Koppen's *Niedersächs. Archiv* B. 1. — *Von dem* Neuen grammatisch-kritischen Wörterbuch der engl. Sprache *erschien* der 2te Band (*K-Z*) 1796. — Vorrede zu der von *Reichel* übersetzten Anweisung, alte und neue Sprachen auf eine leichte Art zu erlernen (Zittau u. Leipz. 1797. 8). — Vorrede zu *F. Adelung's* Altteutschen Gedichten in Rom u. s. w. von altteutschen Gedichten in der churfürstlichen Bibliothek zu Dresden (Königsb. 1799 — *eigentl.* 1798. 8).

von ADERKAS (Abel Ernst Ludwig) *Diakonus zu Frauenstein in Kursachsen* seit 1791 (vorher von 1786 Pfarrer zu Linda unweit Neustadt an der Orla): *geb. zu Breslau am* 7 *Okt.* 1764. §§. *Commentatio in Jac. V,* 19. 20. *Neostad. ad Orlam* (1790). 8. — * Ueber die Menge und Beschaffenheit unsrer öffentlichen Gottesverehrungen; *in den homiletisch-kritischen Blättern* H. 2. S. 136-142 (1792). * Ueber einige neuere Anstalten in der griechischen Kirche; *ebend.* H. 4. S. 115-122 (1794). Einige Nachrichten und Recensionen in diesen Blättern, von denen letztere zum Theil mit den Anfangsbuchstaben seines Namens *v. A.* unterzeichnet sind. — Recensionen in den Dresdnischen Anzeigen.

ADLER (Bernhard) *D. der AG. Stadt- und Gerichtsarzt zu Franzensbrunnen in Böhmen: geb. zu Eger am* 12 *September* 1753. §§. Chemisch-medicinische

cinische Abhandlung vom Egerischen Gesundbrunnen. Wien 1782. 8. 2te Auflage. Eger 1785. 8.

ADLER (G. C.) war, ehe er nach Altona kam, seit 1758 Pastor zu Sarau, und vordem seit 1755 Prediger auf Arnis —

ADLER (J. G. C.) seit 1797 wohnt er als Generalsuperintendent zu *Schleswig* — (Kordes giebt den 6ten Dec. als seinen Geburtstag an). §§. Antrittspredigt in der Friedrichskirche auf Christianshaven am Himmelfahrtstage 1785; zum Besten der Christianshavner Freyschule. Kopenhagen 1785. 8. Antrittspredigt in der Schlosskirche am 4ten Sonntage nach Ostern über Luc. 2, 49. ebend. 1789. 8. Abschiedspredigt in der Friedrichskirche am 3ten Fastensonntage, den 3 März 1793. ebend. 8. Abschiedspredigt in der Schlosskirche am Palmsonntage, den 24 März 1793. ebend. 8. Rede bey Einweihung der Kirche zu Geltingen. Flensburg 1795. 8. Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien durchs ganze Jahr, vor einer gemischten Versammlung gehalten. 2 Bände. Kopenh. u. Leipz. 1797. gr. 8. Schleswig-Holsteinische Kirchenagende, oder Einrichtung des öffentlichen Gottesdienstes; auf königlichen Befehl verfasst. Schleswig 1797. 8. 2te Auflage. ebend. 1797. 8. — *Die vorgebliche 2te Auflage von der* Sammlung jüdischer Contracte (s. Kordes S. 9) *ist die 1ste Aufl. nur mit einem neuen Titelblatt, worauf steht*: Altona 1792. — *Als der 2te Theil des S. 29 erwähnten* Musei Cufici *wird die S. 30 angeführte* Collectio nova numorum Cuficorum &c. *angesehen.* — *Die Lücken in dem Titel von* Abulfedae Annales *S. 30 sind so auszufüllen*: T. IV, continens res gestas ab anno fugae CCCCI usque ad finem a. DCLX. ibid. 1792. — T. V, continens quidquid restat de opere Abulfedae & indices. ibid. 1795. — 2 Predigten; *in* Balth. Münter's *Predigten über die gewöhnl. Sonntags-evangel.*

evangel. (Kopenh. u. Leipz. 1785. 8). — Sein Bildnifs zweymahl zu Kopenhagen in Kupfer gestochen, aber beydemahl schlecht getroffen. — Vergl. *Worm* III. 10 u. 892. *Korden.*

ADLER (. . .) *Rektor der Stadtschule zu Altdorf: geb. zu . . .* §§. *Vollständige und deutliche Ausrechnung aller in dem gemeinnützigen Rechenbuch zum Unterricht in Stadt- und Landschulen enthaltenen Aufgaben, nebst einigen Erläuterungen. Zum Gebrauch für Lehrer und Liebhaber der Rechenkunst. Nürnb. u. Altdorf 1796. 8.

von ADLERSBERG. S. BERHADTSKY von ADLERSBERG.

ADLOF (J. F.) *Hofkantor und Präceptor der Garnisonschule zu Gotha* ist von dem Lehrer am Waisenhause, seinem Bruder, verschieden, dessen Artikel nur mangelhaft, wie hier folget, dargestellt werden kann. §§. *Von dem* Sitten- und Historienbüchlein für Kinder *erschien* die 3te Auflage 1798.

ADLOF (Joh. Christ.) *Lehrer am Waisenhause zu Strausfurt, einem Gute des Herrn von Münchhausen in Thüringen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Gebrauch des verbesserten Trokars. Schnepfenthal 1794. 8.

AEPINUS (F. U. T.) §§. *Auflösung einer Aufgabe von den Logarithmen; *in den Mecklenb. gel. Zeitungen* 1751. St. 19. — Ueber den Durchgang des Merkur; *in den (Rostock.) gel. Nachrichten* 1752. St. 16. 17. 19 u. 44. — Berechnung einer Mondfinsternifs nach Mayers Tafeln; *in den Mecklenb. gel. Nachr.* 1755. St. 10. *Gedanken über die nahe bevorstehende Wiedererscheinung des Kometen vom J. 1682; *ebend.* St. 44 u. 45. — *Die* Comment. de not. quant. negat. *erschien nicht* 1752, *sondern* 1754; *und die* Description

fcription des nouv. microfcopus &c. *nicht* 1784, *fondern* 1786.

AEPLI (A.) — *geb. zu Dieſſenhofen in der Schweitz* 1766.

AEPLI (J. M.) — *auch Hofrath* — *geb.* — 1742.

AFSPRUNG (J. *Michael*) feit dem November 1798 *Helvetiſcher Bürger* auf fein Anfuchen, *und* feit 1799 *Sekretar in der Kriegskanzley des Kantons Zürich* (das Seminarium zu Reichenau ift eingegangen). §§. **Ernſt's* Briefe, zur Bildung eines gemeinnützigen Landpredigers, an J. Werner. Leipz. 1795. 8. *Der gute Junker, oder Nachrichten von den Einrichtungen des Barons Biderb in der Herrfchaft Freudenthal. Ulm 1795. 8. Schreiben an Fr. L. zu M... Ein Beytrag über Teutfchlands Verfaffung und Freyheit; herausgegeben von Fr. L. Frankf. u. Leipz. 1799. 8. Schreiben an Fr. L. zu M... ebend. 1800. 8.

AGLASSINGER (Johann Nepomuk) *Licentiat der R. Konſiſtorial-und Hofrathsadvokat zu Salzburg: geb. in der Alm im Salzburgiſchen am ... Julius* 1750. §§. Verfuch, die urbarifchen Anlaitsfälle fowohl bey Inteftat-als Teftaterbfchaften und deren Veränderungen gründlich berechnen zu können. Salzburg 1787. 8.

AGRIKOLA (R.) §§. Auch in dem Berlin. Mufenalmanach von 1796 ftehen Gedichte von ihm.

Graf von AHLEFELD-LAURWIG (*Jens Juel*) ftarb am 20 November 1794.

AHLMANN (Johann Konrad) *Sekretar auf dem Amthauſe zu Bredtſtedt im Holſteiniſchen* feit 1794: *geb. zu Sonderburg am* 9 *Oktober* 1773. §§. *Der Hermansberg (*verteutſcht aus*: Labyrinten eller Reife — ved *Jens Baggeſen* 1792); in Wieland's

land's *teut. Merkur* 1794. Jan. *Noch ein Fragment aus Baggesen's Reisen, Mannheim; *ebend.* April. *Drittes Fragment; *ebend.* May. *Rousseau's Insel oder St. Peter im Bieler See (Fragment aus Baggesen's Reisen); *ebend.* 1795. Jan. — Vergl. *Kordes.*

AHLWARDT (C. W.) seit 1797 *erster Professor und Rektor des Gymnasiums zu Oldenburg* — §§. Ankündigung einiger Abschiedsreden; voran Bemerkungen über einige Stellen griechischer Dichter. Oldenburg 1799. 4. Probe einer metrischen Uebersetzung der sämtlichen Satyren des D. Junius Juvenalis. ebend. 1800. 4. Saint Leon, eine Erzählung aus dem sechszehnten Jahrhundert von *Wilhelm Godwin;* aus dem Englischen. 1ster Band. Hamburg 1800. 8.

AHNERT (C. G.) ist vielleicht nicht mehr zu *Dresden,* da *Klübe* seiner nicht erwähnt.

AIGNER (Anton) starb am 27 März 1796. War geb. 1740.

ALBANUS (August) *M. der Phil. und Rektor der Domschule zu Riga: geb. zu . . .* §§. Programmen über die gewöhnliche Fehlerhaftigkeit der pädagogischen Strafen und Belohnungen. Riga 1796 u. ff. 8.

ALBANUS (*Heinrich Leberecht*) jetzt *Hauslehrer zu Hirschberg bey Plauen* —

ALBANUS (Leberecht Traugott) starb am 23 März 1798. War geb. 1735.

ALBERS (Franz) *Exjesuite, Professor der Pastoraltheologie und der geistlichen Beredsamkeit auf der Universität zu Münster, Examinator synodalis und Dechant des Kollegiatstifts St. Ludger daselbst: geb. zu Hildesheim* 173.. §§. Rede am Fest-

Festtage der heil. Engeln. . . . Trauerrede auf Maximilian Friedrich, Bischoff zu Münster. Münster 1784. . . Trauerrede auf Kaiser Joseph II. ebend. 1790. . .

Freyherr von ALBINI (F. J.) — *kurmainzischer Staatsminister und Kanzler* (Reichskammergerichtsbeysitzer war er seit 1776; vorher war er fürstbischöffl. Hof- und Regierungsrath zu Würzburg). Am 17 Nov. 1797 kam er als Direktorialgesandter zum Reichsfriedenskongress nach Rastadt; und seit dem 1 Sept. 1799 stand er als Oberbefehlshaber an der Spitze des Mainzischen Landsturms. — Seine Silhouette, nebst Biographie, steht in dem Mainzischen Landsturmsalmanach auf das J. 1800.

ALBONICO (*Johann Heinrich*) *Rechtskonsulent und Rathssyndikus zu Döbeln* — §§. *Von den* nützlichen Bemerkungen für Garten- und Blumenfreunde *erschien* der 8te Heft 1799.

ALBRECHT (*Erdmann Hannibal* nicht *Ernst Heinrich*) jetzt *Sonnabendsprediger an der Nicolaikirche zu Leipzig*: *geb. zu Schleusingen* 1762. §§. Materialien zu [illegible]schriften, zum Diktiren und Vorlesen in Schulen (*oder neu umgearbeitete Auflage von* Wiegand's *Materialien u. s. w.*). Halberstadt 1794. 8. Magazin für Schullehrer, Erzieher, Eltern und Kinderfreunde, worin vorzüglich auf die Bedürfnisse der Lehrer in Bürger- und Landschulen Rücksicht genommen wird. 11 Hefte. Leipz. 1796-1799. 8. Jesus; ein Buch für Kinder, die anfangen, in der christlichen Religion unterrichtet zu werden. Mit 6 Kupfern. ebend. 1797. 8. *Gallerie der Menschen nach alphabetischer Ordnung, oder Bilderbuch für die Jugend. Mit illum. Kupf. ebend. 1797. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1798. 8. Neu eingerichtetes ABC- und Lesebuch, sowohl für Schulen als auch zum Privatgebrauche. Mit 4 illum. Kupfern und 16 ABC-Tafeln. . . .

Neue

Neue Aufl. ebend. 1798. 8. *Der kleine Vogelfänger; ein Buch, zunächst für Knaben, welche Jäger oder Oekonomen werden und ihre Leibeskräfte auf eine nützliche Art üben wollen; auch für diejenigen brauchbar, welche Vögelliebhaber sind. 2 Bändchen. ebend 1798-1799. 8. *Historischer Kirchenalmanach für Prediger und Kandidaten des Predigtamts, auf 1800 bis 1804. ebend. 1799 12. Sächsische evangelisch-lutherische Kirchen- und Prediger-Geschichte von ihrem Ursprung an bis auf gegenwärtige Zeiten. 1ster Band. ebend. 1799. 8.

ALBRECHT (Heinrich Christoph) starb auf seinem Gute Kielseng bey Flensburg am 11 August 1800. War geb. 1762. — Vergl. *Meusel's* Lexikon.

ALBRECHT (J. F. E.) *Unternehmer des teutschen Schauspiels zu Altona* — §§. *Die Töchter Krok's, Böheims Fürstinnen. 2 Theile. Hamb. 1792. 8. *Die Familie Medicis in ihren glänzendsten Epochen; ein historisch-dramatisches Gemählde; vom Verfasser der Familie Eboli. 2 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1795. 8. *Der politische Thierkreis. Braunschweig 1796 *Auch unter dem Titel*: *Neuestes graues Ungeheur. Zürich 1796. 8. *Seltenheiten aus der Menschen- und Geisterwelt; vom Verfasser des Pansalvins. 1ster Theil. Leipz. 1796. 12. *Kuno von Stern; Geistergeschichte; von dem Verfasser der Familie Eboli. Ofchatz 1797. 8. — *Von den Regenten des Thierreichs* (S. 45) *erschien* ein 4ter Theil 1796.

*) *ALBRECHT* (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Aller guten Dinge sind drey; ein Lustspiel in 2 Aufzügen. Warschau 1797. 8. Adolf und

*) Sein wahrer Name soll *Albrecht* CLAR und er selbst Ritterschaftssekretar zu Berlin seyn.

und Aline, oder Jugendjahre zweyer Liebenden; theils komisch-satyrischen, theils ernsthaften Inhalts. Mehr Wahrheit, als Erdichtung. ebend. 1797. 8. Taschenbuch für Theaterfreunde auf das Jahr 1800. Berlin 1799. 12. Die Privattheaterprobe; ein Lustspiel in einem Akte. Nach einer Erzählung aus den Findlingen bearbeitet. Zum erstenmahl aufgeführt auf dem Privattheater Apollo zu Berlin d. 18 November 1798. ebend. 1799. 8. Piedro und Elmira; ein Lustspiel in 4 Aufz. ebend. 1800. 8.

ALBRECHT (Karl Ernst) *fürstlicher, Hochstift-Hildesheimischer erster, weltlicher Konsistorial- und Kirchenrath zu Hildesheim: geb. zu* . . . §§. Entscheidungen merkwürdiger Rechtsfälle. 1ster Band. Hannover 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. 8.

ALBRECHT (Sophie) *Schauspielerin zu Altona* seit 179.. — *geb.* — 1757. §§. Graumännchen, oder die Burg Rabenbühl; eine Geistergeschichte. Hamburg 1799. 8. — Gedichte in (*Reichard's*) Taschenbuch für Schauspieler 1787 u. 1788.

ALBUS *genannt* WEISSE (K. G.) *desertirte im November* 1795. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt. — Vergl. Intelligenzblatt zur A. L. Z. 1796. S. 282-284.

ALERS (C. W.) §§. *Von seinen* Gedichten *erschien* der 3te Band 1788. — Gedichte in den Hamburg. Unterhaltungen, wovon auch 2 Lieder im 1sten Band von Schmid's Anthologie stehen.

ALEXANDER a St. Joanne de Cruce. §§. Anti-Mangoldus s. vindiciae historiae ecclesiasticae Claudii Fleurii. Ex monumentis genuinis ac potissimum ex nondum antea editis concinnatae. 2 Partes. Amstel. & Ulmae 1784.

van

van **ALPEN** (Heinrich Simon) *evangelisch-reformirter Prediger zu Stollberg bey Aachen* seit 1799 (vorher zu Kaldenkirchen und Braeht im Jülichischen): *geb. zu* . . . §§. Oeffentliche Katechisationen, nebst Predigtentwürfen über den Heidelbergischen Katechismus, nach den Bedürfnissen unserer Zeit. 1ster Theil. Frankf. am M. 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. 8.

ALTDÖRFER (J. J. der ältere) — *und Rektor des Gymnasiums zu Schafhausen* — §§. Rede über den Vorzug der öffentlichen Erziehung vor der Privaterziehung in einem republikanischen Staate. Schafhausen 1796. 8.

von **ALTEN** (E... B... F...) *Drost zu Burgwedel im Fürstenthum Lüneburg*: *geb. zu* . . . §§. Gedanken und Vorschläge zur Theilung gemeinschaftlicher Weiden. Hannover 1797. 8.

ALTER (F. K.) §§. Χρονικον Γεωργιου Φραντζη, του πρωτοβεστιαριου. Νυν πρωτον εκδοθεν. Εν Βιεννη 1796. fol. Ueber Georgianische Litteratur. Mit einem Kupfer. Wien 1798. 8. — Philologisch-kritische Bemerkungen; *in* Paulus *Memorabilien* St. 8. S. 179 u. ff. (1796). — Ueber einen aufgefundenen Vers des Euripides im Herculanum; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1796. S. 6 u. f. Ueber eine alte Handschrift des Hesychius; *ebend.* S. 292 u. f. Ueber eine glückliche Muthmassung des Hrn. Münter; *ebend.* 1797. S. 80. Ueber den Wunsch eines Gelehrten; *ebend.* S. 95. Ueber die Vergleichung der Kirchenväter im Holmesischen Bibelwerk; *ebend.* S. 416. Einige Beyträge zur Biographie Thomas Ford Hill's; *ebend.* 1798. S. 270 272. Biographisch-litterarische Nachrichten von Gelehrten; *ebend.* S. 1049-1056. Anzeige einer Arithmetik, Algebra und Chronologie in Griechischer Sprache; *ebend.* 1799. S. 1897-1901. Ueber eine Teutsche Sprachlehre in Serwisch-

Slavischer Sprache; *ebend.* S. 1406 - 1408. Einige biographisch - litterarische Nachrichten von Joseph Benedict Heyrenbach; *ebend.* S. 1486 - 1488. Ueber einen aufgefundenen litterarischen Schatz; *ebend.* 1800. S. 685 - 687. Ueber die Tagalische Sprache; *ebend.* S. 807 u. f. Ueber den kleinen See - Atlas in der kaiserl. königl. Hofbibliothek zu Wien, nebst einer Vergleichung desselben mit der Seekarte in der herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel; *ebend.* S. 1041 - 1046. Anzeige einiger Werke des Erzbischoffs Eugenius Bulgaris; *ebend.* S. 1608. *Noch eine Menge kleinerer Bemerkungen und Notitzen in demselben Journal.* — Sein Bildnifs vor dem 54sten Band der Neuen allg. teut. Bibl. (1800).

ALTHING (Christian) . . . *zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Geschichte der sieben Säcke; nebst Einleitung und Zugabe. Leipz. 1799. 8. Das Glöckchen. Berlin 1800. 12. Hannchens Hin - und Herzüge, nebst der Geschichte dreyer Hochzeitnächte. 1ster Theil. (Dresden) 1800. 12.

ALTHOF (L. C.) *Arzt des kaiserl. Reichskammergerichts zu Wetzlar* seit 1798 — §§. De cautelis quibusdam, in corporis motitatione haud negligendis. Wetzl. 1798. 8. *Einige Nachrichten von den vornehmsten Lebensumständen Gottfried August Bürgers; nebst einem Beytrage zur Charakteristik desselben.* *Göttingen* 1798. 8.

Freyherr von ALVENSLEBEN (P. K.) S. oben SIEBMANN B. 7. S. 491.

von ALXINGER (Johann Baptist) starb am 1 May 1797.

AMAN (Aquilinus) soll schon am 16 Oktober 1702 in den Franciskanerorden getreten und am 5 August 1727 gestorben seyn. Dann wäre freylich auch sein (S. 56) angegebenes Geburtsjahr unrichtig.

AMBERG (Hedewig) *gebohrne* CLASEN; *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Briefe über die Schweitz; vom Verfasser der Mémoires de la (*sic!*) Venise. 1ster Band. Altona 1798. 8.

AMBROSI (Johann Baptist) starb am 22 Febr. 1796.

AMBROSIUS (Eduard) von 1789 bis 1794 *auch Landvogt auf Sylt* (vorher zu Glücksburg): *geb. zu Flensburg* 1745. §§. **Andreas Schytte* Dänemarks und Norwegens natürliche und politische Verfassung; teutsch übersetzt, mit einigen Zusätzen und Anmerkungen. 1ster Theil. Flensburg 1782. — 2ten Theils 1stes Stück. ebend. 1785. 8. *Versuch über die Staatsverfassung von Spanien Hamb. u. Kiel 1783. 8. *Kurze Nachrichten von Sylt. Kopenh. 1792. 8. (*wiederhohlt in den* Holst. Provinzialberichten 1792. H. 4). — *Die Schrift*: An den Hrn. Verf. (*Georg Bruyn*) der Prüfung u. s. w. *ist mit einem Sternchen zu bezeichnen.* — Vergl. *Kordes.*

AMBROZI (W... C..) *M. der Phil. und D. der AG. zu Teplitz*: *geb. zu Prag* . . . §§. Physisch-chemische Untersuchung der warmen Mineralquellen zu und bey Teplitz. Mit 3 Prospekten. Leipz. 1797. gr. 8

AMBüHEL (. . .) *lebt und ist geb. zu* . . . *im Schweitzerischen Kanton Sentis* — §§. Verschiedene Gedichte in den von *David* Burkli gesammelten Schweitzerischen Volksliedern (Zürich 1788. 4).

AMBURGER (J. A. A.) §§. *Versuche und Beobachtungen mit dem Geilnauer Sauerbrunnen. Offenbach 1795. gr. 8.

AMELANG (J. G.) *königl. Preuss. geheimer Postsekretar und erster Archivar des Generalpostamts zu Berlin* — §§. Von dem Alterthum der Schrei-

bekunft in der Welt, besonders zu Briefen, und insbesondere von der Correspondenz im Homer. Leipz. 1800. gr. 8.

AMELANG (K. L.) §§ Vertheidigung des Predigers Schulz in der zweyten Instanz. Hamburg 1798. 8. *Gab mit* GRÜNDLER *heraus*: Archiv des Preussischen Rechts. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Berlin 1799. — 3tes Stück oder 2ter Band. ebend. 1800. — 3ter und letzter Band. ebend. 1800. 8. *Er allein*: Neues Archiv der Preussischen Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit, zum Vortheil der allgemeinen Justitzwittwenkasse herausgegeben. 1stes u. 2tes Stück. ebend. 1800. gr. 8. — Rede, die Nothwendigkeit in der Maurerey mit den Bedürfnissen des Zeitalters und den Fortschritten des menschlichen Geistes gleichen Schritt zu halten; *in dem Buche*: Die gute Sache der Freymaurerey, in ihrer Würde dargestellt (Züllichau 1798. gr. 8). Nr. 6.

am ENDE (Christian Karl) starb am 15 November 1799. — Vergl. *Meusel's* Lex. der 1750-1800 verstorb. Schriftst.

am ENDE (J. G.) seit 1799 *Superintendent zu Neustadt an der Orla* — §§ Paulli *Apostoli Epistola ad Philippenses, Graece; ex recensione Griesbachii, nova versione Latina & annotatione perpetua illustrata. Viteb.* 1798. 8. Die überwiegende Kraft der Religion Jesu bey ausserordentlichen Unglücksfällen; eine Predigt, am 5ten Sonntag nach Trinit. oder den 8 Jul. 1798 in der Stadtkirche zu Liebenwerda gehalten, und zum Besten der durch eine heftige Feuersbrunst verunglückten Bürger und Einwohner herausgegeben. Torgau 1798. 8. Predigten, bey einer Amtsveränderung gehalten. Neustadt an der Orla 1799. 8. — Christliche Buss- Glaubens- und Tugendübungen, oder Betrachtungen und Gebete für Christen bey der Beicht- und Abendmahls-

hand-

handlung; nebst einem dreyfachen Anhange, welcher einige erklärte Psalmen, einige Lieder und verschiedene Morgen- und Abendgebete enthält. Neue Auflage (*des mit rechtschaffenen Herzen zu Jesu sich nahenden Sünders u. s. w.*); Chemnitz 1793. 8. — *Von dem* Lehrbuch der christl. Religion *erschien* die 2te Ausgabe. ebend. 1793. 8.

AMLER (Joseph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Erklärungen und Regeln der vorgeschriebenen Teutschen Rechtschreibung, mit Beyspielen zum Behufe für Lehrer. Grätz 1797. 8. Praktische Anleitung, die allgemeinsten Regeln der Teutschen Rechtschreibung der Jugend auf eine sehr leichte Art beyzubringen, in Gesprächen, und mit vielen nach jeder Regel passend gewählten Sätzen, zur Uebung im Dictandoschreiben, für Lehrer an kleinen Städten und Märkten. ebend. 1798. 8.

AMMON (C. F.) §§. Progr. de notione miraculi. P. I. Goett. 1795. — P. II. ibid. 1797. 4. Pr. Variarum de origine festi sententiarum epicrisis. ibid. 1796. 4. *Ueber die Aehnlichkeit des innern Wortes einiger neueren Mystiker mit dem moralischen Worte der Kantischen Schriftauslegung. Als Ankündigung der ersten Vertheilung des neuen homiletischen Preises für das Jahr* 1796. *ebend.* 1796. 4. *Entwurf einer wissenschaftlich-praktischen Theologie, nach den Grundsätzen des Christenthums und der Vernunft. ebend.* 1797. gr. 8. *Von dem Ursprunge und der Beschaffenheit einer unmittelbar göttlichen Offenbarung; als Ankündigung der zweyten Vertheilung des neuen homiletischen Preises für das Jahr* 1797. *ebend.* 1797. 4. Pr. in quo ambigitur de argumentis, quibus Ductus, Johannes evangelista nativitatem Christi Jesu Bethlehemiticam silentio praetermiserit? ibid. eod. 4. *Abhandlungen zur Erläuterung seiner wissenschaftlich-praktischen*

Theologie. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1798. — *2tes Stück. ebend.* 1799. *gr.* 8. *Ueber das moralische Fundament der Eheverbote unter Verwandten; 1ste Abhandlung zur Ankündigung des am* 4 *Junius* 1798 *vertheilten 3ten homiletischen Preises. ebend.* 1798. — *Fortsetzung. ebend.* 1799 4. *Anleitung zur Kanzelberedsamkeit; zunächst für meine Zuhörer. ebend* 1799 (eigentl. 1798). *gr.* 8. Pr. Inquiritur in narrationum de vitae Jesu Christi primordiis, fontes, incrementa & nexum cum religione Christiana. ibid. 1798. 4. Progr. in quo vindicatur morum doctrinae arbitrium liberum, rejecta libertate Stoica ethicae Kantianae. ibid. 1799. 4. *Predigten zur Beförderung eines reinen moralischen Christenthums. 1ster Band. Erlangen* 1799. — *2ter Band. ebend.* 1800 *gr.* 8. — *Von der* Christlichen Sittenlehre nach einem wissenschaftlichen Grundrisse *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

ANCILLON (J. P. F.) §§. Considerations sur la Philosophie de l'Histoire; Discours lû dans la séance publique de l'Académie roy. des sciences & belles-lettres de Prusse, le 29me Sept. 1796. à Berlin (1796). 8. Oraison funèbre d'Elisabeth Christine, Reine Douairière de Prusse. ibid. 1797. 8. Oraison funèbre de S. A. R. le Prince Louis de Prusse. ibid. 1797. 8.

ANCILLON (L. F.) seit 1796 *königl. Preuss. Rath und Assessor des französischen Oberkonsistoriums und* seit 1799 auch *königl. Preuss. geheimer Rath bey dem französischen Oberdirektorium zu Berlin* —

ANDERSEN (Andreas Otto) *Kassirer bey der Holsteinischen Speciesbank zu Altona* seit 1788 (vorher seit 1777 Bankkassirer): *geb daselbst am* 19 *Jul.* 1751. §§. *Verfertigte mit* S. JENSEN *und* D. STAHL: *Tabellen, wornach die Silber-Barren in der Altonaischen Bank in Bankogeld zu berech-

rechnen, von 15 Loth 12 Grän bis 15 Loth $16\frac{1}{2}$ Grän, mit der Berechnung des feinen Silbers, die Mark fein à 27 Mark 10 Schill. und 27 Mark 12 Schill. Altona (*ohne Jahrzahl*). Queerquart. (*Unter der Dedication sind die Verfasser genannt*).

ANDERSON (C. D.) S. unten HASCHE (Theodor).

ANDRä (Heinrich Friedrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Das Schachspiel, erläutert. Halle 1796. 8. Katharine die Zweyte, Kaiserin von Rußland und Selbstherrscherin aller Reussen; ein biographisch-karakteristisches (*sic*) Gemählde. ebend. 1797. 8. Die Familie im Schwarzwalde; eine wahre Geschichte. 2 Abtheilungen. ebend. 1798. 8.

ANDRE (C. K.) seit 1798 *Direktor und erster Lehrer der evangelischen Schulanstalt zu Brünn in Mähren* — §§. Musterung der Stände, ein Spiel. Gotha 1793. 8. Teutsch-Französisches Wörterbuch aller solcher Hauptwörter, deren sinnliche Gegenstände für die Anschauung 6-12jähriger Kinder gehören und passen, oder der vornehmsten Mineralien, Pflanzen, Thiere, Menschenarten, Elemente, Weltkörper, Kunstwerke, Instrumente, Maschinen, Materialien, Handelsartikel, ihrer einzelnen Theile und Kunstausdrücke, nebst häufig eingeflochtenen teutsch-französischen Redensarten, um bey den einzelnen Gegenständen denken und über dieselben französisch sprechen zu lernen; als ein unentbehrliches Elementar-Hülfsmittel zum Sprechenlernen des Französischen herausgegeben. 1ster Theil. *A-H.* Halle 1797. — 2ter Theil. . . . ebend 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Unentbehrliches Elementar-Hülfsmittel zum Sprechenlernen des Französischen, als ein nothwendiger Theil des ersten Lehrbuchs des Lesens, Schreibens, Zeichnens, Rechnens, der französischen und der Muttersprache; als Teutsch-französisches Wörterbuch mitgetheilt von u. s. w. Merkwürdigkeiten

 der

geb. zu . . . §§. Verſuch einer Kriegsgeſchichte des Grafen Alexander Suworow Rymnikski, Ruſſiſch-kaiſerlichen General-Feldmarſchalls. 1ſter-3ter Theil. Mit Kupfern. Warſchau u. Gotha 1796-1799. gr. 8.

ANTON (A.) — *zu München*: *geb. zu Wien* 1767. §§. Der Morgenländer in Teutſchland; ein Original-Schauſpiel in 5 Aufzügen. Laybach 1798. 8.

ANTON (Chriſtian Gotthelf) Bruder des folgenden; *Buchhändler zu Görlitz und Mitglied der Oberlauſitz. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften* ſeit 1793: *geb. zu Lauban am* 30 *April* 1756. §§. Den verehrten Inwohnern Laubans zum Abſchiede gewidmet. Lauban 1793. 8. — Der Mann von Würde; *in der Lauſitz. Monatsſchr.* 1797. S. 1 u. ff. Wahrheit; *ebend.* S. 734. Ueber Temperamentstugenden; *ebend.* 1798. St. 10. 11. 12. — Ueber Geiſtesgröſſe; *in der Teutſchen Monatsſchr.* 1798. St. 11. — Verſchiedene Aufſätze in der Beckeriſchen Nationalzeitung der Teutſchen, im Reichsanzeiger und im allg. litter. Anzeiger.

ANTON (Karl Friedrich) Soll ein Pſeudonymus und *Düchänis* oder *Touchy* ſeyn. §§. Oekonomiſches Handbuch für Landwirthe, welche durch Verbeſſerung des Feld-Wieſen-und Gartenbaues, der Viehzucht, des Holzbaues u. ſ. w. den Ertrag ihrer Güter aufs möglichſte erhöhen, und ihre Einkünfte dadurch vermehren wollen. Leipz. 1797. 8.

ANTON (Karl Gottlob) *auf Oberneundorf* — ſeit 1797 *Senator zu Görlitz* — §§. Geſchichte der Teutſchen; ein Handbuch für Schulen Görlitz 1796. 8. Ueber Sprache in Rückſicht auf Geſchichte der Menſchheit. ebend. 1799. 8. Geſchichte der teutſchen Landwirthſchaft von den älteſten Zeiten bis

bis zu Ende des funfzehnten Jahrhunderts; ein Versuch. 1ster Theil. Mit 4 Kupfern. Görlitz 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. — *Seine Aufsätze in dem* Teutschen Museum *sind durch ein Versehen S. 81 u. 82 von einander getrennt worden.* — *In der* Lausitz. Monatsschrift *stehen noch folgende Aufsätze*: Ueber die ältern Sitze der Slaven; 1793. Ueber die Oberlausitz. Kirchenlisten; 1794. S. 277 u. ff. S. 334 u. ff. Denkschrift auf D. Joh. Sam. Traug. Gehler; 1795. S. 321 u. ff. Die Kreutze am Wege; *ebend.* S. 325. Ueber die teutsche Buchstabenreihe; 1797. S. 5 u. ff. 92 u. ff. Denkschrift auf Herrn Karl Andreas Meyer zu Knonau; S. 265 u. ff. Etwas über die Oberlausitz. Wendische Sprache; S. 487 u. ff. Knoppern in der Oberlausitz; 1798. II. S. 25 u. ff. Verzeichniss der Säugthiere in der Oberlausitz; 1799. St. 7. S. 389-395. Ueber einige Ausdrücke in der teutschen Sprache; S. 583. Bemerkung zu Hortzschanzky Abh. über die Bibliotheken in der OL. über eine Idole; S. 665 u. ff. Apologie des Holzabtreibens; S. 711 u. ff. Von Bestrafung der Holz-Deuben; 1800. März S. 166-180. Gedichte in derselben Monatsschrift. — Einige Bemerkungen zu Neugart's Codex diplomaticus; *in dem Allgem. litt. Anzeiger* 1797. Nr. 6. Neue Bestätigung der weiblichen Krankheit der alten Scythen; *ebend.* Nr. 9. Einige Bemerkungen zu Hrn. Nicolai's Muthmassungen über Kelten; *ebend.* Nr. XIV. S. 145-151. Ueber das neue Teutsche Glossarium und über Teutsche Wurzelwörter; *ebend.* S. 825-828. Nachricht von einem kleinen Slawischen Volke; *ebend.* S. 830 u. f. Ueber J. F. Meyner's Staffel der Kultur; *ebend.* S. 65 u. f. Erklärung und Beschreibung eines in zwölf Monatskupfern enthaltenen alten Angelsächsischen Kalenders; *ebend.* 1798. S. 89-96. Anzeige von Archaeologia &c. Vol. XII; *ebend.* S. 161 u. ff. Wider Meyner's Gegenbemerkung, die anomale Bedeutung des Worts Hobbe-

betreffend; *ebend.* S. 189. Auch Etwas über des Probsts Joh. Heinr. Refs Uebersetzung des Capitulare de Villis; *ebend.* S. 537-541. Ueber die Namen der Schachsteine; *ebend.* S. 545-549. Ueber das Wort Etlebas im Capitulari de Villis; *ebend.* S. 766. Kimbrer, Kelten und Wenden, Ein Volk; *ebend.* S. 1513-1517. 1529-1533. Eine Antwort wegen des vom seel. Meyer verfertigten Klaviers; *ebend.* S. 1577 u. f. Ueber die Pflanze Gith; *ebend.* S. 1764-1766. 1997. Aufforderung an die Britten, Teutsche gelehrte Bücher zu übersetzen; *ebend.* 1799. S. 2063 u. f. Anzeige einer Grammatik der Keltischen Sprache; *ebend.* 1800. S. 1545-1550. — Einige kleine Auffätze im Reichsanzeiger. — *Von der teutschen Uebersetzung des* Tacitus über Lage, Sitten und Völkerschaften Germaniens *erschien* eine neue umgearbeitete Auflage zu Görlitz 1799. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon u. s. w.

ANTON (Karl Gottlieb) Sohn von Konrad Gottlob; *M. der Phil. und Adjunkt der philos. Fakultät zu Wittenberg* seit 1800: *geb. daselbst* . . . §§. Disp. in qua disquiritur, quae qualisve lingua primaeva fuerit? Partic. I & II. Viteb. 1800. 4. D. Quaedam de cognitione a priori, qualem Kantius statuere videtur, dubitationes. ibid. eod. 4.

ANTON (Konrad Gottlob) — *auch Baccalaureus Theol.* seit 1791 *auch Ephorus der kurfürstl. Stipendiaten zu Wittenberg: geb. nach seiner eigenen Angabe* nicht 1746, sondern 1745. §§. *Alte Kirchenlieder, in die heutige Mundart übergetragen.* 12 *Stücke. Leipz.* 1773. 8. Nova loci 1 Sam. 6, 19. interpretandi ratio. Viteb. 1780. 4. D. de verisimillima librum Jonae interpretandi ratione. ibid. 1794. 4. — Denkschrift auf D Mart. Gottlieb Pauli in Wittenberg; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1796. S. 322 u. ff. — Salomonis carmen melicum &c. (S. 83) *bekam ein neues* Ti-

Titelblatt mit der Aufschrift: Lipsiae 1800. — S. 83. Z. 11 *setze man nach* habitus *das Wort* demonstrata. — Vergl. *Otto's* Lexikon.

ANZMANN (Johann) *D. der R. und ehemahliger ausserordentl. Professor derselben auf der Universität zu Mainz: geb. daselbst am 24 Junius* 1753. §§. D. inaug. Vindiciae veritatis, fidejussorem obtento a debitore principali rescripto moratorio a creditore conveniri haud posse. Mogunt. 1782. 4. (*Der wahre Verfasser soll* Hartleben *seyn*). *Betrachtungen über Wucher und Mittel gegen denselben. ebend.* 1793. 8. — Vergl. *Waldmann's* biogr. Nachr. S. 77 u. f.

APEL (Johann August) Bruder von F. A. F. *D. der R. Hofgerichts- und Konsistorialadvokat zu Leipzig: geb. daselbst* 1771. §§. D. Discrimen inter delicta atrocia & levia rite statuendum. Lipſ. 1791. 4. D. inaug. Quaedam de origine rusticorum dotalium eorumque inprimis in Saxonia conditione. ibid. 1795. 4. Progr. Leges in delicta circa arbores. ibid. 1796. 4. D. II de causis matrimonii annullandi. ibid. 1798-1799. 4.

von APELL (David) *Oberkammerrath zu Cassel und Direktor des dortigen Schauspiels: geb. daselbst* 1754. §§. *L'amour peintre ou le jaloux dupé; Opéra comique en deux actes, tiré de Molière. à Paris 1780. 8. Der Dienstfertige; ein Lustspiel. Cassel 1798. 8. — Nachrichten und Anmerkungen von den gegebenen Stücken auf dem Casselischen Hoftheater; *in dem Goth. Theaterkalender* 1780. S. 276 u. ff. — Vergl. *Strieder* B. 7. S. 162 *). B. 12. S. 358.

APPEL (C... F...) — *geb. zu Halle* 177..

APPEL (...) *Hofmarschall zu Cassel: geb. zu* ... §§. Cassel und die umliegende Gegend; Skizze für Reisende. Mit Kupfern. Giessen 1797. 8.

APPENFELDER (August Moritz) *großfürstl. Russischer Kapitain* seit 1773, *erhielt* 1774 *seinen Abschied, und privatisirt zu Kiel: geb. daselbst am* 5 *December* 1740. §§. *Etwas zur Aufklärung an das vernünftige und forschende Kielische Stadtvolk, in Versen, mit Anmerkungen in Prosa, von einem Liebhaber der Wahrheit. Gedruckt in Teutschland (*Kiel*) 1788. 8.

ARAND (K. M.) war nicht Pfarrer zu Amorbach, sondern zu Nackenheim, auch nicht Prof. der Theol. sondern Assessor der theol. Fakultäten zu Mainz und Erfurt, auch Titularassessor des Kommissariats zu Aschaffenburg. Er verlohr seine Stellen, als er 1792 Clubbist wurde und als solcher 1795 mit auf dem Königstein gefangen sass. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.

von ARCHENHOLTZ (J. W.) — *geb. zu Danzig am* 3 *September* 1745. §§. Annalen der Brittischen Geschichte — des J. 1794. 12ter Band. Tübingen 1795. 13ter Band. ebend. 1796. — des J. 1795. 14ter Band. ebend. 1797. 15ter Band. ebend. 1797. 16ter Band. ebend. 1798. 17ter Band. ebend. 1798. 18ter Band. ebend. 1799. — des J. 1796. 19ter Band. ebend. 1799. — *Der* 20ste und letzte Band (ebend. 1800) *ist nicht von ihm, sondern enthält ein von Dr.* J. S. Ersch *ausgearbeitetes* ausführliches Personen- und Sachenregister zu diesen Annalen. — *Die* Minerva *wurde auch in den Jahren* 1796 bis 1800 *fortgesetzt.* — *Sobiesky; ein historisches Fragment; *in* Schillers *Horen* St. 12 (1795).

von ARENSWALD (. . .) *privatisirt* seit 1797 *zu Ribnitz im Mecklenburg-Schwerinischen* —

Freyherr von ARETIN (Johann Christoph) *kurfürstl. Pfalzbayrischer General-Landesdirektionsrath zu München: geb. daselbst am* 2 *December* 1773. §§. *Diatribe epistolica historico-critica de prima, eaque*

eaque rarissima collectione Actorum pacis Westphalicae. . . . Litteratur der Bayerischen Geschichte und aller ihrer Zweige. München 1800. . . (*Eine von der Akad. der Wissensch. zu München gekrönte Preisschrift. Vielleicht noch nicht gedruckt?*). Versuch einer Erörterung des Anfallsrechts der Reichskammergerichtspräsentationen mit Bezug auf den neuesten Devolutionsfall der Bayerischen Kreispräsentation. München 1801 (*eigentl.* 1800). 8. — Rettung des hohen Alters der Bayerischen Landstände gegen die neuesten dawider gemachten Einwürfe; *in* Lotz'ens *staatswiss. und jurist. Nachrichten* (Hildburgh. 1799. 4). Nr. 27-30. — Litterarischer Nesselauszug aus Yoriks Grabe; *in* Schrank's *litterar. Ephemeriden* H. 2 u. 3 (1800). — Mehrere Abhandlungen und Aufsätze in verschiedenen Zeitschriften.

Freyherr von ARETIN (*Johann Georg*) *kurfürstl. Pfalzbayrischer Hof- und Rentkammerrath, des Donaumoosgerichts Administrator, und Strassendirektor der oberpfälzischen Herzogthümer zu Amberg: geb. zu München* 1769. §§. Aktenmässige Donaumooskulturgeschichte; herausgegeben von der kurfürstl. Donaumooskulturs-Commission. Mit einem Kupfer. München 1795. gr. 4.

d'ARIEN (B. C.) §§. Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1778. — Z. 13 seines Artikels l. *Nina* statt *Rina*.

ARMBRUSTER (J. M.) *noch zu Constanz* — §§. * Amalie Seckendorf; Geschichte eines kleinen Mädchens. St. Gallen 1795. 8. Sündenregister der Franzosen während ihres Aufenthalts in Schwaben und Vorderöstreich. Carlsruhe 1797. 8. Feyerstunden, kleine Romane, Schwänke und Erzählungen. St. Gallen 1797. 8. Kleine Sittengemählde für Kinder. ebend. 1799. 8. — Bey seinem Aufenthalt zu Zürich schrieb er eine

 Zeit

Zeit lang die Züricher Zeitung. — *Von den* Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde *erschien* die 2te verbesserte Auflage zu St. Gallen 1798. — *Von dem* Lehr- und Lesebuch für die Jugend u. s. w. *erschienen* 7 Bändchen 1791-1794.

ARNDT (C. G.) *Russisch-kaiserl. Hofrath und Ritter des Wladimirordens — geb. — am 3 December —*

ARNDT (Ernst Moritz) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Bruchstücke aus einer Reise von Bayreuth bis Wien im Sommer 1798. Leipz. 1800. 8.

ARNDT (G. A.) *Erbherr auf Paunsdorf, Senior des Frauenkollegiums zu Leipzig* — §§. Progr. de origine Accisae provincialis. Lips. 1796. 4. De directorio Evangelicorum a Joanne Georgio I, Saxoniae Principe Electore, in pacificatione Vestfalica repudiato Prolusio I. ibid. 1800. 4.

ARNEMANN (J.) §§. Uebersicht der berühmtesten und gebräuchlichsten chirurgischen Instrumente älterer und neuerer Zeiten. Göttingen 1796. 8. Einleitung in die Arzneymittelkunde. ebend. 1797. 8. Nachricht von dem chirurgischen Clinicum zu Göttingen. 1-6te Anzeige. ebend. 1797-1799. 8. Magazin für die Wundarzneywissenschaft. 1sten Bandes 1stes-4tes Stück. ebend. 1797-1798. — 2ten Bandes 1stes-4tes Stück. ebend. 1799-1800. 8. (*Es haben auch andere Theil daran*). *Giebt heraus:* Bibliothek für die Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe; von einer Gesellschaft von Gelehrten. 1sten Bandes 1ster Heft. ebend. 1799. — 2ter Heft. ebend. 1800. gr. 8. System der Chirurgie. 1sten Theils 1ste und 2te Abtheilung. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1800. 8. *Gab heraus:* Kleine Beobachtungen über Taubstumme, mit Anmerkungen von *J. E. Biester* — und *J. A.*

A. H. Reimarus — 1ster Theil. Berlin 1800. 8. Handbuch der praktischen Medicin. 1ste Abtheilung. Göttingen 1800. 8. — *Von der* praktischen Arzneymittellehre *erschien* die 3te Ausgabe 1797; *und von der* chirurgischen Arzneymittellehre auch die 3te Ausgabe 1799 (*eigentl.* 1798). — Z. 9 seines Artikels lese man: *redintegrationem.*

von ARNIM (A. H.) seit 1798 *wirklicher geheimer Staats- und Justitzminister zu Berlin* —

von ARNIM (Berend Jakob) starb am 15 Oktober 1797.

von ARNIM (Karl Otto) *auf Bietkow; königl. Preuss. geheimer Kriegsrath und uckermärkischer Landrath: geb.* 1748. §§. Ueber die Cantonverfassung in den Preussischen Staaten, und die von dem Obristen von Bröfecke verweigerte Verabschiedung des Enrollirten Elsbusch. Frankf. u. Leipz. 1788. gr. 8. (*ist* S. 95 *irrig dem Ritterschaftsrath* M. W. v. ARNIM *beygelegt*).

von ARNIM (Ludwig Achim) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Theorie der elektrischen Erscheinungen. Mit einer Kupfertafel. Halle 1799. 8.

von ARNIM (M. W.) jetzt *uckermärkischer Ritterschaftsdirektor: geb. am* 13 *Junius* 1735. §§. Ueber die Cantonverfassung *ist auszustreichen.*

ARNOLD (Ignatz Ferdinand) *D. der R. und Gerichtsadvokat zu Erfurt: geb. daselbst am* 4 *April* 1779. §§. Der graue Engel; eine orientalische Erzählung. Rudolstadt 1798. Der Mann mit dem rothen Ermel; eine Geistergeschichte. 2 Theile. Gotha 1798-1799. 8. Der alte Tausendsasa; eine Posse in 3 Aufzügen. Rudolstadt 1799. 8. Friderike von Becheln, oder die vermeynte Fürstentochter; etwas mehr als Roman. Erfurt 1799. 8. Das Bildniss mit dem Blutflecken; eine Geister-

geschichte nach einer wahren Anekdote. Zerbst 1800. 8. — Beyträge zum Gothaischen Theaterkalender, besonders die Litteratur der Theaterkompositen, 1798, 1799 u. 1800. — Verschiedene Beyträge zum Journal für Kinder: Vergnügen und Unterricht (Rudolst. 1798, 1799 u. 1800). — Anonymische Beyträge zu einigen kritischen Journalen.

ARNOLD, *auch* ARNOULD (J. N.) §§. Theoretisch-praktisches Lehrbuch der mathematischen Wissenschaften, für Civil- und Militär-Personen. Mit 126 Kupfern. 1ster Band, enthaltend die Rechenkunst in Zahlen und Buchstaben, und die Geometrie mit praktischen Aufgaben; nebst 11 Kupfert. Frankf. u. Leipz. 1797. 8.

ARNOLDI (A. J.) §§. Pr. Observationes ad quaedam Jesaiae loca. Marburgi (1795). 8.

ARNOLDI (Johann) *Oranien-Nassauischer Regierungsrath zu Dillenburg* seit 1795 (vorher seit 1792 Kammerrath und Assessor bey der Landesregierung eben daselbst, vor diesem seit 1784 Archiv- und Kammer- und in der Folge auch Regierungs-Sekretar): *geb. zu Herborn am* 30 *December* 1751. §§. Miscellaneen aus der Diplomatik und Geschichte. Marburg 1798. 8. Beyträge zu den teutschen Glossarien. ebend. 1798. 8. Geschichte der Oranien-Nassauischen Länder und ihrer Regenten. 2 Bände. Hadamar 1799. gr. 8. — Topographie der Oranien-Nassauischen Länder; *in dem Journal von u. für Teutschl.* 1790. Nachtrag zu dieser Topographie; *ebend.* Von dem Mineralbrunnen zu Fachingen im Nassau-Dietzischen; *ebend.* 1791. Walther Zeisse und die Stadt Weissenburg; ein Beytrag zur Geschichte der Westphälischen Gerichte; *ebend.* 1792. — Ueber Vervollständigung der teutschen Glossarien; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1799. S. 123 u. f. Auch ein

ein Beytrag zur Geschichte der Privatdruckereyen; *ebend.* S. 132-135. Ueber einige altteutsche Wörter; *ebend.* 1800. S. 1870-1872.

ARNOLT (L... A...) *D. der AG. ausübender Arzt zu Hohenelbe, Reichsgräfl. Morzinischer obrigkeitlicher Medicus und freyherrl. Silbersteinischer ordentlich bestellter Arzt des Badstrudels zu Johannisbrunn in Böhmen*: *geb. zu* . . . §§. Der Arzt auf dem Lande; bearbeitet für den Landmann an den Gränzen der Oberlausitz. Prag 1789. 8. Nach den Grundsätzen der Chemie veranstaltete neue Zergliederung und Beschreibung des uralten der Stadt Trautenau nächst gelegenen mineralischen Badesprudels Johannisbrunn im Königreich Böhmen. ebend. 1795. 8.

ARNOULD (Johann Nikolaus) S. ARNOLD.

ARZBERGER (Christoph) *M. der Phil. und ordentlicher Professor der Mathematik an dem akademischen Gymnasium zu Coburg* seit 1796: *geb. zu Arzberg im Fürstenthum Bayreuth am* 22 *Oktober* 1772. §§. D. Adumbratio doctrinae Hesiodi de origine rerum deorumque natura. Erlang. 1794. 8. Pr. de sexta propositione primi Archimedis libri de aequiponderantibus. Coburgi 1796. 4. *Pr. über die geographische Lage der Stadt Coburg. ebend.* 1798. 4. *Praktische Anweisung zum Feldmessen, für solche, die ohne Kenntniß der Mathematik die Feldmeßkunst ausüben wollen. Coburg u. Leipz.* 1799. 8. *Pr. Versuch einer geographischen Ortsbestimmung ohne Winkelmesser und genaue Uhren. Coburg* 1800. 4. — Recensionen in den Würzburgischen gel. Anzeigen 1794, 1795 und 1796. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth B. 1. Abtheil. 1. S. 52-55.

ARZT (. . .) *M. der Phil. und* seit 1800 *substituirter Konrektor der Schulpforte*: *geb. zu Dresden* . . .

 §§.

§§. Julius Agricola, ein biographischer Aufsatz von *Cornelius Tacitus*; aus dem Lateinischen übersetzt und durch Anmerkungen und Karten erläutert. Meissen 1800. 8.

Freyherr von ASCH (G. T.) seit 1797 *wirklicher Staatsrath zu St. Petersburg* —

von *ASCHEN* (Heinrich) *D. der R. zu Bremen*: *geb. zu* . . . §§. * Vollständige und documentirte Aktenzüge derjenigen gerichtlichen und aussergerichtlichen Verhandlungen, welche den Kaufmann Herrn Arnold Delius in Bremen und seine Gegner bisher betroffen haben, mit strenger Unpartheylichkeit entworfen, und mit 132 Anlagen versehen. Oldenburg 1797. 8.

ASCHENBRENNER (B.) seit dem 27 Sept. 1796 *Abbt des Klosters Oberaltaich* — §§ * *Rom, nicht Teutschland begünstigt die Klausel von der fünfjährigen Andauer im Kostnitzer Concordate.* 1793. 4. Commentarius de obligatione, quae nationi Germanicae incumbit, Concordata Aschaffenburgensia seu Vindobonensia etiamnum illibata servandi. Ingolstadii 1796. 4.

ASCHENBRENNER (Martin) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Begründung und Geist des peinlichen Rechts in seinen Grundprincipien; nebst einem Anhange. Bamberg 1800. 8.

ASCHER (S.) §§. Ephemeren. 1stes Bändchen. Berlin 1797. 8. — Vernunft und Glauben, ein Diskurs von Zweyen ohne Namen; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1798. August. — S. 99 Z. 3 l. Wunderarzt.

ASPONTANUS (J.) *soll* J. P. A. MüLLER *seyn.*

ASSMANN (C. G.) — *ordentl. Prof. der Oekonomie* und Kameralwissenschaften *zu Wittenberg* — §§.

§§. Pr. de itinere, per montes Sudetos facto. Vitemb. 1789. 4. Oratio, de vi singulari, quam natura & conditio Regionum montanarum exserat in metallicorum aliorumque hominum naturam indolemque formanda. ibid. eod. 4. *Reise im Riesengebirge; ein geologischer Versuch. Nebst einer Charte und 2 Kupfern. Leipz.* 1798. *gr.* 8. — *Die beyden* Progr. de fossilibus volutatis *und* de indefesso mutuae benevolentiae studio &c. *erschienen* nicht 1785, sondern 1795.

AST (Friedrich) . . . *zu Gotha: geb. daselbst* . . . §§. Observationes in Propertii Carmina & in Elegiam ad Liviam Augustam. Praefexa est *Friderici Jacobs* Epistola ad Auctorem. Gothae 1799. 8.

AST (Johann Christian) starb zu Leipzig im Lazareth 178 . .

ASTER (F. L.) seit 1800 *Generalmajor bey der Infanterie zu Dresden* —

ASTHEIMER (R.) ist nicht mehr Professor der Physik zu Neuburg, vielleicht gar gestorben.

AUB (Abraham Wilhelm) *Wechselsensal in Hofmarkt Fürth in Franken: geb. zu* . . . §§. Allgemeine Wechselcours-Tabellen für Amsterdam, Augsburg, Frankfurt, Hamburg, Leipzig und Wien. 1ster Theil. Nürnberg 1795. 8.

AUBERLEN (Johann Jakob) *Schulmeister zu Böblingen im Würtembergischen: geb. zu* . . . *am* 16 *Januar* 1727. §§. Hochzeit- und Leichenreden. 1771. 8. Reden, die bey vorgefallenen Hochzeiten und Leichen abgelegt worden, 2 Theile. Halle in Schwaben 1793. 8.

AUE (Johann August) *Buchhändler zu Köthen* seit 1792, *und Buchdrucker* seit 1799: *geb. zu Elsdorf in Anhalt-Köthen* 176 . . §§. Blüten Anhaltischer Muse. Köthen 1793. 8.

AUER (Joseph) *landschaftlicher Kanzleyverwandter zu Salzburg: geb. zu Köstendorf im Salzburgischen am 26 Febr.* 1738. §§. Tabellarischer Revers über die Kropfsberg- und Fügnerischen Gold- und Silbersorten, Salzburg 1793. fol.

AUGUSTI (E. F. A.) seit 17.. *Superintendent zu Ichtershausen im Fürstenthum Gotha* —

AUGUSTI (Johann Christian Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. und* seit 1800 *ausserordentl. Professor derselben auf der Universität zu Jena* (vorher seit 1798 Privatdocent der Phil. eben daselbst): *geb. zu Eschenberga im Gothaischen* . . . §§. Theologische Blätter, oder Nachrichten, Anfragen und Bemerkungen theologischen Inhalts. 1ster u. 2ter Jahrgang. Gotha 1796-1798. 8. (*Diese Monatsschrift fieng mit dem Julius* 1796 *an*). *Fortgesetzt unter dem Titel*: Neue theologische Blätter, oder Nachrichten u. s. w. 3 Bände (*jeder von* 3 *Stücken*). ebend. 1799-1800. gr. 8. Der kleine Koran, oder Uebersetzung der wichtigsten und lehrreichsten Stücke des Korans, mit kurzen Anmerkungen; zur richtigern Kenntniss und Beurtheilung der von Muhamed gestifteten Religion. Weissenfels u. Leipz. 1798. kl. 8. *D. philologico-theologica: Christologiae Koranicae lineamenta. Jenae* 1799. 8. Apologien und Parallelen theologischen Inhalts. Gotha 1800. 8. Die katholischen Briefe. Neu übersetzt und erklärt, und mit Excursen und einleitenden Abhandlungen herausgegeben. 1ster Theil. Lemgo 1801. gr. 8. — Versuch einer Apologie Sauls, Königs von Israel; *in* Henke's *Magazin für Religionsphilosophie* B. 4. St. 2 (1795). S. 277-329. — Vorrede zur Würdigung der symbolischen Bücher nach den jetzigen Zeitbedürfnissen (Jena 1799. gr. 8).

AUGUSTIN (Friedrich Ludwig) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Berlin: geb. daſelbſt* . . . §§. Die neueſten Entdeckungen und Erläuterungen aus der Arzneykunde, ſyſtematiſch dargeſtellt. 1ſter Jahrgang. Das Jahr 1798. Berlin 1799. — 2ter Jahrgang. Das Jahr 1799. ebend. 1800. gr. 8.

AUTENRIETH (Jakob Friedrich) ſtarb am 28 März 1800. War auch ſeit 1796 *Direktor und Mitglied des geheimen Raths zu Stuttgard.*

AVENARIUS (B. C.) §§. *Die* Aeluriar *iſt auch in* Mitſcherlich's Eclogae (1792) *abgedruckt; wo auch einige latein. Fabeln von ihm ſtehen.*

AYRER (Auguſt Friedrich) *D. der AG. zu Göttingen: geb. daſelbſt* . . . §§. Ueber den möglichen Grad der Gewiſsheit in der Arzneywiſſenſchaft, von *L. J. G. Cabanis*, Mitglied des National-inſtituts der Wiſſenſchaften und Künſte, Profeſſor der mediciniſchen Schule zu Paris; aus dem Franz. überſetzt. Göttingen 1799. kl. 8. Ueber die Pulsadergeſchwülſte und ihre chirurgiſche Behandlung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1800. 8.

AZZONI (D.) Z. 6 ſeines Artikels leſe man *Rogerii* ſtatt *Rogerti.*

AZZONI (F.) Z. 5 ſeines Artikels leſe man *diverſa* ſtatt *diverſae.*

B.

BAADER (Ferdinand Maria) ſtarb am 4 März 1797. S. 108. Z. 11 l. über *eine ganz unerhörte und nachtheilige* Pockenkur.

BAADER (F. X.) Bruder von Klemens Aloys; seit 1797 *charakterisirter kurfürstl. Münz- und Bergrath* — *). §§. Beyträge zur Elementar-Physiologie. Hamburg 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Ueber das Pythagoräische Quadrat in der Natur, oder die vier Weltgegenden. Tübingen 1798. kl. 8. — *Von dem* Versuch einer Theorie der Sprengarbeit *erschien* die 2te mit einigen Zusätzen versehene Auflage 1798. — Vorschlag zu einer neuen Luftpumpe *ist auszustreichen, weil er vom folgenden herrührt.*

BAADER (Jos.) *Maschinendirektor und* seit 1798 *auch wirklicher frequentirender Hofkammerrath zu München: geb. daselbst* . . . §§. Vollständige Theorie der Saug- und Hebepumpen und Grundsätze zu ihrer vortheilhaftesten Anordnung, vorzüglich in Rücksicht auf Bergbau und Salinenwesen; nebst einer Beschreibung der in den Englischen Bergwerken gebräuchlichen hohen Kunstsätze und einigen Vorschlägen zur Verbesserung der teutschen Wasserkünste. Mit 6 Kupfertafeln. Bayreuth 1797. 4. Neue Vorschläge und Erfindungen zur Verbesserung der Wasserkünste beym Bergbau und Salinenwesen. Mit 16 Kupfertafeln. ebend. 1800. gr. 4.

BAADER (K. A. *Konsistorialrath zu Salzburg und Kanonikus bey St. Andre zu Freysingen: geb. zu München* . . . §§. *Eduards Briefe über die französische Revolution. 2 Bändchen. Salzburg 1796. 8. — *Von den* Reisen u. s. w. *erschien* der 2te Band 1797. — Anonymische Schriften. — Recensionen in der Oberteutschen allg. Litt. Zeitung.

BABO

*) *Die unter seinem Artikel S.* 108 *stehende Frage ist so zu beantworten*: Zu Folge der Oberteutschen allg. Litteraturzeitung (1796. B. 2. S. 1224) ist er seit dem 4ten December 1796 zu München, nachdem er 11 Jahre lang abwesend war.

BABO (*Joseph Marius*, nicht *Maria*) seit 1793 *kurfürstl. Büchercensurrath und Studiendirektor bey der kurfürstl. Militarakademie, wie auch geheimer Sekretar zu München; geb.* nicht zu München, sondern *zu Ehrenbreitstein am 14 Januar 1756.* §§. Otto von Wittelsbach *ist mit einem Sternchen zu bezeichnen.* — *Der folgende* BABO (Joseph Maria) *ist keine verschiedene Person, sondern er selbst; die unter diesem Namen stehende Schrift ist folglich auch von ihm.*

BABOR (J.) §§. Ueber die Abstammung der Teutschen; ein Nachtrag zu Schmids Geschichte der Teutschen. Wien 1798. 8.

BABST (Diederich Georg) starb am 21 April 1800.

BACHENSCHWANZ (L.) *Sekretar bey dem Gouvernement zu Dresden* (nicht bey dem Gouverneur Baudis, der längst todt ist) —

BACHERACHT (H.) — *auch Russ. kaiserlicher Kollegienrath* seit 1785: *geb. zu St. Petersburg am* 27 *Dec.* 1725. §§. *D. inaug. de ligamentorum morbis. Lugd. Bat.* 1750. 4. Beschreibung und Anweisung zur Blatterneinimpfung nach der alten und neuen Art (*in Russischer Sprache geschrieben*). 1769. 8. Praktische Abhandlung über den Scharbock, zum Gebrauch der Wundärzte bey der Russisch-kaiserlichen Armee und Flotte. St. Petersb. 1786. 8. (*Das Original ist Teutsch, und von dem Verf. selbst ins Russische übersetzt*, ebend. 1786. 8). Physisch-diätetische Anleitung, die Gesundheit der Seeleute zu erhalten, besonders für die Russisch-kaiserl. Flotte. ebend. 1790. 8. — Von der Schädlichkeit des unmässigen Gebrauchs starker Getränke, vornämlich des Brandeweins; *in den Schriften der St. Petersb. ökonom. Gesellsch.* Th. 26 (1774). Von der Schädlichkeit der so sehr unter den Soldaten und Matrosen verbreiteten venerischen Seuche,

che, von den Ursachen und von den Hülfsmitteln, derselben zu steuern; *ebend.* — Vergl. *Elwert's* Nachr. von — jetztleb. Aerzten u. s. w. B. 1. S. 3-7.

BACHMANN (Franz M.) §§. Progr. de principibus ecclesiasticis, eorumque meritis in imperio. Erf. 1796. 4. Pr. de fatis concordatorum Germaniae in ecclesiis Protestantium. ibid. eod. 4.

BACHMANN (G. A.) jetzt *wirklicher* Regierungsrath und *geheimer* Archivar — §§. Ueber die Lehensfolge der Seitenverwandten in altväterlichen Stammlehnen. Mit Anwendung auf einen am fürstbischöfflichen Lehnhofe zu Worms anhängigem Rechtsstreit, die Lehnserbfolge der Freyherren von Helmstädt, von der Hochhäuser Linie in Bischoffsheim, betreffend. (*Ohne Druckort und Jahrzahl, aber* 1797). gr. 8. Nachtrag zu der jüngsthinigen Abhandlung über die Lehnsfolge der Seitenverwandten in altväterlichen Stammleben. (*Ohne Druckort*) 1798. gr. 8. Ueber Archive, deren Natur und Eigenschaften, Einrichtung und Benutzung, nebst praktischer Anleitung für angehende Archivsbeamte in archivalischen Beschäftigungen. Amberg u. Sulzbach 1800. gr. 8.

BACHMANN (W... A... A...) *M. der Phil. Pastor zu Egstädt und Bechstädt-Waagd im Holsteinischen: geb. zu* . . . §§. Sophron, oder der erfahrne Lehrer für Eltern, Jünglinge und Mädchen; vorzüglich aber auch für Erzieher und Lehrer auf dem Lande; eine Schrift, deren Hauptinhalt sich mit den geheimen Sünden der Jugend beschäftigt; nebst verschiedenen pädagogischen Erfahrungen und Beobachtungen. Altona 1796. 8.

BACKENBERG (Friedrich Heinrich) *Hauptmann, Direktor der mathematischen Wissenschaften und*

Lehrer

Lehrer der Fortifikation und Taktik bey der kursächsischen Ritterakademie zu Dresden: *geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Kriegeswissenschaften für die Bedürfnisse der kursächsischen Ritterakademie. 1ster Theil, welcher die Vorbereitungswissenschaften enthält. Mit 2 Kupfertafeln. Dresden 1796. — 2ter Theil, welcher das Aufnehmen sowohl, als die Untersuchung und Erlangung der Kenntniss der Gegenden zu militärischen Gebrauche enthält. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1797. 8.

BACKHAUS (Johann Gottlieb) starb 1794.

BACKHAUS (. . .) starb 1794.

von BACZKO (L. A. F. J. *gewöhnlich schreibt er sich blos* Ludwig) seit 1799 *Professor der Geschichte bey der Artillerie-Akademie zu Königsberg* — §§. Die akademischen Freunde. Königsberg 1783. 8. *Abentheuer eines Maurers, zur Warnung für Geweihte und Profane. Liebau 1788. 8. *Hans von Boysen, geheimer Oberer des Preussischen Landes; dialogirte Rittergeschichte des 13ten Jahrhunderts. 2 Theile. Thorn 1795. 8. *Der Ehrentisch, oder Erzählungen aus den Ritterzeiten. 2 Theile. Königsb. 1793-1795. 8. Der Geist Erichs von Sickingen, sein Herumwanken und seine Erlösung. ebend. 1795. 8. *Leben und Abentheuer Wilhelm Walters, eines Emigranten. Leipz. 1795. 8. *Vitold, Grossfürst von Litthauen. 2 Theile. Altona 1796. 8. Kleine Schriften aus der Geschichte und Staatswissenschaft. 2 Bändchen. Leipz. 1796-1797. 8. Reise durch einen Theil Preussens. 2 Bände. Mainz u. Hamburg 1800. 8. — *Von der* Geschichte Preussens *erschien* der 5te Band 1798; der 6te und letzte 1800. — Ueber die Lehne im Königreich Preussen; *in* dessen *Annalen des Königreichs Preussen* Quart. 3. Abh. 2 (1793);

und

und in Zepernicks *Miscellan. zum Lehenrecht* B. 4. S. 313-336 (1794). — Reisen durch Preussen; in den *Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. Jul. S. 374-388. Sept. S. 104-111. — *Der 1ste Jahrgang der* Annalen des Königreichs Preussen (S. 117) *besteht nur aus 2 Quartalen: der 2te aber, den er allein herausgab, aus* 4. — S. 117. Z. 21 l. Menschenverächter.

BADEN (Jakob) §§. Supplementum Opusculorum Latinorum. Hafniae 1799. 8.

BADEN (Torkel) Sohn von Jakob; *M. der Phil. und ausserordentlicher Professor der Beredsamkeit und Philologie auf der Universität zu Kiel* seit 1794 *und* seit 1795 *zweyter Custos der Universitätsbibliothek* (vorher seit 1793 ausserordentl. Prof. der Philologie zu Kopenhagen): *geb. auf Friedrichsburg in Dänemark am* 27 *Julius* 1765. §§. De eloquentia Paulina specimen. Hafniae 1786. 8. Arae Deo ignoto dicatae (Act. 17, 23) caussas ex antiquissimae religionis natura probabiliter esse repetendas, contra Diogenis Laërtii narrationem disputat. ibid. 1787. 8. D. inaug. de caussis neglectae a Romanis tragoediae. Goetting. 1789. 8. De arte ac judicio Flavii Philostrati in describendis imaginibus commentatio. Hafn. 1792. 4. *Om det saa kalde Solens Billede paa en antik Marmortavle i Rom. Kiobenh.* 1794. 8. *Om det musikalske Skuespiel. ebend.* 1794. 8. *Pr. Rerum gestarum Dionis Syracusii recognitio. Partic. I. Kilon. 1795. 4. Progr. Specimen lectionum variantium ad Claudianum de raptu Proserpinae e duobus Codicibus Italicis. ibid. eod. 4. Pr. de gestu veterum scenico observationes. ibid. 1798. 4. Hercules furens; specimen novae recensionis tragoediarum *L. Annaei Senecae.* ibid. 1798. 8 maj. — *Gab heraus:* Briefe über die Kunst, von und an *Christian Ludwig von Hagedorn.* Leipz. 1797. gr. 8. — Recensus trium codi-

codicum Mff. Horatii; *vor der von feinem Vater* in ufum fcholarum (Hafn. 1793. 8) *beforgten Ausgabe diefes Dichters.*

BADER (K. F.) jetzt *ausübender Arzt zu Strasburg* — §§. Gefchichte der Wafferfucht der Gehirnhölen oder des Schlagfluffes der Kinder; Verfuch einer neuen Theorie; nebft einigen Bemerkungen über die Gehirnwafferfucht oder den innern Wafferkopf. Frankf. u. Leipz. 1794. 8.

BADEWITZ (Friedrich Guftav) *Mitglied der Daberfchen Schaufpielergefellfchaft: geb. zu Weiffenfels am* 1 *März* 1769. §§. Der glückliche Morgen; Schaufpiel in 2 Akten. Schwerin 1795. 8.

BäDEKER (. . .) *Paftor zu . . . geb. zu . . .* §§. Verfuch eines kurzen und fafslichen Unterrichts in der einfachen Obftbaumzucht für die Landjugend. Dortmund 1796. 8.

BäHR (Friedrich) heift BEHR. S. demnach weiter unten.

BäHRENS (J. C. F.) *M. der Phil.* feit 1786, *D. der AG.* feit 1798, *Prediger und Rektor zu Schwerte bey Unna in der Graffchaft Mark* feit 1790 (nicht 1789); (vorher feit 1786 Direktor des königl. Pädagogiums zu Meinertshagen): *geb. zu Meinertshagen* — §§ Ueber den tollen Hundsbifs und die Wafferfcheue. Cöln 1783. 8. *Der forgfältige Kinderarzt; ein medicinifches Handbuch für Aerzte und Nichtärzte. Leipz. 1786. 8. *Commentatio de ἀποκαραδοκια της κτισεως. Hal.* 1786. 8. Progr. über die Art, Menfchenglückfeligkeit zu beftimmen. Cöln 1787. 8. *Ueber die Europäifchen Münz- und Wechfelarten. ebend. 1787. 8. Progr. über den Geift des Zeitalters. Dortmund 1790. 8. Progr. 1 u. 2. über die fortfchreitende Ausbildung des Men-

Menschengeschlechts. ebend. 1791. 8. Beschreibung einer neuen astronomischen geometrischen Boussole. Mit Kupf. Halle 1793. 8. Zusätze dazu. ebend. 1794. 8. Ueber den unschätzbaren Werth der Erlösung der Menschen durch Jesum. ebend. 1795. 8. Das Glück der Bürgertreue; eine Predigt. Dortmund 1796. 8. *Kämpfs* medicinisches Handbuch; aus dem Lateinischen übersetzt; mit Anmerkungen. Dortmund u. Leipz. 1796. 8. Unterricht über die Kultur der angorischen Kaninchen, über ihre Krankheiten und die beste Methode, sie vortheilhaft zu benutzen. ebend. 1796. 8. Der Arzt für alle Menschen; ein Hülfsbuch für die Freunde der Gesundheit und des langen Lebens. 1ster Theil. ebend. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8. Ueber das Westphälische Grobbrod oder den Pumpernickel. Dortmund 1797. 8. Ueber die einzig wahre Theorie der natürlichen und künstlichen Dungmittel. Dortmund u. Leipz. 1797. 8. Der Arzt für Soldaten. ebend. 1799. 8. — Er ist Mitarbeiter an *Weddigens* Westphäl. Magazin und am *Magazin für Westphalen.* — Aufsätze im Reichsanzeiger und im Westphäl. Anzeiger. — Recensionen in einigen Journalen. — Die Schrift über den Patriotismus (S. 122) ist ein Programm.

von BäR (F. K.) §§. *Das Original der von ihm selbst übersetzten* Leichenrede auf den Marschall von Sachsen *ist betitelt:* Oraison funebre du Comte de Saxe . . . 1751. 8. — *Ob übrigens dieser Schriftsteller noch lebt, ist ungewiß.*

BäR (H.) *Mönch im Kloster Erbach im Rheingau* —

BäRENSPRUNG (Wilhelm) *Hofbuchdrucker zu Schwerin: geb. daselbst . . .* §§. *Sammlung Mecklenburgischer Landesgesetze. Schwerin . . 4. *Monatsschrift von und für Mecklenburg. ebend. 1788. 6 Stücke. — 1789-1791. jährlich

12 Stücke in 4. *Neue Monatsschrift von u. für M. ebend. 1792-1796. jährlich 12 Stücke in 4. Im J. 1795 erschienen 2 Supplementstücke. (*Wenn gleich mehrmahls andere Redakteurs da waren, oder er diese oder jene zu Rathe zog; so war er doch fast stets der eigentliche Herausgeber.* Vergl. HANE, SIEMSSEN, BECKER, ENGEL, STAVENHAGEN, RUDLOFF, BOUCHHOLZ, WEHNERT).

BÄRSTECHER (J... G...) dies soll der wahre Name des B. 5. S. 329 vorkommenden MÜLLER's (J... G... 2) seyn.

BÄUERLEN (J. G.) §§. Populäre Staatsverfassungslehre; nebst einem Anhange politisch-moralischer Aufsätze. Heilbronn 1800. 8. Vollständige Anleitung zum Rechnungswesen, als Lehrbuch für Schreiber. 1ster Band. ebend. 1800. gr. 8.

BAGGE (Ehregott Nikolaus) starb am 16 März 1796.

BAHR (Robert) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Der glückliche Morgen; Schauspiel in einem Aufzuge. Berlin 1799. 8.

BAIER (Johann Jakob) *M. der Phil. und Prediger an der Spitalkirche zu Nürnberg* seit 1794 (vorher seit 1784 Pfarrer zu St. Jobst vor Nürnberg): *geb. zu Rasch, einem Nürnberg. Pfarrdorfe* 1756. §§. D. Utrum unio religionum an tolerantia his temporibus potius sit commendanda. Altorf. 1777. 4. *Ehrengedächtniß, Hrn. J. C. F. Seidel, Diak. zu St. Egyd. in Nürnb. errichtet. Nürnb.* 1795. 4.

BAIL (Johann Samuel) *evangelischer Prediger und Kreissenior zu Großglogau: geb. zu* ... §§. Belehrungen über den öffentlichen Gottesdienst der Christen in zehn Predigten; nebst einer Abhand-

handlung über den gegenwärtigen Zustand der Religion. Leipz. 1796. 8. Religionsvorträge größtentheils über die Episteln. ebend. 1798. 8. Casualreden. Glogau 1798. 8. Lebensphilosophie, oder Lehren der Weisheit und Tugend zur Beförderung menschlicher Glückseligkeit. 1ste Sammlung. ebend. 1798. — 2te Sammlung. ebend. 1800. 8.

BALBACH (J.) §§. *Von der* Teutschen Chrestomathie u. s. w. *erschien* die 2te vermehrte Auflage 1796. 8, *und von den* Sittlichen Gemählden guter und böser Kinder die 2te verbesserte Auflage 1796. kl. 8.

BALDINGER (E. G.) §§. Bruchstücke seines Campagne- und Universitätslebens. 1stes Stück: Gedichte, so ihm bey verschiedenen Gelegenheiten gewidmet wurden, mit Erläuterungen. Marburg 1792. 8. Ueber Universitätswesen und Unwesen, litterarisch und statistisch betrachtet; Herrn Hofrath Heyne in Göttingen gewidmet. 1stes Stück. ebend. 1797. 8. Ueber Pharmacopoea castrensis und Terra ponderosa salita. ebend. 1800. 8. Ueber Schiesspulver der Artilleristen und Brechpulver der Aerzte. Marburg u. Leipz. 1800. 8. — *S.* 129 *ist die Notitz von* Börner *ganz auszustreichen, und dafür zu setzen*: Biographien jetztlebender Aerzte und Naturforscher in und ausser Teutschland. 1stes bis 4tes Stück. Jena 1768-1772. 8. *Diese* 4 *Stücke mit einem gemeinschaftlichen Titelblatt, worauf der S.* 128 *vorkommende mangelhafte Titel steht*: Erster Band. Jena 1772. (*Mehr kam nicht heraus*). *Alsdann erschienen die S.* 129 *verzeichneten*: Fr. Börners Nachrichten — ergänzt von Baldinger. Braunschw. 1773. 8. — S. 127. Z. 16 l. 1773 statt 1772, und Z. 18 *Göttingen* statt *Jena*. — *Das* neue Magazin für Aerzte (S. 129) *ist mit dem* 20*sten Band* 1799 *geschlossen worden; so wie das* Medicinische Journal

(S. 130

(S. 130 u. f.) *mit dem 36sten Stück oder 9ten Bande* 1796. *Statt dessen erschien*: Neues physisch-medicinisches Journal. 1sten Bandes 1stes-4tes Stück. Marburg 1797-1799. — 2ten Bandes 1stes-3tes Stück. ebend. 1799-1800. gr. 8.

BALDINI (Philipp) *D. der AG. zu Wien: geb. zu* . . . §§. * Neue Methode, die Kinder ohne Brust groſs zu ziehen, und ihnen, nachdem sie schon etwas erwachsen, eine dauerhafte Gesundheit zu geben; in 2 Abtheilungen. Mit einem Kupfer. Wien 1795. 8. (*Unter der Vorrede nennt er sich*).

BALEMANN (G. Gottlob, *nicht* Gottlieb) *Reichskammergerichtsassessor* seit dem 1 Jun. 1782; *auch Anhalt-Bernburgischer geheimer Regierungsrath* —

BALK (D... G...) *D. der AG. und Russisch-kaiserlicher Stadt- und Landphysikus des Jacobstädtischen Kreises in Curland: geb zu* . . . §§. * Auszüge aus dem Tagebuche eines ausübenden Arztes, über Arzneywissenschaft. 1ster Theil. Berlin 1790. — 2ter Theil. Liebau 1796. 8. * Beyträge zur deutlichen Erkenntniſs und gründlichen Heilung einiger am häufigsten herrschenden langwierigen Krankheiten; ein Buch für Leidende, Eltern und Erziehern bestimmt. Leipz. u. Liebau 1795. gr. 8. 2te Auflage (*mit seinem Namen*). ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8. * Wie können Frauenzimmer gesunde Mütter froher Kinder werden? Liebau 1796. 8. — Einige, nicht in den Buchhandel gekommene Schriften von lokaler Beziehung.

BALLAUF (Heinrich Ludwig) *Pastor zu Dorfmark im Lüneburgischen: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Kenntniſs und Verbesserung des Landschulwesens im Fürstenthume Lüneburg. Hannover 1798. 8.

BALLHORN (Georg Friedrich) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. *Eduard Jenner's*, der Arzneywiss. Doctors u. s. w. Untersuchungen über die Ursachen und Wirkungen der Kuhpocken, einer Krankheit, die man in einigen westlichen Provinzen Englands, vorzüglich in Gloucestershire bemerkt hat; aus dem Englischen übersetzt. Hannover 1799. 8.

von BALTHASAR (J. A. F.) §§. Historische Aufschriften. Luzern 1778. 8. *Geschichte des eydgenössischen Rechts. . . . 8.

BALZ (Jakob Friedrich) *Lic. der AG. und ordentlicher Stadtphysikus zu Eßlingen: geb. zu Untertürkheim im Würtembergischen* 177 . . §§. *D. de praestantiore variolas, vesicatoriorum ope, inserendi methodo. Tubing.* 1792. 4. — Von dem Nutzen der Bäder im Keichhusten; Beobachtung einer scirrhösen Verhärtung unter der Zunge; *im Museum für Heilkunde* B. 4 (Zürich 1797).

BAMBERGER (J. P.) §§. Hat vom 6ten Band an eine Zeit lang die Mitauische theolog. Biblioth. herausgegeben. — *Lowth's* Predigt über Matth. IV, 10. Dein Reich komme; aus dem Engl. übersetzt. Berlin 1759. gr. 4.

de BANCOURT (Etienne Montain) so, wie S. 225 steht, heisst dieser im J. 1793 verstorbene Schriftsteller; er gehört demnach auf S. 136 nach BAMBERGER.

BANDELIN (J. N.) §§. Ueber die Unzufriedenheit mit unserm Schicksal. Lübeck 1793. 8.

BANDELOW (*A*... *D*...) —

von BANDEMER (Susanne) §§. *Biographische Skizze der Madame Ritz, jetzigen Gräfin von Lichtenau. (Frankf. am M.) 1798. 8. Klara von

von Bourg, eine wahre Geschichte aus dem letzten Zehntheil des abscheidenden Jahrhunderts. Frankfurt 1798. 8.

BARBY (Johann Heinrich Christian) *Professor am Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Berlin: geb. zu ...* §§. Römische Anthologie, oder Sammlung einiger lateinischen Gedichte, die gewöhnlich nicht in den Schulen gelesen werden; zum Gebrauch für Schulen. Berlin 1797. gr. 8. — Verfertigte das Wörter- und Namenregister zu der *Jördensischen* 2ten Ausgabe von *Plutarchi* Vitae parallelae Themistoclis & Camilli, Alexandri & Caesaris (Berolini 1797. 8 maj.).

BARDILI (C. G.) §§. Ursprung des Begriffes von der Willensfreyheit. Stuttg. 1796. 8. Grundriss der ersten Logik, gereiniget von den Irrthümern bisheriger Logiken überhaupt, und der Kantischen insbesondere; keine Kritik, sondern eine Medicina mentis, brauchbar hauptsächlich für Teutschlands kritische Philosophen. ebend. 1800. 8. — Timäus der Lokrier von der Weltseele; *in* Fülleborn's *Beyträgen zur Geschichte der Philos.* St. 9. Nr. 1 (1798). — Die Rede von 1791 (S. 140) ist auszustreichen.

BARISANI (J.) — *auch Landschaftsphysikus zu Salzburg* — §§. Meine Antwort zur Rettung einer verläumdeten Hebamme und zur Bekehrung eines medicinischen Sünders. Salzburg 1797. 8.

BARKHAUSEN (H. L. W.) *königl. Preuss. geheimer Rath, verlangte und erhielt seine Entlassung* 1798, *und privatisirt seitdem zu Ellrich* — §§. *Ueber das in den königlich Preussischen Staaten unlängst ergangene Verbot der Ausfuhr der Friedrichs- und Friedrich-Wilhelmsd'or; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1798. Febr. S. 125-131. Ueber die Fabriken und Manufakturen der Stadt Halle im Magdeburgischen; größtentheils

theils aus dem Tagebuche eines Reisenden; *ebend.* 1799. Okt. S. 321-330.

BARLEBEN (Heinrich) *Inspektor bey dem königl. Kadettenkorps zu Berlin* seit 1799: *geb. zu* . . . §§. * Darstellungen aus der Welt der Erlanger Musensöhne, zur Rückerinnerung und Beherzigung. Frankf. u. Leipz. (*Erlangen*) 1799. 8.

von **BAROTZI** (A.) — *ehemahliger* Major — *geb. zu Ispaulaka* — §§. A vedel, mertetett Magyar Nyelo, Vagy is, A Déakság meknyire srükséger voltá vólvaló Kettös Beszélgetés. Bétsben 1790. 8. — *Von der* Kassandra *erschien* die 2te Ausgabe in 2 Bänden zu Pest 1793. 8.

BARTELS (A. C.) — *auch Propst des Klosters St. Crucis, und* seit 1799 *Konsistorialrath* zu Braunschweig — *geb.* — *am* 9 *December* — §§. Predigt vom Nutzen guter geistlicher Lieder, nach der Einführung des neuen Braunschweigischen Gesangbuchs. Hannover 1780. 8. Confirmationsrede, nebst einer Predigt vom würdigen Gebrauche des heil. Abendmahls. Braunschw. 1784. 8. An Hrn. Senior Bartels bey seiner Amtsjubelfeyer. ebend. 1785. 8. Predigt nach der Rückkehr des regierenden Herzogs zu Braunschweig aus dem Feldzuge. ebend. 1794. 8. — Beyträge zur Allgemeinen Bibliothek der neuesten teutschen theologischen Litteratur (Quedlinburg 1784 u. ff. 8).

BARTELS (J. H.) seit 1798 *Senator zu Hamburg* —

BARTELS (J... M... C...) *war eine Zeit lang Lehrer am Seminar zu Reichenau bey Chur in Graubündten. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt* — §§. Z. 3 *seines Artikels lese man nach dem Worte* übersetzt: mit Zusätzen des Hrn. Rektors *Lichtenstein* herausgegeben, und mit Erläuterungen versehen u. s. w. — * *Bailly's* Geschichte der

neuern

neuern Aſtronomie. 1ſter Band; von der Stiftung der Alexandriniſchen Schule bis zu ihrem Untergange. Mit 13 Kupf. Leipz. 1796. — 2ter Band; vom Untergange der Alexandriniſchen Schule bis Kepler. ebend. 1797. 8.

BARTELS (. . .) *Hauslehrer zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. * Verſuch eines Gebetbuchs für kleinere und gröſſere Kinder. Schleswig 1795. 8.

BARTENSTEIN (Lorenz Adam) ſtarb am 25 Februar 1796. — Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1796. B. 2. S. 1 - 22.

BARTH (Friedrich Gottlob Ernſt) ſtarb am 25 Februar 1797.

BARTHOLOMÄI (C. H.) iſt nicht Adjunkt der Orlamündiſchen Inſpektion —

BARTHOLOMÄI (J. C.) ſeit 1797 *Konrektor des Lyceums zu Torgau* (vorher Subrektor) — *geb. zu Schneeberg* 175 . .

BARTHSCHERER (Aegidius) ſtarb . . .

BARTL (F. K.) §§. Ueber den Mechaniſmus ſeiner Taſten-Harmonica. Brünn 1799. 8.

BARTOLDY (G. W.) ſeit 1797 *Rektor und Profeſſor an dem Gymnaſium zu Thorn* — §§. *Giebt mit* J. D. F. RUMPF *heraus*: Gallerie der Welt, in einer bildlichen und beſchreibenden Darſtellung von merkwürdigen Ländern, von Völkern nach ihrem körperlichen, geiſtigen und bürgerlichen Zuſtande, von Thieren, von Natur und Kunſterzeugniſſen, von Anſichten der ſchönen und erhabenen Natur, von alten und neuen Denkmahlen, mit beſtändiger Rückſicht auf Beförderung der Humanität und Aufklärung. 2 Bände (jeder von 4 Heften). Mit Karten und Kupfertafeln

(schwarz und illuminirt). Berlin 1798-1799. gr. 4. — Sein Leben, von ihm selbst beschrieben, bey dem Progr. des Rektors *Sell* de halecum captura &c. (1797).

BASEDOW (J... N...) *Schullehrer der teutschen Petri Gemeine zu Kopenhagen: geb. zu* ... §§. Lehr- und Lesebuch, nebst Gebeten und Liedern für Kinder, zum gemeinnützigen Gebrauche der Schul- und Privatunterweisung zweckmässig eingerichtet. Kopenhagen 1795. 8.

BASSE (C... P... A...) *Pastor zu Herensen im Lüneburgischen: geb. zu* ... §§. Predigten über einige specielle Materien im Hannöverischen Landes-Katechismus. Celle 1797. 8.

BAST (F. J.) Sohn von Johann Philipp Christian; *Hessen-Darmstädtischer Legationsrath zu Wien: geb. zu Buchsweiler* 177.. §§. Specimen editionis novae Epistolarum Aristaeneti; accedunt *Jo. Bapt. Bolla* Jambi Graeci in Pantomimam Viganò. Vindobonae 1796. 8. — Recensionen in der Jenaischen Allg. Litteratur-Zeitung.

BASTHOLM (C.) §§. Kurze Gedanken zum weitern Nachdenken über den geistlichen Stand. Altona 1797. 8.

BASTIAN (W. G.) §§. *Das* Franz. Lesebuch *erschien* in einer neuen Auflage unter diesem Titel: Französisches Lesebuch für teutsche Söhne und Töchter; vorzüglich für Töchterschulen. 2te verbesserte und vermehrte Auflage. Leipz. 1796. 8.

BATSCH (A. J. G. K.) nach seiner eigenen Angabe *geb. am 28 Oktober* 1761. §§. Versuch einer Arzneymittellehre, nach den Verwandschaften der wirkenden Bestandtheile. Jena 1790. gr. 8. Nachricht von der Gründung einer naturforschenden Gesellschaft

schaft zu Jena am 14ten Jul. 1793; nebst den dabey gehaltenen Reden, den Statuten der Gesellschaft, und dem Verzeichnisse ihrer Mitglieder. ebend. 8. *Dispositio generum plantarum Europae synoptica, secundum systema sexuale exarata, adjunctis ordinibus naturalibus. ibid.* 1794. 4 *maj. Conspectus horti botanici Jenensis secundum aretas systematice dispositus, in usum botanicorum Jenensium. ibid.* 1795. 4 *maj.* Versuch einer Mineralogie, für Vorlesungen und für anfangende Sammler von Mineralien entworfen. ebend. 1796. 8. Umriss der gesamten Naturgeschichte. ebend. 1796. 8. Uebersicht der Kennzeichen zur Bestimmung der Mineralien. ebend. 1796. gr. 8. Geöffneter Blumengarten, zur Erläuterung der Frauenzimmer-Botanik, für Pflanzenliebhaber u. s. w. Mit 100 ausgemahlten Kupfern. Weimar 1797. gr. 8. Analytische Tabellen über die Arten der Mineralien. Jena 1798. gr. 4. *Lilien der teutschen Dichtung für einsame Spatziergänge, zur Stimmung des Geistes für Innigkeit, Schönheit, Erhabenheit und Wahrheit. (Jena b. Göpfert) 1798. 12. Taschenbuch für topographische Excursionen in die umliegende Gegend von Jena. Mit 2 topographischen Karten. Weimar 1799. 8. Beyträge und Entwürfe zur pragmatischen Naturgeschichte der drey Naturreiche. Mineralreich. 1ster Theil: Erd- und Steinarten. Weimar 1800. gr. 4. — *Von der* Synopsis universalis analytica generum plantarum &c. *erschien* Vol. II. 1794. — *Von der* Botanik für Frauenzimmer und Pflanzenliebhaber *erschien* die 2te Auflage 1798. — Recensionen in der Jenaischen Allg. Litt. Zeitung. — *Elenchi fungorum continuatio secunda &c.* (S. 153) gehört auf S. 151 nach *Continuatio prima &c.* — S. 153. Z. 21 l. *huc usque.* — Vergl. *Elwert* B. 1. S. 8-22.

BATZ (A. F.) §§. *Ueber die Ernennung der Reichsdeputirten als ein dem Recht nach eigenes

Geschäft der Religionstheile; nebst einer Prüfung der Schrift: Die gemeinschaftliche Wahl der Mitglieder zu einer Reichsdeputation u. s. w. von einem Freunde der Wahrheit. (*Regensburg*) 1797. 4. *Nachtrag zu meiner Schrift über die Ernennung der Reichsdeputirten als ein dem Recht nach eigenes Geschäft der Religionstheile u. s. w. (*Regensburg*) 1797. 4. (*In der Vorrede zum Nachtrag unterzeichnet er sich mit* B.). — *Getreue Darstellung und Beurtheilung der Handlungen der Reichsversammlung bey ihrer unlängst gefährdeten Sicherheit; *in* Häberlin's *Staats-Archiv* H. 6. S. 129-151. — S. 154. Z. 17 l. *le* statt *la*. S. 155. Z. 4 streiche man das Sternchen aus. Z. 17 l. Rechtfertigung.

BATZ (Johann Friedrich) *des fürstl. klerikalischen Priesterhauses Subregens und Kaplan zum heil. Martin, wie auch Präses der Bürgersodalität zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Predigten über verschiedene Gegenstände, den guten Bürgern Bambergs gewidmet. Bamberg u. Würzburg 1797. 8. Lehrbuch der christkatholischen Religion in Fragen und Antworten; ein Geschenk für Kinder. Bamberg 1799. 8.

Gräfin von BAUDISSIN (K. A. K.) gebohrne Gräfin von SCHIMMELMANN; *lebt jetzt auf ihrem Gute Knop Kirchspiels Dänischenhagen im Dänischen Walde: geb. zu Dresden* — §§. *Die Dorfgesellschaft; ein unterrichtendes Lesebuch fürs Volk. Hamburg 1791. 8. Neue Auflage in 2 Theilen. Kiel u. Leipz. 1792. 8. — Briefe der Agnes und Ida *sind mit einem Sternchen zu bezeichnen.*

BAUER (Friedrich Ernst) starb am 13 Julius 1797.

BAUER (G. L.) §§. Entwurf einer Einleitung in die Schriften des alten Testaments. Nürnb. 1794. 8. *Theologie des alten Testaments, oder Abriss der

der religiösen Begriffe der Ebräer. Leipz. 1796. gr. 8. Kurzes Lehrbuch der hebräischen Alterthümer des alten und neuen Testaments; zur weitern Erläuterung in Vorlesungen bestimmt. ebend. 1797. 8. *Dicta classica Veteris Testamenti, notis perpetuis illustrata. Sectio prior. ibid.* 1798. 8 *maj.* Lehrbuch der Hermenevtik des alten und neuen Testaments. ebend. 1799. gr. 8. Handbuch der Geschichte der hebräischen Nation, von ihrer Entstehung bis zur Zerstöhrung ihres Staats. 1ster Theil. Nürnberg 1800. gr. 8.

BAUER (H. G.) ist nicht Kanonikus zu Wurzen, aber *Senior des kleinern Fürsten-Collegiums zu Leipzig* — §§. *Von den Programmen*: Responsa juris, *sind* bis 1800 erschienen 112.

BAUER (Johann Friedrich) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Karl von Hochberg; ein Trauerspiel in 4 Aufzügen. Rostock u. Leipz. 1797. 8.

BAUER (Johann Friedrich Heinrich) *Hof- und Stadt-Kirchner zu Stolberg am Harz* seit 1782: *geb. daselbst am* 1 *November* 1756. §§. Unterricht in der Orthographie für Frauenzimmer und Nichtstudirende. Stolberg am Harz 1790. 8.

Edler von BAUER (Joh. Jos. Heinrich) S. oben ADELSBACH.

BAUER (Johann Lorenz) *Auscultator zu Pegnitz im Fürstenthum Bayreuth*: *geb. zu . . .* §§. Herkunft der schädlichen Waldraupen, Käfer und Maden; nebst natürlichen Abhülfs- und Sicherungsmitteln, nach eigenen Beobachtungen. Erlangen 1797. 8. Versuch eines Unterrichts für den Forstmann zu Verhütung der Waldverheerungen durch Insekten. Mit 2 illuminirten Kupfern. 1ste Abtheilung. ebend. 1800. 8.

BAUER (K. G.) §§. Philoſophiſche Verſuche über Gegenſtände der Moral und Pädagogik. Leipz. 1797. 8. Predigten über Sonn- und Feſttagsevangelien des ganzen Jahrs. 1ſter Theil. Züllichau u. Freyſtadt 1798. — 2ter Theil. ebend. 1799. 8.

BAUER (Karl Ludwig) ſtarb am 3 September 1799.

BAUERSCHUBERT (*Joſeph*) ſtarb am 24 September 1797. War geb. zu Birnfeld 1766.

BAUM (J. C.) jetzt *Aelteſter des lutheriſchen Miniſteriums zu Amſterdam* (Prediger daſelbſt ſeit dem Auguſt 1783; vorher ſeit dem Jul. 1763 Prediger zu Zierik-Zee im Departement van de Schelde en Maas, zu Amersfort ſeit 1774, und zu Culemborg ſeit dem Junius 1779) — §§. Verſuch über das Gebet, ſo weit die chriſtliche Glaubenslehre daſſelbe erwägt. 2 Bändchen . . . — Proeve over het Wondergebed *erſchien* zu Haag. — De Voetſtappen eben daſelbſt. — *Das Original* der Rechenſchaft eines chriſtl. Lehrers *iſt Holländiſch. Die Teutſche Ueberſetzung iſt von* A. F. G. Glaſer. Sie erſchien zu Lingen. Eine Beylage u. ſ. w. ebend. Zu dieſer Predigt kamen noch 1791 ſowohl in Holländ. als Teutſcher Sprache einige Anmerkungen und Erläuterungen vom Verfaſſer heraus.

BAUMANN (C.) §§. Der praktiſch geübte Landmann, oder ausführlicher Unterricht vom Wieſenbau, der Vieh- und Bienenzucht, wie auch einer vorzüglich guten Pflege der Wälder, in den k. k. Staaten; nebſt beygefügter Anweiſung, Kräuter, Blüthen und Saamen, als bewährte Heilungsmittel wider Krankheiten bey Menſchen und Vieh, ohne viele Unkoſten, mit Nutzen zu gebrauchen. Wien 1798. 8.

BAUMANN (Johann Friedrich Auguſt) *M. der Phil. D. der R. und Advokat zu Leipzig: geb. zu Col-*

Colmen bey Colditz 1770. §§. D. de litteris elegantioribus jurisprudentiae studium mirifice adjuvantibus. Lipſ. 1794. 4. D. inaug. de tutiſſima criminum in civitatibus minuendorum via, bona puerorum educatione. ibid. 1795. 4. Calamitates belli funeſti a Neofrancis tam in ſua ipſorum patria, quam contra Germanos vicinosque populos vario Marte geſti, carmen elegiacum. ibid. 1798. 8.

BAUMANN (L. A.) §§. Ueber die Mängel in der Verfaſſung des platten Landes der Kurmark Brandenburg; Sr. Majeſtät dem Könige und deſſen Staats-Miniſterio in tiefſter Ehrfurcht gewidmet. Potsdam 1796. 8. — *Von dem* Entwurf der Naturgeſchichte zum Gebrauch der Schulen *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1800; *und von* der kurzgefaſsten Geſchichte der Kurmark Brandenburg u. ſ. w. die 3te durchgängig verbeſſerte und vermehrte Ausgabe zu Potsdam 1801 (*eigentl.* 1800).

von BAUMBERG (Gabriele) *zu Wien: geb. zu* ... §§. Sämtliche Gedichte. Wien 1800. 8. — Viele Gedichte in den Wieneriſchen Muſenalmanachen ſeit 178..

BAUMGÄRTEL (G. F.) jetzt *fünfter Kollege an der Thomasſchule und Baccalaureus funerum zu Leipzig* — §§. Katechetiſche Entwickelungen religiöſer Gegenſtände. 1ſtes Bändchen. Leipz. 1800. 8.

BAUMGÄRTNER (A. H.) ſeit 1798 *zu Frauenaurach unweit Erlangen* —

BAUMGÄRTNER (A.) ſeit 1790 *kurpfalzbayriſcher Hofkriegsrath zu München* — Vergl. *Fikenſcher's* gelehrtes Fürſtenthum Bayreuth 1ſten B. 1ſte Abtheil. S. 106-112.

BAUMGäRTNER (F. G.) — *auch Advokat zu Leipzig: geb. zu Schneeberg am* 15 *September* 1759. §§. * Antheil am Moden-Magazin (Leipz. 1800. 4). — *Die* Lebensbeschreibung des Grafen von Solms *hat er nicht herausgegeben; sie rührt von dem verstorbenen Rektor* REUSMANN *zu Schneeberg her.*

BAUMGARTEN (J. C. G.) *Physikus zu . . . unweit Hermannstadt in Siebenbürgen* seit 1795.

BAUMGARTEN (O. N.) seit 1798 *geheimer Ober-Justitzrath* —

BAUMGARTEN genannt CRUSIUS (G. A.) §§. *Von* Schrift und Vernunft *erschien* noch das 5te und 6te Bändchen 1797.

BAUMHäMEL (. . .) *D. der AG. und Brunnenarzt zu Bocklet im Hochstift Würzburg: geb. zu . . .* §§. Ueber den Curort, Mineralbrunnen und das Bad zu Bocklet. Mit in Kupfer gestochenen Ansichten. 1793. 8. (*Unter der Dedication nennt er sich*).

BAUR (Johann Jakob) *M. der Phil. und* seit 1800 *Pfarrer zu Münster im Würtembergischen* (vorher seit 1794 Diakonus zu Ebingen): *geb. zu Ebingen am* 28 *Okt.* 1762. §§. Beytrag zur Erklärung der Parabel von dem ungerechten Haushalter Luc. XVI, 1-13; mit Rücksicht auf Flatts Magazin für christl. Dogmatik St. 4. Tübingen 1800. 8.

BAUR (S.) seit 1799 *Pfarrer zu Göttingen im Gebiete der Reichsstadt Ulm* — §§ * Geschichtserzählungen grosser und seltener Menschen unsers Zeitalters; aus den ersten und richtigsten Quellen genommen. In zwey Bänden. 1ster Band. Leipz. 1798. gr. 8. (*Unter der Vorrede steht:* A. B. R. S. U.). * Andachtsbuch für gebildete

dete Gottesverehrer auf jeden Tag des Jahrs; ein System der unentbehrlichsten Lebenswahrheiten. 4 Theile. ebend. 1798. gr. 8.

BAURIEDEL (J. A.) seit 1799 *gräfl. und freyherrlich von Egloffsteinischer gemeinschaftlicher Pfarrer zu Affalterthal in Franken* — Vergl. *Fikenscher's* gelehrtes Fürstenthum Bayreuth B. 1. Abtheil. 1. S. 112-116.

BAURITTEL (Karl Wilhelm) starb am 5 Julius 1798. War geb. 1743.

BAYER (A.) seit 1799 *auch Konsistorialassessor* — §§. Rede bey der Beerdigung einer Frau, die sich in einer trüben Stunde der Schwermuth selbst entleibte. Ansbach 1795. 4. — Z. 7 *seines Artikels lese man*: Christl. Religionsgesch. *für allerhand Gattungen von Lesern* u. s. w.

BAYER (Jos. W.) *wahrscheinlich zu Wien* — §§. Historische Weltcharte, nach der englischen des Doctors Priestley. 1 Bogen in Landkartenformat. Historisch-summarische Darstellung der vorzüglichsten Staatsveränderungen, die sich in den verschiedenen Völkerbeherrschungen, so weit die Geschichte reichet, eräugnet haben; als eine Nachlese zu der historisch-chronologischen und geographischen Weltcharte. Wien 1796. 4.

Edler von BAYER (T.) — *auch Referent bey dem k. k. böhmischen Landesgubernium* — §§. Beschreibung der Armenversorgungsanstalten in der königl. böhmischen Hauptstadt Prag. Prag 1793. gr. 4. Mit 8 Kupfern. — *Die* D. de animi affectibus *ist in* 4.

BAYERDÖRFER (Wolfgang Hieronymus) starb 1799.

de *BEAUCLAIR* *) (Johann Peter) *ordentlicher Professor der Philosophie und Pädagogik auf der Universität zu Marburg* seit 1789, *Prediger bey der dortigen französischen Gemeine* seit 1780 *und zugleich* seit 1792 *zu Todtenhausen* (vorher seit 1783 zu Schwabendorf), *wie auch* seit 1772 *Lehrer der französischen und italienischen Sprache: geb. zu Paris am* 5 *August* 1753 (nach Strieder am 6 Aug. 1752). §§. Recueil d'Histoires, d'Anecdotes & de Poeües, tirées des meilleurs Auteurs François; avec un Traité sur les Germanismes. à Marbourg & Leipzig 1782. 8. Nouvelles Remarques sur les Germanismes. T. I. à Francf. & Leipz. 1787. 8. Cours de Gallicismes. P. I & II. à Francf. 1794. — P. III. à Leipz 1796. 8. — Vergl. *Strieder* B. 11. S. 249* - 251.

de BEAUCLAIR (P. L.) seit 1797 *Vorsteher eines Erziehungsinstituts zu Wiesbaden* (Prof. zu Marburg war er nie) —

BECHER (Christian Fürchtegott) *M. der Phil. und Oberlehrer an dem königl. Preussischen Pädagogium zu Züllichau: geb. zu Ehrenfriedersdorf im Erzgebürge* . . . §§. *Ovids* zehnte Heroide an Theseus; mit Einleitung und Anmerkungen, als Probestück einer neuen Ausgabe aller Heroiden desselben. Görlitz 1796. gr. 8.

BECHER (F. L.) seit 1799 *Rektor des Lyceums zu Cotbus — geb. — am* 21 *November* — §§. Denkschrift auf Fr. S. Kirchhoff, geb. Koch. Lauban 1794. 8. Einige Winke über frühe Ausbildung und Uebung des Körpers, vornämlich mit Hinsicht auf die nöthigen Vorbereitungen der Jugend auf Feuersgefahr. ebend. 1794. 8. Schick-

*) Eigentlich ROUVILLE: er nahm aber den Namen seines hier folgenden Stiefvaters an.

Schickfale der öffentlichen Sammlungen von Büchern, Naturalien, Münzen, Kunstsachen. ebend. 1795. 8. Progr. Rückerinnerung an die frühern lateinischen Poeten der Oberlausitz. ebend. 1796. 8. Ueber den Universitätsbesuch, vornämlich in Hinsicht auf einige Behauptungen im Campischen Revisionswerke Th. 16. ebend. 1796. 8. — *Von den* Beyträgen zur Verhütung und Dämpfung der Feuersbrünste *erschien* der 5te 1797, und der 6te 1798. — *Einige Aufsätze in der Lausitz. Monatsschrift*, z. B. Ueber ein Grabmahl in der Kirche zu Lichtenau, dem ermordeten Heinrich Gottlob von Döbschitz errichtet; 1795. St. 12. Beytrag zur Geschichte des Salzwesens in der Niederlausitz; 1799. St. 5. S. 280-286; *und viele* Recensionen *eben daselbst.* — Vergl. *Otto's* Lex. der Oberlausitz. Schriftsteller.

BECHSTEDT (J. K.) jetzt *Handelsgärtner zu Schwensbuy unweit Flensburg* (vorher Kunst- und Lustgärtner zu Steinberg in der Nieborde Amts Flensburg): *geb. zu . . . unweit Halle im Magdeburgischen . . .* §§. Der Küchengartenbau, für den Gärtner und den Gartenliebhaber beschrieben. Schleswig u. Leipz. 1795. 8. Küchengartenkalender; aus dem Küchengartenbau besonders abgedruckt. ebend. 1795. 8.

BECHSTEIN (J. M.) seit 1800 *wirklicher Forstrath mit Sitz und Stimme im herzogl. Kammerkollegium zu Meiningen, wie auch Direktor einer öffentlichen Lehranstalt der Forst und Jagdkunde im Schlosse Dreyssigacker unweit Meiningen* — §§ Naturgeschichte der schädlichen Waldinsekten; mit Abbildungen und Beschreibungen. 1ster Heft. Nürnberg 1797. gr. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1800. gr. 8. Naturgeschichte oder Anleitung zur Kenntnifs und Wartung der Säugethiere, Amphibien, Fische und Würmer, welche man in der Stube halten kann. Gotha 1797. 8.

Gab heraus: Diana, eine periodische Schrift, zur Erweiterung und Berichtigung der Natur-Forst- und Jagdkunde, von der Gothaischen Societät der Forst- und Jagdkunde zu Walthershausen. 1ster Band. Mit Kupfern. Walthershausen u. Schnepfenthal 1797. gr. 8. Taschenblätter der Forstbotanik; ein bewährtes Hülfsmittel beym Botanisiren. 1ster Theil: Die teutschen Bäume. Weimar 1798. gr. 8. — *Von Latham's* Vögeln *erschien* des 3ten Bandes 2ter Theil 1798. — *Von den* Abbildungen naturhistorischer Gegenstände u. s. w. *erschienen* bis 1800 22 Hefte. — *Von der* Naturgeschichte der Stubenvögel *erschien* die 2te vermehrte und verbesserte Auflage, *unter dem Titel*: Naturgeschichte der Stubenthiere, oder Anleitung zur Kenntniss und Wartung derjenigen Thiere, welche man in der Stube halten kann. 1ster Band: Die Stubenvögel. Gotha 1800. 8. — Sein Bildniss vor dem 39sten Band der Neuen allgem. teutschen Bibliothek (1798).

BECHTOLD (J. G.) §§. Progr. quo sensu lex de inimicis diligendis Matth. 5, 44. nova nominari Christi praescriptio possit? Gissae 1777. 4. *Trauerrede auf den Tod Ludwig IX, Landgraf zu Hessen ebend.* 1790. 4. *Materialien zu Beförderung eines rein biblisch-praktischen Volksunterrichts in der christlichen Glaubenslehre, für Prediger und Katecheten.* 3 *Bände. Lemgo* 1798-1801. *gr.* 8. *Sammlung religiöser Lieder, meist von ihm selbst verfertigt; ein Anhang zu dessen Materialien für den biblisch-praktischen Volksunterricht in der christlichen Glaubenslehre erstem Theile. ebend.* 1799. 8.

BECK (C. D.) §§. *Apollonii Rhodii* Argonauticorum libri quatuor. Graece cum versione Latina, scholiis graecis, commentario, indicibus edidit. Volumen I. Lips. 1797. 8 maj. *Demosthenis* Oratio de pace Graece. Accedunt Notae, Scholia &

& Andreae Dunaei praelectiones. Lipf. 1799. 8. — *Von den* Progr. de interpretatione veterum fcriptorum & monumentorum &c. *erfchien* das 3te 1798. — *Von* Ciceronis Opera *erfchien* T. II. 1800. — *In den 2 letzten Zeilen feines Artikels lefe man*: von Phil. Invernizio *&c.*

BECK (*Friedrich Albrecht Karl*) feit 1794 *Sekretar bey dem Ruffifchen Minifter und geheimen Rath von der Affeburg, hält fich mit feinem Herrn im Winter zu Braunfchweig und im Sommer zu Meisdorf unweit Ballenftedt auf*: *geb. zu Wolfenbüttel am* 19 *Februar* 1763. —

BECK (H.) §§. Die Schachmafchine; ein Luftfpiel in 4 Aufzügen; nach dem Englifchen frey bearbeitet. Rechtmäffige Ausgabe. Berlin 1798. 8.

BECK (Jak. S.) feit 1799 *Profeffor der Metaphyfik auf der Univerfität zu Roftock* — §§. Commentar über Kants Metaphyfik der Sitten. 1fter Theil, welcher die metaphyfifchen Principien des Naturrechts enthält. Halle 1798. gr. 8.

BECK (J. G.) §§. Blick der Zufriedenheit in den Himmel, bey gegenwärtig traurigen Zeitläuften; fünf Kanzelreden, gehalten zu Ravensburg. Nördlingen 1797. 8. Meine Launen, ein Epodus zu den Almanachen 1799. Kempten 1799. 8. Neujahrs-Gefchenk für Eintaufend fiebenhundert neun und neunzig; keine Predigt! ebend. 1799. 8. Eine Herzenserleichterung zum guten Jahr 1800 für feine chriftlichen Mitbürger zu Ravensburg. ebend. 1800. 8. Nachruf in das Grab feines Vaters und feines Sohnes. ebend. 1800. 8. — *Von dem* kurzen Begriff aller Künfte u. f. w. *erfchien* die 2te Ausgabe zu Nördlingen 1796. 8; *und* die 3te ganz umgearbeitete und ftark vermehrte Ausgabe ebend. 1799. 8. — *Zu Z.* 13 *feines Artikels fetze man*: in 6 Hauptftücken verfaffet. 2 Theile. (Ravensburg) u. f. w.

BECK (J. W.) jetzt *zu Leipzig* — §§. *Esprit de la langue Françoise, ou Recueil d'idiotismes, de proverbes, d'expressions choisies, les plus propres à caracteriser le genie de cette langue. *Auch unter dem Titel:* Geist der Französischen Sprache; ein Handbuch für Teutsche, die gut und rein Französisch schreiben und sprechen zu lernen wünschen. Leipz. 1795. 8. *2te verbesserte Ausgabe unter dem Titel:* Dictionnaire d'idiotismes François &c. *oder* Handwörterbuch Französischer Idiotismen. ebend. 1800. 8.

BECK (W.) §§. *Er, nicht aber* HUNDESHAGEN (wie oben B. 3. S. 470 steht) *ist Verfasser der Schrift:* Ueber Wilhelm den Neunten, Landgrafen zu Hessen u. s. w. und dessen sechs erste Regierungsjahre. Schweitz (*Offenbach*) 1792. 8.

von der BECKE (*Franz Arnold*) *auch Speyerischer geheimer Rath* — §§. Von Staatsämtern und Staatsdienern. Heilbronn am Neckar 1797. gr. 8. (*Gehört also zu Folge seiner Vornamen auf* S. 193 *vor* Joh. Karl von der Becke).

BECKER (A. G.) — *auch Adjunctus Ministerii zu Quedlinburg* — §§. Auserlesene Reden des Demosthenes und Aeschines; aus dem Griechischen übersetzt, und mit den nöthigen Einleitungen und Erklärungen versehen. 1ste Hälfte. Halle 1797. gr. 8.

BECKER (C. L.) hat sich nie zu Rinteln aufgehalten, ob er gleich Magister dort geworden ist.

BECKER (G. W. R.) §§. Theaterreden; in (*Reichard's*) Theaterkalender 1790. — Gedichte in *G. W. Becker's* Taschenbuch zum geselligen Vergnügen 1794. — *Wilhelm von St. Didier; in *Meissners* Apollo 1797. H. 6. S. 165-171.

BECKER (Heinrich Valentin) starb 1797.

BECKER (Hermann) ſtarb am 25 Februar 1797.

BECKER (H. F.) §§. *Unter ſeinen Aufſätzen in der* Monatsſchr. von u. für Mecklenburg, *die ſeit* 1792 *den Titel*: Neue Monatsſchr. u. ſ. w *führet, und die er nach* Siemſſens *Abgange* (1794) *herausgab, bis auch er* 1795 *von der Herausgabe abtrat, ſind*: Von der Fütterung des Rindviehes in Mecklenburg; 1790. St. 2. Vom Mergel und deſſen Benutzung beym Ackerbau; *ebend.* St. 6. Vom Obſte, deſſen ökonomiſchen Benutzung, und Ausfuhr deſſelben aus Mecklenburg; *ebend.* St. 9. Vom Torf, deſſen Gewinnung, Verkohlung und Benutzung; *ebend.* St. 12. Von dem Lauf und der natürlichen Verbindung der Flüſſe und Ströme in Mecklenburg; *ebend.* 1791. St. 6. Geſchichte der Schiffbarmachung der Flüſſe und Ströme in Mecklenburg; *ebend.* St. 8. 9. 10. Bemerkungen über die Schiffbarmachung der Elde; *ebend.* St. 10. Bemerkungen und Vorſchläge über die Abhelfung des eintretenden Holzmangels, in beſonderer Rückſicht auf Mecklenburg; *ebend.* 1792. St. 1. Beylage zu den Bemerkungen über die Schiffbarmachung der Elde, nebſt 2 Charten; *ebend.* St. 4. (*auch beſonders gedruckt* Schwerin 1792. 4). Beſchreibung eines Inſtruments, womit man ohne viele Umſtände die Höhe eines Baums meſſen kann, nebſt Angabe der Art, das Holz auf dem Stamm zu meſſen, mit 1 K.; *ebend.* St. 5. Ueber das Studium der Oekonomie und Kameralwiſſenſchaften, mit Hinſicht auf die hiezu vorhandenen Mittel auf der Landesakademie; *ebend.* St. 6. Vorſchlag, Gebäude gegen ſtarken Sturmwind zu ſichern; *ebend.* 1793. St. 5. Gedanken über die Vermehrung und Sicherung des Wohlſtandes Mecklenburgs durch Manufakturen und Fabriken; *ebend.* St. 8. Ueber die verſchiedenen Arten der Gerſte; *ebend.* 1794. St. 4. Vom Nutzen und Gebrauch der Teichmodde als Düngung; *ebend.* St. 8. Vom Anbau der Luzerne; *ebend.*

 Vor-

Vorschlag zur Errichtung einer Hagelschadens-Assecuranzverbindung in Mecklenburg; *ebend.* St. 9. Nachricht von den vorzüglichsten Handelsgewächsen, welche in Mecklenburg angebauet werden können; *ebend.* 1795. St. 3.

BECKER (Johann Georg) Bruder von Hermann Friedrich: *Prediger zu Jördensdorf im Mecklenburg-Schwerinischen* seit 1796: *geb. zu Rostock* . . . §§. Tractatus theologicus ad quaestionem: utrum lectio litterarum sacrarum omnibus omnino Christianis, maxime imperitae multitudini, valde sit commendanda? Rostoch. 1793. 4. **Die Mesallianz, aus den Papieren des Freyherrn von B. von* Aug. Luzack. 2 *Theile. Leipz.* 1795. 8.

BECKER (Johann Hermann) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Altona bis* 1797, *wo er Altona verliss*; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: *geb. zu Schwerin am* 5 *Junius* 1770. §§. D. inaug. exhibens quaestionem: an phthisi pulmoniali exulceratae conveniant remedia tonica? Rostoch. 1793. 8. *Gab in Verbindung mit* F. G. A. BOUCHHOLZ *heraus:* Auszüge aus den neuesten medicinischen Streitschriften. 1sten Bandes 1-4tes Stück. Altona 1796-1797. gr. 8.

BECKER (Johann Leonhard) starb 1799.

BECKER (Johann Nikolaus) *D. der R. zu Paris* (vorher zu Wetzlar, Wien, Berlin und London): *geb. zu Beilstein* 1773. §§. *Elegieen auf den Tod Leopold des 2ten (*zum Theil von* Grebel). Mainz 1792... *Ueber Mainz, in Briefen an Freund R... Auf einer Rheininsel. (*Frankf.*) 1792... (*Zum Theil von* Kratz). *Fragmente aus dem Tagebuch eines reisenden Neufranken; herausgegeben von seinem Freunde B... Frankf. u. Leipz. 1798. 8. *Zur kritischen Geschichte des Rastadter Friedens. Braunshorn (*Berlin*) 1798. 8. Versuch einer Geschichte der

der Hochmeister in Preussen; seit Winrichs von Kniprode bis auf die Gründung des Erbherzogthums. Berlin 1798. 8. Wezel seit seines Aufenthalts in Sondershausen. Erfurt 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Beschreibung meiner Reise in den Departementern vom Donnersberge, vom Rhein und von der Mosel, im sechsten Jahr der Französischen Republik; in Briefen an einen Freund in Paris. Berlin 1799. gr. 8. Egyptische Blätter. 1-6tes Stück. ebend. 1800. gr. 8. — Verschiedene Gedichte im Vossischen Musenalmanach, und Aufsätze in der Geissel.

BECKER (J. P.) wurde in der Jen. ALZ. 1797. Nr. 80 tod gesagt: er lebte aber damahls noch, zu Folge seiner Erklärung in der Beylage zu Nr. 124 des Hamburg. unparth. Korrespondenten 1797. §§. Von der Pfeffermünze; *in* Elwert's *Magazin für Apotheker u. s. w.* St. 8 (1787). — Die Uebersetzung der Abhandlungen seines Sohnes, *Eberhard Philipp*, über den weissen Fluss sind noch nicht erschienen. — Vergl. *Elwert's* Nachr. von jetztlebenden teutschen Aerzten u. s. w. B. 1. S. 26-71.

BECKER (Karl Friedrich) . . . *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Die Weltgeschichte für Kinder und Kinderlehrer. 1ster Theil. Berlin 1801 (*eigentl.* 1800). 8.

BECKER (R. Z.) §§. Fragebuch für Lehrer über das Noth- und Hülfsbüchlein. Gotha 1799. 8. Mildheimisches Liederbuch von 518 lustigen und ernsthaften Gesängen über alle Dinge in der Welt und alle Umstände des menschlichen Lebens, die man besingen kann; gesammelt für Freunde erlaubter Fröhlichkeit und ächter Tugend, die den Kopf nicht hängt. ebend. 1799. 8. — *Von dem* Noth- und Hülfsbüchlein *erschien* der andere Theil ebend. 1798. 8. (*Von dem ersten Theil existiren in rechtmässigen Auflagen ungefähr* 150,000 Exemplarien, *und ausserdem* 14

Nachdrücke). — *Die* Teutsche Zeitung für die Jugend *führt seit* 1796 *den Titel*: Teutsche Nationalzeitung, *und wird noch immer fortgesetzt, so wie der* Reichsanzeiger. — Sein Bildniss, gemahlt von F. Tischbein, gestochen von Schlotterbeck 1799.

BECKER (W. G.) §§. Erhohlungen. Leipz. 1796-1800. Jährlich 4 Bändchen in 8. (*Es haben auch andere Theil daran*). Neue Garten- und Landschaftsgebäude. 3 Lieferungen. ebend. 1798-1799. gr. folio. Darstellungen. 1stes-3tes Bändchen. ebend. 1798-1800. 8. Der Garten zu Beloeil, nebst einer kritischen Uebersicht der meisten Gärten Europens; aus dem Französischen des Herrn Fürsten *de Ligne* übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. 2 Theile. Dresden 1799-1800. 8. — *Das* Taschenbuch für Gartenfreunde *und der* Almanach oder Taschenbuch zum geselligen Vergnügen *sind auch bis für das J.* 1800 *fortgesetzt worden.* — *Von dem* Seifersdorfer Thal *erschien* die 2te Auflage zu Leipzig 1800. — Ueber den Bildhauer Canova und seine Urtheile über die Dresdner Antikengallerie; *in* Wieland's *teutschen Merkur* 1799. Januar S. 66-74. — Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1778-1780.

BECKHAUS (Moritz Johann Heinrich) *reformirter Prediger zu Gladbach im Herzogthum Berg* seit 1789 (vorher seit 1788 Wochenprediger zu Mühlheim an der Ruhr): *geb. zu Düsseldorf am* 3 *April* 1768. §§. **J. Heringa* über die Lehrart Jesu und seiner Apostel, mit Hinsicht auf die Religionsbegriffe ihrer Zeitgenossen; aus dem Holländischen übersetzt. Offenbach 1792. 8. (*Vorrede und Anmerkungen sind von dem Uebersetzer*). Ueber die Aechtheit der sogenannten Taufformel Evangel. Matth. 28, 19; ein Versuch. ebend. 1794. 8. *Oordeelkundige Verdediging van de Echtheid en Ongeschondenheid*

der

der profetische Schriften des ouden Testaments; in den *Verhandelingen des Genotschaps tot Verdediging van den chrystelyken Godsdienst, opgericht in's Graavenhaege; vor het Jaar* 1794 (eigentl. 1793). *Amsterd. en in s'Haege* 1796. 8. *Das Original war Lateinisch. Der Verfasser gab eben diese Schrift, in teutscher Sprache, vermehrt und verbessert heraus unter dem Titel:* Ueber die Integrität der prophetischen Schriften des Alten Bundes; eine von der Haagischen Gesellschaft zur Vertheidigung des Christenthums gekrönte Preisschrift. Nach der lateinischen Urschrift vom Verfasser selbst bearbeitet. Halle 1796. 8. Sammlung einiger öffentlichen Vorträge für Freunde einer rein-biblischen Religionserkenntnifs und eines thätigen Christenthums. Düsseldorf 1798. 8. — Nachricht, die sehr seltene Französische Uebersetzung von Phil. Melanchthon's Loc. commun. theol. mit Calvin's Vorrede, betreffend; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1797. S. 881-884. — Beyträge zu *Scherer's* heiligen Reden für die Kinder des Lichts, und zu *dessen* homiletisch-liturgischen Archiv. — Recensionen in den theol. Annalen.

BECKMANN (J.) §§. *Vorrath kleiner Anmerkungen über mancherley gelehrte Gegenstände, von *B. v. H.* (*Beckmann von Hoya*). Leipz. 1795. 8. (*Dieses Buch ist demnach unter dem Artikel* von HUMBOLDT (Friedr. Heinr. Alexander) *auszustreichen*). Anweisung, die Rechnungen kleiner Haushaltungen zu führen, für Anfänger aufgesetzt. Göttingen 1797. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. Marbodi *liber lapidum, seu de Gemmis, varietate lectionis & perpetua annotatione illustratus. Additis observationibus Pictorii, Alardi, Cornarii. Subjectis sub finem annotationibus ad Aristotelis auscultationes mirabiles & ad Antigoni Carystii historias mirabiles. ibid.* 1799 (eigentl. 1798). 8. — Ueber Thevenot's Reisen; *in dem Allgem. litter. Anzei-*

 ger

ger 1799. S. 1113-1120. Ueber den eisernen Ring der alten Teutschen; *ebend.* 1800. S. 805-807. — *Von der* Physikalisch-ökonomischen Bibliothek *erschien* der 20ste Band 1799. — *Von den* Beyträgen zur Geschichte der Erfindungen *kam* des 5ten Bandes 1stes Stück *heraus* 1800. — *Von der* Vorbereitung zur Waarenkunde des 2ten Bandes 2tes Stück 1800.

BECKSTEIN (E. D.) §§. Glaube und Pflicht der Christen *ist auch betitelt*: Commentar des Hannöverischen Landeskatechismus, oder Glaube und Pflicht der Christen. *Es erschien davon* des 1sten Theils 2ter Band zu Braunschweig 1796; des 1sten Th. 3ter B. und 2ten Th. 1ster Band zu Hamburg 1798.

BEDA (. . .) *Von diesem Schriftsteller, der Mönch war, und von dessen Werken bekam der Verfasser des gel. Teutschlandes blos durch Bronner's Leben* (*B.* 1. *S.* 328 *) *Notitz. Wer und wo er aber jetzt sey, ist unbekannt. Als Illuminat hies er* Vincentius CARAFFA. §§. *Ein Päckgen Satyren aus Oberteutschland. München 1770. 8. *Der erste Schritt zur künftigen Vereinigung der katholischen und der evangelischen Kirche, gewaget von — — fast wird man es nicht glauben — gewaget von einem Mönche, P. F. K. in W. (*Ohne Druckort*) 1779. 8. *Weitere Ausführung des ersten Schrittes u. s. w. . . . *Predigten. 2 Bände. . . . *Abhandlung von der Bewegung in krummen Linien. . . . *Beweise der natürlichen, christlichen und katholischen Religion. Augsburg . . . 3 Bände in 8. — Mehrere kleine Schriften, Singspiele, satyrische Aufsätze, theologische und philosophische Abhandlungen.

BEER (Georg Joseph, *nicht* Joseph Georg) — *geb. zu Wien am 24 December* 1763. §§. Pr. Geschichte eines geheilten vollkommenen, von zurück-

rückgetretener Krätze entstandenen schwarzen Staares. Wien 1798. 4. Methode, den grauen Staar samt der Kapsel auszuziehen; nebst einigen andern wesentlichen Verbesserungen der Staaroperation überhaupt. Mit 1 Kupfer. ebend. 1799. 8. Kritisches Repertorium aller bis zu Ende des Jahrs 1797 erschienenen Schriften über die Augenkrankheiten. 3 Bände. Wien 1799-1800. gr. 4. Auszug aus dem Tagebuche eines praktischen Arztes. 1ster Heft, als Programm bey Eröffnung seines diesjährigen praktischen Lehrcurses über die Augenkrankheiten u. s. w. ebend. 1799. gr. 4. Beantwortung der Fragen: Wie kann man seine Augen gesund erhalten? wie muss man sie behandeln, wenn sie schon einmahl geschwächt sind? und wie kann man sich bey plötzlichen Zufällen an den Augen, welche keine eigentlichen medicinisch-chirurgischen Kenntnisse fordern, an Orten, wo man aller ärztlichen Hülfe beraubt ist, selbst helfen? Mit einer Abbildung einer Douchebadmaschine. Leipz. 1800. 8. — Praktische Bemerkungen über des Hrn. Dr. Conradi Vorschlag einer neuen Methode, den Staar zu stechen; *in* Arnemann's *Magazin der Wundarzneywissensch.* B. 1. St. 3 (1797). Praktische Beobachtungen über die Heilung des schwarzen Staares. Mit 1 Kupfer; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 81 u. ff. (1798). — Bemerkungen über die Beylage zu Nr. 28. des Jahres 1797 der Salzb. med. chir. Zeit.; *in derselben* 1797. Beylage Nr. 79. S. 17-27. Nachricht von einem zu errichtenden Klinikum für Augenkrankheiten; *ebend.* 1798. Nr. 80. S. 44-48. Praktische Bemerkungen über den Nachstaar. Nebst einer Kupfertafel; als Beyl. in der Salzb. med. chir. Zeit. 1799. B. 1. S. 81-94.

BEERMANN (J. H.) §§. *Versuch einer Betrachtung der wichtigen Folgen des Missbrauchs der Eide für den Staat und der nothwendigen Mittel, die Heiligkeit des Eides zu erhalten. Hamb. 1796. 8.

von

von BEGUELIN (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuss. geheimer Ober-Kriegs- und Domainen-Rath zu Berlin: geb. daselbst* . . . §§. Historisch-kritische Darstellung der Accise- und Zollverfassung in den Preussischen Staaten. Berlin 1797. 8. — Ueber die Leinenfabrikation im Schlesischen Gebürge; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1799. Januar S. 20-35.

BEHM (Christian Ludwig Johann) vermuthlich gestorben, weil er nicht in *Koppe'ns* jurist. Lexikon steht.

BEHN (F. D.) seit 1796 *Rektor* — §§. De Leopoldo II & Francisco II. Lub. 1792. 8. — Z. 9 seines Artikels lese man *praevidit.*

BEHN (Georg Heinrich) Sohn des vorherigen; *D. der AG. und Chirurgie zu Lübeck: geb. daselbst* . . . §§. Erinnerungen an Paris, zunächst für Aerzte geschrieben. 1ster Heft. Berlin 1799. 8.

BEHNKE (J... G...) §§. Die Bienenzucht. Berlin 1794. 8. Der Seidenbau und die Maulbeerbaumzucht. Mit Kupfern. ebend. 1794. 8. — *Von dem* Berlin. Kinderfreund *erschien* der 2te Band 1796.

BEHR (C. Andr.) §§. *Man lese*: *Hrn. *Turgots* Leben u. s. w. — 2tes B. ebend. 1788 (*eigentl.* 1787). 8.

BEHR (C. Aug.) §§. *Auswahl vorgeblicher Weissagungen älterer und neuerer Zeiten, nebst einer Anleitung richtig darüber zu denken; für Ungelehrte. Zeitz u. Naumburg 1794. 8. Ueber das altteutsche Wort Fron, und die Ausdrücke, worin man sie findet. Gera 1795. 8. *Meine Flucht aus den Staatsgefängnissen zu Venedig, die Piombi genannt; eine äusserst interessante

ſante Geſchichte; aus dem Franz. überſetzt. ebend. 1797. 8. (*Am Ende des Vorberichts nennt er ſich*). *Examen quaeſtionis: Quae juventutis educandae atque inſtituendae ratio exeunte hoc ſeculo apud nos uſitata ſit praeſtantiſſima? denuo ventilatae. Lipſ.* 1797. 8. Der Prophet von Tanna, oder Religionsſchwärmereyen Johann Georg Carls, Bürgers und Fleiſchhauers zu Tanna im Reuſſiſchen Vogtlande. Hirſchberg in Schleſien 1798. 8. Das mit der Menſchheit ausgeſöhnte Frankreich, oder republikaniſche Anekdoten; aus dem Franz. überſetzt. 1ſter Theil. Gera u. Leipz. 1798. 8. Sammlung vorzüglicher Aufſätze im Fache der Beredſamkeit, Politik und Statiſtik, die in Italien unter dem Schutze der Freyheit ans Licht getreten ſind; den gegenwärtigen Volksrepräſentanten gewidmet; aus dem Italieniſchen überſetzt. ebend. 1798. 8. Warum blieb das Chriſtenthum nicht in ſeiner Reinheit und Einfalt? nach *J. Alph. Turretin's* Anleitung unterſucht. ebend. 1799. 8. Das merkwürdige Jahr Eintauſend achthundert, oder einige hiſtoriſch-chronologiſche Erläuterungen zur Ausſöhnung der Partheyen, die über den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts ſtritten. Gera 1800 8. — Beyträge zu *Steinbeck's* aufrichtig-teutſchen Volkszeitung. — Nachrichten von einigen Ausgaben der Schriften des Patriarchen der Deiſten, Sir Eduard, Baron Herbert von Cherbury; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1798. S 706-711. Beytrag zur Geſchichte der politiſchen Zeitungen und Journale, in Beziehung auf die Schrift des Miniſter-Reſidenten Joach. von Schwarzkopf: über Zeitungen (Frankf. am M. 1795. 8.) und die Recenſion derſelben in der Allg. Litt. Zeitung 1798. Nr. 124; *ebend.* 1798. S. 1065-1068. Zuſätze zu J. F. A. Kinderling's Beyträgen zur Erläuterung der Teutſchen Kulturgeſchichte im Allg. litt. Anz. 1800. Nr. 91-98; *ebend.* 1800. S. 1605-1608.

BEHR

BEHR (Friedrich *Leopold*) *ist der B. 1. S. 121 vorkommende* BÄHR (Friedrich) der inzwischen *Regierungsadvokat und* 1798 *Rathskämmerer zu Köthen* geworden ist.

BEHR (G. H.) Sollten nicht die beyden ihm beygelegten Schriften eine seyn?

BEHR (J. B.) — *geb.* nicht *zu Homburg*, sondern *zu Hamburg* —

BEHR (Wilhelm Joseph) *M. der Phil. D. der R. und* seit 1799 *Professor des Lehnrechts auf der Universität zu Würzburg*: *geb. zu* . . . §§: Versuch einer allgemeinen Bestimmung des rechtlichen Unterschiedes zwischen Leben - Herrlichkeit und Lehen - Hoheit, mit Anwendung auf die Subjekte beyder sowohl im ganzen teutschen Reiche, als dessen Theilen. Würzburg 1799. 8. Ueber die Nothwendigkeit des Studiums der Staatslehre. ebend. 1800. gr. 8.

BEHRENS (C. F.) §§. *Von dem* umgearbeiteten Rechenbuche *C. F. Hoff's* erschien der 2te Theil 1790.

BEHRENS (E. C. A.) §§. Beschreibung eines erprobten Instruments, wodurch ein Dieb allemahl entdeckt, wenigstens aber sicher verscheucht wird; aus Liebe zum gemeinen Besten bekannt gemacht. Mit einem Kupfer. Schwerin 1797. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. 8. — Beschreibung einer neuen Kupferdruckmaschine; *in der neuen Monatsschr. von u. für Meckl.* 1792. St. 9.

BEHRNAUER (J. G. A.) nicht *Amtssekretar zu Görlitz*, sondern *Kammerprokurator und Oberamtsadvokat zu Budissin* —

BEHRNAUER (*nicht* Jeremias Gottlob, *sondern* Gottlieb Jeremias) *Landsyndikus zu Budissin* seit 1799 (vorher Oberamtsadvokat und Amtssekretar zu Gör-

Görlitz): *geb. zu Budissin am* 18 *Oktober* 1736. §§. Der Vorübergang des Merkurs vor der Sonne den 7 May 1799; beobachtet zu Budissin, als Beytrag zur Längenbestimmung; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1799. Sept. S. 534-541.

BEIGEL (J. G.) §§. *Zu* Briefwechsel der Helvier *setze man*: aus dem Franz. (*des Exjesuiten* Barruel). Würzb. u. Bamb. 1787. gr. 8.

BEKUHRS, *nicht* BEKUHR (Gottlob Friedrich Wilhelm) starb am ... November 1795. War geb. zu Dingelstedt ...

Graf von BELDERBEUSCH (...) *ehedem Kur-Cölnischer Gesandter zu Paris, privatisirt auf seinen Gütern bey Aachen: geb. zu* ... §§. *Sur les affaires du tems. à Cologne 1795. 8. *Modification du Status quo &c. ... 8. *Lettres sur la paix. à Paris ... 8. *La paix du continent comme acheminement à la paix générale, seul moyen de conserver l'equilibre de l'Europe. en Suisse 1797. 8. — *Vergl.* ALA. 1797. S. 902.

BELLERMANN (J. J.) seit 1794 *Direktor des evangel. Gymnasiums zu Erfurt* — §§. *Progr. de duodecim lapidibus in Jordanis alveo erectis, ad Jos. IV, 9. Erf.* 1795. 4. Einladung an das Publikum zur Mitwirkung zu einer nützlichen Anstalt im Rathsgymnasium. ebend. 1796. 4. Progr. von dem Werthe des Studiums der Naturwissenschaft auf Gymnasien. ebend. 1797. 4. Progr. über die Entstehung der vorzüglichsten Bibliotheken, Naturalien- und Kunstsammlungen in Erfurt, als Aufmunterungsgrund bey ähnlichen neuen Anlagen; nebst der zweyten Nachricht von dem Fortgange der für das Rathsgymnasium angelegten Bibliothek und des Museums. ebend. 1797. 4. *Gab heraus*: Abhandlungen, ökonomischen, technologischen, naturwis-

senschaftlichen und vermischten Inhalts. ebend. 1798. 8. *Pr. Aenigmata Hebraica Proverb.* 30, 15-19 *explicat &c. Specimen I-III. ibid.* 1798-1799. 4. — *Von dem* Handbuch der biblischen Litteratur *erschien* der 4te Theil, Beschluss der bibl. Geographie: Africa. Nebst dem Register über die 4 Theile. ebend. 1799. 8.

BELLING (Karl Daniel) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Anweisung, die teutsche Sprache auf eine leichte Art zu erlernen; zum Selbstunterricht, besonders für Frauenzimmer; nebst einer ausführlichen Abhandlung über den richtigen Gebrauch des Dativs und Accusativs; mit einer Vorrede begleitet von *D. Wilh. Abrah. Teller.* Berlin 1798. 8.

BELLOTTI (F. X.) — *geb. zu Grätz* 1748.

de BENCOURT. *S. oben* de BANCOURT.

BENDAVID (L.) seit 1798 *bey dem Fliesischen Fideicommiß zu Berlin angestellt: geb. daselbst* 1769. §§. Vorlesungen über die Kritik der reinen Vernunft. Wien 1795. gr. 8. Vorlesungen über die Kritik der praktischen Vernunft. ebend. 1796. gr. 8. Vorlesungen über die Kritik der Urtheilskraft. ebend. 1796. gr. 8. Rede über den Zweck der kritischen Philosophie. ebend. 1796. gr. 8. Beyträge zur Kritik des Geschmacks. ebend. 1797. 8. Vorlesungen über die metaphysischen Anfangsgründe der Naturwissenschaft. ebend. 1798. 8. Versuch einer Geschmackslehre. Berlin 1798. 8. Aufsätze verschiedenen Inhalts. ebend. 1800. 8. — *Ueber griechische und gothische Baukunst; *in* Schillers *Horen* St. 8 (1795). — Ueber Attribute und Personification; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1798. März. Ueber Cultur; *ebend.* May. Ueber die Absicht des Jubeljahres; *ebend.* August. — Ueber den logischen Egoismus; *in der N. Berlin. Monatsschr.* 1800. Nov. S. 384-004.

BENDER (*Frater Telesphorus*) *Minorite zu Münster* — §§. * *G. von Kleinsorgen's* Kirchengeschichte von Westphalen und angränzenden Orten; mit chronologischen Anmerkungen. 3 Theile. Cöln ... *Auch bey diesem Artikel* ist Driver (*in* Bibl. Monast. p. 14) *so elend, daß er kaum angeführt zu werden verdient.*

BENDITSCH (Stephan) *D. der AG. und Armen-Physiker zu Grätz: geb. zu ...* §§. Ueber die herrschende Konstitution und einige Krankheiten, welche Anno 1797 und 1798 in Steyermark beobachtet worden sind. Grätz 1799. 8.

BENECKE (G. F.) §§. *Olaudah Equiano's oder Gustav Wasa's des Afrikaners merkwürdige Lebensgeschichte, von ihm selbst beschrieben; aus dem Englischen übersetzt. Göttingen 1792. 8.

BENECKEN (F. B.) §§. Linchens Feyerabende; eine Toilettenschrift für Frauenzimmer. 1stes Bändchen. Hannover 1796. 8.

BENEDICT (F. T.) §§. Z. 16 u. 17 *seines Artikels ist nach* libri XVI *zu setzen*: Tomus secundus.

BENEKE (J. K.) §§. Annalen der niedersächsischen Landwirthschaft; herausgegeben von königl. kurfürstlichen Landwirthschaftsgesellschaft zu Celle durch *A. Thaer* und *J. C. Beneke.* 1ster Jahrgang, 4 Stücke. Celle 1799. — 2ter Jahrgang, 4 Stücke. ebend. 1800. 8.

BENEKE (...) ... *zu Stettin* (vorher zu Berlin als Korrektor): *geb. zu Stralsund* ... §§. * Stettinisches Wochenblatt zum Nutzen und Vergnügen. 1stes und 2tes Vierteljahr, von Mich. 1796 bis Ostern 1797. Stettin kl. 8.

BENKOWITZ (K. F.) jetzt *zu Breslau* — §§. *Gab mit* C. BACH *heraus*: Der Torso; eine Zeitschrift

der alten und neuen Kunst gewidmet. 12 Hefte (oder 2 Bände). Mit Kupfern. Breslau 1796-1797. gr. 4. Der Messias von Klopstock, ästhetisch beurtheilt und verglichen mit der Iliade, der Aeneide, und dem verlohrnen Paradiese; eine Preisschrift, die von der Amsterdamer Gesellschaft zur Beförderung der schönen Künste und Wissensch. eine doppelte Medaille erhalten hat. ebend. 1797. gr. 8. * Ein Gastmahl von mehr als sechs Schüsseln; mit traulicher Einladung an alle Freunde des höhern Genusses. ebend. 1797. 8. (*Aufsätze, die vorher einzeln in verschiedenen Zeitschriften erschienen waren*). Der Zauberer Angelion in Elis; eine Geschichte seltsamen Inhalts. Mit Kupfern. Berlin 1798. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8.

BENSEN (K. D. H.) §§. *Progr. de naturali disciplinarum ad oeconomiam publicam spectantium cohaerentia. Erlangae* 1797. 8. Versuch eines systematischen Grundrisses der reinen und angewandten Staatslehre für Kameralisten. 1ste Abtheilung. ebend. 1798. — 2te und 3te Abtheilung. ebend. 1799. gr. 8. Versuch einer systematischen Entwickelung der Lehre von den Staatsgeschäften, und zwar in Hinsicht ihrer formalen Bestimmung für angehende Staatsbeamten. 1ster Theil. ebend. 1800. gr. 8. Materialien zur Polizey-Kameral- und Finanzpraxis für angehende praktische Staatsbeamten. 1sten Bandes 1ster Heft. ebend. 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: *Aug. Ludw. Schott's* u. s. w. Vorbereitung zur juristischen Praxis, besonders auf die Schreibart in rechtlichen Geschäften; neue ganz umgearbeitete Ausgabe u. s. w. — *Die* Abhandl. über den gegenwärtigen Zustand des Buchhandels *ist nicht von ihm.* S. oben ABICHT.

von BENZEL (K. C.) §§. * Gedanken über die möglichst beste Anwendung der Reichs-Executionsordnung in gegenwärtigem Zeitpunkt. Frankf. am

am M. 1794. 8. — Ueber die Rechte der Wahnsinnigen; *in* Wieland's *Neuem teutschen Merkur* 1794. St. 9. S. 65-85. — Gesichtspunkte für den Schriftsteller unsers Zeitalters; *ebend.* 1796. St. 5. S. 34-74.

Graf von BERCHTOLD (L.) *Ritter des Militarordens von St. Stephan zu Wien* — §§. Nachricht von dem im St. Antons-Spitale in Smirna mit dem allerbesten Erfolg gebrauchten einfachen Mittel, die Pest zu heilen, und sich vor selber zu bewahren, welche im Lande selbst gesammelt worden ist, und zur unentgeldlichen Vertheilung herausgegeben wird von u. s. w. Wien 1797. 8. *Ein Teutscher Auszug aus dieser, in mehrere Sprachen übersetzten Schrift steht in* Hartenkeil's medicinisch-chirurgischen Zeitung 1798. Nr. 84. S. 120-127.

BEREND (Leopold Christoph Albert) *Inspektor des Clevisch-Märkischen Schulseminariums zu Wesel* seit 1796 (vorher seit 1790 Lehrer am Schulmeisterseminarium zu Köthen, und vordem Privatlehrer zu Bremen): *geb. zu Wedlitz im Anhalt-Köthenischen am* 15 *May* 1764. §§. * Julius Liontar, eine Geschichte aus dem vorigen Jahrhundert; kein Ritterroman. Köthen 1793. 8. — Progr. Wie lange sollen Schulkandidaten in den für sie errichteten Seminarien gebildet werden? Wesel 1797... — Abhandlungen in dem Köthenischen gemeinnützigen Wochenblatt, dessen Herausgabe er von 1790-1796 besorgte. — Praktische Bemerkungen über die Erziehung; *in* Beneken's *Jahrbuch für die Menschheit*, Jahrg. 1789. — War Mitarbeiter an der kritischen Bibliothek der schönen Wissenschaften (Köthen 1795. 8). — Mehrere Abhandlungen in andern Zeitschriften.

BERENDS (Johann Bernhard Jakob) *D. der AG. zu ... geb. zu ...* §§. Diss. qua demonstratur, cor nervis carere; addita disquisitione

 de

de vi nervorum arterias cingentium. Mogunt. 1792. 4.

BERG (F.) seit 1797 *auch geistlicher Rath, wie auch Domicellar des Kollegiatstifts ad St. Joannem Evangelistam im Neumünster zu Würzburg* — §§. Trauerrede bey der Beerdigung Franz Ludwigs des Weisen, Fürstbischoffs zu Bamberg und Würzburg, den 5 März im Jahre 1795 gehalten. Jena 1796. gr. 8. Aktenstücke zur Censurgeschichte dieser Rede. ebend. 1796. gr. 8. — *Bey den* Predigten über die Pflichten u. s. w. *gehört ihm* die Vorrede und die 1. 2. 4. 6te Predigt. Siehe ZIRKEL.

BERG (F... C... A...) *war noch* im August 1798 Lehrer der Englischen Sprache zu Hamburg —

von BERG (G. H.) seit dem Ende des Jahrs 1800 *Hofrath in der Justitzkanzley und Advocatus patriae zu Hannover* — §§. Die Wahl-Capitulation Kaiser Franz des 2ten, in systematischer Ordnung, nebst einer kurzen Einleitung, herausgegeben zum Gebrauche bey seinen Vorlesungen. Göttingen 1794. 8. Neue Teutsche Staatslitteratur, 12 Stücke. ebend. 1795. 8. Teutsches Staatsmagazin. 3 Bände (*jeder von* 3 *Heften*). ebend. 1796-1800. 8. Grundriss der reichsgerichtlichen Verfassung und Praxis. ebend. 1797. 8. Handbuch des Teutschen Polizeyrechts. 1ster Theil. Hannover 1799. — 2ter Theil. ebend. 1799. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1800. gr. 8.

BERG (Johann Friedrich) starb am 18 Julius 1796. — *Vor* Gründlicher Beweis u. s. f. *muss ein Sternchen stehen.*

BERG (Johann Peter) starb am 8 März 1800. War geb. — am 3 September —

BERGEN (H. C.) §§. Religionsbuch für junge und erwachsene Christen; zur Erlernung und Wiederholung der vornehmsten Glaubenslehren und Lebenspflichten. Frankf. u. Leipz. (*Marburg*) 1798. 8. Taschenbüchlein für Landschullehrer, welche ihr Amt gewissenhaft verwalten und Nutzen stiften wollen. Giessen 1799. 12.

BERGER (C. F.) §§. *Handbuch für den Bürger und Landmann. 1ster Band, für Oekonomen bestimmt. — 2ter Band, besonders für Blumen- und Gartenliebhaber. — 3ter Band, enthaltend Mittel gegen Krankheiten der Menschen und Thiere (*auch unter dem besondern Titel*: Medicinisches Handbuch für den B. u. L.). — 4ter u. letzter Band. Halle 1790. 8. Neu bearbeitetes Hand- und Hausbuch für den Bürger und Landmann. 1ster Theil, vom Acker- und Wiesenbau. — 2ter Theil, von der Viehzucht. — 3ter Theil, von der Gärtnerey. — 4ter Theil, enthält ökonomische und medicinische Hausmittel. Wien 1796. 8.

BERGER (Joach. Christi.) §§. *Auserlesene ökonomische Bibliothek für den österreichischen Bürger und Landmann, welche den Kern aus den neuesten und besten Schriften über die Haus- und Landwirthschaft enthält. 1sten Bandes 1-3tes Stück. Wien 1799. 8. (*Unter der Vorrede nennt er sich*).

BERGER (Johann Friedrich Christian) *kurfürstl. Sächsischer Kreissekretär und Advokat zu . . . in Thüringen*: *geb. zu Weida am* 25 *Oktober* 1772. §§. Lehrbuch des gesamten Prozesses, vorzüglich nach Chursächsischen Rechten. 2 Theile. Leipz. 1800. kl. 8. — Einige Abhandlungen in dem Juristischen Journal.

BERGER (Johann Gottfried Immanuel) *M. der Phil. und Repetent bey der theologischen Fakultät zu*

Göttingen: *geb. zu Ruhland in der Oberlausitz am* 27 *Julius* 1773. §§. Aphorismen zu einer Wissenschaftslehre der Religion. Leipz. 1796. kl. 8. Versuch einer moralischen Einleitung in das Neue Testament für Religionslehrer und denkende Christen. 4 Theile. Lemgo 1797-1801. gr. 8. *Der 4te Theil auch unter dem Titel*: Die Sittenlehre des Neuen Testaments in einer systematischen Uebersicht zum wissenschaftlichen und praktischen Gebrauch dargestellt. Versuch einer praktischen Einleitung in das Alte Testament. 1ster Band. Leipz. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. Geschichte der Religionsphilosophie. Berlin 1800. gr. 8. — Der Brief an die Ebräer, eine Homilie; *in der Götting. Bibl.* B. 3. St. 3. — Ideen zur Philosophie der Religionsgeschichte; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philosophie u. Geschichte der Religion* B. 4. Nr. 5 (1798). Ueber die Moral des Koran und ihr Verhältniss zu der Sittenlehre des Christenthums; *ebend.* B. 5. Nr. 9 (1799).

BERGHAUER (J... C... F...) §§. Magdeburg und die umliegende Gegend. Mit Kupfern und einem Grundrisse. 2 Theile. Magdeburg 1800. gr. 8.

BERGHAUS (J. I.) — *und* seit 1796 *Regierungskalkulator zu Cleve* — §§. Handbuch für Kaufleute, oder Encyklopädie der vornehmsten Gegenstände der Handlungs-Wissenschaft, mit Rücksicht auf Politik, Geschichte und Litteratur. 1ster Band. *A-I.* Osnabr. u. Münster 1796. gr. 8. — *Von dem* Selbstlehrenden doppelten Buchhalter u. s. w. *erschien* die 2te Ausgabe 1798; *auch unter dem Titel*: Versuch eines Lehrbuchs der Handlungswissenschaften nach ihren mannigfaltigen Hülfskenntnissen. 1sten Bandes 1ste Abtheilung. — 2te Abtheilung, *auch unter dem Titel*: Sammlung kaufmännischer Briefe zum Besten angehender Komtoristen. 1799. gr. 8. Taschenwörterbuch für Kaufleute, oder kurze und vollstän-

ständige Terminologie der Handlung; aus den vornehmsten Europäischen Sprachen mit Rücksicht auf die neuesten Vorfälle der Handlungspolitik, Geschichte und Litteratur bearbeitet. Leipz. 1799. gr. 8. — War Mitarbeiter an der staatswissenschaftlichen Litteratur.

BERGK (*Johann Adam*) *privatisirender Gelehrter zu Leipzig: geb. zu Hainichen bey Zeitz am 21 Junius* 1769. §§. *Untersuchungen aus dem Natur-Staats- und Völkerrechte; mit einer Kritik der neuesten Konstitution (1795) der Franz. Republik. Leipz. 1796. 8. (*Die Kritik ist auch besonders abgedruckt*). *Entwurf zu einer Verfassung für . . . mit Reflexionen über den Einfluss der Französischen Revolution auf die Kultur der Teutschen. Regensburg u. Wetzlar (*Hamburg*) 1796. 8. Briefe über I. Kants metaphysische Anfangsgründe der Rechtslehre, enthaltend Erläuterungen, Prüfung und Einwürfe. Leipz. u. Gera 1797. gr. 8. *Lebensbeschreibung des Generals Bonaparte; aus dem Franz. (*dies ist nicht der Fall*). Paris (*eigentl.* Leipz.) 1797. — 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1797. — 3te gänzlich umgearbeitete Auflage, mit der Charte des italienischen Schauplatzes und dem Porträt des Generals. ebend. 1798. 8. Reflexionen über Kant's metaphysische Anfangsgründe der Tugendlehre. Leipz. 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Des Marchese *Beccaria* Abhandlungen über Verbrechen und Strafen; von neuem aus dem Italienischen übersetzt. Mit Noten und Abhandlungen vom Uebersetzer, mit den Meynungen der berühmtesten Schriftsteller über die Todesstrafe, nebst einer Kritik derselben, und mit einem Anhange über die Nothwendigkeit des geschwornen Gerichts und über die Beschaffenheit und die Vortheile desselben in England, Nordamerika und Frankreich. 2 Theile. ebend. 1798. gr. 8. *Reise der Gesandschaft der holländisch-ostindischen Gesellschaft an den Kai-

ser von China in den Jahren 1794 und 1795, worin man eine Beschreibung von mehrern, den Europäern bisher unbekannten Theilen dieses Reichs findet; aus dem Tagebuche des Herrn *André Everard van Braam-Houkgeest* ausgehoben und herausgegeben von *St. Mery;* aus dem Franz. mit Anmerkungen. 2 Theile. Leipz. 1798. 8. Die Kunst, Bücher zu lesen; nebst Bemerkungen über Schriften und Schriftsteller. Jena 1799. gr. 8. * *C. S. Sonnini's*, ehemahligen Officiers und Ingenieurs des Französischen Seewesens u. s. w. Reisen in Ober- und Niederägypten; auf Befehl der ehemahligen Französischen Regierung unternommen; nebst einem Auszuge aus *Carl Norry's* Bemerkungen über Aegypten. Aus dem Franz. mit Anmerkungen und einem Sachregister. Mit Kupfern. 1ster Theil. Leipz. u. Gera 1800 (*eigentl.* 1799). — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Einige Bemerkungen über die Ehelosigkeit; eine Gelegenheitsschrift. Leipz. 1800. 8. — * Bemerkungen über die Rechtmässigkeit und über die Vortheile des Friedens des Königs von Preussen mit der Franz. Republik; *in den Beyträgen zur Geschichte der Franz. Revolution* St. 13 (1795). * Versuch über die bürgerliche Freyheit; *ebend.* St. 15. * Versuch über die politische Freyheit; *ebend.* * Versuch über die Freyheit der Presse; *ebend.* St. 16. — Einige Bemerkungen über die Unrechtmässigkeit der Todesstrafe; *in der Teutschen Monatsschr.* 1795. Nov. * Bewirkt die Aufklärung Revolutionen; *ebend.* * Ist die Auswanderung aus dem einen Staat in den andern rechtmässig? *ebend.* 1796. Febr. — Ueber Strafen, als blosse Sicherheitsmittel des Staates; *in* Klein's *und* Kleinschrod's *Archiv des Kriminalrechts* B. 2. St. 3 (1800). Ueber die Strafgerechtigkeit und über die Strafklugheit; *ebend.* B. 2. St. 4 (1800). Beantwortung der von Klein und Kleinschrod aufgegebenen Preisfrage über ausserordentliche Strafen; *ebend.* — Ueber juridische Zurechnung;

nung; *in den staatswissenschaftl. u. jurist. Nachr.* (Hildburgh. 1800. 4). — Ueber die Gränzen der juridischen Gesetzgebung; *ebend.* — Wie erzieht man den Menschen zum Weltbürger? (*schon* 1794 *für den* Genius der Zeit *eingeschickt; aber erst* 1800 *ohne Einwilligung des Verfassers abgedruckt in* Hennings *Result. Bemerk. und Vorschläge aus dem Gebiete der Pädagogik, Religion u. s. w.*). — Noch einige philosophische und philosophisch-juristische Schriften und einige Uebersetzungen, zu denen er sich öffentlich zu bekennen jetzt noch Bedenken trägt. — Aufsätze im Reichsanzeiger, im allgem. litterar. Anzeiger, in Jakob's philos. Anzeiger, in der Monatsschrift: Der Kosmopolit, und in andern Zeitschriften.

BERGMANN (C. Gottlieb) seit 1800 *Bürgermeister zu Zittau* (vorher seit 1789 Syndikus daselbst) —

BERGST (Barthold Hermann) *Prediger zu Mittelnkirchen im Herzogthum Bremen: geb. zu . . .* §§. Der Prediger Salomo, teutsch bearbeitet für nicht theologische Bibelleser. Hamburg 1799. 8.

BERGSTRÄSSER (J. A. B.) §§. Progr. über einige Stellen des Virgils zur Erläuterung der Wörter Indigena und Indiges. Hanau 1798. 8.

von BERKENHEIM (Karl Christian) *zu Carlsruhe: geb. zu Lörrach am 12 August* 1774. §§. *Briefe über den politischen, bürgerlichen und natürlichen Zustand der Schweitz, zum Gebrauch für Reisende, von *C... von B...* (1ster Theil). Augsb. u. Gunzenhausen 1797. 8. Mit Kupfern.

von BERLEPSCH (E.) §§. *Drey Theaterreden; *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1785. S. 24 ff. — Ihr Bildniss von Nettling vor dem 64sten Band der Neuen Bibl. der schönen Wiss. (1800).

von BERLEPSCH (Friedrich Ludwig) *D. der R. Hofrichter, wie auch Land- und Schatzrath der Fürstenthümer Calenberg und Göttingen zu . . . geb. zu . . .* §§. Promemoria dem Friedenskongress zu Rastadt überreicht; nebst Supplement. Hamburg 1798. 8. Pragmatische Geschichte des landschaftlichen Finanz- und Steuerwesens der Fürstenthümer Calenberg und Göttingen, in Hinsicht auf dasjenige, welches noch jetzt einen praktischen Nutzen schafft. Frankf. u. Leipz. 1799. gr. 8.

BERLING (Thomas) *Mitglied der Joseph-Secondaischen Schauspielergesellschaft zu Dresden: geb. zu Malmoe in Schweden am* 10 *November* 1773. §§. Viele Aufsätze in *Schiller's* alten Thalie, mit *B—g* unterzeichnet, in *Wielands* Teutschen Merkur, und im Modejournal. Mehrere Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender u. s. w.

BERMILLER (Wolfgang) und BERMILLER (W. . . F. . .) sind Eine Person; die erste Benennung ist die richtige. Er ist jetzt *kurfürstl. Pfalzbayrischer wirklicher und frequentirender geistlicher Rath und Propst zu St. Michael in München* (vorher Pfarrer zu Pursruck in der Oberpfalz und Zweybrück. geistl. Rath) —

BERNDT (J. G.) *Rektor zu Rathenau* seit 1779 (vorher seit 1776 Lehrer an der Realschule zu Berlin): *geb. zu Jauer in Schlesien* 1748. §§. Pr. über den Werth der Beredsamkeit. Stendal 1780. 4. Pr. über die frühzeitige Aufklärung des Verstandes. ebend. 1781. 4. *Pr. Institutionem publicam potiorem esse, quam domesticam. ibid.* 1782. 4. Pr. über die Glückseligkeit des Weltweisen. ebend. 1784. 4. *Homeri *Ilias, Rhapsodia A. cum integris scholiis minoribus ex Eustathii commentariis; in usum scholarum. Thorunii* 1794. 8. *Lexicon Homericum s. index copiosissimus vocabulorum plerumque omnium,*

omnium, formularumque dicendi complurium quae in tota Homeri Iliade occurrunt, adjecta subinde interpretatione Germanica in usum tironum accommodatus. Stendal. 1795. — *Tom. II. ibid.* 1796. 8. — Gelegenheitsgedichte.

BERNHARD (Johann Ernst Friedrich) starb am 10 Januar 1798.

BERNHARD (Johann Michael) starb am 24 Januar 1796. War geb. 1743.

BERNHARDI (Ambrosius Bethmann) . . . *zu Freyberg: geb. zu* . . . §§. Gemeinfasslicne Darstellung der Kantischen Lehren über Sittlichkeit, Freyheit, Gottheit und Unsterblichkeit. 2 Theile. Freyberg 1796-1797. 8. — Ueber den Hang der Russen zum Trunke; *in* v. Zach's *Allg. geogr. Ephemeriden* 1799. Aug. S. 81-96.

BERNHARDI (Aug. F.) §§. Teutsche Sprachlehre. 2 Theile. Berlin 1800. gr. 8.

BERNHARDI (Georg Christian) starb 178..

BERNHOLD (Johann Michael) starb am 12 Januar 1797.

BERNOULLI (D.) bis zu Anfang der Revolution in der Schweitz war er *Verwalter einer Staatsdomaine, unter dem Titel Direktor* —

BERNRITTER (F.) §§. * Neue Wirtembergische Briefe, gesammelt in den Jahren 1797 und 1798. (*Ohne Druckort*) 1799. 8.

BERNSTEIN (J. G.) seit 1796 *herzogl. Sachs. Weimarischer Hofchirurgus und Gehülfe bey der medicinisch-chirurgischen Krankenanstalt zu Jena* — §§. Systematische Darstellung des chirurgischen Verbandes, sowohl älterer als neuerer Zeiten. Jena 1797. gr. 8. Praktisches Handbuch der Ge-

Geburtshülfe für angehende Geburtshelfer; mit einem systematischen, auch einem Französischen und Teutschen Wortregister. 2te vermehrte Ausgabe. Leipz. 1797. gr. 8. *Die erste Ausgabe erschien 1790 als dritter Theil des Praktischen Handbuchs für Wundärzte.* — Neue vermehrte und verbesserte Ausgabe des Praktischen Handbuchs für Wundärzte *erschien* in 4 Bänden zu Leipz. 1799-1800. gr. 8.

BERNTH (Peter Ludwig) *Baccalaureus der Phil. Pastor zu Warnitz Amts Apenrade* seit 1793 (vorher seit 1789 Pastor zu Nordlügum, vor diesem Pastor zu Enge, und vordem residirender Kaplan zu St. Laurentii auf Westerlandsföhr, zum Stifte Ripen gehörig): *geb. zu Kopenhagen am* 18 *Junius* 1754. §§. *De ἀνθρωποθυσίᾳ inter Judaeos legibus monstabilita.* . . . 1775. . . Versuch eines Beweises, dass wahre Christen bey einer monarchischen Staatsverfassung sich des Genusses ihrer Menschenrechte zu erfreuen haben (*eine Predigt*). Schlesw. u. Leipz. 1793. gr. 8.

Freyherr von BEROLDINGEN (Franz) starb am 8 März 1798.

BERTRAM (A... F...) starb . . .

von BERTRAM (C. A.) seit 1796 *geheimer Kriegsrath zu Berlin* —

BERTRAM (Joach. C.) *war von* 1775 *bis* 1791 *Subbibliothekar bey der Universität zu Halle, aber nie Professor. Jetzt privatisirt er daselbst* — §§. *Von Cochlaei Uebersetzungen aus dem Teutschen Original der Augsburgischen Confession; *in* Strobel's *neuen Beyträgen zur Litteratur u. s. w.* B. 4. St. 2. S. 43-60. — Ueber die Frage: Wo das Original der Augsburgischen Confession zu suchen sey? *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1800. S. 249-254. *Bemerkungen über die Aeglogam

gam Hagnon des Lucius Vigilius Jesurbius; *ebend.* S. 361-363. — * Antheil an der Quedlinburgischen allgem. theol. Bibl. und an den Hallischen wöchentl. Anzeigen.

BERTRAND (F. A. F.) §§. * Prolog zur Geburtsfeyer des Königs am 25 Sept. 1793; *in der Teut. Monatsschr.* 1793. * Etwas zum ersten May; *ebend.* 1794. * Wilhelm und Betty, ein Fragment aus dem bürgerlichen Leben; *ebend.* * Empfindungen; *ebend.* 1795. St. 10. — An die Nacht; *in dem Archiv der Zeit* 1796. * Der Adel des Schriftstellers; *ebend.* 1797. * Mahlerey und Tonkunst, ein Dialog; *ebend.* 1798. — * Adelwold und Emma, Ballade; *in* Becker's *Almanach zum gesell. Vergnügen* 1799. — * Hedwig, oder die Walpurgisnacht, Ballade; *in* Becker's *Erhohlungen* 1798.

BERTUCH (F. *Just*) §§. Ueber die Mittel, Naturgeschichte gemeinnütziger und für das praktische Leben brauchbar zu machen; nebst Ankündigung der Tafeln der Allgemeinen Naturgeschichte. Mit Kupfern. Weimar 1799. gr. 4. — *Von dem* Bilderbuch für Kinder *erschienen* bis zu Ende des J. 1800 56 Nummern. — *Das* Journal des Luxus und der Moden *wurde ebenfalls bis dahin fortgesetzt.* — *Von der* blauen Bibliothek *erschien* der 10te Band 1796 und der 11te 1797. — Seine Ueberſetzung des Don Quixote wurde nachgedruckt zu Carlsruhe 1798. 6 Bände in 8. — *Zu der* Jenaischen Allg. Litt. Zeitung *hat er schon seit mehrern Jahren keine Recensionen geliefert.*

BERTUCH (Heinrich Christian) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Amtsadvokat und Kammeraccessist zu Gotha: geb. zu* . . . §§. * Die Ahnen; ein dramatisirtes Sittengemählde. Berlin 1795. 8. — *Noch einige anonymische Schriften.*

BESECKE (Karl Ferdinand Wilhelm) starb am 16 May 1798.

BESEN-

BESENBECK (K. J.) §§. Progr. Explicatio loci Paullini Gal. III, 20. Erlangae 1796. 4. Pr. Vindiciae loci Homerici Il. XV, 1 - 48. ibid. 1798. 4.

BESSERER (Karl) *Regierungsadvokat zu Gießen: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtematiſchen Entwickelung des Rechtsverhältniſſes beyder Geſchlechter; philoſophiſch - und poſitiv - juridiſche Abhandlung. 1ſter Theil. Gieſſen 1800. 8.

BESSERER (K. A. H.) Es wird bezweifelt, ob er noch lebe.

BETHKE (Karl Chriſtlieb) *D. der AG. und Amts- und Stadtphyſikus zu Delitſch: geb. zu . . .* §§. Ueber Schlagflüſſe und Lähmungen, oder Geſchichte der Apoplexie, Paraplegie und Hemiplegie, aus älteren und neueren Wahrnehmungen. Leipz. 1797. gr. 8.

BETTINGER (Ludwig Konrad) ſtarb am 30 März 1798.

BEUERLIN (Karl Ludwig) *Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. daſelbſt* 177 . . §§. *Ueber den Länderverluſt des teutſchen Reichs auf dem linken und die Entſchädigung durch Sekulariſationen auf dem rechten Rheinufer; eine geographiſch - ſtatiſche Ueberſicht. Raſtadt 1798. 8.

von BEULWITZ (Karl Auguſt) ſtarb am 14 Januar 1799. War geb. 1735.

von BEULWITZ (Ludwig Friedrich) ſtarb im November 1796.

BEUMELBURG (Friedrich Wilhelm) *Paſtor zu Rauriсth und Beinersſtadt im Fürſtenthum Sachſen-Coburg: geb. zu . . .* §§. Noth - und Hülfsbüchlein für Schuldiener auf dem Lande, welche

che in Abfassung der gewöhnlichen Lebensläufe, so nach gehaltenen Leichenpredigten pflegen abgelesen zu werden, nicht allzugeübt sind; auf Verlangen herausgegeben. Hildburgh. 1796. 8. Noth- und Hülfsbüchlein für angehende Pfarrer, welche den geistlichen Geschäftsstil, in Ausfertigung priesterlicher Zeugnisse, und in Erstattung obliegender Berichte an die Obern und Vorgesetzten, noch nicht in ihrer Gewalt haben. Coburg 1797. 8.

BEUMELBURG (Johann Christian) starb am 1 Junius 1799.

Graf von BEUST (F.) *herzogl. Sachsen-Weimarischer Kammerherr zu Altenburg* (machte, als Sachsen-Gothaischer Dragoner-Hauptmann, die beyden Feldzüge am Rhein 1795 und 1796 mit): *geb. zu Altenburg am* 19 *April* 1761. §§. Historische und statistische Aufsätze über die Sächsischen Lande. 1ster Band. Altenburg 1797. gr. 8. Zwey Schwestern aus dem herzoglichen Hause Mecklenburg, Stammmütter des ganzen kur- und herzogl. Hauses Sachsen; ein historisches Fragment. ebend. 1797. 4. *Giebt heraus:* Sächsische Provinzialblätter. Altenburg 1797-1798. 2 Jahrgänge, jeder von 12 Stücken in 8. Der Jahrgang 1799 erschien zu Leipzig; der Jahrgang 1800 erst zu Camburg an der Saale, hernach zu Erfurt. — Einige Biographien, aus dem Journal de Paris übersetzt; *in der Luna* *) 1788.

BEUTELL (F.) seit 1798 *Rektor zu Malchin im Mecklenburgischen* — §§. Aufklärung, des Volkes Glück und der Regenten Stütze; ein Versuch. Schwerin 1794. 8. — *Die angeführte Abhandl. steht auch in der* Monatsschr. von u. für Mecklenburg.

BEUTH

*) welches Journal ich nicht kenne.

BEUTH (G... J...) — *auch Landphysikus zu Cleve* —

BEUTLER (J. H. C.) jetzt *Diakonus zu Gräfentonna im Fürstenthum Gotha* — §§. *Heilmann, oder Unterricht, wie der Mensch erzogen werden und leben muss, um gesund zu seyn und ein hohes Alter zu erreichen. Schnepfenthal 1800. 8.

BEYEL (Johann Jakob) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Schädlichkeit des Kleebaues, nebst einem Anhange über die Schädlichkeit der Stallfütterung. Zürich 1799. 8.

BEYER (August) *Kobald-Inspektor zu Schneeberg: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Bergbaukunde. Mit Kupfern. Dresden 1794. 4.

BEYER (J. F.) *öffentl. ordentl. Professor der Geschichte und Beredsamkeit auf der hohen Schule zu Herborn* seit dem Frühjahre 1794 (vorher vom August 1792 bis zum Apr. 1794 Konrektor am Pädagogium zu Dillenburg): *geb. zu Siegen am 9 Januar* 1767. §§. Sammlung von Liedern der Liebe im Geschmacke Salomo's, (aus dem Hebräischen) neu übersetzt und mit Anmerkungen. Marburg 1792. 8. Ueber Epiktet und sein Handbuch der stoischen Moral, in biographischer und litterarischer Rücksicht. ebend. 1795. 8.

BEYER (J. M.) §§. Gedanken über Uebergabe und Uebernahme der Rittergüter. Meissen 1794. 8. Nachtrag zu der leichten Kunst, die Scheffelzahl u. s. w. oder Anweisung zur Verfertigung des Beyerischen Höhenmessers. Dresden 1795. gr. 8. Kurze und gründliche Anleitung, alle Arten zahmes Federvieh mit Nutzen zu erziehen und zu mästen. Leipz. 1796. 8. Unterricht für Gutsbesitzer über Ausmessung derselben. ebend. 1796. 8. Der Rathgeber für alle Stände im Handel und Wandel. 2 Theile. Gotha 1796. 8.

Lehr-

Lehrbuch der praktischen Feldmesskunst. Mit Kupfern. Halle 1796. 8.

BEYER (J. R. G.) §§. Einige Predigten, durch Zeitumstände veranlasst. Leipz. 1794. 8. Predigten über Sprichwörter in Verbindung mit den Sonn- und Festtagsevangelien. 1ster Theil. Erfurt 1800. gr. 8. — *Das* Magazin für Prediger *wurde mit dem* 12ten Band *geschlossen* 1796; und alsdann fortgesetzt *unter dem Titel*: Museum für Prediger. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück – 4ten Bandes 1stes Stück. Leipz. 1797 - 1800. gr. 8. — *Von der* Geschichte der Urwelt in Predigten *erschien* des 4ten Bandes 4ter Heft 1800.

BEYERBACH (J... C...) *Licentiat der R. und Konsistorialrath zu Frankfurt am Mayn: geb. zu ...* §§. Sammlung der Verordnungen der Reichsstadt Frankfurt am Mayn. 9 Theile. Frankf. am M. 1798 - 1800. gr. 8.

BEYSCHLAG (D. E.) §§. Pr. Sollte nicht jeder Gelehrte zugleich ein mechanisches Gewerbe erlernen? 1stes Stück. (*Nördlingen*) 1796. 4. Progr. Beyträge zur Kunstgeschichte der Reichsstadt Nördlingen. 1stes Stück, von der Formschneiderey. Nördlingen 1798. — 2tes Stück, von der Formschneiderey und Buchdruckerkunst. ebend. 1799. — 3tes Stück, von der Buchdruckerkunst und dem Buchhandel. ebend. 1799. 4. (*Auch als ein Verlagsartikel in* 8). — *Von dem* Versuch einer Schulgeschichte der Reichsstadt Nördlingen *erschien* das 6te Stück 1797.

BIDERMANN (H... J...) bis im Sommer 1799 *Landschaftmahler zu Bern*, verlies, alsdann diese Stadt; *sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Winterthur* 176 . §§. *Bern, was es werden könnte! Bern (im Sept.) 1798. 8. — *Aufsätze *im* Berner Tagebuch, *das seit dem März* 1798 *zu Bern erschien in* 8.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

BIECHEL *oder* **BIECHL** (*Johann* I.) *kurpfalzbayrischer wirklicher Sekretar bey der Regierung zu Landshut* —

BIEDER (C. H.) ist der unten S. 302 richtig angegebene BINDER.

BIEDERMANN (. . .) *vermuthlich entstand dieser Name eines nicht existirenden Schriftstellers durch den Titel des ihm beygelegten Buches, der eigentlich so lautet:* Oesterreichische Biedermanns-Chronik. 1ster Theil. Freyheitsburg, im Verlag der Gebrüder Redlich 1784. 8.

BIEDERSTEDT (D. H.) §§. Einige Gedanken über die wahre Würde des höheren Alters. Greifswalde 1795. 8. Predigten, entwickelte Gedanken und Materialien zu Betrachtungen über Wahrheiten der Religion und Sittenlehren des Christenthumes, nach Anleitung der Sonn- und Festtagsepisteln des ganzen Jahres. 2 Bände. Rostock u. Leipz. 1796. 8. Predigten und Reden, bey besondern Gelegenheiten gehalten. Berlin u. Stralsund 1797. 8.

BIEL (Ahasver Johann) starb am 4 Oktober 1798.

BIEL (K. H.) *Pfarrer und Superintendent zu Koenitz im Schwarzburg-Rudolstädtischen* — §§. Natur und Geschichte, benützt in einigen Berg- und Erndten-Gebeten. Nebst Liedern für Bergleute von verschiedenen Verfassern. Rudolstadt 1798. gr. 8. — *Plan, nach welchem ein Lehrbuch zum Unterricht in der Religion und dem, was überhaupt zur sittlichen Bildung junger Leute in Bürger- und Landschulen erforderlich ist, eingerichtet werden könne; *in* Beyer's *Magazin für Prediger* . . .

BIELCKE (J. A. F.) §§. De Epicurus Atheus contra Gassendum, Rondellum, Baelium. Jenae 1741.

1741. 4. — *Der Titel des ersten* S. 291 *angeführten Buches lautet so*: Historie der natürlichen Gottesgelahrtheit, vom Anfange der Welt bis auf gegenwärtige Zeiten abgefasst und herausgegeben. Halle 1742. 4. *Das gleich darauf folgende Buch ist betitelt*: Neuere Geschichte des menschlichen Verstandes in göttlichen Dingen u. s. w. 1748-1752. 4.

BIELEFELD (Ludwig) *Pastor zu Sterup in der Niederharde Amts Flensburg* seit 1757, resignirte aber 1799 (vorher seit 1744 Pastor zu Ockholm in der Landschaft Bredstedt, und vordem seit 1743 Feldprediger bey der Königin Leibregiment): *geb. zu Kellinghusen am* 17 *Julius* 1717. §§. Besorgte die 2te Hälfte der zu Flensburg u. Leipz. 1779. gr. 8. anonymisch gedruckten Uebersetzung von *Ove Malling's* grossen und guten Handlungen einiger Dänen u. s. w. (vergl. im Hauptwerk *N. Oest*). — *Kordes* S. 22 u. f. 543.

BIELITZ (G. A.) §§. Versuch die von dem Verlagsrechte geltenden Grundsätze aus der Analogie der positiven Gesetze abzuleiten. Dresden 1799. 8. — *Von den* Briefen über die sämtlichen in Chursachsen geltenden bürgerlichen Privatrechte *erschien* der 2te und 3te Theil 1796.

BIENER (C. G.) seit 1796 *Professor der Pandekten auf der Universität zu Leipzig und Domherr zu Naumburg* — §§. Pr. de fide judiciali circa corporis delicti certitudinem in dissensionibus protocolli & visi reperti secantiumque inter se, nec non visi reperti aut unius alteriusve secantis & facultatis medicae recte aestimanda. Lips. 1800. 4. — Disquisitio de origine & indole feudorum Polonicorum, legibusque feudalibus in Polonia receptis (*eine Jablonowskische Preisschrift*); *in* Zepernick's *Miscell. zum Lehenrechte* B. 4. S. 494-516 (1794). — *S.* 295. *Z.* 15 *l.* indicibus,

BIENER von BIENENBERG (Karl Joseph) starb am 20 Januar 1798.

BIERMANN (G. H.) §§. Exempel zur Uebung in der Numeration. Hannover 1799. 8. — *Von den* Sachkenntnissen der Rechenkunst *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1798. 8; *und von dem* ABC des Kopf- und schriftlichen Rechnens *ebenfalls* die 2te verbesserte Ausgabe 1798. 8.

BIERÖGEL (Johann Christian) *Schulhalter zu Stötteritz im Leipziger Kreis: geb. zu* ... §§. Anweisung zur praktischen Rechenkunst. 2 Theile. Leipz. 1797. 8. Nebst 5 Blättern Tabellen in 4.

BIESTER (J. E.) §§. *Abriss des Lebens und der Regierung der Kaiserin Katharina II von Russland. Berlin 1797. 8. Anmerkungen *zu den vom Prof.* Arnemann *herausgegebenen* kleinen Beobachtungen über Taubstumme. 1ster Theil. (Berlin 1800. 8). — *Die* Berlinische Monatsschrift *wurde mit dem Jahre* 1796 *geschlossen, aber unter dem Titel fortgesetzt*: Berlinische Blätter. Berlin (vom Junius) 1797 - (zum Junius) 1798. 8. *Alsdann unter diesem Titel*: Neue Berlinische Monatsschrift. ebend. 1799 - 1800. kl. 8. — *In der alten* Berlin. Monatsschrift *stehen unter andern von ihm*: Bemerkungen auf einer Reise in Schlesien; *März* 1783. Ueber die Kalender, besonders über einen politischen für die vereinigten Niederlande; *Jan.* 1784. Auszug aus dem Testament des sel. Arletius; *Apr. ebend.* Antwort an Hrn. Prof. Garve; *Dec.* 1785 u. *Jan.* 1786. Verbreitung des Katholicismus; *May. ebend.* Nimmt der Papst Behauptungen zurück? *Aug. ebend.* Ueber einige Nachrichten von dem Leben des höchstsel. Königs; *Febr.* 1787. Nachricht von der Rölligischen Harmonica; *ebend.* Von dem nunmehr auch im Römischen Staatskalender befindlichen Preussischen Königstitel; *März ebend.*

Freyherr

Freyherr von BILDERBECK (*Ludwig Franz*) *fürstl. Nassau-Saarbrückischer Reisemarschall*: *geb. zu Weissenburg im Elsaß am 30 Julius* 1764. §§. *Lenzheims Jugend. 2 Bände. Heidelberg 1792. 8. Dramatische Versuche. 1ster Band. Zeitz 1793. 8. *Paramythes d'après Herder. à Saarbruck* ... 12. *Theodore, ou le petit Savoyard. à Paris* 1796. 2 *Voll. in* 12.

von BILGUER (Johann Ulrich) starb am 6 April 1796.

BILLERBECK (Heinrich Ludwig Julius) *M. der Phil. und Rektor des Andreanums zu Hildesheim*: *geb. daselbst* ... §§. Historiae urbis agrique Gottingensis Breviarium; Commentatio in certamine litterario civium acad. Georgiae Augustae die 4 Junii 1796 praemio a Rege M. Britanniae Aug. constituto ab amplisf. Philosophorum ordine ornata. Goetting. 1797. 4. *Geschichte der Stadt Göttingen und ihres Gebieths. ebend.* 1797. 8. (*Dies ist keine Uebersetzung der vorhergehenden Schrift, sondern eine neue Ausarbeitung*). Dissertatio de finibus inter studia litterarum, Gymnasiorum & Academiarum, regendis ad mentem Quintiliani; subjecta ratione ea, quam studia nostrorum Gymnasiorum & Academiarum postulant. ibid. 1799. 4.

BILLETER (Johann Kaspar) *Mitglied des grossen Raths der Helvetischen Republik zu Lucern* seit dem April 1798 (nachdem er im J. 1795 von der alten Regierung zu Zürich, als Revolutions-Urheber aus der Schweitz verbannt und auf seinen Kopf ein Preis von 1000 Laubthalern gesetzt worden war): *geb. zu Stäfa, einem Dorfe im Kanton Zürich* ... §§. *Geschichte der politischen Bewegungen im Kanton Zürich vom Jahr 1795 bis 1796. 8. Neue Auflage, mit Zusätzen, den Helvetischen Gesetzgebern gewidmet. Lucern 1799. 8. *Materialien zur Geschichte des Standes Zürich. 2 Hefte. Strasburg

burg 1797-1798. 8. (*Es haben mehrere Theil daran: aber er ist der Hauptverfasser und Herausgeber*).

BILLING (. . .) starb im December 1796.

'*BINDER* (Christian) *M. der Phil. und Pfarrer zu Ottmarsheim im Würtembergischen: geb. zu Hedelfingen im Würtembergischen am 25 Dec.* 1741. §§. Wirtembergs Kirchen- und Lehrämter, oder: Vollständige Geschichte von Besetzung des herz. Wirt. Konsistoriums und Kirchenraths, der Abteyen und Probsteyen, der General- und Specialsuperintendenzen, aller Kirchen- und Lehrämter von der Reformation bis auf jetzige Zeiten u. s. w. 1 u. 2ter Th. Tübingen 1798-1800. 4.

'*BIöRENSEN* (Johann) *Pastor zu Oxenwatt und Jels im Amte Hadersleben* seit 1797 (vorher Pastor zu Schottburg in der Fröfsharde Amts Hadersleben seit 1789, und vordem seit 1784 Kollaborator an der Schule zu Hadersleben): *geb. zu Schottburg am 5 Februar* 1759. §§. * Kurzer Versuch über die beste Einrichtung und den zweckmässigen Unterricht in Bürger- und Dorfschulen. Hadersleben 1792. 4. (*Unter der Zueignung hat er sich genannt*). — Antheil an der Haderslebischen Monatsschrift von *J. Boysen*.

von BIRKENSTOCK (J. M.) — *geb. zu Heiligenstadt im Eichsfeld am 11 May* 1738. §§. * Ad Ungaros Ungarus. 1796. 4. *Teutsche Uebersetzung von ihm selbst, Wien* 1796. 4.

BIRKHOLZ (A. M.) *auch Kollegiat des grossen Fürstenkollegiums zu Leipzig* —

BIRKNER (J. P.) *privatisirt zu Nürnberg: geb. daselbst* 1760. §§. Versuch eines Rechnungs-Lexikons, oder: Die gemeine, mathematische und bürgerliche Rechenkunst in alphabetischer Ordnung. Nürnb.

Nürnb. 1795. — 2tes Bändchen *unter dem Titel*: Versuch eines Rechnungs-Lexikons, enthaltend: geometrische und trigonometrische Rechnungen; die Valores der vornehmsten Handelsplätze; ingleichen das Verhältniss der Münzen, Ellen, Gewichte und Getraide-Maassen, u. dergl. mehr, in alphabetischer Ordnung. ebend. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Nützliches Handbuch für junge Leute von allen Ständen, welches enthält geometrische und trigonometrische Rechnungen u. s. w.

BISCHOF (Jakob) . . . *zu Nürnberg*: *geb. zu* . . . §§. *Humoristische Blätter für Kopf und Herz von *Jakob* * * * *f.* 1stes Quartal. Nürnberg 1799 8.

BISCHOF, *nicht* BISCHOFF (Karl August *Leberecht*) *M. der Phil. und öffentlicher Lehrer der lateinischen und französischen Sprache, der Geschichte, Geographie und Naturlehre an der gemeindlichen Armen- und Waisenschule in Hof-Mark Fürth* seit 1796: *geb. zu Neuhaus in Meissen* . . . §§. *Tabellarisch-historisches Handbuch der Kirchen- und Staatengeschichte bis auf die neuesten und gegenwärtigen Zeiten. Nürnberg 1793. gr. 8. Vorlesungen über die mathematische und physikalische Erdbeschreibung. 1ster Band. Mit 6 illuminirten Kupfern. Fürth 1796. gr. 8. Die Allmacht, Weisheit und Güte des Schöpfers in den Werken der Natur; eine Wochenschrift. 1ster Jahrgang. 1sten Bandes 1ster Heft. Nürnb. 1797. gr. 8. Historischer Auszug der allgemeinen Welt- und Staatengeschichte, von der Entstehung eines jeden Staats bis auf unsere Zeiten. Zum Gebrauche für Schulen und Privatunterricht der Jugend. Nürnb. u. Leipz. 1797. 8. Versuch über den freywilligen Tod. Nürnberg 1797. 8. Vorlesungen über die vornehmsten Gegenstände der Natur. Mit illuminirten Kupfern. 2 Bände. Lauf 1799-1800. gr. 8. — *Zu dem Titel*

Titel des Physisch-technologischen Handbuches *ist hinzuzusetzen*: Zubereitungen zu allgemeinen und besondern menschlichen Bedürfnissen; der erwachsenen Jugend gewidmet. — *Z.* 3 *seines Artikels l.* anthropologischen.

BISCHOFF (J. N.) §§. *Von dem* Handbuch *) des Teutschen Kanzleystyls *erschien* des 2ten Bandes 1stes Buch 1798. 8. — Ueber Endigung der Staatsdienste; *in* Häberlin's *Staats-Archiv* Heft 8. S. 385-439 (1797). — Einige Fragen über Kanzleygeschäfte und Verfassung der Kollegien; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1798. S. 581-584. — Recensionen in der Allgem. Teut. Bibl.

BISCHOFF (L... C... H...) §§. *Der Judenfeind; ein Trauerspiel in 1 Aufzug. Stendal 1780. 8. — *Bey* Wölheim *muß stehen*: ein Lustspiel.

BISCHOFF (Jakob) *Kaufmann zu Flensburg: geb. zu* §§. *Betrachtungen über die Evangelien; aus dem Dänischen übersetzt. 1ster Theil. Flensburg 1793. 8.

BISPINK (...) §§. *Zustand der Aufklärung in Bayern; *in der Bibl. für Denker* B. 1. St. 5 (1783). *Neueste Methode, Litteratur und Buchhandel zu befördern; *ebend.* B. 2. St. 1. *Mirakel in München, nebst einem kleinen Zug Bayerischer Sitte; *ebend.* St. 2 (1784). *Kurfürstlich-Bayerische Verordnungen; *ebend.* St. 3. *Münchner Methode, Menschen, die von wütenden Hunden gebissen wurden, zu kuriren; *ebend.* *Ueber verschiedene Bayerische Anstalten; *ebend.* St. 4. Recensionen über Faustin und die Schrift vom Bü-

*) Erst hies es *Lehrbuch*: es wurde aber hernach auf den Titel des 2ten Bandes *Handbuch* gesetzt, und der Titel des 1sten umgedruckt.

Bücherverbote, nebst noch kleinen meistens mit — *sp* — bezeichneten Auff. im 2ten B. dieser Bibliothek. *Zeitungsmonopolium in München; *ebend.* B. 1. St. 3. *Aus Bayern; *ebend.* St. 4. S. 367-374 (1785). *Kurzer Entwurf einer Charakteristik der Sitten in Bayern; *ebend.* St. 5 (1786). *Eselsprozession in München; *ebend.* — *Ueber Sitten, Religion und Regierung in München; *in dem Teutschen Zuschauer* St. 1 (1785). — *Der* 1ste und 2te Pack *der* Briefe eines Preussischen Augenzeugen über den Feldzug des Herzogs von Braunschweig gegen die Franzosen *sind nicht von ihm, sondern von* LAUKHARD. S. unten diesen Artikel.

BITAUBé (P. J.) gehört gar nicht mehr in das gel. Teutschland, weil er schon seit mehrern Jahren wieder in Frankreich lebt, und nie in Teutscher Sprache etwas geschrieben hat.

BIWANKO (J. J.) §§. *Mysterium der Geistlichkeit, oder: ob das Betragen des Kaisers gegen die Geistlichkeit überhaupt gut, und zu Oesterreichs Grösse nothwendig sey? (*Salzburg*) 1784. 8.

BLANK (Bonavita) *Exprovinzial des Minoritenordens, M. und Professor der Phil. und Naturgeschichte auf der Universität zu Würzburg, wie auch Direktor des fürstl. mosaischen Kunstkabinets daselbst: geb. zu* . . . §§. Musivgemählde, oder mosaische Kunstarbeiten in dem hochfürstlichen Kunstkabinete zu Würzburg, von ihm selbst beschrieben; herausgegeben von *Mich. Adam Köl.* Mit dem Bildnisse des Hrn. Verfassers. Würzburg 1796. gr. 8.

von BLANKENBURG (Friedrich) starb am 4 May 1796.

BLASCHE (Bernhard Heinrich) *Lehrer an der Erziehungsanstalt zu Schnepfenthal bey Gotha: geb.*

geb. zu . . . §§. Der Papparbeiter, oder Anleitung in Pappe zu arbeiten; vorzüglich Erziehern gewidmet. Mit Kupfern. Schnepfenthal 1797. 8.

BLATT (Jürgen) *Verwalter des Gutes Loitmark im Lande Schwansen in dem Herzogthum Schleswig: geb. zu Flensburg am 24 August* 1735. §§. *Betrachtungen über die erörterte Frage: wie dem Bauernstande Freyheit und Eigenthum in den Ländern, wo ihm beydes fehlt, verschafft werden könne? Flensburg 1769. 8. *Erläuterte Münztabellen zum alltäglichen Gebrauch bey der neuen Münzverordnung, sowohl in Species-als Courantmünze, nach ihrem Gewicht. Schleswig 1788. 8. *Ueber die Niederlegung der Domänen und Landgüter in den Herzogthümern Schleswig und Holstein, und über die damit verbundenen wirklichen und scheinbaren Vortheile. Flensburg, Schleswig u. Leipz. 1790. 8. Antikritiken im 7ten und 9ten Stück der monatlichen Uebersicht der gesamten Litteratur (Schlesw. 1791. 8) wider *Esmarch's* Recension im 2ten Stück. *Der Verleger jenes Journals lies nachher den ganzen Briefwechsel beyder unter folgendem Titel zusammendrucken:* *Briefe über die Niederlegung der adelichen Güter und über die neulich herausgekommenen Bemerkungen über Angeln (von *F. W. Otte*). Flensb. u. Leipz. 1793. 8. — Kann der Rocken in Tresp ausarten? — nebst einem Briefe an den Herrn Rektor Esmarch; *in den Schleswig-Holst. Provinzialber.* 1794. H. 3.

BLAU (Felix Anton) starb am 23 December 1798. War geb. 1754.

BLAU (Gustav Adelbert) S. oben B. 1. S. 48 ALBUS genannt WEISSE.

BLAUM (. . .) Soll BLUM seyn B. 1. S. 322.

BLESSIG (J. L.) §§. Ordinations-Rede, den 22 Junius 1797 a. St. in der Prediger-Kirche gesprochen; nebst beygefügter Erklärung der angehenden Prediger. Strasburg 1797. 8.

BLOCH (Markus Eliefer) starb am 6 August 1799. War geb. 1723.

BLOCK (G. W.) §§. Nachricht von einigen liturgischen Verbesserungen in einer Landgemeine; *in dem Neuen Hannöv. Magazin* 1799. St. 3 u. 4. — Erklärung des Satzes: Δος μοι πϰ ϛῶ! *in dem Hannöv. Magazin* 1800. St. 66 u. 67.

BLÜHDORN (Johann Ernst) *erster Lehrer der Salderischen Schule zu Brandenburg an der Havel* seit 1795: *geb. zu . . . in der Lausitz* 176 . . §§. Einige Gedanken über den Vortrag der Geschichte auf Schulen. Berlin 1792. gr. 8. *Progr. de natura epodorum Horatii. Brandenb.* 1795. 8.

BLÜMNER (H.) §§. D. Scabini judiciorum criminalium ad legem Carolinam poenalem descripti. Lips. 1799. 4. — *Antheil an dem vom Prof.* Grohmann *besorgten* Kurzgefassten Handwörterbuch über die schönen Künste (Leipz. 1794-1795. 2 Bände in 8). — *Hingegen hat er weder Antheil an* Baumgärtner's Reise nach Spanien *noch an der* Lebensgeschichte des Grafen von Solms. S. unten REUSSMANN. — *Z.* 10 *seines Artikels l.* Entwurf *der Litteratur* des Criminalrechts u. s. w.

von BLUM (G. F.) §§. Versuch einer Geschichte der zwischen dem teutschen und französischen Reich errichteten Friedensschlüsse. Salzb. 1796. gr. 8. — *Die* patriotischen Gedanken und Vorschläge u. s. w. *erschienen unter des Verfassers Namen mit folgendem neuen Titel:* Pragmatische Erörterung der Grundsätze der teutschen Reichskriegsverfassung. Rastatt 1799. 8.

BLUM (. . .) S. oben BLAUM.

BLUMAUER (Aloys) ſtarb am 16 März 1798. S. 323. Z. 19 l. *eines* ſtatt *einiger*.

BLUMENBACH (J. F.) §§. Progr. de vi vitali ſanguini deneganda, vita autem propria ſolidis quibusdam corporis humani partibus adſerenda curae iteratae. Goett. 1795. 4. — *Abbildungen naturhiſtoriſcher Gegenſtände. 1ſter-5ter Heft. ebend.* 1796-1800. *gr.* 8. — *Von dem* Handbuch der Naturgeſchichte *erſchien* die 5te ſtark vermehrte Ausgabe 1797, *und* die 6te 1799. — *Von* Inſtitutiones phyſiologicae *erſchien* eine neue vermehrte Ausgabe (die 2te) 1797. — Decas *quarta* collectionis ſuae craniorum diverſarum gentium illuſtrata. Goett. 1800. 4. — Viele, zum Theil anonymiſche Aufſätze in *Voigt's* Magazin für das Neueſte aus der Phyſik u. ſ. w. (deſſen beſtändiger Mitarbeiter er neuerlich wurde), und in *v. Zach's* geogr. Ephemeriden.

von BLUMENTHAL, gebohrne von PLATEN (Luiſe Johanne Leopoldine) *Wittwe zu Vehlow in der Prignitz: geb. zu . . .* §§. *Lebensbeſchreibung Hans Joachims von Zieten, Königlich-Preuſſiſchen Generals der Kavallerie, Ritters des ſchwarzen Adlerordens, Chef des Regiments der Königlichen Leibhuſaren, und Erbherrn auf Wuſtrau. Berlin 1797. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat ſie ſich genennt*). 2te ſorgfältig durchgeſehene und verbeſſerte Auflage. Mit einer Abbildung der, Zieten auf dem Wilhelmsplatz in Berlin errichteten Statue, und zwey Planen. ebend. 1800. gr. 8.

BLUMHOF (*Johann Georg Ludolph*) *Eiſenhütten-Gehülfe auf der rothen Hütte bey Elbingerode* ſeit 1799 (vorher privatiſirte er zu Göttingen) — §§. Die ſpecifiſchen Gewichte der Körper; aus dem Franzöſiſchen des Herrn *Briſſon*, Profeſſors

der

der Experimentalphysik am College Royal de Navarre, Mitglieds der königl. Akademie der Wiss. zu Paris, königl. Censors u. s. w. übersetzt und mit Anmerkungen, besonders die Litteratur betreffend, vermehrt. Mit Zusätzen vom Hrn. Hofr. *Kästner*. Leipz. 1795. 8. Vom alten Mathematiker Conrad Dasypodius; ein litterarischer Versuch, der königl. Societät der Wissenschaften vorgelegt. Mit einer Vorrede des Hrn. Hofraths *Kästner*. Göttingen 1796. 8. Einige Nachrichten über das Stadium der Alten, zur Erläuterung einer Messung des Eratosthenes. ebend. 1796. 4. Herrn *Bengt And. Euphrasens* Reise nach der schwedisch-westindischen Insel St. Barthelemi, und den Inseln St. Eustache und St. Christoph; oder Beschreibung der Sitten, Lebensart der Einwohner, Lage, Beschaffenheit und natürlichen Produkte dieser Insel. Aus dem Schwedischen. Mit einem Kupfer. ebend 1798. 8. Ueber die rechte Konstruktion der Wellfüße oder Kämme zu einem gleichförmigen Gebläse, besonders bey Hohöfen und Frischheerden; nach Rinmann, Elvins u. s. w. entworfen. Mit Zusätzen und eignen Beobachtungen von *Stünkel*. Leipz. 1800. gr. 4. — Etwas über des Herrn Assessors von Aken entdeckte und durch Versuche bestätigte Feuerlöschungskunst; aus dem Schwedischen übersetzt; *im Hannöver. Magazin* 1796. St. 50 u. 51. Untersuchungen über die Ursachen der Ungleichheit, der Aufnahme und des Verfalls des Geschmacks bey verschiedenen Völkern; von Herrn *Jacob Friedrich Neichter*, Professor zu Upsala; übersetzt; *ebend*. 1799. St. 5 u. ff. Etwas von Wasserhosen und Wetterwirbeln, vorgelesen in der physikalischen Gesellschaft zu Göttingen am 24sten Januar 1798; *ebend*. St. 14 u. 15. Ueber die Nothwendigkeit physikalischer und mathematischer Kenntnisse in der Oekonomie; *ebend*. St. 22 u. 23. Einige Blumen auf Lichtenbergs Grab; *ebend*. St. 40. Herrn Professors *Gadd* Versuche über die ungleiche Wirkung der

der Herbstfröste auf den Ackerbau und die Pflanzungen; aus dem *Kongl. Svenska Vetensk. Acad. Nya Handl.* übersetzt; *ebend.* St. 47. Von Anlegung und Wartung lebendiger Hecken; aus dem Schwedischen übersetzt; *ebend.* St. 47 u. ff. — Nachricht, wie man die Fruchtknoten der Kartoffeln einsalzen und als Oliven gebrauchen kann; aus dem Schwedischen übersetzt; *in den Oekonomischen Heften* 1798. Febr. Etwas über den Schiessbeerstrauch oder den sogenannten Faulbaum (*Brakved*); aus dem Schwedischen übersetzt; *ebend.* 1799. Oktob. Nr. 4. — Von der Leimsiederey in England; vom Landshauptmann und Ritter *de Bedoire*; aus dem Schwedischen übersetzt; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1798. Jul. Kurze Geschichte der Fabriken und Manufakturen in Schweden von der Königin Christina bis auf die neuesten Zeiten; aus dem Schwedischen des *J. A. Flintberg*; *ebend.* Sept. — Ueber den Anbau des Sesams und dessen Benutzung; *in* Riem's *neuer Samml. ökon. Schriften* Th. 14. S. 77 u. ff. (1798).

BOBBE (Johann Benjamin Gottlieb) starb 1798.

von BOCK (Eleonore Artemise Friderike) *Aebtissin zu Lüne im Lüneburgischen*: *geb. zu* . . . §§. Allgemeines Erbauungsbuch zum Privatgebrauch; enthaltend Betrachtungen und Gebete über alle Gegenstände der christlichen Sittenlehre und über die wichtigsten Angelegenheiten der Menschen. Hamburg 1796. 2 Theile in 8.

Freyherr von BOCK (J. N. St.) *S.* 330 *letzte Zeile setze man in die Lücke*: à Paris.

BODE (Christoph, *nicht* Christian, August) starb am 7 März 1796. War geb. — am 28 December —

BODE (J. E.) §§. Beschreibung und Gebrauch der allgemeinen Himmelskarte. Berlin 1800. 8. —

Eine

Eine astronomische Nachricht über den erwarteten Kometen; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. März S. 287-291. — *Das* Astronomische Jahrbuch (S. 336) *erschien auch für die folgenden Jahre regelmässig, und zwar das neueste* für 1803 im J. 1800. — *Von der* Anleitung zur Kenntniss des gestirnten Himmels *erschien* die 7te Ausgabe 1800. — Noch Etwas über die Zusammenkunft mehrerer Astronomen auf der Seeberger Sternwarte bey Gotha im J. 1798; *in dem Allg. litter. Anz.* 1799. S. 196-200 (aus *dessen* Astron. Jahrbuche für das J. 1801. — Berl. 1798. gr. 8. — S. 235-239).

BODEN (Jürgen, *nicht* Johann, H.) §§. Arithmetischer Katechismus. Celle 1796. 8. Tabellarische Berechnung der Zinsen. . . . 2te Auflage. Hannover 1800. gr. 8.

BODENSCHATZ (Johann Christoph Georg) starb am 4 Oktober 1797.

BODMANN (F. J.) jetzt *ordentlicher Professor der Gesetzgebung zu Mainz* — §§. Theoretisch-praktische Erörterung der Grundsätze, wornach die Kriegsschäden jeder Art festzustellen, zu erstatten und zu peräquiren sind; nebst deren Anwendung auf den gegenwärtigen Krieg. Frankf. am M. 1797. gr. 8. — *S.* 341. *Z.* 15 *l.* Executiv-Process, *Z.* 25 *l.* 1789 *statt* 1787.

BÖBEL (J. G.) seit 1797 *Lehrer an der untern Klasse des Gymnasiums zu Stuttgart* — §§. Die Verzeichnung der geometrischen Figuren, für die ersten Anfänger; als eine Vorbereitung zur Geometrie. 1ster Heft. Mit 3 Kupfertafeln. Stuttgart 1799 (*eigentl.* 1798). 8.

BÖBERT (Karl Wilhelm) *Obersteiger bey dem königl. Preuss. Oberbergamt zu Rothenburg an der Saale: geb. zu* . . . §§. Der geschwind und richtig rech-

rechnende Markscheider, oder: Tafeln für den Markscheider, die aber auch Feldmesser, Wasserbaumeister und Ingenieur gebrauchen kann. Leipz. u. Quedlinburg 1798. 4.

BÖCKH (G. C. F.) — *geb.* — nicht 1766, sondern 1765 (nach *Vocke'ns* Geburts- und Todten-Almanach Th. 1. S. 305). §§. *Von den* Materialien zum öffentlichen Vortrag u. s. w. *erschien* der 5te Theil 1795.

BÖCKMANN (J. L.) seit 1798 *geheimer Hofrath* — §§. S. 346. Z. 6 l. *Schachspielers* statt *Schauspielers*.

BÖCKMANN (Karl Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *Lieutenant in markgräfl. Badischen Diensten zu Carlsruhe: geb. daselbst* 1773. §§. Physisch-chemische Versuche über das Verhalten des Phosphors in den verschiedenen Gasarten, vorzüglich im Stickstoffgas und Sauerstoffgas, nebst einer historischen Einleitung; mit einer Vorrede und Anmerkungen von D. *Fried. Hildebrandt.* Mit Kupfern. Erlangen 1800. gr. 8. — Abhandlungen im allgem. Journal der Chemie und in den Annalen der Physik.

BÖCLER (Ekhard, *nicht* Erhart, J.) §§. Ueberzeugung von der Wahrheit und Göttlichkeit der heil. Schrift aus eigner innern Erfahrung. Rostock 1774. 8.

BÖHME (August Gottlob) starb am 25 Junius 1797. War geb. 1719.

BÖHME (Christian Friedrich) *Lektor am Gymnasium zu Altenburg: geb. zu . . .* §§. *Cicero's* Abhandlung über die Zulänglichkeit der Tugend zur Glückseligkeit; eine von dessen Tusculanischen Untersuchungen, verteutscht und mit Anmerkungen und Vorerinnerungen begleitet. Altenburg 1797. 8.

BöHME (Johann) starb . . .

BöHMER (Ernst Immanuel) *Pfarrer zu Klitten in der Oberlausitz: geb. zu Kolm am 3 Februar 1739.* §§. Parentation bey der Leiche des geheimen Raths von Metzrad. Budissin 1779. fol. Ein Wendischer Katechismus. ebend. 1782. 8.

BöHMER (Georg Ludwig) starb am 17 August 1797. — Vergl. Kurze Skizze seines Lebens, mit einer litterarischen Uebersicht seiner Schriften und seinem Bildnifs. Göttingen 1798. 4.

BöHMER (G. R.) §§. Progr. de foliis arborum deciduis Specimina III. Viteb. 1797. 4. Progr. IV de dignitate pilorum remediisque eorum incrementum & promoventibus & impedientibus. ibid. 1798. 4. Progr. Repetitio & illustratio carminis Quinti Sereni Sammoniaci de tingendis capillis. ibid. eod. 4. Commentatio botanico-litteraria de plantis, in memoriam Cultorum nominatis, incepta anno MDCCLXX, nunc ad recentissima tempora continuata. Lipf. 1799. 8 maj. Pr. quo plantas fabulosas inprimis mythologicas recenset. Spec. I. Viteb. 1800. 4.

BöHMER (G. W.) seit 1795 *Richter des Departements des Forêts zu Luxemburg* — §§. La rive gauche du Rhin, Limite de la Republique Françoise, ou Recueil de plusieurs dissertations, jugées dignes des prix proposées par un négociant de la rive gauche du Rhin; publié par le Cit. *Georges Guillaume Böhmer*, Ex-député à la Convention Nationale Rheno-Germanique. à Paris 1795. 8.

BöK (A. F.) seit 1798 *herzogl. Würtembergischer Rath und Abbt des Klosters Alpisspach: wohnt zu Tübingen* — §§. *Von der* D. Quaenam sensus ratio sit habenda in doctrina morum *erschien* Pars II. Tubing. 1797. 4.

BöRNER (Christian Friedrich) starb am 7 Februar 1800.

BöSE (C... H...) jetzt *zu Weissenfels* — §§. Beantwortung der Frage: Sollten wohl die Blitzableiter durch ihren Einfluss, den sie auf die Elektricität der Atmosphäre überhaupt und der Gewitterwolken insonderheit haben, Ursach seyn können, dass seit einigen Jahren weit mehr Hagelwetter entstanden sind, als vormahls? *in dem Reichsanzeiger* 1798. S. 311 u. ff.

BöSENBERG (J. H.) §§. Der Podagrist; ein Originallustspiel in 2 Akten. Leipz. 1797. 8.

BöTTCHER (J. F.) §§. Bemerkungen über Medicinalverfassung, Hospitäler und Kurarten. 1ster u. 2ter Heft. Königsberg 1800. gr. 8.

BöTTGER (Heinrich Ludwig Christian) *D. und ordentl. Professor der R. und Sekretar der Akademie zu Herborn* seit 1796 (vorher Privatdocent zu Marburg): *geb. zu Cassel am* 21 *Julius* 1771. §§. D. inaug. jur. de natura & indole testamenti correspectivi, adjecta expositione eorum, quae hac de re leguntur in Corpore Fridericiano. Marb. 1793. 4. *Bibliothek für Rechtsgelehrte und Geschichtsfreunde.* 3 *Stücke. ebend.* 1795-1796. 8.

BöTTIGER (K. A.) §§. Rede beym feyerlichen Antritt des Rektorats an der Schule zu Guben, gehalten den 7 März 1785; als Manuscript für meine Freunde. Leipz. 1785. gr. 8. Ueber Verzierungen gymnastischer Uebungsplätze durch Kunstwerke im antiken Geschmack. Mit Kupfern. Weimar 1795. gr. 8. Ueber Aechtheit und Vaterland der antiken Onyxkameen von ausserordentlicher Grösse. Leipz. 1796. gr. 8. *Denkschrift auf Bode; mit Abbildung des demselben zu Weimar errichteten Monuments. Weimar 1796. gr. 4. Entwickelung des Ifflandischen Spiels in 14 Darstellungen auf dem Wei-

ma-

marischen Hoftheater im April 1796. Leipz. 1796. 8. Griechische Vasengemählde, mit archäologischen und artistischen Erläuterungen der Originalkupfer. 1sten Bandes 1ster Heft. Weimar 1797. — 2ter Heft. ebend. 1798. — 3ter Heft. Magdeburg 1800. gr. 8. *Prolusio de actoribus primarum, secundarum & tertiarum partium in fabulis graecis. Vinar.* 1797. 4. *Pr. Quatuor aetates rei scenicae apud veteres, primis lineis designatae. ibid.* 1798. 4. Ilithyia oder die Hexe; ein archäologisches Fragment nach Lessing; als Einleitung zu einer Schulfeyerlichkeit. ebend. 1799. 8. *Meinen Freunden; von K. A. B. — Die Nachtlampe. — (*Weimar*) 1800. gr. 8. — *Ist seit einigen Jahren Redacteur des* Journals des Luxus und der Moden, *des* Wielandischen Teutschen Merkurs, *und des*, auch zu Weimar 1798 angefangenen Journals: London und Paris. — Venus und die Grazien, zum Glückwunsche für das Jahr 1796, in Beziehung auf das Titelkupfer zum *Journal des Luxus und der Moden* 1796. Jan. S. 3-17. Gemahlte und geschriebene Neujahrsgeschenke der alten Römer; *ebend.* S. 18-25. Die Wachsfrüchte des Alterthums; ein archäologischer Versuch, in einer litterarischen Gesellschaft vorgelesen im Januar 1796; *ebend.* Febr. S. 75-86. Morgenbesuche im Ankleidezimmer einer alten Römerin; *ebend.* Jul. S. 329-346. Wo steckten die Griechinnen und Römerinnen ihre Schlüssel und Schnupftücher hin? *ebend.* 1798. Nov. S. 606-621. Ueber die Stelzenschuhe der alten Griechinnen; *ebend.* 1800. Febr. S. 53-73. *Noch mehrere Aufsätze eben daselbst.* — Sir William Jones; *in der teut. Monatsschr.* 1796. März. — Ueber die Erfindung des Nilpapyrs und seine Verbreitung in Griechenland; *in* Wieland's *Neuem teut. Merkur* 1796. St. 2. S. 133-147. St. 3. S. 310-328. Ueber des Herrn von Birkenstocks Denkschrift auf den Erzherzog Alexander Leopold; *ebend.* S. 336-338.

*Auszüge und Bemerkungen aus Eduard Gibbon's hinterlassenen Werken; *ebend.* St. 8. S. 337-372. *Englische Hexameter; *ebend.* St. 10. S. 121-133. Aussichten zu einer teutschen Uebersetzung des persischen Geschichtschreibers Mirchond, die in Wien veranstaltet wird; *ebend.* 1797. St. 4. S. 370-378. Wie urtheilt das Ausland über teutsche Litteratur? *ebend.* St. 9. S. 34-47. Ueber Colquhuons wichtiges Werk: die Polizey von London; *ebend.* 1780. St. 1. S. 18-39. Und wie wird alles dies (*die italienischen Kunstwerke*) in Paris aufgehoben seyn? *ebend.* St. 2. S. 144-200. Mechanographische Gemählde; *ebend.* St. 6. S. 155-167. Tragische Masken und Tempel der Alten; eine archäologische Parallele; *ebend.* 1799. St. 11. S. 217-237. Racemationen zur Gartenkunst der Alten; *ebend.* 1800. St. 3. S. 130-149. Auch etwas über die Kaledonen u. s. w.; *ebend.* St. 5. S. 56-64. *Noch mehrere Aufsätze eben daselbst.* — Neue Nordamerikanische Briefe; *in der Neuen teutschen Monatsschrift von* Gentz 1795. Decemb. S. 209-229. — *Von dem* Zustand der neuesten Litteratur — in Frankreich *erschien* das 2te Bändchen 1796; *und von dem* Progr. Quid sit, docere fabulam das 2te Stück 1796. — *S.* 364. *Z.* 5-8 *l.* Progr. pauca de interpr. epist. Cic. ad Div. & lectione stataria. Guben. 1785. 4.

von *BOGUSLAWSKY* (Karl Andreas) Bruder von Johann Heinrich; *königl. Preuss. Major bey der niederschlesischen Füsilierbrigade zu Gniewoschow in Polen und Ritter des Verdienstordens* seit 1794 (vom Kadettenkorps zu Berlin kam er 1776 unter das damahlige Infanterieregiment von Wunsch, ward daselbst 1783 Secondlieutenant und in der Folge Adjutant des Generals von Wunsch, und nach dessen Tode des Prinzen von Hohenlohe; in der Folge Stabskapitän): *geb. zu* . . . *unweit Oels in Niederschlesien* 1760. §§. *Joseph und seine Brüder; ein Drama nach *Metastasio.* Berlin 1782.

1782. 8. Von ihm, nicht aber von seinem Bruder (S. 367) *ist folgendes Buch:* * *Virgils* Landbau, ein Lehrgedicht in vier Büchern; aus dem Lateinischen übersetzt von einem Officier. ebend. 1795. 8. (*Unter der Zuschrift steht sein Name*). — Hat noch mehr Schriften und Uebersetzungen verfertigt.

BOHNENBERGER (G. C.) §§. Beschreibung unterschiedlicher Elektricitäts-Verdoppler von einer neuen Einrichtung; nebst einer Anzahl von Versuchen über verschiedene Gegenstände der Elektricitätslehre. Mit Kupfern. Tübingen 1798. gr. 8. Beytrag zur höhern Drehkunst, oder Anleitung, eine Menge schöner Kunststücke auf jeder gemeinen Drehbank zu verfertigen. Mit 14 Kupfern. Nürnberg 1799. gr. 8.

BOHNENBERGER (J. G. F.) seit 1797 *bey der Sternwarte zu Tübingen angestellt*, seit 1798 *mit dem Charakter eines ausserordentlichen Professors der Phil.* — §§. Nachricht von seiner Karte von Wirtemberg, und seiner Dreyecksmessung; *in* v. Zach's *allgem. geogr. Ephemeriden* B. 1. St. 2. S. 239-241. St. 3. S. 360-363 (1798).

BOIE (H. C.) — *geb.* — *am* 19 *Julius* 1744 (nicht 1745). §§. Auch Gedichte in *Vossens* Musenalmanachen, zum Theil unter seinem Namen, zum Theil mit *B* bezeichnet. — * Der Pilger; *in* Schillers *Horen* 1796. St. 12. S. 21-25.

BOLEY (Heinrich Ernst Ferdinand) *Lic. der R. und Amtsschreiber zu Waiblingen im Würtembergischen*: *geb. zu Neuenburg am* 18 *April* 1770. §§. * Noch ein Beytrag zur Beantwortung der Frage: Wer kann zum Würtemb. Landtag abgeordnet werden? (*Tübingen*) 1796. 8. * Bemerkungen über die Schrift: Ueber die Wahlfähigkeit zu der Stelle eines Landtagsdeputirten. (*ebend.*) 1796. 8. Betrachtungen über verschiedene Rechtsmaterien. Stuttgart 1800. 8.

BOLL (Friedrich Chriftoph) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. zu . . .* §§. Beherzigungen einiger Wahrheiten aus dem Gebiet der Pädagogik und Philofophie. Neu-Strelitz 1800. 8.

BOLLA (J. B.) §§. Jambi Graeci in Pantomimam Viganò; *bey F. J. Baſt* Specimen editionis novae Epiftolarum Ariftaeneti (Vindob. 1796. 8). Epicuri hortus. Viennae 1798. 8.

von BOLSTERN (Georg Wilhelm) ftarb als *Major* unter dem königl. Preuff. Infanterieregiment des Prinzen Ludwig Ferdinand von Preuffen bey der Demarcationsarmee zu Lemgo am 17 Januar 1797. §§. *Von dem* Kleinen Krieg u. f. w. *erſchien* eine neue unveränderte Ausgabe 1798. gr. 8.

BOLTE (J. H.) nicht zu *Carweeſe*, fondern *Carweſee*.

BOLTEN (Joachim Hermann) *Hauptpaſtor zu Mildſtedt im Herzogthum Schleswig* feit 1784 (vorher feit 1778 Compaftor dafelbft, und vordem feit 1773 Diakonus zu Schwabftedt): *geb. zu Süderſtapel in der Landſchaft Stapelholm am* 31 *December* 1746. §§. Antrittspredigt von dem fchuldigen Gehorfam der Zuhörer gegen ihre Lehrer über Hebr. 13, 17. Flensb. 1774. 8. — *Alte Klagen über Bettelunfug auf dem platten Lande, erneuert im J. 1789; mit (*A. Niemann's*) erborgten Anmerkungen und Zufätzen aus einigen neuen Schriften über die Armenpflege; *in den Schlesw. Holſt. Provinzialber.* 1791. H. 1. — Vergl. *J. A. Bolten's* Kirchennachr. v. Altona I. 78.

BOLTEN (J. A.) §§. Der Bericht des Johannes von Jefus dem Meffia, überfetzt und mit Anmerkungen begleitet. Altona 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Die Gefchichte der Apoftel von Lukas, überfetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1799. 8. Die neuteftamentlichen Briefe, überfetzt und mit An-

Anmerkungen begleitet. ebend. 1800. 8. — *Die D. epist. ist in 4 gedruckt.* — Das erwähnte Bildniss steht auch vor seiner Dithmars. Geschichte.

BOLZMANN (Anton) *Vikar auf dem Gute Assen unweit Beckum im Hochstift Münster: geb. zu Schehsdorf im Münsterischen* 176.. §§. Katechismus für Wiegenkinder, oder Einleitung zum Katechismus für die erste Klasse der Kinder von der Wiege bis zur Schule. Lingen u. Münster 1792. 8.

von BONELLI (K.) jetzt *k. k. Fiskal-Adjunkt zu Wien* —

BONIFAZ vom heil. Wunibald — seit 1799 *Prior des Karmeliterklosters zu Heidelberg* — §§. Die heilige Schrift des neuen Bundes, mit vollständigen erklärenden Anmerkungen. 1ster Theil, das Evangelium des Matthäus. Mannheim 1797. — 2ter Theil, die Evangelien des Markus, Lukas und Johannes. ebend. 1798. gr. 8.

Freyherr von BONIN (C. F.) *herzogl. Mecklenburgischer Kammerherr und Intendant des Theaters zu Schwerin* — §§. *Belohnte Reue; ein Lustspiel in 2 Aufzügen, von *Chr. Fr. v. B.* Berlin 1800. 8.

von BONSTETTEN (K. V.) *war von 1788 bis 1793 Landvogt zu Neus in der Waadt, und* seit 1795 *Syndikator der vier Italienischen Landvogteyen in der Schweitz, zu Bern: soll aber beym Anfang der Revolution seines Vaterlandes ausgewandert seyn und im Holsteinischen leben* — §§. *Les Principes de la Revolution de la Suisse. Discours prononcé à Yverdun le 26 Novembre 1795... Schriften. 1ster-3ter Theil. Mit Kupfern. Kopenhagen 1799-1800. 8. — Was ist Freyheit? in Wieland's *teut. Merkur* 1799. St. 8. S. 345-373.

Ueber die Gartenkunst, besonders in Rücksicht auf nördliche Länder; *ebend.* 1800. St. 2. S. 110-130. St. 3. S....

BONZEL (Johann Baptist) *D. der AG. zu Jena: geb. zu Drolshagen im Herzogthum Westphalen am 24 Junius* 1760. §§. * *John Haygarth's* Entwurf, die zufälligen Blattern zu verbannen und eine allgemeine Impfung einzuführen; aus dem Englischen abgekürzt und übersetzt. Gotha 1799. 8.

BOOCK (Friedrich Christian) *Advokat zu Schleswig: geb. zu* ... §§. Systematische Entwickelung der Lehre von der Enterbung, oder Erörterung der Frage, in wie ferne die Befugniss eines Bürgers, die durch die Gesetze des Staats eingeführte Erbfolge beliebig abzuändern, eingeschränkt sey? Nach Römisch - Justinianischen Recht. Schleswig 1799. 8.

BOOST (Philipp Heinrich) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. * Ueber die moralische Triebfeder im Kantischen System; ein Beytrag zur Kritik der praktischen Vernunft. Frankf. am M. 1796. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Untersuchung der Resultate der dogmatischen und skeptischen Kritik über das Daseyn der Dinge; nebst einem Anhange über Glauben und Wissen. ebend. 1797. 8. Lukullus, oder über das menschliche Erkenntnissvermögen; nebst einem Fragmente. ebend. 1799. 8.

BORCHERT (Heinrich Gottfried) *Rektor zu Itzehoe in Holstein: geb. zu* ... §§. Publicam Daniae tranquillitatem in maximis Europae motibus ligata oratione paucis persequitur. Tychopoli 1795. 4. *Die Gegend um Itzehoe, metrisch beschrieben im Nov.* 1795. *ebend.* 4.

BORGES (W. H. L.) war auch eine Zeit lang Preussischer Feldarzt bey der Rheinarmee — §§. *Sabatiers* Lehrbuch für praktische Wundärzte, in welchem diejenigen chirurgischen Operationen, welche am häufigsten vorkommen, abgehandelt sind; aus dem Französischen, mit Anmerkungen und Zusätzen. 2 Theile. Berlin 1797 - 1798. gr. 8.

BORGSTEDE (A. H.) Sein Bildniss vor dem 1sten Stück der Denkwürdigkeiten und Tagsgeschichte der Mark Brandenburg 1797.

BORHECK (A. C.) §§. *M. Accii Plauti Capteivei;* die Gefangenen des Plautus, übersetzt und erläutert. Hamburg 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Archiv für die Geschichte, Erdbeschreibung, Staatskunde und Alterthümer der teutschen Nieder-Rheinlande. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Elberfeld 1800 8. *Memoria — Joannis Petri Berg, Doct. Theol. Hist. eccles. & Ling. oriental. Prof. publ. ord. &c. Duisburgi ad Rhen.* 1800. *fol.* Beschreibung der Länder Cleve, Jülich, Berg, Mark und Ravensberg; für Freunde und Liebhaber der Geschichte bearbeitet. Duisburg 1800. 8. — *Von dem* Apparatus ad Herodotum *erschien* Vol. V 1800. — Historisch-geographische Nachrichten vom Amte Beeke im Herzogthum Cleve; aus eigenen Beobachtungen und schriftlichen Nachrichten; *in den Neuesten Staatsanzeigen* B. 1. St. 3. S. 40 - 53 (1796). — Exegetisches Fragment über Matth. 22, 41 - 46 und Psalm 110; *in* Eichhorn's *Bibl. der bibl. Litt.* B. 6. S. 315 - 333 (1797).

BORKHAUSEN (M. B.) seit 1800 *auch Hessen-Darmstädtischer Kammerrath;* vorher schon auch *Assessor bey dem Oberforstamt zu Darmstadt* — §§. Botanisches Wörterbuch, oder Versuch einer Erklärung der vornehmsten Begriffe und Kunstwörter in der Botanik. 1ster Band. A - L.

 Giessen

Gießen 1797. 8. Teutsche Thiergeschichte. 1ster Theil, enthält die Säugthiere und die Vögel. Frankf. am M. 1798. gr. 8. Theoretisch-praktisches Handbuch der Forstbotanik und Forsttechnologie. Gießen 1800. gr. 8.

BORN (F. G.) §§. *Immanuelis Kantii* Opera ad philosophiam criticam; vertit latine. Vol. I. Lipſ. 1796. — Vol. II & III. ibid. 1797. 8. *Joannis Matthiae Schroeckhii*, Profeſſoris Hiſtoriarum publici Vitebergenſis, Compendium Hiſtoriae catholicae, in uſum inſtitutionis primae juventutis Latine vertit. ibid. 1797. 8. J. G. Sammets *Vorlesungen über das gesamte Naturrecht, nach dem Gundlingischen Lehrbuche, herausgegeben und mit kurzen biographischen Nachrichten begleitet. ebend.* 1798. *gr.* 8. Nomenclator Graecus, ſeu Lexicon manuale linguae Graecae, duabus partibus. ibid. eod. 8 maj. — *S.* 383. *Z.* 25 *u.* 26 *l.* Inſtitutiones *hiſtoriae* philoſophicae &c.

BORNHOLT (Heinrich) *D. der AG. zu Hamburg* (vorher bis 1758 Katechet am Waisen- und Zuchthause zu Altona): *geb. zu Altona am* 10 *Januar* 1727. §§. Sendschreiben an Hrn. Cruse — von einigen Ursachen, warum die heutigen Philosophen so uneins sind. Jena 1749. 4. *Commentatio philoſophica de eſſentia animae humanae. Alton.* 1750. 4. *D. inaug. de febri tam naturali quam artificiali. Lugd. Bat.* 1769. 4. Glückwunsch an Adolph Fried. Grotendyk — nebst Untersuchung der Frage: Warum einige Greise vor andern in ihrem hohen Alter eine dauerhafte Gesundheit besitzen? aus medicinischen und theologischen Gründen. Hamburg 1784. 4. Der Banquerotirer. 1790. 8. Etwas über die Unvernunft der Religionsspötter. Hamburg 1793. 8. Charakteristik eines wahren Arztes. Frankf. am M. 1797. 8.

BORNSCHEIN (D.) *war eine Zeit lang Buchhändler zu Leipzig, nachher zu Borna; wo er jetzt seyn mag, weiß man nicht* — §§. *Homers Illade, travestirt nach Blumauer. 1ster Band. Mit Kupfern. Weissenfels 1796. 8.

BORNTRÄGER (J... C... F...) seit 1798 *Pastor zu Hedemünden im Hannöverischen* —

BOROTT (J.) *Prediger der Böhmischen Gemeine zu Zittau* seit 1793 (vorher seit 1791 Böhmischer Prediger zu Krabschitz bey Raudwitz; vordem seit 1789 Senior und Inspektor zu . . . in Böhmen, und vor diesem seit 1784 Prediger zu Haaber u. s. w.): *geb. zu Bösing* (Basinium) *in Ungern am* 21 *April* 1757. §§. Ein kleiner Böhmischer Katechismus von 50 Fragen. Prag 1784. 8. Zwey Predigten (*Böhmisch*). Lauban 1793. 8. — Nachricht von einem alten Bethause Böhmischer Exulanten in Niederörtmannsdorf; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1797. S. 663 u. ff. Ein Beytrag für Industrieschulen; *ebend.* 1799. St. 5. S. 287-296.

BOROWSKY (G. H.) §§. Plan einer Lehranstalt für Landwirthe der höhern Klasse. Berlin 1795. gr. 8. — *Von dem* Abrifs des praktischen Kameral- und Finanzwesens *erschien* die 2te durchgehends verbesserte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1800. gr. 8.

BOROWSKY (L. E.) §§. Ueber Geist und Styl D. Martin Luther's. Königsb. 1793. 8. Ueber die allmähligen Fortschritte der gelehrten Cultur in Preussen bis zur Epoche Kant's. ebend. 1793. 8. — Ueber von Hippel's Autorschaft; *in dem Berlin. Archiv der Zeit u. ihres Geschmacks* 1797. März S. 289-294.

BORZ (Georg Heinrich) starb am 31 Januar 1799.

BOSE (Karl Adam Heinrich) . . . *zu* . . ; *geb. zu* . . . §§. Handbuch der praktischen Landwirthschaft, allen Liebhabern derselben zugeeignet. 1ster Theil, den Feldbau enthaltend. Leipz. 1797. — 2ter Theil . . . ebend. 1797. — 3ter Theil, oder Uebersicht des praktischen Gartenbaues, der Fischerey, der Bienenzucht und des Gartenbaues. Mit Kupfern. ebend. 1798. — 4ter Band . . . ebend. 1799. — 5ter Band, die landwirthschaftlichen Handlungszweige enthaltend. ebend. 1800. gr. 8. Ueber den Gewinn des Oels aus inländischen Pflanzen, Gewächsen und Bäumen. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Lehrbuch der Landwirthschaft; zum Gebrauch für Anfänger und für Landschulen; nach eigenen Erfahrungen entworfen. 1ster Band. ebend. 1800. gr. 8.

BOSHAND *l.* BOSSHARDT gehört folglich auf S. 389. — *geb. zu Rümiken in der Schweitz* . . . §§. Freundeszuruf eines Züricherischen Landbürgers an die Stadtbürger. Zürich 1798. 8. Ein freymüthiges Wort des Züricherischen Landbürgers Heinrich Bosshardt an die ehrwürdige Geistlichkeit. Herausgegeben (mit einer Vorrede) von *Joh. Jakob Heß*, Antistes (zu Zürich). ebend. 1798. gr. 8.

BOSSEK (Johann Gottlieb) starb am 7 Junius 1798.

BOTHE (F. H.) §§. *Specimen novae editionis Plauti criticae & exegeticae. Berolini* 1797. 8. Ueber das griechische Epigramm; ein Versuch von *Eduard Romeo* Grafen *von Vargas*; aus dem Italienischen übersetzt. Berlin u. Stettin 1798. 8. *Euripides* Werke, aus dem Griechischen übersetzt. 1ster Band: Medea, die Fönizierinnen, Hecuba, Orest. ebend. 1800. gr. 8. — Orestes, Trauerspiel des Euripides, übersetzt; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1798. Junius.

Freyherr

Freyherr von BOTHMER (K.) — *geb. . . .* 1736.

von BOTZHEIM (F. L.) §§. * Vom teutschen Reichsadel. Wiesbaden 1790. 8. * Warnende Stimme an alle christliche Völker. (1793). 8.

Freyherr von BOUCHENRöDER (. . .) Major zu . . . geb. zu . . . §§. Signalkunst für Armeen, als ein Beytrag zur Signalkunst; gewidmet allen Beförderern der freyen Künste und Wissenschaften; nebst einer Anzeige, wie Depeschen und mehrere Briefe zugleich geschwinde verschickt werden können, als wie durch Eilboten möglich ist; desgleichen der Anzeige, wie Luftballons bey Armeen und Vestungen zu gebrauchen und zu dirigiren sind. Nebst 4 Kupfertafeln. Hanau 1795. 8.

BOUGINé (Karl Joseph) starb am 29 May 1797.

BOURGUET (David Ludwig) *D. der AG. und Professor der Chemie bey dem königl. Collegium medico-chirurgicum zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Guyton Morveau's* allgemeine theoretische Grundsätze über die sauren Salze oder Säuren; zum Gebrauch für Chemisten, Aerzte, Apotheker, Künstler und Fabrikanten; aus dem Franz. übersetzt, mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. Mit einer Vorrede begleitet von D. *S. F. Hermbstädt.* 2 Bände. Berlin 1796 - 1797. gr. 8. Neueste Beschäftigungen der neufränkischen Naturforscher; den Liebhabern der Naturwissenschaft und des Fabrikwesens mitgetheilt. 1ster Heft. ebend. 1797. 8. Grundriss der Naturlehre; ein Leitfaden bey Vorlesungen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1798. gr. 8. Physisch-mechanische Untersuchungen über die Wärme von *Pierre Prevost*; aus dem Franz. übersetzt. Halle 1798. 8. Chemisches Handwörterbuch; durchgesehen von D. *Hermbstädt.* 1ster Band. A - E. Berlin 1798. — 2ter Band. F - K. ebend. 1799.

BOUTER-

BOUTERWECK (F.) seit 1797 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen: geb. zu Goslar am 15 April 1766.* §§. *Progr. de sensu veri libellus. Gotting.* 1797. 8. Abriss akademischer Vorlesungen über die Philosophie der Schreibart in teutscher Prose. ebend. 1797. 8. Grundriss akademischer Vorlesungen über die Aesthetik. ebend. 1797. 8. *Giebt mit* BUHLE *heraus:* Göttingisches philosophisches Museum. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1798. — 2tes Stück. ebend. 1798. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1798. 8. Dialogen. 1ste Sammlung. Halle 1798. 8. Abriss akademischer Vorlesungen über die Rechtsphilosophie. Göttingen 1798. 8. Abrisse seiner akademischen Vorlesungen, zum Gebrauche seiner Zuhörer. ebend. 1798. 8. Idee einer Apodiktik; ein Beytrag zur menschlichen Selbstverständigung und zur Entscheidung des Streits über Metaphysik, kritische Philosophie und Skepticismus. 1ster Band. Halle 1799. gr. 8. Anfangsgründe der spekulativen Philosophie. Göttingen 1800. gr. 8. Litterarische Blätter. 1ster Heft. ebend. 1800. 8. — Vernunftgesang in jedem Tempel zu singen; *im Berlinischen Musenalmanach* 1796. — Philosophie der Romane; *in* Karl Reinhards *Romanenkalender für das J.* 1798; vor dem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist.

BOUTTATZ (Friedrich) *D. der AG. zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber den Phosphor als Arzneymittel. Göttingen 1800. gr. 8.

BOUWINGHAUSEN von WALLMERODE (F. M. F.) §§. *Der* Taschenkalender für Pferdeliebhaber u. s. w. *erschien auch* für die Jahre 1797, 1798, 1799 und 1800.

von BOYNEBURG (H... W... C...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Gründliche Anleitung zum Rechnen (nicht nach gewöhnlichen Regeln) für

solche, die selbst denken und andere denken lehren. Eisenach 1798. 8. Gründliche Anweisung zur Landwirthschaft. Gotha 1798. 8.

BOYSEN (Dieterich) *Pastor zu Süderbruch und Loit im Herzogthum Holstein* seit 1800 (vorher Diakonus zu Garding im Herzogthum Holstein): *geb. zu Flensburg am* 18 *April* 1763. §§. *Versuch über die zweckmässigste Methode, liturgische Verbesserungen einzuführen; mit vorzüglicher Rücksicht auf die Herzogthümer Schleswig und Holstein. Altona 1795. 8. *Gab mit* Jakob BOYSEN *heraus*: Beyträge zur Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in protestantischen Ländern. 1sten Bandes 1stes-3tes Stück. ebend. 1797. gr. 8.

BOYSEN (F. A.) §§. Die selbstlehrende Rechenkunst; oder vollständige Anweisung für alle Stände, insonderheit für Kaufleute, Oekonomen und andere Geschäftsmänner, zu einem gründlichen und leichten Selbstunterricht in der ihnen nöthigen Rechenkunst. 1ster Theil. Leipz. 1796. — 2ter Theil, welcher die ersten Gründe der kaufmännischen, politischen und Cameral-Rechnung, wie auch der doppelten Buchhaltung enthält. ebend. 1798. gr. 8. *Centum fabulae, ex antiquis auctoribus delectae, & a Gabr. Ferno, Cremonensi, carminibus explicatae, in usum scholarum edidit. ibid. eod.* 8.

BOYSEN (Friedrich Eberhard) starb am 4 Junius 1800.

BOYSEN (Jakob) *Pastor zu Witzwort im Herzogthum Holstein* seit . . . (vorher seit 1790 Pastor zu Althadersleben, und vor diesem seit 1780 Diakonus zu St. Johannis auf Föhr): *geb. zu Spandett, Amts Hadersleben am* 17 *August* 1753. §§. Abriss der christlichen Glaubens- und Sittenlehren nach reinen Grundsätzen; mit Hinweisung auf den Schleswig-Holsteinischen Landes-

kate-

katechismus und auf das Schleswig-Holsteinische allgemeine Gesangbuch; zunächst für seine Confirmanden entworfen. Altona 1797. 8. S. vorhin BOYSEN (D.). — Beschreibung der Insel Föhr; *in den Schleswig-Holst. Provinzialer.* 1791. H. 3. und 1793. H. 1. 3. 6. Berichtigung einer Stelle in Scheels millitärisch-statistischer Ansicht der Herzogthümer, die Insel Föhr betreffend; *ebend.* 1794. H. 4. — Verschiedene Aufsätze *in* Haderslevsk Maanedskrivt til almeennyttige Kundskabers Udbredelse (1793-1794. 8), deren Mitherausgeber er war.

BOZ muss BATZ heissen. S. oben diesen Artikel.

BOZENHARD (E...) starb am 24 Februar 1799. War geb. 1748.

Freyherr von BRABECK (F. M.) §§. Vues sur l'état des Arts en Allemagne & sur l'Institut établi à Dessau. (*Ohne Druckort*) 1796. 4. An das Publikum im Oktober 1799; aus dem Franz. übersetzt, mit einer Vorrede des Uebersetzers. 1800. gr. 8.

BRACKE (Joachim Christoph) starb am 8 Januar 1801.

BRäMI (Johann Heinrich) *Professor zu Zürich: geb. zu ...* §§. Vorlesungen über einige politische Materien, in Hinsicht auf unsre Revolution. 1ster u. 2ter Heft. Zürich 1798. — 3ter Heft. ebend. 1799. 8.

BRäSS (Hermann Werner Dieterich) starb im Oktober 1797.

von BRAHM (M.) zu Folge des Theaterkalenders 1798 soll er *Polizeydirektor zu Innsbruck* seyn — §§. Der Sklavenhändler von Smyrna; Lustspiel in 1 Aufz. aus dem Franz. Wien 1771. 8. Der Deserteur; Singspiel in 3 Aufz. aus dem Franz. ebend.

ebend. 1772. 8. — Der ungegründete Verdacht; *in den* Neuen Schauspielen aufgeführt in dem k. k. Theater zu Wien. Presburg 1772 ff. Der Diener als Nebenbuhler u. s. w. Lustspiel in 2 Aufz. nach dem Fr. des le Sage; *im* 3 Theile *des neuen Wiener Theaters* vom J. 1775, ist aber auch einzeln zu bekommen; *so wie der* Schubkarren des Essighändlers aus dem Franz. des Mercier, *der im 2 Bande steht.*

BRAKEBUSCH (J. G. L.) §§. Vorschläge zur Sicherung der jetzt bestehenden Landesverfassungen teutscher Reichsländer gegen innerliche Unruhen. Braunschweig 1797. 8.

von BRAMBILLA (Johann Alexander) starb zu Pavia am 6 August 1800.

BRAMIGK (Friedrich) *Handelsdiener zu Magdeburg: geb. zu Köthen am 19 Febr.* 1767. §§. *Ländliche Gesänge teutscher Dichter. 1ste Sammlung. Leipz. 1790. 8.

BRAND (G.) jetzt *Staatsbuchhalter — zu Wien —*

BRANDE (*August Eberhard*) §§. Experiments and Observations on the Angustura-Bark. Lond. 1791. 8. 2d. Edition. ibid. 1793. 8.

BRANDENBURG (Franz) *königl. Preuss. Ober-Accise- und Zollrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Handbuch zur praktischen Kenntniss des Zollwesens, der Zollverfassung und Zollgesetze von der Kurmark Brandenburg; in alphabetischer Ordnung. Berlin 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8.

von BRANDENSTEIN (F. W. F.) §§. *Versuch einiger kameralistisch-ökonomischer Entwürfe von *F. v. B.* Erlangen 1784. 8. *Beytrag zu den allgemeinen Grundsätzen der Forstökonomie. Zwickau 1798. 8. (*Unter dem Vorbericht nennt er sich*).

BRANDES (G. F.) §§. *Von dem Buche* über einige — Folgen der französischen Revolution — *erschien* die 2te Ausgabe zu Hannover u. Osnabrück 1793. — Dem Andenken des Vicekanzleydirektors Hartmann gewidmet; *in dem Hannöv. Magazin* 1798. St. 50. Ueber die Leserey der Modebücher und ihre Folgen in einigen Klassen der höhern Stände; *ebend.* 1800. St. 6 u. f.

BRANDES (Johann Christian) starb am 10 November 1799. War geb. — am 15 November 1735 (nicht 1738).

BRANDIS (J. D.) *herzogl. Braunschweig-Lüneburgischer Hofrath zu Holzminden, hält sich von der Mitte des Junius bis zur Mitte des Septembers jedes Jahrs zu Driburg auf* — §§. Versuch über die Metastasen. Hannover 1798. gr. 8.

BRANDMAYER (Johann Adam) starb als Stiftsdechant und Professor der Theol. zu Baden am 15 December 1796.

von BRANDT (Johann Ferdinand Wilhelm) ist schon längst gestorben.

BRANDT (J. F.) §§. Die erste Ausgabe des *Sorgfältigen Land- und Bauerndoktors* erschien bereits 1776. Mit einem neuen Titelblatt kam er 1799 auch zu Heilbronn zum Vorschein. Ob wohl der Verfasser noch lebt?

BRASTBERGER (G. U.) seit 1796 *Professor am Kloster Blaubeuren im Würtembergischen* — §§. Ist die kritische Gränzberichtigung unserer Erkenntniss wahr, und wenn sie es ist, ist sie auch neu? in Eberhard's *phil. Archiv* B. 1. St. 4. und B. 2. St. 1. Berichtigung einer Recension in der Oberteutschen Litteraturzeitung, als ein Nachtrag zu meinen Untersuchungen über die Kritik der praktischen Vernunft; *ebend.* B. 2. St. 3. 4.

Schrei-

Schreiben an den Herausgeber des phil. Archivs; *ebend.* B. 2. St. 4. — Ueber des Hrn. Prof. Fichte Lehre von Gott und der göttlichen Weltregierung; *in* Flatt's *Magaz. für christl. Dogmatik und Moral* St. 5. S. 1-83 (1800). *Mit dem Anfangsbuchstaben hat er sich genennt.* — Antheil an Manchart's Repertorium. — Recensionen in den Tübingischen gel. Anzeigen.

BRATRING (Friedrich Wilhelm August) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Magazin für die Land- und Geschichtskunde der Mark Brandenburg und anderer benachbarten königl. Preussischen Provinzen; mit besonderer Rücksicht auf neuere Geographie und Statistik. 1sten Bandes 1ster Heft. Berlin 1798. 8. Die Grafschaft Ruppin in historischer, geographischer und statistischer Hinsicht; ein Beytrag zur Kunde der Mark Brandenburg. ebend. 1799. gr. 8. — *Korsika, in physischer, politischer und topographischer Hinsicht; ein Versuch; *in* Fabri's *Magaz. für die Geographie u. s. w.* B. 3. S. 123-164 (1797). *Unter dem Aufsatz steht:* F. W. A. B — g *). — Die Korsen; in Hinsicht auf Körper- und Geistesbildung, auf Nationalcharakter, Sitten, Gebräuche, Industrie, wissenschaftliche Kultur und kriegerische Neigung; *in dem Berlin. Archiv der Zeit und ihres Geschmacks* 1799. Sept. Nr. 4.

BRAUBACH (D.) §§. Ein Versuch, die größte Höhe der Bemastung, die man einem Schiffe, ohne Gefahr des Umsturzes, geben kann, zu bestimmen; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1797. Decemb. Ueber die fehlerhafte Einrichtung der gewöhnlichen Seetonnen; mit 1 Kupfer; *ebend.* 1798. Jun. Ueber die Lage des Segelpunkts (*Centre vélique*); *ebend.* Dec. Versuch einer neuen Entwerfung der Häfen und Seeküsten

 für

*) Fabri nennt ihn in der Inhaltsanzeige.

für geübtere Seefahrer; *ebend.* 1799. Jan. S. 301-308. Versuch, die Wassermenge, die bey einem Deichbruche ins Land stürzt, zu bestimmen; *ebend.* Jun. Nr. 3. Von der Loxodromie und der Anwendung derselben, mit Hinsicht auf die sogenannte wachsende Grad-Karte; mit 1 Kupfer; *ebend.* Sept. Nr. 2. Ueber die Richtung und Schnelligkeit der Seeströme, in Hinsicht ihres Einflusses auf die Schätzung des zurückgelegten Weges eines Schiffes; mit 1 Kupfer; *ebend.* Oktob. Nr. 1. Ueber den Nutzen des Sprachstudiums für unsere Seefahrer; *ebend.* Nr. 5. Von welcher Art muss jetzt der Unterricht unserer Seefahrer seyn? *ebend.* 1800. Nov. Nr. 3.

BRAUER (J. N. F.) §§. *Geschichtliche Darstellung der Schirms- und Subjections-Verhältnisse des Markgräfl. Badischen zur Grafschaft Eberstein gehörigen Klosters Frauenalb und des hochfürstl. Badischen Verhaltens in dem von dem Kloster desfalls erregten Prozess zur Ablehnung der klösterlichen Vorwürfe, als ob man anhaltende Zudringlichkeiten wider dasselbe und einer Verachtung kaiserlicher Jurisdiction hochfürstl. Seits sich schuldig gemacht habe. Mit einem Urkundenanhang. Carlsruhe 1797. fol. *Pauleidolonchroneicon, oder Gedanken eines Südländers über Europäische Religionsschriften, Aufklärungsweisheit, und glänzende Aussichten der Kirche; herausgegeben von einem Reisenden zum Nutzen und Frommen seiner Landsleute. Christianstadt (*Frankf. am M.*) 1797. 8.

BRAUMüLLER (J. G.) §§. Ueber die Veredelung einiger vorzüglichen Landesprodukte; herausgegeben auf Veranlassung der Schrift: Der neueste teutsche Stellvertreter des inländischen Zuckers. Berlin 1799. 8.

BRAUN (C. H.) §§. Historisch-diplomatische Nachricht von den Grafen von Osterfeld; nebst zwey ?sher ungedruckten Urkunden. Leipz. 1796. 8.

von

von BRAUN (Johann Friedrich) starb am 28 Julius 1799. War ehedem Hauptmann in Holländischen (nicht in Kursächsischen) Diensten, und geb. am 9 Januar 1722.

BRAUN (Katharine) *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Neuestes bewährtes Kochbuch für Fleisch- und Fasttage; nach dem jetzigen Geschmack eingerichtet. Wien 1798. 8.

BRAUN (O.) jetzt *im Kloster Volkersberg bey Brückenau im Fuldaischen* — §§. Anleitung zu einem christlichen Wandel, in sieben Lehrpredigten zur Fastenzeit an das Landvolk; eine gemeinnützige Erbauungsschrift. Coburg 1796. 8.

BRAUN (P.) §§. Geschichte von dem Leben, Wunderwerken, Erfindung und Uebersetzungen des heiligen Augsburgischen Bischoffs Ulrich, aus alten Dokumenten gesammlet, und zu öffentlicher Erbauung in Druck gegeben; samt einem Anhange. Augsburg 1796. 8.

BRAUNE (C. G. K.) *D. der AG. zu Leipzig* seit 1798.

von BRAUNE (Franz Anton) *Hofkammerkanzlist zu Salzburg: geb. zu Zell im Pinzgau am* 16 *März* 1766. §§. Salzburgische Flora, oder Beschreibung der in dem Erzstifte Salzburg wildwachsenden Pflanzen, nebst Angabe ihrer Wohnorte, Blüthezeiten, Dauer, Gestalt u. s. f. ihrer Anwendbarkeit in der Heilkunde und Haushaltungswissenschaft, und ihres Nutzens für Mahler, Färber, Gärber, Bienenzieher, Förster und Landwirthe. Mit Kupfern. 3 Bände. Salzburg 1797. gr. 8. — Supplementum primum Florae Salisburgensis, inchoatum cum descriptione characterum specificorum, adjectis annotationibus temporis efflorescentiae, locique habitationis, nec non annexis denominationibus plantarum provincialium; collectio prima; *in* Hoppe'ns *botan. Taschenbuch*

 auf

auf das J. 1795. S. 213-247. Excursionen nach dem Untersberge; *ebend.* 1797. S. 19-50. Ueber botanische Belustigungen oder Excursionen im Spätherbste und Winter, deren vorzüglichste Gegenstände, ihre Wohnorte, Sammlung, Aufbewahren und den Nutzen der Erkenntniss; *ebend.* S. 144-171. — Verzeichniss der Salzburgischen Alpenpflanzen; *in* Hübner's *Beschreibung des Erzstiftes Salzburg* B. 3. S. 834-854. — *Ueber den unächten Acacienbaum, dessen Kennzeichen, Nutzen und Kultur; *in* Heldenberg's *Förster* H. 1.

BRAUSE (Theodor Gottfried) *M. der Phil. und erster Lehrer an der Eusebienschule zu Freyberg: geb. zu* ... §§. Auswahl einiger Predigten zur Beförderung christlicher Weisheit und Tugend. Freyberg 1799. gr. 8.

BREDENKAMP (H.) seit 1797 *Rektor — zu Bremen — geb. daselbst am* 22 *Februar* 1760.

BREDOW (Gabriel Gottfried) *Kollaborator an der Stadtschule zu Eutin* seit 1796 (vorher seit 1794 Mitglied des Schullehrerseminariums zu Berlin): *geb. zu Berlin am* 14 *December* 1773. §§. Ueber den Vortrag der alten Geschichte auf Schulen, besonders über einige Erleichterungsmittel dabey für das Gedächtniss. Altona 1799. gr. 8. Handbuch der alten Geschichte, nebst einem Entwurf der Weltkunde der Alten nach Voss. ebend. 1799. gr. 8. Untersuchungen über die einzelnen Gegenstände der alten Geschichte, Chronologie und Geographie; nebst chronologischem Verzeichniss der Archonten und Consulen. ebend. 1800. gr. 8. *Plutarchs* Timoleon, Philopömen, die beyden Gracchen und Brutus. ebend. 1800. gr. 8. — Probe einer Uebersetzung der Rhetorik des Aristoteles; *in der Berlin. Monatsschr.* 1796. April. — Ueber Telegraphie bey Griechen und Römern; *in dem Ge-*

Genius der Zeit 1797. Jan. Ueber die Schärfe des Gesichts, besonders bey den Griechen; *ebend.* Jul. Ueber eine Mishandlung der Wolfischen Vermuthung über die Gesänge Homers; *ebend.* 1798. Sept. Apollens Meerfahrt; *ebend.* 1800. April.

BREFELD (Johann Heinrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Telgte im Hochstift Münster: geb. zu . . .* §§. Aufsätze über verschiedene Gegenstände der Arzneylehre. Osnabrück 1800 (*eigentl.* 1799). 8.

BREHM (J. N.) §§. Bibliographisches Handbuch der gesamten griechischen und römischen Litteratur der neuern Zeit. 1ster und 2ter Band. Leipz. 1797-1800. gr. 8. Akademische Propädeutik zu Vorlesungen. ebend. 1799. gr. 8.

BREIDENSTEIN (Johann Christian Heinrich) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Schwabach: geb. zu Wilhelmsdorf bey Neustadt an der Aisch am* 16 *Januar* 1769. §§. Französisches Lesebuch für die Jugend. Nürnberg 1789. 8. *D. inaug. de morbis linguae. Erlang.* 1791. 8.

BREIGER (G... C...) *Konrektor der Schule, wie auch* seit 1799 *Kollaborator des Generalsuperintendenten Förtsch zu Harburg: geb. zu . . .* §§. Trost und Lehre bey dem Grabe der Unsrigen; ein Versuch in Predigten. Hannover 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Neue verbesserte und vermehrte Auflage. ebend. 1800. 8.

BREITENBACH (Kaspar Wolfgang) *des hohen teutschen Ordens Alumnus, zur Zeit Pfarrer in Oberbayern zu Bernbach nächst Aichach in Bayern: geb. zu . . .* §§. Lobrede auf den grossen heiligen Erzvater und Claravallischen Abt Bernhard; gehalten den 20 August 1793, in dem preiswürdigsten Stift Fürstenfeld. Augsburg

1794. 4. — Lob- und Sittenrede auf den grossen Heiligen und Indianer-Apostel Franz Xavier; *in der neuesten Samml. von Predigten, welche besonders für unsere Zeiten anwendbar sind* (1 Band. Augsb. 1795. 8).

BREITENBACH (Philipp Franz) *kurfürstl. Mainzischer Senator und Marktherr zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Das Ganze der Branteweinbrennerey, oder vollständiger Unterricht in der Bereitung des Branteweins und der verschiedenen Liqueure. 1ster Theil; durchgesehen und mit Anmerkungen untermischt vom Herrn Professor Gotthard. Leipz. 1800. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. Unterricht vom Torf. ebend. 1800. 8.

von BREITENBAUCH (G. A.) §§. Beyträge zur Geschichte der unbekannten Reiche von Asien und Afrika. 1ster u. 2ter Theil. Weimar 1800. 8. Klassificazion der Hauptvölkerschaften der alten und neuern Zeiten und ihrer Zweige. Leipz. 1800. 8. Geschichte der Thrazischen, Griechischen, Illyrischen, Iberischen Völkerschaften. . . . 1800. 8. — *Zu der* Vorstellung der Schauplätze berühmter Begebenheiten u. s. w. *erschienen* 4 Beylagen zu Leipz. 1795-1797. — Anhang zur 4ten Beylage. ebend. 1797. 8.

BREITHAUPT (H. K. W.) seit 1798 *Hof-Mechanikus und Optikus des Landgrafen von Hessen-Philippsthal* — §§. Vollständige Beschreibung einer neuen Mercurialniveau- oder Wasserwaage, mit Anweisung zum genauen und bequemen Gebrauche, nebst Anhang über eine neue Setzwaage. Cassel 1797. 8. Mit Kupfern. Verzeichniss aller neu erfundenen und verbesserten mathematischen, physikalischen, optischen und mechanischen Instrumente und Maschinen, wie noch anderer Kunstsachen, die theils bey der Ausübung mancher wissenschaftlichen Sachen zur Erleich-

terung theils auch zur Unterhaltung dienen. 1stes Stück. ebend. 1800. 8. Beschreibung eines neuen Marktscheideinstruments, nebst Anweisung zum Gebrauch desselben. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8.

BREITHAUPT (J. W. W.) §§. Ueber Herrn Horstigs Taufformular in der Eusebia. Braunschw. 1796. 8. Ueber die Krollische Apologie des Horstigischen Taufformulars in der Eusebia. ebend. 1796. 8. Erbauliche Betrachtungen über das Weltall. Helmstädt 1798. 8.

BREITSPRECHER von BREITENSTERN (Franz Philipp) starb am 27 November 1798. War geb. 1739 und seit 1788 Vicepräsident.

BREMI, *nicht* BREME (J. H.) gehört auf S. 430 nach BREMER (J. G.)

BREMER (J. G.) §§. *Ueber Handel und Fabrikwesen, meistens in Rücksicht auf die Preussischen Staaten, zum Besten der Erwerbschulen in Berlin; allen Beförderern gemeinnütziger Zwecke gewidmet; eine Zeitschrift. Berlin 179.. 8. — Die Moral des Epikur von *Batteux* — *erschien mit einem neuen Titel* Helmstädt 1792. 8. — S. 15 u. 16 *seines Artikels lese man*: *Versuch einer Apologie des Epikurs von einem Antibattensianer. Berlin 1776. 8.

BREMI, *nicht* BREME (Johann Heinrich) *Professor der Kirchengeschichte an dem akademischen Gymnasium zu Zürich* seit 1797, *wie auch Mitglied des Erziehungsraths für den Kanton Zürich* (vorher Vicepräceptor an der dortigen lateinischen Schule): *geb. daselbst* 1773. §§. *M. Tullii Ciceronis* de Fato liber. Lips. 1795. 8 maj. *Einige Abhandlungen über das Lehnrecht. Zürich* 1798. 8. *Cornelii Nepotis* Vitae excellentium Imperatorum; *mit Anmerkungen. ebend.* 1799. gr. 8. —

Wie erscheint der angegriffene Todschläger vor dem Gesetz? *in* Höpfner's *Helvet. Monatsschr.* 1800. H. 3. S. 76-87.

von BRENKENHOFF (Leopold) starb am 5 Oktober 1799. geb. . . . 1750.

BRENTANO (Clemens) *privatisirender Gelehrter zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst* . . . §§. *Satiren und poetische Spiele von *Maria.* 1stes Bändchen: Gustav Wasa. Leipz. 1800. 8. — Aufsätze in *Klingmann's* poetischen Journal.

von BRENTANO (Dominikus) starb am . . . Junius 1797. War geb. zu Rappersweil . . .

BRESCIUS (K. F.) — jetzt *Hofprediger zu Muskau* — *geb.* — *am* 1 *Februar* — §§. Predigtentwürfe über die Wahrheit und Zuverlässigkeit der christlichen Lehre; *in* Beyer's *Magazin für Prediger* B. 11. St. 2 u. 5.

le BRET (J. F.) §§. Pr. de Caesare, Pii VI bullam damnantem dogmaticam haud admittente. Tubing. 1796. 4. D. de recessu Francofurtano anni 1558, dogmatio Eridos pomo. ibid. eod. 4. Pr. de formula concordiae Naumburgensis anni 1568. ibid. 1798. 4. D. de Joh. Valent. Andreae vita. ibid. 1799. 4. De missione Jacobi Andreae Parisina Oratio. ibid. eod. 4. Pr. Brevis commentatio de missione Jac. Andreae Possiacena & Parisina. ibid. eod. 4. Missionum Jac. Andreae P. III. ibid. 1800. 4. Recitatio de museo nummario ab amicissimo viro Tuxio Academiae nostrae in usus publicos legato. ibid. eod. 4. — *Die* Geschichte von Italien (S. 435) *besteht aus* 9 Bänden.

BRETFELD (K.) jetzt *D. der AG. zu Prag* —

von

von BRETSCHNEIDER (H. G.) §§. *Bruder Walters Geschichte seines Lebens u. s. w. Hamburg 1794. 8. (*Vergl.* ALA. 1798. S. 1816. 1799. S. 280.

BRETSCHNEIDER (Karl Beatus) *fürstl. und gräfl. Reuss-Plauischer Administrator der gemeinschaftlichen Güter Ober- und Unter-Harra, Kiesslingen und Schlägel: geb. zu* . . . §§. Auch ein Beytrag zur Kenntniss der verderblichen Fichtenraupen und ihrer Wirkungen auf Waldungen und Hutaungen, nebst einigen Bemerkungen zu Herrn Doktor Zinkens, diese Raupen betreffende Schrift. Weimar 1798. 8.

BRETZNER (C. F.) §§. Singspiele. Leipz. 1796. 8.

BREUNIG (Karl Gustav) *M. der Phil.* seit 1778 *und* seit 1781 *Pfarrer zu Walddorf bey Löbau: geb. daselbst am* 14 *November* 1755. §§. Commentatio exegetica in partem aliquam Psalm. XC. Dresd. 1780. 4. *Zwey Bewegungsgründe für die Christen, ihre Religion recht schätzen zu lernen; eine Predigt. Leipz.* 1781. 8. *Von dem hohen Werthe des aufgeklärten Schulmannes u. s. w. Budissin* 1786. 4. — *Ein Paar andere kleine Schriften.*

BREYER (J. F.) §§. 3 Progr. über die Philosophie, als Gemeingut der Menschheit. Erlangen 1796-1798. 8. Progr. über den Werth des menschlichen Lebens, geschätzt nach dem, was wir geniessen, und nach dem, was wir selbst thun. ebend. 1799. gr. 8.

BREYER (Karl Wilhelm Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1800 *Privatdocent auf der Universität zu Jena: geb. zu Heutingsheim im Würtembergischen am* 29 *Sept.* 1771. §§. *Einige Wünsche, die Wirtemberg. Geistlichkeit betreffend. 1797. 8. *Einige Ideen über die Erziehung der Fürsten-

söhne

söhne in Hinsicht auf den Geist unsers Zeitalters. 1797. 8. *D. historica de Justitia Aragonum, fragmentum, complectens succinctam hujus magistratus historiam ab anno* 1348 *usque ad annum* 1479. *Jenae* 1800. 8 *maj.*

BREYMANN (Heinrich Adam Julius) starb am 6 März 1797.

BREYSIG (J... A...) *Professor der schönen Künste und erster Lehrer an der königlichen Provinzial-Kunstschule, wie auch Nationaltheatermahler zu Magdeburg* (vorher zu Ballenstedt im Anhaltischen): *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Erläuterung der Reliefsperspektive, zugleich für Mahler eingerichtet. Magdeburg 1798. gr. 8. Skizzen, Gedanken, Entwürfe, Umrisse u. s. w. die bildenden Künste betreffend. Mit Kupfern. ebend. 1799. — 2ter Heft. ebend. 1800. 8. — Ueber Liniarische, Luft- und übrige Arten der Perspektive; *in der N. Bibl der schönen Wissensch.* B. 57. S. 195-228 (1796). *Es ist ein Probestück von dem angeführten Versuch.* — Etwas über Luftschatten; *in* Meusel's *N. Miscell. artist. Inhalts* St. 5. S. 640-642 (1797). Nachricht von einigen neuen Arbeiten des Hrn. Breysig zu Ballenstedt im Bernburgischen; *ebend.* St. 6. S. 813-821 (1798).

BRIDEL (Johann Philipp Ludwig) Bruder des folgenden; *herzogl. Sachsen-Gothaischer Rath und Prinzeninstruktor zu Gotha* seit . . . (Kandidat des Predigtamts seit 1784): *geb. zu Milden in der Schweitz* 176.. §§. *Les Tombeaux, poëme imité d'Hervey. à Lausanne 1779. 8. *Courte Introduction à la lecture des odes de Pindare, par un étudiant dans l'académie de Lausanne. ibid. 1785. 12. *Muscologia recentiorum, seu analysis, historia & descriptio methodica omnium muscorum hucusque cognitorum, ad normam Hedwigii. Cum tabb. aeneis. T. I. Gothae* 1797. — *T. II.*

T. II. P. I. ibid. 1798. — *P. II. ibid.* ... — *T. III. ibid.* 1800. 4 *maj.* — Er übersetzt vom 2ten Band an das bey Frauenholz in Nürnberg herauskommende Gemmenwerk aus dem Teutschen des Professors Schlichtegroll ins Französische (1798 u. ff.).

BRIDEL (*Philipp Syrach*) seit 1795 *Pfarrer zu Château-d'Oex im Sanenlande im Kanton Bern* — *geb. zu Milden* 175.. §§. *Die* Etrennes Helvetiennes &c. *hat er auch auf die Jahre* 1791-1797 *fortgesetzt, und sie, abgekürzt und verbessert, von* 1782 *an bis* 1797 *zusammengedruckt, unter folgendem Titel herausgegeben:* *Mélanges Helvetiques. 4 Volumes. à Lausanne & Bâle 1787-1797. 12. *Die* Etrennes Helvetiennes *hat er auf das Jahr* 1782 *zuerst herausgegeben, nicht* 1783. *Hat aus der teutschen Handschrift übersetzt, berichtiget und mit Gedichten vermehrt:* *Recueil de Paysages Suisses, dessinés d'après nature, dans une course par la vallée d'Oberhasli & les cantons de Schweitz & d'Ury, par Lory, Lafond & Zehender, en 1797; accompagné d'un texte pour servir d'itinéraire aux artistes & aux amateurs de voyages pittoresques, & de remarques mineralogiques. à Berne 1797. fol. (*Mit 13 sehr schön colorirten Kupfern*). *Teutsch übersetzt im 2ten Stück von* Höpfners *Helvetischer Monatsschrift* (Winterthur 1799. 8).

BRIEGER (J. G.) jetzt *Dom-Intendant zu Kosten in Südpreussen* — §§. Taschenbuch für Gutsbesitzer u. s. w. Mit einem Kupfer und einer Karte. Breslau 1797. 8. (*ist eine Fortsetzung des im Hauptwerk angeführten Taschenbuches, und erschien auch für die Jahre* 1798 *und* 1799). Vollständiger Unterricht über den Ackerbau für angehende Wirthschaftsbediente und für den gemeinen Landmann, auch allenfalls zur Unterweisung der Jugend in den Landschulen; vom Verfasser der Berliner Beyträge (*von Benekendorf*); um

umgearbeitet, und, wo es nöthig war, berichtigt. 1ster Theil. Breslau u. Leipz. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Allgemeiner vollständiger Ackerkatechismus zum Gebrauch angehender Wirthschaftsbedienten u. s. w. — *Von dem* Neuesten Magazin für Oekonomen u. s. w. *das er mit* J. K. C. LöWE *herausgab*, *erschien* des 1sten Bandes 3te Lieferung 1796, und des 2ten Bandes 1ste und 2te Lieferung 1798.

BRIEGLEB (Johann August) Sohn des folgenden; *der Philologie Beflissner auf der Universität zu Göttingen*: *geb. zu Coburg* . . . §§. Commentatio de momentis moralibus religionum Graecarum & Romanarum; in certamine litterario civium Academiae Georgiae Augustae die 4 Jun. 1799 praemio — ornata. Goetting. 4 maj.

BRIEGLEB (J. C.) seit 1796 *Direktor des Gymnasiums und* seit 1800 *Konsistorialrath* — §§. Pr. de scholarum commendatione ab ingeniorum praestantia arcessenda, non, quod vulgus putat, a multitudine discentium atque celebritate. Cob. 1796. 4. — *Von den* Beyträgen zu der Geschichte des Coburgischen Gymnasii *erschienen* 3 Fortsetzungen im J. 1800. — *Von den* Philosophischen Grundsätzen von der menschl. Seele, von Gott u. unsern Pflichten *erschien* die 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1800.

BRINCKEN ehemahls *von* BRINCKEN (Adolph Rudolph) *Pastor zu Wansbeck im Schleswigischen Amte Hadersleben* seit 1799 (vorher seit 1786 Rektor zu Hadersleben, vordem seit 1782 Rektor zu Wilster in der Wilstermarsch): *geb. zu Hatstett Amts Husum am* 24 *Julius* 1754. §§. Beytrag zur Geschichte der königl. lateinischen Schule zu Hadersleben. 1790. 8. — Verschiedene Programmen, deren Titel man nicht erfahren kann. — Mehrere Auffätze in den Schleswig-Holstein. Provinzialberichten; z. B. Vor-

erin-

erinnerungen wegen einer Topographie der Stadt Hadersleben; 1793. H. 1. Ergänzung einer Nachricht von dem St. Johannishospital in Hadersleben; *ebend.* H. 2. Aktenstücke, die lateinische Schule in Hadersleben betreffend; 1793. H. 2 u. 3. *Lebensnachrichten des Caspar Salomo von Saldern; *ebend.* H. 2. — Anonymische Beyträge zu einigen andern periodischen Schriften, z. B. Braunschweig. Journal, Archiv für Schwärmerey u. Aufklärung, u. a. m.

BRINKMANN (J. J.) §§. Die *Oden und Lieder* kamen nicht 1787, sondern 1785 heraus. — Auch Aufsätze und Gedichte in *Wehnert's* Mannigfaltigkeiten und *Dietze'ns* Mecklenb. Museum.

von *BRINKMANN* (Karl Gustav *) . . . *zu* . . . *in Schweden* (studirte zu Halle): *geb. zu* . . . *in Schweden* . . . §§. *Gedichte von *Selmar*. 2 Bände. Leipz. 1789. 8. — Poetische Aufsätze unter dem Namen *Selmar*; *in* Eberhard's *philosoph. Magazin* 1788, *in* Zöllner's *Lesebuch* Th. 9 (1790), *in der Berlin. Monatsschrift* 1791. St. 5 u. 6. — Gedichte in den *Berlin. Musenalmanachen* 1791 u. 1792, im *Vossischen Musenalmanach* 1792, und im 2ten Theil von *Jördens* Blumenlese teutscher Singgedichte (1791).

BROCKARD (Aloysius) starb im September 1797. War auch D. der Theol. und zuletzt Pfarrer zu Steinwiesen im Bambergischen.

von *BROCKDORFF* (Cai Friedrich) aus dem Hause Osterade; *Sachsen-Hildburghausischer Kammerherr*

*) Wurde als Verfasser der Gedichte von Selmar in den 4ten und 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes aufgenommen, blieb aber in der 5ten Ausgabe weg, weil diese Autorschaft geläugnet wurde. Nun aber ist man vom Gegentheil versichert worden.

herr und Großkreutz des weltlichen Stiftsordens St. Joachim, zu Kiel: geb. zu Thümoes Stifts Wiburg in Jütland 1728. §§. Eine Vertheidigungsschrift gegen seine Feinde und Verfolger (*die er wegen seines langen Aufenthalts in Asien sich zuzog, weil er in seiner Jugend ein Freund von Reisen war*). Berlin 1784. 8. Abgenöthigte Ehrenerklärung gegen Joh. Nik. Blume und Consorten. ebend. 1787. 8. *Leben eines Niedersächsischen Edelmanns; ein Gegenstück zu Trenks Leben. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1789. — 3ter Theil. ebend. 1795. 8. — *Vergl.* Kordes.

Freyherr von BROCKDORFF (*Cai Lorenz*) *königl. Dänischer Kammerherr* seit 1795 *und* seit 1797 *zweyter* (vorher seit 1795 dritter) *Deputirter in der Teutschen Kanzley zu Kopenhagen* (vorher Land- und Obergerichtsrath zu Schleswig) — §§. *Von dem* Corpus statutorum Slesvicensium u. s. w. *erschien* der 2te Band, betreffend die Städte Schleswig, Eckernförde, Flensburg, Apenrade, Hadersleben und Husum. Schleswig 1795. — *Von den Decimationsrechten einiger Städte in dem Herzogthume Schleswig; *in den Schlesw. Holstein. Provinzialber.* 1789. H. 4.

BROCKDORFF (Christian Heinrich Joachim) aus dem Rohlstorf; war *herzogl. Würtembergischer Hofoberforstmeister und Kammerjunker zu Stuttgart,* ward aber 1798, wegen seiner Familienangelegenheiten, mit Beybehaltung seines Charakters, vom Herzog von Würtemberg entlassen, und *lebt nun auf seinem Gute Rohlstorf in Holstein: geb. zu* . . . §§. Gedanken zur Errichtung einer Forstschule; nebst einigen vorausgeschickten Bemerkungen über die Nothwendigkeit derselben. Hamburg u. Leipz. 1792. 8. — Einige anonymische Aufsätze in *Heinr. Christoph Moser's* Forstarchiv.

Frau

Frau von BROCKES (. . .) *gebohrne Gräfin von* EIKSTEDT, *zu Neu-Brandenburg im Mecklenburgischen: geb. zu* . . . §§. *Natur, Roman und Empfindung. Lübeck 1781. 8.

BROCKMAN (Johann Heinrich) *Lehrer der Mathematik und Geschichte an dem Gymnasium zu Münster* seit 1790 (vorher, als Kandidat der Theologie, Professor der Psychologie bey der fürstl. Münsterischen Leibgarde. 1789 hielt er sich zu Dillingen bey Sailer'n auf, und machte eine Reise in die Schweitz): *geb. zu Liesborn im Münsterischen* 1766. §§. **L. Scupuli* Anweisung über die Art und Weise zu kämpfen, um gut und glücklich zu werden. Münster 1793. 8. **Scupuli's* Krankenbuch, von der Art, den Kranken beyzustehen, sie zu trösten und zu einem guten Tode vorzubereiten. ebend. 1793. 8. *Neujahrsgeschenk für Dienstboten auf das Jahr 1793. ebend. 1793. 8. *Geistliche Uebungen des heil. Ignatius, die entweder zu einer bestimmten Zeit im Jahre oder auch besonders für die Betrachtungen in der Charwoche als Vorbereitung zur öffentlichen Beichte und Kommunion sehr dienlich zu gebrauchen sind; aus dem Lateinischen übersetzt. ebend. 1797. 8. *Lebensgeschichte des heil. Aloysius; zur Belehrung und Erbauung vorzüglich für die Jugend. ebend. 1798. 8. Handbuch der alten Weltgeschichte. 1stes Zeitalter, von Erschaffung der Welt bis zum Tode Moses, ungefähr 2700 Jahre. ebend. 1800. gr. 8. — Viele Aufsätze im Münsterischen Wochenblatt.

BROCKMANN (Georg) starb am 10 December 1800.

BRODHAGEN (P. H. C.) seit 1797 *Professor adjunctus in mathesi an dem Gymnasium zu Hamburg* — §§. Technologisches Bilderbuch. Nr. I und II. Mit Kupfern. Hamburg 1797. gr. 4. Anleitung zur Algebra. ebend. 1800. 8. — *Von der*

Anleitung zum gemeinnützigen Unterricht für Handwerker u. s. w. *erschien* die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe *unter dem Titel:* Gemeinnützige Encyklopädie für Handwerker, Künstler und Fabrikanten. 1ster Band. ebend 1798. — 2ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1800. 8.

BRÖCKELMANN (W.) war mehrere Jahre lang bis 1792 oder 1793 Mitglied der Schauspielergesellschaft zu Schwerin — §§. Die Hautboisten; ein Lustspiel in einem Aufzug. Cassel 1797. 8.

BRÖDER (C. G.) §§. Wörterbuch zu seiner kleinen lateinischen Grammatik für Anfänger. Leipz. 1796. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1798. 8. 3te verbesserte Ausgabe. ebend. 1800 8. — 4te verbesserte Ausgabe *der* Praktischen Grammatik der lateinischen Sprache, *cum Lectionibus Latinis.* Leipz. 1800. gr. 8.

von BRÖMBSEN (*Friedrich August*) starb am 27 April 1797. *Senior des Domkapitels zu Lübeck, wie auch Kammerherr: geb. daselbst* 1741.

BRÖMEL (J. F.) §§. *Das* Lobensteinische Intelligenzblatt *setzte er auch während der Jahre* 1796, 1797, 1798, 1799 u. 1800 *fort.*

BRÖMEL (W. H.) §§. General Schlenzheim und seine Familie; ein Schauspiel in 4 Aufzügen, von *Spies;* umgearbeitet und verbessert von *Plümike* und *Brömel.* Regensburg b. Montag u. Weiss 1786. 8. Neue unveränderte Aufl. ebend. 1799. 8. — *Der* Adjutant *steht* auch im 3ten Bande des k. k. Nationaltheaters.

BROHM (K. Chp. K.) §§. Pr. über die Dichtkunst, als ein Gegenstand des Schulunterrichts. 1ste Abh. Stendal 1780. — 2te Abh. ebend. 1781. 8.

BROMBERG (Alexander) ſtarb am 7 Junius 1798. War zuletzt Prediger zu Nordleda im Lande Hadeln, vorher zu Depſtedt.

BRONNER (F. X. *ſein Kloſtername* Bonifaz) zuerſt Benediktiner im Kloſter zum heil. Kreutz in Donauwörth, gieng aus dieſem Kloſter nach Zürich, kam nach Augsburg zurück, wo er päpſtliche Diſpenſation von ſeinen Ordensgelübden erhielt, lebte hernach über ſieben Jahre theils zu Dillingen theils zu Augsburg, gieng alsdann wieder nach Zürich zurück, wo er 1792 Redacteur der bey Orel, Geſſner u. Komp. herausgekommenen Zeitung war; 1798 wurde er Sekretar des Regierungsſtatthalters Pfenninger in der Regierungskanzley des Kantons Zürich, ſeit 1799 war er Sekretar im Bureau der öffentlichen Erziehung für Helvetien zu Bern, und ſeit demſelben Jahre *erſter Sekretar des Miniſters der Wiſſenſchaften der Helvetiſchen Republik eben daſelbſt: geb. zu Höchſtädt im Herzogthum Pfalz-Neuburg am* 23 *December* 1758. §§. *Von ſeiner* Lebensbeſchreibung *erſchien* der 2te Band 1796. Fundalabgaben, Grundzinſen und Zehnden, geprüft nach den Begriffen des Eigenthums und der Verträge; zwo Vorleſungen. Zürich 1798. 8. — *Die* Fiſchergedichte *wurden nachgedruckt zu* Lauingen 1785 oder 1786. — Schrieb (*nach Armbruſter*) eine Zeit lang mit *P. P. Wolf* die politiſche Züricher Zeitung 1785 u. ff. — Kleine Reiſe über den Lägerberg, von Baden nach Regenſpurg im Sommer 1794; *in dem Helvet. Kalender* 1797 S. 47-56. — Streitſchrift gegen den Profeſſor Bremi zu Zürich . . .

BROTZE (J. C.) — *geb. am* 14 *September* —

BROXTERMANN (*Theobald* Wilhelm) ſtarb am 14 September 1800.

BRUCH (F. C.) §§. *Die* Beobachtungen über die vortheilhafte Anwendung der kalten Aufschläge u. s. w. *stehen auch im* Archiv für den praktischen Arzt (Marburg 1794. 8). St. 1. Nr. 11.

BRUCHHAUSEN (A.) *Kanonikus zu St. Moritz bey Münster* (ehedem Professor der Physik zu Münster, *nicht* zu Würzburg): *geb. zu Münster* 173 . . §§. Fafsliche Anweisung zum Anbau und zur Benutzung der unächten Acacie. Münster 1796. 8.

BRÜCKMANN (K. P.) §§. Heilung verschiedener Lungengeschwüre; *in* Reichardt's *Frankf. med. Wochenblatt* 1781. S. 298 u. ff. — Vom Gebrauch des Guajakharzes in der Wassersucht; *in* Baldinger's *N. Magazin* B. 7. St. 1. S. 20-34 (1785). — Vergl. *Elwert's* von jetztlebenden Aerzten B. 1. S. 73-77.

BRÜCKMANN (U. F. B.) §§. Verschiedene Anmerkungen die Edelsteine betreffend in den von Eschenburg herausgegebenen Lessingischen Kollektaneen. — Gedanken über einen Ring mit einem convex geschnittenen antiken Sarder oder Carneol, welcher verschiedene einwärts geschnittene hieroglyphische Bilder und unten die Inschrift ΑΝΤΗΡΩΣ enthält; *in* Meusel's *N. Miscell. artist. Inhalts* St. 3. S. 318-321. Ueber einige neuere Döllische Arbeiten; *ebend.* S. 322-324. Ueber einen übeln Gebrauch der neuern italienischen Steinschneider; *ebend.* S. 325-326.

BRÜCKNER (E. T. J.) §§ Gedächtnifsrede auf den — Herzog Friederich. Schwerin 1785. 8. Predigten für Ungelehrte. 1ster Band. Flensburg u. Leipz. 1797. 8. — Auch im Vossischen Musenalmanach stehen Gedichte von ihm.

BRÜCKNER (Hieronymus) *Prediger in Funnix in Ostfriesland* seit 1791 (vorher seit 1772 Prediger zu Middels in Ostfriesland): *geb. zu Wittmund am*

am 30 *Decemb.* 1748. §§. Ob Adam wirklich über 900 Jahre alt geworden? für die unstudirten und vornehmlich ländlichen Leser des Preussischen Volksfreundes in Ostfriesland. Aurich 1799. 8.

BRüCKNER (J. A.) *Hofmeister bey dem Herrn St. George - Marsays zu Chardonnay in der Waadt* — §§. Mémoire qui a remporté le prix au jugement de la louable société économique de Berne, sur une question proposée par ordre de LL. EE. de Berne, concernant l'établissement d'une Caisse d'Assurance contre les incendies dans le canton de Berne; par J. A. Bruckner. Lausanne 1789 8. (*Die Teutsche Ausgabe ist nur Uebersetzung, von ihm als Verfasser des franz. Originals selbst verfertigt*).

BRüDER (Joachim Heinrich) *Faktor der königl. Real-Schulbuchhandlung zu Berlin; geb zu* . . . §§. Der kleine doppelte Buchhalter für angehende Kaufleute. Berlin 1799. gr. 8.

BRüEL (Friedrich) *Oberförster zu . . . geb. zu . . .* §§. Gekrönte Preisschrift, von der königl. Schwedischen patriotischen Gesellschaft, über die beste Art, die Wälder anzupflanzen, zu nutzen, und im Stande zu erhalten. Kopenh. u. Leipz. 1786. 8. 2te Auflage. ebend. 1788. 8. 3te Auflage. ebend. 1799. 8.

BRüGGEMANN (L. W.) §§. *A View of the English Editions, Translations and Illustrations of the Antient Greek and Latin Authors, with Remarks. Stettin* 1797. 8. Beyträge zu der ausführlichen Beschreibung des königl. Preussischen Herzogthums Vor- und Hinterpommern. ebend. 1800. gr. 4.

Graf von BRüHL (H. M. 1) ist nicht mehr kursächs. Kammerherr, sondern seit 1789 *königl. Preuss.*

General-Chaussee-Bau-Intendant in der Mark Brandenburg und Pommern und Oberster von der Suite, zu Potsdam —

Graf von BRÜHL (H. M. 2) *Martinskirchen besitzt er nicht mehr* — *geb.* nicht zu Dresden, sondern *zu Widerau in Kursachsen* — §§. Ueber die Untersuchung astronomischer Kreise, vom Gr. v. Brühl — aus dem Engl. (*on the investigation of astronomical circles. Lond.* 1794.) übersetzt und mit einem Anhange und Anmerk. begleitet vom Obristwachtmeister *v. Zach*; *in* Hindenburg's *Archiv der Mathematik* H. 3. S. 257-271 (1795). Anhang und Anmerkungen zu dieser Abhandlung; *ebend.* S. 272-308. — Vergl. *v. Zach's* Allgem. geogr. Ephemeriden 1799. August S. 184-186. Vor diesem Stück steht auch sein von Westermayr in Kupfer gestochenes Bildniss.

BRÜHL (Johann Wilhelm Christian) *D. der AG. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Marburg* seit 1794: *geb. zu Weimar am* 25 *December* 1757. §§. Differt. inaug. de pabulo vitae. Marburg. 1781. 4. Progr. de generaliori Temperamentorum doctrina. ibid. (1794). 4. — *Aufsätze in* Baldinger's *Magazin für Aerzte.*

BRÜNNINGHAUSEN (H. J.) seit 1797 auch *Generalchirurgus der Würzburgischen Lande* — §§. Ueber den Mutter-Vorfall und ein neues Mutterkränzchen; *in* Loder's *Journal der Chirurgie* B. 1. St. 1 (1797).

BRÜNOW (Wilhelm) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Gespenster und Erscheinungen, aus natürlichen Ursachen erklärt, mit Rücksicht auf Geschichte und Stellen der heiligen Schrift. Leipz. 1798. 8.

BRÜYN,

BRÜYN, auch BRUYN (G.) *Etatsrath* seit 1773 *und Bürgermeister zu Schleswig* seit 1760: *geb. daselbst am* 15 *November* 1735 §§ Ankündigung eines öffentlichen Unterrichts für die Söhne Schleswiger Bürger; *in den Schleswig-Holst. Provinzialber.* 1794. H. 4.

BRUMBEY (K. W.) bekam auf sein Ansuchen den Abschied, und zugleich die Weisung, sich alles Predigens in den Preussischen Staaten zu enthalten 1796; *lebt gegenwärtig wieder zu Berlin*, nachdem er sich eine Zeit lang anderwärts aufgehalten hatte — §§. Meine während der Zwischenzeit der unterbrochenen biblischen Erbauungsstunden von Jesu, meinem Herrn und Heiland, ausdrücklich erhaltene Zurufungen aus seinem göttlichen Wahrheits-Worte, womit er mich so reichlich versorgt hat, nunmehr lieben Brüdern und Schwestern in Christo zur Ermunterung und Stärkung des Glaubens mitgetheilt von ihrem im Herrn erfreuten Diener *C. W. Brumbey.* Berlin vom 16ten Febr. bis zum 18ten May 1794. 8. Sokrates; nach Diogenes Laërtius. Lemgo 1800. 8. — Vergl. Aktenmässige Darstellung der Ideen, Handlungen und endlichen Schicksale des dimittirten Predigers Brumbey und seines Anhangs zu Berlin, nebst einer kurzen Geschichte von der Entstehung seiner Konventikel. Amsterdam (*oder vielmehr* Bayreuth, bey Lübecks Erben) 1797. 8. Nationalzeitung der Teutschen 1797. S. 290-292. 835 u. f. Nachrichten aus der Jugendgeschichte des ehemahligen Predigers in Berlin, K. W. Brumbey; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1798. S. 1377-1381.

BRUN (F.) §§. Gedichte; herausgegeben durch *Fr. Matthison.* Neue vermehrte Auflage. Zürich 1798. 8. Prosaische Schriften. 1-3ter Theil. ebend. 1798-1800. 8. Tagebuch über Rom. Mit Kupfern. ebend. 1800. Tagebuch einer

ner Reise durch die östliche, südliche und italienische Schweitz in den Jahren 1798 und 1799. Mit Kupfern. Kopenhagen 1800. gr. 8. — Reise über den Gotthard; *in* v. Eggers *Teut. Mag.* 1797. St. 8. S. 119-130. Herbstfreuden; *ebend.* St. 10. S. 335-344. 496-507. Die Einsiedeley auf dem Vesuv den 14 Jul. 1796; *ebend.* St. 12. S. 565-582. Auszug aus dem Tagebuche meines Aufenthaltes auf der Insel Ischia; *ebend.* 1798 St. 1. S. 39-93. Reise von Airolo im Liviner Thal bis Lugano; *ebend.* St. 2. S. 130-156. Aufenthalt in Mendrisium und Besuch in der Villa Pliniana am Comer See; *ebend.* St. 3. S. 253-282. Reise von Lugano nach Locarno und Aufenthalt daselbst; *ebend.* St. 5. S. 547-577. Fortsetzung der Reise von Locarno durch Centovalli nach Masera im Thal Offola; *ebend.* St. 6. S. 624-665. Reise von Fondi nach Neapel; *ebend.* St. 7. S. 59-89. *Reise durch die Vogtey Val Maggia und Lavizzara; Fortsetzung der Bemerkungen über die italienischen Aemter Lugano, Mendrisio, Locarno, Val Maggia, und einige andere Gegenden in der Schweitz; *ebend.* St. 8. S. 172-202. *Reise auf dem Sempione; *ebend.* St. 9. S. 257-266. Vorerinnerung zu den Fragmenten aus den Briefen eines jungen Gelehrten (*Joh. Müller*) an seinen Freund (*v. Bonstetten*); *ebend.* St. 11. S. 533-536. Neapel; *ebend.* St. 12. S. 675-710. Reise von Neapel nach Vietri und Aufenthalt im Thale la Cava; *ebend.* 1799. St. 1. S. 59-112. Fortsetzung des Aufenthalts im la Cava; *ebend.* St. 2. S. 157-179. Reise am Schwäbischen Ufer des Bodensees über Lindau bis Chur; *ebend.* St. 5. S. 488-524. Epistel an meinen Sohn Karl Brun, zu seinem Konfirmationstage u. s. w.; *ebend.* St. 7. S. 73-79.

BRUNINGS (Christian 1) *Eerste Commissaris Inspecteur over's Lands Waterwerken en Waterstaat der Bataafsche Republick* seit dem 30 Jul. 1800, *Praesident*

ſident van het Collegie van den Waterſtaat der Bat. Rep. (vorher Generaal-Opziener van's Lands Werken van Rhynland) *u. ſ. w. zu Zwaanenburg, einem Schloß bey Halfwege zwiſchen Amſterdam und Haarlem, wo ſich die Direktoren und Beyſitzer des Kollegiums, das die Aufſicht über die Dämme, Brücken und Wege in Rheinland führt, verſammeln: geb. zu zu Neckerau in der Pfalz am* 8 *November* 1736. §§. Drie Verhandelingen over de Verbetering der Ontlaſting van Rhynlands Boezenwater. Haarlem 1772. 8. Verhandeling over de Onschadelykheid der Paalwerken voor de Sluizen op Halfwegen, met betrekking tot de Ontlaſting van Rhynlands Boezenwater. Met eene Plaat en Tafel der gemiddelde hoogte van het Boezenwater. Haarlem 1795. gr. 8. Verzameling van Rapporten, Verbaalen, en verdere Stucken betreffende de Doorſnydingen en Werken, welken ſedert de Conventie van dem jaare 1771 op de Boven-Rivieren tusſchen Emmerik en Arnhem zyn aangelegd, zoo tot bevordering van derzelver Vaarbaarheid, als om, door eene geregelde Verdeeling van het Opperwater de Overſtromingen (by open Rivier) te voorkomen. 2 Deelen. Met 13 Kaarten en 2 Plaaten. Haag 1798. fol. — Verhandeling over de Snelheid van ſtromend Water, en de Middelen, om dezelve op allerleie diepten te bepaalen; *in den Verhandelingen d. Holl. Maatſch. d. Wetenſch. te Haarlem* Deel 26. S. 1 u. ff. (*In der Teutſchen Ueberſetzung, die* C. Kröncke *von dieſer Abhandlung lieferte* — Frankf. am M. 1798. gr. 4. — *ſteht eine nicht unbeträchtliche Anzahl ſchriftlicher Zuſätze von ihm*). Verhandeling over den algemeenen Grondregel der Hydrometrie, door de Holl. Maatſch. te Haarlem met de goude Medaille bekroond; *ebend.* Deel 24. Bericht wegens een nieuwen Hydrometer; *ebend.* D. 27. Aanmerkingen over de Waarneeming van de Snelheid der Winden; *ebend.* D. 14. Aanmerkingen wegens de verſchillende hoeveelheid

heid van Regen en uit waffe ming op verfchillende hoogten; *ebend.* D. 19. — Aanmerkingen wegens de Refiftentie van het Water; *in* Reinhard Woltmann's *Beyträgen zur hydraul. Architektur* Th. 3. S. 321 u. ff.

BRUNINGS (Chriftian 2) *Commiffaris Infpecteur over's Lands Waterwerken en Waterftaat in de Departementen van de Delf, de Dommel, en een Gedeelte van de Schelde en Maas* feit dem 30 Jul. 1800 (vorher feit 1797 General-Directeur der Austroknung van Nieuwkoop und Zevenhoven, und vordem feit 1782 Infpecteur der Hoogheemradfchap van Rhynland in't Kwartier van Spaarndam u. f. w.); *wohnt bey Alphen am Rhein: geb. zu Homburg an der Höhe am* 13 *Auguft* 1756. §§. Verhandeling over dem voordeeligften hoek onder welken men de puntdeeren eener Sluize kan zamenvoegen enz. Haarlem 1797. gr. 8. Mit 1 Kupf. — *Verfertigte mit den beyden Infpektoren der erwähnten Austrocknung,* J. Kros *und* D. Spruytenberg, *die Antwort auf die Preisfrage*: Welken mogen de redenen zyn, waarom men in het algemeenen voortgaat molenaffen uit een Stuk te gebruiken, daar in eenige weinige Molens.. effen zyn gebruikt, die uit 4 aan een gekoppelde Stukken worden zamengefteld enz. (*welcher Antwort die filberne Medaille von der Batav. Gefellfch. zu Rotterdam ertheilt wurde*).

BRUNINGS (Konrad Ludwig) *Commiffaris Infpecteur over's Lands Waterwerken en Waterftaat in de Departementen van de Amftel en Texel* feit dem 30 Jul. 1800 (vorher Amanuenfis by de Commisfien tot beneficering der Droogmaking van de Mydrechtfche en Nieuwkoopfche plaffen, mitsgaders by die tot beneficering der geoctrooyeerde Vervening in den Crimpenrewaard) *u. f. w.*; *wohnt zu Alphen bey Leiden*: *geb. zu Heidelberg am* 13 *Jul.* 1775. §§. Proeve eener Theorie der

ftaande

staande Schepradmolens; eene door het Bat. Gen. der proefend. Wysbegeerte te Rotterdam, op den 2 Aug. 1798 met eene gouden Medaille bekroonde Verhandeling. Rotterd. 1800. 8. — Ueber verschiedene merkwürdige Bewegungen, welche ein doppelter Kegel, vermöge der Schwere, darstellt, wenn er auf die Ränder zweyer, in einem Winkel zusammenlaufender Wände eines Kanals gelegt wird; mit 1 Kupfertafel; *in* Hindenburg's *Archiv der — Math.* H. 7 (1798). — Ueber die Fehler in der Stellung eines Mittagsfernrohrs und Berichtigung der beobachteten Durchgänge; *in* J. E. Bode'ns *astronom. Jahrbuch für das J.* 1801 (Berl. 1798).

BRUNN (F. L.) §§. Authentische Geschichte des Kriegs, welcher wegen der Pragmatischen Sanction in Teutschland und Italien geführt worden ist. Nebst dem Originalberichte von der Unternehmung des Prätendenten Karl Eduard in Schottland und England. Aus dem Franz. übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. 1ster Theil. Berlin 1799. 8. — *Von dem* Magazin zur nähern Kenntnifs u. s. w. *erschien auch* des 3ten Bandes 6tes Stück 1794. — *Von der Uebersetzung der* Interessanten Züge und Anekdoten u. s. w. von *Filassier* (nicht *Fillassier*) *erschien* des 1sten und 2ten Bändchens 2te veränderte und vermehrte Auflage 1798 u. 1799. Das 1798 gedruckte 6te Bändchen ist nicht übersetzt; sondern originell Teutsch abgefafst.

BRUNN (W. L.) §§. Wie man gute Fürsten nach ihrem Tode ehren könne, über Römer 13. Vers 7; eine Gedächtnifspredigt auf König Friedrich Wilhelm den 2ten gehalten den 17 Dec. 1797. Magdeburg 1797. 8.

BRUNNER (Christoph Wolfgang) *M. der Phil. und* seit 1794 *dritter Lehrer an dem Gymnasium zu Ansbach* (vorher seit 1788 zweyter Lehrer): *geb.*

geb. auf dem Schloß Hohneck im Fürstenthum Bayreuth am 5 *Februar* 1758. §§. Progr. über den Nutzen und die Nothwendigkeit eines leichten und fasslichen Unterrichts in den Anfangsgründen der Messkunst oder Geometrie bey der ersten Jugend. Ansbach 1788. 4. *Pr. Recensio & epitome dissertationis cujusdam Italico sermone conscriptae super expeditione Argonautarum ac posterioribus Jasonis & Medeae gestis atque fatis. ibid.* 1789. 4. Pr. Ist es rathsam, Kinder frühzeitig zum Lernen anzustrengen? ebend. 1792. 4. *Pr. Cogitationes quaedam de praematuro latinarum litterarum studio a scholis relegando. ibid.* 1795. 4. Pr. Etwas über die Flüsse und deren Ursprung, Lauf und Mündung, in Rücksicht auf den geographischen Unterricht. ebend. 1795. 4. *ABC instructif pour apprendre aux enfans les élémens de la langue Françoise. à Nuremberg* 1799. 8. — Vergl. *Vocke* Th. 1. S. 96 u. f.

BRUNNER (G. S.) §§. *Muse der geselligen Freude; eine Sammlung neuer Gesellschaftslieder. Leipz. 1796. Taschenformat. (*Unter der Zueignung steht sein Name*). — Eine grosse Menge Gelegenheitsgedichte. — Die Verse zu Poltis sind nicht von ihm.

BRUNNER (Johann) *Lehrer einer Erziehungsanstalt bey Zürich und Pfarrer an der Spitalkirche zu Zürich* (vorher Präceptor zu Chur): *geb. zu Zürich* 1757. §§. Eine Sammlung von Gedichten . . . Zürich 1786. 8. — Verschiedene Aufsätze und Gedichte in dem Schweitzerischen Museum von Füsli. — Aufsatz in Lavater's Etwas von und über Pfenningern (Zürich 1793. 12).

BRUNNER (Joseph) *kurpfalzbayrischer Berggerichts-Oberverweser zu Gottesgabe am Fichtelberg: geb. zu* . . . §§. Versuch eines neuen Systems

ftems der Mineralogie zur Erleichterung ihres Studiums für Anfänger und Liebhaber, die fich felbft unterrichten wollen. Leipz. 1800 (*eigentl.* 1799). 8.

BRUNNER (P. J.) §§. Gebetbuch für aufgeklärte Chriften. . . . 1797. . .

BRUNNQUELL (*Johann Chriftoph*) *herzogl. Sachfen-Hildburghaufifcher vorfitzender geheimer Rath im Minifterium, Kanzler und Konfiftorialpräfident, wie auch Landfchaftsrath: geb. zu . . . am* 5 *December* 1723. —

BRUNS (Franz Bernhard) Bruder des folgenden; *Archidiakonus an der Jakobskirche zu Lübeck* (vorher zweyter und zuerft, feit 1758, dritter Diakonus): *geb. zu Warder Amts Segeberg in Holftein am* 11 *Junius* 1733. §§. Rede bey der Taufe eines zu Chrifto bekehrten Ifraeliten aus Amfterdam — den 26 März 1772 gehalten, famt feinem bey diefer Gelegenheit abgelegten Glaubensbekenntnifs und einem kurzen Anhange von einigen Lebensumftänden diefes Profelyten. Lübeck. 8. Predigt über die gewöhnliche Epiftel am 3 Sonnt. nach Epiphan. 1783, als am Tage feiner 25jährigen Amtsführung gehalten u. f. w. ebend. 8. — Einige nach Lübeckifcher Sitte verfertigte Lebensbefchreibungen in Teutfcher Sprache.

BRUNS (J. J.) feit 1796 *auch herzogl. Braunfchweig. Hofrath* — §§. Sammlung von noch nicht gedruckten Predigten D. *Martin Luthers.* Helmftädt 1796. 4. Romantifche und andere Gedichte in altplatteutfcher Sprache. Berlin 1798. 8. Beyträge zu den Teutfchen Rechten des Mittelalters, aus den Handfchriften und alten Drucken der akademifchen Bibliothek in Helmftädt herausgegeben. Helmft. 1799. gr. 8. Entwurf einer Apologetik und Hermenevtik der Bibel. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Verfuch einer fyftematifchen

schen Erdbeschreibung der entferntesten Welttheile *erschien* der 4te Theil 1797. Zusätze, Inhalt und Register über dieses ganze Werk 1799. — *Von* des 2ten Bandes 1sten Theil *des* Handbuchs der alten Erdbeschreibung *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Auflage 1798, und des 2ten Bandes 2ter Theil, welcher Afrika von ihm und Aegypten von *T. J. Ditmar*, nebst Register, enthält, 1793. — Werthschätzung und Benutzung Teutscher Schrifterklärer in England; *in* Henke'ns *Archiv für die neueste Kirchengeschichte* Quart. 2 (1794). — Anzeige der ältesten, bisher unbekannten Beschreibung von Palästina; *in der Götting. Bibl. der neuesten theol. Litteratur* B. 3. St. 2 (1796). Andenken an Valentin Schindler, Professor der Hebräischen Sprache zu Helmstädt; *ebend.* B. 4. St. 1 (1798). — Ueber die Samariter; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philos. u. Gesch. der Religion* B. 1 (1797). Ueber die Manuscripte der akademischen Bibliothek in Helmstädt; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1799. S. 1033-1037. Kernsprüche Dr. Martin Luther's und anderer Reformatoren; *ebend.* S. 1041-1047. — Erläuterung der Geographie von Palästina aus dem Berichte des Französischen Generals Alex. Berthier (im Journal Frankreich 1799. 10tes u. 11tes Stück); *in den Allg. geogr. Ephem. v.* Gaspari *u.* Bertuch 1800. April S. 295-312.

BRUYN. S. oben BRüYN.

Graf von BUAT (Ludwig Gabriel) starb schon 1787. War geb. 1732.

BUCERUS (C. F.) seit 1797 *Pfarrer zu Zadel bey Meissen* —

von BUCH (Leopold) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . .
§§. Versuch einer mineralogischen Beschreibung von Landeck. Breslau, Hirschberg und Lissa 1797. 4.

BUCHER (*Anton*) ist derselbe, der im Hauptwerk B. 1. S. 482 irrig BüCHER heisst.

BUCHER (J. P.) seit dem Ende des Oktobers 1797 *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Marburg* — §§. Oratio de juribus S. R. I. Comitum regnantium antiqui stemmatis & insigni inter hos aliosque Comites differentia &c. habita d. 17 Dec. 1763; *in den Materialien zur Geschichte, Statistik und Topographie der Reichsgrafschaften* (*von* J. D. A. Höck) B. 1. H. 2. S. 205-223.

BUCHOLZ, nicht BUCHHOLZ.

BUCHOLZ (C. F.) — *geb. zu Bernburg* . . . §§. Beyträge zur Erweiterung und Berichtigung der Chemie. 1ster u. 2ter Heft. Erfurt 1799-1800. gr. 8.

BUCHOLZ (Wilhelm Heinrich Sebastian) starb am 16 December 1798.

von BUDBACH. S. OBREUIL.

BUDDEUS (G. K. I.) §§. Feyerlichkeiten bey dem Einzuge des Herrn Erbprinzen von Sachsen-Gotha, mit Deroselben Frau Gemahlin. Gotha 1797. gr. 8. 2te, mit einem Nachtrage vermehrte Ausgabe. ebend. 1797. gr. 8.

BüCHER (A.) S. vorhin BUCHER.

BüCHLER (H. . .) *D. der R. zu Speyer* (?): *geb. zu* . . . §§. *Versuch einer pragmatischen Geschichte der Leben aus den Zeiten vor der Errichtung der fränkischen Monarchie bis zur Erlöschung des Karolingischen Stammes in Teutschland, von *D. H. B.* Frankf. u. Leipz. (*Frankf. am M.*) 1785. gr. 8. (*Wurde im Hauptwerk irrig unter* Jos. v. Sartori *gesetzt*).

BüCH-

BüCHLING (J. D.) §§. *Lucians* Timon, oder der Menſchenfeind; ein Dialog; mit erläuternden Anmerkungen, einem vollſtändigen Wortregiſter und einer Abhandlung über Lucians Lebensumſtände, Schriften, Ausgaben und Ueberſetzungen; zum Gebrauch für Schulen und Gymnaſien. Leipz. 1796. 8. *M. Tullii Ciceronis* Cato major, ſeu de ſenectute ad T. Pomponium Atticum; mit erklärenden Anmerkungen für Schulen und Gymnaſien bearbeitet. ebend. 1797. 8. *M. Tullii Ciceronis* Laelius, ſive de amicitia dialogus ad T. Pomp. Atticum; mit erklärenden Anmerk. für Schulen und Gymnaſien bearbeitet. ebend. 1797. 8. *M. Tullii Ciceronis* Paradoxa ad M. Brutum; mit hiſtoriſchen und philoſophiſchen Einleitungen und erläuternden Anmerk. für die obern Klaſſen der Schulen und Gymnaſien bearbeitet. Berlin u. Stralſund 1797. 8. *Marcus Tullius Cicero's* Tuſculaniſche Unterſuchungen; überſetzt und mit erklärenden Anmerkungen begleitet. Halle 1799. gr. 8. *Desſelben* Somnium Scipionis; mit einer hiſtoriſchen Einleitung und erläuternden Anmerkungen zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1800. 8. Katechiſationen über bibliſche Stellen, in Beyſpielen erläutert. Nebſt einem erklärenden Regiſter der dunkelſten bibliſchen Wörter und Redensarten, für Schullehrer, Informatoren und Seminariſten. Halle 1800. 8. — *Von* Paläphatus u. ſ. w. *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1797. — Vorrede und Zuſätze zur 2ten Auflage von *Karl Friedr. Bardt's* Rhetorik für geiſtliche Redner (Halle 1798. 8). — Z. 6 ſeines Artikels l. μυθοι ſtatt μυθα.

BüCHNER (J. G. S. A.) — Sein Schattenriſs in den Biographieen berühmter Rechtsgelehrten.

BüCHTING (Johann Jakob) ſtarb am 15 März 1799.

BÜCKING (J. J. H.) §§. *Ueber das Temperament Jesu Christi. Stendal 1783. 8. *Kritische Beleuchtung eines vor kurzem erschienenen Sendschreibens: der jetzige Arzt ist das nicht, was ehedem der alte war, ist nicht, was er seyn soll. ebend. 1784. 8. *Das allerneueste Sächsische Kochbuch. Wien 1789. 8. *Ein medicinischer Beytrag zu Nr. 1. im 1sten Stück des Braunschweigischen Journals von 1789. Stendal 1789. 8. *Diätetisch und ökonomisches Kochbuch. ebend. 1790. 8. Sendschreiben an Hrn. Hofmedicus Wichmann in Hannover über desselben Aetiologie der Krätze. ebend. 1791. 8. *Auch im Anhange von* Elwert's Sammlung von Aufsätzen und Beobachtungen u. s. w. Medicinische und physikalische Erklärung Teutscher Sprichwörter und sprichwörtlicher Redensarten. Stendal 1797. gr. 8. Taschenbuch für Lehrlinge der Wundarzneykunst. Leipz. 1798. 8. — *Sieben kleine Abhandlungen eines Ungenannten; *in* Baldinger's *neuem Magazin für Aerzte* B. 1. St. 6. S. 492-507 (1779). *Zehen kleine pathologische, praktische und litterarische Abhandlungen; *ebend.* B. 2. St. 3. S. 248-272 (1780). Vermischte Aufsätze und Beobachtungen; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 141 (1781). und St. 3. S. 225-243. B. 6. St. 1. S. 57-69. Vermischte kleine Aufsätze; *ebend.* B. 3. St. 5. S. 429-445 (1781). Kleine Aufsätze; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 12-35 (1783). Vermischte Aufsätze und Bemerkungen; *ebend.* B. 5. St. 3. S. 251-260. St. 4. S. 322-340. St. 5. S. 385-407. Vermischte Aufsätze; *ebend.* hier u. da. Vermischte Abhandlungen; *ebend.* B. 7. St. 3. S. 254-272. B. 8. St. 4. S. 297-341 (1786). Zusatz zu dem 6ten Abschnitte im 2ten Stück des 8ten Bandes des N. Magazins für Aerzte, der von dem im Herbste 1785 in Braunschweig und Helmstädt pandemisch herrschenden faulichten Gallenfieber handelt; *ebend.* B. 9. St. 2. S. 154-159 (1787). Eilf kleine Abhandlungen; *ebend.* B. 9. St. 6.

S. 538-563. B. 10. St. 1. S. 12-26 (1788). Einige blos medicinische Gedanken über die Manipulation; *ebend.* B. 10. St. 3. S. 248-254 (1788). Verschiedene kleine Abhandlungen; *ebend.* B. 11. St. 1. S. 56-62 (1789). B. 12. St. 1. S. 33-46 (1790). Vermischte Aufsätze; *ebend.* B. 18. St. 1 (1796). — Ueber Entzündung und Vereiterung der Weiberbrüste; *in dem Taschenbuch für teutsche Wundärzte v.* Weitz (Altenb. 1789) S. 85 u. ff. Noch etwas über das Goulardische Bleywasser; *ebend.* für das J. 1790. S. 99-103. Vom Wurm am Finger; *ebend.* S. 141-151. Beobachtung an einem äusserlichen Wasserkopf, mit Anmerkungen; *ebend.* S. 152 u. f. — Data und Folgerungen zur Vervollkommnung des Wundarztes; *in* Weitz *medic. chirurg. Aufsätzen* — eine Fortsetzung des Taschenbuchs u. s. w. S. 53-56 (1791). — Einige die Gesundheit betreffende Anmerkungen; *in dem Hannöver. Magazin* 1778. St. 8 und 9. *Auch in der Samml. med. u. chir. Originalabhandl. aus dem Hannöver. Magaz.* Th. 3. S. 171-188 (1787). — Ueber die Erfindung des Continuations-Schlosses; *in den gel. Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen* 1779. St. 38. Etwas über Quartanfieber, besonders fürs Landvolk; *ebend.* 1780. St. 38. S. 301-308. — Antwort auf eine Frage, wegen der Hülfe bey erfrornen Körpertheilen; *in dem Braunschweig. Magazin* 1790. . . . Gedanken über die Erziehung der Menschen; *ebend.* Gedanken über die jetzt epidemisch grassirenden Masern; *ebend.* Wiederhohlte Erinnerungen wegen der rothen Ruhr; *ebend.* 1791. . . . Nöthige Anmerkungen und Einschränkungen bey dem geprüften Mittel, die rothe Ruhr in ihren Folgen zu hindern, welches im 39sten Stück dieses Magazins vorgeschlagen worden; *ebend.* — Beobachtungen einiger Arzneymittel; *in* Piepenbring's *Allerley Nützlichkeiten u. s. w.* (Götting. 1792) B. 4. S. 103-110. Ueber Aberglauben: 1) vom fliegenden Drachen; *ebend.*

ebend. B. 2. S. 162-168. — *Von der* Sammlung von Auffätzen *erfchien* die 2te vermehrte Auflage 1797. 8. (*Die im Hauptwerk erwähnte* Zugabe u. f. w. *enthält die in diefer 2ten Ausgabe befindlichen Vermehrungen.* — Vergl. *Elwert's* Nachrichten von — jetztleb. Teutfchen Aerzten u. f. w. B. 1. S. 79-97.

BüEL (J.) *auch Infpektor der Schulen des Diftrikts Stein im Kanton Schafhaufen* feit 1798 — §§. Briefbuch, oder Anleitung zum Brieffchreiben und andern nützlichen Auffätzen, für Schweitzerifche Landfchulen. Zürich 1795. 8. Buchftaben-und Lefebuch zum Gebrauche Teutfcher Schulen. Stein am Anger 1798. 8. Was foll in den Landfchulen der Schweitz gelehrt und nicht gelehrt werden? Winterthur 1800. 8.

BüGE (...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Handbuch für Prediger bey allerley Amtsfällen und Verrichtungen. Berlin 1800. gr. 8.

BüHELMAYR (Florian) ftarb ...

BüHL (J. S.) feit 1799 *Kammerpräfident zu Coburg* (vorher feit 1796 geheimer Kammerrath) —

BüHLER (K. F.) feit 1797 *Rentmeifter zu Schwaigern im Würtembergifchen* —

BüHRER (V. M.) feit 1798 *Pfarrer zu Zell und Alpach im Würtembergifchen* —

von BüLOW (Dietrich) *zu Hamburg* (1791, 1792 und 1795 in Amerika): *geb. zu* ... §§. Der Freyftaat von Nordamerika in feinem neueften Zuftande. 2 Theile. Berlin 1797. 8. *Neuere Gefchichte der See-und Landreifen. 12ter Band: *Mungo Park's* Reife in das Innere von Afrika in den Jahren 1795, 1796 und 1797 auf Veranftaltung der afrikanifchen Gefellfchaft

unternommen. Nebst einem Wörterbuche der Mandings-Sprache, und einem Anhange geographischer Erläuterungen von *Rennell*. Aus dem Englischen. Mit einer Karte und Kupfern. Hamburg 1799. gr. 8. Physisches Staatswohl, oder eine Finanzeinrichtung, vermöge welcher Reichthum stets die Belohnung gemeinnütziger Tugend seyn würde. Berlin 1800. 8. — Ueber Washington's Briefe und Nordamerika; *in* Wieland's *teutschen Merkur* 1798. St. 6. S. 129-136.

von BÜLOW (Friedrich) *königl. Großbrit. Oberappellationsrath zu Celle: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* T. HAGEMANN *heraus*: Praktische Erörterungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrsamkeit, hin und wieder mit Urthelssprüchen des Cellischen Tribunals und der übrigen Justitzhöfe bestärkt. 1ster Band. Hannover 1798. — 2ter Band. ebend. 1800. 4.

von BÜLOW (H. W.) *ist meistens auf Reisen* —

von BÜLOW (Jakob Friedrich Joachim) starb am 20 Oktober 1798.

von BÜNAU (Günther) starb am 13 Januar 1795. War geb. am 21 May 1752.

BÜNEMANN (Friedrich Philipp) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Gemeine Bescheide und Ausschreiben der königl. churfürstlichen Justitzkanzley zu Hannover. Hannover 1800. 4.

BÜNING (G... T...) *Organist zu Hage in Ostfriesland: geb. zu . . .* §§. *Giebt jährlich zu Emden in 12 heraus:* Opregte Embder Almanach u. s. w.; Opregte Uphuser Wunder-Almanach u. s. w. *und* Chrongk of beknoopt Verhaal der voornaamste Geschiedenissen van Oostfriesland van de christelyke Tyd Reekening af tot op den huidigen dag, te zaam getrokken uit autentyke Werken.

BÜRDE

BÜRDE (S. G.) §§. Das verlaſſene Dörfchen, ein ländliches Gedicht, nebſt einem Anhange von Elegien; aus dem Engliſchen überſetzt. Breslau 1796. 8. — Theaterrede; *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1783. — *Unbenutztes Wiſſen; *in* Schillers *Horen* 1796. St. 6. *An Cäcilia; *ebend.* *Elegien aus dem Engliſchen des *J. Scott*; *ebend.* St. 8. — *Von den* Vermiſchten Gedichten *erſchien* eine neue Auflage 1795. — In *Wieland's* Teutſchen Merkur gab er ſich Anfangs den Namen LONDY.

BüRGER (Eliſe) gebohrne Hahn, Wittwe des 1794 verſtorbenen Dichters; *Schauſpielerin zu Altona* (vorher zu Hannover): *geb. zu . . . in Schwaben . . .* §§. Adelheid, Gräfin von Teck; Ritterſchauſpiel in 5 Aufzügen. Hamburg und Altona 1799. 8.

BÜRGER (Friedrich Auguſt) ſtarb am 13 März 1800.

BÜRGER (Gotthelf Ehrenreich) ſtarb am 17 November 1799.

BÜRKLI *) (J.) ſeit 1798 *privatiſirender Gelehrter bald zu Zürich, bald zu Bern* — §§. *Gedichte über die Schweitz und die Schweitzer. 2 Bände. Bern 1793. gr. 8. (*Er, nicht Heinzmann, iſt deren Sammler und Herausgeber, wie im 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe des Gel. Teutſchl. irrig ſteht*). Neue Schweitzeriſche Blumenleſe. 1ſter Theil. St. Gallen 1798. 8. Beſchreibung des für die Stadt Zürich ewig merkwürdigen Tages des 29 Märzens 1798. Zürich 1798. 8. Auserleſene Gedichte; zum Beſten der geplünderten und durch den Krieg beſchädigten Schweitzer (1799). Bern 1800. 8.

*) Dies iſt ſein wahrer und einzig richtiger Name, nicht aber BüRCLE.

BüSCH (Christian August) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Moral für Kaufleute. Giessen 1798. 8.

BüSCH (Johann Georg) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Väterlicher Rath für meine Töchter. Giessen 1798. 8. — *Dieser und der vorhergehende* BüSCH *scheinen Pseudonyme zu seyn. Der hier folgende, nun verstorbene* BüSCH, *verwahrte sich protestando gegen diese Namensvettern, damit man nicht etwa ihm die hier angeführten Schriften beylegen möchte.* S. Hamb. Correspond. 1798. Nr. 188.

BüSCH (Johann Georg) starb am 5 August 1800.

BüSCHAU (Peter Hermann) starb am 20 December 1795.

BüSCHEL (*Johann Bernhard Gabriel*) seit 1790 *Regimentsquartiermeister bey dem kursächs. Infanterieregiment von Ryssel* (vorher von Heyde), *mit dem Charakter eines Sous-Lieutenants, zu Leipzig* — §§. Launige Gemählde. Leipz. 1795. 8.

BUESSINGER (Jos. . .) *von Stanz in Unterwalden, seit* 1798 *Sekretar-Archivist des Direktoriums der Helvetischen Republik zu Luzern: geb. zu Stanz* . . . §§. *Ist mit* ZELGER *Verfasser vom* Versuch einer besondern Geschichte des Freystaats Unterwalden. 2 Bände. Luzern 1789-1791. 8.

BüTTNER (H. C.) seit 1797 *königl. Preussischer erster Justitzamtmann und Justitzrath zu Ansbach* — §§. *Fränkische Blätter, herausgegeben von *Teutomar*. 2 Hefte. (*Ansbach*) 1795. 8. Georg Leonhard Klaus, Mörder und Räuber, hingerichtet mit dem Rad zu Ansbach am 16 Febr. 1798; eine Criminalgeschichte. Ansbach (1798). 8.

BüTTNER (J.) §§. *Allgemeines homiletisches Magazin über die Evangelien und Episteln der Sonn-

Fest-

Fest- und Feyertage und über andre Stellen der Bibel. 1sten Bandes 1stes, 2tes und 3tes Stück, und 2ten Bandes 1stes Stück. Hildburghausen 1795-1798. gr. 8.

BüTTNER (J. G.) jetzt *Landkommissar zu Ronneburg* —

von BUGGENHAGEN (. . .) seit 1797 *königl. Preussischer wirklicher geheimer Etats- und Kriegsminister zu Berlin*; nun zur Ruhe gesetzt.

BUHLE (Christian August) *Hospitalwundarzt zu Braunschweig* seit 1770 *und* seit 1786 *mit dem Charakter eines Hofchirurgus* (vorher Stadtwundarzt daselbst): *geb. zu Leipzig am* 13 *Julius* 1734. §§. *Bemerkungen über verschiedene wichtige Gegenstände der Wundarzneykunst, praktisch erläutert. 1stes Stück. Braunschw. u. Hildesheim 1782. — 2tes Stück. ebend. 1786. 8. *Ausführliche Abhandlung über die Entstehung und Heilung veralteter Geschwüre in den untern Gliedmassen des menschlichen Körpers. Braunschweig 1790. 8. — Vergl. *Elwert* B. 1. S. 77-79.

BUHLE (J. G.) Sohn des vorhergehenden; — §§. Lehrbuch der Geschichte der Philosophie, und einer kritischen Litteratur derselben. 1ster Theil, *bis auf Plato.* Göttingen 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. — 3ter Theil. ebend. 1798. — 4ter Theil. ebend. 1799. — 5ter Theil und 6ten Theils 1ste Abtheilung. ebend. 1800. kl. 8. Entwurf der Transcendentalphilosophie. ebend. 1798. 8. *Aristoteles* über die Poesie; aus dem Griechischen übersetzt und erläutert; nebst *Thomas Twining's* Abhandlungen über die poetische und musikalische Nachahmung; aus dem Englischen. Berlin 1798. 8. *Gab mit* BOUTERWEK *heraus:* Göttingisches philosophisches Museum. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück.

Göttingen 1798. — 2ten Bandes 1ftes Stück. ebend. 1798. 8. Lehrbuch des Naturrechts. ebend. 1799. 8. Ideen zur Rechtswiſſenſchaft, Moral und Politik. ebend. 1799. 8. Geſchichte der neuern Philoſophie ſeit der Epoche der Wiederherſtellung der Wiſſenſchaften. 1ſter Band: Einleitung, welche eine Ueberſicht der ältern philoſophiſchen Syſteme bis zum funfzehnten Jahrhundert enthält. ebend. 1800. — 2ter Band. ebend. 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften ſeit der Wiederherſtellung derſelben bis an das Ende des achtzehnten Jahrhunderts; von einer Geſellſchaft gelehrter Männer ausgearbeitet. 6te Abtheilung: Geſchichte der Philoſophie. 1ſter u. 2ter Band. Sextus Empirikus, oder über den Skepticiſmus der Griechen. 1ſter Band. Lemgo 1801. gr. 8. — Ueber die Poetik des Ariſtoteles; ein Fragment über ein Fragment; *in* Bürger's *Akademie der ſchönen Redekünſte, fortgeſetzt durch eine Geſellſch. v. Gelehrten* B. 2 St. 1 (1798). — Commentatio de veterum philoſophorum Graecorum ante Ariſtotelem conaminibus in arte logica invenienda & perficienda; *in Commentt. Societ. reg. ſcient. Gaett.* T. XI (1793). De ſtudii Graecarum litterarum inter Arabes initiis & rationibus; *ibid.* De fontibus, unde Albertus Magnus libris ſuis de animalibus materiam hauſerit; *ibid.* T. XII (1795).

von BUININCK (G. J.) §§. *Unter erdichteten Namen gab er folgende zwey Schriften heraus*: *Fulgentii de Verita* Aſſentationes contentae ac detectae in Diſſertatione juris eccleſiaſtici de eo, quod circa decimas novales in Germania ac praecipue in dioeceſi & territorio Colonienſi juſtum eſt. Quam ſub praeſidio Philippi Hedderich publicae eruditorum diſquiſitioni Chriſtian. Frid. Weidenfelt Auth. & defendens a. 1782 ſubmiſit. Vercellis (*Colon.*) 1783. 4. Pervigilium erraticae Diſſertationis de clerico regulari beneficiorum Saecula-

cularium, praecipue curatorum, sine venia Episcopi absolute incapaci, quam eruditorum tentamini & disquisitioni submittit J. F J. Guisez. Romae (*Colon.*) 1784. 4. — *Tenebrae rubesque, quibus ab annis jam tribus coelum Bonnense aut involutum aut obscuratum fuit. 1790. 8.

BULLA (C... *F...*) Sein Buch erschien zu Prag 1796. 8.

BUNDSCHUH (J. K.) *Archidiakonus an der Hauptkirche zu Schweinfurt* seit 1797 *und* seit 1787 *Professor der hebräischen Sprache an dem dortigen Gymnasium* (vorher seit 1787 Diakonus, vor diesem seit 1782 Subdiakonus, seit 1778 Konrektor und Lehrer der 5ten Klasse, nachdem er seit 1777 Lehrer der 3ten und kurz vorher der 2ten Klasse gewesen war): *geb. daselbst am* 10 *August* 1753. §§ Geographisches statistisch-topographisches Lexikon von Franken, oder vollständige alphabetische Beschreibung aller im ganzen Fränkischen Kreis liegenden Städte, Klöster, Schlösser, Dörfer, Flecken, Höfe, Berge, Thäler, Flüsse, Seen, merkwürdiger Gegenden u. s. w. mit genauer Anzeige von deren Ursprung, ehemahligen und jetzigen Besitzern, Lage, Anzahl und Nahrung der Einwohner, Manufakturen, Fabriken, Viehstand, merkwürdigen Gebäuden, neuen Anstalten, vornehmsten Merkwürdigkeiten u. s. w. 1ster Band. Ulm 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. med. 8. — *Den* Fränkischen Merkur *gab er auch in den Jahren* 1796, 1797, 1798, 1799 und in einem Theile des J. 1800 *heraus.* — Recensionen im theologischen, pädagogischen und statistischen Fache in einigen der gelesensten kritischen Journale, auch in den Würzburgischen gelehrten Anzeigen von 1785, 1786, 1787, 1792 u. 1793, und in der Oberteutschen Litteraturzeitung von 1787, 1788, 1789 u. s. w. — Verschiedene Aufsätze in dem Journal von und für Teutschland, in *Beyer's* allgemeinem Magazin

 für

für Prediger, besonders im 4ten, 6ten bis zum 11ten Band, in *Fabri's* Beyträgen zur Geographie, Geschichte u. Staatenkunde (*nämlich* Versuch einer topo-statistischen Beschreibung der Reichsstadt Schweinfurt, mit einigen Beylagen 1793. St. 1-3), in dem Genius der Zeit, in *Hoeck's* Magazin der Staatswirthschaft und Statistik u. s. f. — *Die* Abhandl. über die zu verbessernde Erziehung der Künstler und Handwerker *steht nicht in dem* Journal von u. für Franken, *sondern* — für Teutschland 1788. St. 1. Nr. 1.

BUNSEN (P... L...) §§. *Siegfried von Lindenberg; ein Schauspiel in 5 Aufzügen, nach Müllers Roman gleichen Namens frey bearbeitet. . . .

BUNZ (Georg Christian Heinrich) *Advokat zu Ludwigsburg im Würtembergischen: geb. daselbst* 176.. §§. *Auch ein Wort über die Repartition der an Frankreich zu entrichtenden Kriegskontribution. Stuttg. 1796. 8. *Gedanken über die Wahl der Abgeordneten zum Würtembergischen Landtag. 1796. 8. Ueber die Auswanderungen der Würtemberger. Tübingen 1796. 8. Ueber die Grundsätze der Huldigung. ebend. 1796. 8. Historisch-juristische Bemerkungen über den dritten Stand in Würtemberg. 1797. 8.

BURCHARDI (C. A.) *Pastor zu Kettingen auf der Insel Alsen Stifts Fühnen* seit 1793 (vorher seit 1785 Pastor zu Atzbüll und Hofprediger zu Gravenstein, vordem Hofmeister u. s. w.) — §§. *D. philos.* (*Praes.* Andr. Webero) *de legibus motus fortuitis ad mundum optimum relatis. Kilon.* 1772. 4. — Nachricht von den Ziegelhöfen am Flensburgischen Meerbusen; *in den Schleswig-Holst. Provinzialber.* 1787. H. 5. Spinnschule zu Gravenstein im Augustenburgischen; *ebend.* 1790. H. 4. — Vergl. *Worm* III. 132.

BUR-

BURCKARDT (J. G.) seit 1800 *Regierungsfiskal zu Gotha* —

BURCKHARDT (J. Gottlieb) §§. A System of Divinity, for the use of Schools, and for instructing Youth in the essential Principles and Duties of Religion. London 1797. 8.

BURCKHARDT (Johann Karl) *M. der Phil. und* seit 1798 *herzogl. Sachsen-Coburg-Meiningischer Legationsrath*; seit dem December 1797 *lebt er zu Paris*: *geb. zu Leipzig am* 30 *April* 1773. §§. *Methodus combinatorio-analytica, evolvendis fractionum continuarum valoribus maxime idonea. Lips.* 1794. 4. Mechanik des Himmels von *Laplace*; aus dem Franz. übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen. 1ster Theil. Berlin 1800. gr. 4. — Korrespondenz-Nachrichten in *v. Zach's* Ephemeriden 1798. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 13 u. ff.

BURDACH (Karl Friedrich) *M. der Phil. und Baccalaureus der Medicin, wie auch Privatdocent zu Leipzig*: *geb. daselbst* 1776. §§. D. de apoplexia per epilepsiam soluta. Lips. 1706. 4. *Asklepiades und John Brown; eine Parallele. ebend.* 1800. 8.

BURDORF (*Peter*) *Propst und Hauptpastor zu Itzehoe* seit 1795 (vorher seit 1783 Diakonus an der Domkirche zu Schleswig, und vordem seit 1782 Diakonus zu Gottorf): *geb. zu Weslingbuhren in Norderdithmarschen am* 22 *Junius* 1753. §§. *Statt* Predigten *lese man*: Zwey Predigten: Von der Theilnehmung an dem Glück und den Freuden unsrer Mitmenschen, über Matth. 21, 1-9. Von der Schönheit des Christenthums und der Pflicht, es standhaft zu bekennen, über Joh. 1, 19 u. ff. Schlesw. 1791. 8.

BURGHEIM (S. H.) — *geb.* — 1756. §§. Diff. inaug. de ſtudio munditiei corporis penes Judaeos, morbis arcendis atque abigendis apto. Lipſ. 1784. 4. — *Von der* Kurzen theoretiſch-praktiſchen Anweiſung u. ſ. w. *erſchien* die 4te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1799.

BURGHOLZER (J.) ſeit 1798 *kurfürſtl. pfalzbayriſcher Hofkammeraceeſſiſt zu München* — §§. *Münchner Intelligenzblatt von 1790-1795. 4. Stadtgeſchichte von München, als Wegweiſer für Fremde und Reiſende. 2 Bändchen. München 1796. 8. — *Die* Bayriſche Geſchichtkarte *hat* Folioformat.

von BURGSDORF (F. A. L.) §§. Einleitung in die Dendrologie, oder ſyſtematiſcher Grundriſs zur Ueberſicht der Forſtnaturkunde und Geſchichte, zum Leitfaden des Unterrichts in dieſem Theile der Experimental-Forſtwiſſenſchaft; als eine Beylage zum erſten Theile des Forſthandbuchs. Berlin 1800. fol. — *Von dem* Forſthandbuch *erſchien* die 3te, rechtmäſſige, revidirte und ſtark vermehrte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Verſuch einer vollſtändigen Geſchichte vorzüglicher Holzarten, in ſyſtematiſchen Abhandlungen u. ſ. w. *erſchien* des 2ten Theils 2ter und letzter Band. Mit Kupfern. ebend. 1800. gr. 4.

BURI (C. K. E.) *Regierungsadvokat zu Offenbach* — §§. Eine 2te Sammlung ſeiner Gedichte erſchien 1797. 8. — Viele Gedichte in Muſenalmanachen.

BURI (Heinrich Wilhelm Anton) ſtarb ſchon vor mehr als 20 Jahren.

von BURI (Ludwig Iſenburg, *oder vielmehr*: Ernſt Karl Ludwig Iſenburg) jetzt *Obriſtwachtmeiſter des Weſtphäliſch-Weſterwäldiſchen Kreisbataillons*

Infan-

Infanterie, zu Giessen: geb. zu Bierstein im Isenburgischen am 21 *Junius* 1747. §§. Anekdoten aus dem Leben Friedrichs des Grossen. 2 Bände. Neuwied 1786-1787. 8. Epistel an die Hessen. (*Ohne Druckort*) 1793. 4. Marie Antonie von Oestreich; ein Trauerspiel in 4 Aufzügen (*der 4te ist nicht von ihm*). ebend. 1794. 8. — *Von dem Trauerspiel* Ludwig Capet *erschien* die 2te Auflage . . . — *Das Lustspiel* die Erbschaft *ist nicht von ihm.* (Vergl. Frankfurt. gel. Anzeigen von 1780. Nr. 39 u. 40). — Das Intelligenzblatt, ein Schauspiel, *erschien auch besonders zu* Wien 1778. 8. — *Einige Beyträge zu* Lang's Familienfreund *und zum* Kehlischen Frauenzimmer-Magazin. — Seine Schauspiele wurden ohne sein Mitwissen mit einem neuen Titel versehen, worauf lügenhaft 2te Ausgabe steht.

BURJA (A.) §§. Werther und Werner; ein Gespräch über die Frage: Ob das neue Jahrhundert mit dem J. 1800 oder mit 1801 anfängt? Berlin 1799. kl. 8. Sprachkunde der Grössenlehre, oder Uebersicht der ganzen Grössenlehre mit lauter Teutschen Kunstwörtern. ebend. 1800. 8. Telegraphische und grammatikalische Vorschläge. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. — *Von der* Anleitung zur Astronomie *erschien* der 2te Band 1796 und der 3te 1798. — Etwas über Dr. Just. Geo. Schottel's ausführliche Arbeit von der Teutschen Hauptsprache; *im Allg. litter. Anzeiger* 1797. Nr. 31. S. 321-327.

BURK (M. P.) §§. Nachträge zu dem vollständigen Verzeichniss aller in Druck gekommenen lateinischen und teutschen Schriften des verdienstvollen Wirtembergischen Gelehrten, D. Joh. Valentin Andreä, in 100 Nummern nach der Zeitfolge geordnet von *B.* (Tübingen 1793. 8); *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1798. S. 689-694. — *Die Schrift*: * Roos und Rieger *soll, andern Nachrichten zu Folge, von* C. D. KESLER *seyn.*

BURKART (Balthasar) starb 1798.

BURKART (K. H.) seit dem Ende des Jahrs 1797 *Domprediger zu Würzburg* —

BURMANN (G. W.) — *geb. zu Lauban in der Oberlausitz* — §§. Auch Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1776 und in dem Berlin. Musenalmanach 1796.

BURSCHER (J. F.) — *geb.* — *am 16 Februar* — §§. Fünf Reden, am 10ten Sonntag nach Trinitatis in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten; nebst einer Gedächtnissrede von 1780 auf die verwittwete Kurfürstin von Sachsen. Leipz. 1797. 8. Sieben Reden, in verschiedenen Jahren am Reformationsfeste in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten und auf Verlangen dem Druck überlassen. ebend. 1798. 8. Dr. *Martin Luthers* letzte ernstliche Bekenntniss einiger allgemeinchristlichen Lehren, aus den Originalausgaben seiner letzten Schriften, zur Beherzigung für Hrn. Cannabich und seinen Jenaischen Recensenten, auch zur Vertheidigung unserer symbolischen Bücher in Absicht auf diese allgemeinchristlichen Lehren. ebend. 1799. gr. 8. — *Von dem* Spicilegium autographorum illustrantium rationem, quae intercessit Erasmo Roterodamo &c. *erschien* das 28ste Stück 1799.

BUSCH (G. C. B.) seit 1798 *Diakonus an der Hauptkirche zu Arnstadt* (vorher Prediger an der Garnisonkirche daselbst): *geb. daselbst* §§. Almanach der Fortschritte, neuesten Erfindungen und Entdeckungen in Wissenschaften, Künsten, Manufakturen und Handwerken, von Ostern 1795 bis Ostern 1796. Erfurt 1797. — von Ostern 1796 bis Ostern 1797. ebend. 1798. — von Ostern 1797 bis Ostern 1798. ebend. 1799. — von Ostern 1798 bis Ostern 1799. ebend. 1800. — von Ostern 1799 bis Ostern 1800 oder

9ter Jahrgang. ebend. 1801. 8. *Auch unter dem Titel*: Uebersicht der Fortschritte, neuesten Erfindungen und Entdeckungen u. s. w. — Der 7te Theil *des* Versuchs eines Handbuchs der Erfindungen *erschien* 1796, und der 8te, welcher die Buchstaben W, X, Y und Z enthält, 1798. — Nachrichten von den Lebensumständen des verstorbenen Freyherrn Jakob Johann von Külmer, und Beschreibung der von ihm verfertigten hinterlassenen Kunstuhren; *im Allgem. litter. Anzeiger* 1796. Nr. XLI. Kol. 457-461.

BUSCH (J. D.) §§. Unterricht für den Hessischen Landmann, die gegenwärtig häufig grassirende Löserdürre oder Ruhrpest des Rindviehs gründlich zu erkennen, u. s. w. Marburg 1796. 8. Grundriss einer zootomischen Beschreibung der landwirthschaftlichen Thiere; zum Behuf der Demonstrationen entworfen. Heidelberg 1798. 8. Anleitung, die Schaafsblattern zweckmässig zu behandeln und der weitern Ausbreitung dieser Seuche vorzubeugen. Marburg 1799 (*eigentl.* 1798). 8. — *Von der* Anführung des Landvolks zu der körperlichen Erziehung der Kinder *erschien* die 2te Ausgabe ebend. 1794. 8. — *Besorgte* die 2te Ausgabe von *Jung's* Vieharzneykunde (Heidelb. 1795. 8). — Beschreibung einer neuen Geburtszange, nebst einigen Betrachtungen über ihre Anwendung; *in* Stark's *Archiv für die Geburtshülfe* B. 6. St. 3. Nr. 6.

BUSCH (Ludwig) *Prediger und Seelsorger bey der katholischen Gemeine zu Erlangen: geb. zu Bamberg am* 23 *April* 1763. §§. Christliche Religionsgesänge zur Beförderung wahrer Tugend und Gottesverehrung, zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienste für Katholiken. Bamberg 1797. 8. Beicht- und Kommunionbüchlein, für die katholische Jugend; herausgegeben bey Gelegenheit der ersten Kommunion der Kinder der katholischen Gemeine in Erlangen. Bamberg u. Würzburg (1800). 12.

BUSCHENDORF (*Karl Friedrich*) — *geb. zu Crellwitz bey Weissenfels* 1763. §§. Dikzionnär (*sic*) für Pferdeliebhaber, Pferdehändler, Bereiter, Kur- und Hufschmiede, oder vollständiges Handwörterbuch der sämtlichen Rosskunde, welches über alles, was das Pferd, dessen Erzeugung, Erziehung, Behandlung, Abrichtung und Benützung, wie auch die Ritterschaft, Reitschule, Kurschmiederey, gänzliche Rossarzneykunde und Rossanatomie und alle deren eigene Ausdrücke betrifft, Belehrung und vollständige Erläuterung giebt, und in allen Krankheiten die bewährtesten Hülfsmittel anzeigt. Ganz neu durch Beyhülfe der neuesten besten teutschen, englischen und französischen Schriftsteller bearbeitet. 1ster und 2ter Theil. *A* bis *Juwel*. Leipz. 1797. — 3ter Theil. ebend. 1798. gr. 8. Neues Taschenbuch für Pferdefreunde, Pferdeärzte und Beschlagschmiede, oder gründliche Anweisung zur richtigen Kenntniss, Behandlung und Beschlag der Pferde; aus den neuesten und bewährtesten Schriftstellern u. s. w. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. *Freeman's* Abhandlung über den Bau und Mechanismus des Pferdefusses; nebst Beschreibung einer neuen, der Natur und Construction des Pferdefusses angemessenen Methode des Beschlags. Mit Kupfern. ebend. 1797. 4. — Kämm-Maschine für Wolle, Baumwolle, Seide, Flachs, Hanf, Kameelhaar, um diese Artikel zum Spinnen zuzubereiten; mit 1 Kupfer; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1798. Jul. Eine neue Art Leuchter, welche das Licht zu einer bestimmten Zeit von selbst auslöschen; mit 1 Kupfer; *ebend.* Aug. Nr. 3. Ein beweglicher Tisch für Kupferstecher; *ebend.* 1799. St. 2. Nr. 3. Ein selbstwebender Weberstuhl; *ebend.* St. 3. Nr. 3. Eine sehr dauerhafte Verzinnungsart; *ebend.* St. 9. Nr. 3. Noch etwas über die Emaillirung der metallenen Küchengeschirre; *ebend.* St. 10. Nr. 7. — Bereitung des Rosenöles; *in den Oekon. Heften* 1799. Oktob. Nr. 5.

BUSCHMANN (E. E.) §§. *Vor* Vermischte Werke *muß ein Sternchen stehen.*

BUSE (Gerhard Heinrich) *Vorsteher der kaufmännischen Erziehungsanstalt zu Erfurt* seit 1799 (vorher Lehrer am Seminarium des dortigen Rathsgymnasiums): *geb. zu* . . . §§. *Dialogen für die Jugend, nach Raff. Erfurt . . . Das Ganze der Handlung, oder vollständiges Handbuch der vorzüglichsten Handlungskenntnisse für angehende Kaufleute, Mäckler, Manufakturisten, Lehrer in Handlungsschulen und Jünglinge, die sich der Handlung widmen, in systematischer Ordnung abgefaſst. 1sten Theils 1ster Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1800. — 3ter und 2ten Theils 1ster Band. ebend. 1800. gr. 8. — Antheil an *André's* Kompendiösen Bibliothek.

BUSINGER (B. . .) . . . *in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. Ein Wort der Beherzigung an meine verunglückten Mitbürger von Waldstätten. Basel 1799. 8.

BUSSE (C. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Walther der Deutscher; Biographie eines berüchtigten Niedersachsens, welcher Dieb, Räuber, gebrandmarkter und geächteter Verbrecher, und doch ein redlicher Mann war; aus dem jetztlaufenden Säculum ausgehoben und herausgegeben. Holzminden 1798. 8.

BUSSE (F. G.) seit 1800 hat er den Charakter *fürstl. Anhalt-Dessauischer Hofrath* — §§. *Formulae linearum suttangentium ac subnormalium, & castigatae, & diligentius, quam fieri solet, explicatae;* nebst Erörterungen und Anzeigen für Gelehrte und Buchhändler. *Lips.* 1797. 8 *maj.* — Recensionen in der Jenaischen allgem. Litter. Zeitung.

BUSSE (J. H.) §§. *Von dem* Journal von Rufsland *erschienen* noch 2 Jahrgänge, jeder von 2 Bänden, für die Jahre 1795 und 1796.

BUSSINGER (. . .) *Pfarrer zu Stanz im Kanton Waldstätten in der Schweitz: geb. daselbst . . .* §§. *Bearbeitete mit* F. N. ZELGER *gemeinschaftlich:* *Versuch einer besondern Geschichte des Freystaats Unterwalden. 2 Theile. Lucern 1791. 8. Ein Wort der Beherzigung an meine verunglückten Mitbürger von Waldstätten. Basel 1799. 8.

BUTENSCHöN (J. F.) *Professor der Geschichte und Geographie bey der Centralschule und Mitglied des Administrationsraths zu Colmar — privatisirte auch eine Zeit lang zu Zürich — geb. zu Bramstedt im Herzogthum Holstein am* 14 *Junius* 1764. §§. Ueber Eulogius Schneider's Leben; *in* . . .

BUTSCHANY (Matthias) starb am 2 August 1796.

BUTTMANN (P. K.) §§. *Von der* Griechischen Grammatik *erschien* die 2te durchaus vermehrte und umgearbeitete Ausgabe Berlin 1799. 8. — Seit einigen Jahren ist er Redacteur der Haude- und Spenerischen Zeitung zu Berlin.

BUTZ (E.) *privatisirt gegenwärtig zu München* (ehe er nach Passau kam, war er Benediktiner zu St. Emmeram in Regensburg): *geb. zu Abbach in Niederbayern am* 21 *November* 1744.

C.

CäMMERER (J. V.) §§. *Dem Andenken des Freyherrn Gottlieb Augustin Maximilian von Straufs, kurmainzischen Staats- und Konferenz-Minister, auch Reichsdirektorial-Gesandten zu Regens-

Regensburg, gewidmet von *J. V. C.* Frankf. u. Leipz. 1796. 8. — *Die* Gallopade *muß bessernt und hinzugesetzt werden*: ein Lustspiel in 3 Aufzügen von *J. V. C.* Regensb. 1795 8.

CÆSAR (K. A.) §§. Gedanken über die menschliche Glückseligkeit, auf welchem Wege sie nicht zu suchen, und auf welchem sie zu suchen sey; allen denkenden Tugendfreunden gewidmet. Leipz. 1797. gr. 8. *Pr. de optima ex academicis praelectionibus discendi ratione Particula I. ibid. eod.* 4. *Muratori's* Anfangsgründe der Regierungskunst, für junge Fürsten, welche einst ihr Volk glücklich zu machen wünschen. Mit nöthigen Abkürzungen übersetzt und mit einigen Anmerkungen und Zusätzen versehen. ebend 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8. *Pr. de jurisdictionis academicae praestantia. ibid.* 1799. 4. *Pr. Explicatio dicti: Homo sibi ipse phaenomenon. ibid. eod.* 4. *Unvernunft mit den Augen der Vernunft betrachtet. ebend. 1799. 8. Ueber Taubstumme, ihren Unterricht, und die Nothwendigkeit, sie sprechen zu lehren; eine Bitte und Aufruf an begüterte Menschenfreunde um Theilnehmung an dem Schicksale dieser Unglücklichen. ebend. 1800. 8. Gedanken über die Nothwendigkeit der akademischen Gerichtsbarkeit. ebend. 1800. 8. Geist der neuesten Philosophie des In- und Auslandes. 1ster Band. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. — S. 529. Z. 10 u. 11 v. u. auf streiche man die Parenthese: *eine Fortsetzung der Denkwürdigkeiten u. s. w.* aus. Ebend. Z. 6 v. u. auf ist auch die Parenthese wegzustreichen und dafür zu setzen: *2ten Theils 2ter Band. ebend.* 1793.

CALLISEN (*Christian*, nicht *Karl*, wie S. 531 steht, folglich auf S. 530 zu versetzen) Bruder der beyden folgenden; *Regierungs- und Obergerichtsadvokat zu Glückstadt* seit 1761: *geb. — am 5 April* 1742. §§. *Promtuarium juridicum* über

die in den Schleswig-Holsteinischen Anzeigen von 1750 bis zu Ende 1768 enthaltenen Schleswigischen, königl. Holsteinischen und gemeinschaftlichen Verordnungen, auch unterobrigkeitlichen Verfügungen, Proclamata praeclusiva über adeliche Güter und Commünen, juristische Abhandlungen u. s. w. in alphabetischer Ordnung nach den Materien zusammengetragen, und resp. extrahirt. Ploen 1769. 4. Zweyte (*durch Nachweisungen auf neuere Verordnungen*) vermehrte Auflage. Glückstadt 1791. 4. Fortgesetztes *Promtuarium juridicum*, in welchem die — Verordnungen u. s. w. von 1769 bis zu Ende 1788 gleichfalls in alphabetischer — extrahirt sind. (*Hamburg*) 1789. 4. — Vergl. *Kordes*.

CALLISEN (H.) *D. der AG.* seit 1772, *königl. Dänischer wirklicher Justitzrath* seit 1784, *Generaldirektor der chirurgischen Akademie* seit 1704 *und* seit 1773 *Professor der Chirurgie auf der Universität zu Kopenhagen* (vorher auch von 1771 bis 1795 Oberchirurgus bey dem See-Etat) — §§. *Von dem* 1sten Theil des Systema chirurgiae hodiernae *erschien* Editio nova auctior & emendatior 1798. — Obs. de gravi concussione capitis cum fractura baseos cranii letali, in quo sectio sinus longitudinalis durae matris instituebatur; *in Soc. med. Hafn. Collect.* Vol. 1. De utero atque vagina duplici observatio; *ibid.* De hydrophobia, a cane lamberte inducta obss. duae; *ibid.* De hydrope ovarii observatio; *ibid.* Vol. 2. De variis formationis calli impedimentis; *ibid.* — Obs. de concretione polyposa, cava, ramosa, tussi rejecta; *in Actis Societ. med. Hafn.* Vol. 1. Hernia letalis cum ruptura atque structura omenti; *ibid.* Circa inconstantiam symptomatum in hernia omentali annotata; *ibid.* Annotationum circa callum ossium continuatio fractae patellae reunionem maxime attingens; *ibid.* De summa ebrietate observatio; *ibid.* Vol. 2. Observata quaedam medico-chirur-

rurgica; *ibid.* — Specimen descriptionis morborum a. 1779 in nosocomio nautico grassantium; Particula I de inflammationibus pectoris: *in Actis regiae Societ. med. Hafn.* Vol. I. Observata quaedam circa febrem putridam annorum 1779 & 1780, cum adjunctis monitis circa inefficaciam corticis Peruviani & efficacissimam vim pulveris seminum sinapeos Anglicani; *ibid.* Relatio epidemiae biliofo-nervofo-putridae in classe regia ac nosocomio nautico a. 1781 grassantis, una cum observatis circa effectum camphorae dosi consuetis longe majori datae & seminum sinapeos Anglicani intus sumtorum; *ibid.* Obs. de herniotomia, ob accedentem trismum letali; *ibid.* Vol. 2. Obs. de diarrhoeae cum obstructione alvi haud infrequenti connubio; *ibid.* Descriptio epidemiae biliofo-nervofo-putridae inter nautas classis regiae a. 1788 & 1789; *ibid.* Vol. 3. De fatis faustis & infaustis perforationis processus mastoidei pro surditate auferenda, adjectis cautelis practicis; *ibid.* — Seine Dänisch geschriebenen Schriften s. bey *Kordes.* — Vergl. *Worm* III. 137.

CALLISEN (*Johann Leonhard*) (vor seinem jetzigen Amte war er seit 1782 Pastor zu Oldesloe, seit 1769 Pastor zu Zarpen im Amte Reinfeld, und seit 1764 Pastor in der Neustadt vor Ploen): *geb. zu Preetz am 23 August* 1738. §§ Predigt von dem geringen, doch herrlichen Anfange des Lebens Christi und der Seinen auf Erden. Schleswig u. Leipz. 1794. 8. — *Von der* Abhandlung: Warum wird im gemeinen Leben u. s. w. *erschien* die 2te Ausgabe. Schleswig u. Leipz. 1793. 8.

CAMERER (J. W.) *Diakonus an der St. Leonhardskirche zu Stuttgart* seit 1800 (vorher seit 1796 Pfarrer zu Pfäffingen bey Tübingen) §§. *Ueber die Beyziehung der Besoldungen und Pensionen zu der französischen Kriegskontribution.

Tübingen 1796. 8. *Apollonius von Pergen* ebene Oerter. Wieder hergestellt von R. Simson. Aus dem Lateinischen übersetzt mit Anmerkungen. Leipz. 1798. gr. 8. — Commentatio de variatione aberrationis & nutationis variata ascensione recta vel declinatione oriunda; *in den Actis Academiae Erfordinae* 1795. — Recensionen.

CAMPE (J. H.) §§. Wörterbuch zur Erklärung und Verteutschung der unserer Sprache aufgedrungenen fremden Ausdrücke; ein Ergänzungsband zu Adelungs Wörterbuche. In zwey Bänden. 1ster Band, *A-E*. Braunschweig 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 4. Historisches Bilderbüchlein, oder die allgemeine Weltgeschichte in Bildern und Versen. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). 12. — Mein erstes und letztes Wort über den Ritter v. Zimmermann, eine seiner neuesten Verläumdungen betreffend; *in dem Schleswig. Journ.* 1792. St. 8. S. 209-512. — *Die* Philosoph. Gespräche u. f. w. *erschienen* anonymisch. — *Von der* Kleinen Seelenlehre für Kinder *erschien* die 3te verbesserte Ausgabe 1791, die 4te . . . die 5te 1799. 8. — S. 539. Z. 21 l. *Köppens* ft. *Koppens*. — S. 540. Z. 27 l. *gab er* ft. *aber*.

CAMPILL (Severus) *Franciscaner zu Münster*: *geb. zu* . . . §§. Arithmetica. Colon. Agripp. 1776. 8. Algebra. 2 Tomi. ibid. 1779. 8. *Gemeinnützige Rechenkunst zum Gebrauch der Schulen. Paderborn* 1788. 8.

von CANCRINUS (F. L.) jetzt *Staatsrath — zu St. Petersburg* — §§. Praktische Anweisung, wie Decken durch neue Spreng- und Hängwerke zu bauen; nebst Beschreibung und Abbildung eines neuen Exercirhauses mit 2 Casernen. Mit 12 Kupfern. Giessen 1796. 4. Abhandlung von dem Rechte, der Anlage und der Verwaltung der Ziegelhütten. Marburg 1796. 8. Abhandlung

lung von dem Bau nicht rauchender feuerfester Schornsteine und ihrer guten Fegung, auch dem Bau und der Verbesserung der Russischen eben so schönen als vollkommenen Stubenöfen. ebend. 1796. 8. (*Diese beyden Abhandlungen machen auch den 5ten Band seiner* Kleinen technologischen Werke *aus*). Praktische Methode, Oelmühlen nach neuer, ganz verschiedener Art zu bauen und anzulegen. ebend. 1799. 8. Von der Zubereitung des Granits und Kiesels zu dem Chausseebau. Riga 1799. 4. Methode, Moräste und Sümpfe auszutrocknen. ebend. 1799. 4. Abhandlung und Beschreibung eines neuen Holz, Zeit und Arbeitslohn sparenden Spleis- und Treibofens. Mit 2 Kupf. Halle 1800. 8. Praktische, kurzgefaste, meist ganz neue Lehren, wie man mit mehr Vortheil aus jedem, besonders dem vitriolischen, arsenikalischen und kupferigen Eisenerzt das bestmöglichste seinem Urstoff eigene Eisen erhalten kann. Mit 2 Kupf. ebend. 1800. 8. — *Von den* Abhandlungen von dem Wasserrechte *erschien* der 3te u. 4te Band zu Halle 1800. *Auch unter dem Titel:* Abhandlungen vom Seerechte u. s. w. 1ster u. 2ter Band. — *Von den* Kleinen technologischen Werken *erschien* der 6te Band 1799, *und von der* Abhandlung von einer feuerfesten Fruchtdarre die 2te Auflage, nebst einem Anhange, wie Heu und Grummet bey nasser Witterung zu trocknen sind. Marburg 1799. 8. *Auch von der* Abhandlung von einem neu eingerichteten viereckigen Ofen *erschien* die 2te Auflage zu Giessen 1800. 8.

CANESTRINI (Anton) *kaiserl. königl. Bergkameralphysikus zu Schwatz in Tyrol: geb. zu* . . . §§. Historia de utero duplici, alterutro quarto graviditatis mense rupto, in Hungaria 1781 in cadavere ab auctore invento. Cura *C. E. M.* (*Car. Erenb. Mollii*). Aug. Vindelic. 1788. 8. *Teutsch in des Freyherrn* v. Moll *Oberteutschen Beyträgen.* Pestis diagnosis, maxime ex

ejus contagio haurienda. Accedunt obſervationes de hernia inguinali ex ſcrotino teſtium in ſcrotum deſcenſu. Salisb. 1795. 8.

CANNABICH (G. C.) §§. Vollſtändiger Unterricht in der chriſtlichen Religion für die fähigere und im Denken geübtere Jugend. Erfurt 1796. 8. Kritik alter und neuer Lehren der chriſtlichen Kirche. Zerbſt u. Leipz. 1799. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Auflage. Leipz. 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8. Vertheidigung ſeiner Kritik alter und neuer Lehren der chriſtlichen Kirche. Sondershauſen 1799. gr. 8. — *Von den* Predigten zur Beförderung eines reinen und thätigen Chriſtenthums *erſchien* die 2te und verbeſſerte Auflage der beyden erſten Theile 1797 - 1798, und der 3te Theil 1798. — Anleitung für den Prediger, wie er ſich in ſeinen Lehrvorträgen nach dem Grade der Aufklärung unſres Zeitalters überhaupt, und nach den Bedürfniſſen ſeiner Gemeine beſonders zu richten hat, wenn er mit Nutzen auf ſie wirken will; *in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* B. 3. S. 72 u. 259 (1799).

ÇANTOR (Johann Chryſoſtomus) *Benediktiner zu Banz: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Bamberg 1798. kl. 8.

CANZLER (F. G.) ſeit 1800 *ordentlicher Profeſſor der Statiſtik und Kameralwiſſenſchaften auf der Univerſität zu Greifswald* — §§. Engliſche Sprachlehre für Teutſche, zum Gebrauch beym Unterricht. 2 Theile. Göttingen 1796. 8. Ueber den Zweck und die Einrichtung eines cameraliſtiſchen Practicums. ebend. 1797. 8. Verſuch einer Sammlung von Aktenſtücken, Aufgaben, Fragen, Abhandlungen u. ſ. w. als Grundlage bey einem cameraliſtiſchen Practicum. 1ſte Sammlung. ebend. 1797. fol. Archiv für die Staatswirthſchaft nach ihrem ganzen Umfange,

ge, und besonders für Liebhaber derselben. 1ste Lieferung. ebend. 1798. 8. — *Von dem* Allgemeinen Litteraturarchiv *erschien* auf das Jahr 1798 die 1ste Lieferung. ebend. 1798. gr. 8. — Wie können bey entstandenem Brande die Meublen und andere in Wohnhäusern befindliche Sachen am sichersten und bequemsten, auch ohne Nachtheil der Löschungsanstalten, gerettet werden? *in* v. Eggers *Teutsch. Mag.* 1796. St. 1. S. 1-33. — Beyträge zur Flachsfeinspinnerey in Teutschland; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1797. Dec. Nachtrag zu den Gedanken über die Bildung und den Unterricht junger, zu künftigen Schiffskapitainen bestimmter Seefahrer, in Beziehung auf ihre Muttersprache und die darinn abzufassenden Aufsätze; *ebend.* 1798. Dec.

CAPIEUX (J. S.) §§. Abbildung und Beschreibung einer Windmaschine, aus einem Brunnen die Wasser 27 Leipziger Fuss hoch in einen Behälter zu heben. Leipz. 1797. 4.

CAPITO (Johann) *D. der AG.* seit 1776 *und* seit 1771 *Wundarzt bey der königl. Dänischen allgemeinen Pflegeanstalt bey dem Wartoukospital zu Kopenhagen: geb. zu Wilster am 21 December* 1746. §§. *Observationes medicae in societate exercitatoria &c. Hafniae 1776. 8. — Specimen inaugurale de observatione medica. ibid. eod. 4. — * *Beobachtungen;* in der Gesch. und den Versuchen einer chirurg. Privatgesellschaft zu Kopenhagen (herausg. von *J. C. Tode*). Kopenhagen 1774. 8.

CAPPEL (Johann Friedrich Ludwig) starb am 16 May 1799.

CAPPEL (Ludwig Wilhelm Christoph) *D. der AG. und* seit 1800 *ausserordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Göttingen* (vorher Pri-

vatdocent daselbst): *geb. zu* . . . §§. Beytrag zur Beurtheilung des Brownischen Systems; eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen. Göttingen 1797. 8. 2te, durchaus umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1800. 8. Ein Paar Worte über den Werth der Theorie und der eigenen Erfahrung in Beziehung auf die Ausübung der Heilkunde; Einladungsblätter zu seinen Vorlesungen. ebend. 1798. 8. *De pneumonia typhode sive nervosa, adnexis hujus morbi historiis. ibid. eod.* 8. Medicinische Beobachtungen; eine Auswahl aus den *Novis Actis* der kaiserl. Akademie der Naturforscher; ins Teutsche übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Theil. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1799. 8. *Progr. Disquisitio de viribus corporis humani, quae dicuntur medicatrices. ibid.* 1800. 4. Beytrag zur Beurtheilung des Brownischen Systems. ebend. 1800. 8.

CAPPEL (Wilhelm Friedrich) starb am 23 Julius 1800. In seinem Artikel ist zu lesen: *D. und Prof. der AG.* auf der Universität zu Helmstädt.

CARENO (A.) §§. *Eduardi Jenneri* Disquisitio de caussis & effectibus variolarum vaccinarum; ex Anglico in Latinum conversa. Cum (IV) figuris coloratis. Vindob. 1799. 4. *Ueber die Einimpfung der Blattern, mit einem Anhange von den Masern oder Flecken.* 4te mit einer chronologischen Uebersicht der Pockenimpfung vermehrte Auflage. ebend. 1799. 8. (*Das Original ist Italienisch und ward sogleich übersetzt*).

CARL (Aloys) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Brünn in Mähren*: *geb. zu* . . . §§. Nachricht von seiner Impfanstalt vom 5 Nov. 1796. Brünn in 8. Anzeige des weitern Fortgangs seiner Impfanstalt. ebend. 1797. 8. Darstellung des dritten Jahrgangs der zu Brünn gestifteten Blatternimpfanstalt, nebst einer für Eltern,

Er-

Erzieher und Volkslehrer höchst wichtigen Erinnerung, die Ausrottung der Blattern betreffend. ebend. 1799. 8.

CARL (Anton Joseph) starb am 22 März 1800.

CAROVE (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Philosophie der Natur, oder Versuch einer aus der Philosophie hergeleiteten, und auf die Natur gegründeten Sittenlehre für das Menschengeschlecht. Aus dem Franz. 6 Bände. Berlin (*Ulm*) 1787-1788. gr. 8.

CARPZOV (J. B.) §§. Auszug eines Schreibens an Bertling; *in* Kraft's *theolog. Biblioth.* St. 119 (1757). (*Betrifft die Preisschrift über das Versöhnende im Leben Jesu*).

CARSTENS (Christ... Nikolaus) *Lic. der R. zu Lübeck: geb. zu* . . . §§. Beytrag zum Teutschen Rechte, durch einen Versuch einer Erklärung des Art. 10. Tit. 1. Lib. 3. des Lübeckischen Stadtrechts, besonders von Bergen und Dachdingsaufträgen. Lübeck 1796. 8. — Von der gemeinen Stadtschuld nach Lübeckischem Rechte; *in* Koppe'ns *Mag. f. d. gesamte Rechtsg.* Jahrg. 1. St. 1.

CARSTENS (Heinrich Gottlieb) *Kaufmann zu Cadiz* seit 1797 (vorher schrieb er sich: *der Wissenschaften Beflissener*): *geb. zu Altona am* 29 *Junius* 1771. §§. Tordenskjold; ein Volksbuch. Altona u. Leipz. 1794. 8.

CARTHEUSER (K. W.) — *ehedem zu Hamburg* — *geb.* — *am* 22 *November* — §§. *Die ihm von einigen beygelegte Inauguraldisputation* de oleo Cajeput (Francof. ad Viadr. 1754. 4) *rührt von dem Präses, seinem Vater*, Johann Friedrich, *her*.

CARUS (Friedrich Augufl) *M. der Phil.* feit 1790, *Baccalaureus der Theol. Frühprediger in der Universitätskirche und aufferordentlicher Profeffor der Phil. zu Leipzig* feit 1796: *geb. zu Budiffin am* 27 *April* 1770 §§. Diff. Hiftoria antiquior fententiarum ecclefiae Graecae de accommodatione Chrifto inprimis & Apoftolis tributa. Lipf. 1793. 4. Pr. de Anaxagoreae cofmotheologiae fontibus. ibid. 1796. 4. — Ueber die Sagen von Hermotimos aus Klazomenä; ein kritifcher Verfuch; *in* Fülleborns *Beyträgen zur Gefchichte der Philof.* St. 9. S. 58-147 (1798). Anaxagoras von Klazomenä und fein Zeitgeift, eine gefchichtliche Zufammenftellung; *ebend.* St. 10. S. 62-182. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1791. S. 21. *Otto's* Lexikon der — Oberlaufitz. Schriftfteller.

CASPARSON (W. J. C. G.) §§. Gedichte; ein Beytrag zur Gefchichte Teutfchen Gefchmacks. Caffel 1797 (*eigentl.* 1796). 8. — S. 562: Thafnilde (*nicht* Tafnhilde) mufs ein Sternchen haben.

von CASPERS (K.) jetzt *Ingenieurobriftlieutenant* —

CASSIUS (Johann Ludwig) *zweyter reformirter Prediger zu Liffa in Weftpreuffen*: *geb. zu* . . . §§. Lehrgebäude der Polnifchen Sprache, zum Unterricht für Teutfche. Berlin 1797. 8.

von CASTILLON (F. A. M. G.) feit 1800 *Direktor der philofophifchen Klaffe der königl. Akademie der Wiffenfchaften zu Berlin* —

CATEL (S. H.) §§. *Defcription de Petersbourg; traduite de l'Allemand de Mr. *Georgi*. à Petersb. 1793. gr. 8. Nouveau Dictionnaire de poche françois allemand & allemand françois. Nouvelle edition revue corrigée & enrichie des néologifmes reçus dans les deux langues. 2 Tomes. à Brounfvic 1796. kl. 8. Nouvelle edition.

tion. ibid. 1800. 8. Elise, ou le modèle des femmes; Roman moral, traduit de l'Allemand sur la troisième Edition originale. Avec six gravures de Penzel. à Leipsic 1798. 8. La morale de la Raison, par *la Chabeaussière;* die Moral der Vernunft. Berlin 1798. 8. Dictionnaire de l'Académie Françoise &c. Nouvelle Edition, enrichie de la traduction Allemande des mots. Tome I. *A - C.* ibid. 1800. 8.

CAVALLO (V. D. d. M.) §§ Philosophisches Danklied an das höchste Wesen, bey Gelegenheit der Genesung Georg III, Kön. v. Grofs-Britt. &c. Gesetzt zum Clavier, zum Concert und zur Andacht der Englischen, Schottischen, Irländischen, Americanischen und Hannöverischen Damen, und von dem Autor componirt zur Erbauung philosophischer Freuden und Vergnügen; Ihrer Excellence, Der gnäd. Fr. Gräfin v. Hardenberg, Dame Hereditaire de plusieurs Terres, dans la Courlande &c. . . . 1789. . . *Die Sammlung seiner Schriften ist betitelt:* Bildung der Vernunft und des Verstandes A la Cavallo. In Bezug an die Religion. Religion, die dienet ohne Anstofs für alle Völker der Welt; besonders aber für die Unterthanen des grossen Königs Ge. III, Kön. v. Engl., von verschiedenen Ländern, Clima's, Königreichen, Nationen, Schulen, Erziehung, Denkungsart, Begriffe, Phantasien, Ideen, Maximen, Glauben, Gottesdienst &c. Mit einer Sammlung von Briefen. . . . 1789. . . *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1289 - 1292.

CELLA (J. J.) seit 1797 *königl. Preussischer Kreisdirektor zu Schwabach* —

CELLARIUS (J. E.) — *geb. zu Rudolstadt am 3 Januar* 1744. §§. Pr. Annotationes quaedam de dono didactico. Flensb. 1774. 4. Pr. Demosthenes & Cicero inter se comparantur. ibid. 1782. 4. Pr. de scopo in juventutis institutione.

tione. ibid. 1784. 4. *Abschiedsrede zu Husum am letzten Examine über die Frage: Warum widerstreben Menschen mehr den Wahrheiten für Herz und Gewissen, als den Religionslehren überhaupt? Schlesw.* 1787. 8. — *Von den Programmen:* Husumische Schulsachen *erschien* noch das 6te bis 11te 1780 - 1787. 4. — Beschreibung von Palästina; *in* (Ingwersens) *biblischen Geschichte des A. T.* (Husum 1792. 8). — Einige einzelne anonymische Predigten.

CELLARIUS (L. F.) Bruder des vorhergehenden.

CHABERT (Thomas) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. *Latifi*, oder biographische Nachrichten von vorzüglichen Türkischen Dichtern, nebst einer Blumenlese aus ihren Werken; aus dem Türkischen des *Monla Abdul Latifi* und des *Aschik Hassan Tschelebi*; übersetzt u. s. w. Zürich 1800. 8.

CHARITIUS (K. C. E.) §§. Progr. quibus commotus argumentis S. V. Eckermannus fidei moralis addubitare coeperit gravitatem, enarratur; adjectis nonnullis, quae judicio hac de re accuratius instituendo inservire posse videbantur, observationibus. Sorav. 1795. 4.

von CHARPENTIER (J. F. W.) seit 1800 *Vice-Berghauptmann zu Freyberg* — §§. Beobachtungen über die Lagerstätte der Erze. Mit Kupfern. Leipz. 1800. 4.

CHASTEL (F. T.) — seit 1707 *Professor der französischen Sprache zu Giessen* — §§. Kleine wissenschaftliche Terminologie, oder Anweisung, sich über die bekanntesten Wissenschaften, Künste und Handwerker in ihrer Kunstsprache, im Teutschen und Französischen zu unterhalten und richtig auszudrücken. Frankf. am M. 1798. — 2ter Band. ebend. 1800. gr. 8.

de CHAUX (. . .) — Statt *Des heroiques* l. *Odes heroiques.*

CHAVET (H.) *fürstbischöfflich Paderbornischer Leibarzt zu Münster — geb. zu Robertville im Gebiete der Abbtey Stablo* 1742. §§. Fortgesetzte Nachricht von einem merkwürdigen medicinischen Rechtshandel in Münster; nebst der Beleuchtung des vom Bonnischen Collegio medico den 8ten Jul. 1782 gesprochenen Urtheils. Dresden u. Leipz. 1784. 8. *Auch in der* Eklektischen Monatsschrift (Lübeck 1785. 8) Heft 1. Untersuchung, ob die Lungensucht ansteckend sey. Münster 1786. 8. — Ueber die Mittel gegen den tollen Hundsbiss; *in der Münsterischen Zeitung* 1785. — *Gab heraus*: Geschichte einer, mit seltenen Zufällen verknüpften Brustkrankheit. Frankf. u. Leipz. (*Münster*) 1778. 8. *Auch in C. L. Hoffmann's* verm. med. Schriften Th. 3. — Mehrere anonymische und pseudonymische Aufsätze in periodischen Schriften. — Z. 3 seines Artikels l. Beantwortung *zweyer* Briefe u. s. w. — Vergl. *Driveri* Bibl. Monasteriensis p. 32 sq.

CHELIUS (G... K...) *Rechneyschreiber zu Frankfurt am Mayn*: *geb. zu* . . . §§. Die Frankfurter gemeine Wechselrechnung, oder gründliche Anleitung, alle hier gangbare Geldsorten auf die kürzeste und bequemste Art gegen einander zu berechnen; für junge Handelsleute, zum Gebrauch bey dem mündlichen Unterricht und bey der Selbstübung, wie auch Komtoiren u. s. w. Frankf. am M. 1798. 8.

CHEMNITZ (Johann Hieronymus) starb am 12 Oktober 1800. §§. Der 10te Band des Konchylienwerks war nicht der letzte. 1796 erschien der 11te, und erst ein 12ter sollte den Beschluss machen.

CHEMNITZ (Johann Ludwig) *Russisch-kaiserl. Konsistorialrath und Archidiakonus bey der Stadtkirche*

zu *Jever* (vorher Garnisonprediger daselbst): geb. zu *Zerbst* . . . §§. *Gab heraus:* Gesangbuch zum Gebrauche bey öffentlichen und häuslichen Andachtsübungen für evangelische Christen der Stadt und Herrschaft Jever. Jever 1792. 8. Zur Erbauung und Belehrung, hauptsächlich für nichtgelehrte Christen; ein willkührlicher Anhang zum neuen Jeverischen Gesangbuche. ebend. 1792. 8. Gedächtnisspredigt auf Veranlassung des am 17 Nov. vorigen Jahres erfolgten höchstseel. Ablebens Ihro weyl. Russisch-Kaiserl. Majestät Catharina der Zweyten u. s. w. ebend. 1797. 8.

CHLADENIUS (E. F. F.) §§. Ueber die Longitudinalschwingungen der Saiten und Stäbe. Erfurt 1796. gr. 4. — Von einigen Entdeckungen in der Lehre vom Schalle, aus einem Briefe an Hindenburg; *in des letztern* Archiv der reinen und angewandten Mathematik (Leipz. 1794) Heft 1.

CHMEL (G.) §§. Von dem Genusse des Fleisches gesunder und kranker Thiere, nebst den gewöhnlichen Zeichen der am gewöhnlichsten unter den Rind, Schaafen, Schweinen vorkommenden Krankheiten. Lemberg 1789. 8 Bogen in fol. (*Teutsch und Polnisch. Auf Kosten des Guberniums gedruckt und unentgeldlich ausgetheilt*)

CHODOWIECKY (Daniel Nikolaus) starb am 7 Februar 1801.

CHRIST (Johann Gottlob) starb am 26 Januar 1799.

CHRIST (J. L.) §§. Bienenkatechismus für das Landvolk. Mit 1 Kupfer. Frankf. am M. 1784. gr. 8. 2te Auflage, ebend. 1792. gr. 8. Plan zu Anlegung eines Obstgartens, welcher in einer Uebersicht eine ausgesuchte Sammlung von Bäumen zu regelmässiger Bepflanzung eines Landes von Sechs und Ein Viertel Morgen darstellet;

und zwar nicht nur mit den besten und geschätztesten Sorten allerley Gattung Obstes für die Tafel und für die Küche, und auch zu anderem wirthschaftlichen Gebrauch; sondern die auch also zusammengestellet sind, dass kein Baum den andern in seinem Wuchs hindert, und dabey dennoch die symmetrische, sowohl dem Auge gefällige, als den Bäumen und ihren Früchten nützliche, Eintheilung und Ordnung beybehalten wird; nebst einer Liste von mehr als 700 der edelsten und nützlichsten Sorten aller Art Obstes und Fruchtsträucher, die in Teutschland bekannt sind und gepflanzt werden, mit erklärenden Zeichen und Bestimmung der Zeit ihrer Zeitigung, Lagerreife, Haltbarkeit und Beschaffenheit ihres Wuchses und ihrer Kronen u. s. f. den Gartenfreunden gewidmet. Leipz. 1797. fol. Vom Weinbau, Behandlung des Weins und dessen Verbesserung, desgleichen vom Bierbrauen nach Englischen Grundsätzen. Mit 3 Kupfern. ebend. 1798. gr. 8. Der neueste und beste Stellvertreter des Indischen Kaffees, oder der Kaffee aus Erdmandeln, zu Ersparung vieler Millionen Geldes für Teutschland. Mit 2 gemahlten Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Goldenen ABC für die Bauern u. s. w. *erschien* die 2te vermehrte u. veränderte Ausgabe 1797. 8. — *Von der* Anweisung zur Bienenzucht *erschien* die 3te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Frankf. am M. und zu Leipz. 1798. — *Von der* Anweisung zu dem einträglichsten Tabacksbau *erschien* die 2te Auflage ebend. 1798. gr. 8. — *Von dem* Handbuch der Obstbaumzucht und der Obstlehre *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe zu Frankf. am M. 1798. gr. 8. (*Uebrigens ist dieses Buch eine Umarbeitung desjenigen, das* S. 585 *des Hauptwerks verzeichnet ist, unter dem Titel*: Von Pflanzung und Wartung der nützlichsten Obstbäume u. s. w. *Bey jeder Ausgabe sind* 4 *Kupfer*). — *Von dem* Baumgärtner auf dem Dorfe *erschien* die 2te ver-

 änderte

änderte Ausgabe zu Frankf. am M. 1800. gr. 8. — S. 285. Z. 9 lese man statt des *u. s. w.*: Fettes vom geschlachteten Mastvieh und andern dahin einschlagenden ökonomischen Lehren, für u. s. f. — Sein Bildniss vor dem 73sten Theil von Krünitzens und Flörkens ökonom. Encyklopädie (1798).

CHRISTAN (T.) *war auch von 1772 bis 1775 Praktikus zu Raab in Ungern, wie auch, jedoch kurze Zeit Stabsarzt zu Bellovar in Slavonien — geb. zu Schalkendorf in Oberkrain am Veldeserſee am 17 December 1735.* §§. *D. inaug. chemico-medica, historiam acidi sistens. Viennae* 1771. 8. *Observationum medicarum Volumen I. ibid. eod.* 8. Ueber das Verhalten in Absicht auf die Gesundheit der Truppen in den flachen, besonders südlichen Gegenden in Hungarn. ebend. 1788. 8. — *Das* Physikalisch - politische Tagebuch *ist in* kl. 8. — Vergl. *Elwert's* Nachr. von dem Leben und Schriften jetztleb. Aerzte B. 1. S. 116-120.

CHRISTEL (Franz) starb 1794. War geb. zu Bruchsal . . .

CHRISTIANI (C.) §§. Modelli di lettere di corrispondenza mercantile, cambiali e d'altre polizze quali d'obligo e quali di ricevuta; con una phraseologia in Tedesco, Francese, Inglese ed Ollandese. Hannovera 1797. 8.

CHRISTIANI (C. J. R.) — *wie auch* seit 1795 *Direktor des Erziehungsinstituts vor der Stadt Kopenhagen — geb. zu Norby im Lande Schwansen am 15 April* 1761. §§. Beyträge zur Beförderung wahrer Weisheit, Tugend und Glückseligkeit. 4 Stücke. Schleswig 1793. 8. Predigt auf Veranlassung der Feuersbrunst, welche den 26 Febr. 1794 das königl. Residenzschloss Christiansburg verheerte. Kopenh. 1794. 8. Vorläufige

läufige Ankündigung einer Erziehungsanstalt bey Kopenhagen. ebend. 1794. 8. *Auch in dem* Genius der Zeit 1794. Dec. Predigten. ebend. 1794. kl. 8. Predigten. 1ster Band. Lübeck u. Leipz. 1795. gr. 8. Beyträge zur Veredelung der Menschheit; herausgegeben aus dem Erziehungsinstitut bey Kopenhagen. 1ster Band. Kopenh. u. Leipz. 1797. — 2ter Band. ebend. 1798-1799. gr. 8. (*Jeder Band von 2 Stücken*). Anhang zum zweyten Bande. ebend. 1799. gr. 8. Neue vermehrte Ausgabe des ganzen Werks. ebend. 1800. gr. 8.

CHRISTIANI (J. W.) seit 1800 *Sekretar und Kassirer bey der Wittwen- und Waisen- wie auch Kindererziehungs- und Armenkasse zu Kiel; weswegen er wieder nur Privatdocent bey dortiger Universität werden mußte, was er schon* seit 1793 *gewesen war, ehe er* 1795 *Adjunkt der philos. Fakultät wurde* — §§. Anfangsgründe der Staatsrechenkunst. 1ste Abtheilung. Helmstädt 1798. 8.

CHRISTIANI (Konrad) Oheim der vorhergehenden; *Apotheker zu Kiel: geb. daselbst am* 13 *August* 1732. §§. *Etwas über das neue Londner und andere Apothekerbücher. Hamburg 1790. 8. (*Wird im Hauptwerk und anderwärts irrig dem Archiater* P. G. Hensler *beygelegt*). — Vergl. *Kordes.*

CHRISTIANI (Otto Konrad) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Elisas Schwestern; eine Schule für die Jünglingswelt. 2 Theile. Braunschweig 1800. 8. Ceciliens Flucht nach Berlin; eine Schule für die Mädchenwelt. ebend. 1800. 8.

CHRISTMANN (F. X.) jetzt *Pfarrer zu Justingen im Würtembergischen* — §§. *Ueber den französischen Priestereid und die dadurch veranlaßte Auswanderung der französischen Geistlichkeit; Französisch und Teutsch. Ulm 1795. gr. 8.

CHRISTMANN (G. A.) §§. Versuch einer Abhandlung über die Verhältnisse der zwischen dem in der kaiserlichen freyen Reichsstadt Ulm situirten katholischen Chorherrenstifte zu St. Michael, bey den Wengen genannt, und der gedachten Reichsstadt. Nebst der Sammlung der Urkunden. Ulm 1797. 4.

CHRISTMANN (J. F.) §§. Ueber Wirtembergs Staatsverfassung, Regentenwürde und Bürgerpflicht; eine Huldigungspredigt. Stuttgart 1798. 8.

CHRISTOFF (Christoph *Gottlieb*) — *geb. zu Ulm am* 15 *April* 1745.

CICHORIUS (Ludwig Aemil) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. daselbst am* 7 *April* 1770. §§. *Chaillet's* geistliche Reden; nach dem Franz. frey bearbeitet; nebst einer Abhandlung über die höchste Wirkung schöner Darstellungen geistlicher Stoffe in Werken der Redekunst, vom Professor *Heydenreich.* Leipz. 1797. gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 21 u. f. u. S. 114.

CLäSSEN (Heinrich Bernhard) *Kaufmann zu Münster: geb. zu Hamburg* 176.. §§. Die Folgen des Leichtsinns; ein Originalschauspiel in 1 Akt. Amsterdam (vielmehr *Lingen*) 1792. 8 *). Nützliche Hülfsberechnung nach allen Münzfussen, wo der Reichsthaler 24 Ggr. gilt, worinn man sogleich deutlich einsiehet, was man bey Ein- und Verkauf nach allen möglichen Preisen zu bezahlen oder einzunehmen hat. Münster 1796. 4.

CLAPROTH (J.) Sein Schattenriss auch in (*Schröter's*) jurist. Almanach auf das J. 1782.

CLA-

*) Der Verfasser schreibt sich *Heinr. Bernh. Cläßen der Jüngere*, ist also vielleicht von dem Kaufmanne verschieden?

CLARUS (Johann Chriſtian Auguſt) *M. der Phil. und Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. zu Buch am Forſt bey Coburg am* 5 *Nov.* 1774. §§. Momenta quaedam hiſtorica de methodicae ſcholae principibus. Lipſ. 1799. 4. D. Scholae methodicae & Brunonianae conſenſus. ibid. eod. 4.

Graf von CLARY und ALDRINGEN (Leopold) ſtarb am 23 November 1800.

CLAUDIUS (G. C.) §§. Ueber die Kunſt, ſich beliebt und angenehm zu machen. Leipz. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1799. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1800. 8. Familienſcenen des Grafen von Ortenburg; ein Nachtrag der Geſchichte: Juſtus Graf von Ortenburg. ebend. 1797. 8. Nützliche und angenehme Zeitverkürzungen für Kinder, durch praktiſche Darſtellungen erleichtert. ebend. 1798. 8. Peter der Groſſe, hiſtoriſch bearbeitet. ebend. 1798. 8. Kurze Anweiſung, die Pfänderſpiele für geſellſchaftliche Zirkel leichter und geſchmackvoller einzurichten. ebend. 1798. 8. Kinderalmanach auf das Jahr 1799, oder tägliches Taſchenbuch für Kinder. ebend. 1708. 8. Auch auf das J. 1800. ebend. 1799. 8. Zeichnungen nach dem Leben von der Staffeley des alten Franz Ehrenbergs. ebend. 1799. 8. Neue Kinderſpiele. ebend. 1799. 8. Erſte Bildung der Kinder für den geſelligen Umgang. Mit Kupfern. 1ſte Abtheilung. ebend. 1799. — 2te Abtheilung. ebend. 1800. 12. Philoſophie der Toilette. Mit Kupfern. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Die Verſchönerungskunſt an der Toilette; eine praktiſche Anweiſung für das ſchöne Geſchlecht. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. — *Das* Leipziger Taſchenbuch für Frauenzimmer *erſchien auch* für die Jahre 1797-1801. — *Von der* Kleinen Kinderwelt *erſchien* das 2te Bändchen 1799, und das 3te 1800. — *Von der* Geſchichte Ewalds von Tringenberg *erſchien* das 3te und 4te Bändchen 1796.

CLAUDIUS (M.) *erster Revisor — zu Altona, wohnt aber zu Wandsbeck* — §§. *Von* und *mit* dem ungenannten Verfasser der Bemerkungen über des Herrn O. C. R. und G. S. Callisen Versuch, den Werth der Aufklärung unserer Zeit betreffend. Nro. I - VII. Hamburg 1796. 8. *Auch unter dem Titel:* Anhang zum fünften Theil der sämtlichen Werke des Wandsbecker Boten. ebend. 1799 8. *Urians Nachricht von der neuen Aufklärung, nebst einigen andern Kleinigkeiten; vom Wandsbecker Boten. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *An meinen Sohn H — —. ebend. 1799. 8. *Fenelons* Werke, religiösen Inhalts; aus dem Franz. übersetzt. 1ster Theil. ebend. 1800. 8. — *Von* Asmus omnia sua secum portans oder den sämtlichen Werken des Wandsbecker Boten *erschien* der 6te Theil 1798. — *Von der* Geschichte des ägyptischen Königs Sethos, aus dem Franz. (*des Abbé Terrasson*) *erschien* eine neue Auflage zu Leipz. 1784. 8. — *Ob die Uebersetzung von* Mercier's Schilderung von Paris *ihn zum Verfasser habe, wird bezweifelt.* — Vergl. *Kordes* und N. allgem. teutsche Bibl. B. 33. S. 313.

von CLAUER (. . .) starb zu Dijon im Kerker 179 . .

CLAUSEN (C.) *zu Bau Pastor* seit 1789 (vorher Prediger zu Siebeneichen, vor diesem Prediger zu Sames im Lauenburgischen, vordem aber Katechet am Zuchthause zu Altona): *geb. zu Flensburg* 175 . . §§. Heiliges Dankopfer für die gnadenreiche Hülfe des Herrn am Tage der grössten Gefahr (den 26 Febr. 1794). Flensb. 1794. 8. — Vergl. *Bolten's* Kirchennachr. von Altona I. 182.

CLAUSS (Johann Levin Friedrich) *Advokat zu Wechmar im Fürstenthum Gotha* (vorher gräfl. Hatzfeld - Gleichischer Amtsadjunkt zu Wandersleben): *geb. zu Marlishausen im Schwarzburg - Arn-*

Arnſtädtiſchen 1735. §§. Bemerkungen zu Einrichtung vortheilhafter Malzdarren. Erfurt 1776. 8. Patriotiſche Gedanken über die Frage: ob die Verpachtung der Domainen beſſer als die Verwaltung derſelben ſey? ebend. 1776. 8. Etwas von der Nützlich- und Nothwendigkeit der Einführung und Verordnung eines allgemeinen Lehrbuchs vortheilhafter Oekonomien auf dem Lande. ebend. (1778). 8. Verſuch, das glückliche Lokale in Wechmar und ähnlichen Orten zur höchſten Landeskultur zu benutzen. ebend. 1791. 8. Kurzer Beweis aus Wechmar, daſs die aus ältern Zeiten und Verfaſſungen auf die jetzige Nachkommenſchaft übergegangene Schäfereyen und Trifteinrichtungen in Landgegenden und tragbaren Fluren der Aufnahme der Landwirthſchaft, folglich dem Wohlſtande des Bürgers und des Staats höchſt ſchädlich ſind u. ſ. w. ebend. 1793. 8.

CLAUSSEN (Heinrich Friedrich Chriſtian) *D. der R. zu Kopenhagen: geb. zu Kiel am* 26 *Oktober* 1770. §§. *D. inaug de ultimis ſuppliciis in homicidii reos jure conſtituendos. Kil.* 1796. 4. *Recueil de tous les traites, conventions, memoires & notes conclus & publ. par la Couronne de Dannemarc, dépuis l'avénément au trone du roi, jusqu'à l'époque actuelle, ou de l'année 1766 jusqu'en 1794 incl. à Berlin 1796. gr. 8. — Staniſlaus Leſczinski Meynung über Rouſſeau; *im* (v. Eggers) *Teut. Magaz.* 1794. Dec. Litterariſche Nachricht, betreffend Adam Smith, Verfaſſer des Werks: Inquiry into the nature and cauſes of the wealth of Nations; *ebend.* 1795. Jun. — *Gaëtano Filangieri* Prüfung der Engliſchen Conſtitution, aus dem erſten Theil ſeines Werks, betitelt: La ſcienza della legislazione, überſetzt, mit Anmerkungen; *in* Henning's *Genius der Zeit* 1795. Jul.

CLAUSWITZ (D. G.) — *geb. zu Groß-Wiedritzsch* —

CLEBAUER (Johann) *Lehrer der Mathematik am kurfürstl. Gymnasium zu Erfurt und bey dem von Brenkenschen Militar-Institut auf der dortigen Festung Petersberg*: *geb. zu* . . . §§. Unterricht in der bürgerlichen Rechenkunst. Erfurt 1797. 8.

CLEEMANN (Johann August) starb am 25 August 1794.

CLEMENS (Johann Wilhelm Reinhold) *Rektor zu Tilse in Ostpreussen*: *geb. zu* . . . §§. Pr. Beyträge zur Geschichte der königl. Provinzialschule zu Tilse in Ostpreussen. 1ster Abschnitt. Nebst fortgesetzter Nachricht von den bisherigen Ereignissen und Veränderungen in unserer Lehranstalt. Königsberg 1796. 8. Pr. Nachricht von einigen längst gewünschten, nun aber möglich gewordenen und ausgeführten Anstalten bey der königl. Provinzial- und Stadtschule in Tilsit. ebend. 1796. 8.

von CLEMENS-MILLWITZ (Georg) starb im April 1797.

CLEMINIUS (Johann Georg) *Kaufmann zu Roth im Fürstenthum Ansbach*: *geb. zu* . . . §§. Sammlungen englischer Original-Handlungs-Briefe. 1ster Theil. Erlangen 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: A Collection of original english Merchants Letters, with German notes.

CLERICUS (Justin) *Pfarrer zu Unterholzhausen im Hildburghäusischen Amte Königsberg* seit 1799 (vorher Pfarrer zu Berkach im Grabfelde): *geb. zu* . . . §§. Predigten über die Evangelien . . .

CLESS (Heinrich David) *M. der Phil. und* seit 1795 *herzogl. Würtembergischer Rath und Abbt des Klosters Blaubeuren, auch* seit 1800 *Assessor des landschaftlichen engern Ausschusses* (vorher seit 1776 ordentlicher Professor am Gymnasio zu Stuttgart, und vordem seit 1764 Instruktor bey dem Prinzen Friedrich Eugen von Würtemberg): *geb. zu Stuttgart am* 8 *Okt.* 1741. §§. *Pr. de singulari Numinis cura, in conservatione stirpis Wirtembergicae principalis conspicua. Stuttgard.* 1776. 4. *Pr. Comitum Eberhardi & Ulrici historia. ibid.* 1783. 4. *Pr. Curam vim ad religionis reverentiam habeat antiquiorum litterarum scientia. ibid.* 1791. 4. *Gedanken eines Würtembergischen Layen über Abstellung der Feyertags- und Wochenpredigten in Würtemberg. (*Ohne Druckort*) 1798. 8. — *Ist Verfasser folgender in der officiellen Zeitschrift*: der Landtag im Herzogthum Würtemberg, *vorkommenden, im Namen des Prälatenstandes übergebenen Deductionen*: Freundschaftliche Vorstellung der sämtlichen Prälaten Würtembergs an die übrige Ständeversammlung, über das wechselseitige Verhältniss der Prälaten und der Klostershintersassen in Ansehung der Landstandschaft an sich, und der Art der Ausübung; H. 3. St. 9. S. 376-394. Deduction über das Zahlverhältniss zwischen den Prälaten und den weltlichen Ständen, bey der vorzunehmenden neuen Organisation der landschaftlichen Ausschüsse; H. 5. St. 3. S. 135-156. H. 10. St. 3. S. 209-258. Protestirendes Votum in Betreff des dem engern Ausschuss eingeräumten Rechts in Absicht auf die Errichtung neuer Grundverträge und Privatgesetze, und Abänderung der alten; H. 10. St. 1. S. 67-74.

CLODIUS (C. A. H.) *M. der Phil. und* seit 1799 *ausserordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Altenburg* 1772. §§. D. de Licinio Rufino, JCto. Lips. 1791. 4. Pr. Excursus

curfus in Gellium ad Noct. Att. L. 15. cap. 11 de fcientia & philofophia. ibid. 1800. 4.

CLOSS (. . .) *Kaufmann zu Winnenden im Würtembergifchen: geb. zu . . .* §§. *Befchreibung eines einfachen und durch die Erfahrung erprobten Mittels, die Uebergälle des Hornviehs glücklich zu curiren. 1797. 8.

CLOSSIUS (Karl Friedrich) ftarb am 10 May 1797. In der 4ten Zeile feines Artikels ift zu lefen: *aufferordentl.* Prof.

COBER (Johann Gottlieb) ftarb am 11 März 1797. — *geb. am* 17 *Oktober* —

von CöLLN (L. F. A.) feit 1797 *Generalfuperintendent zu Detmold* — §§. Einige Predigten bey verfchiedenen Gelegenheiten. 1800. 8. Beyträge zur Beförderung der Volksbildung. 1fter u. 2ter Heft. Lemgo 1800. 8.

COHEN (R.) *hat als Oberrabbiner refignirt* 1799. §§. ספר שאלות ותשובות ושב הכהן (Gutachten über allerley Fragen). Altona 1792. fol. ספר שאלות חכהנים תורה. ebend. 1792. fol.

COLLAND (F.) — *auch wirkliches Mitglied der medicinifchen Fakultät zu Wien: geb. zu Schwäbifch-Hall am* 9 *April* 1754. §§. *Höfliches Sendfchreiben an Hrn. Steidele von einer geprüften Hebamme. Wien 1788. 8. Kurzer Inbegriff von dem Urfprunge der Wiffenfchaften, Schulen, Akademien, und Univerfitäten in ganz Europa, befonders aber der Akademien und hohen Schule zu Wien; in welchem alle von ihrem Urfprunge an bis auf den heutigen Tag vorgefallenen wichtigen Begebenheiten in chronologifcher Ordnung, wie auch die alte fowohl, als dermalige neue Verfaffung derfelben vorgetragen wird. ebend. 1796. 8. Kurzer Unterricht in der Geburtshülfe

hülfe für Stadt- und Landhebammen. ebend. 1797. 8. Untersuchung der gewöhnlichsten Ursachen so vieler frühzeitig-todtgebohrner, und der grossen Sterblichkeit neugebohrner Kinder, zur Richtschnur für Mütter jeder Klasse. ebend. 1800. 8.

COLLENBUSCH (D.) seit 1799 *auch fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtischer Medicinalrath zu Eisenberg, einige Stunden von Jena* — in der ersten Zeile seines Artikels ist jetzt zu lesen: *Leibarzt des 1799 verstorbenen Prinzen* u. s. w. §§. Aufrichtiger Volksarzt. 1ster Theil, welcher einen Krankheitskatechismus enthält. Eisenberg 1796. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8. Wochenblatt des aufrichtigen Volksarztes (*wöchentlich* 1 *Bogen*). ebend. 1796-1798... Mildheimische Gesundheitslehre, in Vorlesungen über das Noth- und Hülfsbüchlein. 1 Theil. Gotha 1799. 8. Der Rathgeber für alle Stände in Angelegenheiten, welche die Gesundheit, den Vermögens- und Erwerbsstand und den Lebensgenuss betreffen. 1-3tes Stück. ebend. 1799. 8. Gesundheitslehre. 2 Theile. ebend. 1800. 8.

COLMAR (J. A.) jetzt *Konsulent zu Nürnberg* —

CONERS (Gerhard Julius) starb am 21 Januar 1797. — *geb. zu Repsholt in Ostfriesland* . . .

CONRAD (Hans Jakob) *Kauf- und Handelsmann zu Ulm: geb. zu* . . . §§. *Kurzgefasste Gedanken über die Vertheilung des Rieds; von einem patriotischen Bürger seinen gel. Mitbürgern zur Prüfung gewidmet. Ulm 1792. 8. *Gründliche Widerleg- und Entkräftung der im Druck ausgegangenen zufälligen Gedanken über die Nutzbarkeit des Rieds, um Felben dahin zu pflanzen; aus Liebe zur Wahrheit und zum gemeinen Besten an das Licht gegeben von einem gut teutsch gesinnten Patrioten. ebend. . . . 8.

CON-

CONRAD (K. L.) seit 1801 *auch Kirchenrath bey dem evangelisch-reformirten Kirchendirektorium zu Berlin* — §§. Ernsthafte Betrachtungen über mich selbst und meine Verbindungen in der grossen Welt; insbesondere für junge Personen in den gebildetern und höhern Ständen. Berlin 1799. 8.

CONRADI (Georg Christoph) starb im December 1798.

CONRADI (Johann Friedrich) starb am 17 Februar 1797.

CONRADI (Michael) *M. der Phil. und* seit 1766 *Wendischer Pfarrer zu Camenz* (vorher seit 1757 Hülfsprediger daselbst): *geb. zu Lauban am* 15 *December* 1730. §§. Lebens-und Regierungs-Geschichte Friedrich Augusts des Ersten, oder, wie ihn die Polen nach ihren Königen lieber nannten, Augusts des Zweyten, Königs in Polen und Churfürstens zu Sachsen, nach Medaillen und Münzen den Jahren nach beschrieben; als eine vollständige Ergänzung und Fortsetzung zu Tenzel's Chursächsischen Medaillen-Cabinet. Nebst einem Anhange von Gedächtnissmünzen, die auf Churfürstlich-Sächsische hohe Staatspersonen und Gelehrte unter dieser Regierung sind geschlagen worden. Leipz. 1797. 4. — Lateinische und Teutsche Gelegenheitsgedichte. — Abhandlung von den Sitten und Gebräuchen der heutigen Wenden, besonders in der Camenzer Gegend; *in den Oberlausitz. Provinzialblättern* St. 5. S. 60 u. ff. — Richtige Beschreibung und Abbildung zweyer in Pulsnitz, in der Gruft des Hanns von Schönberg gefundenen güldenen Orden; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1794. St. 7. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftst. B. 1. Abtheil. 1.

CONSBRUCH (G. W. C.) seit 1800 *königl. Preuss. Hofrath — zu Bielefeld* — §§. *Clarcke's* Versuch und *Harper* über die wahre Ursache u. s. w.; *im*

in dem Archiv für den praktischen Arzt (Marb. 1794. 8). St. 1. Nr. 3 u. 4. — Geschichte einer Vergiftung durch geraspelte Krähenaugen (Nux vomic.) nebst der Leichenöfnung; *in* Hufelands *Journal der prakt. Arzneyk.* B. 4. St. 3 (1797). Vermischte praktische Beobachtungen und Bemerkungen; *ebend.* B. 7. St. 2. Nr. 2 (1799).

CONTIUS (C. G.) *Archidiakonus zu Dornmizsch bey Torgau* seit 1799 — *geb. zu Hanswalde* — §§ Predigt und Rede bey Gelegenheit eines neuen errichteten Altars. Torgau 1796. 8. — Antheil an dem Journal für Liebhaber der Litteratur (Leipz. 1770. 1771. 8). — *Die ihm im Hauptwerk beygelegten* Kurzen Auszüge aus Erbauungsreden u. s. w. *sind nicht von ihm, sondern von seinem* 1797 *verstorbenen Vater*, Johann Gottlob, *dem Pastor zu Hoyerswerda.*

CONTIUS (Ernst Samuel) und (Johann Gottlob) S. Lexikon der von 1750 bis 1800 verstorbenen Teutschen Schriftsteller.

CONZ (K. P.) seit 1798 *zweyter Diakonus zu Ludwigsburg* — §§. Ein Paar Worte über den Streit der Sittlichkeit und der Kunst; *in* Mauchart's *Repertorium und Bibliothek für empirische Psychologie* B. 1. S. 297 u. ff. (1798). — Etwas über die älteren Vorstellungen von Schicksal, Nothwendigkeit und Strafgericht, mit Beziehung auf einen Aufsatz in den Horen St. 7. Jahrg. 1795; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philosophie und Gesch. der Religion* B. 4. S. 51-82 (1798). — Antheil an den Hesperiden. — Recensionen in den Tüb. gel. Anzeigen.

CORDES (L. G.) *zu Zwolle* ist er seit 1775 (vorher seit 1763 luther. niederteutscher Prediger zu Zütphen): *geb. zu Wiarden, einem Dorfe in der Russisch-kaiserl. Erbherrschaft Jever am 24 Julius*

lius 1733. §§. Overdenking van het oogmerk des Menfchen. Zütphen 1764. 8. *F. R. E. Rambach's* evangelifche overdenkingen over de Evangelien van alle Zon- en Feftdagen van het geheele jaar. 2 Deelen. Arnhem 1770 u. 1772. 4. *J. Serenius* getuigeniffen van Jefus, getrokken uit de Schriften der Heidenen, en voornaamelyk uit de boeken van Flavius Jofephus ter beveftiging van het geloof der Chriftenen. ebend. 1769. 8. *J. J. Rambach's* Overdenkingen over de gefchiedenis der Opftanding van Jefus Chriftus. 1 Stuk. ebend. 1771. 4. *Fr. E. Rambach's* Overdenkingen over de gewigtigfte waarheden der Leer van Jefus en zyne Apoftelen, naar aanleiding van de Epiftelen op alle Zon- en Feftdagen des geheelen Jaars. 1 Deels 1 Stuk. ebend. 1772. 4. *J. M. Goeze* godgeleerd onderzoek over de zedelykheid van den hedendaagfchen duitfchen Schouwburg, vertaald door *J. J. Rhenius*, onder het opzicht en met een Voorbericht van *L. G. Cordes*. ebend. 1774. 8. *C. W. F. Walch's* nieuwfte kerkelyke gefchiedenis. 1 Stuk. ebend. 1775. 8. *J. S. Bohn* de Godsdienft, een Weekblad. 3 Deelen. Amfterdam 1775-1776. 8. *S. C. Hollmann* overtuigend vorftel van God en de heilige Schrift. 2 Deelen. ebend. 1775. 1776. 8. *C. C. Sturm* en *J. F. Tiede* dagelykfche verkeering met God in de Morgen- en Avond-Uuren. 4 Deelen. ebend. 1776. 1777. 8. *C. G. L. Meifters* Leerredenen voor chriftelyke Egtgenooten. ebend. 1778. 8. *L. G. Cordes* Lykrede ter gedachtenis van wylen zynen Amptgenoot — Coenraad Chriftoffel Renfing. ebend. 1779. 4. *C. W. F. Walch's* Leven van Catharina van Bora, Egtgenoote van D. M. Luther. Met Plaaten. ebend. 177.. 4. De Byzondere, door den Ryksgraaf van Lynar. ebend. 1774. 8. *C. C. Sturm* onderhouding van de aandacht over de Gefchiedenis van Jefus Lyden. ebend. 1777. 8. Zes Leerredenen ten dienfte van zwaarmoedige Chri-

Christenen, uit het hoogd.' vertaald. ebend. 1779. 8. *J. F. Feddersen* overdenkingen en gebeden over het waare Christendom, waarby de Boeken over het waare Christendom van den zaal. J. Arend ten Grondslag gelegd, op nieuws uitgewerkt en met byvoegsels vermeerderd zyn. 2 Deelen ebend. 1779-1782. 8. *C. F. Engelman's* Leerredenen aan christelyke Ouders, ter bevordering van eene goede opvoeding hunner Kinderen. ebend. 177.. 8. *J. H. Campe's* Theophron, of de ervaaren Raadgeever voor de onbedreeven jeugd, een geschenk aan zyne Voedsterlingen, en alle volwassen jonge Lieden, die 'er gebruik van willen maaken. 2 Deelen. ebend. 1783. 8. *J. H. Campe's* Zedenleer voor Kinderen. ebend. 178.. 8. *J. H. Campe's* Ontdekking van Amerika. Met 3 Kaarten. 3 Deelen. ebend. 178.. 8. *C. G. Salzman's* Grondbeginselen der zedekunde in aangenaame verhaalen. 2 Deelen. ebend. 1785. 1786. 8. *J. S. Fest* Proeve over de voordeelen van de rampen en tegenspoeden des menschelyken levens. 2 Deelen. Leyden 1785. 8. *J. A. Hermes* goddienstig Handboek, of Betrachtingen over het geloof en de zedenleer der Christenen. 3de Deel. Amsterdam 1784. 8. (*Die beyden ersten Theile sind von einem andern übersetzt*). *C. G Salzman's* Karel van Karelsberg, of Tafereel van de menschelyke ellende. 6 Deelen. ebend. 1784-1788. 8. *C. G. Salzman* over de Verlossing der Menschen van de ellende door Jesus. 1 u. 2 St. ebend. 1789-1791. 8. *J. F. Zöllner* en *Lange* Natuur- en Zedekundige beschouwing der aarde en van haare bewoonderen, gevolgd naar het hoogd. door *L G. Cordes* en *D. Werner.* 11 Deelen. Campen u. Amsterd. 1789-1795. 8. *H. M. A. Cramer's* Aanleiding ter bevordering der huisselyke gelukzaligheid. Amsterd. 1786. 8. *J. H. Campe's* Reisbeschryvingen voor de Jeugd. 4 Deelen. ebend. 1786-1793. 8. *J. H. Campe's* volledig Leerstelsel van opvoeding, ont-

worpen

worpen door eenige beroemde Geleerden in Duitschland. 4 Deelen. ebend. 1785-1790. 8. *J. H. Campe's* vaderlyke Raad aan myne Dochter, in den Smaak van Theophron, aan de houwbaare Jufferschap gewyd. 2 Deelen. ebend. 1790. 1791. 8. *J. H. Campe* over de Staatsomwenteling in Frankryk in Brieven. Met Plaaten. ebend. 1790. 8. *A. H. Niemeyer's* Charakterkunde van den Bybel. 5 Deelen in 10 Stukken. ebend. 1779-1783. 8. *T. C. Lilienthal's* heilige Leerredenen over gewigtige waarheeden der heil. Schrift. 3 Deelen. ebend. 1778. 8. *J. F. Feddersen* verkeering met God by byzondere gevallen en tyden. 3 Deelen. ebend. 1790. 1791. 8. Beknopte geschiedenis der geheele Staatsomwenteling in Frankryk, uit het hoogd. Met Plaaten. 2 Deelen. ebend. 1791 u. 1792. 8. Epistel van den ouden Waereldburger Syrach aan de Nationaale Conventie van Frankryk, betrekkelyk tot de waare belangens der Saamen-Verbonden Mogendheden, en tot de grondtrekken van eenen duurzaamen vrede. Eene Vertaaling. Ohne Angabe des Druckorts u. s. w. *Vogel's* onderwys voor Ouders, Opvoeders, en Opzieners van Kinderen over de manier, hoe de ondeugd der verwoestende zelfsbevlekking op de veiligste wyze kan ontdekt, verhoed en geneezen worden. Met eene Vorrede van *G.* Haarlem 1790. 8. *J. L. Ewald* wat behooren Adel en Grooten thans te doen? Amsterd. 1793. 8. Amalia Will-myne genoegens en ramp en als jonge Dochter en Egtgenoote. Een geschenk aan alle myne Zusters, die in de eersten met my willen deelen, en de laatsten wenschen de vermyten. Leyden 1798. 8. *C. G. Salzman's* Koenraad Kiefer, of Aanleiding tot eene verstandige opvoeding van Kinderen, een boek voor het volk. Amsterd. 1797. 8. Oude en hedendaagsche algemeene waereldlyke geschiedenis van den Abt Millot, vervolgd door W. E. Christiani. 5 Deelen. Haarlem 1792-1799. 8. Richard Flem-

Flemming, of de deugdzaame Staatsdiener. 3 Deelen. Utrecht 1791-1799. 8. *Vryheer van Knigge* over de verkeering met Menschen. 2 Deelen. Amsterd. . . . 2de Druk. 3 Deelen. ebend. 1795. 8. *van Knigge's* Pieter Klaus. 3 Deelen. Haarlem 1792. 8. *van Knigge's* Reis naar Brunswyk. ebend. 1793. 8. *van Knigge* de arme Heer van Mildenburg in brieven. Met Plaaten. 3 Deelen. ebend. 1791-1792. 8. *v. Knigge's* Lodewyk van Seelburg, of de dwaalende Wysgeer. Met Plaaten. 2 Deelen. ebend. . . . 8. Verklaaring van Luthers kleine Catechismus, getrokken uit de breedvoerige Verklaaring van dit boek door H. Meene. Arnhem 1792. 8.

CORNELIUS (J.) *Schauspieler bey der Dieterichschen Gesellschaft, die sich bald zu Münster bald anderwärts aufhält* —

CORNIELSEN (Hans Marx) *privatisirt zu Schleswig: geb. zu Tetenbüll im Westertheil der Landschaft Eyderstedt am* 10 *September* 1748. §§. Topographische Nachrichten vom Amte Gottorff. 1ster Versuch. Schleswig 1792. 8.

CORNOVA (I.) hat 1796 seine Stelle als Professor der Geschichte zu Prag freywillig niedergelegt — §§. Briefe an einen kleinen Liebhaber der vaterländischen Geschichte. 1stes Bändchen: Geschichte Böhmens unter dem Przemislischen Herrscherstamm. Prag 1796. kl. 8. Der zweyte Punische Krieg, nach Livius. ebend. 1798. 8. Unterhaltungen mit jungen Freunden der vaterländischen Geschichte. 1stes Bändchen: Geschichte Böhmens und seiner Oestreichischen Könige. ebend. 1798. 8. — *Von Paul Stransky's* Staat von Böhmen u. s. w. *erschien* der 5te Band 1797. (*Dieser Band ist ganz von Cornova*).

COSMANN (F. W.) jetzt *Hofgerichts-Beysitzer zu Paderborn* — §§. Historisch-genealogisches Magazin für den teutschen Adel, vorzüglich in Niedersachsen und Westphalen. 1sten Jahrganges 1stes Quartal. Mit vielen Kupfern und Urkunden. Frankf. u. Leipz. 1798. 8. — *Gegen das Ende seines Artikels ist zu lesen*: Ferd. Arndt's *Abhandlung* u. s. w.

COSMAR (. . .) *Prediger zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Schreibt seit einiger Zeit die politische Zeitung, die unter dem Namen der Vossischen bekannt ist.

COSTE, dessen Vornamen ganz unbekannt sind — denn die Buchstaben *K*. . . *Pr*. . . kamen aus Versehen in die Klammer — gehört nicht mehr in's gel. Teutschland, weil er zu Nancy lebt und seine medicinischen Bücher alle Französisch geschrieben sind. Vergl. *Ersch'ens* gel. Frankreich.

La COSTE (F.) seit Weyhnachten 1796 *bey dem Hofrath Sievers zu Wenden bey Riga* — §§. **F. J. Durand's* neueste Nachrichten von und aus der Schweitz, topographischen, physikalischen und politischen Inhalts; mit besonderer Rücksicht auf die Cantons Basel und Bern. (Aus dem Franz.) Ein Auszug. Leipz. 1796. gr. 8. *Eine Schrift über das Podagra; aus dem Franz. ebend. . . .

des CôTES (J. F.) — *geb.* — 1735. §§. Schutzschrift für Jesum von Nazareth, oder das Reich Christi und Gottes nach neutestamentlichen Begriffen. Frankf. am M. 1797. 8. Der heilige Geist, oder das gute Princip nach neutestamentlichen Begriffen. ebend. 1797. 8. — Sein Bildniss vor der Schutzschrift für Jesum. — Bruchstücke seiner Lebensbeschreibung in *Hufnagel's* Journal für Christenthum u. s. w.

CRAILSHEIM (Abraham) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Cours-Tabelle, mit beygefügter Gebrauchs-Anweisung und Erklärung. Heidelberg 1798. 4.

CRAMER (A. W.) §§. Spicilegium animadversionum in C. Suetonium Tranquillum. Specimen I. Lubec. 1786. 8. Pr. Ad historiam Novellarum Justiniani Imp. analecta litteraria. Kil. 1794. 4. Pr. de figls Digestorum ff. ibid. 1796. 4. — Ueber die Zahl der glossirten Novellen; *in* Hugo's *civilistischen Magazin* B. 3. St. 1 (1798). Wahrer Ursprung des ff. als Zeichen der Pandekten; *ebend.* — Recensionen in der Allg. teut. Bibliothek.

CRAMER (H. M. A.) §§. Auswahl aus der Geschichte zu einem Lehrbuche für die mittlern Classen gelehrter Schulen. Hamburg u. Kiel 1797 (*eigentl.* 1796). 8.

CRAMER (J. F. H.) §§. *Von dem* Erbauungsbuch über die Nachahmung Jesu *erschien* eine neue Auflage 1796. — *Von dem* Beicht- und Communionbuch *erschien* die 4te verbesserte Ausgabe. Dresden 1798. 8. — *Von den* Rathschlägen für junge Christen u. s. w. *erschien* eine neue Auflage. ebend. 1800. 8.

CRAMER (J. G.) §§. Neues vollständiges Bienenbuch von der Pflege und Abwartung der Bienen, wie auch vom Honig und Wachsmachen. Altona 1800. 8.

CRAMER (Johann Jakob) *Professor der Phil. zu Zürich*: *geb. zu* . . . §§. Das System der Tugenden nach den Principien der Wissenschaftslehre. Zürich 1799. gr. 8. Ueber Herders Metakritik. ebend. 1800. 8.

CRAMER (K. F.) *Buchhändler zu Paris* seit 1796: *geb.* — *am* 7 *März* — §§. *Rousseau's* Politik; neu übersetzt. 2 Theile. Berlin 1787. 8. *Auch unter dem Titel: Rousseau's* sämtliche Werke. 1 u. 2 Theil. *(*A. C.*) *Hwiid's* Reise durch Teutschland; ein Turnier zwischen Heinze und Cramer in Kiel, gehalten vor dem *plain good sense OG good humor* des Kopenhagener Publikum. Kiel 1788. 8. Baggesen. ebend. 1789. 8. Ueber die Kieler Universitäts-bibliothek. ebend. 1791. 8. — *Die Notitz von*: Menschliches Leben — Neseggab — und Baggesen oder das Labyrinth u. s. w. *ist, nach Kordes S.* 68 *u. f. so zu fassen*: Menschliches Leben. 1stes bis 8tes Stück. Gerechtigkeit und Gleichheit. Altona u. Leipz. 1792. (Das 4te-5te St. führt auch den Titel: *J. A. Cramer.* Seine hinterlassenen Gedichte, herausgegeben von seinem Sohn. 1stes bis 3tes St. Die 5 andern Stücke, die ihm selbst eigen sind, haben auch zur Aufschrift: *Neseggab*, oder Geschichte meiner Reisen nach den Caraibischen Inseln). 9 St. 1792 (*auch unter dem dreyfachen Titel*: Der Tod — Commentar über den Messias. 4 St. — Klopstock (F. G.) über ihn. 7 St.). 10 St. 1793 (*auch unter dem Titel*: Baggesen oder das Labyrinth; eine Reise durch Teutschland, die Schweitz und Frankreich; aus dem Dänischen übersetzt und mit Anmerkungen. 1stes St.). 11 St. 1793 (*oder*: Baggesen — 2 St. oder: Kiel, Eutin, Lübeck; übersetzt aus B. L.). 12 St. 1794 (*auch unter dem dreyfachen Titel: Sieyes* Schriften; die Vorrechte und was ist der Bürgerstand? 1 St. — Eleutheria. 1 St. — Ehrenrettung der Gironde. 1 St.). 13 St. 1794 (*auch unter dem dreyfachen Titel*: Anhang zu der Dodekade des menschlichen Lebens. — Ismael (Charles Frederic); ein Buch voll Späne ohne Fugen oder Zusammenhang. 2 St. — Kritische Acten oder das Pro und Contra zur Würdigung meines Buches: Menschliches Leben u. s. w. 3 St.). 14 St. 1794 (*auch unter dem*

dem dreyfachen Titel: Baggesen 3 St. — Hamburg. Altona, Uebersetzung aus B. L. — Vollständige Akten des Processes der gerichtlichen Untersuchung ex officio durch des Königs Generalfiscal, anhängig gemacht gegen Thomas Paine, aus dem Englischen). 15 St. 1795 (*auch unter dem Titel*: Baggesen 4 St.). 16 St. 1795 (*auch unter dem Titel*: Baggesen 5 St.). — Tagebuch aus Paris. 2 Theile. Paris 1800. 12. — Seine Uebersetzung von *Rousseau's* Heloise (S. 631) besteht aus 4 Theilen. — Auch Recensionen in der Neuen Hamburg. Zeitung, im Wandsbeckischen Boten und im Dänischen Journal, das 1767 u. ff. unter Aufsicht des Pastors *Josias Lork* in Kopenhagen herauskam. — *Vergl.* ALA. 1797. S. 92.

CRAMER (K. G.) §§. *Konrad von Kaufungen, oder der Fürstenraub, aus dem 15ten Jahrhundert. 2 Theile. Berlin . . . 2te unveränderte Auflage. ebend. 1799. 8. Leiden und Freuden des ehrlichen Jacob Luley, eines Märtyrers der Wahrheit. 2 Theile. Leipz. 1796. 8. Das Jägermädchen. 1ster Theil. ebend. 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. 8. Neue Auflage. Rudolst. 1800. 8. *Die Familie Klingsporn; ein Gemählde des Jahrhunderts; vom Verfasser des Erasmus Schleicher. 2 Theile. Riga 1798. 8. Hans Stürzebecher und sein Sohn; ein Beytrag zur Geschichte meiner Zeit. 1ster Band. Leipz. 1798. 8. Die gefährlichen Stunden. 2 Theile. Weissenfels 1799. 8. *Peter Schmoll und seine Nachbarn; vom Verfasser des Erasmus Schleicher. 2 Theile. Rudolstadt 1798-1799. 8. Schwänke und Erzählungen für müssige Stunden. Prag 1799. 8. Ysopiana, ein Anhang zu dem Leben Paul Ysops. Leipz. 1799. 8. Zoar der Auserwählte. 2 Theile. Berlin 1800. 8. Der Polterabend; ein Schnack. 2 Theile. Rudolstadt 1800. 8. — *Von dem* Klugen Mann *erschien* der 2te Theil 1796, und der 3te 1797. —

Von dem Leben, Meynungen und Abentheuern Paul Ysops *erschien* die 2te Ausgabe 1799. 8.

CRAMER (Ludwig Friedrich Ehrenfried) starb zu Hannover am 20 November 1795.

CRAMMER (Anton) starb . . .

CRANZ (A. F.) *war in den Jahren* 1799 *und* 1800 *wieder zu Hamburg* — §§. Epistel an meine Zeitgenossen und Mitbürger, die Ankündigung einer neuen Volksschrift betreffend. Berlin 1796. 8. Der Berliner Anzeiger. ebend. 1796. 8. Die Ochsiade. Altona 1797. 8. *Allgemeine Europäische Korrespondenz, das Interesse der Staaten und Völker betreffend. 3 Hefte. ebend 1797. 8. — *Von den* Lieblingsstunden, in Briefen u. s. w. *erschien* die 2te Ausgabe in 3 Bänden. Berlin 1792. 8.

CRANZ (Johann Georg) starb 1796.

CRANZ (T. W.) §§. Der Postraub, eine Sammlung Briefe interessanten Inhalts. 3 Sammlungen. Halle 1780-1781. 8. *Mit einem neuen Titelblatt.* ebend. 1796. Gedächtnisspredigt zum ehrfurchtsvollen Andenken des vollendeten Königs der Preussen, Friedrichs des andern; auf dem Petersberge während der Vacanz gehalten den 24 Sept. 1786. ebend. 1786. 8. — *Die* Veltheimische Leichenrede *erschien* ebend. in 8.

CRAUER (Heinrich) *D. der AG. zu Rotenburg im Kanton Luzern* (gewesener neuhelvetischer Senator von 1798 bis zu seiner Entsetzung am 7 August 1800): *geb. zu* . . . §§. *Verfertigte gemeinschaftlich mit* KUBLI *den nicht angenommenen* *Helvetischen Constitutions-Bericht der Minorität. (*Bern im* Januar) 1800. 4.

CRAUER (K.) *Kanonikus bey dem Kollegiatstift zu Luzern und* seit 1797 *bischöflich Constanzischer Generalkommissar der vier Land-Kapitels-Kantone* —

von CRELL (L. F. F.) §§. Neues chemisches Archiv. 1ster Band. Weimar 1798. 8. — *Die* Chemischen Annalen wurden auch von 1796 bis 1800 fortgesetzt. — S. 645 des Hauptwerks Z. 13 setze man nach den Worten: *Aus dem Engl.* (von *Crawford*); und Z. 15 nach gr. 8: 3te Ausgabe 1799. 8. — Sein Bildniss vor dem 79sten Theil der Krünitz-Flörkenschen Encyklopädie (1800).

CREMERI (Benedikt Dominikus Anton) starb 1795.

CREUZER (Christian) *Sekretar des k. k. Feldmarschalls Grafen von Lacy zu Wien: geb. zu* . . . §§. Entomologische Versuche. Mit 8 ausgemahlten Kupfertafeln von Hrn. Sturm. Wien 1799. gr. 8.

CREUZER (C. A. L.) §§. Leibnitii doctrina de mundo optimo sub examen vocatur denuo. Lips. 1796 (*eigentl.* 1795). 8. *Herodot und Thucydides; Versuch einer nähern Würdigung einiger ihrer historischen Grundsätze mit Rücksicht auf Lucians Schrift: Wie man Geschichte schreiben müsse. ebend.* 1798. 8. De Xenophonte historico differit simulque historiae scribendae rationem, quam inde ab Herodoto & Thucydide scriptores Graeci secuti sunt, illustrare studet. Particula I. ibid. 1799. 8.

CREUZER (Georg Friedrich) Bruder des vorhergehenden; *Privatdocent auf der Universität zu Marburg: geb. daselbst am* 10 *März* 1771. §§. Teutsche Chrestomathie; oder Abschnitte aus vorzüglichen neulateinischen Schriftstellern zur Uebung im Lateinschreiben, für obere Klassen gelehrter Schulen. Giessen 1800. 8.

CREVE (K. K.) — *geb. zu Coblenz* 1770.

CRICHTON (W.) *königl. Preuss. Hofprediger zu Königsberg* seit 1772 (vorher seit 1766 ordentlicher Professor der Theol. Philol. und Beredsamkeit auf der Universität zu Frankfurt an der Oder, wie auch Rektor der dortigen Friedrichsschule, vor diesem seit 1760 Rektor des reformirten Gymnasiums zu Halle) — §§. *Ueber die Beurtheilung der Religion, und zwar überhaupt; Bruchsteine. Königsb. 1795. 8. — Vergl. *Hering's* Beyträge zur Geschichte der reform. Kirche Th. 1. S. 84 (1784).

CROME (A. F. W.) §§. *Von dem Werk:* Die Staatsverwaltung von Toskana u. s. w. *erschien* der 3te Band zu Leipzig 1797. gr. 4. — Sein Bildniss vor dem 80sten Theil von Krünitz'ens und Flörke'ns Encyklopädie (1801 eigentl. 1800).

CROME (F. A.) jetzt *Superintendent und Prediger zu Einbeck* — §§. Ueber die Meditation des Predigers; ein Auszug aus der Garvischen Abhandlung von der Meditation, für Prediger bearbeitet, und mit einigen eigenen Bemerkungen. Leipz. 1800. 8.

CROME (Heinrich Wilhelm) *fürstl. Hildesheimischer Hofgerichts-Assessor und Syndikus der Ritterschaft und Städte, zu Hildesheim: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Berichtigung der Urtheile über die jetzigen Stifthildesheimischen Angelegenheiten. Hildesheim 1800. gr. 8.

CRÜGER (Johann Daniel) starb als Inspektor und erster Prediger zu Perleberg am 19 August 1800.

CRUSIUS (Christian) *kontrolirender Officier der k. k. Postwagen-Haupt-Expedition zu Wien: geb. daselbst am 9 Junius* 1759. §§. Topographisches Post-Lexikon aller Ortschaften der k. k.

Erb-

Erbländer. Des 1sten Theils, welcher Böhmen, Mähren und Schlesien in sich enthält, 1ster Band, von *A* bis *M*. Mit höchster Bewilligung des k. k. obersten General-Directoriums und der obersten Finanz-Hofstelle herausgegeben. Wien 1798. — des 1sten Theils, welcher Böhmen, Mähren und Schlesien in sich enthält, 2ter Band, von *M* bis *Z*. ebend. 1798. — des 2ten Theils, welcher Oesterreich, nehmlich: Inner-Nieder- und Ober-Oesterreich, und die Gebiete Brixen und Trient, dann in einem besonderen Anhange Vorder-Oesterreich in sich enthält, 1ster Band, von *A* bis *H*. ebend. 1799. — 2ter Band. von *H*-*N*. ebend. 1800. — 3ter Band, von *O*-*S*. ebend. 1800. — 4ter Band, von *T*-*Z*. ebend. 1801. gr. 8.

CRUSIUS (Gottlob August) S. oben BAUMGARTEN-CRUSIUS. In Sachsen heisst er gewöhnlich CRUSIUS.

CRUSIUS (Gottlob Lebrecht) *Cantor zu Lichtenstein im Schönburgischen* seit 1783: *geb. zu Waldenburg am* 22 *Sept.* 1749. §§. Geographisches Lesebuch für Anfänger. . . . 1792. 8. — Vergl. *Dietmanns* Schönburgische Kirchen- und Schulengesch. S. 238 u. f.

CRUSIUS (S. G.) — *geb. zu Droskau in der Niederlausitz am* 16 *Julius* 1762. §§. *D. de mammarum fabrica & lactis secretione. Lips.* 1785. 4. *D. inaug.* (*Praes.* Birkholz) *de quibusdam gravidarum varicibus. ibid.* 1787. 4. Von den Mitteln, Kinder zu gesunden Menschen zu erziehen. ebend. 1796. 8. — Erklärung und Vertheidigung der Kurart und Behandlung einer hochadel. Patientin; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1791. S. 283 u. ff. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1787. S. 70. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftst.

CUBAEUS (Gotthelf August) *Student zu . . . geb. zu . . .* §§. Gab noch als Alumnus der Fürstenschule zu Meissen heraus: *Xenophontis* Hercules Prodicus & *Silii Italici* Scipio, perpetua nota illustrati, praemissa de Prodico dissertatione. Lips. 1797. 8.

CUER (Moritz) *Franciscaner zu Münster: geb. zu Aschendorf im Münsterischen* . . . §§. Theologia dogmatica & moralis, in usum Confessariorum & Theologiae auditorum Ordinis S. Francisci de strictiori observantia Provinciae Saxoniae S. Crucis. III Tomi. Monasterii 1778. 8. *Auch unter dem Druckort* Coloniae 1791. 8.

CUER (Placidus) *Minorite zu Münster: geb. zu Wahrendorf im Münsterischen* . . . §§. *R. P. *Bernardi Wittii*, Ordinis P. Benedicti ex celeberrima a Carolo Magno fundata abbatia Liesbornensi ab anno saltem 1480 usque ad annum 1520 coaevi, *Historia antiquae occidentalis Saxoniae, seu nunc Westphaliae*, cui accedunt Appendices quaedam de bello Susatensi & Monasteriensi; de ortu, Abbatissis & Abbatibus monasterii Liesbornensis: ac denique de principalioribus ordinis S. Benedicti scriptoribus. Ex autographo authoris fideliter transsumtae, ac nunc tandem ad multorum instantiam primum in lucem editae. Cum indice locupletissimo. Monasterii Westphalorum 1778 (*eigentl.* 1777). 4.

von CUNIBERT (F.) §§. *Die unter seinem Artikel stehende Note *) ist auf folgende Art zu ändern:* Der wahre Verfasser ist der Hof- und Regierungsrath *Hartleben*, ehemahliger Professor der Rechte zu Mainz. Jene Disputation ist übrigens nicht in 8, sondern in 4 gedruckt.

CUNO (Adam Christoph Karl) starb am 19 April 1799. War geb. am 1 April —

CUNO (J. K. G.) §§. *Von der* Geographie der Preussischen Staaten *erschien* die 2te Ausgabe, welche durch die Beschreibung von Anspach, Bayreuth und Südpreussen ist vermehrt worden. Breslau 1797. 8.

CUNZ (Johann Christoph) *Pfarrer zu Obermöllrich in Niederhessen*: *geb. zu* . . . §§. Erklärung der schweren Schriftstelle Hebr. 7, 8; nebst Widerlegung derer Scheingründe für ein unabgestorbenes Leben Melchisedeks. Frankf. u. Leipz. (*Frankf. am M.*) 1794. gr. 8.

CURIO (J. K. D.) §§. *Der Harfner, oder der Sohn zweyer Väter. Braunschweig 1791. 8.

CURTIUS (Karl Friedrich) *D. der R. und* seit 1799 *kurfürstl. Sächsischer Appellationsrath zu Dresden* (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb. zu Leipzig* 1764. §§. *D. inaug. de finibus exceptionis legis Anastasianae caute regundis. Lips.* 1789. 4. Handbuch des in Kursachsen geltenden Civilrechts. 1ster Theil. ebend. 1798. — 2ter Theil. ebend. 1799. gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1789. S. 124 u. f.

CURTIUS (M. K.) §§. De censura Romana. Prolusio prior. Marburgi 1793. — Prolusio posterior. ibid. 1795. 4. De Concilio Francofurtano ante hos mille annos habito. Prolusio prior. ibid. 1794. 4. Memoria J. Henr. Christ. de Selchow. ibid. 1795. 4. Memoria J. G. Stegmanni. ibid. eod. 4. Memoria J. A. Hoffmanni. ibid. eod. 4. Memoria J. Gottl. Waldini. ibid. eod. 4. De Germanorum prisci & medii aevi urbibus & oppidis, eorumque indole & politia. Prolusio prima. ibid. 1796. 4.

CURTIUS (. . .) . . . *zu Hamburg*: *geb daselbst* 177.. §§. *Er bearbeitete mit einem andern Ungenannten das Schauspiel*: Demetrius, in 3 Aufzügen.

zügen. Wittenberg 1791. 8. — *An ihren unvergeſslichen Lehrer Reinhold bey ſeiner Abreiſe nach Kiel Seine Schüler; *in* Wieland's *Teut. Merkur* 1794. St. 4. S. 319-322.

CYRIACI (Johann Chriſtoph) *herzogl. Sächſiſch-Coburg-Saalfeldiſcher Forſt- und Jagdſekretär zu Coburg: geb. zu* . . . §§. Gemeinnützige Aufſätze aus der Oekonomie-Kameral- und Staatswiſſenſchaft; nebſt mehrern dahin einſchlagenden Rechten und Verordnungen. 5 Hefte. Coburg 1798. 8. Von der Waldwirthſchaft und Forſtpolizey. ebend. 1798. 8. Vom Urſprung und Verpachtung der Domainen. ebend. 1799. 8.

CZECHTITZKY (K.) *iſt nicht Schauſpieler zu Hamburg, ſondern noch zu Berlin.*

CZERNY (P... D...) . . . *zu* , . . *geb. zu* . . . §§. Inſtitutionum hermeneuticarum Novi Teſtamenti Libri duo. Brunae 1780. 8 maj.

CZOLBE (J. J.) §§. D. Vindiciarum Senecae Pars I. Jenae 1791. 4.

D.

DABELOW (C. C.) §§. Methodologie und Encyklopädie des allgemeinen poſitiven Rechts der Teutſchen. Halle 1796. gr. 8. Verſuch einer richtigen Theorie der Lehren von den Lehnsſchulden, dem Lehns-Concurſe und dem Verhältniſſe der Lehnsgläubiger zu den Allodialgläubigern, ingleichen des Lehns-Concurſes zu dem Allodial-Concurſe. 1ſte Abtheilung. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). gr. 4. Geſchichte ſämtlicher Quellen des gemeinen teutſchen poſitiven Rechts. 2 Bände. ebend. 1797. gr. 8. — *Von der* Einleitung in die teutſche poſitive Rechtswiſſen-

wissenschaft *erschien* die 2te, umgearbeitete Ausgabe, *unter dem Titel*: Allgemeine Einleitung in das positive Recht der Teutschen. Halle 1796. gr. 8; *und von dem* System des gesamten heutigen Civilrechts auch die 2te, umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1796. gr. 8.

DABUZ (F.) seit mehrern Jahren *Lehrer an dem kaiserlichen Gymnasium zu Wetzlar* —

DÄTZL *auch* DÄZEL (G... A.) §§. Ueber die zweckmässigste und zuverlässigste Methode, grosse Waldungen zu messen und zu berechnen. München 1799. 8. Anfangsgründe der Goniometrie oder der analytischen Trigonometrie und Polygonometrie, mit Anwendungen auf die Land- und Feldmesskunst. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). 8.

DAHL (*Johann Christian Wilhelm*) *Privatdocent auf der Universität zu Rostock* seit Ostern 1797, *M. der Phil.* seit 1798: *geb. daselbst am* 1 *September* 1771. §§. Notitia codicis manuscripti C. C. Sallustii Bellum Catilinarium & Jugurthinum itemque Eutropii Fragmentum continentis, qui in Bibliotheca Rostochiensi academica asservatur, una cum specimine praecipuarum lectionis varietatum, publice exhibita a *J. C. W. Dahl* & *Petro Dan. Frider. Zäpslihn.* Lips. 1791. 8; *vorher schon in der Rostockischen Monatsschrift für* 1791. B. 1. St. 5. Nr. 6. Observationes philologicae atque criticae ad quaedam prophetarum minorum loca, subjuncta vernacula Chabacuci interpraetatione. Neostrelitiae 1798. 8 maj. *Erklärende Anmerkungen zu Sallust's Catilina. Braunschw.* 1800. 8. Chrestomathia Philoniana, sive loci illustres ex Philone Alexandrino decerpti & cum animadversionibus editi. Hamburgi 1800. 8. — Hiobs Verwünschung seiner Geburt (Hiob Kap. 3) neu übersetzt; *in den gemeinnütz. Auff. aus d. Wiss. für alle Stände zu den Rostock. Nachr.* 1795. St. 34. — Kritik

über

über eine Kritik des M. Geo. Ludw. Otto Plagemann zu Rostock; ein vielleicht nicht unwichtiger Beytrag zu Joa. Vorstius de Latinitate merito — und de Latinitate falso suspecta; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1799. S. 1993-1999. 2009-2013.

DAHLENBURG (Johann Friedrich) *Prediger zu Plänitz in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Philosophie und Religion der Natur für gebildete Menschen. 3 Bände. Berlin 1797-1798. gr. 8. — Ueber die Reformation der geistlichen Verfassung, als eine der höchst nöthigen Angelegenheiten unserer Zeit; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1801. Nr. 5.

DAHME (G. C.) — *auch Konsistorialrath zu Hannover und Dekan des Stifts Ramelsloh* —

Freyherr von DALBERG (J. F. H.) §§. Untersuchungen über den Ursprung der Harmonie und ihre allmählige Ausbildung. Mit Kupfern. Erfurt 1800. gr. 8. Die Aeols-Harfe; eine harmonische Skizze. ebend. 1800. 8. — Versuche, den Dreyklang und die harmonischen Mitlaute vermittelst Glasstäben an Metallsaiten hervorzubringen; *in der Allgem. musikal. Zeitung* 1799. Nr. 6-9.

Freyherr von DALBERG (K. T. A. M.) seit dem Januar 1800 *Fürstbischoff von Constanz, zu Mörsburg: geb. zu Herrnsheim bey Worms auf dem Stammhause des Dalbergischen Geschlechts Mannheimer Linie* — §§. *Diss. de matre praeterita vel a legitima inique exclusa testamentum patris pupillariter substituentis per querelam inofficiosi expugnata. Heidelb* 1761. 4. *Essai sur la science. (*Ohne Druckort*) 1796. 4. Ueber die Brauchbarkeit des Steatits zu Kunstwerken der Steinschneider. Erfurt 1800. 8. - *S.* 10. *Z.* 9 *u.* 10 *seines Artikels ist auszustreichen:* Vom

Ver-

Verhältnifs zwifchen Moral und Staatskunft 1786; *fo wie ebend. Z.* 16 *u.* 17: Gedanken von Beftimmung des moral. Werths 1787; *weil beyde Schriften doppelt angegeben find.* Ebend. Z. 36 l. 1776; Z. 37 l. 1777; u. Z. 38 l. 1776. — Sein Bildnifs, gemahlt von *F. Tifchbein*, geftochen von *Müller* in Stuttgart 1799. Auch vor dem 1ften Band des Henkifchen Archivs für die Kirchengefchichte.

DALLINGER (Profper) *des Auguftinerordens Priefter zu . . . geb. zu . . .* §§. Vollftändige Gefchichte des Borkenkäfers, Fichtenkrebfes oder fogenannten fchwarzen Wurmes, mit Vorfchlägen und Mitteln, feiner höchft fchädlichen Bevölkerung zu fteuern. Den Förftern und Jägern vorzüglich in Bayern gewidmet. Nebft einer ausgemahlten Kupfertafel. Weiffenburg in Franken 1798. 8. Gefammelte Nachrichten und Bemerkungen über den Fichtenfpinner oder die Baumraupe, *Phalaena bombyx pini Linn.* und den übrigen auf dem Nadelholz lebenden Raupen, famt Mitteln, ihre zu groffe Vermehrung zu hindern; als ein Beytrag zu deffen vollftändigen Gefchichte des Borkenkäfers, den Förftern, Jägern und Forftaoffehern gewidmet. Mit 3 ausgemahlten Kupfertafeln. ebend. 1798. 8. Ueber die Cultur und Benutzung der groffen Neffel (*urtica dioica L.*); ein Beytrag zur heutigen Oekonomie. ebend. 1799. 8. Gelegenheitsreden. ebend. 1800. 8. Ueber die Cultur und Benutzung der Sonnenblumen und der Weberkarde. Eichftädt 1800. 8. — Grundrifs eines Verzeichniffes von Vögeleyern für Nefter- und Eyerfammler; *in* Schrank's *litterar. Ephemeriden* B. 1. H. 1. Nr. 6 (1800).

DALLURA (Bonaventura) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Die chriftkatholifche Religion, in Gefprächen eines Vaters mit feinen Kindern. . . . 4ter Band, welcher die chriftliche Sittenlehre in biblifchen Gefchichten enthält. Augsb. 1798. 8.

DALL.

DALLWITZ (Adam Gottlob) *M. der Phil. und Subrektor des Lyceums zu Torgau: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der christlichen Glaubens- und Sittenlehre, nach den stufenweisen Fähigkeiten der herangewachsenen Jugend, mit Rücksicht auf Luthers Katechismus. Torgau 1799. 8.

DALSTEIN (. . .) *. . . zu . . . geb. zu . . .* §§. Anleitung zu dem gemeinnützigen Gebrauch der Steinkohlen, wie ein jeder erdener Stubenofen mit geringen Kosten zur Steinkohlenheizung einzurichten ist. Mit 1 Kupfer. Wien 1797. 8.

DAMBERGER (Christian Friedrich) *ein Pseudonymus und angeblich ein Tischlergeselle zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Landreise durch das Innere von Afrika, vom Vorgebürge der guten Hoffnung durch die Kafferey, die Königreiche Mataman, Angola, Massi, Monoenmgi, Mushako u. a. m., ferner durch die Wüste Sahara und die nördliche Barbarey bis nach Marocco; in den Jahren 1781 bis 1797. 2 Theile. Mit Karte und colorirten Kupfern. Leipz. 1801 (*eigentl.* 1800). 8. (*Eine litterarische Betrügerey!* S. auch SCHRöDTER (Joseph) und TAURINUS. Vergl. *v. Zach's* monatl. Correspondenz 1801. März S. 268-292. Allgemeine Zeitung 1801. Nr. 52. S. 205-207).

DAMM (Karl Theodor) *. . . zu . . . geb. zu . . .* §§. Erzählungen aus dem Franz. der Mad. *Stael de Holstein* übersetzt. Frankf. u. Leipz. 1797. 8.

DAMMANN (Johann Friedrich) *starb am* 2 *Junius* 1797.

DAMPMARTIN (A... H...) *lebt seit* 1795 *als Emigrant zu Berlin* (war Hauptmann im Regiment royal, Cavalerie, zu Paris) — §§. Histoire de la rivalité de Carthage & de Rome; à laquelle on a joint la mort de Caton, Tragédie nouvellement traduite de l'Anglois de Mr. *Addison.* à Strasbourg

bourg 1789. 2 Voll. in 8. Essai de Littérature à l'usage des Dames. à Amsterd. 1794. 8. Fragmens moraux & littéraires. à Berlin 1797. gr. 8.

Freyherr von DANCKELMANN (Adolph Albert Friedrich Wilhelm) *jetzt auf Reisen, nachdem er bis* 1798 *in Freyberg die Bergkunde studirt hatte: geb. zu Chinchura in Bengalen am* 5 *November* 1779. §§. Herrn *Johann Williams*, Bergdirektors und Mitglieds der schottischen Akademie der Wissenschaften, Naturgeschichte der Steinkohlengebirge; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Dresden u. Leipz. 1798. 8.

DANCKWARTH (L. J. J.) (vorher Amtsauditor zu Toitenwinkel) — §§. Kurzer aktenmässiger Abriss des im J. 1784 im Amte Toitenwinkel errichteten Armeninstituts . . . 1789. . . *Auch in der Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1789. St. 11. Oekonomisch-praktische Bemerkungen über das Futterkraut, den sogenannten Turnips; *ebend.* 1791. St. 3 u. 4.

DANIEL (Christian Friedrich) starb am 28 September 1798.

DANIELS (H. G. W.) §§. Von Testamenten, Codicillen und Schenkungen auf den Todesfall; nach kurcöllnischen Landrechten, mit Hinsicht auf die Jülich- und Bergischen und Stadtcöllnischen Rechte. 1ster Theil. Frankf. am M. 1798. 8.

DANIELSEN (E.) *Rektor der Stadtschule zu Kiel* seit 1778 *und* seit 1790 *Prof. honor. bey dortiger Universität: geb. zu Eckmis Kirchspiels Bohren in Angeln am* 21 *April* 1743. §§. *Gedanken über die wahre Philosophie des Christenthums für jedermann, von *E.* Flensburg 1775. 8. (*ist von der*

der im Hauptwerk angeführten Philosophie des Chr. für jedermann *verschieden*). * Auch etwas über Wahrheit, Denken und Lehren, auf Veranlassung der Schrift gleichen Inhalts (von *Riebe*). Hamburg u. Leipz. 1777. 8. Erklärung des vorigen Holsteinischen Katechismus. Kiel 1780. 8. Der Christ bey dem Abendmahle Jesu. Flensburg 1783. 8. Lehrbuch für Anfänger in Erlernung der Lateinischen Sprache und zur ersten Bildung der Jugend, als Versuch einer neuen Methode. Kiel 1788. 8. Hamburg 1792. gr. 8. Kurze Erklärung der in dem Schlesw. Holstein. Landeskatechismus enthaltenen Religionslehren. Hamburg 1792. 8. Taschenbuch über die Richtigkeit der Teutschen Sprache im Sprechen und Schreiben. 1ster Theil. Kiel 1795. — 2ter Theil. ebend. 1796. — 3ter Theil. ebend. 1799. 8. — *Vom* 1sten u. 2ten Theil *erschien* die 2te verbesserte Auflage 1799. — 11 *Programmen unter dem Titel*: Nachricht von den Lateinischen Klassen der Kielischen Stadtschule. Kiel 1779-1790. 4. 4 *Programmen unter dem Titel*: Halbjährige Nachrichten von dem Fleisse und den Fortschritten der Schüler der Lateinischen Stadtschule, in ihren eigenen Arbeiten enthalten. ebend. 1791-1796. 4. — Vergl. *Kordes*.

Freyherr von DANKELMANN. S. vorhin v. DANCKELMANN.

DANNENBERG (E. C. H.) jetzt *Archidiakonus zu Clausthal*.

DANOWIUS (Gottlob) starb 1794.

DANTAL (Karl) starb am 4 Januar 1799.

DANZ (Friedrich Georg) starb zu Gedern 1786. War nicht der Bruder, sondern der Vater von W. A. F. auch nicht Syndikus der Reichsstadt Frankfurt, welches der folgende ist, sondern Regierungsrath zu Gedern.

DANZ (J... *F* (nicht *E*)... F...) *D. der R. und fünfter Syndikus der Reichsstadt Frankfurt am Mayn* seit 1793 (vorher Regierungsrath zu Neuwied, wo er entlassen wurde, und hernach eine Zeit lang zu Giessen privatisirte) —

DANZ (*Johann Traugott Leberecht*) *M. der Phil. und Rektor der Stadt- und Rathsschule zu Jena* (vorher erster ordentlicher Lehrer an dem Seminarium zu Weimar) — §§. Ueber den methodischen Unterricht in der Geschichte auf Schulen. Leipz. 1798. 8. *Giebt mit* J. A. JACOBI *heraus:* Praktisches Tagebuch für Landprediger, zur leichtern Führung ihres Amtes, und zur bessern Aufsicht über die ihnen untergebenen Landschulen. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Weimar 1799. — 3tes Stück. ebend. 1800. 8. *Die 2te Abtheilung eines jeden Stücks auch unter dem Titel:* Praktisches Tagebuch für Landschullehrer zur Erleichterung ihrer sämtlichen Geschäfte; herausgegeben von *J. T. L. Danz.* *Diss. philol. de virtute comica M. A. Plauti. Particula I. Jen.* 1800. 4.

DANZ (W. A. F.) — seit 1797 *auch zugleich Würtembergischer Regierungsrath zu Stuttgart* — §§. Handbuch des heutigen teutschen Privatrechts, nach dem System des Hrn. Hofr. Runde. 5 Bände. Stuttg. 1796-1799. gr. 8. * Gedanken über das Princip der französischen Brandschatzungsrepartition. Stuttg. 1796. 8. * Etwas über die bisherigen landschaftlichen Ausschüsse in Würtemberg. 1797. 8. * Freymüthige Betrachtungen über die Organisation der landschaftlichen Ausschüsse. 1 Stück. 1797. 8. * Vorschlag zu zweckmässiger Organisirung der landschaftlichen Ausschüsse in Würtemberg. 1797. 8. — Grundsätze der summarischen Processe. 2te Auflage. Stuttgart 1798. gr. 8.

DANZER (Jakob) ſtarb am 4 September 1796. War geb. zu Lengenfeld im Möskirchiſchen in Schwaben am 4 März 1743.

DAPP (R.) §§. *Von den* Kurzen Predigten und Predigtentwürfen u. ſ. w. *erſchien* des 3ten Jahrgangs 2te Abtheil. 1796, und die 3te 1797. — des 4ten Jahrg. 1ſte u. 2te Abtheil. 1798. 3te Abtheil. 1799. — des 5ten Jahrg. 1ſte Abtheil. 1800. — *Von den* 3 Abtheilungen des 1ſten Jahrganges *erſchien* die 2te Auflage 1798-1800. *Die meiſten dieſer Predigten nachgedruckt unter dem Titel: R. Dapp's* — kurze Predigten und Predigtentwürfe — für Katholiken eingerichtet vom Herausgeber der Predigten auf die Feſte des Herrn, Mariens und der Heiligen. 2 Theile. Grätz 1800. 8. — *Von ſeinem* Gebetbuch *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe zu Züllichau 1799. 8. — Sein Bildniſs vor dem 37ſten Band der N. allgem. teut. Bibliothek (1798).

DASSDORF (K. W.) §§. Preuſſens allgemein verehrten Monarchen, zur Feyer des dritten Augufts ehrfurchtsvoll gewidmet. Dresden 1798. 4. *Auch in* Wieland's *Neuem teutſchen Merkur* 1798. St. 10. S. 171-174; *wie auch in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1798. Sept. S. 3-5.

DASSEL (C. K.) jetzt *Prediger zu Schloß-Ricklingen an der Leine im Fürſtenthum Calenberg* — §§. *Von den* Merkwürdigen Reiſen der Gutmanniſchen Familie *erſchien* der 3te und 4te Theil 1798. — Ueber weibliche Erziehungsanſtalten; *in* v. Eggers *Teut. Mag.* 1796. St. 3. S. 296-324. St. 4. S. 325-346. — Worinn ſoll die Thätigkeit der Prediger beſtehen, und wie kann man dieſelbe befördern? *in* Henke'ns *Euſebia* B. 3. St. 3. Nr. 16 (1800).

DAU (Chriſtfried Ulrich) ſtarb am 16 April 1796.

DAUBE (Johann Friedrich) starb am 19 September 1797.

DAULNOY (Johann Baptist) *französischer Geistlicher zu . . . geb. zu . . . in Frankreich . . .* §§. Neue Französische Sprachlehre. Dortmund u. Leipz. 1797. gr. 8. Französische Sinnverwandte Wörter; ein Auszug aus den Werken von *Girard* und *Beauzée*; als Anhang zu seiner neuen Französischen Sprachlehre. ebend. 1798. 8. Kleine Französische Sprachlehre für Kinder und junge Anfänger; eine Einleitung zu des Verfassers grössern Französischen Sprachlehre. ebend. 1798. gr. 8. Vollständiger Cursus der Französischen Sprache. 2 Bände. ebend. 1800. gr. 8.

DAUN (M. J.) *des heil. R. R. und Herr von und zu Daun, kurpfalzbayrischer Kämmerer, des heil. Georg-Ordens Ritter, wirklicher Hof- und Regierungsrath, dann Rentmeister zu Straubingen, wie auch Nachfolger der Pflegersstelle zu Kötzling* — (Die andern im Hauptwerk angegebenen Würden fallen weg).

DAVID (Aloys) *M. der Phil. Chorherr des Prämonstratenser-Stifts Tepel, und* seit 1800 *königl. Astronom und Lehrer der praktischen Astronomie bey der Universität zu Prag* (vorher Adjunkt an der königlichen Sternwarte zu Prag): *geb. zu . . .* §§. Bestimmung der Polhöhe des Stiftes Tepel. Prag 1793. 4. Geographische Breite des Stiftes Hohenfurt. ebend. 1794. 4. Geographische Länge und Breite von Schluckenau an der nördlichen Gränze Böhmens mit Oberlausitz, aus astronomischen Beobachtungen bestimmt. ebend. 1797. 4. Geographische Orts-Bestimmungen des Marienbergs bey Krulich und Annabergs bey Eger; oder der östlichen und westlichen Gränze Böhmens. ebend. 1799. 4.

DAVIDSON (Wolf) starb am 19 August 1800. *War D. der AG. und praktischer Arzt zu Berlin: geb. daselbst* 1772.

DEBONALE (S...) *Licentiat der Rechte, ehemahliger Parlamentsadvokat zu ... in Frankreich, jetzt privatisirend zu Hamburg: geb. zu ... in Frankreich ...* §§. Anfangsgründe der Französischen Sprache, mit Uebungen in dem Syntax. Hamburg 1798. 8. *Cours de la langue Françoise;* ein Buch zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische, mit Erläuterungen und Regeln; nach einer neuen Methode bearbeitet; eine periodische Schrift. 2 Theile. ebend. 1798-1799. 8.

von der DECKEN (F..) *Hauptmann bey dem königl. kurfürstl. Generalstaabe und Oberadjutant bey dem Prinzen Adolph Friedrich von Großbritannien zu Hannover: geb. zu ...* §§. Betrachtungen über das Verhältniss des Kriegsstandes zu dem Zwecke der Staaten. Hannover 1800. 8.

DECKER (Traugott Benjamin) *M. der Phil. und Pfarrer zu Tannenberg bey Annaberg im Erzgebürge* seit 1795: *geb. zu Gelenau im Erzgebürge* 176.. §§. Einige Regeln, welche der christliche Prediger für die Einrichtung seiner Vorträge aus den Reden Jesu abziehen kann. Wittenberg 1792. 4.

DEDEKIND (C. L. H.) §§. *Die Zeichen unserer Zeit am Ende des 18ten Jahrhunderts. 1-3tes Stück. Wolfenbüttel 1798-1799. 8.

DEDEKIND (G. E. W.) §§. Grundlinien der Rechtslehre, mit kritischer Beziehung auf den Kantischen Rechtsbegriff entworfen. Hildesheim u. St. Petersburg 1798. gr. 8.

DEDEKIND (Johann Julius Wilhelm) starb am 1 Junius 1799.

DEGEN (J. F.) §§. Litteratur der Teutschen Uebersetzungen der Griechen. 1ster Band. *A-K.* Alten-

tenburg 1797. — 2ter Band. *L-Z.* ebend. 1798. 8. Nachtrag zu der Litteratur der Teutschen Uebersetzungen der Römer. Erlangen 1799. 8. Beyträge zu den Wünschen und Vorschlägen zur Verbesserung der Schulen und ihres Unterrichts. 1stes-3tes St. ebend. 1798-1800. gr. 8. Des 1sten Stücks verm. und verbess. Auflage. ebend. 1800. 8. *M. T. Ciceronis* de Officiis libri tres; mit einem Teutschen Commentar blos für Schulen bearbeitet. Berlin 1800. 8. Vorträge über Gegenstände der Erziehung und Bildung, oder einige Schulreden zu Neustadt a. d. Aisch gehalten. Erlangen 1800. 8. — Beyträge zu Uzens Leben; *im Neuen teut. Merkur* 1797. Jun. S. 109-123. — Vorrede zu *Schlüters* Probe einer Uebersetzung der Geschichte Sallusts. (Altenb. 1798. 8). — Antheil an *Gabler's* neuesten theol. Journal seit 1798; an der Erlang. Litter. Zeit. und an der neuen Würzb. gel. Zeit. seit 1799. — Sein Bildniss besser, aber um zehn Jahre älter, vor dem 42sten Band der Neuen allgem. teut. Bibl. (1799). — S. 30. Z. 18 l. 1stes u. 2tes Stück. Ebend. Z. 36 u. 37 *streiche man weg:* 1sten Bandes.

DEGEN (J. J. L.) — *geb. zu Nürnberg am 3 März* 1754.

DEGEN (Karl Ferdinand) *Instruktor des Prinzen Friedrich Ferdinand von Dänemark zu Kopenhagen: geb. zu . . .* §§. Tentamen, theoriam Heuristicae generalis adumbrandi, principiis philosophiae recentioris superstructum; meditamentum Philosophicum, quod strenuis veritatis sectatoribus exhibet. Hafniae 1798. 8.

DEGENKOLB (Karl Christian) starb am 18 December 1797. War *geb. — am 23 December* —

DEHMEL (J. C.) (vorher seit 1750 Pfarrer zu Tschirna) — §§. Ueber das Weigsdorfer Schulexamen

examen und Beschaffenheit der dasigen Schule; *in der Lausitzischen Monatsschrift* 1795. St. 8. S. 86-99. — *Die* Gedächtnisspredigt *erschien* zu Lauban 1762.

DEHMEL (Johann Ehrenfried) *M. der Phil. und Amtsgehülfe seines Vaters zu Lichtenau: geb. daselbst am* 19 *Oktober* 1767. §§. Chronik von Lichtenau. Lauban 1797. 8.

DELBRüCK (Friedrich Ferdinand) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Humanität. Leipz. 1796. 8. — *Homeri religionis quae ad bene beateque vivendum heroicis temporibus fuerit vis. Magdeb.* 1797. 8 *maj.* Das Schöne, eine Untersuchung. Berlin 1800. 8.

DELBRüCK (J. F. G.) seit 1800 *Instruktor des königl. Preuss. Kronprinzen zu Potsdam* — §§. Anleitung zur Kenntniss der Schulgesetze; *in dem* 7ten Stück von *Rötgers* Jahrbuch des Pädagogiums zu U. L. F. in Magdeburg (1798).

DELIUS (Heinrich) *der Wissenschaften Beflissener zu Halle* seit Ostern 1800 (vorher seit Michael 1798 zu Göttingen): *geb. zu Wernigerode* ungefähr 1780 §§. Boto, Graf zu Stolberg, Ahnherr der Fürsten Europa's; eine genealogische Darstellung. Göttingen 1799. 4. (*kam nicht in den Buchhandel*).

DEMENGEON (J. B.) seit 1797 *wieder zu Paris: geb. — am* 1 *December* 1764. §§. Lettres sur les prêtres seditieuses & refractaires. à Paris 1791. 8. Auszug der Französischen Sprachlehre, zum Gebrauch der Teutschen. Kiel 1795. 8.

DEMJAN (Andreas) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Statistisches Gemählde der östreichischen Monarchie; ein Lesebuch für denkende Unterthanen derselben. Wien 1796. 8. (*Unter der Vorrede steht sein Name*).

DEMME (H. C. G.) seit 1801 *Generalsuperintendent zu Altenburg* (vorher seit 1796 Superintendent zu Mühlhausen) — §§. *Pächter Martin über die moralische Anwendung der Französischen Revolution; nebst Anhang über die Abschaffung der Französischen Sprache im gemeinen Leben, und eine Elegie. Göttingen 1796. kl. 8. Neue christliche Lieder. Gotha 1799. 8. *Progr. de justa Latinae linguae aestimatione. Mühlhausen* 1799. 4. *Pr. de nimio novi antiquique amore & studio. ibid. eod.* 4. — *Allmantes und Codeman, eine persische Erzählung; *in* Wieland's *Teut. Merkur* 1789. Nov. *Die Königsprobe; *ebend.* 1790. Sept. u. Okt. — *Der Mann vom Berge; *im Journal des Luxus u. der Moden* . . . (*stehen alle drey auch im 1sten Th. der Erzählungen*). — *Vom* Pächter Martin *standen Proben im Teut. Merkur* 1791. St. 6. 10. 12. und 1792. St. 9. *Die Gesellschaft der freyen Männer; *ebend.* 1793. St. 6. *Ueber Wohlthun und Undankbarkeit; *ebend.* St. 8. *Geschichte meines unglücklichen Lebens; *ebend.* St. 9. *Ueber gesellschaftliches Vergnügen; *ebend.* 1794. St. 4. *Die Religion im Lande; *ebend.* 1795. St. 12. *Ueber Schillers Lied an die Freude, eine Vorlesung im Zirkel einiger Freunde gehalten; *ebend.* 1793. St. 5. — *Einige von* Karl Stille'ns Erzählungen standen zuerst in *Ewalds* Urania.

DENEKEN (Arnold Gerhard) *D. der R. Rathsherr in Bremen, Gohgräfe des Werderlandes, und bey dem Vegesacker Gerichte, Wall-Herr, Apotheker-Herr, Consumtions-Herr und bey den aufgenommenen Geldern an der Consumtions-Kammer, bey dem Armen-Institute u. s. w.: geb. zu . . . am* 17 *May* 1759. §§. Bruchstücke aus der Geschichte der kaiserl. freyen Reichsstadt Bremen. Göttingen 1796. 8. Vorlesungen über einige wichtige Gegenstände des Bremischen Stadtrechts. Bremen 1798. 8. Bemerkungen über die Brunnenorte Rehburg und Driburg. Hannover

ver 1798. 8. — Etwas über die Familiengesellschaften in Bremen; *in dem Hanseat. Mag.* B. 1. H. 2. S. 228-240 (1799). Ueber den Gebrauch, dem Gesinde Trinkgeld zu geben; *ebend.* B. 3. H. 2. S. 193-222 (1800). Kurze Uebersicht der Bremischen Gerichtsverfassung; *ebend.* B. 4. H. 2 (1800).

DENGG (P.) seit 1791 *Registratur-Adjunkt des kaiserl. königl. Guberniums zu Grätz* —

DENINA (K. J. M.) *Z.* 10 *u. ff. seines Artikels lese man*: Discorso sopra le vicende della Letteratura. In Torino 1761 (*eigentl.* 1760). 12. *Neue von dem Verfasser vermehrte Ausgabe. Glasgow* 1763. 8. *Neue sehr vermehrte Ausgabe in* 2 *Bänden. Berlin* 1784. *gr.* 8. *zu Venedig* 1788. 2 Voll. in 8. *Alsdann sind die Worte*: Auch zu Glasgow u. s. w. *auszustreichen*.

DENIS (Michael) starb am 29 September 1788.

DENNLER (Andreas) *Arzt zu Langenthal im Kanton Bern*: *geb. daselbst* . . . §§. Die ganze Natur, Himmel und Hölle in einer Nuss, das ist: Versuch einer physischen Grundlage einer gut republikanischen Moral; ein Buch für Menschen und Vieh. Helvetien 1799. 8.

DENSO (J. D.) §§. *Von den* Oekonomischen Beyträgen zur Verbesserung der Landwirthschaft in Niedersachsen *erschien* der 2te Heft 1797. Neue ökonomische Beyträge zur Verbesserung der Landwirthschaft. 1stes Stück. Berlin 1800. 8.

DERCZINY von DERCZEN (Johann) *der Gerichtstafeln des Zempliner und Bereyher Comitates Assessor und des erstern Physicus ordinarius*: *geb. zu* . . . §§. Ueber Tockays Weinbau, dessen Fechsung und Gährung. Wien 1796. 8.

DEPISCH (Johann Baptist) starb am 6 Junius 1800. War geb. zu Röttingen an der Tauber 1747.

Graf von DERNATH (*Friedrich Otto*) *lebt abwechselnd zu Hasselburg in Wagrien und Audwortsko auf Seeland: geb. zu . . . am 12 August* 1734. §§. Ueber das Salzwesen unsers Vaterlandes; *in den Schlesw. Holst. Provinzialber.* 1789. H. 2.

von DERSCHAU (Christoph Friedrich) der in dem 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe als tod angegeben wurde, starb erst am 19 December 1799.

DESGOUTES (Isak Bernhard) *Pfarrer zu Brittnau im Kanton Bern* seit 1796 (vorher seit 1766 im Predigtamt, 1768 Schallenhausprediger zu Bern, 1776 Helfer zu Herzogenbuchsee im Kanton Bern, 1783 Knabenwaisenvater zu Bern): *geb. zu* . . . §§. *Kurze Anleitung zu den vornehmsten Merkwürdigkeiten der Schweitz, insbesondere des Kantons Bern; zum Gebrauch in Schulen. Bern 1786. gr. 8.

DETHARDING (G. 1.) Die D. *epistolaris qua dicta* — illustrantur ist nicht zu Rostock, sondern zu Göttingen, auch nicht 1761, sondern schon 1751 gedruckt.

DETHARDING (G. 2) seit 1798 *Frühprediger an der Jakobskirche zu Rostock* —

DETHARDING (G. G.) *auch Garnisonmedikus zu Rostock* — §§. *Systematisches Verzeichniss der Mecklenburgischen Conchylien; herausgegeben von M. *A. C. Siemssen*. Schwerin 1794. 8. — Beschreibung der graukehligen Taucherente; *in* Siemssen's *Magaz.* B. 2. — Widernatürliche Geburt mit eingetretenem Gesichte und fehlerhaftem Becken, durch die Wendung vollbracht; *in* Starke'ns *Archiv für die Geburtshülfe* B. 2. St. 3. S. 165 u. ff. (1790). Geschichte einer widernatür-

natürlichen Geburt, die durch den Smellischen Doppelhacken vollendet worden, mit darauf folgendem leichten Wochenfieber; *ebend.* B. 3. St. 4. S 605-629. Geschichte einer Umkehrung der Mutter; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 270. Zwey Beobachtungen; *ebend.* S. 301-308 (1792). — Vergl. *Elwert's* Nachr. von — teutschen Aerzten S. 124-127.

DETTEN (Moritz) *Licentiat der AG. und Professor der Physiologie zu Münster: geb. daselbst* 1770. §§. Einleitung zu einer Abhandlung über das Blutlassen. Chemnitz 1792. 8. Einleitung und Plan zur physiologischen Vorlesung. Münster 1795. 8. Progr. zu den anthropologischen Vorlesungen. ebend. 1796. 8. Kurzer Unterricht von den Gesundbrunnen überhaupt; nebst vorläufiger Anzeige eines neu-entdeckten eisenhaltig-salinischen Schwefelbrunnens zu Tatenhausen. ebend. 1799. 8. Beytrag zur Lehre von der Verrichtung des Zellgewebs. ebend. 1800. kl. 8.

DETTMERS (J. P.) §§. Pr. Woran liegt die tadelnswerthe Vernachlässigung der studirenden Jugend in der Latinität und in wissenschaftlichen Kenntnissen auf manchen gelehrten Schulen und Akademieen? und wodurch kann ihr am sichersten abgeholfen werden? Frankf. a. d. Oder 1797. gr. 8. Pr. Frühzeitige Anweisung und Ermunterung der Jugend zum Forschen nach Wahrheit ist eine Hauptpflicht gelehrter Schulen; Einleitung. ebend. 1798. — Fortsetzung 1800. gr. 8. Pr. Schilderung des verstorbenen Hrn. D. Oelrichs in Berlin, als Wohlthäters öffentlicher Lehranstalten und milder Stiftungen. ebend. 1799. gr. 8. Pr. Einige Nachrichten von vorhandenen Industrie-Schulen in der Kurmark und Schlesien. ebend. 1800. gr. 8.

DEWEZ (*Franz Olivier*) war zuletzt *k. k. Leibmedikus der Erzherzogin Marie Anne zu Prag: geb. zu Gre-*

Grevenmacheren im Luxenburgischen am 10 *September* 1735. §§. *D. inaug de rachitide. Viennae* 1764. 8. *Hippokrates* von der Kunst, oder Schutzschrift der Heilkunst; aus dem Griechischen übersetzt. ebend. 1791. 8. — *Nach* Moschionis — liber *setze man*: quem ad mentem Manuscripti Graeci in Bibliotheca Caesareo-regia Vindobonensi asservati, tum propriis correctionibus emendavit, additaque versione Latina edidit.

von DEYN (Georg Heinrich) . . . *zu . . . geb. zu* . . . §§ Endurtheil in der Fichtischen Sache, gesprochen von u. s. w. Jena 1800. kl. 8.

DIECK — *nicht* DIEK, *wie im Hauptwerk S.* 50 *steht* — (*Friedrich Wilhelm*) *Diakonus zu Witzworth in Eyderstedt* seit 1799: *geb. zu Potsdam am* 30 *May* 1761. §§. *Deutliche Anweisung, Vergrösserungsgläser auf eine leichte Art zu schleifen, wie auch einfache und zusammengesetzte Sonnenmikroskope zu verfertigen. Mit 2 Kupfertafeln. Hamburg 1793. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*).

DIEFENBACH (K.) — *und Amtsadvokat zu Alsfeld im Hessen-Darmstädtischen* —

DIEL (A. F. A.) §§. *Ueber Anlegung der Obstorangerie in Scherben, und die Vegetation der Gewächse. Frankf. am M. 1796. 8. 2te verbesserte, mit 3 Kupfern und einem Obstverzeichniss vermehrte Ausgabe (*auf deren Titel er sich genannt hat*). ebend. 1798. 8. Art und Weise, um das laugensalzige Luftsauerwasser (*Aqua mephitica alcalina*) mit leichter Mühe und ohne grosse Kosten vermittelst des Fachinger Mineralwassers zuzubereiten; von *A. v. Stipriaan Luiscius*, der Arzneywiss. Dr. und Professor der Chemie zu Delft; nebst einer Nachricht an das Publikum über die vorzüglichen Heilkräfte des Fachinger Mineralwassers von Dr. *F. Diel* u. s. w. ebend.

ebend. 1799. gr. 8. Versuch einer systematischen Beschreibung aller in Teutschland vorhandener Obstsorten. 1ster und 2ter Heft. Aepfel. ebend. 1799-1800. — 3ter und 4ter Heft. . . . ebend. 1800. 8. — Sein Bildniss von C. Müller vor Sicklers teutschen Obstgärtner B. 9 (1798).

DIENEL (Vinzenz) *D. der AG. und Hebemeister zu Hayde in Böhmen: geb. zu* . . . §§. **Joseph von Plenczic* medicinische Beobachtungen; aus dem Lateinischen mit Anmerkungen. 2 Theile. Prag 1794. gr. 8.

DIERCKS (Reimer) *Untergerichtsadvokat auf Freudenthal bey Itzehoe* seit 1794: *geb. zu Büsum in Norderdithmarschen am* 19 *Oktober* 1754. §§. *Etwas über die beyden Landschaften Süder- und Norderdithmarschen und den Verfall des dortigen Credits. Altona 1791. 8.

von DIERICKE (O. F.) seit 1800 *Generalmajor und Chef eines Infanterieregiments zu Braunsberg in Ostpreussen* (vorher Commandeur des Regiments Prinz von Hohenlohe zu Bartenstein in Preussen) — §§. Fragmente eines alten freymüthigen Officiers über die Veredelung des Soldaten; nebst einem Anhange jugendlicher Gedichte und einiger prosaischen Aufsätze. 1ster Band. Königsberg 1798. 8. — Gedichte in *C. H. Schmid's* Almanach und im Taschenbuch für Dichter. — Noch ein Gesichtspunkt für unbefangene Männer, um Feldprediger-Beruf und Verdienst vielleicht würdigen zu können; *in den Jahrb. der Preuss. Monarchie* 1799. November S. 237-246.

DIESSING (Johann Gottfried) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Versuch eines astronomisch-geographischen Lehrbuchs, zum Gebrauch in höhern und niedern Schulen. Budissin 1799. 8.

DIETE-

DIETERICH (K. F.) §§. *C. F. Ludwig* gab dessen Pflanzenreich nach Karl Linné's Natursystem mit Zusätzen vermehrt heraus. 3 Bände. Leipz. 1798-1799. gr. 8.

DIETL (G. A.) §§. Briefe über die mythologischen Dichtungen der Griechen und Römer. München 1800. 8.

DIETLER (Wilhelm) starb 1797.

DIETMANN (K. G.) Vergl. *Otto's* Lexikon Oberlausitzischer Schriftsteller. — Z. 8 seines Artikels ist statt 1760 zu setzen 1763.

DIETRICH (Friedrich Gottlieb) *fürstl. Sachsen-Weimarischer Hofgärtner zu Weimar: geb. zu . . .* §§. Unterhaltungen für Gärtner und Gartenfreunde in einer Sammlung vermischter Aufsätze, Beobachtungen und Erfahrungen, das Gartenwesen und die Landökonomie betreffend. 1stes Bändchen. Tübingen 1797. gr. 8. Oekonomisch-botanisches Garten-Journal. 1sten Bandes 1ster Heft. Eisenach 1795. — 2ter Heft. ebend. 1798. — 2ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1799. — 2ter Heft. ebend. 1800. — 3ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1800. 8. *Die Gemüse- und Fruchtspeisenwärterin, oder Anweisung, alle Arten von grünen und trocknen Gartengewächsen lange Zeit aufzuheben, vor dem Verwelken, Erfrieren oder Verfaulen zu bewahren; von einem praktischen Gärtner. Weimar 1800. 8. Der Wintergärtner, oder Anweisung, die beliebtesten Modeblumen und ökonomischen Gewächse ohne Treibhäuser und Mistbeete, in Zimmern, Kellern und andern Behältern zu überwintern, oder für den offenen Garten vorzubereiten. ebend. 1800. 8. Die Weimarische Flora, oder Verzeichniss der im herzoglichen Park befindlichen Bäume, Sträucher und Stauden. Eisenach 1800. gr. 8. — Hopfen-Stellvertreter; in

in dem Reichsanzeiger 1800. S. 3787. Ueber die Ausſaat und Verpflanzung der Lederblume; *ebend.* 1801. S. 176 u. f.

DIETRICH (J. F.) — *geb. — am* 29 *Auguſt* — §§. Hiſtoria motuum inter ruſticos Saxonicos nobilium praediis ſubjectos, per aeſtatem anni P. C. N. MDCCLXXXX exortorum, carmine elegiaco comprehenſa; accedente prologo & epilogo. Miſenae 1799. 8. — *Einige Lateiniſche Gelegenheitsgedichte.* — *Die* Poetiſche Bilderjagd *erſchien* zu Görlitz und Leipzig. — Vergl. *Otto's* Lexikon B. 1. Abtheil. 1.

von DIETZ (H. F.) §§. Ueber die Ehe und den Konkubinat. . . . — *Von der* Apologie der Duldung und Preſsfreyheit *erſchien* eine neue Ausgabe zu Magdeburg 1798. 8. (*Vielleicht nur ein neuer Titel?*)

DIETZ (J. C. F.) ſeit dem December 1800 auch *M. der Phil.* — die Schule, an der er ſteht, heiſst nicht *Stadtſchule*, ſondern *Domſchule*, auch *Gymnaſium* — §§. Predigten. Roſtock 1795. 8. Antitheätet, oder Verſuch einer Prüfung des von dem Herrn Hofrath Tiedemann in ſeinem Theätet aufgeſtellten philoſophiſchen Syſtems, mit einigen eingewebten Nebenerläuterungen. Roſtock u. Leipz. 1798. 8. — *Der Lärm in vielen Komödien; und: Noch etwas an die Afterkritiker des Schauſpiels; *im Goth. Theaterkal.* 1781. *Gottſcheds Verdienſte um die teutſche Schaubühne; *ebend.* 1782. Noch kleine Beyträge zum Theaterkal. 1782 u. 1784. zu Seifrieds Flora 1785 und zur Monatsſchrift für Kinder und ihre Freunde 1788. — *Vermiſchte Bemerkungen über die Sitten, Litteratur und Aufklärung Mecklenburgs; *in* Winkopp's *Bibl. für Denker* B. 2. St. 2 u. 6. und B. 3. St. 2. *Etwas von der Vorbereitung zu den Univerſitätsjahren; *ebend.* B. 2. St. 6. *Aberglauben und Unwiſſenheit;

heit; *ebend.* B. 2. St. 6. u. B. 3. St. 2. *Ueber Leibeigenschaft, besonders für Mecklenburg; *ebend.* *Antwort auf ein Schreiben wegen der Bemerkungen über Mecklenburg; *ebend.* St. 3 u. 4. — *Schreiben an den Hrn. Bibliothekar Reichard; *in* dessen *Theaterjournal für Teutschl.* St. 22. S. 102-126. — *Kavaliersparole; *in* Winkopp's *Teutsch. Zuschauer* Heft 2. *Ueber die Nachrichten vom Göttingischen Waisenhause; *ebend.* H. 3. *Einige Bemerkungen über Mecklenburg; *ebend.* H. 4. *Briefe aus Mecklenburg; *ebend.* H. 8. Noch Kleinigkeiten in der Bibl. für Denker und des Teutschen Zuschauers H. 2-7. — Mecklenburgisches Museum 2 u. 3 St. 1786. 8. — Aufsätze im Theaterkal. von 1787 u. 1789 — *Briefe über Aufklärung; *in der Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1788-1790. *Was ist Irreligion? *ebend.* 1789. *Religion und Theologie; *ebend.* *Liscov; *ebend.* Soll man Irrthum lehren? *ebend.* 1790. Einige Nachrichten aus dem Leben des sel. Güstrowischen Rektors, Prof. J. G. Pries; *ebend.* Beantwortung einiger Einwürfe eines Ungenannten gegen die Briefe über Aufklärung; *ebend.* Ueber den Schulunterricht in der Naturkunde, in Rücksicht auf eine Anmerkung des Hrn. Prof. Eschenbach; *ebend.* Entehrt es den Schriftsteller, sich seine Arbeit bezahlen zu lassen? *in der Neuen Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1792. Noch ein Versuch über Adams von Bremen und Helmolds Beschreibung von Rhetra; *ebend.* Noch andere Aufsätze und viele Recensionen in der Mon. und neuen Mon. v. u. f. Meckl. bis Jan. 1793. (*Mitherausgeber derselben aber war er niemahls*). — Zu *Mantzel's* Kasualbibliothek hat er nur Eine Predigt geliefert, die im 1 B. steht. — In dem Mecklenburgischen Boten 1791 ist von ihm das 26 u. 27 Stück; das 28 bis S. 442. auch 29-32 St. das 37 St. bis S. 589. (*Der unpassende Schluß ist ohne sein Vorwissen hinzugefügt*). — Einige Recensionen in den Greifswald. kritischen

Nachrichten seit 1794 mit *D* oder *Dz* bezeichnet. — *Beyträge zu *Becker's* Teutsch. Zeitung 1794. — *Ein Paar Recensionen in *Jakob's* philos. Annalen und Aufsätze in dem dazu gehörenden Anzeiger 1795 u. 1797. — *Viele Recensionen und Notitzen in der Gothaischen gelehrten Zeitung seit 1795. — Gelegenheitsgedichte. — *Das 2te Stück der* Beyträge zum Theater u. s. f. *ist nicht erschienen; unter der Zueignung des ersten hat er sich genannt.* (Es haben auch andere Theil daran). — *Ueber die älteste Ausgabe von Fischarts Uebersetzung des Rabelais; *in der Bragur* B. 4. Abth. 2. (*aus der Gothaischen gel. Zeit.* 1795. *Nr.* 90. *wieder abgedruckt*). — *Ein Aufsatz gegen Thube; *im Schwerin. Intelligenzblatt* 1796. St. 103. Mein letztes Wort, den Herrn Pastor Thube betreffend; *in der Neuen Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1797. St. 3. — Berichtigungen, Anfragen u. s. w. in dem Allg. litterar. Anzeiger 1797. 1798. 1799 u. 1800. — *Lasst uns hoffen, aber weise hoffen, aus einer Predigt; *in* Simonis *Taschenbuch zur Beförd. der Religiosität* 1798. *Rede an Jünglinge zur Vorbereitung auf die gemeinschaftliche Abendmahlsfeyer; *ebend.* — Einige Aufsätze und Notitzen in *Beckers* Nationalzeitung 1798 u. 1799. — Aufsätze und Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkal. 1797 u. 1798. — Recensionen in den Erfurtischen gelehrten Nachrichten 1800.

DIETZ (Johann Georg) *Rektor zu Zeulenroda im Vogtlande: geb. zu* . . . §§. Leitfaden beym Unterrichte für Privatisten in Bürgerschulen. Neustadt an der Orla (1797). 8.

DIETZ (J. L. F.) *privatisirt* seit 1798 *zu Darmstadt:* doch bleibt er, als Professor honorarius und als Obereinnehmer des Prälatenstandes (für welche Stelle er einen Substituten im akademischen Senat, der den Gehalt mit ihm theilt, unterhält) mit

mit der Univerſität zu Gieſſen in Verbindung. — Vergl. *Elwert's* Nachrichten B. 1. S. 127-129. *Strieder* B. 12. S. 348.

DIETZ (Karl Immanuel) ſtarb am 1 Junius 1796.

DIETZ (K. P.) ſeit 1796 *mit dem Charakter und Rang eines ordentlichen Profeſſors zu Tübingen* — Vergl. *Elwert's* Nachrichten B. 1. S. 129 u. f.

DILTHEY (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Der kleine Sittenkatechiſmus. Arnſtadt 1797. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. Rudolſtadt 1798. 12. Moraliſches Gängelband. ebend. 1799. 8. — Aufſätze in dem Thüringer Wochenblatt für Kinder.

DINDORF (G. I.) iſt nicht mehr Cuſtos der Univerſitätsbibliothek zu Leipzig — §§. Recitationes in Evangelium Johannis. Lipſ. 1796. 8 maj.

DINGELSTEDT (F. W.) jetzt *Aufſeher eines Kron-Eiſenwerks am Ural iſchen Gebürge im nördlichen Aſien* (privatiſirte vorher zu Blankenburg): *geb. zu Blankenburg* 175 . .

DINKLER (Konſtantin) ſtarb 1796.

DITERICH (Johann Samuel) ſtarb am 14 Januar 1797.

DITMAR (F. E.) ſeit 1800 führt er den Charakter eines *herzogl. Mecklenburgiſchen Legationsraths* — §§. Oden und Lieder religiöſen Inhalts. Roſtock 1797. 8. — Einige Gedichte in *Dietz'ens* Mecklenburgiſchem Muſeum.

Edler von DITTERICH (Franz Anton) *von und zu Erdmannszahl, Reichsritter und Reichshofrathsagent zu Wien: geb. zu* . . . §§. De quatuor praecipuis Conſilii Imperialis aulici proceſſibus. Viennae 1775. 8. De remediis contra judi-

cata Confilii Imperialis aulici. ibid. eod. 8. (*Dies ist gleichsam der 2te Theil des erstern Buches, und äusserst selten, weil er unterdrückt wurde*).

DITTERICH (F. G.) *Oberlandesregierungsrath zu München* — §§. * Ungekränkter evangelischer Religionsstand im Herzogthume Sulzbach; ein Seitenstück zur Schrift: Assecurirter evangelischer Religionsstand im Herzogthume Sulzbach. Mit Beylagen A - U. Leipz. u. Frankf. (*München*) 1794. 4.

DITTMANN (G. G.) — *geb. zu Thorn* 1749.

DITTMANN (S... C..) *Pfarrer zu Blumenau und Heiligenwalde im Amte Dollstädt, zum Mohrungenschen Kreise in Ostpreussen gehörig*: *geb. zu* ... §§. Plan einer errichteten Humanitäts-Societät in Ostpreussen (1795). 4. *Auch im* Reichsanzeiger 1795. S. 2161-2164; *in der* Berlin. Monatsschrift 1795. St. 11. S. 419-426; und Auszugsweise *in der* Teutschen Zeitung 1795. St. 37. S. 613 u. f. Predigten zur Beförderung häuslicher Tugenden. Königsberg 1798. 8.

DIZINGER (Karl Friedrich) *Kanzleyadvokat zu Stuttgart*: *geb. daselbst* 177.. §§. * Deduction des Besteurungsrechts der teutschen Fürsten; und Beantwortung der Frage: Wann? und wie? und auf welche Glieder der einzelnen teutschen Staaten sind die denselben von der französischen Nation auferlegte Kontributionen umzulegen? Stuttgart 1796. 8. * Beyträge zur Beantwortung der Frage: Worauf gründet sich die Landstandschaft? Hängt es von der Willkühr des Fürsten ab, wann die Landstände zusammenkommen sollen? Konnte durch ihre Voreltern den Gliedern der einzelnen teutschen Staaten das Recht, ihre Repräsentanten selbst zu wählen, entzogen werden? Rostock (*Stuttgart*) 1796. 8.

DLABACZ (G. J.) *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 1263.

DOBERMANN (*Johann Friedrich*) jetzt *Paster an der evangelischen Kirche zu Leutmannsdorf bey Schweidnitz* — §§. Der lehrreiche Erzähler; eine Vierteljahrsschrift, worinn Naturkunde und Kunstlehre, moralische Erzählungen, Nachrichten von den Sitten und Gebräuchen fremder Völker und andere Merkwürdigkeiten aus der Geschichte, Erdbeschreibung, Oekonomie und dem Menschenleben enthalten sind; zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für jeden wissbegierigen Ungelehrten, zum Theil auch zum Vorlesen und Diktiren in Volksschulen. 3 Jahrgänge. Jauer 1795-1797. 8. Die Todesfeyer der Christen, oder auserlesene Lieder über Tod, Auferstehung, Gericht und Ewigkeit. Breslau 1799. 8.

DOBMAIR (M.) seit 1794 *Professor der Dogmatik an der Universität zu Ingolstadt*, jetzt *zu Landshut*, *und kurpfalzbayrischer wirklicher geistlicher Rath* —

DOBNER a S. CATHARINA (Gelasius) starb am 24 May 1790.

DOBNER (. . .) *Professor des Lehnrechtes am Theresianum zu Wien*: *geb. zu* . . . §§. *Historisch-kritischer Versuch über das angebliche Verhältniss der östlichen Gränzprovinz und Gränzgrafen zu Bayern unter den Karolingern; herausgegeben von *Franz Oelßler* u. s. w. Wien 1797. gr. 8.

DOBRIZHOFER (Martin) starb am 17 Julius 1791.

DOBROWSKY (J.) §§. Bildsamkeit der Slawischen Sprache, dargestellt von u. s. w. Prag 1799. 8.

von DöHREN (Jakob, *nicht* Johann) ftarb am 11 Januar 1800. War geb. zu . . . 1746.

DöLL (Johann Baptift) ftarb am 16 April 1799. War zuletzt fürftl. Berchtesgadifcher Hof- und Regierungsrath zu Berchtesgaden: geb. zu Friefenried im Kemptifchen am 7 April 1748.

DöMLING (Jofeph) *M. der Phil. und D. der AG. zu Wien: geb. zu* . . . §§. *D. inaug. Pathologia morborum gaftricorum acutorum. Vindobonae* 1797. 8. Ift die Leber Reinigungsorgan? eine pfychologifch-pathologifche Abhandlung. ebend 1798. 8. Giebt es urfprüngliche Krankheiten der Säfte, welche find es, und welche find es nicht? Bamberg 1800. gr. 8.

DöRING (F. C.) feit 1796 *zweyter Hofprediger zu Dresden* — §§. Fünf Paffionspredigten über das Lied: O Welt, fieh hier dein Leben u. f. w. Jauer 1786. gr. 4. Predigt, am Tage Mariä Heimfuchung gehalten in Breslau. ebend. 1795. 8. Antrittspredigt vor der evangel. Hofgemeine in Dresden. Dresden 1796. gr. 8. Predigt über Lucä 2, 41-52, ob es nöthig und rathfam fey, die Jugend bey Zeiten mit der Religion bekannt zu machen? Dresden u. Leipz. 1798. 8. — *Die Schrift*: Dafs das Evangelium u. f. w. *führt folgenden Titel:* Dafs das Evangelium von Jefu Chrifto, nach Römer 1, 16. noch immer eine Kraft Gottes fey, die auch die verdorbenften Herzen wieder zurechte bringen und felig machen kann: erläutert durch das Beyfpiel feines eignen Bruders, Auguft Salomon Dörings, und macht die ihm wiederfahrne Gnade Gottes öffentlich bekannt u. f. w. Die 3te Auflage diefer Schrift erfchien zu Jauer 1782. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon B. 1. Abtheil. 1.

DöRING (F. W.) §§. Auserlefene Reden des Cicero. Braunfchweig 1797. 8. Erklärende Anmerkun-

kungen zu den auserlesenen Reden des Cicero. ebend. 1797. 8. — Drey lateinische Elegien in *Mitscherlich's* Eclogae (1793).

von DöRING (J.) — *auch Amtmann zu Sonderburg und Norburg* seit 1790: *geb. zu Lüneburg am* 5 *August* 1741.

DöRING (Johann Gottlob) *Pfarrer zu Oberollendorff bey Bischoffswerda*: *geb. zu* . . . §§. Unterricht im Christenthum für Kinder, die das erstemahl zum heil. Abendmahl gehen. 3te Aufl. Dresden 1794. 8.

DöRING (Sebastian Johann Ludwig) *D. der AG. und* seit 1798 *zweyter ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Herborn* (vorher seit 1794 ausserordentl. Prof. daselbst): *geb. zu Cassel am* 2 *Oktober* *) 1773. §§. *D. in Hippocratis doctrina de vomitu, optimum Semiotices exemplar* (auct. *Baldinger*). *Marb.* 1792. 8. *J. P. Frank* vom Volkselend, einer fruchtbaren Mutter von Krankheiten; aus dem Lateinischen. ebend. 1794. 8. *Auch in dem* Archiv für den prakt. Arzt. St 1 (Marb. 1794. 8). *J. F. T. Häger* Geschichte der Kerzen und ihres Gebrauchs in der Wundarzneykunde; aus dem Lateinischen. Giessen 1796. 8. D. *L. Oskamp's* zwey Vorlesungen über die natürlichen und geimpften Kinderblattern; nebst einer Anweisung, sich vor denselben zu bewahren und dazu vorzubereiten; aus dem Holländischen. Herborn und Hadamar 1799. 8. *Abr. van Stippiaan Luiscius* Abhandlung zur Beantwortung der Frage: Welches sind die Ursachen der Fäulniss in vegetabilischen und thierischen Substanzen? und welches sind die Erscheinungen und Wirkungen, die

*) Diese Angabe ist von ihm selbst; folglich sind andere, vom 24 März oder 24 May falsch.

die durch fie in ihnen erzeugt werden? Eine von der Batavifchen Gefellfchaft der Experimentalphilofophie zu Rotterdam doppelt gekrönte Preisfchrift; aus dem Holländifchen überfetzt. Marburg 1800. 8. Mit 1 Kupfer. — Ein Paar Worte über Differtationsfammlungen; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1798. S. 1137-1141. *Mehr Auffätze in diefer Zeitfchrift.* — Recenfionen und Auffätze in der medicinifchen Nationalzeitung, der Salzburgifchen medicin. Zeitung (feit 1798), den Würzburger neuen gelehrten Anzeigen, der Erlang. Litteraturzeitung (feit 1799) u. f. w.

DöRRIEN (Ludwig) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Exempelbuch zum Hannöverifchen Landeskatechifmus, mit Fragen, kurzen Anreden und Liederverfen begleitet, für Kinder und Kinderlehrer. 1fter - 3ter Heft. Hannover 1798-1799. 8.

von DOHM (C. K. W.) §§. Ueber Wichtigkeit und beffere Einrichtung von Volkskalendern und Volksfchriften überhaupt; eine Vorlefung am Stiftungstage der Halberftädt. litterar. Gefellfch. den 6 Jan. 1796; *in der teutfchen Monatsfchrift* 1796. März. — Ehedem auch Recenfionen in der Allgem. teut. Bibl.

Reichs- und Burggraf von DOHNA (Albrecht) *Hauptmann der Preuffifchen Armee und* (ehedem) *Generaladjutant des Generals von der Infanterie, Freyherrn von Knobelsdorf, zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Der Feldzug der Preuffen gegen die Franzofen in den Niederlanden im Jahr 1793. 1fter Band, mit dem Bildnifs des Herzogs Friedrich von Braunfchweig. Berlin 1798. — 2ter Band, mit dem Bildnifs des Feldmarfchalls von Knobelsdorf 1798. — 3ter Band, mit dem Bildnifs des Generalmajors von Blücher 1798. gr. 8.

DOLLI-

DOLLINER (Thomas) *D. der R. Professor des Lehenrechts, teutschen Staatsrechts und der Reichsgeschichte an der k. k. Theresianischen Ritterakademie zu Wien: geb. zu Bischofflaack im Herzogthum Krain im December* 1760. §§. * Abhandlung über die Verbindlichkeit eines durch ungerechte Furcht abgedrungenen Versprechens und die Wirkung des demselben beygefügten Eides, nach den Grundsätzen der Vernunft; herausgegeben von *F. Valeri.* Wien 1789. 8. * Noch einmahl: Sind die 1439 von der teutschen Nation zu Mainz acceptirten Basler Decrete Theile unsers, mit dem Römischen Stuhle geschlossenen Concordats? kann es der teutschen Kirche, wird es ihr sogar vortheilhaft seyn, wenn diese Decrete nicht als Vertragsartikel blos als allgemeine Kirchengesetze angesehen werden sollten? herausgegeben von *Joh. Nep. Edlen von Sertenthall.* ebend. 1789. 8. * Ausführlicher Beweis, dass der wahre Geburtsort der am 17 Februar 1448 mit dem Römischen Stuhle geschlossenen Concordaten nicht Aschaffenburg, sondern Wien sey, worinn zugleich anderer dieses Concordats betreffende Umstände theils berichtiget theils näher beleuchtet werden; herausgegeben von *Joh. Fels.* ebend. 1790. 8. (*Diese* 3 *Abhandlungen erschienen bey Gelegenheit der Inauguraldisputationen ihrer Herausgeber*). * Erklärung des gemeinen teutschen Lehenrechts nach Böhmers Principiis juris feudalis. ebend. 1793. gr. 8. * Erläuterung der teutschen Reichsgeschichte, nach Pütters Grundriss. 2 Theile in 4 Bänden. ebend. 1794. gr. 8. * Historisch-kritischer Versuch über das angebliche Verhältniss der östlichen Gränzprovinz und Gränzgrafen zu Bayern unter den Karolingern. ebend. 1796. 8.

DOLZ (J. C.) seit 1800 *Vicedirektor der Freyschule zu Leipzig* — §§. Andachtsbuch für gebildete junge Christen bey der Feyer des Abendmahls.

Leipz. 1796. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1798. 8. Leitfaden zum Unterricht in der allgemeinen Menschengeschichte für Bürgerschulen. ebend. 1797. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1799. 8. Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen über Gegenstände des gemeinen Lebens, besonders für Bürgerschulen. ebend. 1798. 8. Katechetische Anleitung zu den ersten Denkübungen der Jugend. ebend. 1799. 8. Leitfaden zum Unterrichte in der Sächsischen Geschichte, für Bürgerschulen. ebend. 1799. 8. Neue Katechisationen über religiöse Gegenstände. 1ste Sammlung. ebend. 1799. — 2te, 3te und 4te Sammlung. ebend. 1800. 8. Denksprüche nach den Hauptwahrheiten der Pflichten und Religionslehre geordnet, als Denk- und Gedächtnissübungen für die obern Klassen und Bürgerschulen. ebend. 1800. 8. — *Von den* katechetischen Unterredungen über religiöse Gegenstände *erschien* der 4te Theil 1798 und von dem 1sten Theil die 2te verbesserte Ausgabe 1798, und von dem 2ten Theil auch die 2te verbesserte Ausgabe 1799. — Einige Gedanken über den Unterricht in der Geschichte in Bürgerschulen; *in* Zerrenners *teut. Schulfreund* B. 13 (1796). — Eine katechetische Unterredung; *in der Weyhnachtsfeyer in der Freyschule zu Leipzig im J.* 1797 (Leipz. 1798. 8).

von DOMBAY (F.) §§. *Die* Popular-Philosophie der Araber, Perser und Türken, theils gesammelt, theils aus orientalischen Manuscripten übersetzt, *erschien erst* 1797. — Zwey Mauretanische Wunderthäter, nach Ali Ben Abdallah Geschichte der Mauretanischen Könige, übersetzt; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1799. Febr. Nr. 9.

DOMEIER (Heinrich Ludwig) *Pastor zu Nortorf Amts Rendsburg* seit 1763: *geb. zu Moringen am* 17 *Januar* 1733. §§. Beschreibung seiner Sammlung von Holsteinischen Steinarten und Ver-

Versteinerungen; *in den Schleswig-Holstein. Anzeigen* 1781. St. 8 u. 11. Wieder abgedruckt in *J. S. Schröter's* Werke: Für die Litteratur und Kenntniss der Naturgeschichte B. 2. Abtheil. 3. — Nachrichten von Glashütten, die ehemahls im Bezirk der Nortorfer Parochie im Amte Rendsburg waren, und Vorschläge, dieselben wieder aufzurichten; *in den Schlesw. Holst. Provinzialber.* 1787. H. 4. Nachricht von einigen Naturmerkwürdigkeiten und Ueberresten des Alterthums im Herzogthum Holstein; *ebend.* 1789. H. 2. Entwurf einer Topographie und Naturgeschichte des Kirchspiels Nortorf, nebst einer Probe derselben; *ebend.* 1790. H. 1. Fortsetzung; *ebend.* 1794. H. 2. — Vergl. *Kordes.*

DOMINIKUS (J.) §§. *Progr. Vita brevis ideoque summi momenti. Erfurti* 1791. *fol.* * Don Emanuel, König von Portugal; ein Charakter zur Aufklärung der Geschichte des Mittelalters und der anfangenden neuen Geschichte von Portugal, Afrika und Indien; nach Hieronimo Osorio's Werk bearbeitet. Leipz. 1795. 8. * Ferdinand Alvarez von Toledo, Herzog von Alba; eine treue Kopie seines Charakters, seiner Feldherrngrösse und seiner Statthalterschaft in den Niederlanden, nebst einer ausführlichen Beschreibung seiner blutdürstigen Grausamkeit. 2 Bände. ebend. 1796. 8. * *Pr. Quid religio moralis ad formandos juvenum animos faciat? Erfurti* 1796. 4. *Pr. Quid religio Christiana ad formandos juvenum animos faciat? ibid.* 1797. 4. * Heinrich der Vierte, König von Frankreich; eine Biographie, mit Hinsicht auf die gegenwärtige Zeit. 2 Bände. Zürich 1797. gr. 8. * System der Seehandlung und der Politik der Europäer während des 18ten und als Einleitung in das 19te Jahrhundert; ein Handbuch für den Staats- und Kaufmann, für den Statistiker und Geschichtschreiber, mit Hinsicht auf die Ruhe, Sicherheit und Freyheit aller Europäischen Staaten,

ten, nach ihren Friedens - Kommerz - und Schifffahrtstraktaten und andern öffentlichen Urkunden. Aus und nach dem Französischen des Bürgers *Arnould*, Chefs der Handlungskanzley. Mit Anmerkungen, Erweiterungen und Berichtigungen des Uebersetzers. Erfurt 1798. 8. * Landung der Franzosen in England! oder Frage: Was wird Frankreich ohne Beyhülfe der Europäischen Haupt - Seemächte wider England vermögen? Beantwortet aus der Geschichte und den wechselseitigen See - und politischen Verhältnissen dieser Staaten; ein Auszug aus Systeme maritime & politique des Européens pendant le dixhuitiéme Siècle, par *Arnould*. ebend. 1798. 8. * *Pr. de animo morali, ejusque ad humanitatem respectu. Partic. I. ibid.* 1797. — *Partic. II. ibid.* 1798. 4. * Primerose, ein Pendant zum Landpriester von Wakefield; eine freye Bearbeitung des Französischen Romans unter diesem Titel; *in den* Kleinen Romanen und Geschichten als Mittel zur Veredlung u. s. w. (Erfurt 1798. 8). *Paul Friedrich Achat Nitsch's* — Lehrbuch der allgemeinen Völkergeschichte zum Schulgebrauch und Selbstunterricht; nach seinem Tode fortgesetzt. 2ter Theil. Erfurt 1798. 8. * *Pr. de morum corruptorum & non corruptorum signis. Partic. I. ibid. eod.* — *Partic. II. ibid.* 1799. 4. * Der Kampf um Europens Stiefel; ein Gemählde aus der Bildergallerie unserer Tage. Mit einer grossen ausgemahlten Karrikatur. ebend. 1800. 8. — Ueber Herrn Mey's Phelloplastik; *in* Wieland's *teut. Merkur* 1800. St. 4. S. 325-341. — Recensionen.

DONAT (Karl August) *Pfarrer zu Wendisch - Ossig in der Oberlausitz* seit 1797 (vorher seit 1794 Hülfsprediger daselbst): *geb. zu Ebersbach bey Zittau am* 16 *Julius* 1758. §§. *Gab heraus: Sam. Frid. Nath. Mori* Praelectiones in Jacobi & Petri Epistolas. Lips. 1794. 8 maj. *Ejusd.* Praelectiones in Lucae Evangelium. ib. 1795. 8 maj.

* Die

*Die ganze Theologie der neuen Kirche, von *Emanuel Swedenborg*; nebst dem Anhange derselben; aus dem Lateinischen übersetzt, und mit Zusätzen und Registern begleitet. 2 Theile. Basel 1795. 8. — Vergl. *Otto.*

DONAUER (G. F.) §§. *Revision des Alphabets der Teutschen, oder Deutscher Antischlendrian. Nr. 1, gedruckt 1799 in der Michaelis-Messe. Der Ober-Schulkommission zu Berlin gewidmet vom Verfasser *H. Dr.* (Ohne Druckort). 8.

DONNDORF (J. A.) seit 1800 *auch dirigirender Bürgermeister der Altstadt Quedlinburg* — §§. *Von den* Zoologischen Beyträgen u. s. w. *erschien* der 3te (*und letzte*) Band. Leipz. 1798. (*Auch unter dem Titel*: Amphibiologische und Ichthyologische Beyträge zur XIII Ausgabe des Linneischen Natursystems). — 8ter Band der von *J. A. E. Göze* angefangenen Europäischen Fauna 1799.

DORI (Johann Adolph) *privatisirender Gelehrter zu Leipzig*: *geb. zu . . .* §§ Ueber das höchste Gut und dessen Verbindung mit dem Staate; ein Versuch. Leipz. 1798. 8. Materialien zur Aufstellung einer vernunftmässigen Theorie der Staatswirthschaft. ebend. 1799. 8.

DORN (A.) seit 1799 *auch Landphysikus* —

DORN (Johann Lorenz 1) *D. der R. und Konsulent zu Nürnberg* u. s. w. starb am 7 September 1798. War geb. 1746.

DORN (Johann Lorenz 2) Vetter des vorhergehenden; *D. der R. und Syndikus zu Nürnberg*: *geb. daselbst* 1768. §§. *D. de jure famulitii. Altdorf.* 1790. 4. Versuch einer ausführlichen Abhandlung des Gesinderechts. Erlangen 1794. gr. 8. (*Wurde im Hauptwerk dem vorhergehenden*

gehenden irrig beygelegt). Bemerkungen über Luxus, Luxusauflage und deren Gegenstände, vornämlich politischen und kameralistischen Inhalts. Nürnberg 1797. 8.

DORNEDDEN (K. F.) *ist nicht mehr Seminarist zu Göttingen* — §§. Ueber die Dämonen und Geniusse der Alten. Göttingen 1793. 8. Phamenophis, oder Versuch einer neuen Theorie über den Ursprung der Kunst und Mythologie. ebend. 1797. gr. 8. Mit 2 Kupfern.

DORNENSTEG (. . .) . . . *zu Halle: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* LAUCKHARD *heraus*: Fasten-Ressource. Halle 1800. 8.

DORSCH (A. J.) *Kommissar des Vollziehungs-Direktoriums bey der Central-Verwaltung des Roer-Departements zu Aachen* (vorher Bibliothekar an der Kommission der auswärtigen Angelegenheiten zu Paris) — §§. Ueber die Erweiterung der Gränzen der Fränkischen Republik bis an den Rhein; eine der gekrönten Preisschriften über diesen Gegenstand; *in den Beyträgen zur Geschichte der Französ. Revolution* St. 15. S. 417-433 (1796). — *Quelques Reflexions sur l'établissement de la République Cisrhenane.* . . . — Viele seiner Lebensumstände stehen in den Neuesten Staatsanzeigen B. 2. St. 3. S. 297 u. ff.

DRäSEKE (J... C...) *herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Forst-Ingenieur zu . . . geb. zu . . .* §§. Beschreibung eines noch wenig bekannten, zum richtigen und accuraten Feldmessen sehr bequem eingerichteten Instruments. Nebst einer Kupfertafel. Neustrelitz 1797. 8.

DRäSEKE (J... H... B...) *zweyter Prediger zu Mölln im Lauenburgischen: geb. zu . . .* §§. Zur Beförderung wahrer Religiosität; fünf Religionsvorträge. Schwerin u. Wismar 1796. 8. Trauer-

Trauerrede am Sarge seines unvergeſslichen Collegen, Hrn. J. D. E. Duſch, erſten Predigers zu Mölln. Lüneburg 1797. gr. 8. Ueber Frieden auf Erden, nach den Grundſätzen der Religion Jeſu. ebend. 1799. gr. 8.

Freyherr von DRAIS von Sauerbronn (Karl *Wilhelm Ludwig Friedrich*) *markgräfl. Badiſcher wirklicher geheimer Regierungsrath, Groſsvogt und Kammerherr zu Carlsruhe* *): *geb. daſelbſt am 23 September* 1755. §§. * Geographiſch-politiſche Bruchſtücke, geſammelt auf einer Reiſe durch verſchiedene Gegenden des Oberrheiniſchen Kreiſes. (*Ohne Druckort*) 1795. 8. Beyträge zur Kulturgeſchichte und Statiſtik von Baden unter Karl Friedrich; am Schluſs ſeines funfzigjährigen Regierungsjahrs 1796; in 9 Unterhaltungen mit gebildetern Bürgern des Landes. Carlsruhe 1796. 8. — Meine Beyträge über Heymathloſe und Vagabunden. 1ſter Verſuch: Deliberationspunkte zu den Friedensunterhandlungen mit Frankreich wegen ſeiner Ausgewanderten. 2ter Verſuch: Nachtrag zu den Deliberationspunkten; *in* (Fried. Chriſti. Lange'ns) *Criminaljuſtitzanzeigen* 1795. Nr. 53 u. 59. Auszugsweiſe *in dem Reichsanzeiger* 1795. Nr. 272. S. 2756-2761. — Entwurf einer litterariſchen Cenſurverordnung für Teutſche; *in* Häberlin's *Staatsarchiv* H. 18. S. 183-228.

DRECHSLER (Friedrich Chriſtian) *Mitglied der mineralogiſchen Societät zu Jena: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Naturgeſchichte und Chemie der Mineralien, zum Gebrauch der Centralſchulen;

*) Oberforſtmeiſter war er nie. Das iſt ſein Bruder, *Friedrich Heinrich Georg*, ehemahls fürſtl. Naſſau-Uſingiſcher Lieutenant: geb. zu Carlsruhe am 20 May 1758. Von ihm ſoll die oben ſtehenden beygelegte Nachricht von einer Lehranſtalt für künftige Forſtbediente u. ſ. w. herrühren.

len; von *Mathurin Jaques Brisson;* aus dem Franz. übersetzt, und mit Anmerkungen versehen von D. *J. B. Trommsdorf.* Mainz 1798. 8.

DRECHSLER (J. M.) (ehedem seit 1784 Pfarrer zu Dürrenmungenau): *geb. zu Nürnberg am 1 Oktober* 1758.

DRESDE (F. W.) §§. Pr. de notione Spiritus S. in codice hebraico. Viteb. 1797. 4. Pr. de unico, uniceque vero christianae religionis consilio, ad rite judicandum de hujus religionis formaeque cujuscunque ejus, vera indole. Spec. I. ibid. 1799. 4.

DRESSEL (J. C. G.) §§. Predigten über einige Sonn- und Festtags - Evangelien, zur Beförderung christlicher Erkenntnisse und Gesinnungen bey häuslicher Andacht. Berlin 1797. gr. 8. Predigt zum Gedächtniss des hochseligen Königs von Preussen Friedrich Wilhelm des Zweyten u. s. w. ebend. 1797. gr. 8. — Sein Bildniss vor den Predigten über einige Sonn- und Festtags - Evangelien (1797).

DREVES (*Johann* Friedrich *Peter*) *etablirte vor einigen Jahren mit* Johann Adamy *eine Handlung unter der Firma*: Dreves, Adamy & Comp. *fallirte aber am* 20 *September* 1799.

DREVES (G.) seit 1798 *Konrektor zu Ludwigslust im Mecklenburgischen* — §§. Resultate der philosophirenden Vernunft über die Natur der Sittlichkeit. 1ster Theil. Leipz. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8.

von DREXEL (Franz Ferdinand) starb . . .

DREYER (F. W.) seit 1799 *auch Mitglied des Generaldirektoriums zu Berlin bey dem Militardepartement* —

DREYER (J. K. H.) §§. Ueber die Lübeckische Parömie: die Eichbäume für die Stadt; *in* Koppe'ns *Niedersächs. Archiv* B. 2. — Observatio de chartis indentatis; *in* (Kohl's) *Hamburg. vermischten Bibliothek* B. 1. H. 4 (1744). — *Der Titel der* Sammlung vermischter Abhandlungen (S. 100) *heißt vollständig*: Samml. von Abh. zur Erläuterung der Teutschen Rechte und Alterthümer, der Kritik und Geschichte. — *Die* Berichtigungen und Zusätze zu Riccius Statutenhistorie (S. 106) *stehen im 1sten Stück von* Koppe'ns *Magazin für die gesammte Rechtsgelahrheit* (welches von dem *Juristischen Magazin* verschieden ist). — De variis codicum — denominationibus *erschien nicht* 1752, *sondern* 1751.

DREYKORN (Johann) starb am 26 Januar 1799. — S. 106. Z. 2 von unten auf l. *Sulzbach* statt *Salzb.*

DREYSSIG (Wilhelm Friedrich) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Handbuch der Pathologie der sogenannten chronischen Krankheiten, zum öffentlichen Gebrauch und zum eigenen Nachlesen für angehende Aerzte und Wundärzte. 1ster Theil. ebend. 1796. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1798. gr. 8.

DRIVER (Friedrich Matthias) *D. der R. zu Münster: geb. zu . . .* §§. *Walram, Graf von Mörs, Bischoff, und Johann, Graf von Hoja, Protektor zu Münster; eine vaterländische Geschichte aus der Mitte des 15ten Jahrhunderts. Münster 1798. 8. (*In der Vorrede nennt er sich*). Bibliotheca *Monasteriensis sive Notitia de scriptoribus Monasterio-Westphalis. ibid.* 1799. 8.

Freyherr von DROSTE (Kaspar Maximilian) *Generalvicarius in Pontificalibus zu Münster und Bischoff* zu

zu Jericho, wie auch Dompropst zu Minden, lebt zu Münster: geb. zu . . . §§. *Unterweisungen über das heilige Sakrament der Firmung; nach dem Franz. des Herrn Abts *Regnault.* Münster 1797. 8. — *Vergl.* Driver.

DROYSEN (Johann Friedrich) *M. der Phil. und seit 1799 Adjunkt der philos. Fakultät zu Greifswald: geb. daselbst . . .* §§. D. physica, qua nova theoria de atmosphaera & mensuratione altitudinum ope Barometri a Dr. Wunsch proposita, sub examen vocatur. Gryphisw. 1798. 4. *Progr. über den zweckmässigen Vortrag und den Nutzen der juristischen Mathematik. ebend.* 1798. 8. *Rede von den Verdiensten der Schwedischen Gelehrten um die Mathematik und Physik. ebend.* 1800. gr. 8.

DROYSEN (K. L.) jetzt *Präpositus oder Propst zu Bergen* — §§. Elementarbuch der christlichen Lehre, oder die fasslichsten Lehren Jesu zum christlichen, guten und frommen Verhalten, mit kurzen Beyspielen und Gleichnissen für Anfänger; vor und bey einem andern Katechismus brauchbar. Leipz. 1800. 8. — *Von der Schrift* über die beste Art, die Jugend in der christlichen Religion zu unterrichten, *erschien* der 2te Theil ebend. 1800. 8.

DRUDE (F. L. H.) §§. Zur Beherzigung für diejenigen, welche ihre Söhne und Pflegesöhne in die öffentlichen Schulen schicken; *in dem Braunschw. Magazin* 1798. St. 51.

DRÜCK (F. F.) §§. Progr. Quanimam notionem de Musarum numine ac vi Veteres sibi animo informaverint, ad explicandum Horat. L. III. c. 4. Stuttg. 1797. 4. Commentatio in locos aliquot ex Taciti vita Agricolae, & dialogo de oratoribus. ibid. 1799. 4.

DRÜSSLEIN (J. A.) jetzt *auch Senior der evangelischen Kirchenpflege zu Dünkelsbühl* — §§. Ueber das Rekrutenausheben, besonders in den Preussisch-Fränkischen Fürstenthümern. Dünkelsbühl 1800. kl. 8.

DÜCHÄNIE (. . .) *ein Pseudonymus*, dessen wahrer Name *TOUCHY* heissen soll. Vergl. diesen Artikel B. 8. S. 97.

DÜNGER (. . .) §§. Schreibt die politische Zeitung zu Wesel nicht mehr. Sein Nachfolger heisst *Peter* HEUBERGER.

DÜRR (F. A.) §§. Für die Gerechtsame des Domkapitels zu Freysingen. Görlitz 1790. 8.

DÜRR (Paul Kaspar) starb am 9 September 1800.

DÜRRSCHEDEL (T.) statt *im Pfalzneuburgischen* lese man im *Sulzbachischen* —

DÜRRSCHMIDT (Johann Georg) *der Rechte Beflissener auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Goldkronach am* 14 *Januar* 1776. §§. Beschreibung des Königlich Preussischen, im Fürstenthum Bayreuth liegenden, Kirchspieles Goldkronach in statistischer, topographischer, historischer, oryktologischer und litterarischer Hinsicht. Mit einem Anhange von *F. W. A. Layritz* u. s. w. Bayreuth 1800. gr. 8.

DUMAS (J. L. A.) kein Sohn des im Hauptwerk verzeichneten Karl Wilhelm Friedrich, sondern des am 4ten April 1799 verstorbenen Französischen Predigers bey der reformirten Gemeine zu Leipzig, *Johann* DUMAS, dessen Nachfolger er wurde. §§. Die ihm beygelegten Schriften rühren alle von seinem Vater her, bis auf die Französische Uebersetzung von *Zollikofer's* Predigten. *Ausserdem*: Sermons sur le Christianisme moral. à Dresde 1797. 8.

DUNKER (B. A.) §§. *Der zweyte Theil seiner Schriften erschien* 1785 *zu Bern, betitelt:* *Schriften B. A. D. kl. 8. *Der dritte, ebendaselbst* 1785, *heißt:* *Doktor Luther auf dem Abtritt; ein Intermezzo. *Alle drey Theilchen mit Vignetten, von ihm selbst gezeichnet und gestochen.* Vierzehn Aussichten im Oberlande, jenseits Thun gewählt, mit ihren kurzen historisch-topographischen Beschreibungen. Teutsch und Französisch. Die Kupfer von *S. Weibel.* Bern 1796. breitfol. *Romanische Erzählungen der Königin Margaritha von Navarra; eine freye Uebersetzung der Heptameron; mit 17 ganzen Kupfern und 33 Vignetten von Dunker. (*Bern*) 1791. gr. 8. *Principes du dessein des paysages; avec 6 planches à l'eau forte. Berne* 1792. *fol.* Politischer Kourier (oder Figuren-Zeitung), in Kupfern gezeichnet und geätzt von *Dunker.* 10 Hefte (mit 40 Kupferblättern). ebend. 1798-1800. 4. — Vergl. *Meusel's* N. Miscell. artist. Inhalts St. 5. S. 553 u. f.

DUNKER (D. J.) *soll nicht mehr zu Salzwedel, sondern anderswo Prediger seyn* — §§. *Pr. de scholis Hebraeorum.* 1773. 4. Pr. Freymüthige Gedanken über den Flor der Schulen. 1777. 4. Der Schulmann; 6tes Programm. 1778. 4.

DUNKER (J... H... A...) *Prediger zu Rathenau: geb. zu* ... §§. Pflanzenbelustigungen, oder Anweisung, wie man getrocknete Pflanzen auf eine leichte und geschwinde Art sauber abdrucken kann, für Kinder, vielleicht auch für Zeichner und Stickerinnen. 1ster Heft. Mit 5 schwarzen und 5 illuminirten Abdrücken. ... 2te Auflage. Brandenburg 1798. 4. Mikroskopische Blätter, oder Beschreibungen und vergrösserte Abbildungen der kleinsten Werke Gottes; zum Nutzen und Vergnügen für erwachsene Kinder und ungeübte Beobachter. 1ste Lieferung. ebend. 1798. gr. 8. Kurze Beschreibung der gefähr-

fährlichsten Giftpflanzen für Kinder und Ungelehrte. 3 Hefte. Mit illuminirten Kupfern. ebend. 1796-1799. 12.

DURICH (F.) *privatisirt jetzt zu Turnau in Böhmen* — §§. Bibliotheca Slavica antiquissimae dialecti communis & ecclesiasticae universae Slavorum gentis. Vindob. 1795. 8 maj.

DUSABLE (. . .) *ein gebohrner Franzose, der aber auch in Teutschland, nämlich zu Leipzig und Göttingen, studirt hat, Französischer Officier war, und jetzt Korrektor der Französischen Druckerey des Marquis de Mesanfort zu . . . ist: geb. zu . . .* §§. Suschens Aussteuer, oder Geschichte der Gräfin von Senneterre, von ihr selbst erzählt; aus dem Franz. übersetzt von *Dusable* und *Waders*. Goslar 1799. 8. (*Waders hat die Uebersetzung nur berichtigt und eine Vorrede dazu gemacht. Die folgenden Uebersetzungen sind von* Georg Henrici *berichtigt worden*). *Die Freyherren von Felsheim; ein komischer Roman. 1ster Theil. ebend. 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. *Zoe, oder die Pariser Sitten, von *F. P. A. Melançon*; aus dem Französischen. 2 Theile. ebend. 1800. 8.

DUTTENHOFER (C. F.) §§. Geschichte der Religionsschwärmereyen in der christlichen Kirche. 1ster Band. Heilbronn 1796. — 2ter Band. ebend. 1797. — 3ter Band 1799. 8.

DUTTENHOFER (K. F.) seit 1798 *herzogl. Würtemb. Obristwachtmeister und Oberwasserbaudirektor zu Stuttgart* —

von DUVE (J. F. W.) *nahm* 1797 *seinen Abschied zu Celle, und bewohnt jetzt seine Curie bey dem Domstift zu Bardowieck* —

DUVERNOY (Jakob Christoph) *Mitglied der Direktion der Unität zu Herrnhut und* seit 1788 *Bischoff der*

der Brüderkirche: geb. zu Mümpelgard am 25 November 1740. §§. Auszüge aus des Grafen von Zinzendorf and Pottendorf sowohl gedruckten als ungedruckten Reden über die vier Evangelisten, gefertigt und herausgegeben von *J. C. Duvernoy*. 6 Bände. Barby 1790. 8. Kurzgefaſste Lebensgeschichte Nikolaus Ludwigs Grafen und Herrn von Zinzendorf und Pottendorf. ebend. 1793. 8. — Vergl. *Otto.*

DUYSING (Bernhard Christian) *fürstl. Hessischer Regierungsrath zu Rinteln: geb. zu Marburg am 15 September* 1755. §§. *Versuch eines chronologischen Verzeichnisses Hessischer Urkunden. 1ster Theil, welcher die Urkunden vom achten Jahrhundert bis auf die Regierung Landgrafs Henrici Ferrei enthält. Rinteln 1796. 8. (*Unter der Dedication nennt er sich*).

DYCK (J G.) §§. Gottesverehrungen der Neufranken, oder Ritualbuch der Theophilanthropen, einer unlängst zu Paris entstandenen religiösen Gesellschaft; aus dem Franz. nach der 2ten Auflage; mit Anmerkungen. Leipz. 1797. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1798. gr. 8. Natur, Ursachen und Resultate der Französischen Revolution; eine Fortsetzung zu des Staatskanzlers *Barentin* Werk: über die Beschaffenheit des Französischen Königthums und die Ursachen seines Verfalls. ebend. 1798. gr. 8. *Anmerkungen zu *Barentins* Werk: Frankreichs monarchische Staatsverfassung im Kampfe mit seiner Regierung u. s. w. ebend. 1798. gr. 8. *Politische Geschichte des Königreichs und der Republik Polen; *als Einleitung zu der* Historisch-statistisch-topographischen Beschreibung von Südpreussen und Neu-Ostpreussen u. s. w. 1ster Band. (Leipz. 1798. gr. 8). S. 41-216. *Raisonnirender Auszug von *Montjoye's* Schriften; als Anhang zu dessen Lebensgeschichte der Königin von Frankreich, Maria Antoinette, Gemahlin

mahlin Ludwig XVI. ebend. 1798. 8. *Die Tugendkunst oder Universalkatechismus für alle Völker der Erde; aus dem Franz. des Hrn. *von Saint-Lambert.* 3 Theile. ebend. 1798-1799. gr. 8. **Dessen* Gesellschaftskunst; aus dem Franz. 2 Theile. ebend. 1799-1800. gr. 8. *Zerstöhrung des Schweitzerbundes und der Schweitzerfreyheit; ein historischer Versuch von *Mallet du Pan;* aus dem Französischen; mit einigen erläuternden Anmerkungen. 1ste und 2te Hälfte. ebend. 1799. gr. 8. Lesebuch; ein Weyhnachtsgeschenk für fleissige Kinder. 2 Theile. ebend. 1800. 8. Religiöses Handbuch für die Jugend: Abriss der christlichen Glaubens- und Sittenlehre in Sprüchen, nebst beygefügten Erläuterungen und Aufsätzen über die wichtigsten Religions-Materien. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Nebentheater *erschien* der 6te Band 1788 und der 7te 1797. — *Gab heraus*: *Lyrisches Theater der Teutschen (*eine Sammlung in der Dykischen Buchhandlung verlegter Operetten*). Leipz. 1782. 2 Bände in 8. (*im 2ten steht von ihm selbst* der neue Gutsherr). — *In dem* Komischen Theater der Franzosen *stehen von ihm selbst*: Der Zerstreute nach Regnard, im 2 B.; Der Sprödenspiegel nach Moliere, im 3 B.; Der Spieler nach Regnard und Peter nach Colle; im 5 B.; Ehrsucht und Schwatzhaftigkeit; im 6 B.; Der liebenswürdige Alte; im 7 B.; Die sich Liebenden, ohne es zu wissen, im 8 B.; Schalk Amor oder die geschiedene Frau, im 9 B. — *Von* (Küttner's) Beyträgen zur Kenntniss des Innern von Grossbritannien *erschien* das 16te und letzte Stück 1796. — *Von den* Nachträgen zu Sulzers Theorie *erschien* des 5ten B. 1stes St. 1796, das 2te 1798, und des 6ten B. 1stes St. 1800. — Vorbericht zur Teutschen Uebersetzung von *Mounier's* Schrift: Adolph, oder Resultate der allerschmerzlichsten Erfahrung (Leipz. 1797. 8). — Vorrede zu der Teutschen Uebersetzung von *Bryan Edwards* Geschichte der Revolution von S. Domingo (Leipz. 1797. 8).

E.

EBEL (*Johann Gottfried*) seit 1801 *Bürger der Helvetischen Republik zu . . . geb. zu Frankfurt an der Oder . . .* §§. Schilderung des Gebirgsvolks vom Kanton Appenzel. Mit 6 Kupfern. Leipz. 1798. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Schilderung der Gebirgsvölker der Schweitz. 1ster Theil.

EBELING (C. D.) §§. *Von der* Erdbeschreibung und Geschichte von Amerika *erschien* der 3te Band 1796, der 4te 1797, der 5te 1799. — Versuch einer auserlesenen musikalischen Bibliothek, mit Rücksicht auf Hrn. Stockhausens Bibliothek abgefasst; *in den Hamb. Unterhaltungen* 1770. — Ueber Portugiesische und Amerikanische Landkarten, und eine neue Berechnungsmethode des Flächeninhalts der Länder; *in* v. Zach's *monatl. Corresp.* 1800. Febr. S. 158-169. — S. 126. Z. 11 v. unten a. l. *Kurze Geschichte der Teutschen Dichtkunst u. s. w. — Sein Bildniss vor den allgem. geogr. Ephemeriden v. Bertuch u. Gaspari 1800. May.

EBELL (G. A.) seit 1798 *Postmeister zu Bremen* — §§. Beschreibung des ehemahligen Widerhalls bey Derenburg; *in dem Götting. Magaz.* 1782. St. 4. S. 506-516. — Bemerkungen über die Bauart unserer Schornsteine, in Rücksicht auf eine mögliche Feuersgefahr, nebst Vorschlägen, dieser abzuhelfen; *in dem Hannöver. Magazin* 1789. St. 1. Beytrag über den Grad der Kälte des letztern Winters in Hannover, und besonders über das Eindringen derselben in den Erdboden; *ebend.* St. 45. Warum heizen wir unsere Kirchen nicht? *in dem Neuen Hannöver. Magaz.* 1792. St. 72 u. 73. (*ist auch besonders gedruckt* Hannover 1792. 8). Von den Thüren und Eingängen der Kirchen, Opernhäuser, Komödien- und Redoutensäle u. s. w.; *ebend.* St. 73 u. 79. Von dem gefahrvollen Baden in Flüssen; *ebend.* St. 82.

St 82. Von Anlegung der Brunnen, damit sie mehr Wasser geben; *ebend.* St. 83. (*Die 4 letztern Auffätze sind in* Scherfs *Beytr. zum Archiv der medic. Polizey B.* 4. *Samml.* 2. *und B.* 5. *Samml.* 1 (1793) *wieder abgedruckt*).

EBEN (J. P.) §§. *Leichte Lateinische Sätze zum Uebersetzen für die ersten Anfänger; zugleich als Beyspiele über die nothwendigsten grammatikalischen Regeln. Weingarten 1800. 8.

EBERHARD (Gotthilf Anton). S. EBERHARDT.

EBERHARD (J. A.) §§. Ueber den Gott des Herrn Professors Fichte und den Götzen seiner Gegner; eine ruhige Prüfung seiner Appellation an das Publikum; in einigen Briefen. Halle 1799. 8. Versuch einer genauern Bestimmung des Streitpunktes zwischen Hrn. Professor Fichte und seinen Gegnern. ebend. 1799. 8. — *Von dem* Versuch einer allgemeinen Teutschen Synonymik *erschien* der 2te Theil. *D* und *E.* 1797. -- 3ter Theil. *F* und *G.* 1798. — 4ter Theil. *H* und *I.* 1799. — 5ter Theil. 1800. . . — *Von der* Untersuchung: Ist die Augsburgische Confession eine Glaubensvorschrift der Lutherischen Kirche? *erschien* der 2te Heft 1797. — Vorrede zu der neuen Ausgabe von: *Dan. Wyttenbachii* Praecepta philosophiae logicae. Halae 1794. 8. — S. 129 *ist die* Allgemeine Geschichte der Philosophie *aus Versehen zweymahl angeführt. Man streiche den ersten Titel hinweg, und setze zum zweyten*: 2te verbesserte, mit einer Fortsetzung bis auf gegenwärtige Zeiten und chronologischen Tabellen vermehrte Ausgabe. Halle 1796. gr. 8. — Ueber die wohlgeordnete Monarchie; in Briefen an einen Freund in der Schweitz; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. April S. 397-414. — Was ist der Roman? *in* W. G. Becker's *Erhohlungen* B. 3 (1798). Wie macht man eine Aesopische Fabel? *ebend.* B. 4 (1799).

Die Gefahren der falschen Delikatesse; *ebend.* — S. 130. Z. 5 v. u. a. setze man nach B. 1: S. 1-146 (*nach der kleinen Ausgabe*). *Ein anderes* Leben von Leibnitz *steht von ihm in dem* Pantheon der Teutschen Th. 2 (1795).

EBERHARD (Johann Karl) *Assessor des Schwarzburg-Sondershausischen Konsistoriums zu Arnstadt und des Untergleichischen Konsistoriums daselbst, wie auch Inspektor in der Untergrafschaft Gleichen: geb. zu ...* §§. *Naturgeschichte der Spann- oder Blüthraupe; nebst einem leichten und sichern Mittel u. s. w. Arnstadt (1796). 8.

EBERHARD (Johann Paul) starb 1795.

EBERHARD (P. H.) jetzt *zweyter Stadtprediger bey der evangel. reformirten Gemeine zu Hanau und geistl. Direktor des Waisenhauses daselbst* — §§. Ermunterung zur Dankbarkeit gegen Gott, aus Ephes. 5, 20. Am Buss-Bet-Fast-und Danktage 1791 vorgestellet. Hanau 1791. 8.

EBERHARDT (Gotthilf Anton) *Privatlehrer zu Leipzig: geb. zu ...* §§. Magische Kunststücke für Kinder. Leipz. 1797. 12. 2te Ausgabe. ebend. 1797. 12. 3te Ausgabe. ebend. 1800. 8. Neues ABC, Syllabir- und Lesebuch für alle Stände; nach der Methode des Guthmanns. Mit illuminirten Kupfern aus der Naturgeschichte. ebend. 1798. 8. Materialien zum Katechisiren über die gewöhnlichen Sonn-Fest- und Feyertags-Evangelien; nebst einer vorangehenden Geschichte der Sonn-Fest- und Feyertage in Hinsicht ihrer ursprünglichen Benennungen, so wie der Evangelien und Episteln; ein Handbuch für Schullehrer, Informatoren und Schulseminaristen. 1stes Stück. Erfurt 1799. — 2tes u. 3tes Stück. ebend. 1800. 8. Neue Ansicht und Beleuchtung der Geschichte der Sonn- und Festtage, so wie der Evangelien und Episteln der Christen nach ihren

ihren urſprünglichen Benennungen, Gebräuchen, Misbräuchen und Aberglauben, nebſt andern dabey eingeſchalteten intereſſanten Anekdoten und vielen andern dahin zielenden nützlichen und lehrreichen Bemerkungen, zu mehrerer Aufhellung des Verſtandes und beſſerer Bildung des Geiſtes; ein ſehr gemeinnützliges Leſebuch für gebildete Stände. ebend. 1799. 8.

EBERL (*Ferdinand*) §§. Gefühl am 12 Febr. 1793, als dem 26ſten Geburtstage Franz II, Röm. Kaiſers. Wien 1793. 8.

EBERLEIN (Johann Renatus) *Kandidat des Predigtamts zu Pößneck im Saalfeldiſchen. geb. zu* . . . §§. Hrn. *Ambroſius Ganne's*, Doktors der Philoſophie und Chirurgie, Aide-Majors der Hoſpitäler der Marine und der Karabinirer, phyſiſcher und moraliſcher Menſch, oder Unterſuchungen über die Mittel, den Menſchen ſittlicher und weiſer zu machen, und ihn vor den verſchiedenen Krankheiten, denen er in den verſchiedenen Altern ſeines Lebens ausgeſetzt iſt, in Sicherheit zu ſtellen; aus dem Franz. überſetzt, und mit einigen Anmerkungen und Zuſätzen vermehrt. Jena 1795. 8.

EBERMAIER (J. E. C. *gewöhnlich* J. C.) *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Osnabrück* ſeit 1797 — §§. Ueber die Nothwendigkeit der Verbindung des Studiums der Botanik mit der Pharmacie; eine von der botaniſchen Geſellſchaft in Regensburg gekrönte Preisſchrift. . . . *Commentatio de lucis in corpus humanum praeter viſum efficacia, praemio ornata. Gotting.* 1797. 4. *D. inaug. de nimia pelvis muliebris amplitudine, ejusque in graviditatem & partum influxu. ibid. eod.* 8. Verſuch einer Geſchichte des Lichts. Osnabrück 1799. 8. — Etwas über den Stechapfel (*Datura Stramonium Linn.*) und deſſen Verwechſelung mit dem Schwarzkimmel; *im Braun-*

Braunschweig. Magazin 1794. St. 4. — Heilung einer Glossitis; *in* Hufelands *Journal der prakt. Heilkunde* B. 5. St. 3 (1798).

EBERS (J.) seit 1796 *ausserordentlicher Professor auf der Universität zu Halle* — §§. A new Hand-Dictionary of the English language for the Germans and of the German language for Englishmen; every word of either language being accurately accentuated and the pronunciation of every English word added. Vol. I. containing the English before the German. Halle 1800. 2 Bände in gr. 8. The new Pocket of the English and German languages. 2 Parts. ibid. eod. 12. — *Von der* Englischen Sprachlehre für die Teutschen *erschien* die 2te verbesserte, mit Accenten versehene Auflage zu Berlin 1800. gr. 8.

Freyherr von EBERSTEIN (K. T. J.) war seit 1798 *auch zweyter dirigirender geheimer Rath bey der geheimen Kanzley und der Generaldirektion der kaiserlichen Reichsposten zu Regensburg, legte aber in demselben Jahre seine Aemter nieder, und privatisirt seitdem zu Heidelberg* —

Freyherr von EBERSTEIN (W... L... G...) *privatisirt zu Mohrungen bey Sangerhausen in Thüringen* — §§. Ueber meine Partheylichkeit, vorzüglich einen Widerspruch des Herrn Kant betreffend. Halle 1800. gr. 8 Ueber die Beschaffenheit der Logik und Metaphysik der reinen Peripatetiker; nebst Zusätzen, einige scholastische Theorieen betreffend. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Versuch einer Geschichte der Logik und Metaphysik bey den Teutschen *erschien* der 2te Band 1799.

EBERT (J. J.) §§. Fabeln und Erzählungen für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Mit Kupfern von Jury. Leipz. 1798. 8. Physikalische und technologische Mannigfaltigkeiten zur Unterhaltung für die

die Jugend. ebend. 1800. 8. — *Das* Jahrbuch für junge Damen *erschien* auch für die Jahre 1797, 1798, 1799, 1800 und 1801. — Vorrede zu *Taurinius* Beschreibung einiger See- und Landreisen (Leipz. 1799. gr. 8).

EBERT (S.) §§. Fortsetzung der Anleitung zum richtigen Verstande und zu erbaulicher Anwendung der Busstexte. Leipz. 1799. 4.

EBERZ (Anton) *Weltpriester zu ... geb. zu ...* §§. Katholisches Gebet- und Unterrichtsbüchel für die Jugend. Augsburg 1795. 8. *2te verbesserte und vermehrte Ausgabe unter dem Titel:* Katholisches Gebet- und Unterrichtsbüchelchen für die Jugend, nebst einem Anhange von der teutschen Messe und etwelchen schönen Liedern nach Verschiedenheit der Zeiten. Hadamar 1800. 12.

ECCARD (Christian Friedrich Wilhelm) *Prediger bey der reformirten Gemeine zu Burg im Herzogthum Magdeburg* seit 1790 (vorher seit 1787 Lehrer am Waisenhause zu Potsdam, und vordem seit 1785 Lehrer am Waisenhause zu Magdeburg): *geb. zu ...* §§. * Die hundertjährige Jubelfeyer der Teutsch-reformirten Gemeine zu Burg am 7 December 1791; nebst einigen den Zustand der Gemeine betreffenden Nachrichten, auf Verlangen zum Druck befördert. Magdeb. (1791). 8. (*Unter der Dedication hat er sich genannt*).

ECCARD (K. A.) seit 1800 *Oberamtmann, Keller und geistlicher Verwalter zu Dornstetten im Würtembergischen* —

von ECK (August Friedrich) *Kriegs- und Domainenrath zu Altstetten in ...* *), nachdem er mehrere

*) Wo dieses Altstetten liege, hat der Hr. Einsender anzugeben vergessen.

rere Jahre in Dänischen Kriegsdiensten gestanden und hernach Unterricht in der Französischen Sprache zu . . . ertheilt hatte: *geb. daselbst am* 23 *April* 1737. §§. Der Glückliche bey den grösten Widerwärtigkeiten des Lebens. Hamburg 1785. 8. Grossmuth über Grossmuth, oder der verabschiedete Officier. ebend. 1785. 8. Zeitvertreib für die Damen an den Toiletten, in einigen Erzählungen. ebend. 1785. 8 *).

ECK (J. C. F.) — *geb. zu Zillbach bey Meiningen* 175.. §§. Das Glück des christl. Unterthans, der unter dem Schutze seiner Obrigkeit die Pflicht eines ruhigen Lebens erfüllt. Lübben 1790. 4. Predigt am 9ten Sonntage nach Trinit. über 1 Cor. 10, 10: wahres Christenthum macht behutsam bey Beurtheilung des Nächsten. ebend. 1795. 4. Predigt am 25 Trinitatissonntage über die Epistel: von dem schädlichen Irrthume, als ob Aufklärung in der Religion ein Uebel sey. ebend. 1795. 4. — *Von seiner* Uebersetzung der *Reinhardischen* Schrift vom Werth der Kleinigkeiten in der Moral *erschien* die 2te, mit einer neuen Abhandlung über den Kleinigkeitsgeist in der Sittenlehre vermehrte Ausgabe 1798.

ECK (J. G.) seit 1793 *auch Konkommissarius bey der Bücherkommission zu Leipzig* — §§. Ad locum Cicer. de Offic. II, 13 de modestia dissertatiuncula. Lips. 1796. 4. Pr. Pecoris pastor, & philosophus; Gayl, Britanni, fabula prima, carmine Latino expressa. Lips. 1799. 4. In tumulum Joh. Frid. Fischeri, popularis, praeceptoris & amici desideratissimi. ibid. eod. 8. De viri vere docti erga injurias animo dissertatiuncula. ibid. 1800. 4. — Sein Bildniss von Bollinger (1799) vor dem 53sten Band der Neuen allgem.

*) Von diesen Schriften kann ich nirgends Notitzen finden.

allgem. teutschen Bibl. — S. 142. Z. 14 l. *Joh. Paul Triers* u. s. w. Ebend. Z. 20 u. 21 l. *philosopha.*

ECK (Johann Georg 2) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. zu Leipzig* seit 1797: *geb. daselbst am* 11 *Januar* 1777. §§. *Lehrreicher Zeitvertreib. Leipz. 1797. 12. Mit Kupfern. Immanu. Weberi *Epistola de statu rei diplomaticae in Germania, recudi curavit. ibid. eod.* 8. *D. de judiciorum Vemicorum origine. ibid. eod.* 4. Das wahre Glück, eine Idylle von *Leonard*; frey übersetzt. ebend. 1799. 4. Johann Heinrich Lidén; ein kleiner Beytrag zur Gelehrtengeschichte Schwedens. ebend. 1800. kl. 8. Bemerkungen auf einer Reise durch einen Theil Schwedens, im Sommer 1799. ebend. 1801. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 23-25.

ECKARD (A. L.) §§. Die Gleichnissrede Jesu vom verlohrnen Sohn in vier Busstagspredigten und einem Versuche katechetischer Bibellehren; zur Erbauung angewandt. Hamb. 1794. 8. Der fünfte Abschnitt des Hannöverischen Landeskatechismus, oder die Lehre von der Heiligung des Menschen, in vier Bibellehren über die Gleichnissrede Jesu vom verlohrnen Sohne erklärt und erläutert; nebst einer ausführlichen Katechisation über die Lehre von der Erkenntniss Gottes aus der Natur. 2te *Ausgabe.* Hannover 1797. 8.

ECKARD (F. S.) *Pastor* (nicht *Rektor*) *zu Rensefeld* seit 1799 (vorher seit 1764 Pastor zu Schönwalde in Wagrien): *geb. zu Neustadt in Mecklenburg am* . . . *Julius* 1736. §§. Zur Berichtigung der Frage: Was haben wir in Adam verlohren? *in* Corodi's *Beyträgen zur Beförderung des vernünft. Denkens in der Religion* H. 15. Ueber den Einfluss der Geisterwelt auf die Menschen, nach dem Paulinischen Lehrbegriff Ephes. 6, 12; *ebend.* H. 17.

Frey-

Freyherr von ECKARDT (Johann Ludwig) starb am 22 December 1800.

ECKARDT (*Siegfried Gotthelf*) *als Schauspieler unter dem Namen* KOCH *berühmt*: *geb. zu Berlin* 1754.

ECKART (Anselm) der in dem 3ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe aufgeführt und im 4ten Nachtrage, als im J. 1788 gestorben, aufgeführt ist, lebte noch 1796. Ob und wo er aber jetzt noch lebe, ist unbekannt.

ECKARTH (Gottlob) *Inwohner und Weber zu Neu-Eybau in der Oberlausitz* (vorher Gärtner und Gerichtsmann zu Herwigsdorf bey Zittau): *geb. zu Herwigsdorf am 24 Januar* 1731. §§ Fortgesetztes Eckarthisches Tagebuch von 1770 an bis 1791. Zittau. 4. (*Sein Vater*, *Friedrich*, *fieng es* 1731 *an*, *und sein Bruder*, *Gotthelf Traugott*, *setzte es fort*). Postilion (*eine historische Monatsschrift*, *in welcher die Weltbegebenheiten erzählet werden*). ebend. 1791 - 1793. 4. Chronika. ebend. 1774 - 1793. 8. Der Landmann. (*ebend.*) 1774 - 1793. 8. Der monatliche Historienschreiber. (*ebend.*) 1774 - 1791. 8. — Verschiedene Lieder. — Passionsgesänge. ebend. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller.

von ECKARTSHAUSEN (K.) §§. Rede zum Andenken des Mich. Adam v. Bergmann, gewesenen Stadtoberrichters und Mitglieds der kurfürstl. Akademie der Wissenschaften. München 1783. 4. Selbstapprobirter praktischer Taschenspieler; ein zweckmässiger Auszug aus seiner Gaukeltasche; enthaltend eine Sammlung der schönsten und auserlesensten Taschenspielerkünste, und anderer Kunststücke, welche nach ihrer deutlichen Beschreibung von den Liebhabern ohne grosse Kosten und Mühe leicht erlernt und nachgeahmt werden kön-

können. 2te stark vermehrte und verb. Auflage. Grätz 1792. 8. System der Kindererziehung, nach den Grundsätzen des trefflichen von Krainers. Augsburg 1797. 8. Ideen über das affirmative Princip des Lebens und das negative Princip des Todes, zur Bestätigung des Brownischen Systems. Leipz. 1798. 8. Von der Nutzbarkeit des Gebrauchs der reinen Phosphorsäure bey jetzt grassirender Viehseuche, als ein specifisches Mittel wider die Fäulniss. München 1798. 8. Glaube an Jesu, der kürzeste Weg zu Gott; oder der Inbegriff der Religion auf zwey Blättern, entgegengesetzt den grossen Folianten der demonstrativen Vernunftreligion, als das höchste Bedürfniss für unsere Zeiten. Leipz. 1798. 8. Die neuesten Entdeckungen über Licht, Wärme und Feuer; für Liebhaber der Physik und Chemie. 1sten Bandes 1ster Heft. München 1798. — 2ter Heft. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1799. gr. 8. Entwurf zu einer ganz neuen Chemie, durch die Entdeckung eines allgemeinen Naturprincips, wodurch sich das phlogistische System der ältern, und das antiphlogistische der neuen Chemisten, als zwey Extreme in ein Mittelsystem vereinigen lassen, worinn allein die Wahrheit liegt, und die höhere Chemie der ältern Vorzeit mit der gemeinen Schulchemie der jetzigen Zeit vereiniget wird. Regensburg 1800. 8. Der Pudelhund; ein Lustspiel in einem Aufzug. München 1800. gr. 8. — *Von den* Zehn Geboten des Herrn u. s. w. *erschien* die neueste Auflage zu Augsburg 1790. 8. — *Von dem* 1sten Theil der Reden zum Wohl der Menschheit *erschien* die 3te verbesserte Ausgabe zu München 1800. — Die Gerechtsame des Regenten u. s. f. werden S. 147 ihm und B. 8. S. 469 *Westenrieder'n* beygelegt. Welcher von beyden ist der wahre Verfasser?

ECKER (*Johann* A.) seit 1797 *Professor der theoretischen und praktischen Hand- und Hebarzneykunde* *auf*

auf der Universität zu Freyburg (Regimentschirurgus war er bey dem k. k. Infanterieregiment Kaunitz) — §§. Philosophische Nosographie, oder Anwendung der analytischen Methode in der Arzneykunde von *Philipp Pinel*, Arzt des National-Spitals des Salpetriere und Professor der Arzneyschule zu Paris. Mit des Verfassers Bewilligung aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Theile. Tübingen 1799. 8.

Freyherr von ECKER und ECKHOFFEN (H. K.) seit 1799 *zu Bamberg* (vorher zu Blankenburg) —

ECKERMANN (J. C. R.) — *im Allg. litter. Anzeiger* 1797. *S.* 1264 *wird gegen Kordes, folglich auch gegen das gel. Teutschland, erinnert, er sey nicht* 1754, *sondern* 1752, *gebohren: indessen steht doch unter seinem Bildniß vor dem* 25*sten Band der N. Allg. teut. Bibl. auch* 1754. §§. *Geschichte der Verfälschungen des Christenthums in 2 Bänden von *Joseph Priestley*. Hamburg und Kiel 1785. kl. 8. Kleine Schriften, moralisch-pädagogisch- und theologischen Inhalts. 1ster Band. Altona 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Compendium theol. christ. &c. *erschien* die 2te Aufl. 1792. — *Die* Gedanken über die Unzufriedenheit *wurden* mehrmahls, ohne sein Vorwissen unverändert wieder aufgelegt. — *Von den* Theologischen Beyträgen *erschien* des 6ten Bandes 3tes und letztes Stück 1799, *und von des* 3ten Bandes 2ten und 3ten Stück die 2te verbesserte Auflage 1799. — Die Schöpfung Mose 1sten Buchs 1ster Abschnitt, dichterisch umschrieben; *in dem Teutschen Museum* 1783. Okt. — Viele Recensionen in der Allg. teut. Bibl. und in den Theol. Annalen. — Sein Leben beschrieben in J. R. G. Beyer's Allg. Magazin für Prediger B. 9. St. 4. S. 141-143 (1794), vor welchem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist. — Sein Schattenriss vor dem

1sten

1sten Quartalband der Rintelnschen theol. Annalen 1793. — Sein Bildniss vor dem 25sten Band der Neuen allgem. teut. Bibl. (1796). — *S.* 152. *Z.* 10 *u. f. muß es richtiger heissen*: Ueber die gewöhnlichsten Fehler, welche bey der Wahl des künftigen Standes ihrer Kinder von Eltern begangen werden.

ECKHARDT (Johann David Adam) *Buchdrucker zu Altona*: *geb. zu Eisleben am* 28 *Julius* 1743. §§. Anfangsgründe der Zeichenkunst, für Eltern und Kinder mittlern Standes. Altona 1777. queerfol. 2te und vermehrte Ausgabe. . . . Ein Briefwechsel zwischen ihm und dem Licent. *Wittenberg* zu Hamburg ist gedruckt in: *Factum Appellationis cum deductione gravaminum*, in Sachen des Adv. *Callisen* in Vollmacht des Buchdruckers *Eckhardt*, Beklagten, jetzt Appellanten, wider Lic. *A. Wittenberg*, Klägern, jetzt Appellaten, in puncto prätendirter Bezahlung eines Honorarii für vierteljährige Besorgung des gelehrten Artikels im Reichspostreuter u. s. w. Altona. fol.

ECKHART (Johann Georg) *Schulmeister und Organist zu Großhennersdorf in der Oberlausitz* seit 1783: *geb. zu Langebrück bey Dresden am* 20 *September* 1754. §§. Schulbuch für Kinder, besonders in Dorfschulen. Görlitz 1796. 8. 2te Auflage. Zittau 1801. 8.

ECKHEL (Joseph) starb am 16 May 1798.

ECKHOFF (J. H.) seit 1800 *Russisch-kaiserlicher Hofrath* —

ECKHOFF (Wilhelm) starb am 2 Januar 1795.

ECKHOLDT (Johann Gottlob) *D. der AG. und Chirurgie, wie auch gerichtlicher Wundarzt der Stadt Leipzig*: *geb. zu* . . . §§. Ueber das

Ausziehen fremder Körper aus dem Speiſekanale und der Luftröhre. Leipz. 1799. gr. 4. Mit 5 Kupfertafeln in Folio.

EDER (Joſeph Karl) *M. der Phil. und Normalſchuldirektor zu Hermannſtadt in Siebenbürgen: geb. zu* . . . §§. De initiis juribusque primaevis Saxonum Tranſilvanorum Commentatio, quam autographorum potiſſimum documentorum fide conſcripſit. Viennae 1792. 4. — *Arbeitet mit an der Siebenbürgiſchen Quartalſchrift.*

EDINHARD (Guſtav) ein Pſeudonymus, und zwar der im 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe S. 375 verzeichnete und 1794 verſtorbene *Wilhelm* FINK.

EFFINGER (Albrecht Ludwig) *privatiſirt zu Bern* (ehedem Officier in der Schweitzergarde des Erbſtatthalters in Holland): *geb. zu Bern* 176.. §§. Kurze politiſche Ueberſicht der Europäiſchen Staaten am Ende des achtzehnten Jahrhunderts. Bern (*im December*) 1800. 8.

EGELL (Ambroſius) ſtarb am 2 Februar 1801. §§. Theſes ex Philoſophia practica & Phyſica. Wirceb. 1793. 4. — *Vergl.* ſeine kurze Lebensgeſchichte in der Beylage zu den Würzburg. gel. Anzeigen 1801. S. 79-85.

EGGELING (Karl Friedrich Gottlieb) *Kandidat des Miniſteriums zu* . . . *geb. zu* . . . §§. De uſu ſcientiarum in theologia ſ. ſcripturam intelligendi & interpretandi. Liber exegeticus in uſum communem editus. Freybergae 1791. 8.

von EGGERS (C. U. D.) ſeit 1799 *königl. Däniſcher Legationsrath mit dem Rang als Etatsrath, und* ſeit 1800 *auch Deputirter des Finanzkollegiums zu Kopenhagen* — §§. Ankündigung einer phyſikaliſchen und ſtatiſtiſchen Beſchreibung Islands. Kopenhagen 1783. 8. Hiſtoriſch-politiſche

litische Abhandlung über den Zustand der Dänischen Bauern; nebst einer Skizze der Menschheit, in Rücksicht auf Aufklärung und Volksfreyheit. ebend. 1784. 8. (*Kordes* S. 82 setzt hinzu: *Wird noch nicht ausgegeben. Etwas Aehnliches steht auch* S. 83 *bey*: Rousseau, ein Gemählde zur Ehre der Menschheit). * Probirstein für ächte Freymaurer; ein Denkzettel für Rosenkreuzer, Jesuiten, Illuminaten und irrende Ritter. 2 Theile. ebend. 1786. 8. Bemerkungen über den Geist der neuern Landwirthschaftsgesetze in Dänemark, und die dagegen erregten Beschwerden. Altona 1792. gr. 8. * Sammlung von Urkunden und Aktenstücken zur Geschichte der neuen Preussischen Gesetzgebung; nebst einer Abbildung und Beschreibung der Preismedaillen. Kiel 1794. 8. *Institutiones juris civitatis publici & gentium universalis, in usum praelectionum; supplementum operis a nomothetarum in terris Borussiacis collegio praemio ornati. Hafniae* 1796. 8 *maj.* Lehrbuch des Natur- und allgemeinen Privatrechts und gemeinen Preussischen Rechts in vier Bänden; eine von der königl. Preussischen Gesetzkommission gekrönte Preisschrift. 1ster Theil. 2ten Theils 1ster u. 2ter Band. 3ter Theil. Berlin 1797. gr. 8. Bemerkungen zur Verbesserung der Teutschen Gesetzgebung; ein freyer Auszug aus seinen Preisschriften über den Entwurf des allgemeinen Gesetzbuchs für die Preussischen Staaten. 1ster Theil. Kopenhagen 1798. 8. Charakteristik der Regierung Ludwig des Funfzehnten, Königs von Frankreich; als Einleitung zur Geschichte der Französischen Revolution, aus der zweyten Auflage des Ersten Theils seiner Denkwürdigkeiten nebst den wichtigsten Zusätzen besonders abgedruckt. ebend. 1799. gr. 8. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des königl. Dänischen Staatsministers Andreas Petrus Grafen von Bernstorff; 1ste Abtheilung: Biographie des Gr. B. 2te Abtheilung: Diplomatische Aktenstücke. ebend.

ebend. 1800. gr. 8. Memoiren über die Dänischen Finanzen, vorzüglich in Rücksicht auf allgemeine Staatswirthschaft. 1ster Band. Hamburg 1800. gr. 8. — *In seinem Teutschen Magazin sind noch folgende Aufsätze von ihm:* Erklärung über den (im 2ten St. d. Mag. befindlichen) Aufsatz: über die nöthige Vorsicht bey Standeserhöhungen in Teutschland; 1792. St. 2. S. 115 - 162. Geschichte dieses Aufsatzes; *ebend.* S. 163 - 188. Bemerkungen eines Franzosen über Wielands neueste Erklärung über die Konstitution (aus dem Moniteur Nr. 47. vom 16 Febr. 1792) frey übersetzt; St. 4. S. 427 - 429. Loke's Einfluss auf Mirabeau's Bildung; St. 8. S. 207. Das Besserwerden; 1793. St. 1. S. 25 - 26. Kann der König von Dänemark als Herzog von Holstein sein Kontingent zum Reichskriege wider Frankreich weigern? St. 4. S. 456 - 472. Ertrag der Kriegssteuer für Kopenhagen im J. 1789; St. 5. S. 600 - 605. Ein Englischer Bericht von der Ermordung Ludwigs XVI; St. 6. S. 766 - 775. Nachricht von dem gesamten Rückstande auf die Kammerzieler am 31 Decemb. 1791; St. 12. S. 1434 - 1438. Kindliche Zärtlichkeit; eine wahre Anekdote aus dem Feldzuge von 1792; 1794. St. 1. S. 34 - 36. Rede des Sidi Mehemet Ibrahim über die Rechtmässigkeit der Seeräubereyen, gehalten im Divan zu Algier 1687; St. 2. S. 196 - 201. Schifffahrt im Sunde im J. 1793; St. 6. S. 586. Fortgesetzte Nachricht von dem Zustande der Reichsoperations-Kasse vom Jul. 1793 bis Febr. 1794; *ebend.* S. 587 - 590. Ueber den Prozess des Englischen Gesandten zu Kopenhagen, Herrn Hailes, gegen den Professor Nahbeck, nebst den originalen Schreiben des Herrn Hailes und der Antwort Sr. Excellenz des Grafen von Bernstorff und den übrigen Aktenstücken; St. 8. S. 145 - 175. Fernere Nachrichten von der Bevölkerung der vereinigten Freystaaten von Nordamerika; St. 10. S. 351 - 353. Eine Fortsetzung der Tabelle für

1791. B. 17. S. 1438; St. 11. S. 490. Soll England durchaus nicht Frieden machen? St. 12. S. 593-597. Bericht von den aus der Kreditkasse bewilligten Anlehen zu grossen Deicharbeiten im Herzogthum Schleswig; 1796. St. 1. S. 89-102. St. 2. S. 103-110. St. 3. S. 254-269. St. 4. S. 391-401. St. 8. S. 263-279. 1797. St. 1. S. 95-110. Carls des Ersten Urtheil über Advokatur; 1796. St. 5. S. 491 u. f. Sind freymüthige Vorträge über das allgemeine Staatsrecht bedenklich? ein Schutzwort für ein neues akademisches Lehrbuch des allgemeinen Staatsrechts; St. 6. S. 642-650. Sind allgemeine oder specielle Gesetze der bürgerlichen Freyheit zuträglicher? St. 7. S. 198-201. Dürfen Teutsche Reichsfürsten jetzt das Französische Requisitions-System nachahmen? St. 10. S. 458-460. Werden Teutsche Reichsfürsten das Franz. Requisitions-System mit Erfolg nachahmen? St. 11. S. 562-567. Ist es gut, dass sich die Bauern in Teutschland bewaffnen? St. 12. S. 715-720. Ueber die Milderung der Strafen in Nordamerika und die dadurch bewirkte Verminderung der Verbrechen; 1797. St. 2. S. 111-133. Widersprechende Data zur Kenntniss der Englischen Finanzen; St. 3. S. 207-232. Wirkungen der verschiedenen Gesetze über die Korn-Einfuhr in England; St. 9. S. 229-235. Die Grundstützen der Englischen Freyheit, nach dem Englischen; St. 10. S. 345-349. Berichtigung der Litterar-Notitz von den neuesten Karten von Island; 1800. St. 9. S. 286-287. — *Von dem* Archiv für Staatswissenschaft und Gesetzgebung *erschien* der 2te Band 1796. Anhang dazu, oder Annalen der Staatswissenschaft. 1ster Band für 1795. Zürich 1797. gr. 8. — *Von den* Denkwürdigkeiten der Französischen Revolution *erschien* der 3te Band 1797; *und von dem* 1sten Band die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1799. — Sein Bildniss vor dem 70sten Band von Krünitz'ens ökon. Encyklopädie (1796). — *S. 161. ist der*

S 4 Philos.

Philos. Abriss u. s. w. *auszustreichen, indem er dem folgenden richtiger beygelegt wurde.* Ebend. Z. 19 l. Erhebung. Ebend. Z. 21 setze man nach gr. 8 hinzu: (*Es sind darin* 4 *vorher einzeln erschienene Aufsätze enthalten*). — Seine Dänisch abgefassten Schriften zählt *Kordes* auf. — Vergl. *Worm* Th. 3. S. 181 u. 923.

von EGGERS (E. A. F.) Bruder des vorhergehenden; *Regierungsrath zu Glückstadt* seit 1794 — §§. Proberelation aus bürgerlichen Rechtsakten der königl. Dänemarkischen Regierungskanzley in Holstein zu Glückstadt. Schleswig u. Leipz. 1793. fol.

von EGGERS (*Friedrich Ludwig*, nicht *F... C...*) Bruder der beyden vorhergehenden; *Obergerichtsrath zu Schleswig* seit 1797: *geb. zu Glückstadt am* 5 *Junius* 1763. §§. Kriminalgeschichten aus gerichtlichen Akten; *in dem Teutschen Magazin* 1792. St. 7. S. 101-112. und St. 8. S. 113-151. — Ueber die Gerichts- und Rechtsverfassung in der Landschaft Felmern; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1793. H. 2.

EGGERS (Georg Friedrich) Bruder von Karl Leopold; *herzogl. Mecklenb. Stallmeister zu Rostock: geb. zu* . . . §§. Etwas über Landgestüdte, Nutzen, Anlegung und Einrichtung derselben, besonders in Mecklenburg. Rostock 1795. 4. — Recensionen in der Allgem. teut. Bibliothek.

von EGGERS (Georg Wilhelm) Bruder von C. U. D. und E. A. F. und F. L. *königl. Dänischer Inspektor des Kronprinzenkorps in Süder-Dithmarschen* seit 1792: *geb. zu Glückstadt am* 13 *März* 1765. §§. *Versuch eines systematischen Lehrbuchs des natürlichen Staatsrechts. Altona 1790. gr. 8.

von EGGERS (Heinrich Peter) Bruder von C. U. D. und E. A. F. und F. L. und G. W. *wirklicher Kanz-*

Kanzleyrath und Sekretar im Teutschen Departement des Generalpostamts zu Kopenhagen seit 1794 (vorher seit 1779 Kanzleysekretar, wie auch seit 1781 Kanzlist im Expeditionskomtoir jener Kanzley): *geb. zu Segeberg am* 29 *December* 1751. §§ Ueber die wahre Lage des alten Ostgrönlands. Kiel 1794. 8. Mit 2 Karten. (*Von ihm selbst aus seiner Dänischen, im 4ten Bande der Preisschriften der königl. Dänischen landwirthschaftl. Gesellschaft* (*Kopenh.* 1794) *befindlichen Preisschrift übersetzt*).

EGGERS (J. K.) — *geb. zu Ebstorf im Lüneburgischen* 1741. Vorher war er seit 1769 Diakonus zu Münden bey Hameln, seit 1772 Hofkaplan zu Hannover bis 1777.

EGGERS (K. L.) §§. *Etwas über das neue litterarische Produkt: Freyheit und Eigenthum der Bauern in den Domainen, als ein Mittel zu einer grossen Verbesserung des Bauernstandes, des Staats und der landesherrlichen Revenüen in Mecklenburg, in seiner eigenthümlichen Gestalt hergestellt und mit einem Vorberichte an das Publikum versehen von dem Verfasser. (*Schwerin*) 1787. 8. — Aufsätze in der N. Monatsschrift von u. für Mecklenburg. — Recensionen in der Allgem. teut. Bibliothek.

von EGGS (Ch...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Magisch-physikalisches Taschenbuch, oder natürliche Zaubereyen, nebst andern schönen Kunststücken, zur angenehmen Unterhaltung und Zeitvertreib, auch nicht geringen Nutzen für junge Leute und andere Liebhaber. Ulm 1798. 8. (*Unter der Zueignung hat er sich genannt*).

EHLERS (Martin) starb am 9 Januar 1800.

Ritter von EHRENFELS (J... M... R...) §§. Plan und Einleitung zu Errichtung einer vaterländi-

ſchen Bienengeſellſchaft durch Actien. Wien 1799. 8.

EHRING (Johann Andreas) *Konrektor des Gymnaſiums zu Dortmund: geb. zu Nordhauſen 175..* §§. *M. T. Cicero's* Dialog von der Freundſchaft; überſetzt und mit Anmerkungen, Einleitungen und Inhaltsanzeige verſehen. Dortmund u. Leipz. 1797. 8.

EHRLICH (Johann Auguſt) *Wundarzt bey dem St. Georgen-Hoſpital zu Leipzig: geb. zu Wilthen bey Budiſſin am 22 Julius 1760.* §§. Chirurgiſche, auf Reiſen, und vorzüglich in den Hoſpitälern zu London gemachte Beobachtungen, nebſt Angabe verbeſſerter Operationsarten und Abbildung neuer Inſtrumente. 1ſter Band. Mit 3 Kupfertafeln. Leipz. 1795. 8. — Vergl. *Otto.*

EHRLICH (J. G.) *lebte 1799 zu Hamburg* — §§. Denkmähler philoſophiſcher Schüler. Leipz. 1792. 8.

EHRMANN (Friedrich Ludwig) ſtarb 1800.

EHRMANN (Johann Chriſtian 1) ſtarb am 16 Auguſt 1797. Z. 8 ſeines Artikels l. *juſſu.*

EHRMANN (J. C. 2) §§. Pſychologiſche Fragmente zur Makrobiotik oder der Kunſt, ſein Leben zu verlängern. Frankf. am M. 1798. 8.

EHRMANN (Th. F.) *privatiſirt ſeit 1797 wieder zu Strasburg* — §§. *Hiſtoriſches ſtatiſtiſch-topographiſches Lexikon von Frankreich u. ſ. w. 1ſter Band. Ulm 1795. — 2ter Band. ebend. 1797. — 3ter Band. ebend. 1791. gr. 8 (*Den ganzen Titel ſ. im Hauptwerk unter* MELCHINGER, *dem das Werk irrig beygelegt wurde*). Denkmahl der Freundſchaft und Liebe, der verewigten Frau Mariane Ehrmann, ſeiner Ehegattin errichtet. Stuttg. 1796.

1796. 8. Pragmatische Geschichte der Revolutionen von Korsika; nebst einer Beschreibung dieser Insel. Hamb. 1799. 8. — War Redacteur der ersten Bände der zu Hamburg herausgekommenen Neuesten Staatsanzeigen. — *Von der* Geschichte der merkwürdigsten Reisen, welche seit dem 12ten Jahrhundert zu Wasser und zu Lande unternommen wurden, *erschienen* bis 1799 22 Bände.

von EIBERG (Karl) *zu Wertenegg und Eichberg, Tyrolischer Landmann, landschaftlicher Correferent und Buchhalter zu Innsbruck: geb. zu Hall in Tyrol am 17 Jun. 1754.* §§. Ueber das Tyrolische Steuer- und Peräquationssystem. Innsbruck 1793. fol. Tyrols Vertheidigung vom Jahre 1796 und 1797 nach ihren Haupt-Epochen und Grundzügen, aus Urkunden. ebend. 1798. 8.

EICHHOF (J. P.) seit 1795 *zu Wien* — §§. Kölnisches encyklopädisches Journal; herausgegeben von J. P. Eichhof. 1ster Jahrgang. 1779. 8.

EICHHOFF (N... G...) *Konrektor des Gymnasiums zu Weilburg: geb. zu* ... §§. Des *P. Ovidius Naso* sämtliche Werke übersetzt. Zweyter Band *): die Heroiden nebst den drey Briefen des A. Sabinus. Frankf. am M. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Des *P. Ovidius Naso* Heroiden, nebst den drey Briefen des A. Sabinus u. s. w.

EICHOLZ, *nicht* EICHHOLTZ (Friedrich Wilhelm) starb am 15 May 1800. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1073-1079. 1081-1083.

EICHHORN (Ambrosius) *Benediktiner in der Abbtey St. Blasien auf dem Schwarzwald: geb. zu* ... §§.

*) Den ersten Band hat der bald hernach verstorbene Rektor *Heynemann* zu Speyer übersetzt 1796.

§§. Epiſcopatus Curienſis in Rhaetia ſub Metropoli Moguntina chronologice ac diplomatice illuſtratus. St. Blaſii 1797. 4. *Macht auch den 2ten Band der* Germania ſacra in provincias eccleſiaſticas & dioeceſes diſtributa *aus.*

EICHHORN (Johann Friedrich) ſtarb . . .

EICHHORN (J. G.) §§. Die Franzöſiſche Revolution, in einer hiſtoriſchen Ueberſicht. 1ſtes und 2tes Bändchen. Göttingen 1797. 8. Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften ſeit der Wiederherſtellung derſelben bis an das Ende des achtzehnten Jahrhunderts; von einer Geſellſchaft gelehrter Männer ausgearbeitet (*er entwarf den Plan zu dieſem Werk*). 1ſte Abtheilung. Einleitung. Allgemeine Geſchichte der Kultur und Litteratur des neueren Europa. 1ſter Band. ebend. 1796. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. *Auch unter dem beſondern Titel:* Allgemeine Geſchichte der Kultur und Litteratur des neueren Europa. 1ſter Band. ebend. 1796. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. Litterärgeſchichte. 1ſte Hälfte. ebend. 1799. gr. 8. Weltgeſchichte. 1ſter Theil, welcher die alte Geſchichte von ihrem Anfang bis auf die Völkerwanderung enthält. ebend. 1799. gr. 8. *Auch unter dem beſondern Titel*: Geſchichte der alten Welt. ebend. 1799. gr. 8. Hiob, metriſch überſetzt; aus deſſen allgemeinen Bibliothek der bibliſchen Litteratur beſonders abgedruckt. Leipz. 1800. 8. — *Von dieſer* Bibliothek *erſchien bis* 1800 des 10ten Bandes 4tes Stück. — Vorrede zu *S. C. Pape'ns* Ueberſetzung Hiobs (Gött. 1797. 8). — Sein Schattenriſs vor dem 2ten Quartalband der Rintelnſchen theol. Annalen 1792.

EICHMANN (J. B. C.) ſeit 1797 *auch Oberkonſiſtorialrath* — §§. *Von Jac. Ravii* Principiis univerſae doctrinae de praeſcriptione &c. *erſchien* Editio II. Halae 1789. Editio III prioribus correctior. ibid. 1790. — *Von den* Erklärungen

des bürgerlichen Rechts nach Anleitung des Hellfeldischen Lehrbuchs der Pandekten *erschien* der 5te Theil 1799. — Sein Bildniss vor dem isten Theil seiner Erklärungen des bürgerl. Rechts.

EICHSTäDT (H. K. A.) *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Jena* seit 1797, *Direktor der lateinischen Gesellschaft daselbst* seit 1800, *und herzogl. Sachsen-Meiningischer Hofrath* seit 1801 (vorher seit 1795 ausserordentl. Professor der Phil. auf der Universität zu Leipzig): *geb.* — *am* 7 *August* — §§. Quaestionum philologicarum Specimen. Lips. 1796. 4 & 8. *S. F. N. Mori* super Hermeneutica Novi Testamenti Acroases academicae; editioni aptavit, praefatione & additamentis instruxit. Vol. I. Lips. 1797. 8 maj. Acroasis pro Societatis Latinae Jenensis instauratione. Jenae 1800. 8 maj. *Diodori Siculi* Bibliothecae historicae libri qui supersunt ac deperditorum fragmenta. Graeca emendavit, notationem argumentorum subjecit, Latinum Laur. Rhodomanni interpretationem castigavit, & notas virorum doctorum ex editione Petri Wesselingii integras cum suis animadversionibus, indicibusque locupletissimis, adjunxit. Pars I. Halae 1800. 8 maj. — Die Artikel *Hesiod*, *Homer* und *Ilias* in dem vom Professor *Grohmann* herausgegebenen kurzgefassten Handwörterbuch über die schönen Künste (Leipz. 1794-1795. 2 Bände in 8). — Tiberius Claudius Atticus Herodes; *in* Fabricii *&* Harlesii *Biblioth. Graeca* Vol. VI. p. 4 sqq. (1796). — *Hat durch Revision und eigene Zusätze beträchtlichen Antheil an *Joh. Friedr. Haberfeldt's* Vorlesungen über die klassischen Dichter der Römer. 3ter Band, welcher die Vorlesungen über das 2te Buch der Satiren und das iste Buch der Episteln des Horaz enthält (Leipz. 1800. 8). — Einige Aufsätze in *Wieland's* N. teutschen Merkur. — Recensionen in der Jenaischen Allg. Litter. Zeitung (an deren Redaction er seit 1797 Antheil hat),

hat), in der N. allgem. teut. Bibl. in der N. Bibl. der schönen Wissenschaften, in Gabler's theolog. Journal, und in den Erfurt. Nachrichten von gelehrten Sachen. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1789. S. 34 u. f.

EICKEMEYER (R.) *war zuletzt in kurmainzischen Diensten Ingenieurobristlieutenant: in der neuern Zeit war er Französischer Divisions-General bey der Rheinarmee* — §§. Denkschrift über die Einnahme der Festung Mainz, im Jahre 1792; *in den Neuesten Staatsanzeigen* B. 3. St. 1. S. 102-122 (1797). *Dieselbe Denkschrift gab* F. C. LAUKHARD *besonders heraus* mit einigen Anmerkungen. Hamburg 1798. 8.

von EICKEN (Gerhard Wilhelm). S. von EIKEN. *Jenes ist richtiger.* §§. *D. inaug. de noxis ex praematura pubertate oriundis in physica educatione maximopere attendendis. Jenae* 1789. 8. Gedächtnißblätter; enthaltend Nachrichten von dem Leben und Charakter verdienter Aerzte und Naturforscher; gesammelt u. s. w. 1ster Band. Mannheim 1796. 8. Der Mensch, physisch und moralisch betrachtet, oder Untersuchungen über die Mittel, den Menschen sittlicher und weiser zu machen, und ihn vor Krankheiten zu bewahren; aus dem Franz. des Hrn. *Ambrosius Ganne;* mit Anmerkungen und einem Anhange. ebend. 1796. 8. *Bemerkungen über die Brownische Arzneylehre überhaupt und die Frankisch-Weikardische Vertheidigung insbesondere; herausgegeben von Dr. G. . . Offenbach 1796. 8. Geschichte des Menschen nach seiner geistigen und körperlichen Natur, für jeden gebildeten Leser; nach dem Franz. des Hrn. *le Camus* frey bearbeitet. Elberfeld 1798. 8.

EIGENBRODT (*Karl Christian*) —

EIMBKE (G.) *M. der Phil.* seit 1793, *D. der AG.* seit 1794, *und* seit 1797 *Oberinspektor der königl. Dä-*

Dänischen Saline zu Travensalze (vorher seit 1795 Adjunkt der medic. Fakultät zu Kiel, und vordem seit 1793 Privatdocent): *geb — am* 17 *December* 1771. §§. Specimen inaugurale, sistens analysin chemicam fontium muriaticorum Oldesloënsium. Kil. 1794. 8. — Ueber das Leuchten des Phosphorus im Stickgas; *in* Gren's *Journal der Physik* B. 8.

Edler von EINBERGER (F. J.) nach andern von EMBERGER. Welches ist richtig? und wo lebt der Mann?

von EINEM (J. A. C.) §§. Z. 20 seines Artikels lese man: (*Die* 3 *letzten Theile haben auch den besondern Titel*: Versuch einer vollständigen Kirchengeschichte des 18ten Jahrhunderts). — 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. Leipz. 1782-1783. 2 Bände in gr. 8.

EINERT (C. G.) *auch Beysitzer der Juristenfakultät und* seit 1794 *Stadtrichter zu Leipzig.*

EINKE (L... L...) *D. der AG. und Professor zu Lingen*: *geb. zu* . . . §§. Arzneykundige Abhandlungen über den Nutzen der Wasser- und Lymphengefässe, durch *Gisbert Jacob Wolff*, der Weltweisheit und Arzneygelahrtheit Doctoren, der freyen Künste Meister und Geburtshelfer zu Uetrecht; nebst einem Brief von *S. T. Sömmering*, Hofrath und Lehrer der Arzneygelahrtheit zu Mainz; aus dem Holländischen übersetzt. Lingen 1795. 8.

von EINSIEDEL (F. H.) §§. *Grundlinien zu einer Theorie der Schauspielkunst; nebst der Analyse einer komischen und tragischen Rolle, Falstaf und Hamlet, nach Shakespeare. Leipz. 1797. 8.

EINZINGER von EINZING (Johann Martin Maximilian) starb . . .

EISELEN

EISELEN (J. C.) §§. Ueber die Anwendung des Waſſers auf unterſchlächtige ſogenannte Kropfräder; *in der Samml. von Aufſätzen — die Baukunſt betreffend*, Jahrg. 1799 u. 1800. *Auch beſonders gedruckt unter dem Titel*: Beytrag zur Anwendung — Kropfräder, und deren beſſere Einrichtung ſelbſt. Berlin 1800. 8.

EISENBACH (G. M.) ehe er *Prediger zu Eferding wurde, war er in gleicher Qualität zu Wankershauſen*: *geb. — am* 1 *Julius* 1728. §§. *Miſſions-Geſchäft des Dolai-Lama, oder C. V. F. Penzenkuffers, Prof. der bibliſchen Exegeſe, Neue Beyträge zur transſcendental-idealiſch-ſynthetiſch-pädagogiſch-philoſophiſch-moraliſch-kritiſch-und talmudiſchen Erklärung der wichtigſten bibliſchen Stellen, mit hypermetaphyſiſch-didaktiſch-miſanthropiſchen progreſſiven und retrogreſſiven Spekulationen und Abſtraktionen nach Kantiſchen Principien unterſucht und dargeſtellt von *E.* aus *S.* Mit einem Kupfer. Nürnberg 1798. 8.

EISENBACH (Johann Friedrich) ſtarb am 22 März 1801. §§. *Zufällige Bemerkungen über die Franzöſiſche Brandſchatzungsrepartition. Stuttgart 1796. 8.

EISENBERG (F. P.) §§. *An den* Beyträgen zur Kenntniſs der Juſtitzverfaſſung und juriſt. Litter. in den Preuſſ. Staaten *hat er ſeit dem 7ten Band weiter keinen Antheil; denn von dieſem Band an beſorgt ſie* STENGEL *allein.* — *Hat den ſtärkſten Antheil am folgenden Werk*: *Jus Boruſſico-Brandenburgicum commune; ex Germanico Latine verſum. II Tomi. Berolini 1800. 8.

EISENHART (E. L. A.) §§. *Von ihm ſind die Artikel*: Landſtadt, Meyer, Notarien und Obſtagium, *in* C. F. Häberlins *Repert. des Teut. Staats-und Lehnrechts* B. 3 (Leipz. 1793. 4). *ausgearbeitet.*

EISENSCHMID (G. B.) seit 1799 *Waisenhausprediger zu Gera* — §§. Der aufrichtige christliche Kirchenlehrer; ein gar nützliches Buch für den Bürger und Bauersmann. Gera 1797. 8. Geschichte der Kirchendiener; ein Buch für Prediger und solche, die es werden wollen. 1ste Abtheilung. Erfurt 1797. gr. 8.

EKKARD (F.) §§. Auch über Heft 49-72 der Schlözerischen Staatsanzeigen verfertigte er die Register. — Seine neuern Dänischen Schriften s. in *Kordes*.

ELBEN (C. G.) §§. *Der* Schwäbische Merkur *und die* Schwäbische Chronik *wurden auch bis zu Ende des Jahrs* 1800 *fortgesetzt*.

ELIAS (Christian Friedrich) *D. der AG. und Landphysikus zu Wolfhagen in Hessen*: *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Zeichenlehre der Geburtshülfe. Marburg 1798. 8.

ELISABETH, verwittwete Königin von Preussen u. s. w. starb am 13 Januar 1797.

ELLRODT (T. C.) *Pfarrer zu St. Johannis unweit Bayreuth* seit 1800 (vorher Aufseher der königl. Kanzleybibliothek zu Bayreuth) — §§. Taschenkalender zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend und ihre Freunde, auf das Jahr 1797. Mit Kupfern. Bayreuth 12. Schwamm-Pomona, oder gemeinnützige Beschreibung der bekannten essbaren und giftigen Schwämme Teutschlands, mit verkleinerten der Natur getreuen Abbildungen. 1-4tes Heftlein. ebend. 1797-1798. kl. 8. Schwammtafel, oder kurzer gemeinnütziger Unterricht über die bekannten essbaren und giftigen Schwämme Teutschlands; ein Volksblatt. ebend. 1799. fol. — Vergl. *Fikenschers* gel. Fürstenth. Bayreuth B. 1. S. 428-433.

ELS (J. H.) §§. Von den Elternpflichten; eine Erziehungspredigt. Brandenburg 1783. 8. Predigt zum Gedächtnisse Friedrichs des Zweyten, Königs von Preussen. ebend. 1786. 8. Zum gesegneten Andenken des frohen Gedächtnisstages der Geburt Friedrich Wilhelm des Zweyten, Königs von Preussen. ebend. 1794. 8.

ELSäSSER (Gottlob Friedrich) starb am 25 Oktober 1800.

ELSäSSER (K. F.) §§. *Die 2te verbesserte* Auflage seiner Schrift über den Geschäftsgang u. s. w. *erschien nicht* 1792, *sondern* 1795; und die 3te, auch verbesserte Auflage 1800. — Die *Flores sparsi* erschienen ohne seinen Namen.

van den ELSKEN (T. J.) §§. Gespräch zwischen dem Schulmeister zu Calenberg und dem Pfarrer daselbst, über das Cöllnische erzbischöffliche Verbot des von dem Prof. Schneider herausgegebenen sogenannten katechetischen Unterrichts, samt einem Nachtrag. Düsseldorf 1792. 8.

ELSNER (C. F.) §§. Opuscula academica. Regiomonti 1800. 8.

ELTESTER (O. C.) §§. Das Huldigungsfest, eine kleine Kantate zur Huldigungsfeyer Sr. königl. Majestät Friedrich Wilhelm III; allen guten Bürgern Berlins zugeeignet; nebst einem Volksliede. Berlin 1798. 8.

ELWERT (A.) seit 1794 *Amtsverweser* zu Dornberg bey Darmstadt —

ELWERT (E. G.) §§. Psychologischer Grund, warum Aerzte ihre eigenen Krankheiten nicht gut selbst behandeln können; *in* Manchart's *Allgem. Repertor. für empirische Psychologie* B. 3 (1793). Vermeintliche Anomalie des Erinnerungsvermögens,

gens, die eigentliche Täuschung der Phantasie war; *ebend.* B. 4 (1798). Ein Beyspiel, da die Einbildungskraft einer schwangern Mutter keine Wirkung auf die Leibesfrucht äusserte; *ebend.* — Einige medicinische Aktenstücke, Personen, die von muthmasslich wütenden Hunden gebissen worden, betreffend; *in dem Museum der Heilkunde* B. 3 (Zürich 1795).

ELWERT (J. K. P.) *wohnt* seit 1790 *in Hildesheim* — §§. Nachrichten von dem Leben und den Schriften jetztlebender Teutscher Aerzte, Wundärzte, Thierärzte, Apotheker und Naturforscher. 1ster Band. Hildesheim 1799. gr. 8.

ELZNER (Karl) *Hauslehrer zu Rostock* seit 1797 (vorher seit 1796 privatisirte er zu Erfurt, nachdem er Lieutenant in Russischen Diensten und bis 1795 Sekretar des Fürsten Bojasdow auf Beresowa im Moskauischen Gouvernement gewesen war): *geb. zu Sondershausen* . . . §§. Gemählde meiner Reise aus Russland, durch Litthauen und Polen nach Teutschland. 1ster Theil. Erfurt 1797. 8.

Edler von EMBERGER. S. vorhin von EINBERGER.

EMMENDÖRFER (J. K.) *wurde* 1800 *seines Amts entsetzt, und privatisirt seitdem zu Vayhingen* —

EMMERICH (. . .) . . . *zu Stuttgart*: *geb. zu* . . . §§. *Graf Lilienhain; ein psychologischer Roman. Bayreuth 1795. 8.

EMMERLING (L. *August*) §§. *Von dem* Lehrbuch einer systematischen allgemeinen Mineralogie *erschien* der 2te Band 1796, der 3te und letzte Band 1797, *und von dem* 1sten Theil des 1sten Bandes die 2te ganz umgearbeitete und verbesserte Auflage. Giessen 1799. gr. 8. — Systematisch-tabellarisches Verzeichniss aller bis jetzt in Rück-

sicht ihres Mischungsverhältnisses untersuchten mineralogisch einfachen Fossilien; *in dem Bergmännischen Journal* 1789. St. 5.

EMMERT (J. H.) §§. Teatro, o sia scelta di drammi facili, ad uso de' giovani studiosi della lingua Italiana. Tubing. 1794. 8. History of Great Britain; with a Vocabulary. ibid. 1794. 8. The flowers of the British Litterature, *oder: Auszüge aus den besten Schriftstellern der Engländer, zur Uebung im Englischen. Gera* 1795. — *2ter Theil. ebend.* 1800. gr. 8. *Naturgeschichte; aus dem Französischen; mit einer Phraseologie. Halberstadt* 1796. 8. A philosophical Essay on Man, in four Epistles to St. John Lord Bolingbroke, by *Alexander Pope; mit Bezeichnung der Aussprache und Erklärung der Wörter, zum Selbstunterricht. Erfurt* 1797. 8. Il Pastor fido, Tragicomedia pastorale del Cavalier *Giovan Battista Guarini. Mit einem erklärenden Wortregister zum Selbstunterricht. ebend.* 1798. *kl.* 8. *Auswahl der besten Italienischen Dichter, mit Beschreibung des Tones. ebend.* 1799. 8.

EMMINGHAUS (J. E. B.) seit 1797 *mit dem Charakter eines Landschafts-Syndikus, herzogl. Sachsen-Weimarischen Justitzraths zu Jena, und* seit 1799 *Justitzbeamter zu Capellendorf im Fürstenthum Weimar* — (im J. 1796 und in einem Theil des J. 1797 war er fünfter ordentl. Professor der Rechte auf der Universität zu Erlangen) — §§. Progr. de mandato tacito ejusque praesertim tacita susceptione. Erlangae 1796. 4. — *Von dem* Coccejischen Jus civile controversum *erschien* Tomus II 1799.

EMMRICH (Jak. G. F.) seit 1796 *ordentlicher Professor der Institutionen und Beysitzer der Juristenfakultät zu Altdorf* — §§. Recensionen in den Götting. gel. Anzeigen.

EMMRICH (Johann Adam) starb am 14 September 1796.

ENDLER (F... G...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Abbildungen Schlesischer und Glazischer Gegenden; nebst einer kurzen Beschreibung derselben. 1ster u. 2ter Heft. Breslau 1799. — 3ter Heft. ebend. 1801. queerquart.

ENGEL (Gottlieb Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Heimsheim im Würtembergischen: geb. zu Unter-Weissach am 2 Sept.* 1747. §§. Die Bergpredigt Matth. V. VI. VII; in acht Predigten erläutert. Tübingen 1794. 8.

von ENGEL (*Johann* C.) *k. k. Büchercensor und Hofconcipist bey der königl. Siebenbürgischen Hofkanzley zu Wien* seit 1799 — §§ Geschichte der Ukraine und der Ukrainischen Kosaken, wie auch der Königreiche Halitsch und Wladimir. Halle 1796. gr. 4. (*Macht auch den 48sten Theil der dort herauskommenden Allgemeinen Welthistorie aus*). Geschichte des alten Pannoniens und der Bulgarey; nebst einer allgemeinen Einleitung in die Ungrische und Illyrische Geschichte. ebend. 1797. *Oder*: Geschichte des Ungrischen Reichs und seiner Nebenländer. 1ster Theil. (*Macht auch den 1sten Band des 49sten Theils der Allgem. Welthistorie aus*). Staatskunde und Geschichte von Dalmatien, Croatien und Slawonien; nebst einigen ungedruckten Denkmählern Ungrischer Geschichte. ebend. 1798. gr. 4. *Oder*: Geschichte des Ungrischen Reichs und seiner Nebenländer. 2ter Theil. (*Macht auch den 2ten Band des 49sten Theils der Allgem. Welthistorie aus*).

ENGEL (J. J.) *lebt* seit 1798 *wieder zu Berlin* (vorher zu Schwerin) — §§. *Agnes Bernauerin; für das Berlin. Theater abgeändert. Berlin u. Leipz. 1783. 8. Kleine Schriften. Berlin 1795 (*eigentl.* 1794). 8. *Fürstenspiegel. ebend.

1798.

1798. 8. — *Recension über Sulzer's Theorie der schönen Künste; *in der N. Bibl. der schönen Wiss.* B. 15. St. 1. Recension über Diderot's Contes moraux; *ebend.* B. 15. St. 1. und B. 16. St. 2. *Ueber Handlung, Gespräch und Erzählung; *ebend.* B. 16. St. 2. Andere Recensionen in derselben Bibliothek. — *Denkfreyheit; *in dem 1sten St. der Nemesis* (Neustrelitz 1798). — *Ueber Sicherheit des Regenten; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. May. — Sein Bildniss von Liebe im Theaterjournal St. 19; und von Bendix zu Berlin (1798). — S. 204. Z. 5 v. u. a. ist bey dem Philosophen für die Welt das Sternchen wegzustreichen. S. 205. Z. 16 u. f. *lese man*: Hat mit Garve die 2te Ausgabe der Teutschen Uebersetzung von *Home'ns* Grundsätzen der Kritik besorgt (1772).

ENGEL (Johann Michael) starb am 6 Junius 1800.

ENGEL (Karl Christian) starb am 4 Januar 1801. War nicht Bruder von Johann Michael, sondern von Johann Jakob. Geb. am 12 August 1752. §§. *D. inaug. de explicandis generalioribus vesicantium effectibus, earumque speciali in inflammationibus usu. Hal.* 1774. 4. Vandalia und ihr Genius; ein Gedicht. Schwerin 1785. gr. 4. Der Abschied, Vandalia an Charlotten; ein Gedicht. ebend. 1785. gr. 4. Der Geburtstag, oder die Ueberraschungen; ein ländliches Lustspiel in 1 Aufzuge. Berlin 1796. 8. Das Mutterpferd; ein Lustspiel in 2 Aufzügen. ebend. 1799. 8. Der kleine Irrthum; ein Lustspiel in 1 Aufzuge. ebend. 1799. 8. — *Man schreibt ihm auch zu:* *Ueber verschiedene Recensionen der Bouchholzischen Schrift: Freyheit und Eigenthum der Bauern u. s. w. Schwerin 1789. 8. *Auch in der* Monatsschr. von u. für Mecklenburg, deren Redacteur er war 1789 u. 1790. *Von ihm ist unter andern darinn:* *Ueber das Spiel einiger Schwe-

Schwerinischen Schauspieler. — Die Landschaft; *in dem Archiv der Zeit* 1798. Aug. S. 171-180. Die Blindheit, eine Elegie; *ebend.* Sept. S. 283-293. Romanze, aus dem Englischen; *ebend.* Okt. S. 386-394. — *Von seiner Schrift:* Wir werden uns wieder sehen, *erschien* die 3te mit einem Anhange vermehrte Ausgabe zu Leipz. 1797. 8.

von ENGEL (L. H. H.) — *geb. zu Grossenkelle im Mecklenburgischen* 1744. §§. Vortheile der Mastung durch Körner, vorzüglich in Hinsicht auf die Vermehrung des Düngers. Freyberg 1797. 8. Briefe über die Maasregeln, die der Landwirth bey der immer steigenden Menschenmenge zu nehmen hat; nebst Bemerkungen über die hohen Pachtgelder und Güterpreise. ebend. 1797. 8. Ueber die jetzigen Fehler und Missbräuche in der Landwirthschaft. ebend. 1797. 8. Versuch zur Beantwortung der Frage: Welche Vortheile hat die Landwirthschaft von der Aufklärung im 18ten Jahrhundert? und welcher Nutzen ist und kann davon erwartet werden? Leipz. 1797. gr. 8. Ueber die Vortheile und Nachtheile der Verpachtungen. Freyberg 1798. 8. Rüge der schädlichsten Missbräuche und Fehler in der Landwirthschaft. ebend. 1799. 8. Landwirthschaftliche Monatsschrift. 1stes Stück. Leipz. 1799. 8. — Versuch einer Beantwortung der Frage: Ob sich alte hergebrachte Rechte und Gewohnheiten in der Landwirthschaft mit Vortheil oder Nachtheil des Staates gleich ohne vorhergegangene Vorbereitung aufheben lassen? *in* J. C. Hoffmann's *ökonom. Heften* 1798. Aug. Nr. 1.

ENGEL (M. E.) seit 1801 *Stadtdiakonus zu Plauen: geb. — am 29 Julius —*

ENGEL (P. J.) S. ENGL.

ENGELBRECHT (J. A.) §§. * *Elias Luzacs* Betrachtungen über den Ursprung des Handels und der Macht der Holländer, die allmählige Zunahme ihres Handels und ihrer Schifffahrt; die wirkenden Ursachen ihres Wachsthums und ihrer Abnahme, und die Mittel, sie wieder zu heben und zu ihrem ehemahligen Flor zu bringen; nach der neuen veränderten, vermehrten und verbesserten Holländ. Ausgabe des Reichthums von Holland ins Teutsche übersetzt. 1ster u. 2ter Theil (*die beyden andern von einem Ungenannten*). Greifswald 1788. 1789. gr. 8. Der wohlunterwiesene Schiffer, oder Unterricht, was derselbe vor, während und nach abgelegten Reisen zu beobachten hat; nebst einem Anhange, in welchem Formulare verschiedener Schiffsdokumente und andre einem Schiffer nützliche Nachrichten enthalten sind. Bey dieser Auflage umgearbeitet. Lübeck 1792. 8. — Sein Bildniss vor dem 43sten Band der Neuen allgem. teutschen Bibliothek (1799).

ENGELHARD (Johann Friedrich) *Stadtarzt zu Murten in der Schweitz* seit 1796 (vorher Leibarzt des Grafen von Bliescastel, und als solcher war er eine Zeit lang während der Schreckensperiode in Französischer Gefangenschaft zu Metz): *geb. zu* . . . §§. Ueber die Ruhr, die vornehmsten Verwickelungen und Folgekrankheiten. Winterthur 1797. 8.

ENGELHARD, *nicht* ENGELHARDT (Johann Konrad) starb am 22 May 1797.

ENGELHARDT (K. A.) §§. Denkwürdigkeiten aus der Sächsischen Geschichte. 1ster Band. Mit 1 Kupfer. Dresden 1797. — 2ter Band. ebend. 1797. — 3ter Band. ebend. 1798. — 4ter Band. ebend. 1799. 8. Briefwechsel der Familie des neuen Kinderfreundes. 1stes u. 2tes Bändchen. Leipz. 1798. 8. Darstellungen aus der Teutschen Ge-

Geschichte für die vaterländische Jugend. Mit Kupfern. ebend. 1799. 8. Erdbeschreibung der Markgrafthümer Ober- und Niederlausitz, für die erwachsene Jugend; meistens nach handschriftlichen Nachrichten bearbeitet. 1ster u. 2ter Band. Dresden, Friedrichsstadt u. Leipz. 1800. 8. (*auch unter dem Titel*: 5ter und 6ter Theil der Merkelischen Beschreibung von Kursachsen). — *Von den* Geographisch-statistischen Reisen *erschien* das 4te Bändchen 1794. — *Von dem* Neuen Kinderfreund *erschien* das 12te und letzte Bändchen 1798. 2te verbesserte Auflage aller 12 Bändchen 1798-1800. — Historische Skizze von der Stadt Pirna; *in* Weissens *Museum für die Sächs. Geschichte* B. 3. St. 1 (1796).

ENGELMANN (Christian Friedrich) *Pfarrer zu Lampertsdorf und Senior des Steinauischen Kreises in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Praktische Lehre vom heil. Abendmahl. Breslau 1789. 8. Ueber Volksfreyheit. ebend. 1793. 8.

ENGELMANN (Franz) *k. k. niederöstreichischer Regierungspraktikant zu Wien: geb. zu . . .* §§. Die Niederländische Pike, als thätiges Hülfsmittel zum Schnitte der Feldfrüchte, Waizen, Roggen, Gerste, Haber u. s. w. mit leichterer Mühe und wenigeren Kosten, statt der bisherigen Sicheln; allen Oekonomen, Wirthschaftsbeamten, und besonders dem Landmanne empfohlen. Wien 1798. 8.

ENGELSCHALL (Joseph Friedrich) starb am 18 März 1797.

ENGELTHALER (. . .) *Pfarrer zu . . . geb. zu . . .* §§. Neuer Spargelkalender, oder Beschreibung was durch das ganze Jahr in jedem Monate bey Erziehung eines schönen Spargels zu thun nothwendig ist. Prag 1792. 8. (*auch in den* Oekonom. Arbeiten einiger Freunde des Guten und Gemeinnützigen in Böhmen 1792).

ENGL (Paul Joseph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . .
§§. Der Mensch im Umgange mit Gott; ein Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen. Prag 1800. 8.

ENHUEBER (J. B.) *nicht mehr Prior* —

ENKE (Christoph Friedrich) *M. der Phil. Baccalaureus der Theol. und Diakonus an der Niklaskirche zu Leipzig, D. der Theol.* seit 1799 (vorher Diakonus an der Thomaskirche, und vordem in gleicher Qualität an der neuen Kirche daselbst): *geb. zu Greislau bey Weissenfels* 1752. §§. Tractatio de dignitate Medicorum apud Romanos, ad locum quendam Jo. Bodini. Lips. 1776. 4. D. de praecipuis Arianismi, latissime olim in ecclesia propagati, caussis. ibid. 1779. 4. *Gedächtnißrede auf den Rektor Clodius in Zwickau, in der Universitätskirche gehalten. ebend.* 1779. 8. *Entschliessungen christlicher Unterthanen in Rücksicht der Unruhen einiger ihrer Mitbürger; eine Ermahnungsrede über Sprüchw. Sal.* 24, 21, *in der Thomaskirche gehalten. ebend.* 1790. 8. *Anrede an das kursächs. Infanterieregiment von Reitzenstein vor der Communion; in der Thomaskirche gehalten. ebend.* 1790. 8. Auch in *Beyer's* Magazin für Prediger B. 4. *Predigt über den Werth des neuen für die Leipziger Stadtkirchen bestimmten Gesangbuchs; in der Niklaskirche gehalten. ebend.* 1796. 8. D. inaug. ad locum Luc. 16, 9. ibid. 1799. 4. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1799. S. 108-111.

ENKELMANN (*Johann Albrecht Friedrich*) —

ENTNER von ENTNERSFELD (Friedrich *Franz*) starb am 6 December 1797. War geb. 1731.

EPHEU (F. L.) S. HANKER (Garlieb).

EPLEN

EPLEN von HÄRTENSTEIN (J. F. X.) seit 1798 *geheimer Hofrath und Direktor der Regierung und des Hofgerichts des Fürsten von Thurn und Taxis zu Regensburg* —

ERB (Johann Ludwig) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Fürst und Volk, einander genähert durch Gerechtigkeit; drey Predigten, durch die neue kurpfälzische Religionsdeklaration veranlaßt. Mannheim 1800. 8.

ERBSTEIN (J. C.) S. 217 *streiche man die* Betrachtungen auf jeden Tag im Jahre *weg; denn sie sind von* WALDAU *verfertigt.* (Vergl. B. 8. S. 321). *Der Verleger heißt* Erbstein.

ERDMANN (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Kurze Nachricht von dem bösartigen Fieber, welches kürzlich in Philadelphia grassiret. Nebst einer Erzählung der Maasregeln, die desfalls in den verschiedenen Theilen der vereinigten Staaten genommen wurden. Diesen ist hinzugefügt, Nachrichten von der Pest in London und Marseille, und eine Liste der Todten, vom ersten August bis in die Mitte des Decembers 1793, von *Matthew Carey.* Nach der vierten verbesserten Auflage aus dem Engl. übersetzt. Lancaster und Hamburg 1794. gr. 8. Das gelbe Fieber in Jamaica im Jahre 1798. Hamburg 1800. 8.

*) ***ERDMANN*** (Karl Gottfried) *D. der AG. und* seit 1799 *Amtsphysikus zu Dresden: geb. zu Wittenberg am* 31 *März* 1774. §§. *D. inaug. de nexu theoriam & praxin medicam intercedente. Viteb.* 1798. 4. *Gab heraus*: Merkwürdige Gewächse der obersächsischen Flora, nebst Bemerkungen über ihren Nutzen in der Oekonomie, Tech-

*) Etwa der vorhergehende?

Technologie und Arzneykunde. Heft 1 - 21. Dresden . . . 1800. fol. — Auffätze in dem Wittenbergifchen Wochenblatt und in *Ufteri's* Annalen der Botanik.

ERDMANN (L. *eigentl.* Daniel Ludwig) zog in den Jahren 1795 und 1796, vielleicht auch vorher, in Mecklenburg und Hollftein herum, bald um zu deklamiren, bald Luftbälle fteigen zu laffen, bald Concerte zu geben.

ERDT (Paulin) ftarb als Vikar des Francifcanerklofters zu Freyburg im Breisgau am 16 December 1800.

ERHARD (C. D.) jetzt *Profeffor Inftitutionum und noch Beyfitzer des Landgerichts in der Nieder-Laufitz* — §§. D. de fundamento juris puniendi. Lipf. 1793. 4. D. quae jura in alendis & educandis liberis fecundum ftatum naturalem & civilem obtineant. ibid. 1794. 4. Pr. Specimen I conjecturarum ex jure vario. ibid. 1798. 4. — S. 221. Z. 24 bis 29 ift wegzuftreichen. Denn die *Selecta cap. &c.* und *Beytr. zum Staatsrechte u. f. f.* find im Mefscatal. angezeigt gewefen, aber nicht erfchienen; und *König Leopold u. f. f.* ift das darauf folgende Buch. Unter *jenem* Titel hatte es der Verleger im Mefscatal. angekündiget, der Verfaffer aber nannte es *Betrachtungen über Leopolds Gefetzgebung.* — *Von Paftoret's* Betrachtungen u. f. w. *erfchien* der 2te Band 1796. — S. 222. Z. 6 l. *Denkers* ft. *Doktors.* — Die beyden Abhandlungen in den Horen und Niethammer's Journal (S. 223) gehören nicht ihm, fondern *J. B.*

ERHARD (C. F.) wurde 1800 feines Amts entfetzt, und privatifirt feitdem zu Münfingen.

ERHARD (J. B.) §§. An Herrn Friedrich Nicolai. 1798. 8. Theorie der Gefetze, die fich auf das körperliche Wohlfeyn der Bürger beziehen, und

und der Benutzung der Heilkunde zum Dienst der Gesetzgebung. Tübingen 1800. gr. 8. — *Die Idee der Gerechtigkeit, als Princip einer Gesetzgebung betrachtet; *in* Schiller's *Horen* St. 7 (1795). — Beyträge zur Theorie der Gesetzgebung; 1ste Abhandlung: Ueber das Princip der Gesetzgebung, in so ferne der Inhalt der Gesetze dadurch bestimmt wird; *in* Niethammer's *philos. Journal* H. 8 (1795). — Ueber die Möglichkeit der Heilkunst; *in* Röschlaub's *Magazin* B. 1. St. 1 (1799). Versuch eines Organons der Heilkunde; *ebend.* B. 2. St. 1. u. B. 3. St. 1. — Nach *Wagner's* Beytr. zur Anthropol. setze man hinzu: *1stes Bändchen.*

ERHARDI (Asmus Friedrich) *Pastor zu Bordesholm im Herzogthum Holstein* seit 1784 (vorher seit 1781 Pastor zu Brockdorff, und seit 1771 Compastor zu Grube): *geb. zu Schmalstede Kirchspiels und Amts Bordesholm am* 3 *Julius* 1746. §§. Die Geburt Jesu; eine Cantate; von *J. F. Hobein* dem jüngern in Musik gesetzt und aufgeführt 1763. 4. *Lieder eines Jünglings. Greifsw. 1766. 8. — Etwas vom Spargelbau; *in den Schlesw. Holst. Anzeigen* 1784. St. 19. Letzte Bitte und Wünsche eines Vaters an seinen Sohn bey dessen Abreise auf die Universität; *ebend.* *Gedanken eines vaterländischen Volksfreundes; zur Prüfung und Beherzigung; *ebend.* 1786. St. 49. Ueber das Durchsäugen der Brüste, nebst angehängten verschiedenen Mitteln dagegen; *ebend.* 1787. St. 14 u. 16. An meine Freunde, deren Gebäude vom Schwamm angegriffen werden; *ebend.* St. 29. Nachricht von einer bey Berlin neulich entstandenen Anstalt zur Beförderung der Baumzucht und einer hinlänglichen Kenntniss derselben; *ebend.* St. 30. Nachricht von einer unter den Pferden und dem Hornvieh grassirenden Krankheit; *ebend.* 1789. St. 50. *Auch in den Hamburg. Addreß-Comt. Nachr.* 1789. St. 99. *wie auch in den Alton. Addreß-Comt. Nachr.*

Nachr. 1789. St. 101. (*Dazu gehört noch eine im J. 1790 auf Verlangen der, der Hornviehseuche wegen verordneten beständigen Kommission in Kopenhagen abgefaßte und von der Zeit an zum Druck fertig liegende ausführlichere Schrift:* Ueber das im Ausgange des J. 1789 an den Pferden und dem Rindvieh in Holstein bemerkte Zungengeschwür). — Nachricht von einer Zwergin, die sich jetzt zu Bordesholm in der Nähe von Kiel aufhält; *in den Provinzialber.* 1790. H. 3. Nachricht vom Spörgel, einem auf Sandfeldern wachsenden Futterkraut, und von dem Versuche, der in diesem Jahr mit der Einführung desselben in die Holsteinische Landwirthschaft wird gemacht werden; *ebend.* H. 4. — Die meisten ökonomischen und andern gemeinnützigen und litterarischen Abhandlungen und Aufsätze in den Schleswig-Holstein. Anzeigen in der andern Hälfte des J. 1790 und von den Jahren 1791, 1792 u. 1793.

von ERLACH (Ludwig Rudolph) *des grossen Raths zu Bern und Schultheiß zu Burgdorf im Kanton Bern* bis 1798 (von 1786 bis 1788 Landvogt zu Lauis): *geb. zu Bern* 1749. §§. Rede von der patriotischen Freyheit und den Mitteln zu derselben Erhaltung; gehalten vor dem aussern Stande zu Bern 1781. Bern 178.. 8. *Code du bonheur, ou maximes & regles pour l'homme envers lui-même, envers ses semblables, & envers Dieu. à Lausanne* 1788. 7 *Voll. in* 8. *Précis des devoirs du Souverain. ibid.* 1791. 8.

ERLER (*L... J... F...*) *gewerkschaftlicher Schichtmeister und Lehrer an der Bergschule zu Freyberg* — §§. Versuch einer Anleitung zur Strecken- und Schacht-Mauerung. Mit 6 Kupfertafeln. Freyberg 1796. 4.

ERLMANN (Johann Ernst Gottfried) starb am 1 November 1795. War *Stiftbaumeister oder Administrator*

ſtrator Fabricae bey dem Domkapitel zu Naumburg: geb. zu . . . 1733. §§. *Momus kein Fabelmacher; am Ende eines erleuchteten Jahrhunderts. Jena 1789. 8.

ERMAN (J. G.) §§. *Inſtruction donnée par le Roi Frédéric Guillaume I au Prince royal ſon fils, pour la campagne du Rhin en 1734, traduite de l'Allemand, avec quelques notes par *J. P. Erman.* à Berlin 1793. 8.

ERMAN (J. P.) §§. Tableau généalogique des Deſcendans du Bourggrave de Nurnberg Frédéric auquel remontent en ligne directe presque toutes les maiſons regnantes de l'Europe. à Berlin 1795. 8.

ERNESTI (A. W.) §§. Opuſcula oratorio-philologica. Lipſ. 1794. 8 maj. Pr. ad Julii Caeſ. de bello Gall. L. 14. ibid. 1794. 4.

ERNESTI (Günther Gottlieb) ſtarb am 28 Junius 1797. War geb. 1760.

ERNESTI (J. C. G.) §§. *Lexicon technologiae Romanorum rhetoricae. Lipſ.* 1797. 8 *maj.* Verſuch einer allgemeinen lateiniſchen Synonymik in einem Handwörterbuche der ſynonymiſchen Wörter der claſſiſch-lateiniſchen Sprache; aus dem Franz. des Hrn. *Gardin Dumesnil* Synonymes latins; zum Gebrauch für Teutſche bearbeitet. 1ſter Theil. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). — 2ter, 3ter und letzter Theil. ebend. 1799. gr. 8. Cicero's Geiſt und Kunſt; eine Sammlung der geiſtreichſten, vollendetſten und gemeinnützigſten Stücke aus den Ciceroniſchen Schriften überſetzt und herausgegeben. 1ſter Band. ebend. 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. 8.

ERNESTI (J. H. M.) nicht *auſſerordentlicher*, ſondern *öffentlicher ordentlicher Profeſſor an dem akademi-*

ſchen

schen Gymnasium zu Coburg — §§. Neues Handbuch der Dicht- und Redekunst in Beyspielen, Grundsätzen und Regeln, nebst einer Charakteristik der vorzüglichen Dichter und Prosaiker des Alterthums und der neuern Zeiten. 2 Theile. Bayreuth 1798. gr. 8. Concordia; ein Buch zur Beförderung des häuslichen, bürgerlichen und National-Glücks. Mit Kupfern. Nürnberg u. Altdorf 1797. 8. *Q. Horatii Flacci* Opera; mit erklärenden Anmerkungen für Studirende. 1ster Theil, welcher die vier Bücher der Oden enthält. Berlin 1800. — 2ter Theil, der die übrigen Werke des Dichters enthält. ebend. 1801. 8. Sittenbuch, oder von den Pflichten des Menschen, mit Beyspielen der Weisheit und Tugend. Coburg u. Leipz. 1800. 8. *Joh. Georg Schlosser's* Katechismus der Sittenlehre für den Bürger und Landmann; neu bearbeitet. Coburg 1800. 8.

ERNST (Heinrich Michael) *französischer Bürger und Volkslehrer zu . . . geb. zu . . .* §§. Meine Bemerkungen über das Fränkische Gesetz, die Gottesverehrung betreffend; dem denkenden Publikum zur Beurtheilung dargelegt. Kirchheim-Bolanden 1798. 8.

ERNST von ERNSTHAUSEN (V. T.) wurde auf sein Ansuchen in den Ruhestand versetzt 1798.

ERSCH (J. S.) seit Ostern 1800 *wieder zu Jena, und* seit Michael d. J. *Universitätsbibliothekar daselbst* — §§. Das gelehrte Frankreich, oder Lexicon der französischen Schriftsteller von 1771 bis 1796. 1ster und 2ter Theil. Hamburg 1797. — 3ter Theil. ebend. 1798. gr. 8. *Auch unter dem französischen Titel*: La France littéraire, contenant les Auteurs Français de 1771 à 1796. Allgemeines Repertorium der Litteratur für die Jahre 1791 bis 1795. 1ster Band, enthaltend des systematischen Verzeichnisses in- und ausländische Schrif-

Schriften. 1ste Hälfte. Weimar 1799. — 2ter Band, enth. des syst. Verz. in- und ausl. Schr. 2te Hälfte. ebend. 1800. — 3ter Band, die alphabetischen Register enthaltend. ebend. 1800. gr. 4. (*Es haben an diesem zweyten, so wie an dem ersten, Repertorium auch andere einigen Antheil*). — Zu *Archenholz'ens* Annalen der Brittischen Geschichte lieferte er den 20sten und letzten Band, enthaltend ausführliche Register über die vorhergehenden neunzehn Bände. Tübingen 1800. 8. — Noch Etwas über die Frage: Wie urtheilt das Ausland über Teutsche Litteratur? *in* Wieland's *N. teutschen Merkur* 1797. December S. 225-232. — Uebersetzungen aus dem Englischen und Französischen in *Archenholz'ens* Minerva. — Recensionen in der Bibliothek teutscher Volksschriften (6 Stücke. Jena 1788. 8), in der von Breitkopf verlegten Leipziger gel. Zeitung, in der Allgemeinen teutschen Bibliothek (deren Redacteur er während seines Aufenthalts in Hamburg war) und in der Jenaischen Allg. Litteraturzeitung, in deren Intelligenzblatt die meisten litterarischen Notitzen und die meisten Uebersichten der ausländischen Litteratur von ihm herrühren. — Aufsätze in dem Allgemeinen litterarischen Anzeiger (Leipz. 1796 bis 1798).

ERTHEL (Augustinus) starb am 13 Oktober 1796.

ESCHENBACH (C. G.) §§. *Jean Claude Delametherie* Theorie der Erde; aus dem Franz. übersetzt, mit einigen Anmerkungen; nebst einem Anhange von *Johann Reinhold Forster*. 3 Theile. Leipz. 1797-1798. 8.

ESCHENBACH (Hieronymus Christoph Wilhelm) starb am 7 März 1797.

ESCHENBACH (J. Christian) §§. Ausführliche Abhandlung der General-Inquisition. 1ster Theil.

Auch unter dem Titel: *C. F. G. Meisters* ausführliche Abhandlung des peinlichen Prozesses in Teutschland. Nach einem veränderten Plan fortgesetzt. 6ter Th. Schwerin u. Wismar 1795 (*eigentl.* 1794). 4. — *Von den* Annalen der Rostockischen Akademie *erschien* der 5te und 6te Band 1795 u. 1796, so wie von dem 1sten eine unveränderte Ausgabe.

ESCHENBACH (Johann Christoph) starb am 27 Januar 1799. War geb. 1719.

ESCHENBACH (J. F.) *auch M. der Phil. lebt als praktischer Arzt zu Bunzlau in Sachsen* — §§. D. Observationum botanicarum specimen. Lips. 1784. 4.

ESCHENBURG (B.) Z. 7 seines Artikels lese man *Chrysostomus* statt *Origenes.*

ESCHENBURG (J. J.) §§. *William Shakespeare's* Schauspiele; neue ganz umgearbeitete Ausgabe. 1ster-5ter Band. Zürich 1798-1800. 8. Denkmähler altteutscher Dichtkunst, beschrieben und erläutert. Bremen 1799. gr. 8. *Ueber Hamburgs Armenwesen; aus dem Englischen (des Etatsraths *Voght*). Braunschw. u. Hamb. 1799. 8. Gab heraus: *Friedrichs von Hagedorn* poetische Werke; mit seiner Lebensbeschreibung und Charakteristik, und mit Auszügen seines Briefwechsels begleitet. 5 Theile. Hamburg 1800. gr. 8. — Fabeln aus dem Renner; *in der Bragur* B. 2 (1792). Noch einige Priameln aus dem funfzehnten Jahrhundert mitgetheilt; *ebend.* Ueber Boners Fabeln, und über Scherzens Gnomologus; *ebend.* Ueber Filidor, den Dorferer; *ebend.* Auszug des Inhalts und Proben des handschriftlichen altteutschen Gedichts vom König Salomon und Markolphus; *ebend.* B. 3 (1794). Nachricht von dem altteutschen Gedichte, Hemynk de Han; *ebend.* — Anmerkungen und Berichtigungen zu Cam-

Campens Nachtrag zum ausübenden Theile seiner Preisschrift über die Reinigung und Bereicherung der teutschen Sprache (Braunschw. 1794. 8). — Hoffnung und Erfüllung; zwey Gedichte; *in der Teutschen Monatsschr.* 1794. St. 4. S. 285-287. — Sein Briefwechsel mit G. E. Lessing; *in des* letztern *sämtl. Schriften* Th. 27 (1794). — Beytrag zur ältern Geschichte des Armenwesens der Stadt Braunschweig; *in dem Braunschweigischen Magazin* 1796. St. 21. — *Von dem* Lehrbuch der Wissenschaftskunde *erschien* eine neue verbesserte und vermehrte Auflage zu Berlin 1800. gr. 8. — Der Zusatz S. 241. Z. 11 v. unten: (ist unter einem besondern Titel der 2te Theil u. s. w.) gehört nicht zu den Grundzügen u. s. w. sondern zu dem vorhergehenden: Handbuch der klass. Litt. u. s. w.

ESCHENMAYER (C... A...) *D. der AG. Stadt- und Amtsphysikus zu Kirchheim unter Teck im Herzogthum Würtemberg* seit 1800 (vorher zu Sulz, und vordem ausübender Arzt zu Kirchheim unter Teck): *geb. zu* ... 177.. §§. *Principia quaedam disciplinae naturali, inprimis Chemiae, ex Metaphysica naturae substernenda. Tubing.* 1796. 4. Ueber die Enthauptung gegen die Sömmerringische Meynung. ebend. 1797. 8. Sätze aus der Naturmetaphysik auf chemische und medicinische Gegenstände angewendet. ebend. 1797. 8. Versuch, die Gesetze magnetischer Erscheinungen aus Sätzen der Naturmetaphysik, mithin a priori zu entwickeln. ebend 1798. 8. — Deduction des lebenden Organismus; *in* Röschlaub's *Magazin zur Vervollkommnung der theoret. u. prakt. Heilkunde* B. 2. St. 3 (1799).

ESCHER (Hans Konrad) *im Grabenhof, Mitglied des grossen Raths der Helvetischen Republik zu Lucern* seit dem April 1798, *auch Mitglied der neuen Helvetischen Gesetzgebung zu Bern seit der Auf-*

lösung des grossen Raths am 7 August 1800: *geb. zu Zürich* 1767. §§. *Gemeinschaftlich mit* USTERI: *Der Schweitzerische Republikaner (*ein seit dem Frühjahr 1798 zu Zürich erscheinenden politischen Tageblatts*). 4. *Fortgesetzt seit dem Junius* 1800 *unter dem Titel*: *Der neue Schweitzerische Republikaner. Bern in 4 (*Das Quartal besteht aus 78 Stücken oder Nummern*).

ESCHER (H.) — *geb. zu Zürich* —

ESCHKE (E. A.) seit 1798 *Professor und Direktor seines, von Schönhausen nach Berlin verlegten und in ein öffentliches verwandelten Instituts für Taubstumme* — §§. Elegie bey dem Ableben Ihro Majestät der verwittweten Königin Elisabeth Christine, den 13 Jan. 1797. Berlin 1797. 8. — Neue Beobachtungen über Taubstumme; *in der Olla Potrida* 1792. St. 2. S. 107-112. Es liest sich, wie ein Roman; eine wahre Geschichte; *ebend.* 1794. St. 1. S. 28-37. Einige Nachrichten über Taubstumme; *ebend.* St. 3. S. 76-85. Welche Zahl; *ebend.* St. 4. S. 46-50. Ueber die Dreyeinigkeit Gottes; *ebend.* S. 50-51. Ueber Geschmack; ein Versuch entstanden durch die Ideen zur psychologischen Aesthetik. Einl. §. 10; *ebend.* S. 52-71. Ueber poetische Verteutschungen; *ebend.* S. 85-92. Wisterbury; nach dem Englischen; *ebend.* S. 110-112. Gedichte; *ebend.* S. 112-118. — Kann der Wunsch des Hrn. D. Ch. H. Schmid, für die Geschichte der neuesten teutschen Litteratur, auf die nachfolgende Art befriediget werden? Anfrage an das Publikum, besonders an die Herren Buchhändler; *im litterar. Pantheon* 1794. St. 4. S. 76-81. Brief über die teutsche Sprache; an Hrn. Prof. Heynatz; *ebend.* St. 5. S. 182-185. Ueber ein Dekret des National-Konvents; *ebend.* St. 7. S. 19-24. Ueber den Gebrauch ausländischer Wörter in der teutschen Sprache; *ebend.* St. 9. S. 218-224. Teutsche Eigen-

Eigennamen; *ebend.* St. 10. S. 76-78. Ueber die teutsche Sprache; zweyter Brief; *ebend.* St. 11. S. 117-130. Rechtliche Abhandlung vom Küssen; *ebend.* St. 12. S. 198-210. — Ankündigung eines Lesebuchs für Taubstumme; *in der Berlin. Monatsschr.* 1794. St. 12. S. 555-559. Erster Lehrer der Taubstummen, ein Märker; *ebend.* 1800. Dec. S. 466-469. — Bereitwillige Antwort auf die Nota und Anfrage des Taschenbuchs für die Schaubühne 1796; *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1797. — Institut für den Unterricht und die Erziehung tauber und stummer Menschen; *in den Denkwürdigk. und Tagesgesch. der Mark Brandenb.* 1796. May S. 519-528. Berlinische Ehestands-Anekdote; *ebend.* Jun. S. 630-634.

ESMARCH (H. P. C.) *Rektor der Domschule zu Schleswig* seit 1778 (vorher seit 1770 Konrektor dieser Schule): *geb. zu Ulnis in der Schlieshardе Amts Gottorf am* 21 *Februar* 1745. §§. * Nachricht von den geendigten Lectionen in den beyden ersten Klassen der königl. Domschule zu Schleswig; eine Einladung (*von ihm und dem Konrektor* Dirksen). Flensburg 1780. 4. *Pr. de lectionibus vulgatis priorum versuum Psalmi XVI. ibid.* 1782. 4. *Pr. de voce* Εἰς *in N. T. circumscribente Dativum. ibid.* 1783. 4. Der Brief an die Epheser übersetzt. Altona 1785. 8. Schleswigische Flora. Schleswig 1789. 8. 1ste bis 6te Fortsetzung derselben. ebend. 1790-1795. 8. — *Von seinem* Speccius *erschien* die 6te Auflage zu Flensburg 1794. — *Von seiner* Teutschen Uebersetzung der Virgilischen Eklogen *erschien* die 2te Auflage zu Schleswig 1788. — Antheil an der Monatlichen Uebersicht der gesamten Litteratur (von *zur Mühlen*).

ESMARK (Jens) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Kurze Beschreibung einer mineralogischen Reise durch

Ungarn, Siebenbürgen und das Bannat. Freyberg 1797. 8.

ESPER (E. J. C.) seit 1800 *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Erlangen* — §§. *Icones fucorum, cum characteribus systematicis, synonymis auctorum & descriptionibus novarum specierum*, oder Abbildungen der Tange, mit beygefügten systematischen Kennzeichen, Anführungen der Schriftsteller, und Beschreibungen der neuen Gattungen. 1ster Heft. Mit illuminirten Kupfern. Nürnberg 1797. — 2ter Heft. ebend. 1798. — 3ter Heft. ebend. 1799. gr. 4. — *Von den* Pflanzenthieren *erschien* die 6te Lieferung, womit der 1ste Band beschlossen ist, erst 1791; die 7te bis 12te 1791-1793. Nachträge zu diesem Werk 1ste und 2te Lieferung 1794, 3te und 4te 1795, 5te und 6te 1796, 7te 1797. — *Von den* Europäischen Schmetterlingen *erschien* der 48ste Heft, der den 4ten Theil beschliesst, 1796. Vom 5ten Theil, der schon 1794 angefangen wurde, erschienen seitdem 4 Hefte. — *Von den* Ausländischen Schmetterlingen *erschienen* bis 1796 12 Hefte. — *Von ihm sind die naturhistorischen Anmerkungen zu *G. H. Martini's* Vorlesungen über die Litterair-Archäologie u. s. w. (Altenb. 1796. gr. 8). — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenthum Bayreuth Th. 1. S. 457-473.

ESSICH (J. G. 1) §§. *Valent. Kräutermann's* Lehre von den Kinderkrankheiten. Neue durchgehends verbesserte Ausgabe. Augsb. 1793. 8. *Der Landarzt, oder Archiv für das Landvolk bey allen möglichen Ereignissen, welche sowohl das körperliche als auch das landwirthschaftliche Wohl und Wehe des Bauernstandes betreffen, sich selbst rathen und helfen zu können. ebend. 1794. 8.

ESSICH (Johann Gottfried 2) *Pestilentiarius zu Augsburg: geb. zu Ravensburg am* 28 *November* 1757. §§. *Die gute Christine, oder eine Geschichte für die Dienstboten. Augsburg 1793. 8. *Jugendfreuden, oder kleine Aufsätze über Natur, Menschenleben und Religion. 3 Theile. ebend. 1795. 8. *Rührende Erzählungen aus der Thierwelt. Nördlingen 1796. 8. Betrachtungen über die Leidensgeschichte Jesu Christi. ebend. 1797. gr. 8. Die Auferstehungsgeschichte Jesu Christi, erzählt u. s. w. ebend. 1798. 8.

ESTNER (*Franz Joseph Anton*) — *geb. zu Schillingsfürst im Hohenlohischen am* 7 *Junius* 1739. §§. *Von dem* Versuch einer Mineralogie für Anfänger u. s. f. *erschien* des 2ten Bandes 1ste Abtheilung: Zirkon - Diamantspath - Strontianit - und Kieselgeschlecht, nebst Bemerkungen der in den vorzüglichsten Wiener Kabineten sich auszeichnenden Mineralien und Fossilien. Wien 1795. — 2te Abtheilung: Thon - Talk - Kalk - Baryt - und Sidneyarten. ebend. 1797. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung, welche die Salze, brennlichen Substanzen, und von den Metallen Platina, Gold, Queckfilber, Silber und Kupfer, und ihre natürlichen Gestalten beschreibt. ebend. 1799. 8.

von ESTORF (Emmerich Otto August) starb 1797.

d'ETIENNE (Jean) starb zu Bückeburg am 22 Januar 1798. Geb. zu Cernoy in der Normandie am 21 März 1725.

ETLER (*Johann Christian*) starb am 26 Januar 1800. Geb. 1742.

ETTMüLLER (Christian Friedrich Benedikt) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Jüterbock: geb. zu Alt-Gersdorf bey Zittau am* 5 *Oktober* 1773. §§. Medicinisch - chirurgische Abhandlung über

die Krankheiten der Zähne, des Zahnfleisches, und über das schwere Zahnen der Kinder. Leipz. 1798. 8. Sammlung der besten und aus Erfahrung bestätigten Recepte, zum Gebrauch für angehende praktische Aerzte und Wundärzte. ebend. 1798. 8. Abhandlung über die Krankheiten der Augen und der Augenlieder; nebst den dabey vorkommenden Operationen. ebend. 1799. 8. Von den Mitteln, die Gesundheit der Augen zu erhalten, den Krankheiten vorzubeugen, und solche vernünftig zu behandeln; eine Haustafel. Lübben 1800. fol. — Bestätigter Nutzen des Gummi Guttae beym Bandwurm; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Arzneykunde* B. 3. St. 3 (1797). — Vergl. *Otto* B. 1. Abtheil. 2. S. 292.

ETZDORF (Johann Christoph) *Prediger zu Bösenrode in der Grafschaft Hohnstein: geb. zu* . . . §§. Hülfsbüchelchen für Eltern und Schullehrer, denen daran gelegen ist, Kinder früh zur Aufmerksamkeit, wie zum Denken und Urtheilen zu gewöhnen, vorzüglich als vorbereitender Unterricht auf den Hannöverischen Landeskatechismus. Gotha 1799. kl. 8. Lesebüchlein für Kinder, als Vorbereitung auf den ersten Religionsunterricht. ebend. 1799. kl. 8.

Graf von ETZDORF (Marquard) *kaiserl. geheimer Rath, Vicedom zu Ellwangen und Comes Palatinus major: geb. daselbst* 175 . . §§. *Englische Nächte, oder Sammlungen von Erzählungen u. s. w. 2 Theile. Schwäbisch-Gemünd 1793. 8. *Reisen durch einige Gegenden von Schwaben und Franken; den Freunden der Wahrheit gewidmet. Frankf. u. Leipz. 1794. 8. Ueber den Verfall der Religion. . . . Statistische Tabellen. . . .

ETZLER (Karl Friedrich) *ordentlicher Lehrer am Elisabeth-Gymnasium zu Breslau; geb. zu* . . . §§.

§§. Beyträge zur Kritik des Schulunterrichts. 1stes Stück. Leipzig 1796. — 2tes Stück. ebend. 1797. — 3tes Stück. ebend. 1799. — 4tes Stück. ebend. 1800. 8. Elementar-Uebungen in der Lateinischen Sprache, zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1798. gr. 8.

EUCHEL (I. A.) §§. *Von den* Gebeten der Juden *erschien* die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe zu Berlin 1799. 8.

EULER (Johann Albrecht) starb am 6 September 1800.

EULER (Karl Anton) *Pfarrer zu Eltvill im Mainzischen* (ehedem auch Kanonikus zu St. Peter in Mainz): *geb. zu* . . . §§. Unterrichtende Gebete und Andachten für die katholische Jugend. Frankf. am M. 1799. 8.

EULER (M.) §§. *Von seinen* Vorübungen zu Kontorgeschäften besorgte *Joh. Heinrich Stricker* eine verbesserte und vermehrte Ausgabe 1797, *eben so von dem* Neuen Handlungs-Lexikon 1798, *und von der* Wechselencyklopädie 1800. — *Ob ihm der Tod oder Geschäfte an der Besorgung dieser Ausgaben mögen gehindert haben, konnte man noch nicht erfahren.*

EULHARDT (August Richard) starb am 18 Februar 1797.

EVERS (August) *der Rechte Beflissener zu Rostock: geb. zu Schwerin* . . . §§. *Ludwig und Julius; eine Geschichte nicht aus der Ideen-Welt, von *Just* am Walde. *Auch unter dem Titel:* Geistesentwickelung durch Schwärmerey; eine Geschichte für unser verfeinertes Jahrzehend. 2 Bände. Berlin 1796-1797. 8. — Die Schwestern. eine Erzählung; *in* Lindemann's *Musarion für Damen* St. 3.

EVERS (August *Heinrich*) starb am 31 August 1798.

EVERS (K. F.) §§. Verzeichniss einer ansehnlichen Sammlung von theils seltenen Medaillen und Münzen der Herzoge von Mecklenburg, wie auch der Städte Rostock und Wismar, welche am 10 Julius u. folgg. Tagen 1796 zu Schwerin verkauft werden sollen. Schwerin 1796. 8. Mecklenburgische Münz-Verfassung, besonders die Geschichte derselben. 1ster Theil. ebend. 1798. — besonders das Münzverzeichniss. 2ter Theil. ebend. 1799. gr. 8. — *Die Schrift* Von der Meckl. Landtagsresolution *steht auch in den gelehrten Beyträgen zu den Meckl. Schwerin. Nachrichten* 1782, *in* Zepernick's *Miscellaneen zum Lehnrecht* B. 4. S. 195-203, *und in* Koppe'ns *Samml. d. Auffätze rechtswissenschaftl. Inh.* B. 1. Th. 1. — Von der den Kirchenvisitatoren oder Provisoren in Rostock unterm 13 Dec. 1578 ertheilten und in vorigem Jahre durch einen Privatabdruck daselbst bekannt gemachten Instruction; *in den gel. Beytr. zu den Meckl. Schwerin. Nachrichten* 1783 *und in* Koppe'ns *Sammlung* B. 1. Th. 1. — Von den im 5ten Anh. angef. Abhandl. muss auch die 4te, 5te und 6te ein * haben. Die 5te steht nicht im 2ten, sondern im 1sten St. der Monatsschr. von u. für Meckl., die Aktenmässigen Nachr. im 2ten St. — *Verdient die plattteutsche Sprache in Mecklenburg beybehalten oder abgeschaft zu werden, und was bedeutet das Wort: Driftig? *ebend.* 1791. St. 3.

EVERS (Otto Justus*) starb am 17 Januar 1800. War geb. zu Iber in der Diöces Eimbeck am 28 August 1728.

EVERS-

*) Zu Folge der Anzeige seines Todes im Hamburg. Correspondenten: *Otto August.* In seiner von *Elwert* (Nachr. von jetztleb. Teutschen Aerzten I. 130) gelieferten Lebensbeschreibung heisst er aber *Otto Justus*.

EVERSMANN (F. A. A.) §§. Bemerkungen über Schottland; *in den Schriften der Gef. naturf. Fr. zu Berlin* B. 6 (1785). — Schreiben an den Hrn. Infp. Werner, über eine von ihm an dem berühmten Bafalt-Berge, König Arthurs Sitz bey Edimburg in Schottland, gemachte ganz conforme Beobachtung mit der des letztern am Scheibenberger Hügel; *im Bergmännifchen Journal* 1789. B. 1. St. 5.

EWALD (F.) *Kartheufer zu Rom: geb. zu Spandau* 1727. §§. Der Verlagsort *Berlin* der erften Ausgabe feiner Lieder und Sinngedichte ift einzuklammern; denn auf dem Titel derfelben fteht er nicht. Auch erfchien fie ohne feinen Namen. Von den Sinngedichten waren fchon manche vorher gedruckt. — Hymne über die vier Jahrszeiten, nach Thomfon . . . 175.. (auch in den Liedern u. d Sinngedichten). — Vergl. *E. J. Koch's* Compend. der Teut. Litteraturgefchichte B. 2. S. 110, wo er mit dem Vornamen *Johann Joachim* heifst.

von EWALD (J.) jetzt *Oberfter des Schleswigifchen Jägerkorps und des Schleswig-Holfteinifchen leichten Infanterie-Bataillons zu Eckernförde* feit 1795: *geb.* — nicht 1744, fondern 1743. §§. *Gefpräche eines Hufarencorporals, eines Jägers und leichten Infanteriften über den Dienft der leichten Soldaten. Altona 1794. 8. Beyfpiele groffer Helden, kluger und tapferer Männer aus der ältern und neuern Gefchichte; mit Anmerkungen. Schleswig 1797. — 2ter Theil, *auch unter dem Titel:* Folge der Belehrungen über den Krieg, befonders über den kleinen Krieg, durch Beyfpiele aus der ältern und neuern Gefchichte erläutert. ebend. 1800. 8. — *Die* Abhandlung vom Dienft der leichten Truppen *bekam* 1796 *ein neues Titelblatt, mit dem Verlagsort* Schleswig. — Kordes S. 110 *führt noch eine Schrift von ihm an:* Der Partheygänger, oder

oder über den Dienst der leichten Truppen. . . . 1784. 8, *die aber wahrscheinlich mit der eben erwähnten einerley ist: wenigstens kann ich nirgends eine Notitz von ihr finden.*

EWALD (J. L.) *zweyter Prediger bey der St. Stephanskirche zu Bremen, wie auch D. der Theol.* seit 1796 — §§. Glaubensbekenntniss und Vorsätze des Prinzen Kasimir August zur Lippe, bey seiner öffentl. Konfirmation am 27 Sept. d. J. nebst den Reden, die dabey gehalten worden, herausgegeben. Lemgo 1792. gr. 8. Eintrittspredigt bey der Gemeine zu St. Stephan in Bremen, gehalten am ersten Christtage 1796. Zum Besten der St. Stephan-Armenkasse. Bremen 1796. 8. Wahrheit, Gerechtigkeit und Liebe, oder versprochene Erklärung eines Urtheils über die Uebersetzung des Neuen Testaments von dem Herrn Pastor Stolz. Hamburg 1797. 8. Christliches Hand- und Hausbuch, oder Betrachtungen auf alle Tage im Jahre; zur Beförderung des Glaubens an Jesus, und der christlichen Gottseligkeit. 4 Theile. Hannover 1797-1798. 8. Predigten zur Beförderung der Liebe zu Jesus. Münster 1797. 8. *Gab heraus oder verfasste vielmehr*: Phantasieen auf der Reise und bey der Flucht vor den Franken, von *E. P. v. B.* Berlin 1797. 8. Entwürfe zu den Sonn- und Festtags-Predigten, im J. 1797 gehalten. Bremen 1798. 8. *Auch für die folgenden Jahre erschienen solche Entwürfe.* Die Kunst, ein gutes Mädchen, eine gute Gattin, Mutter und Hausfrau zu werden; ein Handbuch für erwachsene Töchter, Gattinnen und Mütter. 2 Bände. Mit Kupfern von Penzel und Musik von Fränzel. Bremen 1798. 8. Ueber die Grösse Jesus und ihren Einfluss in seine Sittenlehre, nebst einigen hermenevtischen Ideen. Hannover 1798. gr. 8. — erste Fortsetzung dieses Buches, welche die Beantwortung verschiedener Einwürfe enthält. Gera u. Leipz. 1799. 8. Wie

nützt

nützt man am besten den Geist seines Zeitalters? eine philosophisch-historische Abhandlung. Bremen 1799. 8. Fantasien auf einer Reise durch Gegenden des Friedens von E. P. v. B. Herausgegeben (*eigentl.* verfasst) von *J. L. Ewald*. Hannover 1799. 8. Erklärung über die Schrift des Hrn. Katecheten Hübbe in Hamburg; eine Stelle in meinen neuesten Reisefantasien betreffend. Hamburg 1799. 8. Etwas über Lehrmethode in Trivialschulen; mit Rücksicht auf die Antwort des Katecheten Hübbe. Bremen 1799. 8. Salomon. Gera 1800. gr. 8. Ist es auch jetzt noch rathsam, die untern Volksklassen aufzuklären? ebend. 1800. 8. *Die Göttlichkeit des Christenthums, so weit sie begriffen werden kann; vom Verfasser der Briefe an Emma über die Kantische Philosophie. Bremen 1800. 8. Christliche Monatsschrift. Jahrgang 1800. 1-8tes Stück. Nürnberg 1800. 8. Gemeingeist; Ideen zur Anfregung des Gemeingeistes. Berlin 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. — *Von den* Gesinnungen und Trostgründen des Christenverehrers in unsrer Zeit (3 Predigten) *erschien* die 2te Ausgabe 1798. 8. — *Von den* Neuen Predigten über Naturtexte *erschien* der 4te Heft 1793. — *In seiner* Urania *befinden sich noch folgende Aufsätze von ihm*: Ein Paar Handzeichnungen nach der Natur; 1793. St. 2. S. 146-157. Blumen und Blümchen, mit einer Hyazinthe im Winter gezogen; *ebend.* S. 157-160. Die Revolutionen; Naturzeichnung oder Vision, wie man will; St. 4. S. 355-359. Religion, Sittlichkeit und Glückseligkeit, auch eine Dreyeinheit; 1794. St. 1. S. 1.

EWALD (S. H.) seit 1798 *Hofsekretar* —

EWERBECK (C. G.) *auch M. der Phil.* — (war vorher zu Halle seit 1786 auch ausserordentl. Prof. der Phil. und Subbibliothekar) —

EWIG (Johann Joseph) *herzogl. Pfalz-Zweybrückischer Oberförster zu ... in Böhmen: geb. zu ...* §§. Ueber die Verderbniss der Waldungen, insbesondere Fichtentrockniss und Raupenfrass mit Hinsicht natürlicher und angewandter Mittel. Prag u. Wien 1799. 8.

EXTER (F. C.) seit 1798 *zu Strasburg* —

EYBEL (J. V.) *soll nicht mehr zu Insbruck seyn: wo denn aber? vielleicht im Reiche der Todten?* §§. *Göttergespräche über die Jakobiner; eine Wochenschrift. Linz 1794. 8. *Rechtslehre für das Volk; eine Wochenschrift. ebend. 1796. 8.

EYEREL (J.) §§. *Johann Peter Franks*, k. k. Hofraths, kleine Schriften praktischen Inhalts; aus dem Lateinischen übersetzt. Mit Genehmigung des Herrn Verfassers. Wien 1797. 8. *Jan. Petersen Michell's* Abhandlung von den Nervenkrankheiten; eine von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Utrecht gekrönte Preisschrift; aus dem Lateinischen übersetzt, mit Zusätzen und Anmerkungen. ebend. 1798. 8. *J. B. Monteggià*, Primarchirurgens der Gefängnisse und des peinlichen Gerichtshofes zu Mayland und anatomischen Prosectors in dem grossen Krankenhause daselbst, Praktische Bemerkungen über die venerischen Krankheiten; aus dem Italienischen übersetzt, mit Zusätzen und Anmerkungen vermehrt. ebend. 1798. 8. *Joh. Christ. Reil's* u. s. w. klinische Denkwürdigkeiten medicinisch-praktischen Inhalts; aus dem Lateinischen übersetzt. 1ster Th. ebend. 1799. — 2ter Th. ebend. 1800. 8. Anatripsologie oder die Lehre von den Einreibungen, die eine neue Methode enthält, durch Einreibungen mit thierischen Säften und verschiedenen andern Substanzen, die man innerlich zu geben pflegt, auf den menschlichen Körper zu wirken. Von *Valerian Aloys Brera*. Nach der vierten sehr vermehrten Ausgabe aus dem Italienischen

nischen übersetzt. 1ster Theil. ebend. 1800. 8. *Gab heraus*: Praktische Beyträge zur Geschichte der Kinderpocken und Kuhpocken. ebend. 1800. 8. — *Von der Uebersetzung der* Medicinischen Ephemeriden von *Benkö erschien* die 2te Abtheilung 1795. — *Von den* Dissertationibus medicis &c. *erschien* Vol. IV & ultimum 1792. — *Von Antonii de Haen* Opusculis *erschien auch* P. II. 1795.

EYRING (J. N.) §§. *Von seiner* Ausgabe des Hemannischen Conspectus *erschien* Partis posterioris Tomus I. 1797.

EYSOLD (August Gregorius) starb zu Leipzig am 12 März 1790. War geb. zu Döbra am 7 Januar 1765.

EYTELWEIN (J. A.) *königl. Preuss. Oberbaurath und Direktor der königl. Bauakademie zu Berlin* — §§. Vergleichungen der in den königl. Preussischen Staaten eingeführten Maasse und Gewichte. Berlin 1798. gr. 8. Praktische Anweisung zur Konstruktion der Faschinenwerke und den dazu gehörigen Anlagen an Flüssen und Strömen; nebst einer Anleitung zur Veranschlagung dieser Baue. Mit 8 Kupfern. ebend. 1800. gr. 4. — Untersuchungen über die Zeit, welche erfordert wird, einen See oder Behälter durch eine oben offene rechtwinklichte Oeffnung um eine bestimmte Tiefe abzulassen; *in der Sammlung nützlicher Aufsätze und Nachrichten, die Baukunst betreffend*, B. 1 (1797). Von dem Nutzen einer Wasserstandsscale, nebst Anweisung zur Verfertigung derselben; *ebend.* B. 1. Nr. 3 (1798). Praktische Anweisung zum Faschinenbau und den damit zusammen gehörigen Anlagen an Flüssen und Strömen; nebst einer Anleitung zur Veranschlagung dieser Werke; *ebend.* Nr. 6. Von der Schiftung der Sparren; *ebend.* Ueber den Stoss des Wassers an die

die Schaufeln unterschlächtiger Mühlräder in Gerinnen; *ebend.* B. 2. — Vorrede zu *C. G. Zimmermann's* kurzen Darstellung der sphärischen Trigonometrie u. s. w. (Berlin 1800. 8).

EZDORF. S. ETZDORF.

F.

FABER (Johann Karl Christoph) starb am 3 December 1792. War seit 1778 *Pfarrer zu Berndorf im Waldeckischen: geb. zu Sachsenberg im Waldeckischen am 2 Januar* 1729. §§. Der Sieg der Gerechten über die Schrecken des Todes; Gedächtnisspredigt auf den Fürsten Karl zu Waldeck. Corbach 1763. 4. Predigt am Einweihungstage der neuen Kirche zu Sachsenberg, den 10 Nov. 1772 gehalten. Mengeringhausen (1772). 8.

FABER (Johann Karl German) starb am 3 Januar 1799.

FABER (J. M.) §§. Harmonia Maccabaeorum Sectio II. 1797.

FABER (J... P...) ein Pseudonymus. *L. J. F. Höpfner* ist der Verfasser des unter diesem Namen herausgekommenen und in Oktav gedruckten Buches.

FABRI (G. L.) §§. *Von seiner Uebersetzung der* Stollischen Heilungsmethode *erschien* die 3te durchgängig verbesserte Ausgabe des 1sten Bandes vom 2ten Theil 1798 (*eigentl.* 1797).

FABRI (J. E. E.) §§. Magazin für die Geographie, Staatenkunde und Geschichte. 3 Bände. Nürnberg 1797. gr. 8. Abriss der natürlichen Erdkunde, insonderheit Geistik, in ausführlicher Darstellung für Akademien und Gymnasien. ebend. 1800. 8. — *Von der* 3ten Ausgabe der Elementargeographie *erschien* der 2te Band 1799. —

Von

Von dem Handbuch der neueſten Geographie *erſchien* zu Halle die 6te Ausgabe 1797, und die 7te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe ebend. 1800. — *Von dem* Kurzen Abriſs der Geographie für Schulen *erſchien* die 5te Ausgabe zu Halle 1794, die 6te rechtmäſſige, durchgehends verbeſſerte Ausgabe ebend. 1796.

FABRICIUS (E. C.) jetzt muſs es heiſſen: *Prediger zu Gremsheim und Akenhauſen* — nicht *Adenhauhauſen* — bey Gandersheim: *geb. zu Gremsheim* 176.. §§. Eine Gelegenheitspredigt . . .

FABRICIUS — auch FABRIZIUS — letzteres iſt das richtige — (F. D.) hatte noch kein Predigtamt ehe er nach Drebkow kam. In Mitweyda war er Hofmeiſter bey dem Freyherrn von Lorenz.

FABRICIUS (G. A.) §§. Die 2te Auflage ſeiner Tabellen erſchien unter ſeinem Namen und im J. 1795, nicht 1796.

FABRICIUS (J. C.) *hielt ſich vom Anfang des Junius* 1797 *bis* . . . *zu Paris auf* — *geb.* — *am* 7 *Januar* 1748. §§. Index alphabeticus in Entomologiam ſyſtematicam. Hafniae 1796. 8 maj. Supplementum Entomologiae ſyſtematicae. ibid. 1797. 8 maj — Beſchreibung der Atlasmücke in ihrer Puppe (tipula ſericca); *in den Schriften der Berl. Geſell. naturf. Freunde* B. 5 (1784). — Von einigen, dem Geſchlechte Ips ſich nähernden Inſektengeſchlechtern; *in den Abhandl. der naturf. Geſell. in Paris* Th. 1 (1792). — Einen Theil ſeines Lebens erzählt er ſelbſt in der Vorrede zu ſeiner Schrift über Akademien (1796). Vergl. auch *Worm* I. 296. III. 205 und 925; und *Martin Thrane Brünnich* Litteraturae Danicae ſcientiarum naturalium T. 2. *oder* Bibl. auctorum & librorum ſcientias naturales tractantium p. 200 ſq.

FABRICIUS (Johann Gottfried Andreas) starb am 10 Januar 1798. War kurfürstl. Mainzischer und fürstbischöffl. Foldischer geheimer Rath u. s. w.

Frau *FABRICIUS* (. . .) *Gemahlin von J. C. Fabricius zu Kiel: geb. zu . . .* §§. * *Reveillere Lepaux* Betrachtungen über Gottesdienst, bürgerliche Gebräuche und Nationalfeste; aus dem Franz. Hamburg 1797. 8.

FABRITIUS (K. M. *Eduard*) *hielt sich eine Zeit lang zu Würzburg und Bamberg auf* (noch im August 1798 zu Bamberg): *geb. zu Bentheim* 176 . . §§. Ueber die Untauglichkeit unsers Zeitalters zu republikanischen Verfassungen. (*Ohne Druckort*) 1795. 8. Ueber den Werth und die Vorzüge geistlicher Staaten und Regierungen in Teutschland. Mannheim 1797. 8. * Geheime Geschichte des Preussischen Separatfriedens; oder: Wohlberechnete Würkungen desselben am Schlusse des philosophischen Jahrhunderts. Germanien (*Bamberg*) 1798. 8.

FABY (Bernard) *kaiserl. königl. Rath und Leibarzt zu Grätz in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Ueber das Aderlassen im Kindbette; eine Denkschrift, denen Kindbetterinnen der Stadt Grätz gewidmet. Grätz 1799. 8.

FACIUS (J. F.) §§. Progr. über das Alter der künstlichen Automaten. Coburg 1799. 4. * Die zwey Porträte, oder Geschichte meines Landaufenthalts. Coburg u. Leipz. 1799. 8. — *Giebt heraus*: * Pözile, eine Quartalschrift. Nr. I. Coburg 1800. — Nr. II. ebend. 1801. 8.

FAHSE (Gottfried) *M. der Phil. und* seit 1800 *Konrektor zu Annaberg* (vorher Lehrer am Pädagogium zu Halle): *geb. zu Schlesen bey Wittenberg am* 24 *August* 1764. §§. *D. de ideis Platonis, Lips.* 1795. 4. Grundriss der technisch-

nisch-praktischen Erziehung. ebend. 1796. 8. *Platons* Republik, übersetzt und erläutert. 1ster Band: Uebersicht der Republik und Uebersetzung der ersten vier Bücher. Leipz. 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 6.

FÄHTZ (Philipp) starb 1787.

FÄSI (J. H.) *Prediger zu . . . in Gallizien* (vorher Landprediger im Kanton Zürich): *geb. zu Zürich* 1755. §§. *Predigten über wichtige Gegenstände aus der Offenbarung, oder auf alle Feste, welche die Christen gemein haben; von dem Verfasser der Predigten über wichtige Gegenstände aus der Natur. Bregenz 1791. 8.

FÄSI (*Johann Kaspar* S. 283: J... C...) *Professor der Geschichte und Erdbeschreibung an der Kunstschule zu Zürich, wie auch* seit 1798 *Kantonsgerichtsschreiber daselbst*: *geb. zu Flach, Kantons Zürich* 1768. §§. Handbuch der Schweitzerischen Erdbeschreibung, zum Unterricht der Jugend. 1stes Bändchen, welches, nebst der Haupteinleitung, die XIII Kantone enthält. Zürich 1795. 8. Bibliothek der Schweitzerischen Staatskunde, Erdbeschreibung und Litteratur. ebend. 1796. Monatlich ein Heft in 8. Schweitzerische Neuigkeiten. ebend. 1798. 4. Kurze Lebensbeschreibung des k. k. General-Feldmarschall-Lieutenants Baron von Hotze. ebend. 1799 4. 2te sehr vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1800. 4. — Seit dem Sommer 1799 schreibt er die politische Züricher Freytags-Zeitung.

von FAHNENBERG (E. J. K.) §§. Lebensgeschichte des erzherzogl. Oestreichischen Reichstagsgesandten, Freyherrn von Borié Wetzlar 1795. 8. Privat-Gedanken über das standhafte Benehmen des Reichskammergerichts. Regensburg 1796. 8. Ueber die völlige Execution des erzherzoglichen

 Hauses

Hauses Oestreich von der Gerichtsbarkeit des kaiserlichen Reichs-Kammergerichts. Wien 1796. 4. *Vorschläge, wie dem Nothstand der Reichs-Kammergerichts-Kanzley abzuhelfen. (*Regensb.*) 1797. 8. — Gedanken über die von dem Kurfürsten zu Mainz dem kaiserlichen Reichs-Kammergericht überschickte kaiserlichen Wahlkapitulation; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1796. Nr. 5. Kol. 51-54. — Sein Bildniss, mit einer kurzen Selbstbiographie in *Bock's* Sammlung H. 22 (1799).

FAHNER (J. C.) War zuerst seit 1780 Stadt- und Landphysikus zu Buttstädt im Fürstenthum Weimar; Stadtphysikus zu Frankenhausen seit 1782; Stadtphysikus zu Nordheim und Waisenhausarzt zu Morungen seit 1785; Landphysikus der Grafschaft Hohnstein und Stiftsphysikus zu Ilfeld: *geb. zu Buttstädt am* 8 *November* 1758. §§. *Epistola de dissensione medicorum quoad malignitatis notionem. Jenae* 1779. 8. — *Von dem* Vollständigen System der gerichtlichen Arzneykunde *erschien* der 2te Band 1797 und der 3te 1800. — Crusta impetiginosa, impetigo rubra Celsi; *in* Hufeland's *Journ. der prakt. Heilkunde* B. 8. St. 2. Nr. 9 (1799). — Vergl. *Elwert's* Nachrichten B. 1. S. 136-140.

FAHRENKRÜGER (J. A.) §§. *Nathan Bailey's* Dictionary English-German and German-English: Englisch-Teutsches und Teutsch-Englisches Wörterbuch; gänzlich umgearbeitet. — Zehnte, verbesserte und vermehrte Auflage. 1ster Theil: Englisch-Teutsch. Leipz. u. Jena 1800. — 2ter Theil: Teutsch-Englisch. ebend. 1800. gr. 8 — Antheil an der Hamburgischen Monatsschrift für das Jahr 1791. 8.

FALBE (Gotthelf Samuel) *Professor und Rektor des Gröningischen Kollegiums zu Stargard in Pommern* seit 1797: *geb. zu* . . . §§. Pr. de Margite

gite Homerico. Stettin. 1798. 8. — Eigenmächtige Justitz; *in den Jahrb. der Preuss. Monarchie* 1799. Jul. S. 242 - 247.

FALK (*Johann Daniel*) *privatisirender Gelehrter zu Weimar* seit 1798 (vorher zu Halle im Magdeburgischen): *geb. zu Danzig* 1770. §§. Die heiligen Gräber zu Rom und die Gebete; zwey satyrische Gedichte. Leipz. 1796. 12. 2te verbesserte Ausgabe, nebst einem Anhange kleinerer satyrischen Gedichte: Die Eitelkeit, die Schmausereyen, die Jeremiade, die Mode. 2 Bändchen in 12. *Anstatt des Druckorts*: Nicht zu Leipzig 1799. Taschenbuch für Freunde des Scherzes und der Satyre. Leipz. 1797. — 2ter Jahrgang. ebend. 1798. — 3ter Jahrgang. ebend. 1799. — 4ter Jahrgang. ebend. 1800. 12. Denkwürdigkeiten der BerlinerCharité aufs J. 1797, in alphabetischer Ordnung, nebst einem Gegenstück zu Herrn Biesters Darstellung aus Acten. Weimar 1799. 8. (*Eine Beylage zum zweyten Taschenbuche*). — Die Jeremiade, und die Schmausereyen; *in dem Götting. Musenalmanach* 1797. — Die Mode; *in dem Modenjournal* 1797. — Biographische Nachrichten von ihm s. in *Vetterlein's* Handbuch der poetischen Litter. der Teutschen S. 589 - 598.

FALK (N... D...) — *zu London*: *geb. zu Hamburg* . . . §§. Seine Englisch geschriebenen Bücher s. in *Reuss'ens* gel. England. Zwey derselben sind ins Teutsche übersetzt, nämlich: *On the veneral disease* (Lond. 1772. 8) v. *J. W. Möller*. S. diesen Artikel im Hauptwerk; und *On the medical qualities of mercury* (ibid. 1776. 12) Leipz. 1777. gr. 8.

FALLENSTEIN (J. S. P.) seit 1797 *privatisirt er zu Meiningen* —

FASELIUS (J. A. L.) §§. * Anweisung zu Casualpredigten und Reden. Hof 1793. 8. Versuch einer kurzen Lebensgeschichte Johann Friedrichs des Grossmüthigen, letzten Kurfürsten von Sachsen Ernestinischer Linie. Weissenfels u. Leipz. 1799. gr. 8. Kurzgefasste Biographien der Römischen Kaiser, das ist der eigentlich Römischen und der Römisch-Teutschen Kaiser, von ihrer Entstehung an bis auf gegenwärtige Zeiten; ein Lesebuch für die Jugend überhaupt und für die Liebhaber der Geschichte in mancherley Ständen. Erfurt 1799. 8. Friedrich der Weise und Johann der Beständige, Kurfürsten von Sachsen Ernestinischer Linie; ein historischer Versuch und Beytrag zur Reformationsgeschichte Eisenach 1800 8. — * Antheil an *Mursinna's* akademischen Taschenbuch — auf das J. 1792. — Aufsätze im Journal für Prediger und in dem Reichsanzeiger.

FAULWETTER (Karl Alexander) ermordet am 15 May 1801. §§. * Abdruck eines bey der Nürnbergischen Bürgerschaft herumgegangenen Cirkulars, d. d. 30 Sept. 1796, zur Erklärung des in die Nürnbergische Ober-Postamts-Zeitung No. 115 eingerückten, von Anspach den 19 Sept. datirten Aufsatzes; mit berichtigenden Zusätzen. Im October 1796. 8.

FAUST (B. C.) §§. Gesundheitskatechismus für Eltern und Lehrer, in zusammenhängende Rede gebracht und in Fragen zerlegt; nebst einem Anhange über den Bau des menschlichen Leibes. Hannover 1794. 8. Ueber die Rindviehpest (Viehseuche, Löserdürre), die einzig und allein durch Ansteckung entsteht, und über die Verhütung und Ausrottung derselben. Leipz. 1797. 8. *Hiermit steht in Verbindung*: Noth- und Hülfstafel zu Verhütung der Rindviehpest oder Viehseuche. Bückeburg 1797. 1 offener Foliobogen. An den Congress zu Rastadt über die Ausrottung

der

der Blattern. 1798. 1 Bogen in fol. (*Mit neben stehenden Französischen Text*). . . . 6te Auflege. 1800. fol. — *Von dem schon im Hauptwerk angeführten* Gesundheitskatechismus *erschien* die 5te und verbesserte Auflage Bückeb. 1796. 8; die 6te und verbesserte Auflage Leipz. 1797. 8; die 7te Aufl. ebend. 1798; die 8te stark vermehrte Aufl. ebend. 1800. 8. — Ueber meine Schrift von der Trennung der Schoosbeine und deren Recension im 85sten Stück der Götting. gel. Anzeigen 1780. S. 696; *in dem Frankfurt. medic. Wochenbl.* Jahrg. 1780. St. 41 S. 647-654. — *Die* Nachricht von dem auf dem Meissner liegenden — Basalte *steht auch* in *Köhler's* bergmänn. Journal Jahrg. 2. B. 1. St. 3. 1789. S. 261-295, mit einer Vorbemerkung und einigen erläuternden Anmerkungen von *A. G. Werner*. — Ueber Obstbaumzucht *steht auch im Hannöv. Magazin* 1793. St. 28. S. 433 u. ff. — Ueber die Entstehung und die Verhütung der bösen Brüste der säugenden Mütter; *in dem Reichsanzeiger* 1799. S. 1605-1611. — Vergl. *Elwert's* Nachrichten von — teutschen Aerzten u. s. f. B. 1. S. 141-152. *Strieder* B. 12. S. 350.

FAUTH (J.) §§. Progr. de pace politica, litteraria & academica. Heidelb. 1798. 4. Pr. de Lactantii dicto: hominem esse animal sociale. ibid. 1800. 4.

von ***FAVRAT*** (Franz Andreas) *königl. Preussischer Generallieutenant* (seit 1801 *General der Infanterie*), *Chef eines Infanterieregiments, Gouverneur der Stadt, Festung und Grafschaft Glatz, Ritter des grossen schwarzen Adlerordens u. s. w.: geb. zu . . . in Savoyen* 1730. §§ Beyträge zur Geschichte der Polnischen Feldzüge von 1794-1796; als Antwort auf die von dem Generallieutenant Grafen von Schwerin ihm gemachten öffentlichen Beschuldigungen. Aus dem Franz Manuscript des Hrn. Verf. übersetzt. Mit einer Charte. Berlin 1799. gr. 8.

le FEBURE Baron von St. Ildephon *nicht* Ildephons (W. R.) — *auch k. k. Hofmedikus und Augenarzt, wie auch kurfürstl. Sächsischer und Pfalzbayrischer Okulist; ist fast stets auf Reisen* — Eigentlich gehört er nicht in's gel. Teutschland, indem die ihm beygelegte Teutsche Schrift, so wie andere neuere (z. B. Wegweiser für Personen beyderley Geschlechts, welche mit Brüchen oder Leibesschäden behaftet sind u. s. w. Frankf. am M. 1799. 8) wahrscheinlich von andern aus seinen Französischen Originalien übersetzt sind. — Vergl. *Ersch'ens* gel. Frankreich.

FECHNER (C... G...) *evangelischer Prediger zu Parchwitz in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Unterhaltung für Freunde der Religion und des Vaterlandes, in Rücksicht auf unsre Zeiten. 2 Stücke. Liegnitz u. Haynau 1793. 1794. 8.

FEDDERSEN (P.) — *geb. — am* 11 *April* 1742 (nicht 1744). §§. *Anleitung für den geringen Mann in Städten und auf dem Lande, in Absicht auf seine Gesundheit, von *Tissot*; aus dem Franz. Hamburg 1767. 8. — *Die schon im Hauptwerk angeführte Schrift erschien nicht* 1765, *sondern* 1768.

FEDER (J. G. H.) seit 1797 nicht mehr zu Göttingen, sondern *Mitdirektor des Georgianums zu Hannover* — §§. Aphorismen über die höchsten Zwecke des Unterrichts und einige daraus entspringende Regeln; *in* J. C. Salfeld's *Beyträgen zur Kenntniß u. Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in den königl. Braunschweig-Lüneburg. Churlanden* B. 1. H. 3 (1800). — Im Hauptwerk B. 2. S. 300. Z. 5 v. u. a. l. des *natürlichen* Ursprungs. Ebend. Z. 4 v. u. a. l. Nov. *S.* 392-406.

FEDER (J. M.) *auch M. der Phil. und* seit 1798 *fürstl. Würzburgischer geistlicher Rath, öffentl. u. ordentl. Prof. der Moral- und Pastoraltheologie auf*

der

der Universität zu Würzburg — §§. M. T. Ciceronis *Cato Major, Laelius, Paradoxa; ad fidem optimorum editionum in usum juventutis denuo edidit. Norimbergae* 1798. 8. Sammlung prosaischer Aufsätze, als ein Musterbuch für Studenten in katholischen Gymnasien. 2 Theile. Weimar 1798. gr. 8. Praktisch-theologisches Magazin für katholische Geistliche. 1sten Bandes 1stes Stück. Nürnb. u. Würzburg 1798. — 2tes Stück. ebend. 1799. — 3tes Stück. ebend. 1800. 8. *Vita Erasmi Neustetter, dicti Stürmer, inde ab a.* 1545 *usque ad a.* 1594 *ecclesiae cathedralis Wirceburgensis Canonici &c. Accedunt Poëtarum coaevorum carmina notulis illustrata, quibus veritas narrationis confirmatur. Wirceb.* 1799. 8. Neue Fest- und Fastenpredigten, gehalten in der Universitätskirche zu Würzburg. Bamberg u. Würzburg 1799. 8. *Cornelius Nepos* Biographien berühmter Feldherren; übersetzt. Nürnberg 1800. gr. 8.

FEDERAU (F.) seit 1796 *Konrektor des Gymnasiums zu Lübeck* —

FEHR (J.) — *geb. zu Düsseldorf* 1741. §§. * Auch noch ein Hebammen-Katechismus; aus einer gefundenen Handschrift. Rothenburg an der Fulda 1778. Mit einem neuen Titelblatt ebend. 1780. 8. * *K. J. Wirtensohns* Abhandlung vom Mohnsafte, welche erweiset, dass er die bewegenden Kräfte des Herzens vermindert, und dennoch die Bewegung des Blutes vermehret; aus dem Lateinischen übersetzt. Cassel 1778. 8. *Auch in den* Sammlungen auserles. Abhandl. zum Gebrauche prakt. Aerzte B. 4. St. 3.

FEHRE (C. A.) *lebt noch zu Dresden* — §§. Der Leibarzt; *in* Schmid's *Anthologie* B. 1. *Man schreibt ihm auch zu:* *Sinngedichte und Lieder an der Böhmischen Gränze gesungen. Leipz. 1776. 8.

FEICHTMAYR (Johann Nepomuk) *Stadtphysikus zu Weissenhorn, einer den Grafen von Fugger gehörenden Stadt in Schwaben: geb. zu Günzburg* 177.. §§. Beytrag zur Geschichte des in einem Theile von Schwaben und auch in unserer Gegend häufiger als sonst gewöhnlich herrschenden Nervenfiebers; zur Belehrung und Beruhigung. Nebst der Krankheitsgeschichte des Dr. Kögels. Ulm 1800. 8. — Einige Aufsätze medicinisch-praktischen Inhalts in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde.

FEILER (Johann) *Kandidat der Arzneykunde zu Altdorf: geb. zu Passau* 177.. §§ **Fr. Hildebrandt's* Grundriss der allgemeinen Krankheitslehre; aus dem Latein. übersetzt von *J. F.* Nürnberg 1796. 8. Archiv der über die jetzt herrschende Hornviehseuche erschienenen Verordnungen, Vorschläge und Untersuchungen; mit Anmerkungen. 1ste Sammlung. ebend. 1797. 8. — Noch einige Uebersetzungen.

von FEILITZSCH (Ludwig Christoph) *zu Trogen-Zech bey Hof* (ehedem Lieutenant im königl. Preuss. Leibregiment zu Pferd; auf sein Ansuchen erhielt er 1770 den Abschied mit dem Charakter eines Rittmeisters): *geb. zu Trogen-Zech* 1745. §§. *Ueber die Zerschlagung der Rittergüter, insbesondere im Bayreuthischen Voigtlande; von einem Landedelmann. Hof 1799. 8. Oekonomisch-praktische Bemerkungen über den Ackerbau; eine Sammlung vieljähriger Erfahrungen über alle Gegenstände desselben. ebend. 1800. 8.

FELDHAHN (Charlotte) gebohrne BAUMANN, *zu Friedeberg in der Neumark: geb. zu* ... §§. *Der Schatz in der Waldburg; eine moralische Novelle für Töchter aus den höhern Ständen. Bayreuth 1798. 8.

FELDHAHN (Friedrich) und (F... L...) find Eine Perfon, nämlich: (*Friedrich Ludwig*) (von . . . bis 1785 war er Infpektor der Lateinifchen Schule des Waifenhaufes zu Halle) — §§. * *Clavis capitum selectorum e scriptoribus Graecis in usum juventutis excerptorum. Halae* 1783. 8. — Einige Mittel, die traurigen Wirkungen des Froftes an den Bäumen unfchädlich zu machen; *in* Becker's *gemeinnützigen Auffätzen vermifchten Inhalts, als Beyträge zum Reichsanzeiger* Samml. 1 (Gotha 1797). S. 229-240.

FELDMANN (Mafius Johann) *Profeffor* feit 1795 *und Konrektor* feit 1794 *an dem Gymnafium zu Altona* (vorher feit 1789 Subrektor): *geb. zu Wilfter am* 20 *Februar* 1762. §§. * Gefchichte Frankreichs von der erften Gründung der Monarchie bis zur gegenwärtigen Revolution; aus dem Englifchen überfetzt. 3ter Theil. Altona 1792. 8. (*Der 1fte und 2te Theil von* J. K. N. Niemann). Der Zeitengeift; ein Gedicht am königl. Geburtstage 1793 u. f. w. ebend. 1793. 4.

von FELGENHAUER (K... H... F...) §§. Pfychologifche Briefe zur geheimen Jugendgefchichte des Grafen Erlsbach. Bofton u. Philadelphia 1798. 8.

de FELICE (Fortunatus) ftarb . . . Vergl. *Erfch'ens* gel. Frankreich.

FELKEL (J. N.) §§. Gedächtnifspredigt bey dem Tode Ihro Maj. der Allerdurchl. Königin-Wittwe von Preuffen, Elif. Chrift. u. f. w. gehalten den 29 Januar 1797. Breslau 1797. 8.

FELLENBERG (Daniel) ftarb im Januar 1801. (Obervogt zu Wildenftein ift ein und daffelbe Amt, wie Landvogt zu Schenkenberg).

FEL-

FELLENBERG (Philipp Emanuel) *Bürger zu Bern und Bernischer Legationssekretar zu Paris* im J. 1798: *geb. zu Bern* 176.. §§. Bericht der Bürger Baumgärtner und Fellenberg über den Erfolg ihrer Sendung (von Bern im September 1798) zur Unterstützung der letzthin verunglückten Unterwaldner. (Bern, im Oktober) 1798. gr. 8.

FELLER (*Franz Xaver*) jetzt *geistlicher Rath des Bischoffs zu Freysingen* (vorher des Kurfürsten von Trier): *geb. zu Brüssel am* 18 *August* 1735. §§. * Musae Leodienses. Leodii 1761-1762. 2 Voll. in 8. * Jugement d'un Protestant sur la livre de Justinus Febronius. à Luxembourg 1770. 12. à Liége 1771. 12. * Entretien entre Voltaire & un Docteur de Sorbonne sur la necessité de la foi catholique au salut. à Liége 1771. 8. * Observations philosophiques sur les Systemes. à Liége 1771. 12. à Paris 1778. 12. Catechisme philosophique. à Liége 1773. 8. (*unter dem angenommenen Namen* Flexier de Reval). à Paris 1777. 8. à Liége 1787. 3 Voll. in 12. (*Diese Ausgabe erschien unter seinem Namen*). * Lettre critique sur l'histoire naturelle de Mr. de Buffon. à Luxembourg 1773. 8. * Traité sur la mendicité. à Liége 1775. 8. * Journal historique & littéraire. à Luxembourg 1774-1788. à Liége 1789-1794. 12. (*Der wahre Druckort ist* Mastricht. *Jährlich erschienen* 3 *Bände. Er ist der alleinige Verf. dieses Journals*). Discours sur divers sujets de religion & de morale. à Luxembourg 1777. 2 Voll. in 12. (*unter dem Namen* Flexier de Reval). Dissertatio de Deo unico, seu an Dei unitas rite demonstrari possit. Luxenburg 1780. 8. Examen de l'evidence intrinseque du Christianisme; traduit de l'Anglois de Milord *Jeryns*; avec des Notes. à Liége 1779. 12. (*unter dem Namen* Flexier de Reval). Examen impartial des Epoques de la Nature de Mr. de Buffon. à Luxembourg 1780. 8. à Embrun 1781. 8. à Mastricht 1792. 8. * Dictionnaire

naire historique & littéraire; par *F. X. D. F.* à Liége & Augsbourg 1781. 6 Voll. in 8. ibid. 1789. 8 Voll. in 8. (*Diese Ausgabe erschien unter seinem Namen*). * Reclamations Belgiques. (*à Liége*) 1787 sqq. 17 Voll. in 8. * Vie de S. François Xavier par le P. *B.* (*Bouhours*); augmentée de l'Eloge du Saint, & de quelques ouvrages de littérature & de piété; par *F. X. D. F.* à Liége 1788. 2 Voll. in 12. * Veritable état du différend elevé entre les Metropolitains & le Nonce Apostolique de Cologne. à Dusseldorf 1787. 8. * Coup d'oeil sur le Congrès d'Ems. ibid. 1788. 8. * Reflexions sur les 73 Articles du Promemoria de Cologne. ibid. 1788. 8. * Defense des Reflexions; suivie de l'Examen du Promemoria de Salzbourg. ibid. 1789. 8. *Diese 4 letzten Schriften machen unter dem gemeinschaftlichen Titel:* Coup d'oeil, *gleichsam Ein Werk aus, dessen wahrer Druckort* Lüttich *ist*). Dictionnaire géographique. à Liége 1792-1794. 2 Voll. in 8. * Observations théologiques sur la jurisdiction des prêtres héretiques, la communication in Sacris, & autres articles de ce genre; par *F. X. de F.* ibid. 1794. 12. — *Die* Reue eines belgischen Demokraten (*nicht* Aristokraten, *wie im Hauptwerk steht*) *war nur ein französisches Privatschreiben, von dessen Abdruck oder Uebersetzung dem Verf. nichts bekannt ist.* — *Die* Tenebrae nubesque &c. *sind gar nicht von ihm, sondern von dem kurpfälzischen geheimen Rath* von Buinink *zu Düsseldorf.*

FELS (J. M.) §§. Gemählde des menschlichen Lebens nach dem *Cebes*, frey bearbeitet; ein Neujahrsgeschenk für die Jugend. St. Gallen 1799. 8.

FENDLER (J... G... F...) ist längst nicht mehr zu Schwerin —

FENNER (Heinrich Christoph Matthäus) *D. der AG. Physikus und Brunnenarzt zu Schwalbach: geb.* *zu*

zu . . . §§. Zwo Abhandlungen aus der Geburtshülfe über die Wehen vor und nach der Geburt, von D. *Fenner* und D. *Vetter*. Leipz. 1796. 8. (*Sie machen auch das 3te Stück des* Archivs für prakt. Aerzte *aus*). · Gemeinnütziges Journal über die Bäder und Gesundbrunnen in Teutschland. 1ster Heft. Marburg 1799. kl. 8.

Freyherr von FERBER (Friedrich Wilhelm) starb am 25 Oktober 1800. Geb. 1732. War seit 1800 auch Direktor der Landesökonomie und Manufakturkommission zu Dresden. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1800. S. 97 u. f.

von FERBER (Karl Christian Friedrich) *Erbherr auf Klein-Lunow im Mecklenburg-Schwerinischen, kurfürstl. Sächsischer Legationsrath: geb. zu Melzim im Mecklenburgischen* 175 . . §§. *Ueber die Mecklenburgische Koppelwirthschaft: ein Versuch über deren Anwendbarkeit in der Mark Brandenburg. Berlin 1793. 8. Grundzüge zur Werthschätzung der Landgüter in Mecklenburg. ebend. 1796. gr. 8.

FERNOW (L.) *Gelehrter und Mahler zu Ratzeburg, alsdann zu Lüneburg, Schwerin, Jena und nun seit einigen Jahren zu Rom* — §§. Ueber den Stil in den bildenden Künsten; *in* Wieland's *Teutschen Merkur* 1795. St. 4. S. 404-424. St. 5. S. 3-36. St. 7. S. 263-291. St. 8. S. 400-444. Ueber einige neue Kunstwerke des Hrn. Professors Carstens in Rom; *ebend.* 1795. St. 6. S. 158-189. — Ueber den Begriff des Kolorits; *in* Meusel's *Neuen Miscell.* St. 10. S. 115-153.

FERRO (P. J.) — *auch erster Physikus zu Wien* — §§. Sammlung aller Sanitätsverordnungen im Erzherzogthum Oesterreich unter der Ens, während der Regierung Sr. Maj. Kaisers Franz des Zweyten, bis Ende des Jahres 1797; herausgegeben u. s. w. Wien 1798. gr. 8.

FESS-

FESSLER (A. J.) seit 1796 *zu Berlin* — §§. Moralische und politische Abhandlungen über die Erziehung und verschiedene andere Gegenstände, von der Frau *von Genlis*; aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berlin 1797. 8. Fortsetzung der in Anacharsis Reisen enthaltenen Geschichte von Altgriechenland. 1ster Theil: Alexander der Eroberer. ebend. 1797. gr. 8. — *War auch Mitherausgeber des* Berlinischen Archivs der Zeit und ihres Geschmacks 1795-1800. gr. 8. — Bestimmungsgründe eines weisen und gerechten Fürsten, die Freymaurerey in seinen Staaten zu beschützen; *in dem Buche*: Die gute Sache der Freymaurerey, in ihrer Würde dargestellt (Züllichau 1798. gr. 8) Nr. 2. — *Von* Marc Aurel *erschien* die 3te verbesserte Ausgabe in 4 Bänden mit neuen Kupfern. Breslau 1799. gr. 8. — Sein Bildniss vor der Kleinen Romanen-Bibliothek 1801 (*eigentl.* 1800).

FESSMAIER (Johann Georg) *D. der R. und ausserordentlicher Professor des Bayrischen Staats- und Fürstenrechts auf der Universität zu Landshut*: *geb. zu* . . . §§. Versuch einer pragmatischen Staatsgeschichte der Oberpfalz, seitdem sie Oberpfalz heisset. 1stes Bändchen. München 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Diplomatische Skizze von dem alten Vizthum-Amte Lengenfeld. Mit 16 noch ungedruckten Urkunden. ebend. 1800. 8.

FEST (Johann Samuel) starb am 16 November 1796. War geb. am 28 Februar 1754.

FEUERBACH (Paul Johann Anselm) *M. der Phil.* seit 1795, *D. der R.* seit 1799, *und der letztern ausserordentlicher Professor auf der Universität zu Jena* seit 1800: *geb. zu Jena* 1775. §§. * Ueber die einzig möglichen Beweisgründe gegen das Daseyn und die Gültigkeit der natürlichen Rechte. Leipz. u. Gera 1795. 8. Kritik des natürlichen Rechts, als Propädeutik zu einer

einer Wissenschaft der natürlichen Rechte. Altona 1796. 8. Antihobbes, oder über die Gränzen der bürgerlichen Gewalt und das Zwangsrecht der Unterthanen gegen ihre Oberherren. 1ster Theil. Erfurt 1798. 8. Philosophisch-juristische Untersuchung über das Verbrechen des Hochverraths. ebend. 1798. 8. *D. inaug. de caussis mitigandi ex capite impeditae libertatis. Jenae* 1799. 4. Revision der Grundsätze und Grundbegriffe des positiven peinlichen Rechts. 2 Theile. ebend. 1799. 8. Lehrbuch des positiven peinlichen Rechts. Giessen 1800. gr. 8. *Giebt mit* L. HARSCHER von ALMENDINGEN *und* K. GROLMANN *heraus*: Bibliothek der peinlichen Rechtswissenschaft und Gesetzkunde. 2ter Band. Göttingen 1800. 8. *Von ihm ist darinn*: Betrachtungen über den 159 Artikel der P. G. O. Ueber Ulrich Tenglers Layenspiegel. Versuch einer Criminal-Jurisprudenz des Koran. Betrachtungen über Dolus und Culpa überhaupt und den Dolus indirectus insbesondere. Der Tod ist das gröſste Uebel und die abschreckendeste Strafe. — Ueber den Stand der Natur; *in* Meiſsner's *Apollo* 1794. Nov. Nr. 1. Versuch über den Begriff des grossen Mannes; *ebend.* 1797. März Nr. 1. Alkiphron und Agathokles, oder über die Bestimmung des Menschen; ein Dialog; *ebend.* 1797. Jan.-April. Ueber den Begriff des Lächerlichen; *ebend.* May Nr. 1. — Ueber den Begriff des Rechts; *in* Niethammer's *philos. Journal* H. 3 (1795). Ueber die Unmöglichkeit eines absolut ersten Grundsatzes der Philosophie; *ebend.* H. 8 (1795). — Ist Sicherung vor dem Verbrecher Zweck der Strafe, und ist Präventionsrecht Strafrecht? *in* Grolmann's *Bibl. des peinl. Rechts* B. 1. St. 2. Nr. 1. — Ueber die Ursachen der langsamen Ausbildung des Natur- und allgemeinen Staatsrechts; *in den von* A. Hennings *herausgegebenen Resultaten, Bemerkungen u. s. w.* (1800) Nr. 28. (*steht auch in der Vorrede zum Antihobbes*). —

Recen-

Recensionen in der Jenaischen ALZ. — Sein Leben von ihm selbst bey seiner Doktordisputation.

Edler von FEUERLEIN (P. J.) seit 1799 *auch vorderer Rathskonsulent* —

Freyherr von FEULLNER (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Der Baron von Otranto; ein Lustspiel in 3 Aufzügen; aus dem Französischen. Leipz. 1799. 8.

FEZER (J. J.) seit 1797 *zweyter Bürgermeister und Konsistorialis zu Reutlingen* — §§. * An die Landstände Würtembergs; eine Dienst- und Aemtererſetzung nach den Stufen des Alters betreffend. 1796. 8. * Einzig mögliche Art, die französische Brandschatzungssumme mit jedermanns Zufriedenheit ohne Kosten und auf dem kürzesten Wege beyzutreiben. 1797. 8. * Verhandlungen des bürgerlichen zwölfer Ausschusses in der Reichsstadt Reutlingen. 2 Stücke. 1797. 8. — Ueber die Regierungsverfassung der Reichsstadt Reutlingen; *in* T. L. U. Jäger's *Magazin für die Teutschen Reichsstädte* B. 5. Nr. 5 (1795).

FICHTE (J. G.) *verlies Jena 1799 und privatisirt seitdem zu Berlin: geb. zu Rammenau in der Oberlausitz am* 19 *May* 1762. §§. * Constitution der litterarischen Gesellschaft zu Jena. Leipz. 1796. 8. Das System der Sittenlehre nach den Principien der Wissenschaftslehre. Jena 1798. gr. 8. Appellation an das Publikum über die durch ein Kurf. Sächs. Confiscationsrescript ihm beygemessenen atheistischen Aeusserungen; eine Schrift, die man erst zu lesen bittet, ehe man sie confiscirt. Jena, Leipzig u. Tübingen 1799. 8. 2te Ausgabe, in demselben Jahr. 8. Der Herausgeber des philosophischen Journals gerichtliche Verantwortungsschrif-

ten gegen die Anklage des Atheismus; herausgegeben von *J. G. Fichte.* Jena 1799. 8. Die Bestimmung des Menschen. Berlin 1800. 8. Der geschlossene Handelsstaat; ein philosophischer Entwurf, als Anhang zur Rechtslehre, und Probe einer künftig zu liefernden Politik. Tübingen, im Spät-Jahre 1800. 8. — *In* Niethammer's *philosophischen Journal, dessen Mitherausgeber er vom 5ten Bande an seit* 1797 *ist, stehen folgende Aufsätze von ihm*: Versuch einer neuen Darstellung der Wissenschaftslehre; erste Abtheilung; 1797. B. 5. H. 1. S. 1-49. Zweyte Einleitung in die Wissenschaftslehre; 1797. H. 4. S. 319-378. Beschluss; 1797. B. 6. H. 1. S. 1-43. Versuch einer neuen Darstellung der Wissenschaftslehre; (noch einmal) Fortsetzung; 1797. B. 7. H. 1. S. 1-20. Nach- und Vorerinnerungen zu einigen Forbergischen Aufsätzen; B. 7. H. 4. S. 273-281. Ueber den Grund unsres Glaubens an eine göttliche Offenbarung; 1798. H. 1. Ueber Geist und Buchstab in der Philosophie; H. 7 u. 8. — *Von der* Grundlage, *nicht* Grundriss, des Naturrechts nach Principien der Wissenschaftslehre *erschien* der 2te Theil oder das angewandte Naturrecht 1797. — *Von der Schrift* über den Begriff der Wissenschaftslehre *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe 1798. — Z. 17 u. 18 *ist der Titel*: Ueber die Bestimmung des Gelehrten *auszustreichen, weil die hernach folgende Schrift*: Einige Vorlesungen u. s. w. *dieselbe ist.* — Die 2te Auflage des Versuchs einer Kritik aller Offenbarung *erschien unter seinem Namen.* — Recensionen in der Jenaischen ALZ. — *Vergl.* Vertraute Briefe über Fichte'ns Aufenthalt in Jena (1799. 8). Berlin. Archiv der Zeit und ihres Geschmacks 1799. Jun. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 315-320.

FICK (Johann Friedrich) *privatisirt* seit 1800 *zu Bayreuth* (vorher evangelischer Prediger der Teut-

schen

schen Nation zu Venedig): *geb. zu Weidenberg bey Bayreuth am 23 März* 1766. §§ * Bemerkungen über die Regierung, Religion, den Aberglauben, die Erziehung und Ehe der Venezianer, in Briefen von *J. F. F.* 1stes Bändchen. Mit einem Titel-Kupfer. Bayreuth 1800. — 2tes Bändchen, nebst einer kurzen Geschichte der teutschen Nazion in Venedig und einigen Bemerkungen über das an dessen Laguna angrenzende Landvolk. Mit einem Titel-Kupfer. ebend. 1800. gr. 8.

FICK (J. G. C.) *Lektor der Englischen Sprache auf der Universität zu Erlangen* seit 1798 (und seitdem nicht mehr Kollaborator) — §§. * Geschichte von Frankreich von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten; aus dem Englischen des *Wilhelm Beckford's* übersetzt; die Geschichte der Revolution von einem Pariser Augenzeugen bis zum Tode Ludwigs XVI nach dem Englischen Originale erweitert, berichtigt und bis zum allgemeinen Friedensschluss mit den Franzosen unpartheyisch fortgeführt. 1ster Band, von der ältesten Geschichte bis zum Tode Ludwigs V. Leipz. 1795. — 2ter Band, von Hugo Kapets Thronbesteigung bis zum Tode Philipps VI. ebend. 1796. — 3ter Band, von Johann des II Thronbesteigung bis zum Tode Ludwigs XIII. ebend. 1797. — 4ter Band, von Ludwig des XIV Thronbesteigung bis zum Tode Ludwig des XV. ebend. 1798. 8. Der treue Lehrer auf der akademischen Laufbahn für Jünglinge. Erlangen 1797. 8. Ausführliche Darstellung von Sina und seinen zinsbaren Staaten, oder Geschichte, Geographie, Naturgeschichte, Regierungsverfassung, Religion, Gesetze, Sitten und Gebräuche, Litteratur, Künste, Wissenschaften, Manufakturen, Handel u. s. w. des sinesischen Reichs; nach den besten und neuesten Hülfsquellen bearbeitet von *Wilhelm Winterbotham.* Aus dem Englischen. In zwey Bändchen. Erfurt

 1798.

1798. gr. 8. (*Auch unter dem Titel*: Magazin der neuesten vorzüglichsten Reisebeschreibungen, aus fremden Sprachen übersetzt. 1ster Theil). Edmund Burke's Leben in historisch-litterarisch-politischer Hinsicht unpartheyisch dargestellt von *Robert Bisset*; aus dem Englischen. Leipz. u. Gera 1799. 8. Englisches Lesebuch. Erlangen 1800. 8. (*Auch als der* 2te Theil seiner Engl. Sprachlehre). Beyträge zur Geschichte der Französischen Revolution. 1ste Abtheilung. ebend. 1800. gr. 8. (*Ist nichts anders als die im Hauptwerk aufgeführte* Geschichte des Jacobinismus von Playfair). — *Von der* Praktischen Englischen Sprachlehre für Teutsche *erschien* die 2te vermehrte und an vielen Orten verbesserte Auflage 1797, und die 3te 1800. — *Das* Taschenbuch für Reisende *erschien* auch auf das Jahr 1800 (1799). — * Ueber die Universität zu Erlangen und über das derselben incorporirte Gymnasium illustre; *in dem allgem. Jahrbuch der Univers.* B. 1. H. 2 u. 4 (Erfurt 1798).

FICKER (W. A.) §§. Anzeige und Aufforderung an das dortige Publikum, um durch milde Beyträge edler Menschenfreunde die Errichtung eines Krankenhauses zu bewirken. Paderborn im May 1797. . . — Beobachtungen aus der Geburtshülfe; *in* Loders *Journal für die Chirurgie* B. 1. St. 2 (1797).

FIDALGO (B. M.) — *geb. zu Hamburg am* 22 *September* 1711. §§. *Die* 2*te Ausgabe des* Fragment des Essais &c. *erschien* 1790; *und die* Replica u. s. w. 1785.

FIEDLER (Johann) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Kurze Anweisung richtig Teutsch zu reden und zu schreiben, zum Gebrauche für Volksschulen geschrieben. Dresden 1797. 8.

FIED-

FIEDLER (J. A. A.) heisst nicht *August* und ist seit 1790 *Pfarrer zu Tüttleben im Fürstenthum Gotha* —

FIEDLER (K. W.) §§. Anweisung über die Kennzeichen und den Gebrauch des Mergels, als Düngmittel. Cassel 1795. 8. Praktische Anweisung über Feueranstalten. 2 Theile. ebend. 1795. 8. Systematisches Handbuch der Forstwissenschaft. Eisenach 1796. — 2ter Theil, oder systematischer Katechismus der Forstwissenschaft. ebend. 1796. 8. Handbuch der Metallurgie. 1ster Band. Cassel 1797. — 2ter Band, der praktische Theil; die Dozimasie oder Probirkunst. ebend. 1800. 8.

FIELITZ (*Gottfried Heinrich*) — *zu Luckau* seit 1773: *geb. zu Barby* 1749. §§. * Versuch einer Hebammenverbesserung zur Wohlfahrt und Bevölkerung des Staats, und wie dieser Plan ohne grosse Schwierigkeit zu bewerkstelligen; von *F.* Leipz. 1786. 8. Einige Worte über die Hauptquelle unserer sich täglich mehrenden unglücklichen Ehen, zur Beherzigung für Mütter, und zur Belehrung über den rechten Gebrauch meines ihren Töchtern gewidmeten Buches: Vollständige Belehrung über die physischen Mutterpflichten u. s. w. ebend. 1798. 8. Die Hauptquelle der Fehler unserer physischen und moralischen Kindererziehung; für gebildetere Eltern. ebend. 1799. 8. Versuch einer vollständigen Belehrung für das gebildetere weibliche Geschlecht über die physischen Mutterpflichten, und alles, was damit in nähern oder entferntern Bezug steht; der erwachsenen weiblichen Jugend gewidmet. 1stes Bändchen. ebend. 1799. — 2tes Bändchen. ebend. 1800. 8. — Anekdoten und Charakterzüge aus den Lebensgeschichten verschiedener alten Aerzte; *in* Baldinger's *neuem Mag. für Aerzte* B. 10. St. 5. S. 385-408 (1788). — Verschiedene Nachrichten und

Beyſpiele von erdichteten Krankheiten; *in dem Taſchenbuch für teutſche Wundärzte auf die J.* 1786, 1787 u. 1788 (Altenb. 1789) S. 77-94. — Kranke Einbildung; *in* Gruner's *Almanach für Aerzte u. ſ. w. auf das J.* 1790. S. 19-26. Stein's Geburts-Bettſtuhl, mit einigen Anmerkungen wider ſeine Tadler; *ebend.* S. 27-44. — Vergl. *Elwert* B. 1. S. 153-159.

FIKENSCHER (G. W. A.) nicht Konrektor, ſondern *Rektor des Lyceums zu Culmbach*, ſeit 1797 *mit dem Charakter eines Profeſſors, wie auch Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Erlangen* — §§. Progr. Erklärung des Mythus des Adonis. 1ſte Abtheilung. Bayreuth 1706. 8. *Pr. Emendatio & explicatio loci difficilioris C. Plinii Secundi Panegyrici c.* 76. *Culmb.* 1796. 8. *Pr. de die & menſe, quo primi Romanorum Conſules magiſtratum inierint. ibid.* 1797. 8. Gelehrtes Fürſtenthum Bayreuth, oder biographiſche, hiſtoriſche, charakteriſtiſche und litterariſche Nachrichten von denjenigen Schriftſtellern, welche in dem Fürſtenthume Bayreuth gebohren worden ſind, und in oder auſſer demſelben gelebt haben oder noch leben, in alphabetiſcher Ordnung. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. *Aga-Fab.* Augsburg und Ganzenhauſen 1797. gr. 8. Von der Errichtung und dem Zuſtande des Lyceums zu Culmbach, und dem Ruhme, den ſich daſſelbe durch die groſſen und verdienten Männer erworben hat, welche auf demſelben gebildet wurden; eine Rede bey dem Antritt ſeines Lehramtes zu Culmbach am 23 Auguſt 1796 gehalten und mit einigen hiſtoriſchen Erläuterungen auf Verlangen herausgegeben. Hildburghauſen 1797. 8. 8 Programmen unter dem Titel: Geſchichte vom ehemahligen Auguſtiner-Kloſter zu Culmbach. 1-8ter Verſuch. Bayreuth 1798-1800. 8. Glückwünſchungsſchreiben: Etwas zur Beantwortung der wichtigen Frage: wie müſſen Schulprüfungen überhaupt beſchaffen ſeyn, wenn ſie

ihrer

ihrer Absicht entsprechen und Seegen und Wohlthat über die Menschheit verbreiten sollen? Culmbach 1798. 8. P. Terentii, *Afri*, *Andria ex recensione Richardi Bentleji. Addita lectionis varietate ex duobus codicibus MSS. excerpta, in usum scholarum curavit, & animadversiones adjecit. Altenb.* 1799. 8. Andria, ein Lustspiel des Publius Terentius; neu übersetzt. ebend. 1799. gr. 8. Versuch einer Geschichte des Alumneums zu Culmbach, vorzüglich aber des gegenwärtigen Zustandes desselben; verfasset und zum Besten des Alumneums herausgegeben u. s. w. Bayreuth 1799. 8. Christian Wilhelm Baron von Krohnemann; Geschichte dieses angeblichen Goldmachers, eines der grössesten und merkwürdigsten Betrüger des siebenzehnten Jahrhunderts; aus archivalischen Quellen bearbeitet. Nürnberg 1800. gr. 8. Erklärung des Mythus Adonis; ein historisch-antiquarischer Versuch. Gotha 1800. 8. Freymüthige Gedanken und Vorschläge, eine der wichtigsten Angelegenheiten des Staats, das Schulwesen betreffend: eine Schrift für das Beste der Menschheit, allen Wahrheitsfreunden und erhabenen Beförderern des Guten, vorzüglich aber denen, welche helfen können, ans Herz gelegt. Weissenfels 1800 gr. 8. — *Von den Programmen* de Marco Attilio Regulo *erschien* das 2te 1796 und das 3te 1797. — Noch Etwas über Daniel von Superville, geheimen Rath und Leibarzt am Hofe Markgraf Friedrichs zu Bayreuth; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1798. S. 316 u. f. Litterarische Klopffechterey und Recensenten-Unfug, oder Beweis von der Bosheit und Unwissenheit mancher Recensenten an dem Beyspiele der Recension u. s. f.; *ebend.* S. 713-720. Etwas zur Beantwortung der Fragen im Allg. litt. Anz. über den Disputationshandel; *ebend.* S. 1141-1143. Mehrere anonymische Aufsätze eben daselbst und in den folgenden Jahrgängen. — *Besorgte und verbesserte mit* J. H. M. Ernesti *die Herausgabe und Ver-*

Verbesserung des 2ten Theils der neuen Ausgabe von Nitsch'ens Beschreibung des — Zustandes der Römer (Erfurt 1796. 8). — Verschiedene Uebersetzungen. — Anonymische Aufsätze in gelehrten und politischen Zeitschriften. — Hat auch Antheil an der Bearbeitung verschiedener Schriften, auf deren Titeln andere als Verfasser angegeben sind. — Sein Bildniss mit Lebensumständen in der *Bockischen* Samml. von Bildnissen u. s. w. H. 21 (1798).

FILIPPI (Dominikus Anton) *Italienischer Sprachlehrer zu Nürnberg* (vorher Professor bey der Militarakademie zu München): *geb. zu* . . . §§. Italienische Sprachlehre, praktisch-theoretisch bearbeitet. Nürnberg 1799. gr. 8. *Nouvelle Grammaire pour servir à la Pratique & à la Théorie de la Langue Italienne. Edition originale. ibid.* 1800. *gr.* 8.

Graf von FINCKENSTEIN (F. L. K.) §§. *Ueber den Vorschlag, die Geistlichen nicht mehr bey den Ehen zu bemühen; *in der Berlin. Monatsschr.* 1784. März S. 236-243. *Gedanken über die Bau- und Gartenkunst und beyder Verwandschaft; *ebend.* 1787. May S. 467-474.

FINDEISEN (Christian Gottfried) starb am 17 Julius 1796. Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 63 u. 110.

FINDEISEN (Friedrich Gotthilf) starb am 22 Januar 1796.

FINGER (W.) §§. Praktische Abhandlung über Besaamung und Bepflanzung von Laub- und Nadelhölzern; in drey Abschnitten. Leipz. 1798. 8. Vierte Abhandlung aus dem Forstwesen über Stock- oder Stammreisschläge. ebend. 1799. 8.

FINGERLOS (Matthäus) *Dechant zu Mülldorf im Salzburgischen* seit 1801 (vorher Priesterhausregent zu Salzburg): *geb. zu* . . . §§. Wozu sind Geistliche da? beantwortet u. s. w. 2 Bändchen. Frankf. u. Leipz. 1800. kl. 8.

von FINK (G... F... W...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Der Volkswohlthäter; ein dramatisches Gemählde in Einem Aufzuge. Grofs-Glogau 1798. 8. Dramatische Probeschüsse ins Blaue der Kritik; eine Sammlung von Schauspielen und Operetten. Mit Vignetten. 2 Bändchen. ebend. 1798. 8.

FINK (Johann Baptist Dominikus) starb im May oder Junius 1798. War M. der Phil. D. der AG. fürstbischöffl. Bambergischer Hofrath, ordentl. Professor der Litterargeschichte, Pathologie, Praxis und medicin. Rechtsgelehrtheit auf der Universität zu Bamberg, Beysitzer der medicin. Fakultät und Bambergischer Landphysikus: *geb. zu* . . . §§. Mehrere Disputationen.

FINK, *nach andern* FINKE (J. H.) seit 1800 *königl. Preuss. Oberamtmann zum Petersberg bey Halle und Amtsverwalter zu Cösitz in Anhalt-Cöthen* — §§. Beschreibung der Pockenkrankheit der Schaafe und der Wirkungen einer angewandten Inokulation der Pocken, auf dem Rittergute Cösitz. Halle 1798. 8. Beantwortung der von dem Baronet John Sinclair, zu London, aufgeworfenen Fragen, betreffend die verschiedenen Schaafarten in Teutschland. ebend. 1798. 8. Auch in *Riem's* neuen Sammlung vermischter ökon. Schriften Th. 9. S. 47-92. Verschiedene Schriften und Beantwortungen, betreffend die Schaafzucht in Teutschland und Verbesserungen der groben Wolle, aus eigener Erfahrung und Thathandlung zusammengetragen im Frühjahr 1799. ebend. 1799. 8.

FINK (O. J.) — *geb. zu Altona am 26 December 1749.*

FINKH (Benjamin Eberhard) *M. der Phil. und Pfarrer zu Murr im Würtembergischen: geb. zu Stuttgart am 2 May 1755.* §§. *Sensation der Würtemb. Geistlichkeit bey dem Ruf des Hrn. Regierungs- und Konsistorialraths Georgi zum Landschaftskonsulenten. (*Stuttgart*) 1797. 8. Die Geistesgegenwart Jesu am Oelberg, als ermunternder Fingerzeig für uns bey befürchteten neuen Kriegsnöthen; eine Predigt. ebend. 1799. 8. Oeffentliche Erklärung eines Seelsorgers gegen seine Gemeinde nach seiner Wiedergenesung von einer schweren Krankheit; eine Predigt. Tübingen 1799. 8. Empfindungen eines nachdenkenden Bürgers bey dem dahin sinkenden Flor seines Vaterlandes; eine Predigt am X Sonntag nach Trin. gehalten. ebend. 1800. 8.

FIORILLO (J. D.) seit 1799 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen* — §§. Geschichte der zeichnenden Künste, von ihrer Wiederauflebung bis auf die neuesten Zeiten. 1ster Band: Die Geschichte der Römischen und Florentinischen Schule. Göttingen 1798. gr. 8. (*Macht auch die 2te Abtheilung der Eichhornischen Geschichte der Künste und Wissenschaften aus*).

FIORILLO (Johann Wilhelm Raphael) Sohn des vorhergehenden; *Bibliothekfekretar zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. *Herodis Attici* quae supersunt, adnotationibus illustravit. Praefixa est Epistola *Chr. Gottl. Heynii* ad Auctorem. Lips. 1800. 8 maj. — *Die drey Register zur Heynischen Ausgabe Pindars sind von ihm* (Goett. 1799. 8 maj.).

FISCH (Johann Georg) starb am 18 März 1799. War zuletzt Redaktionssekretar des grossen Helvetischen Raths zu Bern (vorher von 1794 bis 1798 Prediger zu Arau): geb. zu Arau im November 1758.

FISCHBACH (F. L. J.) §§. Prüfung der Ursache des Murrens wider das Tabacksmonopol der königl. Generaladministration. Berlin 1797. 8. — Gab mit *Kosmann* und *Heinsius* den Jahrgang 1797 der *Denkwürdigkeiten und Tagesgeschichte der Mark Brandenburg* heraus.

FISCHER (Anton 2) starb im Januar 1801.

FISCHER (C. A.) §§. Ueber die Küsse; eine Vorlesung. Dresden 1796. gr. 8. *Die wahnsinnigen Könige, historische Gemählde. Königsberg 1797. kl. 8. *Hernach mit folgendem neuen Titel, worauf der Name des Verfassers steht:* Biographien unglücklicher Könige. Zweyte Auflage. ebend. 1800. Die Savoyardische Familie. Mit einem Kupfer. Riga 1797. 8. Reise von Amsterdam über Madrid und Cadix nach Genua in den Jahren 1797 und 1798; nebst einem Anhange über das Reisen in Spanien. Berlin 1799. 8. *Nachgedruckt mit Kastrationen unter dem Titel:* Neuestes Gemählde von Spanien. Wien 1800. 8. Des Ritters *von Bourgoing* neue Reise durch Spanien. 3ter Theil. Mit Kupfern, Karten und Planen. Jena 1800. gr. 8. (*Es ist eine Uebersetzung der Zusätze und Verbesserungen aus der neuesten Ausgabe des Originals*). Neues Spanisches Lesebuch über politische und merkantilische Gegenstände. Leipz. 1800. 8. *Cooper Willyams* Geschichte des Krieges in Westindien in dem Jahre 1794; aus dem Englischen übersetzt, bis auf die neuesten Zeiten fortgeführt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1800. 8. *Tanz- und Ballkalender auf das Jahr 1801. Berlin (1800). 12. — *Von dem Buche:* David Hume's politische Zweifel, allen Partheyen gewidmet, *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe zu Leipzig 1799. — Ueber das Reisen in Spanien; *in* v. Zach's *Allg. geogr. Ephemeriden* 1799. März S. 217-238. Ansichten von Cadiz; *ebend.* May S. 441-461. Ueber

Ueber den Spanischen See-Atlas (*Atlas maritimo*); *in* v. Zach's *monatl. Correspondenz* 1800. April S. 319-332. Nachricht von der Spanischen Gesandschaft nach Maroko im J. 1798 und 1799; *ebend.* S. 429-432. — Ansichten von Madrid; *in* Wieland's *teut. Merkur* 1799. St. 3. S. 217-232. — Reise von Bayonne nach Bilbao; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1799. April Nr. 2. — Vergl. im Hauptwerk ROLL (Bernhard).

FISCHER (Ch... E...) — *geb. zu Lüneburg* 1772. §§. *D. inaug. de mensibus suppressis. Gotting.* 1793. 4. Bemerkungen über die Englische Geburtshülfe. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1797. 8. Denkmahl weil. königl. Grosbrit. Churhannöverischen Oberpostmeisters Johann Ernst Fischer von seinem Sohn *C. E. Fischer.* Lüneburg 1798. 8.

von FISCHER (Christian Hiskias Heinrich) starb am 9 December 1796.

FISCHER (C. P.) *auch herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer Rath, Stadt- und Amtsphysikus zu Hildburghausen: geb. zu Bürden am 23 März* 1763. §§. *Nachrichten und Auszüge aus den Handschriften der königl. Bibliothek zu Paris; aus dem Franz. übersetzt. 2ten und letzten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. Hildburgh. 1794. 1796. 8.

FISCHER (Eberhard Heinrich) *königl. Preussischer Förster in der Grafschaft Mansfeld, Brandenburgischen Antheils, zu . . . geb. zu . . .* §§. Albertus Magnus der Andere; das ist: Geheimnisse der Natur und Kunst vor alle Stände, als für Künstler, Jäger, Oekonomen, Professionisten, Handwerker u. s. w. Zum Besten aus eigenen Erfahrungen aufgesetzt und mit nöthigen Registern herausgegeben. 2 Theile. Altona u. Leipz. 1797. 8.

FISCHER (Emanuel) *Kandidat des Predigtamts zu Bern: geb. daselbst im Junius 1772.* §§. Abhandlung über das Verhältniss der Geistlichen zum Staate und seinen Bürgern überhaupt. Bern im May 1798. 8. — Einige einzelne Predigten. . . . 1798. 8.

FISCHER (Ernst G.) §§. *D. de disciplinarum physicarum notionibus, finibus legitimis & nexu systematico. Berolini* 1797. 8. — Ueber die Wegschaffung der Wurzelgrössen aus den Gleichungen; *in* Hindenburgs *Archiv der reinen u. angewandten Math.* H. 6 (1797).

FISCHER (Friedrich Christoph Jonathan) starb am 30 September 1797.

FISCHER (F... J...) §§. Barbareyen des aufgeklärten Jahrhunderts; ein Trauerspiel in 4 Aufzügen; vom Verfasser des Abällino; für die Gesellschaft der Prager Nationalbühne aptirt. Prag u. Leipz. 1797. 8.

FISCHER (Gotthelf) *M. der Phil.* seit 1798, *Professor und Bibliothekar der Centralschule zu Mainz* seit . . . (vorher Professor der Naturgeschichte daselbst) — §§. Ueber die verschiedene Form des Intermaxillarknochens in verschiedenen Thieren. Mit 3 Kupfertafeln. Leipz. 1800. kl. 8. *G. Cuvier's* Vorlesungen über vergleichende Anatomie, gesammelt und unter seinen Augen herausgegeben von *C. Duméril;* aus dem Franz. übersetzt und mit Zusätzen versehen. 1ster Band, enthält die Organe der Bewegung. Braunschw. 1801 (*eigentl.* 1800). 8. Beschreibung einiger typographischen Seltenheiten, nebst Beyträgen zur Erfindungsgeschichte der Buchdruckerkunst. 1ste Lieferung. Bey Eröffnung der Universitätsbibliothek zu Mainz herausgegeben. Mit einer Kupfertafel. Mainz u. Nürnberg 1800. gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 4 u. f.

FISCHER (G. E.) *Diakonus zu Zschaitz bey Döbeln* seit 1798 — §§. *Natur und Menschenleben, in Bildern für die Jugend. 1stes Stück. Leipz. 1796. gr. 8. Von den eigenthümlichen Freuden des Alters. Leipz. 1798. 4.

FISCHER (Gottlob Nathanael) starb am 20 März 1800. War seit dem 11 März 1800 königl. Preussischer Konsistorialrath. — *Vergl.* Allg. litterar. Anzeiger 1800. S. 1681-1685. 1689-1693.

FISCHER (H. L.) jetzt *Pastor zu Alfeld im Hildesheimischen* (die Stelle am Schulmeisterseminarium zu Hannover verlohr er gleich nach Koppe'ns Abgang, und war hernach 1795 Privatlehrer zu Hannover) — §§. *Die Reiche der Natur; ein Lehr- und Lesebuch für Kinder. 3 Theile. Schwerin 1795-1797. 8. Katechismus des Haushalts und Ackerbaues, zum Gebrauch in Schulen. Braunschweig 1797. 8. *Bauern-Philosophie, oder gemeinnütziger Unterricht für Bürger und Landleute, zur Verminderung des Aberglaubens und zur Verbreitung nützlicher Kenntnisse; vom Verfasser des Buchs vom Aberglauben. 2 Bände. Leipz. 1800. 8.

FISCHER (Joachim Georg Siegmund) *Pfarrer zu Burgscheidungen und Dorndorf in Kursachsen: geb. zu* . . . §§. Zur Beherzigung bey dem Wechsel des Jahrhunderts; zwey Predigten mit Anmerkungen. Halle 1801. 8.

FISCHER (J. A. *Christoph*) seit 1798 *Kanzleysekretar zu Coburg*: *geb. daselbst am* 4 *April* 1764. §§. *Gab heraus*: Neuer Katechismus des Kanzleystyls, oder Anleitung, sich bey Abfassung gerichtlicher Aufsätze in der Muttersprache gut und richtig auszudrücken; verfasst von *Friedr. Karl Christian Link*. Coburg u. Leipz. 1798. 8. — Viele Aufsätze im Fränkischen Merkur. — Statt *Künneths* lese man *Kummeths*.

FISCHER (J. B.) seit 1801 *königl. Preuss. Oekonomiekommissar im Fürstenthum Ansbach zu Ansbach mit dem Charakter als Kammerrath* (vorher seit 1797 Kreiskommissar zu Crailsheim im Fürstenthum Ansbach) —

FISCHER (Johann Christian) starb um 1794.

FISCHER (Johann Friedrich) starb am 11 Oktober 1799.

FISCHER (Johann Georg) starb . . .

FISCHER (J. H. 1) Bruder von Johann Albrecht — *geb.* — 1759. §§. Diss. de Hippocrate, ejus scriptis eorumque editionibus. Coburgi 1777. 4.

FISCHER (*Johann Heinrich* 3) . . . *zu Wien* — §§. Beschreibung der vorzüglichsten Volksfeste, Unterhaltungen, Spiele und Tänze der meisten Nationen in Europa. 2 Bändchen. Wien 1799. 8.

FISCHER (J. K. 1) §§. Anfangsgründe der Physik in ihrem mathematischen und chemischen Theile nach den neuesten Entdeckungen. Jena 1797. gr. 8. Mit 3 Kupfertafeln in 4. Physikalisches Wörterbuch, oder Erklärung der vornehmsten zur Physik gehörigen Begriffe und Kunstwörter, sowohl nach atomistischer, als auch nach dynamischer Lehrart betrachtet; mit kurzen beygefügten Nachrichten von der Geschichte der Erfindungen und Beschreibungen der Werkzeuge, in alphabetischer Ordnung. 1ster Theil, von *A* bis *Elektr.* Göttingen 1798. gr. 8. Mit 5 Kupfertafeln in 4. — 2ter Theil, von *Elektr.* bis *Hyp.* ebend. 1799. Mit 5 Kupfertafeln in 4. — 3ter Theil, von *J* bis *Plat.* ebend. 1800. Mit 6 Kupfertafeln in 4.

FISCHER (Johann Karl 2) *Hannöverischer Kammerkondukteur zu . . . geb. zu . . .* §§. Preisschrift über die von der Schwedischen patriotischen

schen Gesellschaft aufgegebene Frage: Welche sind die rechten und allzeit geltenden Regeln, die bey Einrichtung der Circulation des Ackerbaues oder Koppelwirthschaft in Acht zu nehmen sind? Hannover 1797. 8.

FISCHER (J. K. C.) seit 1800 *Organist an der Pfarrkirche zu Güstrow* — (war nie Schauspieler bey der Spenglerischen Truppe zu Prag. Bis 1778 war er Schauspieler, privatisirte bis 1785 zu Güstrow, dann war er eine Zeit lang zu Neu-Brandenburg, darauf Direktor des Theaters zu Schwerin bis 1792, seit welcher Zeit er wieder zu Güstrow privatisirte) — §§. *Briefe an *meine* Lieben. 2 Bändchen (*zu* Stralsund *gedruckt*). 1776. 8. *Eine Mecklenburgische Geistergeschichte. Rostock u. Leipz. 1795. 8. *Mecklenburgische Sagen der Vorzeit. 1 Bändchen. ebend. 1796. 8. *Auch unter dem Titel*: Der Brunnen zu Stargard, eine Mecklenb. Sage der Vorzeit. (*Unter der Zueignungsschrift der letzten Schrift hat er sich genannt*). — *Epilog; *in* (Reichard's) *Theaterkal.* 1781. S. 31. *Aufmunternde Beweise der Achtung für teutsches Schauspiel in mancher teutschen Stadt, Jeremiade eines Schauspielers; *ebend.* 1783. *Fragmente aus der Lebensgeschichte eines Principals (Ilgner's); *ebend.* — Gellerts Denkmahl steht auch im Theaterkalender 1783. *Bestgemeinter Vorschlag an Teutschlands Theaterdirektoren; *im Theaterkal.* 1787. Fragmente zur Biographie der verstorbenen — Löwen, geb. Schönemann; *ebend.* — Viele Notitzen, Anekdoten u. dergl. in manchen Jahrgängen dieses Theaterkalenders. — Bey den Predigten für Schauspieler hat er sich unter der Zueignungsschrift genannt. — Der Einsiedler an der Warnow, ein Prolog und mehrere andere Prologen u. dergl. gelegentliche Theaterstücke, die zum Theil mehrmals abgedruckt sind. — Gelegenheitsgedichte. — Aufsätze und Gedichte in den Strelitzischen Anzeigen, Die-

Dietzens Mecklenb. Museum u. a. Blättern. — *Auffätze in der* Litteratur- und Theaterzeitung (*nicht Journal*), *den* Ephemeriden der Litt. u. d. Theaters *und den* Annalen des Theaters. — *Die Abhandlung* Quid de officiis &c. *ist nicht von ihm, sondern von einem andern Fischer.*

FISCHER (J. Leonh.) — *geb. — am* 19 *May* — §§. Ueber die Finnen im Schweinefleisch, mit 1 Kupfer; *in* (v. Eggers) *Teutschen gemeinnütz. Magazin* Jahrg. 1 (1788). Viertelj. 3. S. 320-327. — Mehrere Auffätze in verschiedenen Journalen. — *Der im Heinsiusischen Bücherlexikon ihm beygelegte* Abriss eines neuen Systems über die menschliche Natur *ist nicht von ihm.* — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1786. S. 5 u. f.

FISCHER (J. Ludwig) schon lange *Prediger zu Reutlingen* —

FISCHER (J. W.) jetzt *Subsenior zu Breslau* — §§. Gebete und Lieder für die Jugend, zum Gebrauch in Schulen, vornämlich in Arbeitsschulen. Breslau 1797. 8. — Abhandlung über den Geist unsers Zeitalters in religiöser Hinsicht; *in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* B. 1 (1797). Katechisation über den Begriff und Werth der Dankbarkeit; eine Taufrede, gehalten am letzten Tage des Jahrs 1796; *ebend.*

FISCHER (Karl) seit . . . *privatisirender Gelehrter zu Gohlis bey Leipzig* — *geb. zu . . . im Würtembergischen* . . . §§. *Moralischer Standpunkt über die Kritik des neuen Leipziger Gesangbuchs. (*Ohne Druckort*) 1797. 8. — Gedichte in *Schiller's* Musenalmanach. — *Die Schrift* über Cüstine *ist so betitelt*: *An den Herrn Philipp Adam Custine, Neufränkischen Bürger und General. Germanien 1793. 8. *In demselben Jahr erschien auch die 2te und 3te Auflage.* — Einer Nach-

richt zu Folge sollte er am 2 December 1797 gestorben seyn: er widersprach ihr aber selbst im Reichsanzeiger 1798.

FISCHER (Karl Gottlieb) *Pfarrer des königl. grossen Hospitals zu Königsberg in Preussen: geb. zu* . . . §§. Homilien über merkwürdige Erzählungen aus der Geschichte Jesu. 3 Theile. Königsb. 1799. gr. 8. — Preisschrift über die Synonymen; *in den Schriften der kurfürstl. Teutschen Gesellschaft zu Mannheim* B. 9. S. 77-270 (1794).

FISCHER (Konrad) *reformirter Pfarrer zu Dägerfelden und Endigen im Kanton Bern* seit . . . (vorher Rektor der Realschule zu Arau): *geb. zu Zürich* 1764. §§. Ein Wort über das Aktivbürgerrecht der Juden in Helvetien, in Hinsicht auf die beyden Gemeinden, in denen sie jetzt wohnen (*Längnau und Oberendigen im Kanton Baden*). Arau 1798. 8. Eine politische Streitschrift gegen den Diakonus Müslin zu Bern. Zürich 1798. 8. — Verschiedene Lieder in dem Schweitzerischen Museum, in den Volksliedern, und in der David Bürklischen Sammlung neuer Schweitzerlieder.

FISCHER (Philipp) starb am 2 August 1800. War geb. zu Högertshausen, einem Dorf in Niederbayern, Pfleggerichts Mosburg am 1 May 1744. — Vergl. *Elogium — Philippi Fischeri — a* Carolo Josepho Niederhuber *&c.* Landishuti 1800. 4. Allg. litter. Anzeiger 1801. S. 1057-1062.

FIX (C. G.) *Kandidat des Predigtamts zu Chemnitz* — §§. Special-Tabellen von der jetzigen Eintheilung der Chursächsischen Consistorien in Diöcesen, Kreise (Pflegen oder Zirkel), Kirchorte in den Städten, Flecken, Landparochien, und Filialkirchen, nebst denen dazu gehörigen Predigern, Superintendenten, und Ephorie-Adjuncten u. s. f. Ein Beytrag zum Abriss der Chur-

Churfächfifchen Kirchen-und Confiftorien-Verfaffung; zum Gebrauch für Prediger und Candidaten, für Schul- und Rechtsgelehrte, auch für Freunde der Sächfifchen Statiftik bearbeitet. Chemnitz 1800. gr. 8. Neuer hiftorifcher Bibel-Katechifmus für die Jugend in den Bürgerfchulen, bearbeitet und herausgegeben. ebend. 1800. 8. — *Der Titel des fchon angeführten Buches lautet fo*: Abrifs der Kurfächfifchen Kirchen- und Confiftorienverfaffung, nach der gegenwärtigen Eintheilung in Diöcefen, mit den darinn begriffenen Kirchorten in Städten, Flecken, Landparochien, Filialkirchen, Begräbnifskirchen, Hofpital- und wüften Kirchen, und Predigern; auch Bemerkungen, zu welchem Kreife, Amte, und unter weffen Collatur und Herrfchaft jedes gehöret, famt den eingepfarrten Ortfchaften, und den in den Städten und Flecken befindlichen Schullehrerftellen u. f. f. Nebft einem Verzeichnifs der merkwürdigften Stifter und Klöfter diefes Landes vor und nach der Reformation. Zum Gebrauch für Prediger und Candidaten, für Rechtsgelehrte und Freunde der Sächfifchen Staatskunde bearbeitet u. f. w.

FIXLMILLNER (Placidus) ftarb am 27 Auguft 1791.

FLACHSLAND (Johann Konrad) feit 1797 *auch fürftl. Badifcher Hofrath* —

FLADE (Chriftian Gottlob) *M. der Phil. und dritter Kollege an der Schule zu Freyberg* feit 1795 (vorher feit 1794 Subftitut des dortigen fechften Kollegen): *geb. zu Miedisdorf bey Freyberg* 1762. §§. De re metallica Midianitarum, Edomitarum & Phoenicum. Diff. I. Lipf. 1790 — Diff. II. ibid. 1791. 4. Pr. I & II: A qua fcena in Adelphis Terentii actus quintus incipiat, & num fex ultimae hujus actus fcenae exodium conftituant. Freyberg. 1798-1799. 4.

FLAMMENBERG (Lorenz) ist wirklich ein Pseudonymus, nämlich der im 4ten Bande S. 18 vorkommende KAHLERT.

FLASCHNER (Gotthelf Benjamin) *Kandidat des Predigtamts zu Zittau: geb. zu Ober-Ullersdorf bey Zittau am* 21 *December* 1761. §§. Privilegirtes Zittauisches topographisch-biographisch-historisches monatliches Tagebuch; seit 1789 in 4. (*Bis* 1776 *gab er es mit* Jakob Friedrich NEUMANN *gemeinschaftlich, seitdem aber allein heraus*). *Verschiedene monatliche historische Flugblätter* (*als Anhänge des Tagebuchs*) vom Türkenkriege 1787 u. ff. 4, von der Französ. Revolution, 4 Stücke. Mit Kupf. 1791. 8. Ludwig XVI, König von Frankreich. 92 Stücke. Mit Kupfern. Zittau 1791-1799. 4. Neues Kriegs- und Friedens-Archiv. Mit Kupf. ebend. 4. (*wird fortgesetzt*). Allerhand macht dies Blatt bekannt. 1793-1800. 8. (*wird monatlich fortgesetzt*). — Zwanzig Lieder vermischten Inhalts, für Klavier und Gesang. Zittau u. Leipz. 1789. queer 4. Neue Sammlung von Liedern fürs Klavier, Harmonika und Gesang; nebst 4 Märschen. ebend. (1791). queer 4. Oberlausitzisches Addreß-Post- und Reise-Kalender. Zittau 1794. gr. 8. Nebst Fortsetzungen und neuen vermehrten Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. — Einige Aufsätze in *Fabri's* und *Hammerdörfer's* geographischen Magazin. — Verschiedene einzelne Lieder und Handstücke; *im Bildungs-Journal* (Zittau 1787. 1788). — Viele Gelegenheitsgedichte.

FLATHE (P. J.) §§. Neueste Teutsche Chrestomathie, zum Uebersetzen ins Französische und Italienische; mit untergelegten Phrasen. 1ster Theil. Leipz. 1800. 8.

FLATT (J. F.) seit 1798 *dritter ordentlicher Professor der Theol. dritter Frühprediger und zweyter Superat-*

perattendens des theologischen Stifts zu Tübingen — §§. Wochenpredigten, nebst einer Sonntagspredigt und zwey Confirmationspredigten. Tübingen 1797. gr. 8. *Pr. Nonnulla ad quaestionem de tempore, quo Pauli ad Romanos epistola scripta sit, pertinentia. ibid.* 1798. 4. *Pr. Symbolarum ad illustranda nonnulla ex iis N. T. locis, quae de παρουσια Christi agunt. Particula I. ibid.* 1800. 4. — *Von dem* Magazin für christl. Dogmatik *kam* 1800 das sechste Stück heraus. *Von ihm sind darinn:* Bemerkungen über die Proportion der Sittlichkeit und Seligkeit, in Beziehung auf die Lehre des Christenthums von der künftigen Seligkeit gebesserter Menschen, St. 2. S. 23-55 (1797). Bemerkungen über die Aufgabe, das höchste Princip der christlichen Sittenlehre zu bestimmen, St. 3. S. 133-177. Etwas über Matth. VII, 7-11, *ebend.* S. 178-189 (1797). Bemerkungen über einige Stellen des ersten Briefs an die Korinthier, St. 5. S. 254-268 (1799).

FLATT (Karl Christian) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. und Mitglied des Repetentenkollegiums zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am* 18 *Aug.* 1772. §§. *Diss. de notione vocis βασιλεία τῶν οὐρανῶν ex ipsis Christi dictis eruta. Tub.* 1794. 4. Philosophisch-exegetische Untersuchungen über die Lehre von der Versöhnung der Menschen mit Gott, als ein neuer Beytrag zur endlichen Entscheidung der dogmatischen Streitfragen darüber. 2 Theile. Göttingen 1797. 8. *Der 2te Theil hat auch den Titel:* Die Lehre von der Sündenvergebung und ihrem Zusammenhang mit dem Tod Jesu, aus den neutestamentlichen Belehrungen Jesu Christi und seiner Apostel entwickelt. — Ideen über die Perfectibilität einer göttlichen Offenbarung; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philosophie und Geschichte der Religion* B. 3. S. 201-224 (1797). — Prüfung einer neuen Theorie über Belohnungen

und Strafen in Hrn. Prof. Abichts Schrift: Die Lehre von Belohnung und Strafe; *in* Flatt's *Magazin für christliche Dogmatik* St. 2. S. 211-250 (1797). Philosophische und historisch-exegetische Bemerkungen über die Wunder Christi; *ebend.* St. 3. S. 1-40. Etwas zur Apologie der Mosaischen Religion, in Hinsicht auf die von Kant dagegen erhobenen Einwürfe; *ebend.* S. 76-132 (1797). *Briefe über Kants, Forbergs und Fichte's Religionstheorie; *ebend.* St. 5. S. 174-239. St. 6. S. 184-210 (1799. 1800). Noch etwas über die Parabel vom ungerechten Haushalter Luc. XVI, 1-13; *ebend.* St. 6. S. 24-47 (1800).

FLATTICH (. . .) *Posthalter zu Enzweyhingen im Würtembergischen: geb. zu Stuttgart* 176.. §§. *Bemerkungen über den Kurort Gais, und die kleinen Kantone. Ludwigsburg 1799. 8.

FLECK (F. G.) seit dem Ende des J. 1796 *Appellationsrath zu Dresden* — §§. Commentationes binae de interdictis unde vi & remedio spolii. Lips. 1797. 8 maj.

von FLECKENBÜHL genannt BÜRGEL (Johann Philipp Franz) starb am 12 Junius 1796.

FLEISCHER (A. A. G.) ist pro emerito erklärt.

FLEISCHMANN (A. C.) §§ Predigt am Geburtstag unsers Durchl. Hrn. Herzogs, Friedrichs II. Tübingen 1798. 8.

FLEISCHMANN (J. M.) §§ *Bey den, nicht* 1792, *sondern* 1793 *herausgekommenen* Anmerkungen zu des Ritters *Landriani* Abhandlung über den Seidenbau u. s. f. *ist der Artikel* NICOLAI (K. H.) zu vergleichen.

FLEMMING (G. A.) privatisirte von Ostern 1795 bis Michael 1796 zu Göttingen, brachte den Winter

zu

zu Schwerin zu, und *studirt* seit Ostern 1797 *Medicin zu Jena* — §§. Ueber Schönheitsgefühl; *in dem Schleswigischen Journal* 1790... — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 383 u. f.

FLENSBERG (Hermann) *Hauptmann in Münsterischen Diensten zu Münster: geb. zu* . . . §§. * Des Herrn Generals von *Lloyd* Abhandlung über die allgemeinen Grundsätze der Kriegskunst; aus dem Englischen. Mit 5 illuminirten Charten und Planen. Münster 1783. gr. 4. — Ueber die Entstehung des Moors *und* über die Urbarmachung des Moors. (*Driver* in Bibl. Monasteriensi p. 45 *sagt*: Ambolii tract. inserti der Berliner Monatsschrift de anno, ni fallor, 1784. *Ich setze hinzu*: In diesem Jahrgang sicher nicht, und überhaupt wohl schwerlich in dieser Zeitschrift).

FLIEGER (Columban) *Benediktiner zu Banz: geb. zu Bamberg am* 7 *Januar* 1754. §§. * Litterarisches Magazin für Katholiken und deren Freunde. 2ten Bandes 1stes, 2tes und 3tes Stück. Coburg 1796-1798. 8.

FLöRKE (Ernst) *Kantor zu Wohren im Mecklenburgischen: geb. zu Bützow* . . . §§. Aurora. Neubrandenburg 1794. 8.

FLöRKE (Heinrich Gustav) Bruder des vorhergehenden und nachfolgenden; war von 1790 bis 1797 Prediger zu Kittendorf im Mecklenburgischen, nahm Ostern 1797 seinen Abschied, gieng nach Jena und machte von dort aus botanische Reisen durch einen grossen Theil von Teutschland. Im Junius 1799 gieng er nach Berlin und heurathete Krünitz'ens Wittwe: *geb. zu Bützow* 176 . . §§. Hatte schon Antheil an dem 77sten Theil der von seinem Bruder *Friedr. Jak. Flörken* bearbeiteten Krünitzischen Encyklopädie, und nach dessen Absterben setzt er sie allein fort. Der 78ste und 79ste Theil erschienen noch im J. 1800:

 die

die folgenden fallen ins 19te Jahrhundert. — Ueber die Strahlenbrechung an den Berlinischen Stadtmauren; *in der Neuen Berlin. Monatsschr.* 1800. Nov. S. 378-383.

FLÖRKEN *) (*Friedrich Jakob*) starb am 17 Oktober 1799: *geb. zu Altenkalden im Mecklenburg-Schwerinischen am* 18 *May* 1758. War nicht Prediger zu Kittendorf — dies war sein nächst vorhergehender Bruder, sondern Advokat zu Grabow im Mecklenburg-Strelitzischen, und privatisirte hernach zu Berlin. §§. Setzte *Krünitz'ens* Encyklopädie fort vom 74sten Theil an (1798), den Krünitz noch zu bearbeiten angefangen hatte, und starb über der Bearbeitung des 78sten Theils, der 1800 erschien.

FLÖSSEL (Johann Traugott) starb am 10 Junius 1799.

FLOR (J. M. *bey Kordes umgekehrt* M. J.) *Hauptpastor zu Neuenkirchen in Norder-Dithmarschen* seit 1782 (vorher seit 1774 Diakonus daselbst): *geb. zu Neumünster im Holsteinischen am* 29 *Jul.* (nach Kordes Jun.) 1740. §§. Predigt von der Sünde wider den heil. Geist, über Matth. 12, 31. 34. Glückstadt 1770. 4. Die Gottheit Christi. . . . Die Grundfeste des christlichen Glaubens und der Hoffnung zur ewigen Seligkeit, vertheidigt. Wismar 1772. 8. Ein Wort vielleicht zu seiner Zeit, aus dem vormahls sogenannten freyen Dithmarscherlande über Monarchen und Monarchien. Altona 1793. 8.

Chaffot

*) Nicht FLÖRCKE, wie im Hauptwerk steht. Warum er sich so, und nicht wie seine beyden vorhergehenden Brüder FLÖRKE schrieb, darüber erklärt er sich in der Vorrede zum 77sten Theil der Krünitzischen Encyklopädie S. VII u. ff.

Chassot de FLORENCOURT (W. F.) SS. Etwas über die Natur, die Veräusserung und Verschuldung der Kammergüter Teutscher weltlicher Reichsstände; mit Beziehung auf das herzogl. Braunschweigische Edict vom 1 May 1794, die fürstl. Kammerschulden betreffend. Helmstädt 1795. gr. 8.

FLÜGEL (Georg Thomas) starb . . .

FLÜGGE (C. W.) *Prediger zu Scharnebeck im Lüneburgischen* seit 1801 (vorher war er auch seit 1798 zweyter Universitätsprediger zu Göttingen) — SS. *Historisch-kritische Darstellung des bisherigen Einflusses der Kantischen Philosophie auf die Theologie in allen ihren Zweigen. 1ster Theil: Historische Darstellung. 2ter Theil: Kritische Revision alles dessen, was bisher von Kantischer Theologie und Philosophie für die Theologie gethan ist. Hannover 1796. 8. Beyträge zur Geschichte der Religion und Theologie und ihrer Behandlungsart. 1ster Theil. ebend. 1797. 8. Einleitung in die Geschichte der theologischen Wissenschaften. Halle 1799. gr. 8. Geschichte des Teutschen Kirchen- und Predigtwesens. 2 Theile. Bremen 1800. kl. 8. — *Von der* Geschichte des Glaubens an Unsterblichkeit u. s. w. *erschien* des 3ten und letzten Theils 1ste Abtheilung 1799. *Auch unter dem Titel*: Geschichte der Lehre vom Zustande des Menschen nach dem Tode in der christlichen Kirche. 1ster Theil. — 2te Abtheilung 1800. *Auch unter dem Titel:* Geschichte der Lehre vom Zustande u. s. w. 2ter Theil. — *Von dem* Versuch einer Geschichte der theologischen Wissenschaften *erschien* der 2te Theil 1797, und der 3te 1798. — Versuch über das Studium der Religionsgeschichte; *in* Stäudlin's *Beytr. zur Philos. u. Gesch. der Religion* B. 2. Nr. 1 (1797). Ueber die Ostera der alten Sachsen; *ebend.* B. 3 (1797). — Sein Zeichen in *Stäudlin's* theol. Bibl. ist φ.

FLURL (M.) §§. Rede von dem Einflusse der Wissenschaften, insbesondere der Naturkunde, auf die Kultur einer Nation; abgelesen zur Stiftungsfeyer der kurfürstl. bayrischen Akademie der Wissenschaften. München 1799. 4.

FOCK (J. G.) *zuerst war er seit 1779 Rektor zu Neumünster im Holsteinischen* — §§. Predigt über 1 Cor. 4, 1. 2; am 16ten Sonntage nach Trinitatis gehalten beym Antritte des Hauptpastorats an der Nikolaikirche zu Kiel. Kiel 1796. gr 8. — Zwey Kriegspredigten; *in* Velthusen's *christlichem Trostbuche in Kriegszeiten* (1795). — Gemeinschaftlich mit G. C. SCHMIDT übersetzte er: *Johann Drysdale's* Predigten; mit einer Nachricht von dem Leben und Charakter des Verfassers; aus dem Englischen. 2 Theile. Wien 1796. gr. 8.

FöHRL (C. G.) *Oberamtsadvokat zu Bautzen* — §§. *Zur Belehrung und Vergnügen. 1ster Jahrgang. Budissin 1796. 8. (*Erschien monatlich und enthält größtentheils Auszüge aus andern Büchern*). *Gab mit einem Vorbericht heraus*: Die dankbare Tochter, oder die Einquartierung; ein Lustspiel von D. *Andr. Gli. Hartmann* (Budissin 1784. 8). — *Die Schrift*: Ueber eine gute Einrichtung der Kirchenbücher *ist aus dem Leipzig. Intelligenzblatt* (1783. Nr. 54) *abgedruckt. F. ist nur Herausgeber, hat aber eine Vorrede, Bemerkungen und eine Inhaltsanzeige beygefügt.* — Gedichte in *Contius* moralischen Beyträgen, unterzeichnet mit *C. G. F.* — Viele Aufsätze und Gedichte in dem Lausitzischen Magazin; z. B. Supplemente zur Oberlausiz. Rechts-Bibliothek 1777. S. 282. Juristische Beobachtungen im Betreff Oberlausitz. Rechte 1778. S. 87. Kleiner Beytrag zur peinlichen Rechtsgelehrsamkeit in Oberlausitz; *ebend.* S. 197. Das Haus des Sokrates, eine Erzählung 1779. S. 203. Auch etwas sehr weniges von der Gerichts- und Raths-Verfassung

fassung des Marggrafthums Oberlausitz; *ebend.* S. 259. Sammlung einiger in die Oberlausitz ergangenen oder diese Provinz betreffende Rechtssprüche 1780. S. 10. Ueber den Entwurf einer pragmatischen Rechtsgeschichte 1781. S. 49. Vom Wirthschaftmachen nach alten Budissinischen Gebrauch; *ebend.* S. 198. Ueber die Empfindungs-Geschichten; eine Rede in der Versammlung junger Leute beyderley Geschlechts; *ebend.* S. 259 u. 293. Ueber die Anticipation der Strafe 1782. S. 257 u. 274. Gedanken über die Strahlen und den Schein um die Köpfe der Heiligen; *ebend.* S. 340. Verschiedene historische Bemerkungen, die Oberlausitz und die Oberlausitzer betreffend 1783. S. 65 u. 84. Prüfungen und Einfälle; *ebend.* S. 212. 225. 241. 277. 289. 338. Beurtheilung einiger Grundsätze in der Globig- und Husterischen Abhandlung über die Criminal-Gesetzgebung 1784. S. 2 u. 17. Meditationen und Launen; *ebend.* S. 49. 151. 229. 248. 283. Joh. Jak. Hartig, ein sehr guter Virtuose auf der Laute; *ebend.* S. 177. Ueber das Repräsentationsrecht unter den Kollateralen in der Oberlausitz 1785. S. 179. Ueber den irrigen Grundsatz, daſs mehr Verstand dazu gehöre, ein Bösewicht, als ein Verehrer der Tugend zu seyn; *ebend.* S. 309. Gesammelte Beobachtungen zur Oberlausitz. Rechts- und Geschichtskunde 1786. S. 51. 67. 99. 116. 149. 165. Solide Gedanken über das Schauspiel; *ebend.* S. 297. Ueber den Werth der alten Griechischen und Römischen Schriftsteller; *ebend.* S. 363. Anti-Klopstock 1787. S. 115 u. 343. Ueber eine litterarische Reise durch Bautzen; *ebend.* S. 131. Anzeige der Unterlassungsſünden des Direktors Bährens in Meinertshagen; *ebend.* S. 181. Bemerkungen über des Professors Püttmann Referir- und Dekretirkunst; *ebend.* S. 247 u. 264. Hans Miertschink, Fragment einer Inquisitionsgeschichte 1788. S. 51 u. 65. Criminalia; *ebend.* S. 261. Masinna (*betrifft den be-*

kann-

kannten Masius oder Meese); *ebend.* S. 278. Zur Beförderung des allgemeinen Bestens (*beabsichtigt einen Fond zu einer Anlage für junge Manufakturisten*); *ebend.* S. 305. Ueber das Lachen; *ebend.* S. 337. Rüge wegen des Frauengeschlechts 1789. S. 267. 283. 317. 337. Sorge für den Anputz bis an den Tod 1790. S. 56. Beytrag zur medicinischen Litteraturgeschichte; *ebend.* S. 65. 81. 97. 234. 243. Dem Andenken des Rektors M. Rost; *ebend.* S. 79. Kontingent zum Criminalfach; *ebend.* S. 195. 211. Friedrich II, König von Preussen, als Vertheidiger des Christenthums und der wahren Gottesverehrung; *ebend.* S. 327 u. 343. Replik an den D. Lamprecht wegen seines Zurufs an die Mütter 1791. S. 292. 299. 316. Ueber die Nachahmung bey den Dichtern; *ebend.* S. 347 u. 363. — Viele Aufsätze und Gedichte in den Budissinischen Unterhaltungen, z. B. Callimachien 1776. S. 369. Entdeckung in der Adelsgeschichte über den Ursprung des adelichen Geschlechts von Bünau 1777. S. 301. Abh. vom Eigensinne; *ebend.* S. 342. Von dem heil. Nicolaus; *ebend.* S. 387. Vom Geiste der Criminalgesetze; *ebend.* S. 393. Widerlegung des Dichters Michaelis; *ebend.* S. 411. Maximen eines Sonderlings 1778. S. 41. Kleine Rede bey dem Schlusse der Charwoche; *ebend.* S. 113. Eine Perrücke errettet vom Tode; *ebend.* S. 132. Ueber die Freyheit; *ebend.* S. 150. Von dem rechten Gebrauch und Anwendung des Witzes; *ebend.* S. 177. Von der Nichtigkeit des Einwurfs, sich mit denen Wirkungen des Temperaments zu entschuldigen; *ebend.* S. 209 u. 213. Von dem, was Billigkeit heisset; *ebend.* S. 294. Von dem falschen Grundsatze, als wäre Gerechtigkeit mit Rache verbunden; *ebend.* S. 340. Vom Schneehandel in Neapel; *ebend.* S. 349. Geschichte des Hrn. v. Schülin; *ebend.* S. 357. Vom Goldmachen; *ebend.* S. 361. Von der Einrichtung der Kornhäuser zu Geneve; *ebend.* S.

S. 373. — In dem Beytrag zu den Budissinischen wöchentlichen Nachrichten: Vom Justinian und dessen Gesetzen 1784. S. 28. Ueber Blumen und Pflanzen; *ebend.* S. 29. Ueber Boerhaave und Charon; *ebend.* S. 38. Ueber Gelehrsamkeit und Professionen; *ebend.* S. 41. Beytrag zu Adelung's teutschen Wörterbuche, über die Wörter: *Pemme*, eine *Butter-Pemme*, und *brav* 1785. S. 3. Rechtfertigung der Juristen wider einige ihnen gemachte Beschuldigungen; *ebend.* S. 74. Ueber die unglücklichen Wirkungen der Einbildungskraft 1786. S. 49. Ignatius Parhammer; *ebend.* S. 52.

FöHSE (. . .) *M. der Phil. und* seit 1797 *ordentlicher Lehrer an dem königl. Pädagogium zu Halle* (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der technisch-praktischen Erziehung. . . .

von FöLSCH (Augusta) S. Fräulein von WALLENRODT im Hauptwerk.

FöLSCH (J. D.) Z. 2 seines Artikels l. *Staats- und Lehnrechts.*

FöRSCH (Innocenz) *Benediktiner zu Weihenstephan unweit Freysingen* (von 1794-1798 Regens des fürstbischöffl. Lyceums und Gymnasiums zu Freysingen): *geb. zu* . . . §§. Catalogus P. P. Professorum inclyti & episcopalis Lycei Frisingensis 1697-1797. Monachii 1797. 8. Puncta theologica de religione S. S. Patrum. ibid. eod. 8. Puncta theologica de fide S. S. Patrum. ibid. 1798. 8.

von *FöRSTER* (H... H... S...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Einige durch Erfahrung geläuterte Beobachtungen und Grundsätze der Landwirthschaft, Haushalt (*sic*) und Gartenkunde. 1ste Sammlung. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1798. 8.

FöR-

FöRSTER (Johann Christian 1) starb am 19 März 1798.

FöRSTER (Johann Christian 2) starb als Superintendent zu Weissenfels, wohin er kurz vorher von Naumburg war berufen worden, am . . . Januar 1801.

FöRSTER (J. G. J.) seit 1799 *Russisch-kaiserlicher Generallieutenant zu* . . . Z. 2 seines Artikels l. *Maisilow.*

FöRTSCH (Nikolaus Alban) *Präses der Bürger-Sodalität und Kapellan im Julius-Spital zu Würzburg: geb. zu* . . . §§. Versuch einer Lebensgeschichte des geistlichen Raths, Pfarrers und geistlichen Vorstehers des Julius-Spitals Johann Baptist Depisch. Bamberg u. Würzburg 1801 (*eigentl.* 1800). 8. (Stand vorher schon zum Theil in den neuen Würzburg. Anzeigen 1800. S. 177-183.

FOLGER (D. E.) Ob er noch zu Hamburg lebe, ist ungewiss.

FOLLENIUS (Emanuel Friedrich Wilhelm Ernst — *gewöhnlich nur* Ernst Friedrich) *Referendar bey dem Landes-Justitz-Kollegium des Herzogthums Magdeburg zu Magdeburg* (vorher Gehülfe in der fürstl. Bernburgischen Kanzley zu Ballenstedt): *geb. zu Ballenstedt* 176 . . §§. *Der Geisterseher von Schiller, 2ter und 3ter Theil, ausgearbeitet von einem andern. Leipz. 1796-1797. 8. *Johnson, oder der edle Taschenspieler, aus den Papieren des Grafen von O. 1ster Theil; von X. Y. Z., dem Verfasser des zweyten und dritten Theils des Schillerischen Geistersehers. ebend. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8. *Die Milchbrüder Ferdinand und Ernst, oder Geschichte zweyer Freunde, aus den Papieren derselben gezogen von X**. Y**. Z**, dem Verfasser des zweyten und dritten Theils des Schillerischen Geistersehers. 3 Theile.

Ber-

Berlin u. Stettin 1798-1799. 8. (*Unter der Vorrede steht sein Name*). Franz Damm, oder der Glückliche durch sich selbst, von *Ernst Friedrich Follenius*, dem Verfasser der Fortsetzung des Schillerischen Geistersehers. 1ster Theil. Leipz. 1799. 8.

FORBERG (F. K.) *M. der Phil.* seit 1791, *Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Jena* seit 1793, *Konrektor der Lateinischen Schule zu Saalfeld* seit dem Herbst 1797: *geb. zu Meuselwitz im Fürstenthum Altenburg am* 30 *August* 1770. §§. *D. inaug. de aesthetica transcendentali. Jenae* 1792. 8. *Klatschrosen, eine Quartalschrift (*an welcher auch andere Theil haben*). 1stes u. 2tes Quartal. Jena 1797. gr. 8. *Animadversionum in loca selecta N. Test. Specimen I & II. Salfeld.* 1798. 4. Apologie seines angeblichen Atheismus. Gotha 1799. 8. Ist es erlaubt, zum Abendmahle zu gehen? eine Vorbereitungs-Rede zur Feyer des Abendmahls auf dem Lyceum zu Saalfeld den 5 April 1800 gehalten. ebend. 1800. 8. — Beantwortung der Schwäbischen Einwürfe gegen die Reinholdische Theorie des Vorstellungsvermögens; *in* Reinhold's *Fundamente des menschlichen Wissens* (1791). — Ueber die bisherigen Schicksale der Theorie des Vorstellungsvermögens; *in* Fülleborn's *Beyträgen zur Geschichte der Philos.* St. 1 (1791. Neue Aufl. 1796). — Ueber die Schwierigkeiten der Beobachtung seiner selbst und anderer; *in dem* Journal für Menschenkenntniss von *Kirsten* u. *Jacobi* St. 1 (1794). — Ueber den Ursprung der Sprache; *in* Niethammer's *philos. Journal* 1796. Ueber die Verbindung der Seele mit dem Körper; *ebend.* — Bearbeitung der Seelenlehre; *in der compendiösen Bibl.* im Heft: Der Mensch (1796. *unvollendet*). — *Ueber die Perfectibilität der Menschengattung; *in* Schmid's *psychol. Magazin* B. 1 (1796). — *Prüfung des Materialismus; *ebend.* — Briefe über die neueste Philosophie; *in* Fichte'ns *und* Nietham-

Niethammer's *philos. Journal* H. 5 (1797). Ueber den Geist des Lutheranismus; *ebend.* H. 7. S. 215-238. — Einige kleine Aufsätze und Recensionen in *Jakob's* philos. Annalen, im allgem. litterar. Anzeiger und in *Augusti's* theologischen Blättern. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Erlang. L. Z. 1800. S. 305-307.

FORCKENBECK (H. J.) *Exjesuite, Professor der Dogmatik auf der Universität zu Münster, Examinator synodalis und Vikarius an der dortigen Kathedralkirche: geb. daselbst* . . . §§. Schema introductionis in universam theologiam. . . . Schema theologiae christiano-catholicae. . . .

*) FORCKERT (J. G.) §§. *Von dem* Discurs über den Geist des Menschen aus dem Franz. des Helvetius *erschien* eine neue Auflage 1787. gr. 8.

FORMEY (Johann Heinrich Samuel) starb am 8 März 1797.

FORMEY (L.) seit 1798 *auch ordentlicher Professor der Kriegs-Arzneywissenschaft bey dem königl. Collegio Medico-chirurgico zu Berlin* — §§. *Giebt heraus*: Medicinische Ephemeriden von Berlin. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Heft. Berlin 1799-1800. 8. — Abhandlung über die Preisfrage, die Reinigung der verdorbenen Zimmerluft betreffend; *in den Preisschriften und Abhandl. der kais. freyen ökon. Gesell. zu St. Petersburg* Th. 1. S. 219-270 (1795).

FORSTER (Johann Reinhold) starb am 9 December 1798. von

*) Wenn er gleich nicht in dem neuesten gel. Berlin vorkommt; so lebt er doch noch in Berlin, zu Folge des neuesten Handbuches über den königl. Preuss. Hof und Staat.

von FORSTNER (G. F.) §§. Fränkischer Haushaltungs- und Wirthschafts-Kalender auf das Jahr 1797. Schwabach. 8. Ein Paar Worte über die Viehseuche, dem Landmann zur Beherzigung gesagt; als ein Anhang zu diesem Kalender. ebend. (1797). 8.

FORTLAGE (F. A.) §§. Nachricht von der neuen verbesserten Einrichtung des evangelisch-lutherischen Rathsgymnasiums der Stadt Osnabrück; mit einigen vorausgeschickten Bemerkungen über öffentlichen Unterricht. Osnabrück 1798. 4.

FRAAS (Johann Jakob) *M. der Phil. und* seit 1800 *Prediger an der Nicolaikirche in der Reichsstadt Heilbronn* (vorher seit 1798 fünfter Stadtpfarrer und Hospitalpfleger daselbst, vordem aber seit 1795 Prediger zu Frankenbach bey Heilbronn): *geb. zu Kirchheim unter Teck in Würtemberg am* 25 *Junius* 1756. §§. Hat die 1ste Abtheilung des 3ten und letzten Bandes von *Johann Rudolf Schlegels* Kirchengeschichte des achtzehnten Jahrhunderts ausgearbeitet. Heilbronn 1796. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genennt*).

FRAATZ (Friedrich Wilhelm) *Licentiat der Theol. zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhalten des Seelsorgers am Kranken- und Sterbebette; nebst beygefügtem Versuche einiger Andachtsübungen für Kranke. Augsburg 1799. 8.

FRANK (F. P.) — *auch kurmainzischer geistlicher Rath* — §§. Hat den grösten Antheil an der zu Mainz 1791 in 3 Quartanten gedruckten Ausgabe des *Jus ecclesiasticum universum* von *Z. B. van Espen*.

FRANK (Joachim) heisst FRANKE. S. hernach.

FRANK (J. F.) §§. Denkmahl der Hochachtung und Dankbarkeit — dem Hrn. Senator Hanns Karl Welser, von und zu Neuhof u. s. w. Nürnb. 1800. 4.

FRANK (J. P.) §§. *Vorrede zu seines Sohnes Joseph* Ratio instituti clinici Ticinensis &c. (Vindob. 1797. 8 maj.). — Sein Bildniss vor dem 56sten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1801).

FRANK von LICHTENSTEIN (Johann Simon) starb 1796.

FRANK (Joseph) Sohn von Johann Peter; *D. der AG. und erster Arzt bey dem Bürgerspital zu Wien* (vorher ausserordentlicher Professor der praktischen Arzneykunde und Klinik auf der Universität zu Pavia): *geb. zu* . . . §§. Observationes medicinales circa res gestas in clinico instituto nosocomii Vindobonensis. Vindob. 1796. 8. Ratio instituti clinici Ticinensis a mense Januario usque ad finem Junii anni 1795. Praefatus est *J. P. Frank.* ibid. 1797. 8 maj. *Teutsch*, unter des Verfassers Aufsicht von *Friedrich Schäfer*, M. D. welcher auch praktische Anmerkungen beyfügte. ebend. 1797. 8. Anleitung zur Kenntniss und Wahl des Arztes. ebend. 1800. 8. Handbuch der Toxicologie oder der Lehre von Giften und Gegengiften; nach den Grundsätzen der Brownischen Arzneylehre und der neueren Chemie bearbeitet. ebend. 1800. 8.

FRANK (Othmar, *Benedikt ist auszustreichen*) *Benediktiner und Professor der Theol. zu Banz*: *geb. zu Bamberg am* 8 *May* 1770. §§. * *Jakob Archer's* Predigten; aus dem Englischen übersetzt. 2 Bände. Bamberg 1796. gr. 8.

FRANK (P. A.) — *auch kaiserl. wirklicher Hofrath — zu Wien* —

FRANKE (Bernhard *) *Pastor zu Holte im Osnabrückischen: geb. zu . . .* §§. Religionsvorträge nach christlichen Grundsätzen zur Beförderung eines vernünftigen Gottesdienstes und des lebendigen thätigen Glaubens. Leipz. 1800. 8.

FRANKE (G. S.) — *geb. zu Hörnerkirchen in der Grafschaft Ranzau am 7 September 1763.* §§. *Commentationes quaedam theologicae de librorum V. T. in institutione populi praestantia & usu;* prima *universalis, quid de lib. V. T. in institut. pop. praest. & usu in universum sit judicandum? Slesvici* 1788. 4. Ueber die Vorzüge und Mängel unsers Zeitalters für den studirenden Jüngling; Rede beym Antritt des Rectorats. ebend. 1788. 8. *Pr. Xenophontis in Cyropaedia „imperatoris labores honore fieri leviores iisdem militum" quemadmodum ad ordinem eruditorum queant accommodari? ibid.* 1792. 4. *Pr. Socratis laudes, quibus concludit Xenophon Memorabilium opusculum cuilibet doctori christiano sectandae proponuntur. ibid. eod.* 8. Beantwortung der von der Königl. Dänischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Kopenhagen aufgeworfenen Preisfrage: *Quinam sunt notabiliores gradus, per quos philosophia practica, ex quo tempore systematice tractari coepit, in eum, quem hodie obtinet, statum pervenerit?* Altona 1801 (*eigentl.* 1800). 8. — *Von den Programmen:* Husumische Schulsachen, *sind bis* 1795 18 *Sammlungen oder Stücke erschienen.* — S. 411. Z. 4 *seines Artikels setze man nach* Mathematik: in einer Bürgerschule. — *Z.* 5 *lese man:* * Philosophisch-theoretische Abhandlung über das Verdienst

*) Einer Nachricht zu Folge soll er mit dem im Hauptwerke B. 2. S. 412 vorkommenden H. . . G. . . B. . . FRANKE einerley seyn. Wäre dies wirklich der Fall; so hätten wir abermahls ein Beyspiel von Verwirrungen in der Litteratur, die aus der Unterdrückung oder Veränderung der Vornamen entspringen.

dienst der christl. Religion — Flensburg 1788. 8. — *Z.* 9 *u. f. ist zu lesen*: *Einige Ideen über das Verhältniss der Religion zur Sittlichkeit, in einigen Briefen; veranlasst durch die von den Directoren des Stolpischen Legats in Leiden für das Jahr 1789 bekannt gemachte Preisfrage: *An sint officia, atque hominem natura obligatum esse demonstrari nequeat, nisi posita animalium immortalitate?* Kiel 1789. 8. (auch als Programm in der 12ten Sammlung Husumischer Schulsachen).

FRANKE (Joach.) Im Hauptwerk S. 406 unrichtig FRANK — *D. der AG. und ausübender Arzt zu Schleswig* seit 1752, *wie auch königl. Dänischer Archiater* seit 1781: *geb. zu Wilster am 25 Februar* 1726. §§. *D. inaug.* (*Praes.* G. E. Hambergero, *dem* Adelung zum Jöcher *sie beylegt*) *de calore & frigore corporis humani & de modo agendi medicamentorum refrigerantium & calefacientium. Jen.* 1751. 4.

FRANKE (J. C.) S. 413 des Hauptwerks Z. 5 l. de *legato* perceptionis.

FRANKE (Karl Gottlob) starb am 24 April 1799.

FRANZ (F. C. 1) §§. *Die Nil-Armee; ein Gespräch über Buonaparte's Expedition nach Aegypten. 1798. 8.

FRANZ (F. C. 2) lebte in dem angeführten Posten *zu Drehnau in der Niederlausitz* bis 1796, gieng alsdann auf Reisen nach der Oberlausitz, Schlesien, Polen, Böhmen, Mähren, Oestreich u. s. w. und hält sich jetzt als *privatisirender Gelehrter zu Dresden* auf: *geb. zu Schleitz im Voigtlande am* 28 *April* 1766. §§. Versuch über die Rettungsmittel des in den Voigtländischen Waldungen durch den Raupenfrass betroffenen Holzes. Leipz. 1798. 8. Der Spreewald, in physikalisch-statistischer Hinsicht, durch wichtige Urkunden und Aktenstücke erläutert. Görlitz 1800. gr. 8.

FRANZ

FRANZ (J... W... T...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Adolph von Naffau; ein Nationaltrauerfpiel in 5 Aufzügen. Frankf. am M. 1799. 8. (*Unter der Dedikation fteht fein Name*).

FRANZKY (Franz Jofeph Theodor) . . . *zu Brünn in Mähren*: *geb. zu* . . . §§. Verfuch einer Gefchichte von dem tapfern und patriotifchen Verhalten der Bürger Brünns, und ihrer Vereinigung in ein Bürgerkorps; vom Jahre 1421 bis auf gegenwärtige Zeiten; nebft einer Befchreibung des im Jahre 1798 errichteten regulirten Bürgerkorps zu Fufs, und der bey der Fahnenweihe den 4 Junii Statt gehabten Feyerlichkeiten und abgehaltenen öffentlichen Reden. Mit illuminirten Kupfern und Mufik. Brünn 1798. 8. Ein Schelm thut mehr, als er kann; ein Luftfpiel in einem Akt; nach dem Franzöfifchen des *Dorvigni* frey bearbeitet. ebend. 1799. 8.

FREDAU (Guftav) ein Pfeudonymus in Schlefien — §§. Graf Pietro d'Albi und Gianetta. 3 Theile. Leipz. 1798. 8.

FREDERSDORF (L. F.) §§. Anleitung zur Veranfchlagung der Domainengüter nach allgemeinen Grundfätzen. Hannover 1797. 4. Praktifche Anleitung zur Landpolizey aus allgemeinen Grundfätzen, mit Hinweifung auf die fürftl. Braunfchweig-Wolfenbüttelifchen Landesgefetze. Pyrmont 1800. 4. — Ueber das Gefchenknehmen der Gefchäftsmänner; *in dem Braunfchweig. Magazin* 1798. St. 6. — *Von dem* Promtuarium der fürftl. Braunfchweig-Wolfenbüttelifchen Landesverordnungen *erfchien* der 6te Band 1797.

FREESE (J. K.) *In der letzten Zeile feines Artikels lefe man*: Verhältniffen. 1fter Band. Aurich 1796. 8.

FREGE (C. A.) §§. *Kleine Konkordanz, oder sechsfaches Regifter über das neue Dresdnische Gesangbuch. Oschatz 1798. 8.

FREIER (Gustav) ein Pseudonymus. S. im Hauptwerk den Artikel LAFONTAINE.

FREIER (J... C...) auch ein Pseudonymus, und zwar *Lud. Phil.* FUNKE, Inspektor des Schulmeisterseminariums zu Dessau.

FREIESLEBEN (J. K.) *Bergamtsassessor zu Marienberg im Erzgebürg. Kreise des Kurfürstenthums Sachsen* seit 1796.

FREINDALLER (Franz) *D. der Theol. Kanonikus zu St. Florian, und* seit 1794 *k. k. Professor der Theol. zu Linz: geb. zu Ybbs in Oberöstreich* 1753. §§. Trauerrede auf Maria Theresia. Wien 1781. 8. Rede von der priesterlichen Sendung. Linz 1782. 8. Kurze Predigten bey der nachmittägigen Andacht am Ostertage; nebst zwey österlichen Kommunionreden an Kinder. Wien 1790. 8. Predigt von der Nachfolge Jesu. Linz 1796. 8. Kurze Reden bey dem akademischen Gottesdienste in Linz. ebend. (1799). 8.

FRENTZEL (August Immanuel) vermuthlich *Rektor zu Gardelegen in der Altmark: geb. zu* . . . §§. Gedanken über die zweckmässige Auswahl dessen, was man auf öffentlichen Schulen lehren sollte. Stendal 1778. 4. Von den Lehren des Pythagoras und ihren Quellen. ebend. 1779. 4. Von der Ausbildung der Jugend in öffentlichen Schulen zu würdigen Mitgliedern der menschlichen Gesellschaft. ebend. 1780. 4. Zusätze zu Steinersdorffs hebräischen Grammatik. ebend. 1781. 8.

FRENTZEL (K. H.) §§. *Die* Schilderung der Sitten, öffentlichen Anstalten u. s. w. von Berlin, *oder vielmehr* * Charakteristik der Sitten Berlins, ein skizzirtes Gemählde unserer jetzigen Zeit, *steht* in der *Bibliothek für Denker und Männer von Geschmack*, nämlich von des 1sten Bandes 2tem Stück bis zu und mit des 2ten Bandes 5tem Stück (1783-1784). Eben daselbst findet man die 3 folgenden Auffätze.

FRENZEL (Daniel Gottfried) starb . . . 178..

FRENZEL (Franz Christoph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Chemie für Forstmänner, Oekonomen und Botaniker. Nebst einer Vorrede vom Herrn Professor *Lampadius*. Leipz. 1800. gr. 8.

FRENZEL (Johann Gottlieb) starb am 21 Januar 1780.

FRENZEL (Johann Samuel) starb 1780.

FRENZEL (J. S. T.) — *geb.* — *am* 2 *September* 1743. §§. *D. inaug.* (Praes. *G. A. Langguth*) *de torpedine veterum genere Raja. Vitemb.* 1777. 4. * Rockenmedicin; eine Wochenschrift. ebend. 1788 u. f. 8. Ueber die Franzosenkrankheit der Thiere. Leipz. 1799. 8. Von dem Unvermögen der Fortpflanzung, in Hinsicht auf beyde Geschlechter, nebst Heilmitteln. 1ste Abtheilung. Wittenb. 1800. 8. — *Die im Hauptwerk zuletzt angeführte* gerichtl. policeyl. Arzneywiss. *ist die* 2te Auflage *des kurz vorher unter demselben Titel angeführten Buches.*

FRENZEL (J. T. *Gottlob*, nicht *Gottlieb*) Bruder des vorhergehenden; *Professor der Vieharzneywissenschaft und zugleich kurfürstl. Sächsischer Zolleinnehmer zu Gebhardsdorf in der Oberlausitz: geb. zu Schönau aufm Eigen am* 8 *Oktober* 1759. §§. Sammlung für praktische Thierärzte und Landwirthe, in alphabetischer Ordnung. 1ster

 Theil.

Theil. Leipz. 1800. gr. 8. — *Von dem* Praktischen Handbuch für Thierärzte und Oekonomen *erschien* der 3te Theil. 1797. — Vergl. *Otto's* Lex. der Oberlausitz. Schriftsteller.

FRESENIUS (F. A.) §§. Volkskatechismus und Lesebuch über die Kunst des Menschen, sein Leben zu verlängern. Camburg 1797. 8. Predigt, am Dank- und Erndtefest gehalten. ebend. 1798. 8. Praktische Wetterkunde, nach allen Bauer-Erfahrungen; ein Handbuch für Oekonomen und Landleute. Gotha 1799. 8.

FRESENIUS (J. C. L.) §§. Entwurf eines ganz neuen Gesetzbuches für bürgerliche Gerechtigkeitspflege. Frankf. am M. 1797. gr. 8.

FREUDENTHEIL (Wilhelm Nikolaus) *Subrektor des Gymnasiums zu Stade* seit 1797 (vorher Lehrer am Gymnasium zu Celle): *geb. zu Stade* . . . §§. Ueber die Celtischen Barden; nach Ossian; *in den Beyträgen zu Sulzers Theorie* B. 3. St. 2. S. 237-252 (1795). Ueber die Siegeslieder der Hebräer; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 253-270 (1796). — Veledas letztes Lied vor ihrer Gefangenschaft (ein Gedicht); *in* Wieland's *Neuem teutschen Merkur* 1795. St. 1. S. 103-108. — Reichard und Helene; *in* Hennings'ens *Musageten* St. 2 (1798).

FREY (Johann Daniel) starb am 17 November 1799.

FREY *von LANDRES* (*Johann Rudolph*) *privatisirt zu Basel*, seitdem er als Obristlieutenant die Französischen Dienste verlies: *geb.* — 173 . . §§. *Hat ins Französische übersetzt:* * Histoire des découvertes les plus nouvelles & les plus intéressantes, faites par divers savans voyageurs dans plusieurs contrées de la Russie & de la Perse. 3 Tomes. Avec figures & costumes enluminés. Berne 1778-1786. gr. 4. Le même ouvrage en

en 6 Volumes. Avec figures. ibid. 1779 - 1787. 8. *Instructions pour un Voyageur qui se propose de parcourir la Suisse, de la maniére la plus utile & la plus propre à lui procurer toutes les jouissances dont cette contrée abonde, trad. de l'allemand de Ebel (avec des augmentations & corrections du traducteur). 2 Vol. fig. & cartes. Bâle 1795. 12. *Recreations tirées de l'histoire naturelle, par. Mr. *Wilhelm*, Ministre de la parole de Dieu à Augsbourg; trad. de l'Allemand par le Traducteur de Socrate rustique. 2 Voll. Avec figures. . . . 1798 - 1799. 8. — *Le Code des Loix de l'Imperatrice de Russie *erschien* zu Yverdun 1769. 12. *und* *Le Voyage *en* Sicile &c. zu Lausanne 1773. 12.

*) *FREY* (Julius) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Der Feldzug des Generals Buonaparte in Italien, während des 4ten und 5ten Jahres der französischen Republik, von einem General der italienischen Armee; aus dem Franz. übersetzt. Paris, im 6ten Jahr der Republik (1798). gr. 8.

FREYTAG (F. K.) *Pastor zu Serben in Liefland* (vorher Hauslehrer zu . . . in Liefland): *geb. zu Naumburg an der Saale* 1764.

FRICK (Albrecht Philipp) starb am 21 März 1798. §§. *Die* Disputation de reservato ecclesiastico &c. *ist von* Franz Dominicus Häberlin, *dem Präses.*

FRICKE (Johann Christoph) *Kantor und erster Schullehrer zu Denstedt im Herzogthum Magdeburg: geb. zu* . . . §§. Der Gemeindeschreiber; ein Hülfsbüchlein für diejenigen, welche die Gemeindeschreiberey auf dem Lande zu besorgen haben, mit besonderer Hinsicht auf die Preussi-

*) Vielleicht der im Hauptwerk angeführte FREY (J...).

schen Länder, vornehmlich für Schullehrer, Dorfrichter und Gemeindevorsteher brauchbar. Halle 1800. 4.

FRIDERICH (Jos. F.) SS. Die philosophische Religion als die älteste und ächteste, gründlich erwiesen und begreiflich gemacht; samt einem Anhange über die in Göttingen aufgeworfene Preisfrage, ob Christus der Sohn Gottes sey? Leipz. 1798. 8. — *Von dem* Pollinischen Dekokt u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe mit Kupfern zu Wien 1798. gr. 8.

FRIDERICH (. . .) *Pfarrer zu Winzerhausen im Würtembergischen: geb. zu . . .* SS. *Glaubens- und Hoffnungsblick des Volks Gottes in der antichristischen Zeit, aus den göttlichen Weissagungen gezogen von *Irenäus U — us.* Im Jahr Christi 1800; gewidmet allen denen, die auf das Reich Gottes warten. Gedruckt im Monat Oktober 1800. 8.

FRIDERICI (E. L.) heisst FRIEDERICI, gehört folglich im Hauptwerk auf S. 434.

FRIEBE (W. C.) — *geb. zu . . . in Thüringen* . . . SS. *Von dem Werk* über Russlands Handel u. s. w. *erschien* der 2te Band zu Gotha 1797 *und* der 3te *zu* Hildesheim 1798. 8. — *Aufsätze in der Monatsschrift für Kinder und ihre Freunde (Schwerin 1782-1785. 8).

FRIEDEL (Gottlieb Friedrich Leberecht) *Kandidat des Predigtamts im Stifte Naumburg-Zeitz zu . . . geb. zu Zorba bey Weissenfels am* 10 *December* 1762. SS. Predigten; nebst einer Standrede. Zeitz 1800. 8.

FRIEDEL (Gottlob Renatus) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. und Prediger zu Crossen im Stifte Naumburg-Zeitz: geb. zu Zorba bey Weissen-*

Weissenfels am 26 December 1764. §§. Einige Predigten, zum Besten gewisser Hülfsbedürftigen. Eisenach 1797. 8.

FRIEDERICH (J. P.) §§. Anweisung zur praktischen Bienenzucht, alphabetisch geordnet. Berlin 1800. 12. — *Von den* Erfahrungen für Bienenfreunde *erschien* die 2te Auflage 1797.

FRIEDERICI (Ernst Ludwig) im Hauptwerk S. 430 nicht richtig FRIDERICI; *Propst und Hauptpastor zu Sonderburg im Herzogthum Holstein* seit 1796 (vorher seit 1787 Hofprediger auf Glücksburg, und vor diesem Pastor zu Kahlebuy — *nicht* Kahlebug — und Moldenit im Herzogthum Schleswig): *geb. zu Burg auf Fehmern am 9 May* 1751. §§. *Empfehlung der Rechen- und Schreibkunst, auch für Leibeigene. Hamburg 1782. 8. Schulreglement für die vereinigte Lehr- und Arbeitsschule zu Glücksburg; nebst einer darauf sich beziehenden Predigt und Einweihungsrede. Flensburg 1795. 8. — War einer der ersten Mitarbeiter an der zu Göttingen unter *C. W. F. Walch's* Aufsicht herausgekommenen *Philologischen Bibliothek* 1770 u. ff. — *Nachricht von einer neu angelegten Industrieschule im Flecken Glücksburg; *in den Schlesw. Holstein. Provinzialber.* 1793. H. 5.

FRIEDERICI (Franz Wilhelm) *D. der R. und Gerichtsverwalter zu Thallwitz bey Wurzen in Kursachsen: geb. zu* . . . §§. *Versuch einer Anleitung, nach welcher Dorfgemeindeordnungen errichtet werden könnten, zunächst den Herren Justitzbeamten und Gerichtsverwaltern, auch Dorfgemeinden in Chursachsen gewidmet. Leipz. 1797. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genennt*).

FRIEDLÄNDER (J...) *D. der AG. ein jüdischer Arzt, der in mehrern Kreisstädten Ostgalliziens practi-*

prakticirt: geb. zu . . . §§. *Versuch einer Auflösung des Stollischen Problems: Wie kann ein und derselbe Krankheitsstoff in der Luft verschiedene Krankheiten, die durch einerley Mittel gehoben werden, hervorbringen. Nebst einer hieraus entstehenden Erklärung der Entstehungsart der Blutflüsse und des weiblichen Monatflusses. Von Dr. *J. F.* Breslau 1797. gr. 8.

FRIEDRICH (K. J.) §§. Gedichte in den Wiener Musenalmanachen.

FRIEDRICH AUGUST, *Prinz von Braunschweig-Wolfenbüttel u. s. w. zu Oels* — §§. *Militärische Geschichte des Prinzen Friedrich August von Braunschweig-Lüneburg, königl. Preuss. Generals von der Infanterie, Gouverneurs von Cüstrin, Dompropsts zu Brandenburg, Ritters des Seraphinen- und schwarzen Adlerordens &c. &c. Mitglieds der Akademie der Wissenschaften zu Berlin, nunmehrigen regierenden Herzogs zu Braunschweig-Oels und Bernstadt. Oels 1797. gr. 4. — Sein Bildniss vor dem 1sten Band des Feldzugs der Preussen gegen die Franzosen in den Niederlanden im J. 1793, von dem Burggrafen von Dohna (1798).

FRIEDRICH KARL, Fürst von NEUWIED. §§. *Vorschlag, durch Versorgung der Armen eine ansehnliche Renthe zu erlangen, wie auch Bevölkerung und Benützung des Landes zu vermehren, nebst Vorschlägen zu vortheilhafter Einrichtung eines Waisenhauses, der Schulen, des Ackerbaues u. s. w. Mit Kupfern. (*Ohne Druckort*) 1785. 8.

FRIEDRICHS (Andreas Köhn) starb 1787 oder 1788.

FRIES (Philipp Adolph) starb am 12 November 1790. War geb. zu Siegen am 22 Oktober 1741.

FRIESE (F. G.) *ausübender Arzt zu Breslau* — §§. Die neuesten Erfahrungen Brittischer Aerzte über die Wirkungen der Salpetersäure in der Lustseuche; in einer Sammlung von Briefen und Zeugnissen; herausgegeben von *Thomas Beddoes*, M. D. Aus dem Englischen übersetzt, und mit einigen Anmerkungen versehen. Breslau 1797. 8. Mit einem neuen Titelblatt 1799. Untersuchung über die medicinische Würksamkeit der Königs Chinarinde, nebst praktischen Bemerkungen über die Wahl der Rinde überhaupt, von *John Ralph*, M. D. und Arzt am Guys-Hospital in London; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. ebend. 1797. gr. 8. Die Hautkrankheiten und ihre Behandlung; systematisch beschrieben von *Robert Willan*, M. D. Mitglied des königl. Kollegiums der Aerzte zu London, Arzt der Finsbury-Krankenanstalt und der öffentl. Krankenanstalt in Carey-Street. *1ster Band.* Aus dem Englischen übersetzt, und mit einigen Anmerkungen und einem Anhange begleitet. Mit 7 Kupfertafeln. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1799. 4. *Giebt mit* ZADIG *und* KLOSE *heraus:* Archiv der praktischen Heilkunde für Schlesien und Südpreussen. 1sten Bandes 1stes-4tes Stück. ebend. 1799-1800. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1800. gr. 8. Beschreibung einer Reihe von Kuhpocken-Einimpfungen, nebst Bemerkungen und Beobachtungen über diese Krankheit, als Substitut der Kinderpocken betrachtet, von *William Woodville*, M. D. am Pocken- und Inokulations-Hospital in London. Aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen und einem Anhange begleitet. Breslau 1800. 8. — Die Tecamezrinde, eine neue Cinchona-Art, und etwas über die Brasilianische Fieberrinde; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 5. St. 4 (1798).

FRIESE (J.) seit einigen Jahren *Schullehrer bey der neuen Kirche zu Strasburg* — §§. Das kleine methodische Buchstabier- und Lesebüchlein. 12 Stücke. Strasburg . . . Etwas über die Naturgüter der beyden Rheinischen Departemente, samt ihrer Benutzung, als ein Anhang zu der neuen vaterländischen Geschichte der Stadt Strasburg und des ehemahligen Elsasses. Von demselben Verfasser. Im fünften Jahr der Fränkischen Republik. ebend. 1796. 8.

FRISE (Konrad Heinrich) *Kandidat des Predigtamts zu Flensburg: geb. zu Husum am 1 März 1763.* §§. *Erzählungen, moralischen und historischen Inhalts; aus dem Englischen. Flensburg 1789. 8. *Die erfahrne Rathgeberin, in einer Reihe von Briefen einer Mutter an ihre Töchter. ebend. 1792. 8. Anleitung zur vernünftigen Beurtheilung und Benutzung trauriger Naturbegebenheiten; eine Predigt über 1 Mos. 35, 3. bey Gelegenheit der eingeäscherten königl. Burg den 30 May 1794 zu Flensburg gehalten. ebend. 1794. 8. — Einige anonymische Aufsätze in verschiedenen Journalen und Wochenblättern.

FRITSCH (F. A.) eigentl. FRITZSCHE. S. hernach diesen Artikel.

FRITSCH (J... A...) *Schullehrer zu Reinerz in der Grafschaft Glatz: geb. zu* . . . §§. Der Hopfenbau in botanischer, ökonomischer und medicinischer Hinsicht. Mit Kupf. Breslau 1798. 8.

FRITSCH (Johann Gottlob) *Lehrer an dem Gymnasium zu Schleusingen: geb. zu* . . . §§. Disputatio historico-geographica, in qua quaeritur: Utrum veteres Americam noverint, nec ne? Curiae Regnitianae 1796. (8 plag.) 8.

FRITSCH (Johann Heinrich) *Prediger der Aegidiengemeine zu Quedlinburg: geb. zu* . . . §§.

Pre-

Predigten, nebst einem Anhang geistlicher Lieder; zum Besten der Abgebrannten in Quedlinburg. Mit einer Vorrede des Herrn Consistorialraths *Hermes*. Halberstadt 1797. 8. Grundlage bey dem Unterrichte in der christlichen Religion; nach den deutlichsten Stellen der heiligen Schrift. Quedlinburg 1798. 8. Zeitkunde im neunzehnten Jahrhundert, nebst Erläuterungen, den Kalender betreffend. Mit (3) Kupfertafeln. ebend. 1800. 8. *Auch mit dem Nebentitel*: Hundertjähriger Kalender; mit angehängten Erläuterungen, das Kalenderwesen, den Himmelslauf und den Kalender-Aberglauben betreffend.

FRITZSCH (Johann Christlieb) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Myrthenblätter. Glogau 1799. 8. Ergüsse des Herzens; ein Taschenbuch. ebend. 1800. 8.

FRITZSCHE *) (Friedrich August 1 — *in Beziehung auf den gleichnamigen im Hauptwerk S.* 442, *der daher mit* 2 *zu bezeichnen ist*) *Stiftspfarrer oder Prediger bey dem freyadelichen Magdalenenstift zu Altenburg*: *geb. daselbst am* 20 *December* 1749.

FRITZSCHE — nach andern FRITSCH (Friedrich Gotthelf) starb am 28 November 1798. War zuletzt kurfürstl. geheimer Registrator zu Dresden: geb. nicht 1721, sondern 1731.

FRIZ (Daniel) *Pfarrer zu Aichschieß im Würtembergischen*: *geb. zu Schorndorf am* 25 *Sept.* 1735. §§. *Der Obstmost in seiner Zubereitung nach vieljähriger Erfahrung geprüft und durch richtige Vortheile erläutert. Stuttg. 1797. 8.

FRÖBING (J. C.) jetzt *Pfarrer zu Markt Oldendorf im Fürstenthum Calenberg* — §§. Fiebel für Bürger-

*) Nicht FRITSCH, wie im Hauptwerk S. 441 steht.

ger- und Landschulen. Hannover 1797. gr. 8. Gesangbuch für den häuslichen Gottesdienst. ebend. 1797. 8. Heinrich Dornfelden, oder die Erbschaft. Göttingen 1797. 8. Gespenster- und Hexenbüchlein; ein Geschenk für seine bisherigen Leser. Hannover 1798. 8. Das angenehme Mancherley. Celle 1799. 8. *Auch unter dem Titel*: Der Menschenbeobachter. 2ter Band. Gesänge für Kinder. ebend. 1799. 8. *Wilhelm Ehrenpreiss und Caroline Sebastiani, oder der Spiegel für Ehegatten und die es werden wollen. 1ster Band. Lemgo 1800. 8. — *Der* Volskalender *erschien* auch für die folgenden Jahre bis und mit für 1801. — *Von der* Bürgerschule *erschien* der 4te Band 1800 (*eigentl.* 1799).

FRöLICH (J. A.) seit 1797 *Hof- Stadt- und Landphysikus zu Ellwangen und* seit 1798 *fürstl. Ellwangischer Titular-Hofrath* —

FRöLICH (W.) — *geb.* — *am* 27 *May* 1748. §§. S. 446 des Hauptwerks Z. 4 setze man nach *Monachium* das Wort *missa*.

FROHBERGER (C. G.) — *geb.* nicht *am* 12, *sondern am* 27 *Julius* — §§. Trauerrede von dem besten Nachruhme eines evangelischen Predigers u. s. w. Görlitz 1783. 4. Von der Amtsführung eines evangelischen Predigers; an M. *W. G. Herrmann*. ebend. 1784. 4. *Gedanken über die Schädlichkeit der Brandweinbrennereyen in einem Lande. Leipz. 1790. 8. D. *Martin Luthers* Gedanken über die Verwaltung des Predigtamts, aus seinen Schriften herausgezogen. ebend. 1793. 8. Biblischer Christenthumsunterricht, nebst Gebeten und Liedern für Schulkinder. Zittau u. Leipz. 1795. 8. Briefe über Herrnhut und die evangelische Brüdergemeine; nebst einem Anhange. Budissin u. Zittau (1797). 8. Zwey Lieder zu seiner Trauung bey

bey der dritten Verheyrathung. 1798. 8. — Zu *Luthers* Hauspostill *erschien* ein Anhang von dessen Passionspredigten, nebst dessen Bildnisse 1795. — Einige Aufsätze, mit *F* unterzeichnet, in *J. G. Schummel's* moral. Bibliothek für den jungen Teutschen Adel (Liegnitz u. Leipz. 1785-1787. 3 Theile in 8). — *Beyträge zur Oberlausitzischen Kirchengeschichte; *in* C. A. Pescheck's *Beyträgen zur Geschichte der Ober- und Niederlausitz* (Zittau 1791. 4) Th. 2. S. 26 u. ff. 110 u. ff. 172 u. ff. — Einige Recensionen in verschiedenen Journalen.

FROHN (Konrad) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber Kultur, Handel, Preise des Getraides in Bayern, und über den Einfluss der Fruchtpreise in die Staatswirthschaft sowohl, als in die Verhältnisse des gemeinen Lebens, verglichen mit den Getraidepreisen und ähnlichen Verhältnissen anderer Länder. Mit 8 Tabellen. München 1798. fol. Die Feuer-Assekuranz für Bayern; mit erläuternden Tabellen. ebend. 1800. gr. 8. Entwurf einer Hypothekenkasse für Bayern; geprüft von *K. Frohn.* I. Gründe für diese Anstalt. II. Entwurf der Hypothekenkasse. III. Gründe wider die Ausführung des Entwurfs. ebend. 1799. gr. 8. Ueber Bayerns Reichthümer, und die Mittel, sie zu vermehren; oder ausführliche Untersuchungen über den wirklichen Zustand des Ein- und Ausfuhrhandels, und über eine zu errichtende Bank u. s. w. 1stes Stück. (*Ohne Druckort*) 1800. gr. 8.

FROM (Nathanael Friedrich) starb am 3 Sept. 1797.

FRONHOFER (Ludwig) starb am 9 November 1800. Statt *wirklicher Rath* lese man *wirklicher Schulkommissionsrath.* War geb. 1746.

FRONMÜLLER (G. T. C.) *Archidiakonus zu Fürth* seit 1785 (vorher Diakonus daselbst seit 1781 und vordem seit 1771 Nürnbergischer Pfarrer zu Schwimmbach und Wengen): *geb. zu Nürnberg* 1747.

FRORIEP (Just Friedrich) starb am 26 Januar 1800.

FRORIEP (Ludwig Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. und Privatdocent auf der Universität zu Jena, wie auch* seit 1800 *Unterdirektor des dortigen herzogl. Sachsen-Weimarischen Entbindungsinstituts: geb. zu Erfurt am 15 Januar* 1779. §§. *D. inaug. de recto emeticorum usu. Jenae* 1799. 4. Praktische Beobachtungen über die Behandlung der Fussgeschwüre, von *Eberhard Home,* Wundarzt bey der Armee und dem St. Georgen-Hospital; aus dem Englischen übersetzt. Mit einer Vorrede von D. *Just Christian Loder.* Leipz. 1799. gr. 8. *Alderson* über den Giftsumach, nebst Krankengeschichten, welche die Würksamkeit des Mittels beweisen; aus dem Englischen. Jena 1799. 8.

FRÜHWIRTH (*Johann Siegmund*) —

FUCHS (A. F.) ehe er nach Ratzeburg kam, war er Konrektor zu Prenzlow — §§. *Progr. de religionibus quomodo melius dici possint positivae. Rostochii* 1795. 8. Entwurf zum Unterricht in der christlichen Religion (*ein zweytes Titelblatt hat den Zusatz:* für meine Kinder). Stendal 1795. 8. Allgemeiner Lektionsplan des Gymnasii zu Güstrow. Rostock 1796. 4.

FUCHS (Georg F. C.) seit 1801 *Apotheker zu Bürgel unweit Jena* (war nicht Stadtphysikus zu Jena, sondern seit 1781 Amtsphysikus zu Capellendorf und seit 1782 zu Bürgel) — *geb.* — (nach Elwert) *am* 19 *August* — §§. *Das* 3te und letzte Stück der Beyträge zu den neuesten Prüfungen der Bleyglasur *erschien* 1797. — Vergl. *Elwert's* Nachrichten von dem Leben und Schriften jetztleb. Teut. Aerzte B. 1. S. 159-171.

FUCHS (Gottlieb 1) §§. *Die* Gedichte eines ehemahls in Leipzig studirenden Bauernsohns *gab* Heinrich Au-

August Offenfelder *mit dem Leben des Verfassers heraus.* Dresd. u. Leipz. 1771. 8. — *Die* Neuen Lieder *sind in* Quart *gedruckt.* Einige daraus, nicht alle, sind in *C. H. Schmid's* Anthologie der Teutschen (Th. 1. S. 339 u. ff.) *abgedruckt.* — Einige seiner Gedichte erschienen zuerst in (*Gottsched's*) neuem Büchersaal B. 2. St. 5 (1746). — Von seinen Liedern stehen auch einige im 1sten und 2ten Stück der Sammlung vermischter Schriften von den Verfassern der Bremischen Beyträge.

FÜESSLI — eigentl. FÜSSLI (H. H.) *Mitglied des neuen Helvetischen gesetzgebenden Raths zu Bern* seit dem 8 August 1800 (vorher Rathsherr zu Zürich; Professor war er schon lange nicht mehr): *geb. zu Zürich am* 3 *December* 1745. §§. *Brief an mein Vaterland. 1762. 8. *Sendschreiben über Rom. . . . *Brief eines Zürcherschen Frauenzimmers an ihre Freundin, nebst den Beylagen. 1770. *Sendschreiben C. L. Thuricensis. 177.. 8. *Von* 1790 *bis jetzt schreibt er die von* 1750 *bis* 1790 *von* Salomo HIRZEL *besorgten* *Merkwürdigsten Auftritte aus der Schweitzergeschichte; der Kunst- und Wissenschaftliebenden Jugend gewidmet. Zürich, jährlich ein Stück, mit einem Kupferstich in 4. Merkwürdige Gegenden der Schweitz, nach der Natur gezeichnet von *Heinrich Füßli*, und mit einer historischen Beschreibung begleitet vom Hrn. Rathsherrn *H. H. Füßli.* 1ster u. 2ter Heft. Zürich 1797. 4. Anrede an die neu erwählten Mitglieder der vaterländischen gemeinnützigen Gesellschaft in Zürich. ebend. 1798. 8. — Sein Leben und ähnliches Bildnifs in *Meister's* und *Pfenninger's* berühmten Männern Helvetiens B. 2. S. 387.

FÜESSLI (Hans Rudolf) *Bürger von Zürich und Mahler* (lebte mehrere Jahre zu Presburg): *geb. zu Zürich* 1737. §§. Kritisches Verzeichnifs der besten, nach den berühmtesten Mahlern

 alles

aller Schulen vorhandenen Kupferstiche; für Liebhaber, die sich mittelst einer nicht zahlreichen, aber auserlesenen Sammlung von Kupferstichen deutliche Begriffe von dem, jedem klassischen Mahler eigenen Kunstcharakter erwerben wollen. 1ster Theil; die Florentinische und Römische Schule. Zürich 1798. — 2ter Theil; die Lombardische und Bolognesische Schule. ebend. 1800. 8.

FÜESSLI (H.) *Alt-Obmann und jetziger Erziehungsrath des Kantons Zürich: geb.* nicht 1741, sondern 1745. §§. Anrede bey der feyerlichen Einsetzung des neuen Zürcherischen Kantons-Erziehungsrathes, der Erziehungscommissarien und ihrer Suppleanten. Gehalten den 13 Dec. 1798. Zürich 1799. 8.

FÜGER (Maximilian) *D. der R. zu Wien: geb. zu* . . . §§. Soll man dem eines Criminalverbrechens Beschuldigten in den östreichischen Erblanden eigene Vertheidiger gewähren? Wien 1797. gr. 8.

FÜHRER (Georg Ferdinand) *fürstl. Lippischer Kammerrath zu Detmold: geb. zu* . . . §§ *Kurze praktische Anweisung zum Forstwesen, oder Grundsätze über die vortheilhafteste Einrichtung der Forsthaushaltung und über die Ausmittelung des Werths vom Forstgrunde, besonders auf die Grafschaft Lippe angewendet, verfasset von einem Forstmanne und herausgegeben von *G. F. Führer* —; nebst einer Vorrede vom königl. kurfürstl. Oberförster *Kunze* zu Erzen. Detmold 1795. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage, *unter dem Titel:* Kurze praktische Anweisung zum Forstwesen und zur Veranschlagung der Forsten; nebst einer Vorrede vom Herausgeber. Hannover 1797. 8.

FÜLDNER (Christian) *M. der Phil. zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Materialien für alle Theile der

Amts-

Amtsführung eines Lehrers in Bürger- und Landschulen nach den Bedürfnissen unsrer Zeit. 1ster Band 1stes Stück. Camburg an der Saale 1798. gr. 8.

FÜLLEBORN (G. G.) §§. Kleine Schriften zur Unterhaltung. 1ste Sammlung. Breslau 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Encyclopaedia philologica, sive primae lineae Isagoges in antiquarum litterarum studia, ad usum lectionum ductae. ibid.* 1798. 8. Nebenstunden; eine Zeitschrift. 1stes Stück. ebend. 1799. 8. *Gab heraus und begleitete mit Anmerkungen und Abhandlungen die* Politik des *Aristoteles*, übersetzt von *Christian Garve.* ebend. 1799. 8. — *Von den* Beyträgen zur Geschichte der Philosophie *erschien* das 7te bis 12te Stück, nebst Registern von 1796 bis 1800. *Von ihm sind darinn folgende Aufsätze*: *Im 7ten Stück*: Philosophische Fragmente des Xenophanes S. 1-15. Einige Anmerkungen zu Fülleborn's Ausgabe der Parmenideischen Fragmente S. 16-18. Zur Geschichte der Teleologie S. 19-36. Ueber einige seltene Schriften des Jordano Bruno S. 37-103. Ueber die Philosophie Friedrich's des 2ten S. 104-137. Bemerkungen über die neuesten Bemühungen für die kritische Philosophie S. 151-172. Vermischte Bemerkungen zur Geschichte der Philosophie S. 173-194. *Im 8ten Stück*: Abriss einer Geschichte und Litteratur der Physiognomik S. 1-190. *Im 9ten Stück*: Zusätze zur Geschichte der Physiognomik S. 164-169. *Im 10ten Stück*: Fragmente einer historischen Vorbereitung zu einer Geschichte der Politik S. 78-115. Fernere Zusätze zur Geschichte der Physiognomik S. 116-119. Verschiedene Ideen über und zur Moral aus neuern Schriften S. 120-142. Verzeichniss einiger Modethematum älterer und neuerer Zeiten S. 143-161. *Im 11ten und 12ten Stück* (mit fortlaufenden Seitenzahlen): Noch zwey seltene Werke des Jordanus Brunus

S. 1 - 14. Fortgesetztes Verzeichniſs einiger philoſophiſchen Modethematum S. 209 - 225. Vorſchläge, Entwürfe, litterariſche Notitzen und Auszüge S. 226 - 290.

FÜRSTENAU (K. G.) §§. *Progr. acad. in obitum J. M. Haſſencamp. Rintel.* 1797. *fol.* 2 Progr. Ideen zu einer gemeinfaſslichen und gemeingültigen Metaphyſik der Sitten. ebend. 1798. 4. — Nöthige Vorſicht in den Urtheilen über den Nutzen oder Schaden der kritiſchen Philoſophie, beſonders in Hinſicht auf die Religion; *in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* B. 2. H. 2. S. 173 u. ff. — Vergl. *Strieder* XII. 350 u. f.

FÜSSLEIN (Johann Friedrich) *freyherrl. von Rüdtiſcher Amtmann zu . . . unweit Heilbronn: geb. zu . . .* §§. *Kurze Betrachtung über die Lehnserbfolge der Seitenverwandten des letzten Beſitzers, welche mit ihm vom erſten Erwerbe nicht abſtammen, ſondern nur von gleichem Namen, Stamm, Schild und Helm ſind. Erlangen 1791. 8.

FÜHRMANN (. . .) *Prediger zu Mark in der Grafſchaft Mark: geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſche Unterſuchung über die Begräbniſsplätze der Alten, über das Entſtehen und den Fortgang der Gewohnheit unter den Chriſten, die Leichen innerhalb der Städte ſelbſt, ſogar in den Kirchen, zu beerdigen; zur Abſtellung dieſer ſchädlichen Gewohnheit. Halle 1800. gr. 8.

FULDA (F. K.) ihm ſind im Hauptwerke S. 465 Schriften beygelegt, die vom folgenden herrühren; er iſt ſeit 1798 *auſſerordentlicher Profeſſor der Kameralwiſſenſchaften auf der Univerſität zu Tübingen: geb. — am 27 December* 1775. §§. Verſuch einer ſtatiſchen Theorie der Dächer und Hängewerke. Göttingen 1796. Ueber das richtige Ver-

Verhältniſs zwiſchen Acker- Wieſenbau und Viehzucht in der Landwirthſchaft. Tübingen 1798. 8. Staatswiſſenſchaftliche Ideen in beſonderer Hinſicht auf die neueſte Zuckerbereitung aus Runkelrüben. ebend. 1800. 8. (*Mit dem Anfangsbuchſtaben hat er ſich genennt*). — Bemerkungen über Hrn. Prof. Hube's Erklärung der Ebbe und Fluth; *in* Gren's *neuem Journal der Phyſik* B. 4. St. 1. S. 28-40 (1797). - Ueber Feuerkugeln; *in* Gmelin's *Göttingiſchem Journal der Naturwiſſenſchaften* B. 1. H. 2. S. 32-49 (1799).

FULDA (Fürchtegott Chriſtian) *Prediger zu Schochwitz im Brandenburgiſchen Antheil der Grafſchaft Mansfeld* ſeit 1798 (vorher ſeit 1794 Lehrer am Pädagogium zu Halle): *geb. zu Otterwiſch unweit Leipzig am* 29 *September* 1768. §§. *Neue Blumenleſe teutſcher Originalgedichte und Ueberſetzungen für das Jahr 1794. Thorn (*Leipz.*). 8. *Neue Blumenleſe teutſcher und verteutſchter Gedichte für das Jahr 1795. Leipz. (Auch unter einem neuen Titel mit 1796). *Darinnen befindet ſich von ihm*: Gründliches Urtheil (*ein Gedicht*); S. 58. Einige (8) Fabeln; S. 98-102. Hero und Leander, aus dem Griechiſchen des Muſäos; S. 105-122. (*Auch beſonders abgedruckt* Leipz. 1795. 8). Auf die Zeit, des Owenius 171 Epigr. des 3 Buchs; S. 129. Auf den Leander, aus dem Lateiniſchen des Martialis; S. 136. Anakreons 38 Lied; S. 137. (*Es ſind nur 2 Blumenleſen, nicht aber 3, wie im Hauptwerk ſteht*). *Trogalien zur Verdauung der Xenien. Kochſtädt 1797. 8. Abſchiedsrede im königl. Pädagogium zu Halle, den 21 Sept. 1798 gehalten. Halle 1798. 8. Oratoriſches Magazin zum Behufe der Redeübungen in den obern Klaſſen. 1ſtes Bändchen. ebend. 1800. 8. *Auch unter dem Titel*: Geſpräche und kleine Schauſpiele für Jünglinge von reiferm Alter. Halliſcher Briefſteller, zum Schul- und Privatgebrauche. ebend. 1800. 8. — Wunſch und Vorſtellung im

Namen der teutschen Litteratur, insbesondere der poetischen; *in dem Reichsanzeiger* 1800. S. 3796-3799.

FUNCK (G. B.) §§. *Ein Brief von der Pralerey einiger Freygeister; *in* Cramer's *Nordis. Auff.* St. 79 (1759). *Von der Musik, als einem Theile einer guten Erziehung; *ebend.* St. 80. *Von dem Lesen schöner Schriften; *ebend.* St. 87. *Von der Musik; *ebend.* St. 152 u. 153 (1760). *Ueber die Musik beym Gottesdienste; *ebend.* St. 179. — Sein Bildniss von Bollinger vor dem 35sten Band der N. allgem. Bibl. (1798) — Denkmünze auf ihn 1800. (*Vergl.* darüber Intelligenzblatt zur Erlang. Litt. Zeitung 1800. S. 426-428).

FUNCK (Heinrich Christian) *Apotheker zu Gefrees im Fürstenthum Bayreuth: geb. zu* . . . §§. Cryptogamische Gewächse des Fichtelgebirgs. 1ster Heft. Hof 1800. — 2ter Heft. ebend. 1801. 4.

FUNCK (J. D.) *Kanzleyverwalter und Sekretar der königl. Teutschen Gesellschaft zu Königsberg* — §§. Ueber einen Druckfehler; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1799. Dec. S. 348-351.

FUNCK (N.) *zweyter Compastor zu Altona* seit 1790 — *geb. zu Marne*, nicht *Morne* — §§. Rede bey der Einweihung der neuen Armen- und Waysenhausschule in Altona gehalten. Altona 1794. 8. *Gab mit* C. VENTURINI *und* J. M. OLSHAUSEN *heraus*: Predigten über die ganze christliche Pflichtenlehre. 1ster Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter und 4ter Band. ebend. 1800. gr. 8.

FUNKE (L. P.) §§. Musterzeichnungen, zur Uebung für die Jugend in Bürgerschulen; gezeichnet von *G. J. Vieth*, gestochen unter D. Bergers Aufsicht; her-

herausgegeben u. f. w. 1-6ter Heft. Berlin 1796-1800 Queerfol. Stoff zu Unterhaltungen über den ersten Theil des Rochowischen Kinderfreundes; für die Jugend in niedern Schulen. ebend. 1797. 8. Neues Elementarbuch zum Gebrauche beym Privatunterrichte. 1ster Theil 1ste Hälfte: die Buchstabenkenntniss, das Lesenlernen und die Vorbereitung zum Rechnen. ebend. 1797. 2te verbesserte und mit einem Anhang zur Unterhaltung über die Vignetten vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. 2te Hälfte, nebst nützlichen Leseübungen. ebend. 1797. 2te Ausgabe. ebend. 1800. — *Beyde Hälften auch unter dem Titel:* Neue Bilder-Fibel zum Privatgebrauch in Familien. — Mit schwarzen und illuminirten Kupfern. — 2ter Theil, welcher einen Sittenspiegel für die Jugend enthält. Mit 12 Vignetten. ebend. 1799. 8. *Auch einzeln unter dem Titel:* Sittenspiegel für die Jugend. Handbuch der Physik für Schullehrer und Freunde dieser Wissenschaft. Braunschweig 1797. gr. 8. Ausführlicher Text zu Bertuchs Bilderbuch für Kinder; ein Commentar für Eltern und Lehrer, welche sich jenes Werkes bey dem Unterricht ihrer Kinder und Schüler bedienen wollen. 1ster Band, welcher Taf. 1-50 oder Heft 1-10 des Bilderbuchs begreift. Weimar 1798. — 2ter Band über Nr. 11-20 des Bilderbuchs. ebend. 1798. — 3ter Band über Nr. 21-30 des Bilderbuchs. ebend. 1799. — 4ter Band über Nr. 31-40 des Bilderbuchs. ebend. 1799. — 5ter Band über Nr. 50-60 des Bilderbuchs. ebend. 1800. gr. 8. Nützliche Unterhaltungen für die gebildete Jugend. Mit Kupfern und einer Landkarte. 1ster Band. Berlin 1798. gr. 8. Menschennatur und Menschengrösse, in uns und für alle erreichbar. 1ster Theil. Leipz. 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Materialien zur Unterhaltung über die Vignetten in der neuen Bilder-Fibel zum Privatgebrauch in Familien. Berlin 1799. gr. 8. Neues Real-Schullexikon, ent-

haltend die zur Erklärung der alten Klassiker nothwendigen Hülfswissenschaften, vornehmlich Geographie, Geschichte, Philosophie, Alterthümer und Mythologie; in Verbindung mit einigen Gelehrten herausgegeben. 1ster Theil (*welcher die Buchstaben A-C enthält*). Braunschweig 1800. gr. 8. — Atlas der alten Welt, gezeichnet von *Vieth.* Weimar 1800. Royal 4. — Kurzgefasstes, jedoch vollständiges Wörterbuch der alten Erdbeschreibung, zu dessen Atlas der alten Welt gehörig. ebend. 1800. Royal 4. — Neue Kinderklapper; ein unterhaltendes Lesebuch für Kinder. Leipz. 1800. 8. — Nachtrag zu den beyden ersten Ausgaben der Naturgeschichte und Technologie. Braunschw. 1800. gr. 8. — Lehrbuch zum Unterricht der Töchter, vornehmlich in mittlern Ständen. 1ster Band. Berlin 1800. 8. — *Von der* Naturgeschichte und Technologie für Lehrer in Schulen und für Liebhaber dieser Wissenschaften u. s. f. *erschien* die 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. 1ster Band. Braunschweig 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter Band. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Ersten Leitfaden zum Schulunterricht u. s. w. *oder* Stoff zur Unterhaltung mit Kindern über Gegenstände der Naturgeschichte *erschien* die 2te Auflage. ebend. 1798. *Von dem* Zweyten Leitfaden u. s. w. *oder* Materialien zum Unterrichte in der ökon. Naturgeschichte u. s. w. die 2te und verbesserte Ausgabe. ebend. 1799. *Von dem* Dritten Leitfaden u. s. w. *oder* Grundriss der allgemeinen Naturgeschichte die 2te Auflage. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Lesebuch für Bürgerschulen *erschien unter seinem Namen* die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe des 1sten Theils in 2 Abtheilungen. Berlin 1799. 8. — *Von der* Praktischen Geschichte des Menschen *erschien* die 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe. Braunschw. 1799. gr. 8. — *Vergl.* oben FREIER (J... C...)

FUSS (Franz 1 und 2 *sind Eine Person*) §§. *Beyträge zur Verbesserung der Landwirthschaft durch alle ihre Theile. 1ster Jahrgang, von dem Erdreich. 1stes, 2tes, 3tes Bändchen (*auf dem Titel zum 3ten hat er sich genannt*) Prag 1795. 8. Versuch eines leichtfasslichen Unterrichts von der Rindviehzucht, ihrer Behandlung und ihren Krankheiten. ebend. 1797. 8. Anleitung zur vollständigen Pferdekenntniss für Landwirthe; nebst einem Vorberichte von dem Thierreiche überhaupt. ebend. 1797. 8. Vollständiger Unterricht von dem nützlichen und schädlichen Federvieh und Insekten, vorzüglich von den Waldinsekten, nebst den sichersten Mitteln ihrer Vertilgung. ebend. 1798. 8. Vollständiger Unterricht von dem Schaafviehe, den Ziegen, dem Schweinvieh u. s. w. Nebst einem Anhange von allen, der Landwirthschaft schädlichen vierfüssigen Thieren. ebend. 1798. 8. Der Baumgärtner, oder Versuch über die beste Behandlung der Obst- und Waldbäume. ebend. 1798. 8.

FUSS (N.) seit 1799 *Russisch-kaiserl. Kollegienrath und* seit 1800 *Konferenzsekretar der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg* — §§. Versuch einer Theorie des Widerstandes zwey- und vierrädriger Fuhrwagen, auf Fahrwegen jeder Art, mit Bestimmung der Umstände, unter welchen die einen vor den andern den Vorzug verdienen; als eine Beantwortung der von der königl. Dänischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Kopenhagen für das Jahr 1797 aufgegebenen Preisfrage, welche den ersten Preis erhalten hat. Kopenhagen 1798. 4.

G.

GAAB (J. F.) seit 1798 *ordentlicher Professor der Phil. zu Tübingen* — §§. Kleine Aufsätze für die Geschichte. Tübingen 1797. 8. — *Die* Animadversiones crit. & philol. stehen auch in den *Commentatt. Theolog.* von *Velthusen* — Vol. II. Nr. XIII.

GAAB (Karl Ulrich) Bruder des vorhergehenden; *Pfarrer zu Lothenberg im Würtembergischen: geb. zu Göppingen am 21 März* 1767. §§. Anfangsgründe der Messkunde, von *J. H. van Swinden*, Prof. der Weltw. Math. Naturk. und Astronomie zu Amsterdam, Mitglied von verschiedenen gelehrten Gesellschaften; aus dem Holländischen ins Teutsche übersetzt. Jena 1797. gr. 8. — Zum Andenken an Heinrich Albrecht Sch[illegible]tens von Kantelaar, übersetzt in *Paulus* Memorabilien St. 8.

GABLER (J. P.) §§. Theologisches Gutachten über die Zulässigkeit der Ehe mit des Vaters Bruders Wittwe. Nürnberg 1797. 8. — *Oratio de Theologorum Altorfinorum per hoc saeculum meritis eorumque justa aestimatione. ibid.* 1797. 4. — *Gab erst mit* Hänlein, Ammon *und* Paulus, *hernach allein das* Neue theologische Journal *heraus.* Nürnberg 1796-1800. 8. (*Monatlich ein Stück*). — Ueber den Engel, der nach Luc. XXII, 43 Jesum gestärkt haben soll; *in diesem Journal* B. 1. St. 2. S. 109-135 (1798). — *Der* Beweis für die Ewigkeit der Welt *ist nicht von ihm, sondern von einem andern Gabler.* — *Nicht er, sondern* Volborth *gab* Zachariä's Erklärung der Briefe an die Korinther *heraus.*

GABRIEL (*Johann Jakob*) *Katechet zu Hartberg im Oestreichischen* — Statt *richtiger* Wörter l. *wichtiger.*

GADEBUSCH (T. H.) seit 1796 *auch königl. Schwedischer Kanzleyrath* —

GÄDIKE (Johann Christian) *Buchhändler und Buchdrucker in Gesellschaft zweyer seiner Brüder zu Weimar* seit 1799 *und* seit 1798 *herzogl. Sachsen-Weimarischer Kommissionsrath* (vorher Associé des Industrie-Comptoirs zu Weimar): *geb. zu Berlin am* 14 *December* 1763. §§. * Fabriken- und Manufakturen-Addrefs-Lexicon von Teutschland und einigen angränzenden Ländern, oder Verzeichnifs der Fabrikanten und Manufakturisten dieser Länder, der Waaren, die sie verfertigen, und welche Messen sie damit beziehen; nach den Waaren alphabetisch geordnet, und mit kurzen Erläuterungen zur Kenntnifs derselben begleitet. Ein kaufmännisches Comptoir-Buch. 1ster Theil. Weimar 1798. — 2te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1799. (*Auf den Titeln der 2ten Ausgabe und des 2ten Theils hat er sich genennt*). — 2ter Theil, enthaltend das Verzeichnifs der Fabrik- und Manufaktur-Orte dieser Länder, mit Anzeige der Waaren, die daselbst verfertigt werden; nach Orten alphabetisch geordnet und mit kurzen statistischen Nachrichten versehen. ebend 1799. gr. 8. (*Der 2te Theil auch unter dem Titel*: Geographisch-technologisches Handbuch für reisende Kaufleute). — * Verzeichnifs einer Sammlung von Schriften von und über König Friedrich II von Preussen, welche seit dessen Tode, den 17 August 1786 bis zum Jahr 1789 herausgekommen sind; *in* Fabri's *histor. geographischen Journal* St. 2 (Jena 1790).

GÄNG (P.) seit 1789 *auch Hofrath zu Salzburg*: *geb.* — *am* 15 *August* — §§. * Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsevangelien und Episteln auf alle Tage des ganzen Jahrs; aus dem Französischen. 5 Bände. Salzburg 1787-1788. gr. 8. Meine Apologie gegen einen Ungenannten im

II Stücke der neuesten Staatsanzeigen. ebend. 1796. 8. (*Auch in dem* 4ten Heft des 1sten Bandes der neuesten Staatsanzeigen). Anleitung zu dem gemeinen, ordentlichen, bürgerlichen Processe, mit besonderer Rücksicht auf die Salzburgische, Bayrische und Oesterreichische Procesordnung. Salzburg 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Progr. de origine, incremento & hodierna potestatis & jurisdictionis criminalis Salisburgensis conditione. ibid.* 1798. 4. — Vergl. *Zauner's* Nachtrag zu den biogr. Nachr. von den Salzburg. Rechtsgelehrten S. 29-33.

GÄRTNER (A.) *gegenwärtig Präses der Salzburgischen Congregation* —

GÄRTNER (C.) — *geb.* — *am* 14 *Junius* — §§. * Das grosse Offizium Mariä; in einer verständlichen Uebersetzung zum Behufe derer, die dasselbe beten sollen oder wollen. Salzburg 1786. 8. *De jure summi Pontificis in erectione Academiarum Germaniae catholicarum. Programma, quo ad agenda die XIV. Martii solemnia electionis rev. Archiepisc. &c. invitat &c. ibid.* 1795. 4. Apologie des akademischen Versuches über das Vogteyrecht im Allgemeinen u. s. w. ebend. 1796. 4. *Corpus juris ecclesiastici catholicorum novioris, quod per Germaniam obtinet. Tom. I. ibid.* 1797. — *Tom. II & ultimus. ibid.* 1799. 8 *maj.* — Vergl. *Zauner's* Nachtrag zu den biogr. Nachricht. S. 24-29.

GAETANI (P.) von 1794 bis 1800 *Fayencefabrikant zu Erfurt; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt* (vorher Inhaber einer Fayencefabrik zu Cöln): *geb.* — *am* 29 *September* 1747. §§. Abrégé utile & très facile pour apprendre en peu la langue Italienne. à Wolfenbuttel 1781. fol. Ed. 2. à Brounsvic 1782. fol. Ed. 3. à Cologne 1786. fol. Ed. 4. ibid. 1789. fol. Crestomatia Italiana, o sia Raccolta de più celebri autori prosaici

ſaici d'ogni ſecolo, con Introduzione grammaticale in forma di dialogo e con annotazioni grammaticale, letterarie ed iſtoriche. T. I. In Lipſia 1783. — T. II, o ſia Raccolta de più celebri autori poetici &c. ibid. 1784. 8. Toilette economique à l'uſage des Dames. à Cologne 1788. 8. La liberté en danger, ou la folie, de vouloir être libre. ibid. 1791. 8. La mort d'Honané Riquet, olim Comte de Mirabeau. ibid. eod. 8. Arouet de Voltaire, ſans repos, ou l'Aſſemblée nationale en delire. ibid. 1792. 8. Abrégé de Chimie, ou Introduction, appartenante aux arts & metiers. à Lipſ. 1797. 8.

Freyherr von GAGERN (Hans Chriſtoph) *fürſtl. Naſſau-Weilburgiſcher geheimer Rath zu Weilburg: geb. zu . . .* §§. * Ueber Religion. Teutſchland 1798. 8.

GAHEIS (*Franz Anton*) *Direktor der kaiſerl. königl. Hauptſchule zu Kornenburg bey Wien* — §§. * Wanderungen und Spatzirfahrten in die Gegend um Wien. 25 Hefte. Wien 1797-1800. 8. Kleines Wörterbuch der teutſchen Sprache und Rechtſchreibung für Jedermann, beſonders für den Beamten, Geſchäftsmann und den teutſchen Schulſtand; aus den gröſſern Werken Adelungs, Eberhards, Campens u. ſ. w. gezogen und herausgegeben. ebend. 1799. 8. Handbuch einer praktiſchen Methodik des Unterrichts in Teutſchen Schulen. Leipz. 1799. gr. 8. Gallerie menſchenfreundlicher Handlungen und Geſinnungen; ein Denkmahl für edle Familien. Mit Kupfern. Wien 1800. 8. *Gab heraus*: Neuer Wiener Muſenalmanach auf das Jahr 1800. ebend. 1800. 8. — Etwas für Freunde der Phyſiognomik; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1799. S. 485-487.

GALL (Fr. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. * *W. J. Jansen's* Briefe über Italien; aus dem Holländischen übersetzt. 2 Theile. Düsseldorf 1793-1794. 8. * *Christoph. Lud. Hoffmanni de sensibilitate & irritabilitate partium libellus Latine redditus. ibid.* 1794. 8. *Stuart's* Römische Geschichte. 1ster Theil, enthält die Geschichte Roms unter den Königen; aus dem Holländischen übersetzt. ebend. 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. gr. 8.

*) GALL (*Franz Joseph*) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu Tieffenbrunn bey Pforzheim am* 9 *März* 1758. §§. *Sein Buch erschien mit einem neuen Titel, worauf steht:* Zweyte Auflage. Leipz. 1800. gr. 8.

GALL (J. A.) — *geb. zu Weil in Schwaben* 1748. §§. Andachtsübungen, Gebräuche und Ceremonien unserer heil. katholischen Kirche; in drey Bücher abgetheilt. Wien 1799. 8.

GALLETTI (J. G. A.) §§. Kleine Weltgeschichte zum Unterrichte und zur Unterhaltung. 1ster-7ter Theil. Gotha 1797-1800. kl. 8. — *Von der* Geschichte Teutschlands *erschien* der 10te und letzte Theil (*oder der 62ste der allgem. Welthist.*) 1796. — *Von dem* Elementarbuch für den ersten Schulunterricht in der Geschichtkunde *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1798. 8. — *Von dem* Lehrbuch für den Schulunterricht in der Geschichtkunde *erschien* die 3te verbesserte und vermehrte Auflage 1800. — Historische und statistische Uebersicht der Macht des Russischen Staates; *in dem Gothaischen Hofkalender oder Taschenbuch auf das J.* 1798. S. 15-33.

GAL-

*) Im 3ten Band S. 62 irrig HALL.

GALLUS (G. T.) man lese: *Prediger zu Hagenburg und Altenhagen in der Grafschaft Schaumburg-Lippe* — SS. *Von dem* Ausführlichen Handbuch der Brandenburgischen Geschichte *erschien* der 4te und letzte Theil *nicht* 1795, *sondern* 1797; *und von dessen* 2ten verbesserten und vermehrten Ausgabe der 2te Band 1798, und der 3te 1800.

GALURA (B.) *auch Domherr zu Linz* — SS. Die Ehre des Tisches des Herrn, oder der richtigste Begriff vom heiligen Sakramente des Altars; für Christen, welche das Abendmahl ihres Herrn mit Verstand und Nutzen halten wollen. Augsburg 1798. 8. Die Ehre der heiligen Messe, oder der richtige Begriff vom beständigen Opfer des neuen Testaments; für Christen, welche dem Andenkensopfer des Todes Jesu mit Verstande und Nutzen beywohnen wollen. ebend. 1799. 8. Die christkatholische Religion in Fragen und Antworten für Kinder; ein Auszug aus dem grössern Werke (*s. hernach*). 5 Theile. ebend. 1799. gr. 8. Das wahre Leben an dem Tische des Herrn; eine Predigt am grünen Donnerstage. ebend. 1799. 8. Neueste Theologie des Christenthumes, wie selbes von Ewigkeit im Sinne Gottes war, und in der Zeit aus dem Munde des Sohnes Gottes gekommen ist; ein Plan zur Reform der Theologie, und ein Versuch, die Lehre vom Christenthume auf die ursprüngliche Sprache, Simplizität und Schönheit wieder zurückzuführen; der gelehrten Welt zur Prüfung vorgelegt. 2 Bände. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem Werke*: Die ganze christkatholische Religion u. s. w. *erschien* der 4te und 5te Band 1799. — *Die Predigt*: Gott schlägt u. s. w. *steht auch in der* neuesten Sammlung von Predigten, welche besonders für unsre Zeiten anwendbar sind, im 2ten Band (Augsb. 1796. 8). — *Die S.* 482 *angeführten* Grundsätze der wahren Katechisirmethode *scheinen eine neue Auflage des*

auf S. 481 angegebenen Buches unter demselben Titel zu seyn.

GANTERT (Joseph Augustin) *Mitseelsorger in dem fürstl. Aloys-Lichtensteinischen Markte Wilfersdorf: geb. zu . . .* §§. Beyträge zu Frühlehren über verschiedene Gegenstände für das Volk auf dem Lande, oder Lehrvorträge über die Evangelien des ganzen Jahrs. Wien 1798. 8.

GARN (J. A.) §§. Beobachtungen über das Blasenfieber bey zwey Blatterkranken; *in* Hufeland's *Journal* B. 6. St. 2 (1798).

GARVE (Christian) starb am 1 December 1798.

GASCHITZ (G... *auch* F... W...) §§. *Von der* Experimentalökonomie *erschien* der 1ste Theil 1797 (*eigentl.* 1796); der 2te 1798; und der 3te und 4te mit Kupfern 1799. gr. 8.

GASPARI (A. C.) *privatisirt zu Wandsbeck bey Hamburg* (vorher zu Weimar, nachdem er von 1797 bis 1798 ausserordentlicher Professor der Geschichte und Geographie an dem Gymnasium zu Oldenburg gewesen war) — §§. Vollständiges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung. 1ster Band, welcher die allgemeine Einleitung, und einen Theil von Teutschland enthält. Weimar 1797. — 2ter Band, 1ste Abtheilung, enthaltend den Ober- und Niedersächsischen Kreis. ebend. 1799. — 2te Abtheilung, enthaltend Böhmen, Mähren, Schlesien und die Lausitz. ebend. 1801. gr. 8. Allgemeines Jahrbuch der Geographie und Statistik für das Jahr 1800. Mit Charten, Planen und Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. Allgemeiner genealogischer Regenten-Almanach von Europa für das Jahr 1800. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* 1sten Kursus *des* Lehrbuchs der Erdbeschreibung zur Erläuterung des neuen methodischen Schulatlasses *erschien* die 4te verbesserte

ſerte Auflage 1798, *und vom* 2ten Kurſus die 3te 1798.

GASSMANN (Franz Joſeph) *Oberkeitlicher Buchdrucker zu Solothurn: geb. zu* . . . §§. *Iſt Herausgeber und gröſstentheils Verfaſſer des* *Solothurniſchen Wochenblatts, *das ſeit* 1788 *beſteht.* Solothurn 8. (Eine Wochenſchrift, die jährlich einen Band von beyläufig 400 Seiten beträgt).

GATTERER (C. W. J.) ſeit 1797 *auch Profeſſor der Diplomatik* — §§. *Der Titel des letzten Werks S.* 490 *lautet ſo*: Allgemeines Repertorium der forſtwiſſenſchaftlichen Litteratur; nebſt beygefügten kritiſchen Bemerkungen über den Werth der einzelnen Schriften. 2 Bände. Ulm 1796. 8. Anzeige ſeiner zu haltenden Vorleſungen. Heidelberg 1798. 8. Allgemeines Repertorium der mineralogiſchen, bergwerks- und ſalzwerkswiſſenſchaftlichen Litteratur, nebſt beygefügten kritiſchen Bemerkungen über den Werth der einzelnen Schriften. 1ſter Band, von der Mineralogie überhaupt. Gieſſen 1798. — 2ter Band, von den einzelnen Mineralien und Salzwerken insbeſondere, nebſt vollſtändigen Regiſtern über beyde Bände. ebend. 1799. gr. 8. (*Beyde Bände haben noch ein gleichlautendes Titelblatt, nur daſs darauf das Wort* bergwerks- *weggelaſſen iſt*). — *Von dem* Naturhiſtoriſchen ABC-Buch *erſchien* die 3te viel verbeſſerte Ausgabe 1799.

GATTERER (Johann Chriſtoph) ſtarb am 5 April 1799.

da GATTINARA (D.) §§. *Gab unter ſeinem Arcadiſchen Schäfernamen* Rinato Pindario *heraus*: Lettere inedite del Sig. Abate Pietro Metaſtaſio, Romano, Poeta Ceſareo, tragli Arcadi Artino Coraſio à Rinato Pindario, Compaſtore Arcade. Con note in fine. Nizza 1796. 8. — *Z.* 18 *ſeines Artikels l.* Madrigale.

Freyherr von GATZERT (C. H. S.) wurde 1790 zur Ruhe gesetzt. — Sein Schattenriss in (*J. C. C. Schröter's*) jurist. Almanach auf 1782 und in den Biographien berühmter Rechtsgelehrten.

GAUDICH (C... F...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Auf dreyssigjährige Erfahrung sich gründender praktischer Unterricht der ganzen Landwirthschaft, zur Belehrung, nicht nur für Anfänger in der Oekonomie, sondern auch für unerfahrne Landwirthe. 1ster Band 1ste und 2te Abtheilung. Mit Kupfern. Leipz. 1800 8.

GAUDIN (J.) *Prediger zu Nyon im Kanton Bern* (vorher Privatlehrer zu Zürich): *geb. zu Nyon* 1764.

GAUM (J. F.) seit 1796 *Special-Superintendent und Stadtpfarrer zu Calw im Würtembergischen* — Er verlangt, dass man, so wie in Haug's gelehrtem Würtemberg, zu seinem Artikel setzen solle, er erkenne nur die Herausgabe der Schröderischen Grammatiken für seine Arbeit.

GAUPP (Georg Friedrich) starb am 23 November 1798. War geb. 1717.

GAUPP (Jakob) seit 1800 *dritter Prediger zu Groß-Glogau* (vorher Prediger zu Gaffron in Schlesien): *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Befestigung des Reiches der Wahrheit und der Tugend, in Predigten über einige gewöhnliche Texte des Evangelien und Episteln. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1798. gr. 8. *Briefe eines Menschenfreundes an bekümmerte und leidende Mitmenschen. ebend. 1800. 8.

GAUSS (Karl Friedrich) . . . *zu Helmstädt*: *geb. zu* . . . §§. Demonstratio nova theorematis: Omnem functionem algebraicam, rationalem, integram, unius variabilis, in factores reales, primi vel secundi gradus resolvi posse. Cum tab. aen. Helmstadii 1799. 4.

GAU-

GAUTIERI (J.) *hielt sich in Ungern und Wien auf zu der Zeit, als Bonaparte nach Leoben kam, und war Stabsmedikus bey der Ungrischen Insurrektionsarmee, gieng alsdann nach Freyberg in Kursachsen, und hielt sich im Winter* 1799-1800 *zu Jena auf; jetzt lebt er zu Novara im Mayländischen: geb. zu Novara* 176.. §§. Untersuchung über die Entstehung, Bildung und den Bau des Chalcedons und der mit ihm verwandten Steinarten, insbesondere aber des Chalcedons von Tresztya in Siebenbürgen. Jena 1800. 8.

GAVARD *nicht* **GAWARD** (F. K.) *auch M. der Phil. und jetzt Privatlehrer der Land- und Staatsökonomie zu Würzburg* — §§. Prolegomenen für die reine und angewandte Staatsökonomie. 1ster Theil. Nürnberg 1797. 8. Grundlinien für reine und angewandte Staatsökonomie, nach Grundsätzen der Kantischen Philosophie. ebend. 1797. gr. 8.

GEBHARD (F. H.) jetzt *Pfarrer zu Bienstädt im Fürstenthum Gotha* — §§. Predigten über die Evangelien aller Sonn- Fest- und Aposteltage; nebst einer Vorrede über den Geist des Protestantismus. Erfurt 1798. 8. Predigten über den ganzen Umfang der Religion. 1ster Theil. Gotha 1799. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1800 gr. 8. Die angewandte Sittenlehre. 1ster Band. ebend. 1800. gr. 8. — Erinnerungen über einen Aufsatz, wodurch sich Lüge von Unwahrheit unterscheide; in dem *Reichsanzeiger* 1798. Nr. 256 u. 257.

GEBHARD (J. G.) §§. Religionsunterricht nach der Lehre Jesu. Berlin 1799. gr. 8.

GEBHARDI (L. A.) seit 1799 *Großbrit. und kurfürstl. Braunschweig-Lüneburgischer Bibliothekar und Historiograph zu Hannover* —

GEBHARDT (A. G.) *kursächsischer Legationsfekretär zu London* seit 1798.

GEBHARDT (G. L.) *M. der Phil.* — §§. Antheil an mehrern Werken unter Hezel's Direktion. . . . Soll auch etwas über Döderlein's Dogmatik geschrieben haben.

GECKERT (Johann Philipp) . . . *zu Grottkau in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Rückerinnerungen trauriger Schicksale. (*Halle*) 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

GEDIKE (F.) §§. Zum Andenken des verstorbenen Professors Johann Friedrich Heindorf. Berlin 1797. 8. Progr. über den Begriff einer Bürgerschule. ebend. 1799. 8. *Giebt heraus:* Annalen des Preussischen Schul- und Kirchenwesens. 1sten Bandes 1ster - 3ter Heft. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Kinderbuch zur ersten Uebung im Lesen *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1798; *von dem* Englischen Lesebuch auch die 2te verbesserte Ausgabe 1797; *und von* M. Tullii Ciceronis Historia philosophiae antiquae Editio altera emendatior 1800. — Ueber den Sannazar; *in der Berlin. Monatsschr.* 1783. März. Ueber das Studium der Litterarhistorie, nebst einem Beytrag zu dem Kapitel von gelehrten Schustern; *ebend.* *Epistel an meinen Freund Zöllner, von *F. G.*; *ebend.* Ueber den Ursprung der Weihnachtsgeschenke; *ebend.* 1784. Jan. Ueber *ißt* und *ist*; *ebend.* 1784. Aug. *Horazens Weissagung; *ebend.* 1789. April. — S. 507. Z. 17 l. *Boths* statt *Bote.*

GEDIKE (L. F. G. E.) zuerst seit 1782 Oberlehrer am grauen Kloster zu Berlin: *geb. zu Boberow in der Priegnitz am 22 Oktober* 1761. §§. *Progr. de lectione veterum auctorum ad honestatis sensum excitandum & acuendum rite accommodanda. Budissae* 1794. 8. Nachricht von der gegenwär-

wärtigen Verfassung des Gymnasiums zu Budissin. ebend. 1796. 8. Zuruf an alle Jugendfreunde wegen der überhandnehmenden Lesewuth. ebend. 1796. 8. Grundlinien eines Plans zu einem Schulmeisterseminarium für die Oberlausitz. ebend. 1797. 8. Progr. Das Schul- und Erziehungswesen ist einer immer fortgehenden Verbesserung fähig und bedürftig. ebend. 1798. 8. Pr. Das Schulwesen in der Oberlausitz im J. 1850. ebend. 1799. 8. Rede und Progr. zum Andenken des verewigten Subrektors Demuths. ebend. 1799. 4. — Recensionen in der Allg. Litteraturzeitung seit 1791.

von GEHREN (K. C.) — *geb. zu Marburg am* 8 *Oktober* 1763. §§. Sammlung kleiner Schriften vermischten Inhalts. Kopenh. u. Leipz. 1797. 8. (*Es giebt Exemplarien, worauf steht*: Vermehrte und verbesserte Ausgabe). — Ueber einige unzulässige Ausdrücke in öffentlichen Religionsvorträgen; *in dem Journal für Prediger* B. 29. St. 1. S. 8-20.

GEHRICH (Christian Ernst) *Rektor der Markt-Schule zu Goslar* seit 1780 *und* seit 1800 *zugleich Kollaborator des Pastors Mundt an der Marktkirche*: *geb. zu Straußfurt in Thüringen* 1754. §§. Sammlung einiger Schriften aus *Lucian's* Werken, zum Gebrauche für Schulen herausgegeben und mit einem Register versehen. Göttingen 1797. 8. * Belehrende Unterhaltungen. Goslar 1800. 8. (*wöchentlich ein halber Bogen*).

GEIGER (F. X.) §§. Sitten- und Exempelbuch, zum Unterricht für gemeine Leute. Augsburg 1798. 8.

GEIGER (. . .) *Pfarrer zu . . . bey München*: *geb. zu . . .* §§. * Schöne Lebensgeschichte des guten und vernünftigen Bauersmanns Wendelinus; ein Lesebuch für das Landvolk, von einem Landpfarrer. Augsburg 1790. 8. 2te Auflage. ebend.

ebend. 1792. 8. 3te Aufl. ebend. 1793. 8. *Goldene Legende der Weltgeschichte, oder lehrreiche und merkwürdige Begebenheiten unter Menschen und Völkern; ein Lesebuch für alle Stände, besonders für den gemeinen Mann; vom Verfasser der Lebensgeschichte des guten und vernünftigen Bauers Wendelinus. Landsberg 1792. 8. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1796. S. 496.

GEISLER (Adam Friedrich, *eigentl. nur* Adam) — *geb. zu Rehmsdorf bey Zeitz am* 12 *May* 1757, nicht 1758.

GEISLER (J. D.) — *geb. zu Rehmsdorf bey Zeitz am* 29 *December* 1753.

GEISLER (J. F.) §§. Viele einzelne Gedichte, mit und ohne seinen und in fremden Namen. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GEISLER (Johann Gottfried) starb am 2 September 1800. *Geb.* nicht am 10ten, *sondern* am 14ten Junius 1726. — *Vergl.* dessen Lebensumstände, erzählt in der Neuen Lausitz. Monatsschr. 1801. St. 3. S. 204-213.

GEISLER (Joh. Gottlieb) — *geb. zu Zittau am* 3 *März* 1753. §§. Allgemeines Repertorium zur praktischen Beförderung der Künste und Manufakturen. 2 Theile. Zittau u. Leipz. 1797-1798. 8. *Georg Adams*, mathematischen Instrumentenmachers und Opticus Sr. königl. Hoheit des Prinzen von Wales, Vorlesungen über die Experimental-Physik nach ihrem gegenwärtigen Zustande, in unterhaltenden und faslichen Erklärungen der vornehmsten Erscheinungen in der Natur; aus dem Englischen, mit einigen Anmerkungen, übersetzt. 2 Theile. Leipz. 1798-1799. gr. 8. Allgemeine Beyträge zur Beförderung des Ackerbaues, der Künste, Manufakturen und Gewerbe.

1ster Theil. Mit 7 Kupfern. Zittau u. Leipz. 1800. 8. — *Von der* Beschreibung und Geschichte der — Instrumente und Kunstwerke u. s. w. *erschien* der 9te Theil 1798. — *Von dem Werke*: Der Uhrmacher u. s. w. *erschien* der 10te Theil 1799. *Der 7te, 8te und 9te Theil auch einzeln unter dem Titel*: Lehrbegriff der höhern Uhrmacherkunst. — *Von dem Werke*: Der Drechsler *erschien* des 3ten Theils 1ste Abtheilung von den praktischen Vortheilen beym Drechseln 1800. — *Der* Auszug aus den Transactionen der Societät zu London u. s. w. *besteht* aus 3 Theilen, welche alle 1795 erschienen sind.

GEISLER (Johann Gottlob) starb am 13 Januar 1797. War geb. am 19 Februar 1733. Seit 1779 war er Skabin und Stadthauptmann zu Görlitz.

Edler von GEISSAU (A.) §§. P. *Maximilian Hell's* chronologisch - genealogisch - historisches Handbuch zum Behuf des Gedächtnisses; aus dem Lateinischen übersetzt, vermehret und bis auf das Jahr 1797 fortgesetzt. Wien 1797. 8.

von GEIST, sonst *von BEEREN* genannt (. . .) *auf Groß-Beeren . . . zu . . . geb. zu . . .* §§. Auch etwas über Hoffedienste der Unterthanen auf dem Lande, und deren Abschaffung; auf Veranlassung der in den Jahrbüchern der Preussischen Monarchie über diesen Gegenstand eingerückten Abhandlung. Berlin 1800. 8.

GEITER (. . .) ist aus einer unleserlichen Handschrift entstanden, und muss KREUTER heissen, so wie dieser im 4ten Band S. 270 richtig und genau angegeben ist.

GEITHNER (B.) hat, ausser der ihm beygelegten kleinen lateinischen Schrift, nichts drucken lassen; auch keine Abhandlungen im Journal für Prediger.

GELBKE (J. H.) §§. *Von der* Kirchen- und Schulenverfassung des Herzogthums Gotha *erschien* des 2ten Theils 2ter Band 1799.

GELBRICHT (Christian Jonathan) *M. der Phil. und dritter Lehrer der Stiftsschule zu Zeitz* seit 1767: *geb. daselbst am* 28 *December* 1736. §§. Gratulatio, qua virum clariss. Christi. Bened. Milkium, Rectorem adhuc scholae senatoriae Numburgensis, nunc scholae episcopalis Cizensis Rectorem recens creatum, cum ad munus mandatum a. d. 5 Non. Octobr. 1774 accederet, amicissime excipiebant magistri scholae Cizensis cuncti; praemissa disputatiuncula, qua docetur, interpretationem librorum divinorum ab interpretatione librorum humanorum nihil differre. Cizae 1774. 4. Memoria Viri cl. C. B. Milkii, Rectoris scholae episc. Cizensis, d. 10 Sextil. a. 1788 beate defuncti. Leucopetr. 1790. 4.

GEMEINER (Andreas Theodor) *D. der AG. Stadtphysikus und Garnisonsmedikus zu Regensburg: geb. zu* . . . §§. Beobachtung der am 24sten Jun. 1797 Nachmittags eingetretenen Sonnenfinsterniss und der dabey vorgekommenen merkwürdigen Erscheinungen; nebst einem Anhang über den Bau und die Bewohnbarkeit der Sonne und des Mondes nach den neuesten Entdeckungen. Mit einer Kupfertafel. Regensb. 1798. 8.

GEMEINER (K. T.) seit 1799 *auch Komitialgesandter der Reichsstadt Bremen, Windsheim und Rothenburg* — §§. Beytrag zu G. E. Waldau's Biographie Joh. Albr. von Widmanstadt's und zu Prof. Veesenmeyer's Recension derselben im Allg. litt. Anz. 1797. No. XXIII. S. 241-242; *in diesem ALA.* 1797. S. 1426-1429.

Freyherr von GEMMINGEN (O. H.) lebt seit 1797 *zu Würzburg.*

GEND-

GENDNER (Johann Christoph) *Superintendent und erster Pfarrer zu Eisfeld im Fürstenthum Hildburghausen* (vorher erster Hof- und Stadtdiakonus zu Hildburghausen): *geb. zu . . . im Hildburghäusischen* 174 . . §§. Von dem pflichtmässigsten Verhalten der Bekenner Jesu bey ausserordentlichen Unglücksfällen; eine Brandpredigt. Hildburgh. 1779. 8. Predigten für Freunde einer biblischen Erbauung über die Sonn- und Festtägl. Episteltexte aufs ganze Jahr. 2 Theile. ebend. 1797-1798. 8.

GENELLI (Hans Christian) *Architektonisches Mitglied im Senat der Akademie der Künste zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Idee einer Akademie der bildenden Künste. Braunschweig 1800. 8.

GENHART (Johann Peter) *Senator der Helvetischen Republik von* 1798 *bis den 7ten August* 1800, *privatisirt jetzt zu Sempach im Kanton Luzern: geb. daselbst . . .* §§. Ideen über die Form und den Inhalt einer Staatsverfassung für die Schweitz; herausgegeben von *J. P. Genhart* u. s. w. Zürich (*August*) 1800. 4.

GENSEL (Christian Eliefer) starb am 11 Oktober 1797.

GENSICHEN (J. F.) seit 1794 *ausserordentl. Professor der Phil. auf der Universität zu Königsberg: geb. am . . . Januar* 1760. — S. 525 lese man *G. M.* statt *M. C. Sommer.*

GENSSLER (Johann Andreas) *herzogl. Sachsen-Hildburghäusischer Oberhofprediger und Konsistorialrath zu Hildburghausen* seit 1800 (vorher seit 1790 Hofprediger, seit 1789 Hof- und Stadtdiakonus, seit 1786 Hofdiakonus, seit 1779 Waisenpfarrer, seit 1775 Frühprediger): *geb. daselbst am* 12 *May* 1748. §§. Trauerrede von den Trostmitteln bey dem Absterben der Unsrigen. Hildburghausen 1788. 8. *Die abgerissenen

Lar-

Larven, oder das Privatleben des Herrn Heinrich van der Noot, des Herrn van Eupen und des Kardinals von Mecheln und ihrer Anhänger; von *Jakob le Sueur*. 2 Theile. Aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1792. 8. (*Diese Uebersetzung ist zwar im 7ten Band S.* 690 *u. f.* E. A. C. STRASSER'N *zugeschrieben: allein G. hat Antheil daran und zwar den größten*). *Der wahre Mann in der eisernen Maske — von Herrn *St. Mihiel*; aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1792. gr. 8. (*Mit dieser Uebersetzung hat es dieselbe Bewandniß*). Probe- und Investiturhandlung zu Eisfeld. ebend. 1792. 8. *Schule der Landbaukunst; aus dem Franz. des Herrn *Franz Cointereaux*. Mit Kupfern. ebend. 1793. gr. 8. *D. *Martin Luther's* Katechismus der christlichen Lehre, verbunden mit des seel. D. *Koppe'ns* ausführlichen Erklärung derselben, für die Schulen. ebend. 1793. 8. 2te Auflage. ebend. 1798. 8. *Die Vandalen des achtzehnten Jahrhunderts; oder Geschichte des französischen Einfalls in einen Landstrich in Franken. ebend. 1796. 8. (*Der Name des Verfassers steht auf der Kehrseite des Titels*). Hildburghäusisches verbessertes Landesgesangbuch, nebst einem Anhang neuer Lieder; von *J. A. Genßler* und *G. G. Ernesti*. ebend. 1797. 8. Die Welfen; eine Abhandlung zum Beweis der Abkunft des königlichen Hauses Preussen von dem noch blühenden ältesten Königsstamme der Welt; mit der Grundlage zu einer künftigen Geschichte des Fränkischen Gaues Grapfeld verbunden und entworfen zum achtzehnden Jänner Ein Tausend acht Hundert und Eins, als dem Tage der Sekular-Feyer der Preussischen Königswürde. Mit 7 Stamm- und Ahnentafeln. ebend. 1801. gr. 4. — Ueber die Begräbniss-Fraternität in Hildburghausen; *in* Schlözer's *Staatsanzeigen* H. 26. S. 129-140. — Einige Aufsätze in dem Fränkischen Merkur, besonders über eine von dem Würzburgischen Archivar *Stumpf* in demselben eingerückte

rückte Nachricht vom Alter der Stadt Hildburghausen.

GENTZ (F.) §§. Geschichte der Französischen Finanz-Administration im Jahre 1796; aus dem Franz. des Ritters *d'Ivernois* übersetzt und bis zu Ende des Aprils 1797 fortgeführt. Berlin 1797. 8. Seiner Königlichen Majestät Friedrich Wilhelm dem III bey der Thronbesteigung allerunterthänigst überreicht am 16ten November 1797. ebend. 1797. gr. 8. (Auszug daraus in dem Hamburg. Correspondenten 1797. Nr. 200. 5 Spalten). Geschichte der Maria Stuart, Königin von Schottland, mit Kupfern; *in dem Taschenbuch für* 1799. Berlin (1799). 12. *Auch einzeln.* Historisches Journal für 1799 (*monatlich ein Stück*). ebend. 1799. — für 1800. ebend. 1800. 8.

GENTZKOW (Johann Adolph Friedrich) starb . . .

GEORG (Friedrich Adam) Sohn des folgenden; *M. der Phil. und* seit 1799 *Landwirth zu Mörfelden unweit Darmstadt* (vorher Privatdocent auf der Universität zu Erlangen): *geb. zu Bayreuth am 7 August* 1775. §§. *Diss. philosophica, qua Ethices fundamenta eruit eaque cum aliorum principiis comparat. Specimen I & II. Erlangae* 1796. 8. Monument für meinen Vater; die Lebensbeschreibung Johann Michael Georg's, weil. Königl. Preussischen Regierungs-Direktors in Bayreuth, eines der vorzüglichsten Geschäftsmänner unserer Zeit. ebend. 1797. 4. *Auch ohne sein Vorwissen unter dem Titel*: Lebensbeschreibung eines der vorzüglichsten Staatsmänner unserer Zeit, J. M. Georg's, welcher sich vom Hirtenstabe bis zum Direktor der Preussischen Regierung zu Bayreuth emporgeschwungen hat. ebend. 1798. 4. Die ersten Grundzüge des Plans, den ich in meinen Vorlesungen über die gesamte Landwirthschaft befolge; meinen Zuhörern mitgetheilt. ebend. 1798. gr. 8. — Recensionen. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GEORG

GEORG (Johann Michael) starb am 14 Junius 1796. §§. *Nach seinem Absterben erschien*: Handbuch der Jagdwissenschaft für Jäger und Jagdfreunde; herausgegeben vom Prof. *Leonhardi*. 2 Theile. Leipz. 1797-1798. gr. 8. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GEORGI (E. F.) S. hernach GEORGII.

GEORGI (J. Gottlieb) seit 1799 *Russisch-kaiserl. Kollegienrath* — §§. Geographisch-physikalische und Naturhistorische Beschreibung des Russischen Reichs zur Uebersicht bisheriger Kenntnisse von demselben. 1ster Theil: Allgemeine Landesbeschreibung. Mit 2 Landkarten. Königsberg 1797. — 2ter Theil: Beschreibung der einzelnen Gouvernements; 1ste Abtheilung: Gouvernements des nördlichen Rufslands. ebend. 1798. — 2te Abtheilung: Die übrigen Europäischen Gouvernements. ebend. 1799. — 3te Abtheilung: Asiatischer Theil des Russischen Reichs. ebend. 1799. — 3ter Theil: Bisher bekannt gewordene Naturprodukte. ebend. 1798. — 3ten Theils 2ter und 3ter Band: Inländische Mineralien. ebend. 1798. — 4ter und 5ter Band: Inländische Pflanzen der ersten bis dreyzehnten Klasse des Systems des Ritters Carl von Linné. ebend. 1800. gr. 8.

GEORGI (*Johann Gottlob*) ist derselbe, der im Hauptwerk S. 529 ohne Vornamen steht; starb am 30 Januar 1798. War geb. 1755. §§. *Kleinere Gedichte. 1ster Heft. Halle 1790. 8. (*Unter der Dedication steht sein Name*).

GEORGI (W. G.) seit 179.. *Archidiakonus bey St. Maximi zu Merseburg* (vorher seit 1782 Diakonus daselbst): *geb. zu Lauban am* 17 *May* 1755.

GEORGII, so heifst er eigentlich, nicht aber GEORGI, wie im Hauptwerk S. 527 steht (E. F.) *war von* 1797-1799 *zum ersten Konsulenten der Würtember-*

bergischen Landstände über die Zeit des damahligen Landtages berufen worden, trat aber vor dessen Endigung in seine vorigen Aemter zurück — §§. *Ist Verfasser mehrerer, in der officiellen Zeitschrift:* Der Landtag im Herzogthum Würtemberg, *befindlichen, mit dem Herzog gewechselten Schriften, auch andere Aufsätze; von letztern sind folgende abgedruckt:* Ueber das zukünftige Verhältnifs des engern und gröſsern landschaftlichen Ausschusses; H. 2. St. 3. S. 36-63. H. 3. St. 1. S. 1-32. H. 4. St. 1. S. 1-31. *Votum über den Vorsitz in der Landesversammlung; H. 2. St. 7. S. 125-128. *Gutachten über das wechselseitige Verhältnifs der Würtembergischen Prälaten und der Klosterahintersassen in Ansehung des Rechts der Landstandschaft; H. 3. St. 5. S. 191-203. H. 5. St. 1. S. 55-128. *Erklärung der weltlichen Stände über die zwischen den Prälaten und weltlichen Ständen kontroverse Bestimmung des Zahlverhältnisses zwischen dem Personal der Prälaten und der weltlichen Mitglieder in dem künftig zu formirenden Ausschufs; H. 5. St. 4. S. 158-169. *Landschaftliche Replik auf die Herzogliche Punktation wegen Abstellung der Landesbeschwerden; H. 7. St. 1. S. 1-49. Beylage 4. S. 50-91. Entwurf einer Ordnung für die landschaftlichen Ausschüsse und Officialen; H. 7. Beyl. 5. S. 93-156. Beyl. 10. S. 195-232. Note in Betreff der Militäreinrichtung; H. 10. St. 1. S. 21-38. Gutachten, die Peräquation des Kriegsschadens betreffend; H. 10. St. 1. S. 81-89.

GERBER (A. S.) jetzt *Prediger zu St. Lorenz, 5 Meilen von Königsberg: geb. zu Danzig . . .* §§. Geographia veteris imperii Romani breviter adumbrata; scripsit in usum studiosae juventutis. Regiom. 1796. 8 maj.

GERBER (E. L.) §§. *Etwas über den Einfluſs des Buchhandels auf die Teutsche Litteratur, insbeson-

ſondere auf die muſikaliſche; *im Allgem. litterar. Anzeiger* 1797. S. 177 - 181. *Erinnerungen an die Geſellſchaft der Litteraturfreunde zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntniſſe; *ebend.* S. 181 - 184.

GERCKEN (W. F.) *königl. Etats - Prediger* und Paſtor zu Stade — §§. Frohe Ausſichten über Tod, Grab und Ewigkeit. Hamburg 1797. 8. — *Von den* Periodiſch - ſynchroniſtiſchen Tabellen u. ſ. w. *erſchien* die 3te ſehr verbeſſerte Auflage zu Gotha 1797. 8. (*Die Tabellen in Queerfolio*).

GERDES (Johann Georg) *Rektor zu Eſens in Oſtfriesland* ſeit 1790: *geb. zu* . . . §§. *Oſtfrieſiſche Zeitſchrift für junge Leſer und Leſerinnen, von Freunden der Erziehung. 2 Bände. Aurich 1792 u. 1793. 8. *Vergl. unten* GITTERMANN.

GERDESSEN (I. Gottlob, *nicht* Gotthelf) ſeine erwähnten Aemter erhielt er im J. 1791. §§. Anleitung zur Geburtshülfe für Hebammen und Geburtshelfer. Groſsglogau 1798. 8.

von GERET (Samuel Luther, *nicht* Ludwig) ſtarb am 28 September 1797. §§. *Die Schrift* von den Saporogern u. ſ. w. *iſt nie im Druck erſchienen.*

GERHARD (D. G.) ſeit 1797 *auch D. der Theol.* — §§. *Die* Täglichen Betrachtungen für die Paſſions - und Oſterzeit *erſchienen auch zu* Wien 1798. 8.

GERHARD (K. A.) §§. Grundriſs eines neuen Mineralſyſtems. 1ſter Theil. Berlin 1797. 8.

GERHARD (Paul) *D.* . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Vollſtändiges Handbuch einer technologiſchen und ökonomiſchen Naturgeſchichte für teutſche Bürger, Landwirthe und ihre Kinder. 8 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1797 - 1798. gr. 8. (*Am Ende des Vorberichts ſteht ſein Name*).

Topo-

Topographisches Bilderwerk, in welchem sowohl die Jugend zur angenehmen Erlernung der Geographie, als auch Reisende und Zeitungsleser zur nützlichen Unterhaltung die Prospekte der interessantesten Städte, Festungen, Schlösser u. s. w. nebst einer richtigen Beschreibung ihrer Merkwürdigkeiten finden. Mit teutschen und französischem Text. 1ster u. 2ter Heft. ebend. 1798. gr. 4. Mit illum. Kupfern. Vertraute Briefe an seine reisende Tochter, auch andern reisenden Töchtern als ein nützlich und angenehmes Geschenk. ebend. 1798. 8. Mit Kupf. Worte des Trostes für Weiber, welche schlechte Männer haben; in moralischen Vorlesungen. ebend. 1798. 8. Vertraute Briefe an die Jugend des weiblichen Geschlechts, zur lehrreichen Unterhaltung. Mit Kupfern. Sorau 1799. 8.

GERHARDS (Heinrich, *nicht* G. G.) nicht Prof. der Theol. sondern *Lehrer an dem Gymnasium zu Coblenz: geb. zu Hersbach im Trierischen* 1749.

GERKEN. S. oben GERCKEN.

GERLACH (B... G...) *Feldprediger bey dem Dragonerregiment von Katte zu Landsberg an der Warthe: geb. zu ...* §§. Versuch über die Quellen der Vaterlandsliebe beym Brandenburger, vorzüglich vom Soldatenstande; eine Abhandlung, vorgelesen am Geburtstage des hochsel. Königs Maj. und dedicirt Sr. Maj. dem jetzt regierenden Könige. Halle 1798. 8.

GERLE (W.) *treibt keinen Buchhandel mehr* —

GERLING (Christian Ludwig) starb am 13 Januar 1801.

GERMAR (Johann Karl Siegfried) *M. der Phil. und ordentl. Professor an dem Gymnasium zu Thorn* seit 1784: *geb. zu Reddeber im Fürstenthum Hal-*

berstadt 1751. §§. Pr. docetur ad loca e Josepho & Philone collecta, Pontii Pilati facinora in administratione terrae Judaicae commissa partim non esse, qualia dicantur: partim aliorum magis culpa & necessitate quadam, quam insita homini saevitia & iniquitate accidisse. Thor. 1785. 4. Pr. de duplici crucis genere. ibid. 1787. fol. Pr. Symbolae ad Luciani Samosat. de Morte Peregrini libellum, rectius aestimandum. ibid. 1789. fol. Pr. de inconstanti Juliani Imperator. adv. Christianos clementia. ibid. 1791. fol. Pr. I. II. probatur, non adesse legem Julianeam, qua sint olim Christiani, pro vulgari opinione, ab omni omnino publico bonarum artium studio prohibiti. ibid. 1793. 1795. fol. Pr. quo indagantur caussae, cur recentioribus bonarum artium cultoribus amicisque Pindari poëtae lectio multo plerumque minus, quam Graecis olim Romanisque, probari soleat. ibid. 1797. 4.

GERMERSHAUSEN (C. F.) §§. *Von dem* ökonomischen Reallexikon *erschien* der 4te und letzte Band 1798. — *Der 2te Band des von ihm bearbeiteten* Hausvaters *ist nicht von ihm, sondern von* H. L. MANGER, *und auch unter folgendem Titel besonders zu haben*: Die ökonomische Bauwissenschaft, zum Unterricht für den Landmann. Leipz. 1785. 8.

von GERSDORF (A. T.) *Stifter der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften* 1779 — *geb. zu Rengersdorf am* 20 *März* 1744. §§. * *Colini* Betrachtungen über die vulkanischen Berge; nebst einer Tabelle über die Gebirge und einer Kupfertafel; aus dem Franz. und mit Anmerkungen versehen. Dresden 1783. 4. * Anzeige der nothwendigsten Verhaltungsregeln bey nahen Gewittern und der zweckmässigsten Mittel, sich gegen die schädlichen Wirkungen des Blitzes zu sichern. Görlitz 1798. 8. 2te Auflage. ebend. 1800. 8. — Eintritt der Venus in die Sonne, nebst

nebst den Barometerhöhen auf der Tafelfichte bemerkt; *in dem Wittenberg. Wochenblatt* 1769. Nr. 25. Die Luftbeschaffenheit auf der Tafelfichte, und eine daselbst bemerkte höchst seltene Lufterscheinung; *ebend.* Nr. 37. Auszug aus den Wetterbeobachtungen des J. 1768, zu Meffersdorf gehalten; *ebend.* Nr. 48. Auszug aus den Wetterbeobachtungen des J. 1769 u. s. w.; *ebend.* 1770. Nr. 36. 37. Auszug aus den Wetterbeobachtungen des J. 1770 u. s. w.; *ebend.* 1772. Nr. 23. 24. — Einige Bemerkungen über einen ausserordentlich heftigen Sturm in den letzten Tagen des Decembers 1794; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1795. Th. 1. S. 26. Ueber die Wirkung der medicinischen Elektricität bey verschiedenen Krankheiten; *ebend.* 1795. Th. 1. S. 151. 229. Vergleichungstabelle der Beobachtungen über die strenge Kälte im Jan. 1795 an verschiedenen Orten, nach deren nördlichen Breite geordnet; *ebend.* in der Beyl. zum 5ten Stück. Zween Fälle aus der medicinischen Elektricität; *ebend.* Th. 2. S. 80. Eine kurze Nachricht von einer merkwürdigen Naturerscheinung; *ebend.* 1796. Th. 1. S. 3. Einige Bemerkungen über die merkwürdige Witterung des Jan. 1796; *ebend.* S. 97. Bemerkungen über die Witterung des Febr. März, April u. May; *ebend.* S. 167. 226. 289 u. 348. Einige Beobachtungen der kürzlich gesehenen Feuerkugel, mit einigen daraus gezogenen Folgerungen; *ebend.* S. 243. Eine Naturerscheinung; *ebend.* S. 261. Beschreibung der merkwürdigen Wirkungen zweyer Wetterschläge zu Meffersdorf am 1 May 1796; *ebend.* Th. 2. S. 1. Fortsetzung von den Wirkungen der medicinischen Elektricität bey verschiedenen Krankheiten; *ebend.* 1797. S. 15. Dem Andenken meines verewigten Freundes Karl Andreas von Meyer zu Knonow gewidmet; *ebend.* S. 43. Bemerkungen über einige Wetterschläge bey Meffersdorf; *ebend.* Th. 2. S. 759. Reise nach dem Montblanc,

 von

von Jerome Lalande; aus Nr. 16. des Magazin encyclopédique; aus dem Französischen übersetzt; *ebend.* 1798. Febr. S. 85-101. März S. 140-155. Einige seltene Naturerscheinungen; *ebend.* Th. 2 S. 310. Bemerkungen einiger Liebhaber der Astronomie über den Durchgang des Merkurs durch die Sonnenscheibe den 4ten May 1799; *ebend.* 1799. St. 6. S. 325-329. Nachricht von dem zur Sicherung des Stiftshauses zu Radmeriz, in der Oberlausitz, errichteten Blitzableiter. Mit einem Kupfer; *ebend.* St. 8. S. 465-495. St. 9. S. 520-533. Bemerkungen von einem Wetterschlage in Gebhardsdorf; *ebend.* St. 10. S. 594-604. Nachricht von einem am 11ten Dec. 1799 an einigen Orten des Queiskreises verspürten Erdbeben; *ebend.* 1800. St. 1. S. 25-39. Ueber einige neue elektrische Versuche; *ebend.* St. 2. S. 103-116. Zurüstung zu Erforschung der atmosphärischen Elektricität; *ebend.* St. 6. S. 405-425.

von GERSDORF (C. E. W.) §§. Auch in dem Jahrgange 1797 von *W. G. Becker's* Taschenbuch stehen Gedichte von ihr.

GERSON (Joseph) starb am 10 März 1801. War geb. zu Altona im Junius 1756.

GERSTEL (Johann *Nepomuk*) §§. *Von den* Predigten auf alle Sonntage des Jahrs *erschien* des 2ten Jahrganges 1ster Theil zu Breslau 1799.

von GERSTENBERG (*Heinrich*, nicht *Hans* W.) seit 1785 *privatisirt er zu Altona — geb. — am 3 Januar* — §§. *Kriegslieder eines königl. Dänischen Grenadiers bey Eröffnung des Feldzuges. (*Altona*) 1762. 12. *Handbuch für einen Reuter, von *Ole Madsen* (oder *W. F.* Graf *von Schmettau*) Reuter. Altona 1763. 8. *Die Theorie der Kategorien, entwickelt und erläutert. ebend. 1795. 8. — Ariadne auf Naxos steht

steht auch im 1sten B. von *Schmid's* Anthologie (1770) und im 6ten B. von *Eschenburg's* Beyspielsammlung. — *Zwey Kammern im Staate? oder Eine? nach *Bolingbroke* systematisch beantwortet von *Jammerfried Weitstein; in* (v. Eggers) *Teut. Magazin* 1792. Nov. S. 441-526. — Ob die Accentuation der Aussprache vom Sylbenmaasse abhängen könne? *in dem Genius der Zeit* 1795 Junius. — Gedichte im Vossischen Musenalmanach. — *Die Teutsche Uebersetzung von* Beattie's Versuch über die Natur und Unveränderlichkeit der Wahrheit *ist nicht von ihm, sondern von* A. C. von RÜDINGER. — S. 550 des Hauptwerks Z. 6 l. *Gedichte* statt *Gedicht*.

von GERSTENBERGK (J. L. J.) seit 1801 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Jena* —

GERSTENER (Daniel Gottlob) starb schon vor langer Zeit.

GERSTNER (Karl Friedrich) starb am 20 August 1799. §§. Lehrbuch der Französischen Sprache. Frankf. am M. 1799. 8. — *Von den* Elementen für die ersten Anfänger der Lateinischen Sprache *erschien* der 2te Theil 1797 (*auch unter dem Titel:* Lehrbuch der Lateinischen Sprache oder Anleitung zum Latein-Lesen), *und vom* 1sten Theil die 2te verbesserte und umgearbeitete Ausgabe 1800.

GERVAIS (...) *königl. Preussischer geheimer Kriegsrath, dirigirender Oberbürgermeister und Stadtpräsident zu Königsberg* seit 1796 (vorher königl. Preuss. Kriegsrath zu Gumbinnen): *geb. zu* ... §§. *Notitzen von Preussen, mit besonderer Rücksicht auf die Provinz Litthauen; ein Beytrag zur näheren Kenntniss der inneren Verfassung und der Bewohner derselben; in historisch-topographisch-ökonomischer Hinsicht. 1ste Sammlung. Königsb. 1795. — 2te Sammlung. ebend. 1796. 8.

GERZ (Wilhelm) *Professor der höhern Mathematik auf der Universität zu Münster: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Friedrich von KORF *heraus:* *Münsterische Monatsschrift. 1ster Jahrgang. 12 Hefte. Münster 1786. 8.

GESELLIUS (Georg) *ein wandernder Schriftsteller: geb. zu Celle am* 3 *August* 1752. §§. *Mont-Repos; dem Erbprinzen von Isenburg und der Frau von la Roche gewidmet. Coblenz (1798). 8. — *Gab im J.* 1798 *einige Monate lang die* *Frauenzimmerzeitung *zu* Frankfurt am Mayn *heraus.*

GESENIUS (Wilhelm) starb am 1 April 1801. War geb. 1760.

GESNER (G.) — *geb. zu Diebendorf bey Zürich* 1764. §§. Boas; ein Gesang zur Erweckung häuslicher Tugenden. Zürich 1796. 8. Jesus der verheissene Messias; einige Predigten. ebend. 1798. 8. Unterhaltungen für Kinder, auf alle Feste. ebend. 1799. 8.

GESNER (Johann Augustin — *nicht* August — Philipp) starb am 28 Februar 1801. War auch seit 1788 Hohenlohe-Schillingsfürstischer geheimer Hofrath; seit demselben Jahr auch Physicus primarius und Senior des medicinischen Kollegiums zu Rothenburg: geb. — am 22 Februar — Vergl. die kurze Selbstbiographie, mit seinem Bildniss, in der Bockischen Sammlung.

GESNER (K.) jetzt *Pfarrer zu Hausen und Ossingen im Kanton Zürich: geb. zu Zürich* 1744.

GESS (Wolfgang Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1799 *Special-Superintendent zu Neuenstadt an der Linde im Würtembergischen* (vorher seit 1787 Diakonus zu Göppingen): *geb. zu Stuttgart am* 24 *Januar* 1751. §§. Briefe über einige theologi-

logische Zeitmaterien, besonders über den Accommodationsgrundsatz, in Hinsicht auf einige positive Lehren der christlichen Religion. Stuttg. 1797. 8. *Worte des Trostes und der Erbauung bey Begräbnissen, oder Sammlung von Parentationen. Nebst einem Anhang einiger Trauungsreden. ebend. 1799. 8. (*Mit dem Anfangsbuchstaben hat er sich genennt*).

GESSLER (Johann Georg) starb 1788 oder 1789 auf einem adelichen Gut unweit Paris: geb. — am 25 Junius 1734. War zuerst Strumpfwürkergesell, alsdann Student, weiter Korrektor bey dem Buchhändler Otto zu Lindau, wo er wegen seiner Spanisch-Jesuitischen Anekdoten flüchtig werden musste. Er gieng in die Schweitz und dann nach Frankreich. §§. Noch viele gedruckte Gelegenheitsgedichte.

GESTERDING (C. G. N.) *nicht* Hofgerichtsadvokat zu Greifswald, *sondern* Advokat des königl. Schwedischen Tribunals zu Wismar — §§. *Das Progr.* über die Schwierigkeiten bey der Erlernung u. s. w. *steht verbessert in seinen* Pommerischen Mannigfaltigkeiten. — *Der* Thesaurus juris Lubecensis *bekam* 1795 ein neues Titelblatt, eine neue Vorrede und ein Register. *Als Fortsetzung kann man folgendes Werk betrachten*: Analecta juris Lubecensis, quae continent varia ac rariora interpretum tam edita antehac quam inedita opuscula & documenta, in quibus sparsim istius juris origo, historia & praecipua capita ex ipsis fontibus, antiquitatibus aliisque adminiculantibus argumentis delineantur, explicantur & illustrantur, opiniones DD. veterum & recentiorum citantur ac examinantur, multisque deservationibus haud vulgaribus, sed praesertim practicis, & judicialibus sententiis adornantur, insimulque usus aut non usus ubique locorum in Germania & speciatim quoque Pomerania diligenter adnotantur. Gryphiae 1800. 4 min. —

Von seinem Leben giebt er selbst umständliche Nachricht in seinen Pommerischen Mannigfaltigkeiten und in seinem Pommerischen Museum. — *Seine Silhouette von* Glasbach *gestochen.*

GEUS (G.) *Licentiat der Theologie — zu Bamberg —*

GEYERT (Johann Georg) *D. der R. und kurfürstl. Mainzischer Regierungsrath zu Heiligenstadt auf dem Eichsfelde* (vorher Privatdocent auf der Universität zu Göttingen): *geb. zu ... im Eichsfeldischen am* 29 *May* 1754. §§. D. inaug. de juribus & obligationibus circa dotem, tam ex jure Romano, quam ex praxi Germanica. Gottingae 1785. 4. — Mehrere juristische Disputationen unter fremden Namen, z. B. *J. G. F. Wasmuth* de privilegiorum natura generatim & in specie de modis, quibus finiuntur vel amittuntur. ibid. 1787. 4.

GEYSER (S. G.) — *geb.* nicht 1740, sondern 1739. §§. *Progr. von der Leichtigkeit des Patriotismus unter einer guten Regierung. Reval* 1772. 4. *Progr. von der Theilnahme des Staats an der öffentlichen Erziehung. ebend.* 1775. 4. *Progr. von der Nothwendigkeit, den öffentlichen Schulunterricht den Bedürfnissen und dem Geschmack der jedesmahligen Zeiten anzupassen. ebend.* 1776. 4. Progr. paschale: Disputantur nonnulla universe de dubitationibus contra historiam reditus Jesu Christi ad vitam allatis. Kil. 1778. 4. — *Der* Diss. de usu patrum *sind drey.* — *Recensionen in den* Novis Actis Eruditorum, *in* Ernesti's theol. Bibl. *und in den* Hallischen gel. Zeitungen. — Der Aufsatz in den Cramerischen Betrachtungen ist anonymisch. — *Vergl.* Kordes *und* Otto.

GHESQUIER a RAEMDONCK (Joseph) *Exjesuite und kaiserl. königl. Historiograph zu ... in West-*

Westphalen: *geb. zu* . . . §§. David propheta, David doctor, David hymnographus, David historiographus; seu Psalmi prophetici, doctrinales, hymnici, & historici, philologice ac paraphrastice expositi, servato authentico textu. Dortmund. 1800. 8.

GIERIG (G. E.) — *geb. zu Wehran in der Oberlausitz am* 15 *Januar* 1752. §§. Leben, moralischer Charakter und schriftstellerischer Werth des jüngern Plinius. Dortmund 1798. gr. 8. *C. Plinii Caecilii Secundi* Epistolarum Libri decem; recensuit notisque illustravit. Tomus prior. Amstelodami & Lips. 1800. 8 maj. — Ueber die Grösse der Welt; *in dem Duisburgischen Handlungs-Akademie-Journal* B. 1. S. 31-42. — *Das* Specimen editionis Ovidianarum Metamorphoseon *erschien* zu Duisburg.

GIESE (J. R.) — *geb. zu Rheine im Hochstift Münster* . . .

GIESE (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Die Morgenfeyer; ein Geschenk für Freunde der Natur. Leipz. 1800. kl. 8.

GIESEBRECHT (B. C. H.) §§. *Ueber einige locale Veranlassungen zur Religionsspötterey; *in der Monatsschr. von u. für Meckl.* 1788. St. 1.

GIESECKE (Johann August Stephan) *Syndikus der Reichsstadt Goslar* seit 1793 *und* seit dem September 1797 *kaiserl. wirklicher Rath* (vorher seit 178.. Stadtvogt und vordem Konsistorialsekretar daselbst): *geb. daselbst* 175.. §§. Uebersetzte, als Student, mehrere Bücher, besonders Französische, ins Teutsche, ohne sich zu nennen.

GIESECKE *nicht* GIESECKEN (J. C.) *nicht mehr Buchhändler* — §§. *Das* Handbuch für Dichter u. s. w. *bekam folgenden neuen Titel:* Nach-

 rich-

richten von dem Leben verschiedener Dichter; von einem Dichterfreunde. Magdeburg 1799. — *Von Menschenhass und kindliche Reue erschien* eine neue Auflage zu Magdeburg 1799. 8.

GIESECKE (Karl Ludwig) *Mitglied des kaiserl. königl. privilegirten Theaters zu Wien: geb. zu . . .* §§. Der travestirte Hamlet; eine Burleske in Teutschen Knittelversen mit Arien und Chören. Wien 1798. 8. — Lutz von Unterstein; ein ritterliches Schauspiel; *in Schauspielen aus der Vorzeit* (Wien u. Leipz. 1792. 8).

GIESELER (G... C... F...) *zweyter Prediger zu Petershagen im Fürstenthum Minden und Lehrer der königl. Schulmeister-Seminaristen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Lehrart des moralischen Unterrichts. Erfurt 1797. 8. Reden zur Empfehlung der Religion. Minden 1800. 8.

GILBERT (L. W.) seit 1798 *auch Unterbibliothekar zu Halle und* seit 1801 *ordentlicher Professor der Phil. und der Chemie daselbst* — §§. Die Geometrie nach le Gendre, Simson, von Schwinden, Gregorius a St. Vincentio und den Alten, ausführlich dargestellt. 1ster Theil. Mit 5 Kupfertafeln. Halle 1798. 8. *Giebt heraus:* Annalen der Physik. 1-5ter Band. ebend. 1799-1800. gr. 8. (*Eine Fortsetzung des* Grenischen *Journals*).

GILDEMEISTER (J. F.) §§. Ueber das Geheimhalten der richterlichen Entscheidungsgründe; *in dem Hanseat. Magaz.* B. 1. St. 2. S. 258-270 (1799).

GILLY (D.) §§. Ueber Erfindung, Konstruktion und Vortheile der Bohlendächer, mit besonderer Rücksicht auf die Urschrift ihres Erfinders. Berlin 1797. 8. Handbuch der Landbaukunst, vorzüglich in Rücksicht auf die Konstruktion der Wohn- und Wirthschaftsgebäude, für angehende Came-

Cameral - Baumeister und Oekonomen. ebend. 1797. 4. — Kurzgefasste Darstellung der vorzüglichsten Gegenstände der Land- und Wasserbaukunst in Pommern, Preussen, und einem Theile der Neu- und Kurmark; *in der Sammlung nützlicher Aufsätze u. Nachrichten, die Baukunst betreffend* B. 1 u. 2 (1797. gr. 4). — Zur Ehrenrettung Teutscher Art und Kunst; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1799. Jun. S. 173-177.

GIMPEL (Franz) fällt weg, weil die ihm beygelegte Teutsche Schrift nur eine Inauguraldisputation ist.

Herzogin GIOVANE (J.) §§. Plan pour faire servir les Voyages à la culture des jeunes gens, qui se vouent au service de l'Etat dans la carriere politique, accompagnée d'un Precis historique de l'usage de voyages & d'une Table, pour faciliter les observations statistiques & politiques; le tout suivi de l'Esquisse d'un Portefeuille à l'usage des Voyageurs & de celle d'une Carte statistique. à Vienne 1797. gr. 4. (*Vielleicht einerley mit den im Hauptwerk S.* 567 *angeführten* Idées sur la manière de rendre les voyages &c. ?).

GIRARD (*Johann Franz*) — *geb. zu Freyburg im Uechtland*, nicht *Uchtland* . . . §§. Histoire abrégée des officiers Suisses, qui se sont distingues aux services étrangers dans des grades supérieurs, rangée par ordre alphabétique sur des mémoires & ouvrages authentiques, depuis le commencement du 16 siècle jusqu'à nos jours; avec des notes généalogiques sur chaque famille. 3 Voll. à Fribourg 1782. 8. *Le chemin du bonheur, tracé aux jeunes gens par un de leurs meilleurs amis. à Hambourg 1791. 8. — Das Nobiliaire militaire Suisse &c. *hat bis jetzt* 2 Theile, à Bâle 1787-1790.

GIRBIG (G.) seit 1796 *Archidiakonus zu Neustadt an der Orla* —

GIRTANNER (Christoph) starb am 17 May 1800. §§. Ueber das Kantische Princip für die Naturgeschichte; ein Versuch, diese Wissenschaft philosophisch zu behandeln. Göttingen 1796. 8. Ausführliche Darstellung des Brownischen Systems der praktischen Heilkunde; nebst einer vollständigen Litteratur und einer Kritik desselben. 2 Bände. ebend. 1797-1798. 8. Ausführliche Darstellung des Darwinischen Systems der praktischen Heilkunde; nebst einer Kritik desselben. 2 Bände. ebend. 1799. gr. 8 — Im Hauptwerk S. 568. Z. 5 v. u. a. streiche man *Spanien* aus. S. 569. Z. 6 l. 12 Bände. Z. 7 l. 1796. gr. 8 u. kl. 8. Z. 8 l. 8 ersten Bände. — 1792-1796. Ebend. Z. 3 v. u. a. l. Pyrophorus.

GISEKE (L.) Bruder von E. J. L. O. — *geb. zu Quedlinburg*, nicht *Hamburg am* 21 *Julius* 1756. §§. Die Kartoffeln; eine Historiole; *in* v. Eggers *teut. Magazin* 1799 Sept. S. 235-292. Der Wachtelmartin; eine Historiole; *ebend.* 1800. Jan. S. 8-21. Die Abiponer; eine Historiole; *ebend.* 1800. Jul. S. 4-6. Elegie, den 25sten Jun. 1800; *ebend.* S. 80-85.

GITTERMANN (Johann Christian Hermann) *Prediger zu Vesterhowe in Ostfriesland* seit 1790: *geb. zu* . . . §§. Gesang über die Hinrichtung des Königes Ludwig XVI von Frankreich. 1793. . . *Antheil an der* Ostfriesischen Zeitschrift für junge Leser und Leserinnen. S. oben GERDES.

GLADBACH (Georg Jakob) starb am 13 Sept. 1796.

von GLAFEY (E. K. F.) statt *Kammerjunker* (?) lese man: *Hofmarschall* zu Dessau —

GLASER (A. F. G.. ist auszustreichen; jetzt *M. der Phil. und Diakonus an der Stephanskirche zu Helm-*

Helmstädt — §§. Predigten für gebildete Zuhörer. Lingen 1798. gr. 8. Homilien, Betrachtungen und Charaktergemählde zur Beförderung christlicher Weisheit und Tugend, mit besonderer Hinsicht auf gebildete Leser und auf die gegenwärtigen Zeitbedürfnisse. ebend. 1798. gr. 8. Wie gut es sey, wenn durch Gottes Vorsehung Menschen von Menschen getrennt werden. Braunschweig 1799. 8.

GLASER (K. F. W.) seit 1800 *fürstl. Löwenstein-Wertheimischer Rechnungsrath zu Nürnberg* — §§. Recensionen. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GLASEWALD (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuss. Bauinspektor zu Berlin*: *geb. zu* . . . §§. Mahlerische Darstellungen des Gartens zu Machern. 2 Abtheilungen. Mit Kupfern. Berlin 1798. 4.

GLASS (J. J.) seit 1798 *fürstl. Hessen-Casselischer Rath zu Cassel*: *geb.* 1747, nicht 1748. §§. *Auf dem umgedruckten Titel seines Buches steht*: zum Gebrauch der Schulen, *statt*: zum Gebrauch der hochfürstl. Hess. Kadetten. — Vergl. *Weyermann's* Nachr. von Gelehrten — aus Ulm.

GLASS (Johann Kaspar) *Diakonus zu Weidenberg bey Bayreuth* seit 1798 (vorher seit 1790 Pfarrer zu Döhlau bey Hof): *geb. zu Redwitz bey Wunsiedel am 2 December* 1753. §§. * De grammatica interpretatione loci Genes. IV, 7 commentatio. Witteb. 1778. 4. (*Sie erschien zwar unter dem Namen seines damahligen Zöglings*, Wilhelm Janson Sartorius, *den er auf die Universität führte, ist aber im Grunde seine Arbeit*). Symbola ad interpretationem Psalmi XXIV; epist. grat. ad D. Francisc. Volkmar Reinhard —. Curiae Regnit. 1792. 8. — Einige Lateinische und Teutsche Gelegenheitsgedichte, und Recensionen.

nen. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GLASSHOF (K.) *Kaufmann zu Hamburg* —

GLATZ (Jakob) *Lehrer am Erziehungsinstitute zu Schnepfenthal: geb. zu . . .* §§. Familiengemählde und Erzählungen für die Jugend. 2 Bändchen. Gotha 1799. 8. Der zufriedne Jakob und sein Sohn. Leipz. 1799. 8. Unterhaltungsbuch der kleinen Familie von Grünthal, oder Erzählungen für die zartere Jugend; auch als Lesebuch in den Lehrstunden zu gebrauchen. 1stes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). kl. 8. Das rothe Buch, oder Unterhaltungen für Knaben und Mädchen; ein Lesebuch mit Rücksicht auf das Alter der Leser bearbeitet. 1stes Bändchen, für Kinder von 7-9 Jahren. Mit 1 Kupfer. Altenburg u. Erfurt 1800. — 2tes Bändchen, für Kinder von 9-10 Jahren. ebend. 1800. 8.

GLAVE *schreibt sich jetzt* GLAVE von KOBIELSKY (K. G. G.) *jetzt zu Wien* — §§. *Getreue Darstellung des Auflaufes, welchen die französische Bothschaft durch Aushängung einer dreyfärbigen Fahne den 13 April 1798 in Wien veranlasst hat; von einem Augenzeugen. 1798. 8.

GLEICH (A.) §§. Gemählde für Liebende in einsamen Stunden. 2 Bändchen. Wien 1795. 8. Runaldo, eine Skizze der Vorwelt. ebend. 1795. 8.

GLEICH (Joseph) *Accessist bey dem k. k. Niederöstreichischen Domainen-Departement zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Sagen der Ungarischen Vorzeit; ein Gegenstück zu den Sagen der Vorzeit von Veit Weber. Wien 1800. 8. — Mehrere Romane.

Freyherr von GLEICHEN (H. K.) — *geb.* nicht 1734, sondern 1733. §§. *Von den* * Metaphysischen Ketzereyen *erschien* die 2te vermehrte und sehr veränderte Ausgabe (*Regensb.*) 1796. 8. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GLEIM (*Johann Wilhelm Ludwig*, nicht *Friedrich Wilhelm*; dies sind die Vornamen seines Neffen) seit 1794 nicht mehr Kanonikus — §§. * Lieder. Amsterdam 1749. 8. * Blumen auf unsers Spiegels Grab. Halberst. den 7 Jun. 1785. 8. * Noch Blumen auf das Grab des Menschenfreundes. ebend. den 7 Jun. 1785. 8. *Diese wurden nachher, nebst einem* kurzen Leben des — v. Spiegel *von neuem gedruckt in den*: * Blumen auf Spiegels Grab. Berlin 1786. 8. * Gesang der Musen und der Landleute, gesungen in der litter. Gesell. zu Halberst. im Trauerjahr der Preussen den 18 Sept. 1786. Halberst. 1786. 8. *auch in der* Trauerfeyer u. s. w. S. 6-12. Zeitgedichte vom alten Gleim; als Handschrift für Freunde. (*Halberst.*) 1792. 8. Sinngedichte von Gleim; als Handschrift für Freunde. (*Halberst.*) 1792. 8. * Kriegslieder im Jahr 1793. Gedruckt in Teutschland. (*Halberst.*) 1794. 8. — *Von dem* Versuch in scherzhaften Liedern *erschien* der 2te Theil *nicht* 1744, *sondern* 1745. — *Die* Briefe *heissen* Freundschaftliche Briefe, *und sind anonymisch. Es haben auch andere Theil daran.* — *Die* Sieben kleinen Gedichte *kamen zu* Berlin *heraus.* — *Die* Lieder nach dem Anakreon *erschienen ohne seinen Namen.* — *Die* S. 578 *erwähnten* Zwey Gedichte auf den Hut Friedrichs des Einzigen *sind nicht von ihm, sondern von* Klamor Schmidt. — *Auch die* Klagen 1762 *sind nicht von ihm.* — *Die* Epoden (S. 578 unten) *erschienen bereits* (Halberst.) 1785. 8. *Vielleicht sind die dort bemerkten* Epoden *nur eine neue Auflage.* — S. 577. Z. 5 v. u. a. l. *Ranchin* und Z. 3 v. u. a. l. *Sinngedicht.*

GLEY (Gerhard) *Professor der ausländischen Sprachen auf der Universität zu Bamberg, wie auch Hofsprachmeister daselbst: geb. zu . . .* §§. Eine Französische Grammatik. . . . Schreibt seit . . . die Bambergische politische Zeitung.

GLEY (*Johann Friedrich*) *herzogl. Würtembergischer Hofschauspieler zu Stuttgart* — §§. Vertheidigung einiger meiner theatralischen Darstellungen, besonders der Rolle Fiesko, gegen die Behauptungen des Stuttgarder Theater-Recensenten. Stuttgart 1799. 8.

von GLOBIG (H. E.) seit 1799 *kursächsischer Komitialgesandter und evangelischer Directorialis auf dem Reichstag zu Regensburg* —

GLOCKER (Karl August Friedrich) *Licentiat der Rechte und Oberamtsverweser zu Bönnigheim im Würtembergischen: geb. zu . . .* §§. Von dem Schwäbischen Kreis im Allgemeinen, wie auch von Erwerbung der Kreisstandschaft in demselben. Ulm 1792. 8.

GLöRFELD (C. B.) §§. Fortgesetzte Gespräche über biblische Erzählungen und Gleichnisse, nach Anleitung der Trinitatis- und Adventsevangelien. Berlin 1798. 8. Versuch eines Grundrisses der Unterweisung für Katechumenen in den christlichen Glaubenslehren. ebend. 1800. 8.

GLOXIN (C... D...) *. . . zu . . . geb. zu . . .* §§. Marie Aurore, Gräfin von Königsmark; ein Originalgemählde. Berlin 1797. 8.

GLüCK (C. F.) §§. *Von der* Ausführlichen Erläuterung der Pandekten *erschien des* 6ten Bandes 1ste Abtheilung 1800, *und von den beyden ersten Bänden* die 2te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe 1797 und 1800. *Die Zusätze erschienen für die Käufer der ersten Auflage besonders gedruckt.*

GMELIN

GMELIN (C.) §§. D. de jure dotis in concursu creditorum. Tubing. 1789. 4. D. de praescriptione actionis pignoratitiae. ibid. 1796. 4.

GMELIN (C. G.) §§. D. de limitibus juris alienandi territoria secularia Imperii Romano-Germanici. Tubing. 1794. 4. * *Was ist bey Vertheilung der französischen Brandschatzung und anderer Kriegsschäden den Rechten und der Klugheit gemäß? ebend.* 1796. 8.

GMELIN (E.) §§. Geschichte eines periodischen Wahnsinnes; *in* Mauchart's *allg. Repert. für empirische Psychologie* B. 4 (1798).

GMELIN (J. F.) §§. Göttingisches Journal der Naturwissenschaften. 1ster-4ter Heft. Göttingen 1797-1798. 8. Mit Kupfern. Geschichte der Naturwissenschaften; als die 8te Abtheilung der (*Eichhornischen*) Geschichte der Künste und Wissenschaften. 3 Bände. ebend. 1797-1799. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Geschichte der Chemie. *Alexander Russell's* Naturgeschichte von Aleppo, vermehrt und mit Anmerkungen von *Patrik Russell*; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Bände. ebend. 1797-1798. gr. 8. Progr. Beytrag zu den Nachrichten von dem ersten Ursprung der pneumatischen Chemie. ebend. 1798. 8. — Widerlegung der Gründe, die man wider das Daseyn eines Brennstoffs aufgestellt hat; *in den Commentatt. Societ. reg. scient. Gotting. ad a.* 1795-1798. Vol. XIII. — Untersuchung des Raubkalks von Scharzfels; *in* Crell's *chem. Annalen* 1797. B. 2. — *Die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe der* Grundsätze der technischen Chemie *oder* Handbuch der technischen Chemie *besteht aus* 2 Bänden, *deren* erster 1795, der andere *aber* 1796 *erschien*. — Sein Bildniss vor der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie B. 81 (1801).

GNEITING (J... M...) *Schulmeister zu Zell im Würtembergischen: geb. zu ...* §§. Die leichteste Methode des Kopfrechnens; in fasslichen Unterredungen mit Kindern der untersten Klasse für die Würtembergischen Teutschen Schulen. Stuttgart 1800. 8.

GOCK (Siegmund Adam) *M. der Phil. und Diakonus, auch Schullehrer zu Altensteig im Würtembergischen: geb. zu Dettingen im Würtembergischen am 18 August* 1765. §§. Des *Plautus* grosssprecherischer Officier ins Teutsche übersetzt; mit einer Vorrede von *D. C. Seybold.* Reutlingen 1797. 8.

GÖBEL (David Samuel) *Pfarrer zu Geibsdorf in der Oberlausitz* seit 1781 (vorher seit 1772 zu Holzkirch und vordem seit 1766 zu Goldentraum): *geb. zu Lauban am 14 Julius* 1734. §§. Commentatio de Belsasaro, vulgo Chaldaeorum rege. Lauban. 1757. 4. Epistola de serpente, primo hominum seductore. ibid. 1789. 4.

GÖBEL (Erdmann Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Oberwiese in der Oberlausitz* seit 1792 (vorher seit 1791 Hülfsprediger zu Rengersdorf): *geb. zu Lauban am 23 April* 1766. §§. Commentatio de definitione virtutis ad Ciceron. de Legg. I. 8. Viteb. 1787. 4. Commentatio: Quam necesse sit, ut in excolendis animi viribus externa vitae ratio spectetur. ibid. 1789. 4.

GÖBEL (Johann Georg) *M. der Phil. und* seit 1784 *Pfarrer zu Gerhardshofen im Fürstenthum Bayreuth* (vorher seit 1766 zu Schauerheim und Kloster Birkenfeld, und vordem seit 1758 Adjunkt der Fürstenschule zu Neustadt an der Aisch): *geb. zu Neustadt an der Aisch am 5 September* 1731. §§. *Pr. in locum Joannis VIII, 35. Norib.* 1765. 4. Das Andenken des fürchterlichen Wetterschlags vom 4 Jul. 1774 und 11 Jul. 1775, in zwey Predigten zu Birkenfeld und Schauerheim — 1775 gehal-

gehalten, über Luc. V, 1-11 und Marc. VIII, 1. Rothenburg ob der Tauber 1775. 4. — Ueber Luc. XVI, 16. ob hier die Zeit des Himmelreichs bestimmt sey? *in dem Zeit- und Handbüchlein für Freunde der theol. Lektüre* (Bayreuth 1781. 12) S. 21-23. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GÖBEL (Johann Samuel) starb am 17 Oktober 1798.

von GÖCHHAUSEN (E. A. A.) §§. *Von* *M.. R... *erschien* der 2te Theil zu Eisenach 1798; und vom 1sten Theil eine neue Auflage ebend. 1798.

von GÖKINGK (L. F. G.) §§. Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1776. 1778. 1779. 1782; und in *Becker's* Taschenbuch zum geselligen Vergnügen 1794. 1795; wie auch in dem Berlin. Musenalmanach 1796.

GÖLDLIN (Franz Bernard) *Chorherr zu Beromünster im Kanton Luzern in der Schweitz: geb. zu ...* §§. Bemerkungen über des Freyheitsfreundes (*vom Exdirektor Pfyffer von Luzern*) sichere Kennzeichen des Priesters und Pfaffens, wie sie in dem Freyheitsfreund in den Mannigfaltigkeiten des 10ten Stückes des zweyten Jahrgangs unterm 30 Oktober (1800) eingerückt sind. Luzern 1800. 8.

GÖNNER (N. T.) seit dem Ende des Jahrs 1799 *ordentlicher Professor des Staatsrechts auf der Universität zu Ingolstadt, welche bald darauf nach Landshut verlegt wurde* (vorher seit 1796 ordentl. Prof. des Staatsrechts auf der Universität zu Bamberg, wie auch fürstl. Bambergischer Hof- und Staatskonferenzrath) — §§. Grundsätze der juristischen Praxis, sowohl im Allgemeinen, als in Anwendung auf jede Gattung juristischer Aufsätze. Bamburg 1797. 8. — *Von den* Juristischen Abhandlungen *erschien* der 2te Theil 1799.

GöNTGEN (J. G.) seit 1798 *Prediger zu Frankfurt am Mayn* — §§. Reden bey der Vorbereitung zur christlichen Feyer des heiligen Abendmahls; nebst einem Anhang. Frankf. am M. 1800. 8.

GöPFERT (G.) — zu Neuenkirchen — §§. Predigt bey Gelegenheit des von seiner Ehefrau am 8 December 1795 ermordeten Fleischhauermeisters und Wirthes zur Kühkrippe in Kleinhessen bey Crimmitzschau, Joh. Gottfr. Hiller's. Zwickau 1795. 8.

GöRENTZ (J. A.) seit 1800 *Rektor der Schule zu Zwickau* —

GöRGES (Christian Friedrich) *Präfekt des Katharinenchors zu Braunschweig: geb. zu Peina* . . . §§. * Wallor's rascher Entschluss. 2 Bändchen. Braunschw. 1796. 8.

GöRING (J. N.) — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GöRITZ (Karl August) starb am 6 November 1799. War geb. — am 29 November —

GöSCHEN (G. J.) — *geb. zu Bremen am 22 April* 1752. §§. * Zweymahl sterben macht Unfug; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1800. 8.

GöSS (G. F. D.) seit 1800 *auch Aufseher der königl. Bibliothek zu Ansbach* —: *geb. — am* 13 *December* 1768. §§. * Briefe über Ansbach von einem Würtemberger an seinen Freund in St. * * * Grünberg. (*Nürnberg*) 1797. 8. Rede am Geburtstagsfeste Königs Friedr. Wilh. II, von dem Einflusse der Preussischen Regierung auf das Wohl der Fränkischen Fürstenthümer. Ansbach 1798. gr. 8. Blicke in das Gebiet der Geschichte und Philosophie. 1stes Bändchen. Leipz. 1798. 8. *Euripidis* Cyclops, e recensione Jo. Georg. Christian. Höpfner; cum observationibus

nibus criticis edidit & usui scholarum adcommodavit. Norimb. 1799 (*eigentl.* 1798). 8 min. Pr. Commentationis in Aeschyleum Agamemnonem Particula IV. Ansbaci 1799. 4. — Ueber die wissenschaftliche Kultur der beyden Fränkischen Fürstenthümer Ansbach und Bayreuth; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1799. Febr. S. 207-211. Fortsetzung; *ebend.* April S. 417-424. Was ist seit der Preussischen Regierung für die Geschichte der Fränkischen Fürstenthümer Merkwürdiges geschehen? *ebend.* Okt. S. 200-208. — Einige Abhandlungen in *Jakob's* Annalen der Philosophie. — Aufsätze im Fränkischen Merkur und in der Berlinischen Monatsschrift. — Recensionen in der Erlangischen gelehrten, nachherigen Litteraturzeitung und in der Würzburgischen gel. Zeitung. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GöSS (Georg Michael Ferdinand) Bruder des vorhergehenden; starb 1798. War *Regierungsauskultator zu Ansbach* (vorher Oekonomie-Inspektor zu Vach): *geb. zu Diedenhofen am* 5 *Oktober* 1767. §§. Von der Spanischen Schaafzucht in den Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth, wie auch in dem Würtembergischen. Nürnberg 1798. 8.

GöSS (Karl Georg Friedrich) Bruder der beyden vorhergehenden; *Prediger an der heil. Geistkirche in der Reichsstadt Windsheim und Pfarrer des benachbarten Dorfes Külsheim: geb. zu Diedenhofen im Fürstenthum Bayreuth am* 2 *Februar* 1762. §§. Der Patriot am Geburtsfest seines glorwürdigsten Landesfürsten; eine Predigt. Erlangen 1786. 8. Die Freude des Patrioten über die Kaiserwahl Leopalds II; eine Predigt. Nürnb. u. Altdorf 1790. 8. Der Gemeingeist, der Retter des Vaterlandes, in einer Predigt. Erlangen 1795. 8. * *Georgii Wilhelmi Dietz* Commentatio de nonnullis Franconiae pagis. Altd. 1800. 4. — Detaillirte Beschreibung des zu

Külsheim im Bayreuthischen errichteten Instituts für Schullehrer; *in* Guts Muths *Bibl. der pädagog. Litteratur* B. 3. St. 2 (Gotha 1800. 8). — Recensionen in der Würzburgischen und Erfurtischen gel. Zeitung. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

von GÖSSEL (Friedrich Christian) starb am 20 December 1796. War *königl. Dänischer Kammerherr und Konferenzrath zu Schleswig* (vorher ausserordentlicher Dänischer Gesandter am Türkischen Hofe, nachdem er in auswärtigen Angelegenheiten seines Hofes zu Berlin, Madrid und Venedig als Legationssekretar, Chargé d'affaires und Legationsrath gedient hatte): *geb. zu Schleswig am* 3 *August* 1722. §§. * Freymüthige Gedanken über Patriotismus oder Vaterlandsliebe, von einem Weltbeobachter. Schleswig 1787. 8. Sendschreiben an Herrn B. D. R., die Schädlichkeit nächtlicher Privatschmausfereyen betreffend. ebend. 1794. 8.

von GÖTHE (J. W.) §§. Taschenbuch für 1798: Herrmann und Dorothea. Mit Kupfern. Berlin (1797). Taschenformat. Neue Ausgabe. Mit 10 Kupfern. Braunschweig 1799. 8. Benvenuto Cellini, eine Geschichte des sechszehnten Jahrhunderts. Mit Kupfern. ebend. 1798. 8. (*Stand vorher, ohne seinen Namen, in den Horen*). *Gab heraus*: Propyläen; eine periodische Schrift. 3 Bände (*jeder von* 2 *Stücken*). Tübingen 1798-1800. gr. 8. — * Versuch über die Dichtungen, aus dem Französischen der Madame *Staël*; *in den Horen* 1796. St. 2. * Benvenuto Cellini; *ebend.* St. 4. 5. 6. 7. 9. 10. 11. * Briefe auf einer Reise nach dem Gotthardt; *ebend.* St. 8. — *Der Inhalt der* 4 *ersten Bände seiner* Schriften (S. 604 des Hauptwerks) *wird richtiger so angegeben*: Der 1ste enthält: Die Leiden des jungen Werthers; der 2te: Götz von Berlichingen und die Mitschuldigen; der 3te: Iphi-

Iphigenie; Clavigo; und die Geschwister, ein Schauspiel in 1 Aufzuge; der 4te: Stella; der Triumph der Empfindsamkeit, eine dramatische Grille; die Vögel nach dem Aristophanes. Bey der Angabe des 7ten Bandes l. *Jery* statt *Jerely*. Ebend. ist Faust kein Trauerspiel, sondern ein Fragment. — Götz, Clavigo, Stella und Erwin stehen auch im Theater der Teutschen B. 15. 16 u. 17; die 3 ersten auch in den zu Frankf. am M. herausgekommenen: Gesammelten Schauspielen für das Teutsche Theater. 1-4te Samml. (1780. 8). — *Von den* Neuen Schriften *erschien* der 7te Band 1800. — *Von* Wilhelm Meisters Lehrjahren *erschien* der 4te Band 1796 (*alle 4 machen auch den 3-6ten B. der Neuen Schriften aus*). — *Epigrammen machen einen eigenen Abschnitt in Schiller's Musenalmanach 1796 aus. Noch andere Gedichte in den Schillerischen Musenalmanachen, auch in dem Vossischen auf 1796. — S. 605 des Hauptwerks Z. 14 streiche man die in Klammern eingeschlossenen Worte aus. — Sein Leben, nebst in Kupfer gestochenen Umriss seines Bildnisses, in (*E. A. Schmid's*) Biographien berühmter und gelehrter Männer H. 1 (1797).

GÖTSCHEL (J. C. F.) seit 1799 *Superintendent, Konsistorialrath und Hauptprediger zu Eutin* — §§. Liturgische Aufsätze, nebst einer Nachricht über die hieländischen liturgischen Einrichtungen. Prag 1797. 8. Zwey letzte Predigten vor der Prager evangelischen Gemeinde. ebend. 1800. 8. — Einige Gedichte. — *In seinem Artikel Z. 8 lese man*: Mythologiae Pindaricae specimen. — Vergl. *Fikenscher's* Beytrag zur Gelehrtengeschichte u. s. w. S. 401-404; und *dessen* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GÖTTLING (J. F. A.) seit 1709 *ordentlicher Professor der Phil. zu Jena* — §§. *Technologisches Handbuch für Künstler, Fabrikanten und Metal-

 lur-

lurgen, auf das Jahr 1786. Göttingen 16. (*Er ist Verfasser, wo nicht des Ganzen, doch eines beträchtlichen Theils desselben*). Systematische Uebersicht der Manufaktur- und Fabrikkunde. Jena 1797. 8. Handbuch der theoretischen und praktischen Chemie. 3 Theile. ebend. 1799-1800. gr. 8. — *Von dem* Beytrag zur Berichtigung der antiphlogistischen Chemie u. s. w. *erschien* das 2te Stück mit 1 Kupfer 1798. — *Der* Almanach oder das Taschenbuch für Scheidekünstler und Apotheker *erschien* auch für die Jahre 1796-1800; *und von demjenigen* für das Jahr 1782 die 3te verbesserte Auflage 1799. — *Von der* 1sten Sammlung der praktischen Vortheile und Verbesserungen u. s. w. *erschien* die 3te verbesserte Auflage 1797. — Ueber einen eigenen, der Manna ähnlichen Bestandtheil der Runkelrüben; *in dem Reichsanzeiger* 1801. S. 381-383.

GÖTZ (G. F.) seit 1798 *erster Prediger der evangelisch-lutherischen Gemeine zu Cassel* — §§. Predigten bey Amtsveränderungen, sowohl beym Antritt als beym Abschied gehalten, von verschiedenen Verfassern. Leipz. 1797. 8. Ausführliche Belehrung über den Eidschwur, in Predigten gehalten. ebend. 1798. gr. 8. Predigten, gehalten und gemeinschaftlich herausgegeben von *Götz* und *Rehm*. Gotha 1799. 8. Predigten und Reden bey Trauungen, von verschiedenen Verfassern. Leipz. 1799. 8. — *Von den* Passionspredigten u. s. f. *erschien* das 2te Bändchen 1797, das 3te 1799, das 4te 1800. — Auch in *Scherer's* Sammlung heiliger Reden u. s. f. und in *dessen* homiletischen und liturgischen Archiv stehen Predigten und Aufsätze von ihm.

GÖTZ (M. W.) §§. Commentatio de errore in transactionibus recte aestimando. Altorfii 1797. 4.

GöTZE (H. W.) — geb. am 12ten, *nicht* am 20sten Julius — §§. Gedächtnissrede auf den Kauf- und Handelsherrn S. B. Mühle in Löbau. Löbau 1786. 4. Trauer- und Gedächtnissrede auf den Kauf- und Handelsherrn K. M. Mühle in Löbau. ebend. 1790. 4.

GöTZE (J. G. F.) seit 1796 *Pastor zu Oelzschau bey Leipzig* (vorher auch Privatdocent zu Leipzig) —

GöTZINGER (W. L.) statt *Neustadt* bey *Stolpen* lese man *N.* über *Stolpen* —

GöZ (Immanuel Gottfried) starb am 14 December 1799.

GöZ (J. A.) seit 1800 *Rektor der Sebalder Schule zu Nürnberg* — §§. *Theophrasti* Characteres, cum additamentis anecdotis, quae e Cod. MS. Palatino-Vaticano saeculi XIV descripsit *Jo. Phil. Siebenkees.* Edidit & lect. var. addidit *J. A. Göz.* Norimb. 1798. 8. Anecdota Graeca, e praestantissimis Italicarum bibliothecarum codicibus descripsit *J. P. Siebenkees.* Edidit & praefatus est *J. A. Göz.* ibid. eod. 8.

GOFFAUX, nicht aber GOFFAUR, auch nicht GOFFAU, noch GAUFFAUX (F. L.) §§. *Schreiben eines vaterlandsliebenden Bürgers aus einer Landstadt im Bisthum Hildesheim an seine sämtlichen Mitbürger in allen Hildesheimischen Landstädten, über die vorhabende Wahl eines Adjuncti zum Landsyndikat der Ritterschaft und Städte. 1792. 8. An die hochlöbliche Landstände des Hochstifts Hildesheim; höchst dringende Vorstellung, Erinnerung, Gewissensrührung und allenfalsige Protestation ab Seiten des Hildesheimischen Bauernstandes, überreicht beym Landtage den 16 Dec. 1798, von dem Hrn. Canonico Goffaux, und von den Syndicis des Bauernstandes zum öffentlichen Druck befördert 1799. 8. Rüge der in der Beleuchtung und Prüfung des

Etwas Gründliches über den Hildesheimischen Bauernstands-Prozess wiederhohlten Injurien und Inurbanitäten, wie auch Geissel für den Domsekretär Malchus, welcher in der Schandschrift: Etwas Wahres über die Accise, als Pasquillant aufgetreten. 1799. 8. — Höchst wichtige Erinnerungen zu den beyden, in Bezug auf die Rechtssache des Freyherrn von Brabeck erschienenen Druckschriften der Herren Hofgerichtsassessoren Crome und Malchus. 1800. 8.

GOLDAMMER (K. W.) seit 1796 *Superintendent und Pastor zu Dahme bey Wittenberg* —

GOLDBACH (C.. F...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Neuester Himmelsatlas, zum Gebrauche für Schul- und akademischen Unterricht, nach Flamsteed, Bradley, Tob. Mayer, de la Caille, Le François de la Lande und v. Zach; in einer neuen Manier, mit doppelten schwarzen Sterncharten bearbeitet, durchgehends verbessert und mit den neuesten astronomischen Entdeckungen vermehrt. Revidirt auf der Sternwarte bey Segeberg bey Gotha, und mit einer Einleitung begleitet vom Hrn. Obrist-Wachtmeister *von Zach*. Weimar 1799. Queerfolio.

GOLDBERG (*Johann Gottlieb*) *wurde* 1794 *in den Ruhestand versetzt* — *geb. zu Mittel-Oderwitz in der Oberlausitz am* 9 *April* 1720. §§. *Vermischte Anzeigen aus der Historie, Geographie, Oekonomie und andern Wissenschaften. 1ster Jahrgang oder 72 Stücke. Frankf. u. Leipz. 1754-1755. 8. — Vergl. *Otto*.

von GOLDFUS (Karl Sylvius) starb am 11 Januar 1799. War auch Marschkommissar — geb. zu ... 1724.

GOLLER (Johann) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Dieses Lebens Allerley; eine Wochenschrift vermisch-

mischten Inhalts. 1stes Bändchen. Nürnb. 1801 (*eigentl.* 1800). 8.

GOMPERZ (L.) §§. *Gedanken über das Theater bey Anwesenheit der Döbbelinischen Gesellschaft. Königsb. 1770. 8. — *Die* Parallele u. s. w. *erschien* 1772. 8. *Von dem folg. ist der vollst. Titel*: *Billette der Madam F. und Madam X. über die Schuchische Schaubühne. . . . Neue Aufl. Danzig 1775. 8. — *Nach*: Kritische Bemerkungen über das Theater *setze man hinzu*: entworfen bey der Anwesenheit der Schuchischen Gesellschaft zu Danzig.

GOSCH (J. L.) *privatisirt zu Hamburg* seit 1794 (lebte vorher auch zu Leipzig und Weimar; Hofmeister in Liefland war er nicht: wenigstens meldet Kordes in dem von Gosch selbst revidirten Artikel nichts davon): *geb. zu Preetz in Holstein am* 12 *Januar* 1765. §§. Gespräch über den Ausspruch des Plato, dass die Welt nicht eher glücklich werden kann, bis die Regenten Philosophen oder die Philosophen Regenten werden; nebst einer Nachricht von verschiedenen herauszugebenden Schriften. Kopenhagen 1791. 8. *Politisch-statistisch-mercantilisches Museum, oder Beyträge zur Aufklärung in der Staatswissenschaft und zur Leitung der kaufmännischen Spekulation. 1ster Band. Erfurt 1794. 8. *Der Schwanenritter, eine Kunde der Vorwelt, mit Anspielungen auf die Geschichte des Tages von der Frau *von Genlis*; aus dem Franz. übersetzt. 2 Theile. Hamburg 1796. 8.

GOSSE (I.) *ist* seit 1786 *nach England zurückgereist*: *geb. zu . . . in England* — (Gehört folglich nicht mehr ins gelehrte Teutschland).

GOTSCH (Mark Anton) *k. k. Professor der teutschen Reichs- und der allgemeinen Geschichte an dem Lyceum zu Linz* seit 1796: *geb. zu Prag* 1769.

§§.

SS. Am Tage, als Elisabeth von Würtemberg des Franciscus Gemahlin ward. Wien 1788. 8. Gebete zu Gott, dem Schöpfer der Natur. ebend. 1789. 8. Ideen über ein für Oestreich bearbeitetes Werk unter dem Titel: Geschichte der Kultur der Menschheit; als Einleitung, Vorbereitung und Uebersicht des ganzen Werks. ebend. 1796. 8. Worte der Wahrheit, des Muthes und der Freundschaft an die Bewohner der östreichischen Monarchie; im Monat August 1796. ebend. 8. An die freywilligen Krieger Oestreichs. ebend. 8. Ueber das Ansuchen der Regierung um freywillige Beyträge jeder Art. Wien im September 1796. 8. Rede über das Studium der Geschichte in unserm Zeitalter; vorgelesen am k. k. Lyceum zu Linz bey Eröffnung des Schuljahres 1798 - 1799. Wien u. Linz 1798. 4. Skizze eines Kulturgemähldes des Menschengeschlechts. 1stes Bändchen. Wien 1799. 8. Geordnete Materialien zum philosophischen Studium einer neuen, allgemeinen Erd-Menschen - Staaten - und Kulturgeschichte, mit einer stets begleitenden beurtheilten Litteratur. 1ster Band. Linz 1799. gr. 8. *Dieser 1ste Band auch als ein Werk für sich unter dem Titel*: Allgemeine Ideen, Methodologie und Litteratur zum Studium der Geschichte. Einige Bemerkungen über die Gegenwart und einige Blicke in die Zukunft. Wien 1799. 8. — Apostrophe an die Teutschen im Monat März 1796; *in dem Kleinen Taschenbuch für Teutschlands Söhne u. Töchter* (Wien 1797. 12).

GOTTER (Friedrich Wilhelm) starb am 18 März 1797.

GOTTHARD (J. G.) *auch M. der Phil.* — SS. Das Ganze der Rindviehzucht; oder vollständiger Unterricht in der Wartung, Pflege und Behandlung des Rindviehes, seiner mannigfaltigen Benutzung, Kenntniss und Heilung seiner Krankheiten. Mit 1 Kupfer. Erfurt 1797. 8. Die Kultur und Be-

Be-

Benutzung des türkischen Weizens oder Mays. ebend. 1797. 8. Unterricht in der Erziehung und Behandlung der Obstbäume, vom ersten Keime an bis zu ihrer gänzlichen Vollendung; nebst Anzeige der vorzüglichsten Obstarten, ihrer Behandlung, ihrer Feinde und Krankheiten. ebend. 1798. 8. Das Ganze der Federviehzucht, oder vollständiger Unterricht in der Wartung, Pflege und Behandlung des mannigfaltigen ökonomischen Federviehs, seiner verschiedenen Benutzung, Kenntnifs und Heilung seiner Krankheiten. ebend. 1798. 8. Vollständiger Unterricht in der Wartung, Pflege und Veredelung der Schaafe, Kenntnifs und Heilung ihrer Krankheiten u. s. w. ebend. 1799. 8. Das Ganze der Pferdezucht u. s. w. ebend. 1800. 8. — Anmerkungen zu *P. F. Breitenbach's* Ganzem der Branteweinbrennerey (Leipz. 1800. 8). — *Von der* Kultur des unächten oder weifs blühenden Acacienbaums *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe zu Mainz 1798.

GOTTSCHALG (J. G.) jetzt *Pastor zu Groß-Brembach im Gothaischen* — §§. Geschichte des herzoglichen Fürstenhauses Sachsen-Weimar und Eisenach. Weissenfels u. Leipz. 1797. gr. 8.

GOTTSCHALK (Kaspar Friedrich) *fürstl. Anhalt-Bernburgischer Kanzleysekretär und Aufseher der fürstl. Handbibliothek zu Ballenstedt* seit 1796 (vorher seit 1793 Archivar bey der geheimen Kanzley daselbst): *geb. zu Sondershausen am* 15 *Julius* 1772. §§. * Wanderungen in einige Gegenden um Göttingen im Sommer 1792. Halle 1797. Anhalt-Bernburgische wöchentliche Anzeigen. Bernburg. 4. *In diesem von ihm mit dem Jahre* 1798 *herausgegebenen Wochenblatt befinden sich von ihm, ausser vielen kleinen Aufsätzen, auch folgende grössere: Im Jahrgang* 1798: Beschreibung des Amtes Güntersberge; *im* 1. 2. 5 St. Der Pfingsttanz in Güntersberge, ein Bey-

Beytrag zur Sittengeschichte dieses Städtchens; *im* 5 St. Die Teufelsmühle auf dem Ramberge; *im* 15 St. Die Hauptmomente aus dem Leben des am 12 Dec. 1797 gestorbenen Fürsten Fr. Erdmann zu Anhalt-Cöthen-Plefs; *im* 18 St. Darstellung der Geschichte der Zwistigkeiten Fürst Albrecht III von Anhalt mit den Söhnen seines Bruders Siegmund I 1405; *im* 34 St. Kurze Uebersicht dessen, was durch die Theilung des Fürstenthums Zerbst jedem der drey übrigen fürstl. Häuser Dessau, Bernburg und Cöthen zugefallen ist; *im* 41 St. — *Jahrgang* 1799: Zur Geschichte und Beschreibung des Amtes Mühlingen; *im* 4. 5 St. Das Amt Harzgerode, geographisch, statistisch und historisch beschrieben; *im* 23. 25. 26. 27. 29. 30. 32 St. Nachträge und Berichtigungen zu der Beschreibung des Amts Ballenstedt; *im* 37. 38. 43 St. — *Jahrg.* 1800: Gottfried Meyer, Mörder seiner Frau; *im* 23 St. Ueber die Saalbrücken in Bernburg; *im* 32 St. Einige Nachrichten von dem in der Kirche zu Plötzkau sich befindenden fürstl. Begräbnisse; *im* 49. 50 St. — Unter allen diesen Aufsätzen hat er sich nicht genannt. — Ausserdem Beyträge zum Reichsanzeiger, zur Nationalzeitung, zum Allgem. litter. Anzeiger, Verkündiger, Modejournal u. s. w.

GOTTSCHLING (P. R.) §§. Sammlung moralischer Abhandlungen. Budissin 1778. 8. (*vermuthlich dasselbe Buch, das im Hauptwerk mit dem Titel:* Sammlung einiger moralischen Betrachtungen u. s. w. *und mit der Jahrzahl* 1781 *vorkommt*). — *Der Titel der Schrift:* *Friedrichs Abhohlung in Elysium *lautet so:* *Friedrichs Aufnahme in Elysium, ein Sinnbild aus der Eingabe eines Traums; benebst einem Sendschreiben an einen auswärtigen Patrioten zum Andenken des unvergefslichen Königs und der Thronbesteigung seines Nachfolgers. Berlin (*Dresden*) 1786. 4. *Christliche Haustafel. Görlitz 1799. fol.

GRAAPE (Johann Gottfried) ſtarb am 20 April 1796.

GRABE (J. P.) jetzt *Paſtor zu St. Blaſii in Nordhauſen* — Gehört eigentlich nicht ins gel. Teutſchland; denn die angeführten Schriften ſind kleine, unbedeutende Vorreden zu einem jährlichen ſogenannten Waiſenbüchlein, worin die des Jahrs über an das Waiſenhaus gegebenen Geſchenke bekannt gemacht werden.

GRABENHORST, ſo, nicht aber GRAVENHORST ſchreibt ſich der S. 642 vorkommende Schriftſteller.

GRABNER (*Jakob*) jetzt *Adjunkt-Kapitain beym Holländiſchen Generallieutenant Dändels — geb. zu Gotha im Jul.* 1760.

GRADMANN (J. J.) §§. Betrachtungen auf die Karwoche. Bregenz 1798. 8. Geſundheitstabelle, auf einem Foliobogen. — *Jeder Theil der* Handbibel *hat noch einen beſondern Titel, und wird von dem Verleger, dem Nachdrucker Schramm, als ein beſonderes Buch verkauft; nämlich der 1ſte unter dem Titel*: Vertheidigung der Wahrheit und Göttlichkeit der Religion; *der* 2*te*: Die groſſe Lehre vom Gott; *der* 3*te*: Ueber Schöpfung und Vorſehung; *der* 4*te und* 5*te*: Die Sittenlehre der Vernunft und des Chriſtenthums in Betrachtungen; *auch noch unter folgendem Titel*: Unſere Obliegenheiten als Chriſten und vernünftige Geſchöpfe gegen Gott 1ſter und 2ter Theil. *Aus dem* 5*ten Theil ſind auch die* Gebetsbetrachtungen *unter dem Titel*: Die wichtige Lehre vom Gebet *beſonders abgedruckt worden. Dieſer* 5*te Theil, welcher den Monat May enthält, erſchien* 1797; *ob mehrere heraus ſeyn mögen, weiſs ich nicht.* — Vergl. (*am Ende*) in dem Allgem. litterar. Anzeiger 1799. S. 1810 u. f.

GRÄBE (K. O.) SS. Progr. de tutela & cura principum. Rintel. 1796. 4. Memoria Joannis Christophori Erici de Springer &c. Academiae nomine scripta. ibid. 1798. 4.

GRÄF (J. H. C.) SS. Von den Nachtheilen übereilter öffentlicher Schulreformen nach gröſstentheils noch ungeprüften Planen; eine Introductionsrede bey der Einführung des Hrn. Karl Ferd. Nicolai, als Rektor bey der Kathedralschule zu Königsberg, den 28sten Okt. 1796; nebst einigen Zusätzen und Beylagen. Königsberg 1796. gr. 8. Handbuch zur Erleichterung des Gebrauchs des Preussischen Landeskatechismus. 2 Bände. ebend. 1797-1798. gr. 8. — Nachtrag zu J. E. Scheibel's Beytrag zur historischen Bücherkenntniſs von den sogenannten kleinen Republiken; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1798. S. 276-279. Vorschlag zu möglicher Ausführung des Unternehmens, das Jöcherische Gelehrten-Lexikon mit der Zeit hinlänglich verbessert, vollständig und brauchbar zu machen; *ebend.* 1799. S. 1273-1287.

GRÄF (Johann Samuel Gottlob, *nicht* Gottlieb) starb am 29 Junius 1800. War auch Konsistorialassessor: geb. zu . . . 1736.

GRÄFE (K. R.) wurde im Jahr 1794 in den Ruhestand versetzt.

GRÄFF (E. M.) nicht *Compagnon*, sondern *Associé* der Weidmannischen Buchhandlung zu Leipzig: *geb. zu Barth in Schwedisch-Pommern am* 23 *November* 1760.

GRÄFFE (J. F. C.) *auch D. der Theol.* seit 1797. SS. Grundsätze der allgemeinen Katechetik nach Kantischen Grundsätzen; nebst einem kurzen Abrisse der Geschichte der Katechetik von dem entferntesten Alterthume bis auf unsere Zeiten. Göttingen 1796. med. 8. *D. inaug. de miraculorum natura, philosophiae principiis non con-*

tra-

tradicente. Helmstadii 1797. 8 *maj.* Commentar über eine der schwersten Stellen in Kant's metaphysischen Anfangsgründen der Naturwissenschaft, das mechanische Gesetz der Stetigkeit betreffend. Celle 1798. 8. Versuch einer moralischen Anwendung des Gesetzes der Stetigkeit; ein Beytrag zur Pastoral, Homiletik, Katechetik, Pädagogik und natürlichen Theologie. ebend. 1800. 8. — *Der 2te Band des* Vollständigen Lehrbuchs der Katechetik nach Kantischen Grundsätzen *erschien* 1797, *und der* 3te und letzte 1799. — *Von der* Sokratik nach ihrer ursprünglichen Beschaffenheit in katechetischer Rücksicht betrachtet *erschien* die 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1798. *Dieselbe als* 2ter Band des Neuesten katechetischen Magazins u. s. w. — *Von dem* Katechetischen Journal *erschien* des 7ten Jahrganges 1-4tes Heft *oder des* Neuen Journals der Katechetik und Pädagogik 5ten Jahrganges 1-4tes Heft 1800.

GRäSER (Daniel) starb am 2 August 1797. War geb. zu Hermannstadt in Siebenbürgen . . .

GRäSSE (Johann Gottlob) *M. der Phil. Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Wittenberg und* seit 1801 *dritter Lehrer der Fürstenschule zu Grimma* (vor diesem seit 1794 Konrektor des Lyceums zu Wittenberg, vorher fünfter Kollege desselben): *geb. zu Zemnik im kursächs. Kurkreise* 176.. §§. Was hat man in der Moral von den Handlungen zu urtheilen, welche nicht aus dem Bewufstseyn von Pflicht vollzogen werden? Eine philosophisch-moralische Abhandlung. Wittenberg 1792. 8. *Rudimenta studii historiae orbis catholicae in Justino utiliter ponenda, Disp. hist. P. I & II. ibid.* 1800. 4. *D. Praecepta artis paedagogicae ex Terentio petita. ibid. eod.* 4. Grammatik der lateinischen Sprache, 1ster Theil. Schematische Sprachlehre. Leipz. 1799. gr. 8. Grammatik der griechischen Spra-

Sprache für gelehrte Schulen. In zwey Theilen. Schematische und regulative Sprachlehre. ebend. 1800. gr. 8. Lehrbuch zum Unterrichte in der christlichen Religion für Schulen auf dem Lande und in Städten, wo sie Bürgerschulen heissen; nebst den fünf Hauptstücken der christlichen Lehre nach dem Katechismus Lutheri mit kurzen Worterklärungen. ebend. 1800. 8. Praktische Anweisung zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische. 1ster Theil. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8.

GRÄTER (F. D.) seit 1797 *hat er den Charakter eines Professors* — §§. Braga und Hermode, oder neues Magazin für die vaterländischen Alterthümer der Sprache, Kunst und Sitten. 3 Bände, jeder in 2 Abtheilungen. Leipz. 1796-1800. 8. *Auch unter dem Titel:* Bragur, ein litterarisches Magazin der Vorzeit. 4ter, 5ter u. 6ter Band. — Vorrede zu *F. K. Fulda's* Natürlichen Geschichte der Teutschen und der menschlichen Natur u. s. w. (Nürnberg 1794. gr. 8). — Nachricht von den Handschriften im Ritterstift Comburg bey Schwäbischhall; *im Intelligenzblatt der Allgem. Litt. Zeitung* 1796. S. 1298-1302.

GRäTER (Georg Ludwig) *Licentiat der AG. und Stadtphysikus zu Schwäbischhall: geb. daselbst* . . . §§. Medicinisches Gutachten über die Rindviehseuche zur hinlänglichen Belehrung über deren Geschichte, Zeichen, Ursachen, Beschaffenheit und Kurarten, nebst den zuverlässigsten Maasregeln, dieselbe abzuwenden, und den Plan einer Rindviehassekuranz, auf obrigkeitliche Veranlassung abgefaſst. Schwäbischhall 1797. 8.

GRäVE (J. D.) *ehemahls Kaufmann zu Hamburg* —

GRAF (Christian Ernst) *ehedem fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtischer Kapellmeister, hernach seit 1762 Kapelldirektor des Erbstatthalters der vereinigten Nie-*

Niederlande im Haag (wo jetzt?): *geb. zu Rudolstadt* . . . §§. Proeve over de Natuur der Harmonie. Gravenhaag 1782. . . . Mit 6 Kupfertafeln.

GRAF (Johann) *D. der AG. und Professor an der Thierarzneyschule zu München*: *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die gegenwärtige Hornviehseuche, über die Schädlichkeit des Fleischgenusses von dem an der Seuche kranken oder krepirten Viehe . . .

von GRAFENRIED (Johann Rudolph) *Mitglied des Helvetischen grossen Raths zu Bern* seit 1798 (vorher Oberst und Generalquartiermeister der Bernischen Truppen): *geb. zu Bern* 175.. §§. Verbesserungsplan für das Bernische Militaire. 1794. 8. Nachricht von dem Treffen bey Neueneck (gegen die Franzosen). März 1798. Bern. 4. Bericht über die Defension von Büren und über die Abbrennung der dortigen Brücke. Arau 1798. 8.

von GRAFFEN (F... G...) *privatisirt zu Wolmerstädt in Kursachsen* (ehedem königl. Preuss. Husarenofficier): *geb. zu* . . . §§. Durch eigene Erfahrung bestätigte Regeln für angehende Landleute. Leipz. 1798. 8.

GRAICHEN (Adolph Lebrecht) *Amtsregistrator zu Sachsenburg im kursächsischen Thüringen*: *geb. zu* . . . §§. Anweisung zu schriftlichen Aufsätzen und Verhalten in vorkommenden zweifelhaften Fällen, zum Gebrauch der Hainbürger, Schulzen, Richter, Vorsteher und Gerichtsschöppen. Frankenhausen 1797. 8.

GRAMBERG (G. A.) §§. Obs. Fractura ossium spontanea; *in Nov. Act. Nat. Curios.* T. IX. Obs. Vomica rupta ventriculum perforans; *ibid.* Memoria P. H. G. Moehringii; *ibid.* — Et-

was vom Nibelungen Liede; *in dem Teutschen Museum* 1787. Januar. — Abhandlung über die Unmässigkeit; *in den Ostfriesischen Mannigfaltigkeiten* 1785. — Etwas zur Geschichte der Musik in Oldenburg; *in den Oldenburg. Blättern vermischten Inhalts* . . . Versuch einer Beschreibung der Oldenburgischen Münzen; *ebend.* Leben des gräfl. Oldenburgischen Leibarztes Anton Günther Billich; *ebend.*

GRANDMOTTER (J... D...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Erleichterung des französischen Sprachstudiums für Personen jeder Art und jedes Alters, vermittelst einer unter jedes Wort gestellten Uebersetzung des Telemach. Hamburg u. Braunschweig 1799. gr. 8.

GRANGAARD (*Paul Hansen*) seit 1797 *Pastor zu Bulderup im Schleswigischen Amte Tondern: geb. zu Wisbye, einer Gemeine des Gutes Tröyborg unter der Inspektion des Bischoffs zu Ripen im Herzogthum Schleswig bey Tondern am* 25 *März* 1764.

GRASER (Rudolph) starb am 20 Januar 1787.

GRASS (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . *in Liefland* 176 . . oder 177 . . §§. Fragmente von Wanderungen in der Schweitz; nebst 3 Kupfern vom Rheinfall, nach sorgfältig genauen Handzeichnungen. Zürich 1797. gr. 8.

GRASSMANN (G. L.) §§. Ueber Meliorationen in der Landwirthschaft und Meliorations-Pächter, welche letztere durch solche Pachtungen, als bürgerliche Personen, zu dem eigenthümlichen Besitze sowohl landesherrlicher als auch adlicher Landgüter gelangen könnten, ohne dass hierdurch einem Landesgesetze, in welchem Staate es auch sey, entgegen gehandelt würde. Warschau 1798. 8. — *Von dem* Auszug aus der Krünitzischen Encyklopädie *erschien* der 15te Band, ent-

enthaltend den 58sten-61sten des grössern Werks 1795; der 16te, enthaltend den 62sten-65sten des grössern Werks 1796; der 17te, enthaltend den 66sten-69sten des grössern Werks 1797; der 18te, enthaltend den 70sten-73sten des grössern Werks 1798; der 19te, enthaltend den 74sten-77sten des grössern Werks 1799; der 20ste, enthaltend den 78sten-81sten des grössern Werks 1800. — Sein Bildniss vor dem 75sten Theil der Krünitz-Flörkenschen Encyklopädie (1798).

GRATIANUS (Philipp Christoph) starb am 7 Januar 1799.

GRATTENAUER (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Wechselprocura. Berlin 1800. 8.

GRATZEL (Gottfried) starb am 17 November 1799.

GRAUBNER (*Johann Peter*) so, nicht aber GRAUPNER (*Johann Friedrich*) schreibt sich der S. 642 vorkommende Schriftsteller: *geb. zu Hildburghausen* 1762. §§. *Leben Carls von Navarra, Prinzen von Viana; aus dem Franz. Leipz. 1790. 8.

GRAUMANN (P. B. C.) — *geb.* — *am* 23 *Nov.* 1752.

GRAUPNER. S. GRAUBNER.

GRAVENHORST. S. GRABENHORST.

von GRAWERT (J... A... R...) *königl. Preussischer Generalmajor zu Glatz* seit 1798 (vorher Obrister und Generalquartiermeister-Lieutenant zu . . .): *geb. zu* . . . §§. Ausführliche Beschreibung der Schlacht bey Pirmasenz, den 14 September 1793, in drey Abschnitten. Nebst einem Bataillenplan und dazu gehöriger General-Charte. Potsdam 1797. gr. 4.

GREDING (Karl Wilhelm) *M. der Phil. und D. der AG. zu Asch* (unter Böhmischer Landeshoheit): *geb. zu . . .* §§. *J. E. Greding's* (seines Oheims), Licentiats und ehemahligen Arztes im Armenhause zu Waldheim, sämtliche Schriften; herausgegeben u. s. w. 2 Theile. Greitz 1789-1791. gr. 8. Beobachtungen über die natürlichen Blattern überhaupt. Hof 1796. 8.

GREEN (August Friedrich Siegmund) starb am 20 May 1798. Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 66 u. f.

GREGEL (J. P.) *auch D. der R. und Kanonikus im Stift Haug zu Würzburg*: *geb. — am 7 April —* §§. Versuch einer wichtigen Bestimmung der wesentlichen Merkmahle und Begriffe der heutigen Reichs-Mittel- und Unmittelbarkeit. Würzburg 1795. gr. 8. (*ist* M. Allgayer's *Gradualschrift*). *D. de re statutaria Capitulorum Germaniae. ibid.* 1796. 4.

GREGORIUS (Immanuel Friedrich) starb am 9 September 1800. *Vergl.* Lausitz. Monatsschrift 1800. Nov. S. 388 u. ff.

GREIF (Georg Heinrich) starb am 3 December 1796. War *Diakonus an der Nicolaikirche zu Flensburg* seit 1782 (vorher seit 1762 Diakonus zu Büsum in Norderdithmarschen): *geb. zu Heide am 2 Junius* 1734. §§. Zwey Predigten: von den Gerechten, die es gut haben, und: von dem Zunahen Gottes zu dem, der sich ihm naht. Flensb. 1777. 8. Eine Wahlpredigt, zu Tönning 1780 gehalten. . . . *Sonntagsblatt für Wahrheitsfreunde. Flensburg 1797 (*eigentl.* 1796) 8. (*Unter dem 1sten Stück hat er sich unterschrieben*). — Ueber die Vollkommenheit der Zahl 9; *in der Leipz. gel. Zeitung* 1765. Nr. 53. — Die Freunde, nicht die Feinde Jesu sind die besten Zeugen seiner Auferstehung; eine

Pre-

Predigt über Apoſtelg. 10, 34 - 41 zu Büſum am andern Oſtertage 1766 gehalten; *in der* zu Heide 1779 herausgekommenen Sammlung von Predigten und Reden, welche von öffentl. Lehrern im Herzogthum Schleswig und Holſtein gehalten worden. — Eine Kopulationspredigt. . . . — Leichenpredigten und Parentationen bey Sterbefällen in Flensburg. — Einige Gedichte.

GREILING (J. C.) ſeit 1798 *Prediger zu Neu-Gatersleben im Aſcherslebiſchen Kreiſe des Fürſtenthums Halberſtadt* (vorher ſeit 1797 Pfarrer zu Schochewitz in der Grafſchaft Mansfeld Preuſſiſchen Antheils) — §§. Populäre Abhandlungen aus dem Gebiete der praktiſchen Philoſophie, zur Beförderung einer vorläufigen Bekanntſchaft mit Kantiſchen Ideen. Züllichau 1797. gr. 8. Neue praktiſche Materialien zu Kanzelvorträgen über die Sonn- und Feſttags-Evangelien, aus I. Kants moraliſchen und religiöſen Schriften gezogen. 3 Bände (*jeder von* 2 *Heften*). Magdeb. 1798-1800. 8. — Darlegung einiger Schwierigkeiten in der Lehre vom höchſten Gute; *in* Fichte'ns *u.* Niethammer's *philoſ. Journal* B. 2. H. 4. S. 283-305. Einige vorläufige Gedanken zu einer Theorie der Recenſionen; *ebend.* Jahrg. 1797. H. 6. S. 119-149. Ueber die Popularität in der Philoſophie; *ebend.* 1798. H. 4. S. 281-302. Ueber die Büchercenſur; *ebend.* H. 9. S. 1-65. H. 11. S. 177-218.

von GREINER (Franz Sales) ſtarb am 2 Junius 1798.

GREINWALD, ſo, nicht aber GRIENWALD heiſst der S. 654 aufgeführte Schriftſteller (A.) §§. Origines Raitenbuchae, quibus fundatio, progreſſus & ſucceſſiva fata eccleſiae canonicorum regularium in Raitenbuch ex juſtis & potiſſimum domeſticis chartis exhibentur. *Volumen primum.* Initia Raitenbuchae ad ſaeculum XI & XII; cum figuris XI, tum aeri tum ligno inciſis. Monachii

chil 1797. 4. SerIes praepofItorVM raIthenbVChae, eX ChartIs genVInIs IntegrItatI fVae fIDeIIter reftItVta. 4 maj. (*Kaufbeuren* 1797 *auf das Prieſterjubiläum des Prälaten*).

GREISSING. S. GREYSSING.

GRELLMANN (H. M. G.) §§. *Von den* Statiſtiſchen Aufklärungen über wichtige Theile und Gegenſtände der Oeſterreichiſchen Monarchie *erſchien* der 2te Band unter ſeinem Namen 1797 (*eigentl.* 1796).

GREN (F A. K.) ſtarb am 26 November 1798. — Vergl. *Elwert's* Nachr. von jetztleb. Teutſchen Aerzten u. ſ. w. B. 1. S. 171-185.

GRETSCH (Adrian) *D. der Theol. Benediktiner im Stift zu den Schotten* ſeit 1772, *und Profeſſor der Theol. bey der Univerſität zu Wien: geb. daſelbſt am* 11 *Oktober* 1753. §§. Predigt von dem ſteten Triumphe der Wahrheit in der katholiſchen Kirche, vorgetragen am vierten Sonntag nach Epiphanie in der Pfarrkirche zum Schotten in Wien. Augsburg 1794. 8. Predigt von dem Glauben. ebend. 1796. gr. 8. Faſtenpredigten. 2 Theile. ebend. 1797. gr. 8. Sonntagspredigten. 4 Theile. ebend. 1797-1798. gr. 8. Feyertagspredigten. 2 Theile. ebend. 1798-1799. gr. 8. Predigt von der Kraft des allgemeinen Gebets. ebend 1798. gr. 8. Predigt von den Urſachen des immer wider die Nachfolger des heil Petrus und vorzüglich in unſern Tagen wider Pius den VI erregten Sturms u. ſ. w. ebend. 1799. gr. 8. Predigt von den gütigſten Abſichten, welche beſonders uns Oeſterreichern Gott bey den Verwüſtungen des damahligen Krieges eröffnet u. ſ. w. ebend. 1799. gr. 8. Predigt von der Verehrung der Bildniſſe der heiligſten Gottes Mutter, welche bey Gelegenheit der Jubelfeyer wegen des durch ein

ganz

ganz Jahrhundert in der Pfarrkirche zum heil. Ulrich verehrten Bildnisses, Maria Trost genannt, den 15ten August 1799 daselbst vorgetragen wurde ebend. 1799. gr. 8. — Vergl. *Alter* im Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1085 u. f.

GREVE (P.) — *geb. zu Uetersen* 1732.

von GREVENITZ (F. A.) seit 1798 *Generallieutenant von der Infanterie*, seit 1798 *auch Ritter des rothen Adlerordens* — (Kommandant zu Breslau ist er nicht mehr) — §§. *Albrechts von Wallenstein, Herzogs von Friedland, wahre, bisher immer verfälschte Lebensgeschichte; von einem Königl. Preussischen General. Mit Albrechts Bildnisse. Berlin 1797. 8.

GREYSSING, nach andern GREISSING (Joseph) starb im Julius 1799.

GRIENWALD. S. oben GREINWALD.

GRIES (Johann Dietrich) *D. der R. zu Hamburg: geb. daselbst* 177 . . §§. *D inaug.* . . . *Torquato Tasso's* befreytes Jerusalem; in der Versart des Originals übersetzt. 1ster Theil. Jena 1800. 4. — *Gedichte in *Schiller's* Horen, Jahrgang 1797, in *dessen* Musenalmanachen von 1798 an, in *Wieland's* Teutschen Merkur von 1797 an, in *Becker's* Taschenbuch für 1799, 1800 und 1801, und in *dessen* Erhohlungen 1799 und 1801.

GRIES (J. L.) — *geb.* — 1772. §§. *An meinen theuren Freund, Hein. Lampe, Dr. der R. in Bremen, bey dem Tode seiner Gattin. 1797. 8. Sind die gegründeten Klagen neuerer Schriftsteller über Hamburg gerecht? auch Skizzen zu einem Sittengemählde von Hamburg. Hamburg 1800. gr. 8.

GRIES (Johann Michael) *D. der R. zu Hamburg, geb. daselbst* . . . §§. Ueber die Nothwendigkeit und die Einrichtung eines Handels-Gerichts für Hamburg. Hamb. 1798. 8.

GRIESBACH (J. J.) §§. Commentarius criticus in textum Graecum Novi Testamenti. Particula I. Jenae 1798. 8 maj. — *Von der* Synopsis Evangeliorum Matthaei, Marci & Lucae &c. *erschien* Editio secunda emendatior & auctior. Hal. 1797. 8 maj. — *Von den Programmen:* Commentarius criticus in Graecum Matthaei textum *erschien* Specimen VIII. 1800. — *Das* Progr. in quo Eutychis sententia &c. *ist nicht von ihm, sondern von* J. W. Schmid. — *Die* Progr. de potentiore ecclesiae Rom. principalitate *und* de fontibus, unde Evangelistae &c. *erschienen ohne seinen Namen.* — *Die* Progr. de verbo firmo prophetico *erschienen* 1781 *u.* 1782, *und die* Progr. de fontibus, unde Evangelistae &c. *und* de spiritu Dei, 1783. — Seit 1799 ist er Mitredacteur der Allgemeinen Litteraturzeitung. — Sein Bildniss vor dem 4ten Band von *Henke's* Archiv für die neueste Kirchengeschichte (1797).

GRIESHAMMER (G. A.) ist nicht M. der Phil. — *geb. zu Eisenberg* 1765.

GRIESINGER (G. F.) — seit 1799 *D. der Theol.* (War von 1797 bis 1798 Mitglied des landschaftlichen grössern, und von 1798 bis 1799 des engern Ausschusses). §§. Einleitung in die Schriften des neuen Bundes. Stuttgart 1799. gr. 8.

GRIESINGER (Johann Jakob 2) *M. der Phil. zu Tübingen: geb. auf dem Würtembergischen Lustschloss Solitude am* 14 *März* 1772. §§. * Was gewinnen wir, wenn Schwaben eine Republik wird? (*Ohne Druckort*) 1798. 8.

GRIESIN-

GRIESINGER (L. F.) §§. *Von dem* Kommentar über das herzogl. Würtembergische Landrecht *erschien* der 8te Band zu Frankf. u. Leipz. (*Ulm*) 1799.

GRILL (*Joseph Dominikus*) starb am 10 März 1800. War D. der AG. zu Augsburg und geb. 1744.

GRILLO (F.) §§. Der Werth der Musik, nach Platon und Kant; *in* Meusel's *Neuen Miscell. artist. Inhalts* St. 12. S. 412-414 (1800). — Die mit einem Teutschen *O* unterzeichneten Recensionen in den beyden ersten Bänden der allgemeinen Teutschen Bibliothek.

GRIMM (Christian Moritz) starb 1789.

GRIMM (D. C.) §§. Super loco Suetonii Galb. c. XXII init.; Exercitatio critico-exegetica. Lips. 1798. 8.

von GRIMM (F. M.) *hat bisher zu Braunschweig gelebt* —

GRIMM (H. A.) §§. *J. Hildebrand Withofs* Conjecturen über verschiedene lateinische Dichter und Prosaiker; gesammlet und nebst einer Beschreibung und Vergleichung der Duisburgischen Handschriften herausgegeben. 1stes Stück. Düsseldorf 1798. kl. 8. *Auch als das 4te Stück von* Withofs kritischen Anmerkungen über Horaz u. s. w. — *Der* Prophet Joel u. s. w. 1790 ist nie *erschienen*.

GRIMM (Hieronymus David) starb am 31 März 1801. War evangel. Pastor und Superintendent, erster Konsistorialassessor und Deputatus ad Gymnasium zu Regensburg: geb. — 1726.

GRIMM (Johann Karl Philipp) *Professor bey der königl. Friedrichsschule zu Breslau: geb zu* . . . §§. Handbuch der Physik, für Schullehrer und

Liebhaber dieser Wissenschaft. 1ster Band; mit 3 Kupfertafeln. Breslau 1797. — 2ter Band; mit 1 Kupfertafel. ebend. 1798. — des 3ten Bandes 1ste Abtheilung; mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1799. — 2te Abtheilung. ebend. 1800. gr. 8. Entwurf der Geschichte der Preussisch-Brandenburgischen Staaten. ebend. 1796. 8. Handbuch der Geschichte der Preussisch-Brandenburgischen Staaten. 1ster Band. ebend. 1797. 8. Die Erde und ihre Atmosphäre; mit 1 Kupfer. ebend. 1800. gr. 8. Repertorium der neuesten Fortschritte in der Physik, für Schullehrer und Liebhaber dieser Wissenschaft. 1sten Bandes 1ster Heft. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1800. 8. *Auch unter dem Titel:* Supplemente zu dem Handbuche der Physik, für Schullehrer und Liebhaber dieser Wissenschaft.

GROB (G.) — *geb. zu . . . in der Schweitz* 1757. §§. Darstellung eines Theils der Schweitzergeschichte. 1ster Theil. St. Gallen 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Auch unter dem Titel:* Der Schweitzer auf dem Rigiberge. 2ter Theil.

GRODDECK (G. E.) §§. Antiquarische Versuche. 1ste Sammlung. Lemberg 1800. 8.

GRöLL (Michael) starb 1800.

GRöNING (Kaspar Gabriel) starb am 15 November 1799. §§. Wismarisches Wochenblatt (*einziger Jahrgang*). Wismar 1795. 4.

GRöNINGER (Adolph) . . . *zu Darfeld im Hochstift Münster: geb. daselbst . . .* §§. * *T. Petronius Arbiter* Satyricon; aus dem Lateinischen übersetzt. Berlin 1796. 8. (*Die ganze Auflage, bis auf 2 Exemplarien, wurde sogleich unterdrückt.* Vergl. Intelligenzblatt zur Erlang. Litt. Zeitung 1799. S. 3 u. f. S. 81-83. *Degen's* Nachtrag zu der Litteratur der Teutschen Uebersetzungen der

Römer

Römer S. 205 - 216). *Aurelius Augustinus* Bekenntnisse; aus dem Lateinischen übersetzt. Münster 1798. gr. 8. Des *Lucius Annäus Seneca* Vergötterung des Kaisers Claudius; nebst einer hingehörenden Stelle aus den Sprichwörtern des Erasmus; übersetzt. (*Münster*) 1798. 8.

GROHMANN (Christian Friedrich) starb am 3 May 1801.

GROHMANN (J. C. A. *auch nur* C. A.) §§. *D. Quae inter thesin & antithesin, dynamicorum mundi conceptuum locum habeat ratio, eandem inter utramque Mathematicorum intercedere, sive mundi initium ambitumque finitum ex ratione statui posse. Viteb.* 1796. 4. *Gab mit* K. S. ZACHARIä *heraus*: Journal für Philosophie. Leipz. 1796. 8. *Mit folgendem neuen Titel*: Abhandlungen über philosophische Gegenstände. ebend. 1797. 8. Ueber den Begriff der Geschichte der Philosophie. Wittenberg 1797. 8. Neue Theorie der schönen Gartenkunst. 2 Theile. Leipz. 1797. 8. *Gab mit* K. H. L. PöLITZ *heraus*: Neue Beyträge zur kritischen Philosophie, und insbesondere zur Geschichte der Philosophie. 1ster Band. Berlin 1798. gr. 8.

GROHMANN (J. G.) — *geb.* — *am* 13 *Julius* 1763. §§. Neues historisch-biographisches Handwörterbuch, oder kurzgefasste Geschichte aller Personen, welche sich durch Talente, Tugenden, Erfindungen, Irrthümer, Verbrechen oder irgend eine merkwürdige Handlung von Erschaffung der Welt bis auf gegenwärtige Zeiten einen ausgezeichneten Namen machten; nebst unpartheyischer Anführung dessen, was die scharfsinnigsten Schriftsteller über ihren Charakter, ihre Sitten und Werke geurtheilet haben. 7 Theile. Leipz. 1796 - 1799. gr. 8. Der Freund des weiblichen Geschlechts; nach dem Französischen. ebend. 1797. Kalenderformat. Αναλεκτα Ἑλληνικα ἡσσονα, *sive Collectanea Graeca minora* *cum*

cum notis philologicis graecis, quas partim collegit partim scripsit Andreas Dalzel, *S. R. S. Edimburg. in Academia Edimburg. litt. graec. Prof. eidemque a secretis & bibliothecarius. Curavit & parvum lexicon analyticum adjecit* J. G. Grohmann. *ibid. eod.* 8 *maj.* Bruchstücke der Gothischen Baukunst, gesammelt und dem Studium der Baukünste gewidmet. 1ster Heft. Mit 12 Kupfern. ebend. 1799. 4. Ueberreste der Aegyptischen Baukunst, gesammelt und dem Studium der Baukünstler und dem Vergnügen der Liebhaber gewidmet. 1ster Heft. Mit 10 Kupf. ebend. 1799. 4. Kleines Ideen-Magazin für Gartenliebhaber, oder Sammlung von Ideen, die mit wenig Kosten auszuführen sind; enthaltend kleine Luft- und Gartenhäuser, Tempel, Einsiedeleyen, Brücken, Hütten, Gartensitze, Ruinen, Portale, Monumente, Prachtkegel, Winzerwohnungen, Weinberghäuschen, Vermachungen, Hahn's, Volieren, Thüren, Hühle, Gondeln, Bänke, Pavillon, Brunnen, Verzierungen u. s. w. besonders für solche Liebhaber bestimmt, die ohne grossen Kostenaufwand etwas Geschmackvolles und Neues in ihren Gärten zu besitzen wünschen. ebend. 1799. 4. *Wilhelm Robertsons* Sammlung verschiedener Gewächs- und Treibehäuser, um Ananasse und Fruchtbäume zu ziehen, und zarte ausländische Pflanzen zu erhalten; zum Gebrauch für Liebhaber der Botanik und Gärtnerey; nach dem Englischen bearbeitet. Mit 24 Kupfern in getuschter Manier. Nebst ausführlichen Beschreibungen der Risse, und einer genauen Methode zur Erleichterung der Zeichnung im Grossen von Aufrissen und Durchschnitten nach gegebenen Grundrissen. ebend. 1799. Queerfol. Vollständige Sammlung aller ländlichen und Gartenspiele. Mit Kupf. ebend. 1799. gr. 4. Die Verhältnisse der schönsten Statuen des Alterthums, zum Gebrauche derer, die sich den bildenden Künsten widmen; mit 20 Kupfern, worauf

auf 25 antike Figuren vorgestellet sind, nebst den Maassen aller ihrer Theile, nach dem Proportions-Maasstabe des Kopfes und den Beschreibungen derselben; von *F. A. David* in Paris, Ehrenmitglied der Berliner Akademie der Mahlerey und Bildhauerkunst. Diese Verhältnisse sind als Fortsetzung des Zeichenkatechismus zu betrachten; herausgegeben u. s. w. ebend. 1800. gr. 4. *Dessen* Grundlinien der Zeichenkunst, zum Gebrauch derer, die sich den bildenden Künsten widmen. Mit Kupfern. ebend. 1800. 4. Regeln zur Carricaturzeichnung, nebst einem Versuche über die komische Mahlerey; aus dem Englischen von *Franz Grose*, Esq. übersetzt. Mit 29 Kupfertafeln. Leipz. u. Wien 1800. 8. Gebräuche und Kleidungen der Chinesen, dargestellt in bunten Gemählden von dem Mahler Pu-Qua in Canton; als Supplement zu Macartney's und Van-Braam Houckgeest's Reisen. Teutsch und Französisch. 4 Hefte. Leipz. 1800. 4. Siam, ein neues mit mässiger Bewegung verbundenes Gartenspiel. ebend. 1800. fol. — *Von der* Ländlichen Natur, nach Marnezia, *erschien* die 2te Auflage, *unter dem Titel*: Schöne Gartenkunst, Phantasien und Grundsätze über die ländliche Natur, nach *Marnezia*. ebend. 1800. 8. — *Von dem* (*grossen*) Ideenmagazin kamen bis 1800 30 Nummern heraus. *Die ersten Nummern neu aufgelegt* 1797-1799.

GROHMANN (K. F. D.) §§. Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1782. 1784. 1785. — *Von dem* Beytrag zur Lektüre *erschien* die 3te Auflage 1797.

GROLMANN (A...) *Regierungsadvokat zu Giessen*: *geb. zu* . . . §§. Geist des Seneca; ein Buch für Jedermann, besonders für die Jugend. 1ste Lieferung. Giessen 1799. 8.

GROLMANN (Karl Ludwig Wilhelm, *gewöhnlich nur* Karl) *D. der R. und* seit 1800 *ordentlicher Professor*

fessor derselben auf der Universität zu Giessen (vorher seit 1798 ausserordentl. Prof. eben daselbst): *geb. daselbst am 23 Julius* 1775. §§. *D. inaug. de donatione propter nuptias. Gissae* 1795. 4. Versuch einer Entwickelung der rechtlichen Natur des Ausspiel-Geschäfts. Giessen 1797. 8. *Gab heraus und bearbeitete gröſstentheils*: *Bibliotheek für die peinliche Rechtswissenschaft und Gesetzkunde. 1sten Theils 1stes, 2tes und 3tes Stück. Herborn u. Hadamar 1797-1800. — 2ter Band, *gemeinschaftlich mit* L. HARSCHER von ALMENDINGEN *und* P. J. A. FEUERBACH. Göttingen 1800. 8. Grundsätze der Criminalrechtswissenschaft, nebst einer systematischen Darstellung des Geistes der teutschen Criminalgesetze. Giessen 1798. gr. 8. Magazin für die Philosophie des Rechts und der Gesetzgebung. 1sten Bandes 1ster Heft. ebend. 1798. — 2ter Heft. ebend. 1799. 8. *Fortsetzung unter dem Titel*: Magazin für die Philosophie und Geschichte des Rechts und der Gesetzgebung. 1sten Bandes 1stes, 2tes und 3tes Stück. Giessen und Darmstadt 1800. 8. *Giebt mit* J. C. E. SCHMIDT *und* F. W. D. SNELL *heraus*: Journal zur Aufklärung über die Rechte und Pflichten des Menschen und Bürgers. 1sten Bandes 1stes Stück. Herborn u. Hadamar 1799. — 2tes Stück. ebend. 1800. 8. Ueber die Begründung des Strafrechts und der Strafgesetzgebung, nebst Entwickelung der Lehre von dem Maasstabe der Strafen und der juridischen Imputation; den Freunden der Philosophie und der Rechtswissenschaft insbesondere gewidmet. Giessen 1799. 8. Theorie des gerichtlichen Verfahrens in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, nach gemeinen teutschen Gesetzen entworfen. Giessen u. Darmstadt 1800. 8.

von GROLMANN (L. A. C.) §§. *Des Freyherrn von Knigge Welt- und Menschenkenntnifs; ein Pendant zu dem Buche: Umgang mit Menschen. (*Giessen*) 1796. 8.

GRONAU (K. L.) §§ Ueber die ungewöhnliche Menge der trüben Tage im Winter 1796 bis 1797; *in den Denkwürd. der Mark Brandenb.* 1797. May S. 449-457. Bemerkungen über die nassen Jahre; *ebend.* Novemb. S. 1265-1275. Ueber die sogenannten kritischen Tage und die daraus hergeleitete Vorhersagung der künftigen Witterung; *ebend.* August S. 795-803. 1798. May S. 587-603. Ueber Wetterprophezeyhungen, die man aus einer bestimmten Periode herleiten will; *ebend.* Nov. S. 1294-1302. Dec. S. 1378-1382. Ueber die Veränderung der Witterung durch den Mondswechsel; *ebend.* S. 1383-1387. Ueber den strengen Winter von 1798 bis 1799; *ebend.* 1799. Jun. S. 736-747. Ueber den Winter von 1799 bis 1800, und dessen Vergleichung mit dem vorjährigen; *ebend.* 1800. April S. 386-393.

GROS (K. H.) §§. Progr. Meditationes quaedam de justo philosophiae usu in tractando jure Romano. Erlangae 1796. 4. D. de notione poenarum forensium. ibid. 1798. 4.

GROSCH (Johann Andreas) starb im Oktober 1796.

GROSS (Franz Joseph) starb am 1 Junius 1796.

GROSS (Johann Jakob) *Pfarrer zu Diesse auf dem Dessenberg unweit Neuenstadt in der Schweitz* seit 1783 (vorher Pfarrer zu Court im Münsterthal. Bis in sein 22stes Jahr war er noch Uhrmacher, d. i. bis 1761, und 1763 ward er zum Predigtamt confirmirt): *geb. zu Neuenstadt am Bieler See am 11 Januar* 1740. §§ *Cantiques adaptés à la Doctrine & à la méthode du Catéchisme de Heidelberg (avec la musique en 4 parties). à Lausanne 1783. 8. Fables de Phèdre, en vers français, avec l'original latin à côté à Berne 1793. 12. La Mort d'Absalon; Drame en trois

trois actes. à Neuveville 1797. 8. — *Sein nicht ganz ähnliches Bildniß hat Dunker gezeichnet und geätzt* 1796. 8.

GROSSCHOPFF (Arnold Heinrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Die Orakel des Propheten Micha überfetzt. Jena 1798. 8.

GROSSE (G.) §§. Plinianifche Anthologie, oder auserlefene Stellen aus der Natur- und Kunftgefchichte des ältern Plinius, mit erklärenden kurzen Anmerkungen. Halle 1797. 8. Geographifche Unterhaltungen, mit Inbegriff des Wiffenswürdigften aus der Naturgefchichte und der Menfchen- und Völkerkunde. 2 Bändchen. Leipz. 1797. 8. Erfte Anfangsgründe der Feldmefskunft, mit allgemein fafslichen und populären Beweifen; ein Buch für Landwirthe, Forftbedienten, Gärtner und jeden, der fich felbft darinn unterrichten will. Mit Holzfchnitten. Halle 1798. 8.

GROSSE (K.) §§. Der zerbrochene Ring. 2 Theile. Berlin 1797. 8. — *Von* Liebe und Treue *erfchien* der 2te Theil 1797.

GROSSER (J. H.) §§. *Von dem* Arzneylichen Grundrifs von dem Chokolade u. f. w. *erfchien* eine neue Auflage zu Leipzig 1798.

GROSSING (Jof.) §§. Wie foll in einer Monarchie der Adeliche, der Bürger, und der Bauer zum Vortheile des Staats feine zweyte Erziehung bekommen? Wien 1797. 8. Bewährte und anwendbare Afiatifche, Afrikanifche und Amerikanifche Beyträge zur Europäifchen Arzneykunde; aus glaubwürdigen Nachrichten gefammelt und mit praktifchen Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1799. 8.

GROSSMANN (Daniel Heinrich) ftarb am 2 Julius 1798.

GROT

GROT (Joachim Christian) starb am 2 Januar 1800. War zuletzt Senior der protestantischen Geistlichkeit zu St. Petersburg: geb. zu . . . 1733.

GROTEFEND (G... F...) *Kollaborator an dem Gymnasium zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Commentatio de Pasigraphia sive scriptura universali. Gottingae 1799. 4.

GRUBER (Friedrich) der jüngere . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. *Giebt mit* P. C. WAGENER *heraus:* Flora von Hildesheim, oder Beschreibung und Abbildung der im Fürstenthum Hildesheim wildwachsenden Pflanzen. 1stes Zehend mit 10 illum. Kupfertafeln. Hildesheim 1798. fol.

GRUBER (F... G...) §§. *Thillaye's* vollständige Darstellung des chirurgischen Verbandes und der dazu erforderlichen Verbandstücke; aus dem Franz. mit einigen Anmerkungen. Leipz. 1798. 8.

GRUBER a S. Ignatio (Gregor Maximilian) starb am 20 April 1799.

GRUBER (J. G.) §§. *Friede mit Frankreich . . . 2te verbesserte Ausgabe, nebst der Fortsetzung der Aussichten für das künftige Jahrhundert und der Selbstbetrachtung eines Kamtschadalen bey Katharinens Tode. Leipz. 1797. 8. *Salignac Delamotte Fenelon* Lebensbeschreibungen der berühmtesten Philosophen Griechenlands; nebst einer leichten und faslichen Darstellung ihrer Systeme theoretischer und praktischer Philosophie, und einer Auswahl ihrer schönsten Maximen; übersetzet und vermehrt nach der neuesten Pariser Ausgabe des dritten Jahres der Republik oder 1795. Leipz. u. Schneeberg 1796. 8. *Lehre von der Glückseligkeit des Menschen. Leipz. 1797. 8. *William Hunter's* Esq. Reisen durch Frankreich, die Türkey und Ungern bis Wien; nebst einer Beschreibung dieser Stadt;

 über-

übersetzt aus dem Englischen. ebend. 1797. gr. 8. *J. F. J. Freville, Verfassers der neuen Versuche über Erziehung, Geschichte berühmter Hunde; ein Beytrag zur Beurtheilung über die Thierschöpfung; nebst einem Anhang interessanter Bemerkungen und Nachrichten aus der Naturkunde; aus dem Franz. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1797. 8. (*Unter der Zuschrift hat er sich genannt*). J. Fr. Blumenbach über die natürlichen Verschiedenheiten im Menschengeschlechte; nach der dritten Ausgabe und den Erinnerungen des Verfassers übersetzt, und mit einigen Zusätzen und erläuternden Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1798. 8. Zwote Nahrung für den gesunden Menschenverstand; Fortsetzung und Erläuterung von Herrn Rektor Thiemens Erster Nahrung für den gesunden Menschenverstand. ebend. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Vorbereitungskenntnisse zu einem richtigen Nachdenken über Gott, Natur und Menschenleben; für die mittlere Jugend bearbeitet. *Die Kunst, sein Leben der Tugend, Weisheit und guten Lebensart gemäss zu führen; nach dem lateinischen Werke des Herrn Raths Campe. ebend. 1798. 8. (*Unter der Dedication hat er sich genannt*). *Einleitung in die gesamte Moral, worinn alle zu dieser Wissenschaft gehörige Ausdrücke gemeinfasslich entwickelt werden. ebend. 1799. 8. *Die Bestimmung des Menschen, für die reifere Jugend bearbeitet. ebend. 1799. 8. *Aktenstücke in der Sache des Fichtischen Atheismus, vorgelegt der philosophirenden Vernunft, als höchste Instanz. ebend. 1799. 8. Neuer astronomischer Kinderfreund, enthaltend das Wissenswürdigste und Interessanteste aus der ganzen Sternkunde. Mit 2 Kupfern. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Katechisationen über die gesamte Moral und Religion; nebst einer moralischen Beyspielsammlung zur Anwendung auf das praktische Leben. 1ster Band. ebend. 1800. 8. J. F. Blumenbach's kleine

kleine Schriften; aus dem Lateinischen übersetzt. ebend. 1800. 8. Ueber die Bestimmung des Menschen; für das gebildete Publikum. 2 Theile. Zürich u. Leipz. 1800. 8. *A.* Freyherr *von Knigge* über den Umgang mit Menschen; im Auszuge für die Jugend, mit einer durchgängigen Beyspielsammlung. Leipz. 1800. 8. Geschichte der Familie Fredini, oder die Hölle auf Erden; ein Gegenstück zu Salzmann's Himmel auf Erden. ebend. 1800. 8.

GRUBER (J. S.) §§. * Auswahl Französischer Esopischer Fabeln; nebst einem vollständigen Französisch-Teutschen Wortregister, zum Gebrauch für Anfänger. Nürnberg 1800. 8. * Bibliographie der Bienenzucht, oder Verzeichniss der neuesten Schriften, welche von der Bienenzucht und dem Bienenrechte handeln, für Oekonomen und Bienenfreunde. ebend. 1800. 8.

GRUBER Edler von GRUBENFELS (Karl *Anton*) *Sekretar des Grafen Joseph Georg von Batthyan zu Wien* (vorher k. k. Verpflegungsofficier, und vordem prakticirte er einige Jahre bey dem königl. Rhonaseker Oberbergamt): *geb. zu Szegedin in Ungern am* 28 *Junius* 1760. §§. Aesthetische Gedanken über Bartl's Tastenharmonika . . . — *Von den* Idyllen *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe zu Wien 1800. 12. — Einzelne Gedichte und Lapidarinscriptionen.

GRÜBEL (Johann Konrad) *Bürger und Stadtflaschner zu Nürnberg*: *geb. daselbst am* 3 *Julius* 1736. §§. Gedichte in Nürnberger Mundart. (Mit einer Titelvignette und 2 Kupfern). (*Nürnb.*) 1798. — 2tes Bändchen. (Mit einer Titelvignette und 2 Kupfern. (*ebend.*) 1800. 8. (*Die meisten dieser Gedichte waren vorher einzeln anonymisch erschienen*).

GRÜNBERGER (G.) jetzt *kurpfalzbayrischer wirklicher Hofkammerrath und Triftamtskommissar zu München: geb. zu St. Salvator bey Ingolstadt* —

GRÜNDLER (C. G.) §§. Prüfung und Berichtigung der freymüthigen Betrachtung der Gründe für und wider die General-Tabaksadministration von Hrn. Prof. Kosmann. Berlin 1797. 8. Epistel an Hrn. Prof. Kosmann. ebend. 1797. 8.

GRÜNDLER (K. A.) *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Erlangen* seit 1797 (vorher seit 1796 ausserordentl. Prof. derselben eben daselbst): *geb. zu Halle am* 21 *November* 1770. §§. *D. inaug.* (*Praes.* J. C. Woltär) *de fidejussore fidejussoris nec non de differentiis inter fidejussorem succedaneum & indemnitatis. Halae* 1794. 4. (Erschien auch unter dem Titel einer besondern Kommentation unter seinem Namen). Entwickelung der Frage: Können die sogenannten symbolischen Bücher der Lutherischen Kirchen nach Reichs- und Territorialstaatsrechtlichen Grundsätzen abgeändert werden? ebend. 1796. gr. 8. Kurze tabellarische Uebersicht aller Rechtstheile zum Gebrauch für Vorlesungen. ebend. 1796. 4. System des Preussischen Rechts, mit Hinsicht des in Teutschland geltenden Rechts, zum Gebrauch für Vorlesungen. 1ster Theil, der die allgemeinen Grundsätze des Preussischen Rechts enthält. Bayreuth 1797. — 2ter Theil, der die besondern Grundsätze des Preussischen Rechts enthält. ebend. 1798. gr. 8. *Progr. de Provasallis eorundemque distinctione in necessarios & voluntarios. Erlangae* 1797. 4. Die Erbfolge nach Grundsätzen des Preussischen Rechts. Nürnberg 1798. 8. Versuch einer Einleitung in die Preussischen Rechte, enthaltend die Quellen und Hülfswissenschaften, welche zur Erlernung des allgemeinen Preussischen Rechts gehören; nebst einer Uebersicht der Landesjustitzkollegien in den Preussischen Staaten und der Instan-

ſtanzenfolge in denſelben. Erlangen 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Grundſätze des Teutſchen peinlichen Rechts. Halle 1799. 8. *Gab mit* AMELANG *heraus*: Archiv des Preuſſiſchen Rechts. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Berlin 1799. — 3tes Stück oder 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter und letzter Band. ebend. 1800. 8.

GRÜNEBERG (Johann Chriſtian) *Kandidat des Predigtamts zu Göttingen*: *geb. zu Ratzeburg* . . . §§. Exercitatio de libro Baruchi apocrypho. Gott. 1798. 8.

GRÜNER (C. S. *) jetzt *Mitglied der Bühne zu Breslau* — §§. *Erfahrungen des Lebens, oder das Geheimniſs, ſich ohne Univerſalarzneyen, Charlatane und Wunder-Männer, natürliche und teufliſche Magie geſund an Leib und Seele zu erhalten; herausgegeben von einem Layen. 4 Theile. Danzig 1794-1795. 8. *Der Märtyrer der Wahrheit; eine charakteriſtiſch-romantiſche Geſchichte, ſatyriſch, politiſch und hiſtoriſch gezeichnet, in 2 Theilen. ebend. 1795. 8. *Dialogiſirte Gemählde dramatiſch gezeichnet von *S. G.* 1ſter Theil. ebend. 1797. 8. — *Der 1ſte Theil der* Reiſen im Vaterlande *erſchien* 1793, *und der* 2te 1794. — Iſt der Staat verbunden, ſich für die Bühne zu intereſſiren? *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1793-1796.

GRÜNEWALD oder vielmehr GRÜNWALD (Gottlieb Konſtantin) ſtarb am 29 März 1799. War geb. *nicht zu Zittau*, *ſondern* zu Küpper am 1 May 1731. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller.

GRÜNING (A.) *Schulhalter zu Hamburg* ſeit 1792 (vorher zu Altona): *geb. auf Selkmühle Kirchſpiels Had-*

*) Gewöhnlich nur *Siegmund*.

Haddebye Amts Gottorf am 28 *September* 1756. §§ Versuch eines Unterrichts in den vier Species für Kinder. Altona 1782. 8. 4te Auflage. ebend. 1792. 8. Vermehrte Auflage. ebend. 1795 8. Neue Auflage *unter dem Titel:* Unterricht in den vier Species für Kinder; enthält deutlich und fasslich vorgetragen: a) die vier Species in unbenannten und benannten Zahlen; b) die vier Species in Brüchen mit $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$; c) Anwendung der vier Species und d) einige Rechnungen und Quittungen. ebend. 1799. 8. Reduktionstabellen der Banco-Noten zu Courant. ebend. 1786. . . *L'Ecole Françoise;* die Französische Schule; ein Lesebuch für Anfänger, in 4 Theilen. Hamburg 1799. 8. Vorübungen im Schreiben; 4 Bücher. ebend. 1799. 8. Französische Grammatik für Teutsche, mit Beyspielen, Uebungen und Proben zur Anwendung der Regeln; herausgegeben u. s. w. ebend. 1800. 8. (de la Mechaussée, *Mitarbeiter in Grüning's Lehranstalt seit 7 Jahren, hat sie ausgearbeitet, und* Weidlich, *sein Freund und Mitarbeiter, hat ihm geholfen*). — *Was es für eine Bewandniß mit der von* Kordes *erwähnten, aber nie erschienenen Preisschrift habe, wird erzählt im* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1264.

GRüNING (Nikolaus) Bruder des vorhergehenden; *Schulhalter zu Hamburg: geb. zu Husum* 1765. §§ Wahre Darstellung des Vorganges in Betreff Asmus Hansens und seines Sohns. Hamburg 1793. 8.

von GRüNWALD. S. WANDER von GRüNWALD.

GRüSON. S. GRUSON.

GRULICH (Adolph Bogislav) starb am 29 Julius 1798.

GRULICH (Joseph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Historische Eingänge zu Landpredigten, aus dem alten

alten Testamente gesammelt. 1stes Bändchen. Gera 1800. gr. 8.

GRUND (C...) *der schönen Wissenschaften und der Philosophie Lehrer in der fürstl. Thurn- und Taxischen Pagerie zu Regensburg: geb. zu ...* §§. Ist eine bürgerliche Verbesserung der Juden in Teutschland dem Rechte und der Klugheit gemäss? Regensburg 1798. 8. Ueber die Steuerpflichtigkeit des christlichen Klerus im Teutschen Reiche; ein Resultat des allgemeinen und des positiven Teutschen Staatsrechtes, als Gegenstück zu den Schriften: Die Steuerfreyheit des christlichen Klerus im Teutschen Reiche, und: Etwas über das jüngste Besteurungs-Breve des Papsts Pius VI. ebend. 1799. kl. 8.

GRUND (N.) *lebte 1793 zu Rom* — Vergl. (*Friedr. Schulz*) Reisen eines Liefländers H. 7. S. 195, wo er *Johann* heisst.

GRUND (...) *Pfarrer der Lettischen unteutschen oder alten Kirche zu Liebau in Curland: geb. zu ...* §§. Christliches — ABC ...

GRUNER (Abraham) starb im Junius 1793. War Schallenhausprediger zu Bern seit 1781: *geb. daselbst im May* 1749. §§. * Materialregister der Gesetze, Statuten, Dekrete und Privilegien der vier Italienischen Vogteyen (in der Schweitz). Bern 1787. 8.

GRUNER (C. G.) §§. Progr. I-IV: Pandectae medicae. Jenae 1796-1800. 4. *Zusammengedruckt unter dem Titel:* Pandectae medicae sive succincta explicatio rerum medicarum in Institutionibus, Digestis, Novellis, obviarum. ibid. 1800. 8. Progr. de Semioticae aetiologica meletemata. ibid. 1796. 4. Pr. de observationum medicarum studio rite dirigendo. ibid. 1797. 4. Pr. I-X de imputatione Suicidii dubia, casu singulari

gulari illustrata. ibid. 1797-1799. 4. *Ein Paar Worte zur Belehrung, Beherzigung und Besserung an den Herrn Ex-Professor Fichte.* ebend. 1799. 8. Pr. Spicilegium I-VIII scriptorum de morbo Gallico. ibid. 1799-1800. 4. Pr. ad locum Hippocratis: Medicina est additio & detractio. ibid. 1800. 4. Pr. Commentatio I & II in locum Lutheri: de filiis per diabolum subditis. ibid eod. 4. — Ueber die Methodik in der gerichtlichen Arzneygelahrtheit; *in* Loders *Journal für die Chirurgie* B. 1. St. 2 (1797). — *Die* 10 *Programmen*: Nosologia historica &c. (S. 701) *wurden hernach zusammengedruckt unter dem Titel*: Nosologia historica ex monumentis medii aevi. Jenae 1795. 8 maj. — *Aus Versehen sind S.* 700 *die Programmen*: Fragmenta medicorum Arabum & Graecorum de variolis *zweymahl angeführt.*

GRUNER (Gottlieb) *dritter Helfer im Münster zu Bern und Sekretar der dortigen ökonomischen Gesellschaft* seit dem Februar 1795 (vorher seit 1794 Helfer zu Herzogenbuchsee im Kanton Bern): *geb. zu Utzenstorf im Kanton Bern am . . . März* 1756. §§. Ueber die Ursachen des Mangels und des immer steigenden Preises der Butter im Kanton Bern, und die Mittel, dieselbe in grösserm Maasse und billigem Preise zu erhalten; eine gekrönte Preisschrift. Ueber die Vortheile und Nachtheile der zunehmenden Bevölkerung im Kanton Bern; eine gekrönte Preisschrift. (Beyde stehen im 1sten u. 2ten Band der Neuesten Sammlung von Abhandlungen der ökonom. Gesellschaft zu Bern 1796. 8). — * *Ist Hauptverfasser und Herausgeber der seit dem April* 1796 *zu Bern herauskommenden* Gemeinnützigen Nachrichten und Bemerkungen für Freunde der Naturgeschichte und der Landwirthschaft; auf Veranstaltung der ökonom. Gesellschaft in Bern herausgegeben. (*Monatlich ein Bogen in* 8; *der Jahrgang von* 12 *Stücken*).

GRUNER (G. L.) *Superintendent zu Ronneburg* ist er seit 1793 (vorher seit 1788 Archidiakonus daselbst, vor diesem seit 1781 Stiftspfarrer zu Altenburg, und vordem seit 1770 Rektor zu Ronneburg): *geb. zu Braunshayn im Altenburgischen am* 17 *März* 1740. §§. Verschiedene Programmen und Lateinische Gedichte.

GRUNER (J. E.) seit 1801 *herzogl. Sachsen-Coburg-Salfeldischer Rath und erster Justitzamtmann zu Coburg* — §§. Beschreibung der Illumination zu Coburg. Coburg 1784. 8. Crevantius Cordus, oder über die Bücherverbote. Leipz. 1798. 8. Ueber die Aufhebung des Lehenwesens, ebend. 1800. kl. 8. — Aufsätze im Reichsanzeiger. — Recensionen in der Gothaischen und in andern gelehrten Zeitungen.

GRUNER (Justus) . . . *zu Osnabrück*: *geb. daselbst* 177.. §§. Versuch über Strafen; in vorzüglicher Hinsicht auf Todes- und Gefängnissstrafen; nebst einer aus dem Englischen angehängten Nachricht über die Strafgesetze und Gefängnisse Pensylvaniens. Göttingen 1799. 8. Authentische aktenmässige Erzählung der Betrügerey eines angeblichen Wundermädchens im Hochstifte Osnabrück, das seit zwey Jahren ohne Speise und Trank gelebt haben wollte. Berlin 1800. 8. Leidenschaft und Pflicht; eine Sammlung moralischer Gemählde. 1ster Band. ebend. 1800. 8. — Ueber Duelle; *im Genius der Zeit* 1799. St. 6.

GRUSON oder GRÜSON (J. P.) §§. Leitfaden des ersten arithmetischen Unterrichts für alle königl. Preuss. adeliche Cadettencorps. Berlin 1797. kl. 8. *Saundersons* Algebra; aus dem Englischen übersetzt und mit vielen Zusätzen und Verbesserungen bereichert. Halle 1797. 8. Supplement zu *L. Eulers* Differentialrechnung, worinn ausser den Zusätzen und Berichtigungen auch noch andere

andere nützliche analytische Unterſuchungen, welche gröſtentheils die combinatoriſche Analyſis betreffen, enthalten ſind. Berlin 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Pinakothek, oder Sammlung allgemeiner nützlichen Tafeln für Jedermann, zum Multipliciren und Dividiren; erfunden im J. 1788 von *J. P. Gruſon* u. ſ. w. Nebſt einer Tafel aller einfachen Factoren von 1 bis 10500. ebend. 1798. gr. 8. *Daſſelbe Buch zu gleicher Zeit und eben daſelbſt Franzöſiſch.* *Lagrange's* Theorie der analytiſchen Functionen, in welcher die Grundſätze der Differentialrechnung vorgetragen werden, unabhängig von Betrachtung der unendlich kleinen oder verſchwindenden Gröſſen der Grenzen oder Fluxionen, und zurückgeführt auf die algebraiſche Analyſis; aus dem Franz. überſetzt. 2 Theile. ebend. 1798. gr. 8. *Lacroix* Lehrbegriff des Differential- und Integralcalculs; aus dem Franz. überſetzt und mit einigen Zuſätzen und Anmerkungen begleitet. 1ſter Theil. ebend. 1798. — 2ter Theil. Mit Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. Anleitung zur Arithmetik. Halle 1799. gr. 8. Groſſes Einmahl Eins von Eins bis Hunderttauſend. 1ſtes Heft von Eins bis Zehntauſend; berechnet von u. ſ. w. Berlin 1799. gr. fol. Grundriſs der reinen und angewandten Mathematik, oder der erſte Curſus der geſamten Mathematik. 1ſter Theil. Halle 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Vollſtändige Anleitung zur niedern, höhern und angewandten Mathematik, in ſo fern ſolche ſowohl dem Officier überhaupt, als auch dem Ingenieur, Kaufmann, Artilleriſten und Seemann unentbehrlich iſt. 1ſter Theil, welcher die Arithmetik enthält. Berlin 1799. — 2ter Theil, welcher die Longimetrie, Planimetrie, Stereometrie, ebene und ſphäriſche Trigonometrie, Verwandlung und Theilung der Figuren, Feldmeſſen und Nivelliren, Berechnung der Gewölber, der Pontons, des Schiffraums und der Fäſſer enthält. Mit 16 Kupfertafeln. ebend. 1800. gr. 8. —

Von

Von den Enthüllten Zaubereyen der Arithmetik *erschien* der 2te Theil 1800.

GRUST (A. M. F.) seit 1787 *erster Prediger zu Lebus* —

GRUSTDORFF (Amandus) starb am 25 September 1792.

GRUTTSCHREIBER (J... A...) jetzt *königl. Preussischer Legationsrath zu St. Petersburg*: *geb. zu* ... *in Schlesien* ...

GRYNäUS (S.) §§. *Die* Vier auserles. — Dichter, *als*: *Priors Salomon*, *Pope'ns Messias*, *Youngs jüngster Tag*, *Glovers Leonidas*, welchen *annoch* beygef. — *müssen ein Sternchen haben. Unter der Zueignung aber hat er sich genannt.*

GUDE (Johann Christian) starb schon 1778. Vergl. *Kordes* S. 464.

GüLICH (J. F.) §§. Genaue Beschreibung und Vorschriften zur Manchester- Piquee- Mousselin- und Casimir- Druckerey, der dazu nöthigen Vorbereitung, Farben und Ausrüstung; nebst der Gold- und Silberdruckerey und Mahlerey auf Zize und andere Baumwollen- Waaren. Ulm 1799. 8.

von GüNDERRODE (...) richtiger GüNTHEROD (Karl) S. unten diesen Artikel.

GüNTHER (C. A.) seit 1796 *herzogl. Braunschweigischer Hofrath* — §§. Historia juris Romani, scholis suis scripsit. Helmstadii 1798. 8.

GüNTHER (C... C...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Praktische Bemerkungen über Pacht- und Kaufanschläge, Abnahme, Uebergabe und Verwaltung der Domänen- Aemter und Rittergüter. Leipz. 1795. gr. 8.

GüN-

GüNTHER (Johann Gottlieb) *kurfürstl. Sächsischer Finanzkommissar auf Haynichen bey Borna: geb. zu* . . . §§. Abbildung und Beschreibung zweyer neu erfundenen Instrumente, nämlich I. einer neuen Art von Nachrechen zum Gebrauch in der Ernte, und II. eines Sturmfasses auf Rädern; erfunden und herausgegeben u. s. w. Mit 2 Kupfertafeln. Leipz. 1799. 4.

GüNTHER (*Karl Ehrenfried*) ist der S. 714 ohne Vornamen aufgeführte Günther; — *geb. zu Lauban am 29 November* 1757. — S. 716. Z. 9 u. 10 lese man: *philephebischen* statt *philosophischen* (er hat sich nämlich unter den Vorreden mehrerer seiner Schulbücher *Philephebus* genannt).

GüNTHER (Karl Ludwig) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Das Ganze der Viehzucht, oder praktischer Unterricht, die vorzüglichsten Hausthiere zu erziehen, zu füttern und zu benutzen, die ihnen eigenen Krankheiten gehörig zu erkennen und zu behandeln; nebst einem Anhange über die zweckmässigste Bauart der Ställe für Oekonomen und Aerzte. 2 Bände. Mit Kupfern. Leipz. 1800. 8.

Freyherr von GüNTHEROD (Karl) starb gegen Ende des Oktobers 1795. §§. *Faustins Briefe. (*Grätz*) 1785. 8. — Vergl. Neue allgem. Teut. Bibl. B. 24. S. 162 des Intelligenzblattes.

GüNZEL (Johann) starb am 7 December 1784. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller.

GUERIKE (Johann Ernst Gottlieb) *M. der Phil. D. der AG. fürstl. Hildesheimischer Physikus der Aemter Liebenburg, Schladen, Vienenburg und Wiedelahe, zu Salzliebenhalle (oder Salzgitter): geb. daselbst am* 1 *September* 1755. §§. *D. inaug. de sulphure antimonii aurato liquido. Erford.* 1776. 4. Auch in *Baldinger's* Sylloge opusculorum

lorum Vol. III (1778). *Kurze und simple Anrede an den Landmann, die neue Medicinaleinrichtung im Hochstifte Hildesheim und die nöthigen Krankenberichte betreffend. Braunschweig 1783. 8. — Etwas zur Vertheidigung des Portlandischen Pulvers; *in* Baldinger's *Magazin für Aerzte* St. 12. S. 1101 u. ff. (1778). Antwort auf die im 5ten Stücke dieses Magazins geschehene Anfrage: ob nämlich das vom Hrn. Osterdyk Schacht bekannt gemachte Mittel gegen die fallende Sucht, aus Sacchar. Saturn. und Spiritu nitri bestehend, allbereits versucht worden sey? *ebend.* S. 1104 u. ff. — Beyträge zur diesjährigen Inokulationsgeschichte hiesiger Gegend; *in den gelehrten Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen* 1787. St. 94. S. 383 u. ff. — *Aufsätze in dem historischen Portefeuille und im Journal von u. für Teutschland.

Madame GÜRNTH (. . .) §§. *Von der* Gartenökonomie für Frauenzimmer *erschien* das 4te und letzte Bändchen: Beschluss vom Obstgarten 1795. — *Von dem* ökonomischen — Journal für Frauenzimmer *erschienen* bis 1795 4 Hefte.

GÜSSMANN (F.) §§. Tryphon und Justin, oder vom Judenthum; mit einer Vorrede an Hrn. Moses Mendelssohn. Wien 1785. 8.

GÜTLE (J. K.) — *geb. zu Schwabach* . . . §§. Ueber die Einrichtung, den Bau und Gebrauch der Feuerspritzen; nebst Theorie der Pump-Saug-Hebe-und Druckpumpen. 1ster Theil. Mit Tabellen und Kupfern. Nürnberg 1797. gr. 8. Magische Belustigungen aus der Mathematik, Physik, Chemie, Technologie und Oekonomie. 1ster Theil. Mit Kupfern. ebend. 1797. — 2ter Theil. Mit Kupfern. ebend. 1798. gr. 8. Zaubergnomonik, oder Unterhaltungen für Liebhaber der Sonnenuhrkunst. 1stes Stück. Mit Kupfern. Ansbach 1797. — 2tes Stück. ebend. 1798. gr. 8.

Dis-

Dieses Stück auch unter dem Titel: Beschreibung und Gebrauch zweyer neu eingerichteten Erdplanisphäre, zum Gebrauch für Schulen. Kleine Elektricitätslehre, oder Beschreibung einiger kleinen Elektrisirmaschinen und Apparate; zum Gebrauch für Schulen und Hauslehrer und zur Erklärung der Lehre der künstlichen und Luftelektricität. Mit 4 Kupfern. Nürnb. 1798. gr. 8. Zigeunerkarte, oder Wahrsagerkunst aus der Hand; nebst einer neuen Punktirkunst und verschiedenen andern Wahrsagerkünsten; als Gesellschaftsbelustigung eingerichtet. Mit einer chiromantischen Kupfertafel von 41 Blättern und 16 Kärtchen zur Punktirkunst. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Einladung an Freunde der Wissenschaften über die ganze Experimentalphysik. ebend (1799). 4. Beschreibung einiger Universal- und Partikular-Rechnungsmaschinen. Mit Kupfern. ebend. 1799. gr. 8. Magische Belustigungen aus der Chiromantie, Astronomie, Geomantie und Arithmetik; zu Gesellschaftsbelustigungen eingerichtet. Mit Kupfern. ebend. 1799. 8. *Auch unter dem Titel*: Neue Gesellschaftsspiele zur angenehmen Unterhaltung für Personen beyderley Geschlechts. Wahrsagerkunst aus der Hand; nebst einer neuen Punktirkunst und andern Wahrsagerkünsten; als Fortsetzung der Kunst, die Karte zu schlagen. Mit Kupfern. ebend 1799. 8. — *Von den* Neuen Gesellschaftsspielen u. s. w. *erschien* das 3te Bändchen mit Kupfern 1797. — *Von dem* Gründlichen Unterricht zur Verfertigung guter Firnisse u. s. w. *erschien* der 2te oder praktische Theil 1799.

GUILLEAUME (D... A...) *Hofmeister der jungen Herren von Böselager zu Münster*: *geb. zu Luxemburg* ... §§ Vollständige Sammlung aller Briefe, Unterrichte, Gewaltertheilungen und Verhandlungen unsers heiligen Vaters Papst Pius VI, in Betreff der Französischen Religions-

um-

umwälzung veranstaltet und nach der römischen Ausgabe übersetzt. 2 Bände. Münster in Westphalen 1797. 8. Blick auf die Französische Staatsumwälzung, vornehmlich in Hinsicht auf Religion und Klerisey; als Nachrede zu meiner Sammlung der päpstlichen Briefe u. s. w. 3ter Band. Münster 1797. 8. *Dieser Band auch unter dem Titel:* Blick auf die Französische Staatsumwälzung, oder Beweise, dass die Französische Revolution eine Frucht der heutigen Philosophie ist.

GULDENER von LOBES (E. V.) §§. *D. inaug. Positiones medicae. Pragae* 1783. 8 *maj.* — *Nach seiner eigenen Versicherung ist die Uebersetzung von* J. v. Plenciz Krankengeschichten *nicht von ihm. Fast scheint es, als wenn sie gar nicht existire.*

GUMPELZHAIMER (C. G.) §§. * Reichstagsalmanach für das Jahr 1795. Stuttgart (1794). 8. — für das Jahr 1796. Sulzbach (1795). 8. — für das Jahr 1797. Nürnberg (1796). 8. (*Hofrath und Bibliothekar* KAYSER zu Regensburg *hat Antheil an diesen Almanachen*). — *Die* Evangel. Religionsgeschichte des hohen Stifts Strasburg *muss kein Sternchen haben. Sie ist zu* Regensburg in 8 und zu Schwerin in 4 *gedruckt, und steht auch in der* N. Monatsschr. von u. für Mecklenb. 1794. St. 3. 4 u. 5.

GUMPELZHAIMER (Heinrich Siegmund) Bruder des vorhergehenden; *Reichsstadt Regensburgischer Stadtsyndikus und Reichsstadt Ulmischer Komitialgesandter zu Regensburg: geb. daselbst am* 30 *December* 1764. §§ Reichsmatrikel aller Kreise, nebst den Usualmatrikeln des kaiserlichen und Reichskammergerichts. Ulm 1796. 8.

GUNDELACH (Johann Daniel) *Pastor zu Petersdorf auf Femern* seit 1782 (vorher seit 1764 Diakonus da-

daselbst): *geb. zu Ploen* 1739. §§. Die Vortheile langwieriger Krankheiten; eine Standrede, in Jena gehalten am 27 Jul. 1759. Jena 1759. 4. Die moralische Vergleichung nach dem Muster Plutarchs. ebend. 1760. 4.

GURLITT (J. G.) — *geb.* nicht zu Halle, sondern *zu Leipzig* — §§. *Rede von den Pflichten, Freuden und Leiden des Lehrers der Jugend. Magdeburg* 1797. 4. Specimen lectionum publicarum in Novum Testamentum: Explicatio Cap. XV epistolae Paullinae prioris ad Corinthios. ibid. eod. 4. Lectionum in N. T. Specimen II: Explicationis loci Matthaeiani, qui de extremo vitae Jesu Christi actu exponit. Partic. I. ibid. 1800. 4. *Lectionsplan für die Schulen des Klosters Bergen auf das Jahr von Ostern* 1797 *bis* 1798; *nebst einigen Bemerkungen über Schulunterricht und Methode. ebend.* 1797. 4. *Biographische und litterarische Notitz von Johann Winkelmann. ebend.* 1797. 4. *Progr. über die Gemmenkunde. ebend.* 1798. 4. *Ueber die Mosaik. ebend.* 1798. 4. *Allgemeine Einleitung in das Studium der schönen Künste des Alterthums.* 1*ste Abtheilung. ebend.* 1799. 4. *Versuch über die Büstenkunde. ebend.* 1800 4. — Animadversiones ad auctores veteres; *in* Pott's *und* Ruperti's *Sylloge commentationum theologicarum* (1800).

GUTHS MUTHS (J. C. F.) §§. Kleines Lehrbuch der Schwimmkunst zum Selbstunterrichte, enthaltend eine vollständige und praktische Anweisung zu allen Arten des Schwimmens, nach den Grundsätzen der neuen italienischen Schule des Bernardi, und der ältern teutschen bearbeitet. Weimar 1798. gr. 8. Bibliothek der pädagogischen Litteratur, verbunden mit einem Korrespondenzblatte, und einem Anzeiger. 1sten Bandes 1stes - 4tes St. 2ten Bandes 1stes - 4tes St. 3ten B. 1stes u. 2tes St. Gotha 1800. gr. 8.

GUTJAHR (K. T.) seit 1797 *D. der R. und Lehrer derselben zu Leipzig, wie auch* seit 1801 *Beysitzer des dortigen Schöppenstuhls* — §§. *D. de caussis & modo restituendi eos, in quos injuste aut inquisitum fuit, aut animadversum. Lips.* 1796. 4. Entwurf des Naturrechts. ebend. 1799. 8. Strafe und Bestrafung. ebend. 1800. gr. 8. Versuch einer praktischen Darstellung der Theorie von Gewohnheitsrechten. ebend. 1800. 8. Populäre Vorlesungen über das Staatsverhältniss oder die Rechte des Fürsten und Bürgers. ebend. 1800. 8. — *Zu der im Hauptwerk angeführten Inauguraldisputation kam* 1797 *der 2te Theil hinzu.* — Praktische Uebersicht des Rosstäuscherrechts; *in* Tenneker's 3*ten Bändchen des Messgeschenks zur belehrenden Unterhaltung für Liebhaber der Pferde* (1800). — Antheil an der Vesta (1800).

GUTSCHE (Elias) *Dorfrichter zu Mittelsorau bey Görlitz: geb. daselbst am* 1 *Januar* 1747. §§. Monatsblatt für den Kunst- und Geschichtsliebenden Bürger und Landmann, nicht aber für Gelehrte. 1-8tes Stück. Lauban 1797-1798. — 9-12tes Stück. ebend. 1800. 8. Der alte redliche Balzer, ein Hülfsbüchlein, wie sich der gemeine Mann im Nothfall seine Pferde selbst kuriren kann. 7 Stücke. ebend. 1797-1798. 8.

GUTSCHER (F.) seit 1798 *Landschaftsregistrator zu Stuttgart* — §§. *Ueber das Petitionsrecht der Würtembergischen Landstände. 1797. 8. *Die wichtigsten Reformen der landständischen Ausschüsse Würtembergs. 1797. 8. *Unpartheyische Beleuchtung der neuesten Staatseinrichtungen in dem Herzogthum Würtemberg. Basel (*Stuttgart*) 1798. 8.

Freyherr von GUTSCHMIDT (Christian Gotthilf) starb am 30 December 1798. War geb. — am 12 December —

von GUTTENBERG (A... J...) ... *zu München*: *geb. zu* ... §§. Freundschaft und Herzensschwäche; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. Mannheim 1797. 8. Die Spekulanten; ein Lustspiel in fünf Aufzügen. Augsburg 1799. 8. Die Verbannung; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. ebend. 1799. 8.

H.

HAAGER (Johann Daniel) ... *zu* ... *geb. zu* ... *in Siebenbürgen* ... §§. Ueber das Vorkommen des Goldes in Siebenbürgen; im Namen der Linneischen Societät zu Leipzig entworfen. Nebst einigen Beylagen. Leipz. 1797. gr. 8.

HAAN (J. J.) war auch *gräfl. Metternichischer Amtmann zu Trier* —

HAAS (D. F.) §§. Unterthänigste Imploratio pro R. I. I. wider einige Punkte der den 26 Okt. 1795 bey dem Reichskammergericht eröffneten Urtheil cum deductione causarum R. I. I. in Sachen weil. P. C. Frhrn. v. Boineburg, jetzo dessen Wittwe für sich und ihre Kinder, wider alle diejenigen, so an des verstorb. Vice-Dom v. Boineburg Verlassenschaft Forderung und Anspruch zu machen vermeynen. Mit Anl. Nr. 1-33. Wetzlar 1796. fol. Ausführliche Darstellung der in dem Mannleben der Grafschaft Sayn und den dieser incorporirten Erblehen sowohl, als Allodial- und Stammgütern dem Engelbertischen Mannstamme der Herren Grafen zu Sayn-Wittgenstein nach dem alten Gewohnheitsrechte des hohen Adels, den besondern Saynischen Erbvereinen, und teutschen sowohl, als gemeinen Lehenrechten mit Ausschliessung der Ernestinischen Frauen Töchter und Ihrer Fürstlich- und Gräflichen Nachkommen allein zustehenden Erbfolge. ebend. 1797. fol. Kurze Uebersicht der aus-

ausführlichen Darstellung u. s. w. ebend. 1797. fol. — *S.* 5 *ist der Titel:* *Rechtliche Erörterung u. s. w. *das erstmahl auszustreichen.* S. 6. Z. 11 l. *Abtsstädte* st. *Abtsstäbe.*

von HAAS (J. A.) l. Rinden-*oder* Borkenkäfer — mit einer Vorrede über das Verdienst, welches sich Wildmeister um ihr Vaterland machen können —

HAAS (J. G.) §§. Vollständiges Griechisch-Teutsches Wörterbuch. 1ster Band. Leipz. 1796. — 2ter Band. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. Anweisung, die hebräische Sprache ohne mündlichen Unterricht zu studiren. ebend. 1800. 8.

HAAS (Joseph Aloys Ferdinand) *D. der R. und* seit 1794 *fürstl. Salzburgischer Hofrath zu Salzburg: geb. zu Wetzlar am* 30 *Julius* 1771. §§. *D. inaug. de effectu exceptionis rei judicatae in territorio alieno. Gotting.* 1791. 4. Promemoria in Sachen der Gemeinden Merkelbach und Wied wider die Gemeinde Lade. 1791. fol. Promemoria in Sachen der angeblichen Helwegischen Intestaterben wider Margareth Flagink, verehlichte Münstermann und ihren Vater Flagink. 1791. fol. Promemoria in Sachen des Freyherrn Johann Arnold von Dunkel zu Freylingen wider die herzoglich Arembergische Lehenkammer qua judicium a quo, und den von derselben bestellten Lehenanwald. 1792. fol. Promemoria in Sachen der Herren Gebrüder Reichsgrafen von Belderbusch wider Freyherrn von Droste und Consorten. 1792. fol. Widerlegung des vom Hrn. Burggrafen von Kirchberg, regierenden Grafen zu Sayn-Hachenburg, 1) in Sachen der Eingesessenen des freyen Grundes Seel und Burbach wider die gräflich Sayn-Hachenburgische Vormundschaft, um den Hrn. Burggrafen zu Kirchberg, Gr. zu Sayn-Hachenburg, *mdti. de non gravando contra reversales operis insolitis, abducendo milite, restituendo per* execu-

executionem extortas pecunias & reliqua ablata S. — *restituendo vero damna & expensas C. C.* 2) in Sachen des Kirchspiels Neunkirchen wider Hrn. Burggr. zu S. H. *mdti. de non gravando collectis immensis & arbitrariis, ultra quotam in sententia de* 28 *Dec.* 1731 *determinatam communicando prius statum exigentiae collectarum Imperii, circularium & provincialium nec non reddendo rationes S. C.* gegen die Urtheile des K. u. R. Kammergerichts an die hohe Reichsversammlung genommenen Rekurses. 1796. fol.

HAAS (Meno) *des Minoritenordens Priester zu . . . geb. zu Schwäbisch-Gemünd* 1763. §§. * Wie kann man Teutschlands unglücklichen Staaten Ruhe und Zufriedenheit verschaffen? Sechs über diesen Gegenstand gehaltene Reden. Schwäbisch-Gemünd 1798. 8.

HAAS (Wilhelm) starb am 8 Junius 1800. War zuletzt *Mitglied des grossen Helvetischen Raths zu Bern* seit der Französischen Revolution in der Schweitz (vorher Artilleriemajor und vordem Schriftgiesser und Buchdrucker zu Basel): geb. zu Basel am 23 August 1741. §§. Einige Abhandlungen über die Forstpflege. Basel 1797. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1800. S. 1049.

HAASE (Johann Christian Gottlieb) *kurfürstl. Sächsischer Accisinspektor und Rechtskonsulent zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. * Erläuterung eines Theiles der Ansprüche und Gerechtsame des Herrn Friedr. August von der Pforte, aus der Veranlassung und Geschichte der Untersuchung wider den in Prag zum Arrest gekommenen und nach Cöthen abgelieferten Merseburgischen Domherrn, und bey dem verstorbenen Fürst von Anh. Cöthen 3 Monate als Oberstallmeister in Dienst gestandenen F. A. v. d. Pf., und darüber entstandenem Processe zwischen dem jetzo regier. F. A. C. F. von

von Anh. Cöthen und vorgedachtem v. d. Pf. (*Cöthen*) 1797. 2 Theile fol. (*Ohne Bemerkung des Druckortes und Jahres*). Rechtfertigung des Herrn Domherrn und Oberstallmeisters F. A. v. d. Pforte wider die Verunglimpfungen des fürstl. Bevollmächtigten Herrn Auditeur Biedermanns in Cöthen, in der Nationalzeitung, an das teutsche Publikum und diejenigen, die es interessiret, der Wahrheit gemäss aufgesetzt von J. C. G. Haase, als Bevollmächtigten des Herrn v. d. Pforte. Leipz. 1800. 8.

HAASE (J. G.) *auch Decemvir der Universität zu Leipzig und Kollegiat des grossen Fürstenkollegiums* — §§. Pr. de fractura colli ossis femoris cum luxatione capitis ejusdem ossis conjuncta. Lips. 1798. 4. Pr. 1-3 de praecipuis momentis, quorum ratio a medico forensi est habenda, officio suo honeste functuro. ibid. eod. 4. Pr. de iis, quae artem difficilem reddunt. Sectio I-VI. ibid. 1798-1800. 4. — *Von den* Progr. de narium morbis *erschien* das 2te 1797.

HABERFELDT (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Neukirch in Kursachsen: geb. zu . . .* §§. Vorlesungen über die klassischen Dichter der Römer. *Dritter Band*, welcher die Vorlesungen über das zweyte Buch der Satyren und das erste Buch der Episteln des Horaz enthält. Leipz. 1800. gr. 8. (*Die beyden ersten Bände sind von dem verstorbenen Pfarrer* P. F. A. NITSCH).

HABERLAND (Friedrich Ernst) starb am 10 Junius 1797. War geb. zu Cahla 1748. §§. * Kurze Lebensgeschichte und Charakterschilderung Johann August Friedrich Haberlands, gewesenen Pfarrers zu Lobsdorf und Niederlungwitz im Gräflich Schönburgischen; nebst einigen Predigten desselben, auf Verlangen seiner Kirchkinder, Freunde und Verwandten, und zu einiger Unterstützung der Letztern herausgegeben von dem Bruder des Verstorbenen. Jena 1796. 8.

HäFELI (J. K.) seit 1798 *D. der Theol.* — §§. *Wegen des Buches* über Schwärmerey, Toleranz und Predigtwesen u. s. w. sehe man im Hauptwerk den Artikel STOLZ (J. J.) S. 680 *).

HäNISCH (. . .) . . . *zu Freyberg*: *geb. zu* . . . §§. *Gottfried Wecker; ein Buch für junge Professionisten und Bürger. Freyberg 1799. 8.

HäNKE (T.) — *geb. zu Kreibitz in Böhmen* . . . §§. Observationes botanicae in Bohemia, Austria, Styria, Carinthia, Tyroli, Hungaria factae; *in* Nic. Jos. Jacquin *Collectaneis ad Botanicam &c.* (Vindob. 1784. 4 maj.) Vol. II. p. 1-96.

HäNLEIN (H. K. A.) §§. Progr. Commentatio de lectoribus, quibus epistola Pauli apostoli, quae ad Ephesios missa traditur, vere scripta fuisse videatur. Erlangae 1797. 4. Epistola Judae, Graece, commentario critico atque perpetua annotatione illustrata; praemissa est commentatio in vaticinia Habacuci. ibid. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. (*Erschien zum Theil vorher einzeln*). Progr. Examinis curarum criticarum atque exegeticarum Gilberti Wakefield in libros N. F. Particula *prima*, stricturas in epistolam ad Hebraeos continens. ibid. 1798. — *secunda*. ibid. 1799. — *tertia*, stricturas in epistolas catholicas continens. ibid. 1800. — *quarta*. ibid. 1801. 4. — *Von dem* Handbuch der Einleitung in die Schriften des Neuen Testamentes *erschien* des 2ten Theils 2te Abtheilung 1800. — Beyträge zur Erklärung dunkler Stellen im Hiob: *in* Schleusners *und* Stäudlins *Bibl. der neu. theol. Litt.* B. 3. St. 5 (1797).

HäNLEIN (K. S. K.) seit 1798 *Vicepräsident der Kriegs- und Domainenkammer und des dabey errichteten Senats für die Landeshoheits- auswärtigen Lehns- und geistlichen Angelegenheiten zu Anshach, wie auch* seit 1801 *königl. Preuss. Kreisdirektorialgesandter*

sandter im Fränkischen Kreise — §§. *Bearbeitete und gab mit* T. K. KRETSCHMANN *gemeinschaftlich heraus*: Staatsarchiv der königl. Preussischen Fürstenthümer in Franken. 1ster Band. Bayreuth 1797. — 2ter Band. ebend. 1797. gr. 8. *Eben so mit* K. H. LANG: Neues Staatsarchiv u. s. w. 1sten Bandes 1-4ter Heft. Ansbach 1800. gr. 8. — Gedichte von ihm stehen auch im Schwäbischen Musenalmanach. — Publicistische Schriften ohne Namen.

HÄRTER (C. A.) seit 1797 *Adjunkt zu Molschleben im Fürstenthum Gotha* —

HÄSELER (Johann Friedrich) starb am 26 April 1797. §§. Ueber die jährliche Abnahme eines auf Zinsen angeliehenen Capitals durch jährlichen Zusatz vom Capital, welches auch in die Berechnung von Leibrenten einschlägt, und über das Interusurium. Holzminden 1796. 4.

HÄSLEIN (Johann Heinrich) starb am 24 Oktober 1796 als Kalkulator und Syndikus bey dem Oekonomie-Verbesserungs- und Rechnungs-Revisions-Kollegium zu Nürnberg. — Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1796. B. 1. S. 9-22.

HAFNER (Christian Matthias) *zweyter Prediger zu Esens in Ostfriesland* seit 1793 (vorher seit 1784 Prediger auf der Insel Norderneg): *geb. zu Emden* . . . §§. Denkwürdigkeiten aus der Ostfriesischen Geschichte, den Freunden der Geschichte, insbesondere der vaterländischen Jugend, zu einer belehrenden Unterhaltung gewidmet. 1ster u. 2ter Heft. Norden 1799. gr. 8.

HAGEDORN (Karl Dietrich) starb . . .

HAGEMANN (F. G.) — (vorher bey dem Schwerinischen Theater) — §§. Weyhnachtsabend, oder Edelmann und Bürger; Schauspiel in 5 Aufzügen. Eise-

Eisenach 1798. 8. Seliko und Berissa, oder die Liebe unter den Negern; ein Schauspiel in 4 Aufzügen. ebend. 1798. 8. Die Martinsgans; ein Schauspiel. ebend. 1798. 8. — Viele Gedichte in *Seyfried's* Flora 1785.

HAGEMANN (Th.) seit 1799 *Oberappellationsrath im Tribunal zu Celle* — §§. * Malwina, oder merkwürdige Begebenheiten eines interessanten Mädchens, dem Französischen frey nachgebildet. Berlin 1797. 8. Miscellaneen zur Erläuterung des Cellischen Stadt- und Bürgerrechts. Celle 1798. 4. Das Cellische Stadtrecht, von neuem herausgegeben und durchgehends mit erläuternden praktischen Anmerkugen begleitet. Hannover 1800. 8. *Giebt mit* F. von BüLOW *heraus*: Praktische Erörterungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrsamkeit, hin und wieder mit Urthelssprüchen des Cellischen Tribunals und der übrigen Justitzhöfe bestärkt. 1ster Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter Band. ebend. 1801. 4. — *Von der* Einleitung in das gemeine in Teutschland übliche Lehnrecht *erschien* die 3te Auflage zu Hannover 1801. 8. — *An dem* besondern Abdruck über das Leben des Andreas von Isernia (S. 39 des Hauptwerks) *wird gezweifelt.* — Ebend. S. 40. Z. 8 l. B. 1 *statt* B. 2.

HAGEMEISTER (Adrian Philipp) starb 178..

HAGEMEISTER (E. F.) seit 1797 *ordentlicher Professor der R. zu Greifswald* — §§. Progr. über die nothwendige Beachtung des Formellen im Römischen Rechtssystem. Greifswald 1796. 4. Einleitung in die Wissenschaft des Schwedisch-Pommerischen Lehnrechts; nebst einem Entwurfe zur vollständigen Darstellung derselben. Berlin u. Greifswald 1800. 8. — Von der heutigen Strafe der Sodomia generis in Teutschland, mit Hinsicht auf die Verbesserung der Criminaljustitz; *in* J. G.

J. Burchard's *Ephemeriden der theor. und prakt. Rechtsgel.* H. 2. S. 9-13. — Nachtrag zu Hrn. Kanzlers Koch Abhandlung über die Mündigkeit zum Testiren; *in* Hugo's *civilistischen Magazin* B. 3. St. 1 (1798). — Recensionen in den Greifswaldschen neuesten kritischen Nachrichten mit *H.* unterzeichnet; auch einige in der staatswissenschaftl. und jurist. Litteratur.

HAGEMEISTER (J. G.) Bruder des vorhergehenden; *Konrektor der Stadtschule zu Anclam* seit 1798 — §§. *An* Gustav Wasa *und* Don Joan von Braganza *soll er wenig Antheil haben, und das Meiste von* C. W. AHLWARDT *herrühren.*

HAGEN (F. W.) seit dem Anfang des Jahres 1799 *Professor an dem Gymnasium und Schlosprediger zu Bayreuth* (vorher seit 1797 ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Erlangen) — *geb.* nicht 1769, sondern 1767. §§. Christliche Religionsvorträge meistens über Gegenstände des häuslichen und geselligen Lebens. Nürnberg 1797. 8. Blätter für Humanität und Religion für eine Gesellschaft der denkenden Bürger in Erlangen. (*Erlangen* 1797). 4. *D. Commentatio in aliquot Psalmorum loca difficiliora & indolem poëticam. Erlang.* 1797. 8. *Progr. Vindiciae Jesu contra novissimum ipsius adversarium. ibid. eod.* 8. Versuch einer biblisch-prophetischen Anthologie für Gymnasien und Schulen. Nürnberg 1797. 8. *Auch unter dem Titel*: Biblisch-prophetische Anthologie für Gymnasien und Schulen; 1stes Bändchen, enthält Stücke aus dem Jesaias. Die Messianischen und mehrere Natur-Psalmen, für Gymnasien und Schulen übersetzt und in philologischen und ästhetischen Bemerkungen erläutert. ebend. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Biblisch-prophetische Anthologie für Gymnasien und Schulen; 2tes Bändchen, enthält die Messianischen und mehrere Natur-Psalmen. Commentar

über

über Cicero's vermischte Briefe, vorzüglich in Hinsicht auf Aesthetik und den Mechanismus der Sprache, für Gymnasien und Schulen. 1stes Bändchen. ebend. 1798. 8. Pr. Wünsche und Vorschläge zu einer bessern Einrichtung unsers Gymnasiums. 1ste Abtheilung. Bayreuth 1799. 8. Progr. Einige Ursachen des Mangels an Privatfleiss unter den Zöglingen in lateinischen Schulen. ebend. 1799. 4. — *Von den* Materialien zu Uebungen in der Ciceronianischen Schreibart *erschien* die 3te Sammlung 1798 und die 4te 1799. *Die Fortsetzung erschien unter dem Titel:* Materialien zu Uebungen in der guten lateinischen Schreibart aus den oratorischen Werken des Cicero und Quinctilian mit erläuternden Zusätzen aus den neuern rhetorischen Schriften. 2ter Band; 1ste Sammlung, welche Abschnitte aus Quinctilian enthält. Erlangen 1799. 8. — Recensionen.

Freyherr von HAGEN (J. J. A.) *Landrath des Camischen Kreises im Netzdistrikt* — §§. An den dramaturgischen Nachrichten hatte auch *Großmann* Antheil.

HAGEN (K. G.) *dritter ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Königsberg* seit 1788, *wie auch königl. Preuss. Medicinalrath und Hofapotheker* —

Freyherr von der HAGEN (Thomas Philipp) starb am 23 August 1797. — Vergl. Leben und Charakter des verstorbenen Ober-Konsistorial-Präsidenten, Herrn Freyherrn von der Hagen; *in den Denkwürd. der Mark Brandenburg* 1798. März S. 340-360.

Baron von HAGER (Johann Wilhelm Friedrich) *aus dem Hause Altenstaig, königl. Dänischer Justitzrath zu Altona: geb. zu Laubach bey Wetzlar am 29 Junius 1728.* §§. Kurzgefasster Unterricht von dem Holzbau, als dem einzigen Mittel,

tel, dem einreissenden Holzmangel in Zeiten vorzubeugen. Kopenhagen 1763. 8. — Besorgte die Flensburgischen Addresscomtoir-Nachrichten vom J. 1766 bis 1770, und die Altonaischen Addresscomtoir-Nachrichten vom Oktober 1773 bis zum Schlusse vom ersten Quartal 1793, wo sie C. F. KISS übernahm.

HAGER (*Joseph*) *D. der Theol.* seit mehrern Jahren auf Reisen begriffen, z. B. zu Palermo, Konstantinopel, Mayland, Wien, Erlangen, Leipzig, Berlin, England, wo er zum Professor der Teutschen Sprache auf der Universität zu Oxford ernannt wurde, aber bald hernach nach Frankreich reiste: *geb. zu Mayland am* 30 *April* 1757. SS. *Theses theologicae. Ticini regii* 1783. *fol.* *Reise von Wien nach Madrid im J. 1790. Berlin 1791. 8. *Reise von Warschau über Wien nach der Hauptstadt Siziliens. Wien 1795. 8. Nachgedruckt zu Breslau u. Leipz. 1795. 8. Nachricht von einer merkwürdigen litterarischen Betrügerey; auf einer Reise nach Sizilien im Jahre 1794. Leipz. u. Erlangen 1799. gr. 4. *Dieselbe Schrift* Französisch von ihm selbst. à Erlang, à Paris, à Londres, à Strasbourg, à Lausanne, à Leyde, à Vienne 1799. gr. 4. Gemählde von Palermo. Berlin 1799. 8. Gesandschaftsreise nach dem Königreiche Ava im Jahre 1795 auf Befehl des General-Gouverneurs von Ostindien unternommen vom Major *M. Symes*; nebst Einleitung in die Geschichte von Ava, Pegu, Arracan, Beschreibung des Landes und Bemerkungen über Verfassung, Sitten und Sprache der Bismanen. Aus dem Englischen mit Vorrede und Anmerkungen. Hamburg 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Neuere Geschichte der See- und Landreisen. 13ter Band. Explanation of the elementary Characters of the Chinese, with an Analysis of their ancient Symbols and Hieroglyphics. London 1800. fol. — *Skizze einer Reise nach Berlin; *in dem Blumenstrauß für Freunde u. s. w.* (Wien 1792. 12).

HAHN (C. T. H.) seit 1798 *Pastor zu Plausig bey Leipzig* —

HAHN (Christian Wilhelm) *erst Kandidat des Predigtamts zu Zerbst*; nachdem ihm aber die Kanzel verboten wurde, privatisirt er daselbst: *geb. daselbst* 1769. §§. *Der Tempel der Freyheit; eine tragische Scene unsres Zeitalters. Basel 1796. 8. *Das Räubermädchen von *H. W. C.* Leipz. 1796. 8. Gedichte. Zerbst 1797. 8. Gedichte für gefühlvolle Seelen. Leipz. 1798. 8. — Wöchentliche Unterhaltungen, erscheinen zu Zerbst seit dem Junius 1800.

von *HAHN* (Friedrich) *Mecklenburgischer Erblandmarschall, Erbherr auf Remplin, Basedow u. s. w. Ritter des Danebrogordens, zu Remplin bey der Stadt Malchin im Mecklenburg-Schwerinischen: geb. auf Neuhaus, einem adelichen Gute im Oldenburgischen Distrikt Wagriens* . . . §§. Briefwechsel mit Witte über den Ursprung des Irrthums u. s. w.; steht als Anhang in *Witte'ns* Versuch über die Bildung der Völker zur Vernunft. 1786. — Mehrere Abhandlungen und Aufsätze, z. B. in *Bode'ns* astronomischen Jahrbuche für 1794 über die Streifen des Jupiters und deren Veränderung. — für 1795 über die Sonne und ihr Licht. — für 1799 über den Nebelfleck im Orion. — In *Voigt's* Magazin für das Neueste aus der Naturgeschichte B. 10. St. 2; und *in den* Schriften der Gesellsch. Naturforsch. Freunde zu Berlin B. 11. Nr. 2.

HAHN (G. G.) seit 1798 *Oberster zu Darmstadt* —

HAHN (Johann Bernhard) starb . . .

HAHN (J. Z. H.) seit 1800 *Diakonus zu Schneeberg* (vorher seit 1798 Sonnabendsprediger an der Thomaskirche zu Leipzig) — §§. Politische Predigten. 1stes Bändchen. Leipz. 1797. 8. Wer sei-

seinen Bruder hasset, der ist ein Todschläger; eine Betrachtung zu der öffentlichen Hinrichtung eines Mörders vorgetragen. ebend. 1798. 8. Die Würde eines Landtags, in einigen Reden, Landtagsurkunden und Gesängen dargestellt. ebend. 1799. 8. Politik, Moral und Religion in Verbindung; nebst einer zur Einleitung dienenden Abhandlung über die Verbindung der Politik, Moral und Religion in praktischer Hinsicht. 2 Bände. ebend. 1800. 8. - * Blicke auf die Natur u. s. w. (Hauptwerk S. 51) sind nicht von ihm, sondern von C. T. H. HAHN. S. dessen Artikel.

HAHNEMANN (S.) jetzt *zu Königslutter im Fürstenthum Wolfenbüttel*: *geb.* — *am* 10 *April* nicht 1753, sondern 1755. §§. *D. inaug. Conspectus affectuum spasmodicorum aetiologicus & therapeuticus. Erlangae* 1779. 4. * *Michael Ryan's*, d. A. D. und Mitglieds der königl. antiquarischen Gesellschaft zu Edinburg, Untersuchung der Natur und Cur der Lungenschwindsucht; mit einigen Bemerkungen über eine neue Schrift (*Reid's*) dieses Inhalts (*aus dem Engl.*). Leipz. 1790. 8. Neues Edinburger Dispensatorium; nach der vierten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Theil, welcher die Anfangsgründe der pharmazevtischen Chemie und die Materia medica enthält. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1797. 8. — Versuch über ein neues Prinzip zur Auffindung der Heilkräfte der Arzneysubstanzen, nebst einigen Blicken auf die bisherigen; *in* Hufelands *Journal der prakt Arzneykunde* B. 2. St. 4 (1796). — Verschiedene aus dem Englischen und Lateinischen von ihm übersetzte Abhandlungen stehen in der Sammlung der auserlesensten und neuesten Abhandl. für Wundärzte (Leipzig). — Recensionen in den Leipzig. Commentar. de rebus in scientia naturali & medicina gestis, und in der Allgem. Littér. Zeitung. — Im Hauptwerk S.

S. 55. Z. 2 streiche man *gr.* aus. Ebend. Z. 10 l. *Young* st. *Joung*. Ebend. Z. 14 l. *Eduard Rigby's* chemische Bemerkungen u. s. f. S. 56. Z. 1 l. *1sten* st. *2ten*. Ebend. streiche man die beyden letzten Zeilen seines Artikels weg, weil sie schon auf der vorhergehenden Seite stehen. — Sein Leben, von ihm selbst bis zum 30 August 1791 beschrieben, in *Elwert's* Nachrichten von — jetztleb. Teutschen Aerzten B. 1. S. 195-215.

HAHNZOG (C. L.) Sein Bildnifs von *Bock* in Teutschlands jetztlebenden Volksschriftstellern, nebst Lebensumständen H. 1 (1795).

von HAIDEN (*Thomas Joseph*) SS. *Uebersetzung einiger Theile des alten Breviers, abgekürzt. Augsburg 1789 oder 1790. 8. *Gedanken über die Punktation des Embser Kongresses und die in Streit befangene Nunciatursache im römisch-teutschen Reiche; von *H. D. T. J.* Gedruckt in Teutschland (Augsburg, bey Riegers Söhnen) 1790. gr. 4. — Vergl. von ihm *F. X. Bronner's* Leben Th. 3. S. 115 u. 124.

HAIDENREICH (J. L.) — *geb. zu Engelsberg im Oestreichischen Oberschlesien am 31 Januar* 1747. SS. Instructio medico-chirurgica in usum gremiallum ruralium chirurgorum conscripta; cui accedunt recusae altissimae normales dispositiones de revocandis suffocatis, submersis, suspensis &c. Pestini 1785. 8. — Vergl. *Atter* in dem Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 1056.

HAIDINGER (Franz Anton) *Lehrer an der von Zelleriſchen gestifteten Hauptschule zu Wien: geb. zu* . . . SS. Anleitung zur Rechenkunst. 1ster Theil. Wien 1800. 8.

HAIDINGER (K.) starb am 16 März 1797. Z. 4 seines Artikels l. *musei* statt *musaei*. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1414.

HAIM (J. B.) *Bergrath*, nicht Hofkammerrath *zu Salzburg* —: *geb.* — *am* 20 *August* — §§. In des Freyherrn *von Moll* oberteutschen Beyträgen u. s. w. stehen nicht mehrere, sondern nur ein Aufsatz von ihm, nämlich: Chemische Versuche. 1stes Stück. — Chemische Zerlegung einer wahrscheinlich neuen Steinart, welche man vielleicht *Madreperstein* nennen könnte; von *C. M. Schroll* und *J. B. Haim*; in des Freyhrn. *von Moll* Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde B. 1. S. 291-304.

HAIN (J. G.) §§. *Von* Fundamenta juris privati civilis &c. *erschien* Editio quarta 1798. 4.

HAIN (Serapion) *unbeschuhter Karmeliter zu Wien*: *geb. zu* . . . §§. Fastenbuch, das ist: der das Leiden Jesu betrachtende Christ, samt dreytägigen am Ende der Fastenwochen gewöhnlichen Geistesübungen. Wien 1799. gr. 8.

HAKEN (J. C. L.) seit 1801 *Pfarrer zu Symbon bey Stolpe* — §§. * Romantische Ausstellungen, vom Verfasser der grauen Mappe. 1ster Theil. Danzig 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8.

HALBE (J. A.) *privatisirt jetzt zu Wandsbeck bey Hamburg* —

HALBERSTÄDTER (Joseph) *Professor der Thierarzneykunde auf der Universität zu Würzburg*: *geb. zu* . . . §§. * Ueber die Rindviehpest und die Nothwendigkeit, durch frühzeitiges Schlagen und schleunige Absonderung den Fortgang derselben zu hemmen; aus einem am 8 Junius zur hochfürstl. Würzburgischen Regierung erstatteten Gutachten. Würzb. 1796. 8. Unterricht für den Landmann über die dermahlen herrschende Hornviehseuche. ebend. 1796. 8. Nachgedruckt zu Frankfurt, mit einer Bekanntmachung Eines Hochedlen Raths u. s. w. d. 9 Sept. 1796.

HALBKART (Karl Wilhelm) *Konrektor der Schule zu Schweidnitz: geb. zu* . . . §§. Psychologia Homerica, s. de Homerica circa animam vel cognitione vel opinione commentatio. Zullichaviae 1796. 8.

von HALEM (F. W.) — *auch Nieder-Emsischer Deichrentmeister zu Emden: geb. zu Aurich am* 13 *November* 1762. §§. *D. inaug. de tympanite. Francof. ad Viadr.* 1785. 8. — * Nachricht von der neuesten Holländischen medicinischen Litteratur vom Jahre 1789; *in* Baldinger's *medic. u. phys. Journal* St. 24. S. 15-20. — Vergl. *Elwert's* Nachrichten u. s. w. B. 1. S. 215-217.

von HALEM (G. A.) — *geb.* nicht 1751, sondern *am* 2 *März* 1752. §§. * Ein dringendes Wort an das heilige römische Reich, zur Sicherung eines künftigen Friedens, von *Visurgin.* Altona 1795. 8. 2te, mit einem Anhang vermehrte Auflage. ebend. 1797. 8. Blüten aus Trümmern. Bremen 1798. 8. Irene; eine Zeitschrift für Teutschlands Töchter. 1stes Stück. Berlin 1800. 8. — *Von der* Geschichte des Herzogthums Oldenburg *erschien* der 2te Band 1796, der 3te und letzte Band 1797. — * Gemil und Zoe; *in* Schiller's *Horen* 1796. St. 8. — *Die* Uebersetzung des Agamemnon von Aeschylus *erschien verbessert in seinen dramatischen Werken* (179-).

von HALEM (L. W. C.) §§. *Von den* Bibliographischen Unterhaltungen *erschien auch* das 2te Stück 1794.

HALL (F. J.) muss GALL heissen. S. diesen Artikel oben.

HALLE (J. S.) §§. *Der* Versuch einer allgemeinen Kornpolizey von *Herbert erschien* nicht 1770, sondern 1756.

HALLER (Albertus Magnus) starb im Herbst 1798.

HALLER (B. F.) §§. Sah durch und verbesserte die von einem Ungenannten verfertigte Französische Uebersetzung von *J. S. Wyttenbach's* Anleitung für diejenigen, welche eine Reise durch die Eisberge machen wollen (1787. 8). — Nachrichten von neuen Schweitzerischen Kunstsachen; *in* Mensel's *Miscell. artist. Inhalts* H. 23. S. 265-271. Ueber die Kunstarbeiten von Ploos van Amstel, und die neuesten Schweitzerischen Kunstwerke von 1787; *in* dessen *Museum für Künstler* St. 2. S. 55-62. Kunstnachrichten aus der Schweitz von 1790; *ebend.* St. 14. S. 1-48. Kunstnachrichten aus der Schweitz von 1791 bis 1793; *in* dessen *Neuen Museum für Künstler* S. 383-484. Kunstnachrichten aus der Schweitz vom J. 1794 bis 1796; *in* dessen *Neuen Misell. artist. Inhalts* St. 5. S. 522-622. Nachrichten von Johann Hartmann, Landschaftmahler zu Biel in der Schweitz; *ebend.* St. 6 S. 767-771. *Er gab heraus und revidirte*: Leben des Bildhauers Christ; *ebend.* St. 8. S. 1040 u. ff. — Viele Beyträge zur 4ten und 5ten Ausgabe des gelehrten Teutschlandes und zu *Ersch'ens* gelehrten Frankreich. — Er ist auch Verfasser verschiedener anonymischen Teutschen und Französischen Uebersetzungen; z. B. von *Storch's* Gemählde von St. Petersburg.

HALLER (D. V.) *Pfarrer zu Kölliken im Kanton Bern* seit 1794 (vorher seit 1775 Pfarrer zu Affoltern im Kanton Bern): *geb.* . . . 1736.

HALLER (Emanuel) lebte seit vielen Jahren erst zu Amsterdam, dann zu Paris, als *Barquier*; nachher von 1793-1794 war er *Administrateur-général des subsistances de l'armée Française d'Italie à Nice*; dann zu Chiasso im Comer-Gebiet privatisirend von 1794 bis 1796; und 1796 ward ihm die Organisation der Municipalität zu Mayland aufgetragen: *geb. zu Bern* 174 . . §§. Lettre d'Ema-

d'Emanuel Haller, ci-devant Administrateur-général des subsistances de l'armée d'Italie à Nice, aux Représentances du Peuple & au Comité du salut public, avec des notes explicatives. (*Ohne Druckort*) 1794. 8.

von HALLER (F. L.) war seit 1792 bis zum Ausbruch der Schweitzerischen Revolution *Hofschreiber zu Königsfelden bey Brugg im Kanton Bern*, that hernach Kriegsdienste unter dem gegen die Franzosen streitenden Regiment Roverea, wurde alsdann deswegen von dem damahligen Helvetischen Direktorium in das Schloss Chillon gefangen gesetzt, im J. 1800 aber nach der Regierungsveränderung wieder frey gelassen, und lebt seitdem zu Bern — §§. * *Enumeratio numismatum veterum bibliothecae Bernensis. Bernae* 1789. 8. Militärischer Charakter und merkwürdige Kriegsthaten Friedrich des Einzigen, Königs von Preussen; nebst einem Anhang über einige seiner berühmtesten Feldherren und verschiedene Preussische Regimenter. Berlin 1796. gr. 8. — *Vergl.* Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 464.

HALLER (Karl Friedrich August) *Pastor zu Triptis in Kursachsen* seit 1790 (vorher seit 1767 Diakonus daselbst): *geb. zu Auma am 2 August* 1743. §§. Das doppelte traurige Andenken zweyer über Triptis ausgebrochenen Feuersbrünste, in zweyen besondern Predigten gestiftet. Neustadt an der Orla 1775. 8. (*Die 2te dieser Predigten steht auch in der Casualbibliothek* Th. 6). Das erfreuliche Andenken seines nun ganz vollendeten Diakonatbaus stiftet und empfiehlt allen Menschenfreunden den noch vorhabenden Kirchbau C. F. A. H ebend. 1780. 8. Dem Andenken des seel. Herrn Super. M. Joh. Gottlob Walters zu Neustadt an der Orla, von desselben hinterlassenen Wittwe und Kinder gewidmet. ebend. 1783. 4. Denkmahl der Freundschaft, Herrn M. Theodor Ackermann, Pfarrern zu Triptis, von

von dessen vieljährigen Freunde und Mitgehülfen im Amte, C. F. A. H. ebend 1790. 4. — Eine Rede im 2ten Theile der Heusingerischen Sammlung von Hochzeitpredigten, eine im 7ten, zwey im 11ten Theile. — Eine Trauerrede im 4ten Theile der Casualbibliothek.

von HALLER (Karl Ludwig) Gottlieb Emanuels Sohn, Albrechts Enkel; von 1795 bis 1798 Rathsexspektant (Sekretar des täglichen Raths) zu Bern, auch Legationssekretar bey verschiedenen ausserordentlichen Gesandschaften (z. B. auf dem Friedenskongress zu Rastadt), auch seit 1792 Sekretar der ökonomischen Gesellschaft zu Bern; bey der Revolution seines Vaterlandes wanderte er aus nach Teutschland, und *privatisirte* im J. 1800 zu Erlangen, seit 1801 aber *zu Weimar*: *geb. zu Bern am* 1 *August* 1768. §§. *Ueber die Freyheit des Butterhandels im Kanton Bern. 1790 8; *auch in den neuesten* Abhandl. der ökon. Gesellsch. B. 1 (Bern 1793. 8). (*Eine Kritik aller über diesen Gegenstand eingelaufenen Schriften*). Gutachten über ein einzuführendes Getraid-Polizey-System (*samt einer merkwürdigen historischen Tabelle von allen in Betreff des Getraidhandels ergangenen ältern und neuern Bernischen Verordnungen*). Bern 1791. 8. (*Auf Befehl der Regierung von Bern gedruckt und gröſstentheils angenommen*). Ueber den Patriotismus; eine vor dem äussern Stande zu Bern gehaltene Rede. Bern 1794. 8. *Auch in den* Friedenspräliminarien 1794. *Antwort des äussern Standes in Bern an Hrn. Grafen von Stolberg über die in seiner Reisebeschreibung durch die Schweitz und Italien gegen dieses Institut enthaltenen Aeusserungen; auf Befehl des letzten gedruckt. Bern 1796. 8. *Gutachten der Herren Committirten über die Verbesserung der hiesigen Criminal-Procesform. ebend. 1797. 8. *Exposé historique des faits concernant la neutralité Helvetique, Decembre 1797. 8. *Teutsch* in *Häberlin's* Staatsarchiv H. 14.

S. 204-222. *Projekt einer Constitution für die Schweitzerische Republik Bern; abgefasst im März 1798, auf die Voraussetzung, dass solche einstweilen Platz haben könne. Bern 1798. 8. (*Verfertigt auf Befehl der provisorischen Regierung zu Bern*). *Helvetische Annalen, von Nr. 1 bis 63 oder April bis November 1798. 4. (*Wurde von dem Helvetischen Direktorium am 6ten Nov. 1798 als anti-revolutionär und satyrisch unterdrückt; worauf der Verfasser sein Vaterland verlies*). *Darstellung und Wirkung des Rastadter Vorfalls in Paris. 1799. 8. *Aufruf eines rechtschaffenen Schweitzers an seine noch nicht befreyten Mitbürger. Zürich 1799. 8. *Geist und Gang der letzten Pariser Revolution (am 8 November 1799), oder was ist von derselben für den Frieden zu hoffen oder zu fürchten? Schafhausen 1799. 8. *Was ist besser, Krieg oder Frieden mit den Franzosen? (Nürnberg) 1800. 8. *Nachgedruckt zu Wien und anderwärts.* — *Ist auch Verfasser der vom Schultheiß von Steiger unterzeichneten* *Erklärung der zur Rettung ihres Vaterlandes vereinigten Schweitzer; am 4 März 1799. 8. (*Wurde zu Nürnberg, Zürich und St. Gallen nachgedruckt; steht auch in* Posselt's Europ. Annalen ...); *und der im k. k. Hauptquartier herausgekommenen* *Politisch-militarischen Nachrichten 1799. Nr. 15 bis 55, und 1800. Nr. 1-23.

HAMANN (J. M.) §§. Pr. *Xenophons* Briefe; aus dem Griechischen. Königsberg 1798. 8.

HAMBERGER (Adolph Albrecht) starb 178..

HAMBERGER (J. W.) §§. *Geschichte des blauen Hosenbandes-Ordens in England; nebst den Gesetzen desselben. 1791. 8.

HAMILTON (J.) — *geb. zu Gibstown in Nordschottland am 16 May 1754.*

HAM-

HAMMER (F... L...) seit 1800 *Lehrer der Naturgeschichte an der Centralschule zu Strasburg* (vorher seit ... in gleicher Qualität an der Centralschule zu Colmar) —

von HAMMER (J...) seit 1800 *bey der Oestreichischen Gesandschaft zu Konstantinopel* (1799 auf einer Reise durch den Archipelagus und Syrien, nachdem er sich vorher zu Wien aufgehalten hatte): *geb. zu* ... §§. *Zeichnungen auf einer Reise von Wien über Triest nach Venedig, und von da zurück durch Tyrol und Salzburg im Jahr 1798. Berlin 1800. 8. — Aufsätze in *Wieland's* Teutschem Merkur; z. B. Von den letzten Dingen, ein türkisches Gedicht, übersetzt; 1796. St. 7. S. 225-238.

HAMPEL (Christian) starb 1797.

HAND (J. C.) seit 1798 *Konsistorialassessor und Superintendent zu Sorau* —

HANDEL (G... Th... Ch...) starb zu Idstein am 19 Februar 1801. War *D. der AG. und Staabsmedikus bey der französischen Armee am Rhein* (vorher Prof. der AG. auf der Universität zu Marburg): *geb. zu* ... 1769. §§. *Pharmacopoea militaris Franco-Gallica. Francof. ad Moen.* 1798. 8. Ueber die jetzige Pockenepidemie und die ausgezeichnete Wirksamkeit einiger Hausmittel in derselben. ebend. 1800. kl. 8. Ueber die gegenwärtig unter dem Rindviehe grassirende Klauenseuche, das damit gewöhnlich verbundene gutartige Maulwehe, und die hin und wieder herrschende Lungenfäule. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). 8. — Ueber die jetzt hin und wieder grassirende Lungenseuche des Rindviehs; *in dem Reichsanzeiger* 1800 S. 3529-3531. *Noch mehr Aufsätze in dieser Zeitschrift.* — Die Wirksamkeit des Phosphorus in der Epilepsie; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 7. St. 3 (1799).

HANE (Paschen, *nicht* Paschasius H.) *Woosten* heisst der Ort, wo er zuerst Prediger war: *geb. zu Plau am* 16 *Oktober* 1749. §§. *Ueber die nahe bey den Dörfern einzeln stehenden Eichen; *in der Monatsschr. v. u. f. Mecklenb.* 1788. St. 4. *Spuren wendischer Sitten und Gebräuche unter dem gemeinen Manne in Mecklenburg; *ebend.* 1789. St. 3 u. 4. *Nachtrag zu der Abh. von den Spuren u. s. w.; *ebend.* St. 5. Conjectur über eine Stelle des Helmolds das Pantheon zu Rhetra betreffend; *ebend.* St. 8. 9. 11. *Ueber gelehrte Streitigkeiten; *ebend.* St. 9. Hundertsechzigjährige Geburtsliste des Kirchspiels Woosten vom J. 1630 bis 1790, nebst Erläuterungen darüber; *ebend.* 1791. St. 2. Erinnerung gegen Hrn. CR. Masch Beytrag zur Geschichte der wendischen Stadt Rhetra; *ebend.* 1791. St. 7. Vom Auswendiglernen; *ebend.* 1792. St. 7. Noch etwas über den Brand im Waizen; *ebend.* 1793. St. 1. Fragen, die vaterländische Geschichte des Mittelalters betreffend; *ebend.* St. 12. und 1794. St. 1 u. 6. Versuch eines gleichförmigern Steuertarifs für die Mitglieder der Mecklenb. allgemeinen Predigerwittwenverpflegungsgesellschaft; *in dem 4ten Supplementstück der neuen Monatsschrift von u. für Mecklenb.* 1800 — Er war auch vom Anfange dieser Monatsschrift Rathgeber des Unternehmers Bärensprung, und verfertigte verschiedene Vorreden u. dergl. dazu. — *Die Abhandlung* über ältere Republiken u. s. w. *steht auch in derselben Monatsschrift* 1793. — Z. 5 seines Artikels im Hauptwerk l. *Litzmanns* statt *Zitzmanns.*

*) *HANISCH* (. . .) *D. der R.* jetzt Baron *von ODELEBEN auf Riesa,* Besitzer des Rittergutes

*) Weil im Hauptwerk (B. 3. S. 71) bey HANISCH (. . .) auf ODELEBEN — OLDELEBEN ist unrichtig — verwiesen,

tes Riesa bey Dresden: *geb. zu* . . . §§. *An den Verfasser der Schrift: Ueber die Annehmung der Polnischen Krone, an Se. Churfürstl. Durchl. Friedrich August III, den Vater der Sachsen; von einem Patrioten. Meissen 1792. 8.

HANKE von HANKENSTEIN (J. A.) §§. *Am Ende seines Artikels muß es heißen*: B. 2. St. 1 u. 2.

HANN (*nicht* Adam Wenzel, *sondern* Johann Wenzel Leopold Thadäus) *M. der Phil. und ordentl. Prof. der schönen Wissenschaften zu Lemberg* seit dem 22 Sept. 1784, *wie auch* seit dem 1 Sept. 1797 *Ostgalizischer Bücher-Revisor* (vorher Fiscus in der Logik, Metaphysik und Moralphilosophie auf der Universität zu Wien) — §§. *Schwarz auf Weiss; eine Wochenschrift. Grätz . . . *Oden und Lieder. Wien . . . *Teutsche Uebersetzung des Hymnus: *O, qui terrarum cardines &c.* . . . *Selecta litterarum classicarum exemplaria, philologiae auditorum usui. Leopoli* 1789. 2 *Voll. in* 8. *Albert der Abentheurer; ein satyrischer Roman (aus dem Polnischen des *Krasicki*). Wien u. Leipz. 1794. 8. Ankündigung (*seine Vorlesungen und Schriften betreffend*). Lemberg 1798. . . — *Z.* 5 *seines Artikels muß es heissen:* Wien 1782-1783. 2 Bändchen in 8.

HANSA (Matthias) — *geb. zu Moldautheim in Böhmen* . . . §§. *D. inaug. medica, quaedam communissima sanitatis impedimenta pertractans. Pragae* 1774. 8 *maj.* Abhandlung vom Teplitzer mineralischen Badewasser, dessen äusserlichen und innerlichen Gebrauche und denjenigen

wiesen, im Buchstaben O aber dieser Artikel vergessen wurde; so mag die, diesen Schriftsteller betreffende, mangelhafte No 117 hier stehen; zumahl da er seine Schrift noch als Hanisch verfertigt hat.

gen Fällen, in welchen es der Erfahrung nach gute Wirkung leistet; nebst einem Anhange von den Biliner Mineralwässern, Salzen und Magnesia. Brüx 1784. 8. Mit 4 Kupfern. Anleitung zum vernünftigen Gebrauche des böhmischen Sedlitzer Bitterwassers; nebst vorläufiger Nachricht von Entdeckung desselben. 1795. 4. — Praktische Beobachtungen über die Heilkraft des warmen mineralischen Bades zu Töplitz in Böhmen in Schlagflüssen und Lähmungen, und über die Wirkung des Schreckens und der Imagination, und einer zweymahligen Pockenansteckung; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 3. St. 2. S. 356-377 (1795). Nutzbarkeit des Bauchstiches in Brustwassersucht; *ebend.* S. 378-390.

HANSEN (Hans Christoph) *Pastor zu Hollingstedt in der Arensharde, Amts Gottorff, im Herzogthum Schleswig* seit 1795 (vorher seit 1789 Konrektor zu Glückstadt und vordem seit 1784 Katechet am Schulmeisterseminarium zu Kiel): *geb. zu Struxdorf in Angeln am* 13 *May* 1764. §§. Progr. Warum ist es nicht rathsam, Jünglinge, welche man den Wissenschaften gewidmet hat, vor ihrem zwanzigsten Jahre nach der Universität zu schicken? Glückst. 1792. 4. * Kurzer Abriss der vornehmsten Weltbegebenheiten, nach *Schröckh's* Lehrbuche der allgemeinen Weltgeschichte, und zur Vorbereitung auf dasselbe, für die Jugend eingerichtet, auch mit einigen historischen Tabellen versehen. ebend. 1793. 8. Progr. Empfehlung der gemeinnützigen Kenntnisse, worinn die ältesten Quartaner der hiesigen Stadtschule nach Fried. Konr. Langens Lesebuch Unterricht erhalten. ebend. 1794. 4.

HANSEN (Johann Friedrich) starb am 19 November 1789. War geb. zu Flensburg im Februar 1722.

HANSI (Johann Immanuel) *Rektor zu Artern unter der Inspektion Eisleben* seit 1794: *geb. zu Weissa bey Bischoffswerder in Meissen am* 20 *Septemver* 1767. §§. Commentatio philol. theologica in vaticinium Jesaise LII, 13. LIII, 12. Lipf. 1791. 8. — *Recensionen in den Dresdnischen gelehrten Anzeigen.*

HANSING (*Gottlieb Anton Friedrich*) *Direktor einer wandernden Schauspielergesellschaft* seit 1798 (vorher Schauspieler bey der Bossanischen, Frankfurtischen, Mihulischen, Regensburgischen und Grossmannischen Gesellschaft): *geb. zu Hannover am* 4 *März* 1766.

HANSTEIN (G. A. L.) §§. Ueber den Werth und die Werthhaltung unserer öffentlichen Andachten; zwey Predigten, bey dem Wechsel des Kirchenjahres gehalten. Stendal 1799. 8. — Seit 1795 hat er Antheil an *Teller's* Neuem Magazin für Prediger.

HANZELY (K. J.) 1798 *auf Pension gesetzt* — §§. Gloria posthuma Studiosorum Brunnensium in obsidione Suecica anno MDCXLV pro urbe militantium. Brunnae 1798. ..

HAPPACH (L. P. G.) §§. Theologische Nebenstunden. 1ste Sammlung. Dessau 1798. gr. 8. — Muss der Staat die Religionslehrer besolden? *in den von* A. Hennings *herausgegebenen Resultaten, Bemerkungen u. s. w.* (1800).

HAPPEL (G. *Konrad*) *Amtsverweser zu Grüningen bey Giessen* seit 1793 (vorher, ehe er studirte, Schreiber zu Kirchhayn): *geb. zu . . . am* 17 *April* 1757. §§. Anleitung zum Verfahren, Concursprocesse abzuwenden. Giessen 1799. 8.

von HARBOE (Christine) gebohrne FALSEN, *Gemahlin des Rittmeisters v. Harboe zu Hadersleben im Her-*

Herzogthum Schleswig: geb. daselbst (?) 176.. (?). §§. *Juliane, oder die Belohnung der Tugend; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. . . . *Allzuviel an einem Tage; ein Lustspiel in 2 Aufzügen . . . Moralisches Allerley . . . Vergl. *Kordes.*

HARDER (J. Chr...) nicht *vermuthlich*, sondern *wirklich* zu Schafhausen —

HARDMEYER (David Kaspar) *privatisirt* seit 1800 *zu . . . in der Schweitz*, nachdem er von 1796 bis 1799 reformirter Prediger zu Bayreuth gewesen war: *geb. zu Tägerwylen im Thurgau* 1772. §§. Sechs letzte Predigten in Bayreuth, oder letzte, unverkennbare Bemühung, seine bisherigen Zuhörer zur allein wahren ewigen Religion der Vernunft zu führen. Auf Kosten des Verfassers und in allen Buchhandlungen Teutschlands (1800). 8.

HARGENS (Christian Friedrich) *D. der AG. Privatdocent auf der Universität zu Kiel* seit 1793 *und Adjunkt der medicinischen Fakultät* seit 1796: *geb. zu Eutin am* 8 *Februar* 1773. §§. D. inaug. exhibens eorum, quae in partu difficili & praeter naturali sub ipsam partus periodum peragenda sunt, scenagraphiam systematicam. Kiloni. 1793. 8. — Mehrere anonymische Aufsätze und Uebersetzungen in *Hufeland's* Aufklärungen für die Arzneykunde und in *dessen* Annalen der Französischen Arzneykunde.

HARL (Johann Paul) . . . *zu Salzburg: geb. zu* . . . §§. Ueber Unterricht und Erziehung nach den Principien der Wissenschaftslehre; als Propädeutik einer allgemeinen Erziehungswissenschaft; eine Abhandlung zur Eröffnung seiner Kollegien. Salzburg 1800. gr. 8.

HARLES (G. C.) §§. *Memoria Joannis Philippi Julii Rudolph, Consil. aul. ac Prof. P. C. medicinae

cinae & chirurgiae. Erlangae 1797. 4. Laudationem funebrem honori & memoriae Regis — Friderici Guilielmi II — facram & die 31 Januar. 1798 habendam indicat &c. ibid. 1798. fol. Supplementa ad breviorem notitiam litteraturae Romanae in primis fcriptorum Latinorum. Pars prior. Lipf. 1799. — Pars pofterior. ibid. 1801. 8. *Richardi Dawes* Mifcellanea critica iterum edita; curavit & appendicem adnotationis adjecit *Thomas Burgeß*; tertium edidit & praefatus eft *G. C. Harles*. ibid. 1800. 8 maj. *Pr. de memorabilibus quibusdam bibliothecae academicae Erlangenfis Commentatio I. Erlang. 1800. — Comment. II. ibid. 1801. fol. — **Revidirte und verbeſſerte folgendes, nach des Verfaſſers Abſterben gedruckte Buch: Georg Heinrich Martini* akademifche Vorlefungen über die Litterair-Archäologie, nach Anleitung des Erneftifchen Lehrbuchs durchgefehen und mit Anmerkungen begleitet. Altenb. 1796. gr. 8. — *Von der Ausgabe des* Salluftius *erſchien* Editio altera auctior & emendatior. Norimb. 1797. 8. — *Von Fabricii* Bibliotheca Graeca *erſchien* Vol. VI. 1798. Vol. VII. 1801. — *Von den Programmen* de ortu & fatis univerfitatis Friderico-Alexandrinae *erſchien* das 14te und letzte 1800. — *Von der Ausgabe des* Cornelius Nepos *erſchien* Editio fecunda auctior & correctior Erlangae 1800. 8. — *Im Hauptwerk* S. 80. Z. 15 u. 16 l. De vitis philologorum noftrae aetatis clariffimorum Voll. IV. S. 82. Z. 24 l. Erlangae *ſtatt* ibid. S. 85. Z. 2 u. 3 l. *Brevior* Introd. in hift. Latinae linguae. Lipf. 1789. 8. (*eine neue vermehrte Ausgabe der* 1764 *und* 1772 *zu Bremen verlegten* Introductio in hiftoriam L. L.).

HARLES (J. C. F.) §§. Beyträge zur Kritik des gegenwärtigen Zuftandes der Arzneywiffenfchaft, befonders in Rückficht auf ihre Theorie. 1ftes Stück. Altenburg 1797. gr. 8. *Gab mit* B. N. G. SCHREGER *heraus*: Annalen der neue-ften

ſten Engliſchen und Franzöſiſchen Chirurgie und Geburtshülfe. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes Stück. Erlangen 1799. — 3tes Stück. ebend. 1800. 8. — Verſuch einer Geſchichte der Phyſiologie des Blutes im Alterthume; *in* Kurt Sprengel's *Beyträgen zur Geſchichte der Medicin* B. 1. St. 3. S. 151-264. — Ueber die Wirkſamkeit des innern Gebrauchs des Oleum Hyoſcyam. im Bluthuſten; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 9. St. 2. Nr. 2 (1800).

Graf von HARRACH (Karl) *zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Ueber Krankheiten der Gefängniſſe und Armenhäuſer; eine von der Londoner mediciniſchen Geſellſchaft gekrönte Preisſchrift; aus dem Engliſchen des *John Maſon Good*, F. M. S. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Wien 1798. 8.

von HARRER (Hubert) ſtarb . . .

HARRIES (H.) — *geb. zu Flensburg am 9 September* 1762. §§. *Thomſons* Jahreszeiten in Teutſchen Jamben. Altona 1796. 8. — Antheil an dem ſeit 1789 exiſtirenden Flensburgiſchen Wochenblatt, das er eine Zeit lang ganz allein herausgab.

Graf von HARSCH und Almendingen, *nicht* Almedinger (Ferdinand Ludwig) ſtarb . . .

HARSCHER von ALMENDINGEN (L.) §§. Archiv für ſtaatswiſſenſchaftliche Gegenſtände. 2 Stücke. Leipz. 1795. 8. Ueber den materiellen und formellen Concurs der Gläubiger; gegen Herrn Profeſſor Dabelow zu Halle. Gieſſen 1797. 8. *Gab mit* K. GROLMANN *und* P. J. A. FEUERBACH *heraus:* Bibliothek der peinlichen Rechtswiſſenſchaft und Geſetzkunde. Göttingen 1800. 8. *Von ihm iſt darinn:* Verſuch einer philoſophiſch-juriſtiſchen Darſtellung der Criminalgeſetzgebung

des

des republikanischen Frankreichs. D'Anglade und Montbailli, zwey französische Criminalgeschichten, die eine aus Pitaval, die andere aus Voltaire übersetzt. — Grundzüge zu einer neuen Theorie über Verletzung des guten Namens und der Ehre, ein philosophisch-juridischer Versuch; *in Grolmann's Magazin für die Philosophie u. s. w.* B. 1. St. 1 (1800). Ueber Urkundenedition und Argentarien, ein Beytrag zur Geschichte des Römischen Rechts, mit einer Nutzanwendung für die praktische Rechtskunde; *ebend.* St. 3.

HARTENKEIL (J. *Jakob*, nicht Joseph) jetzt *auch fürstl. Salzburgischer Hofrath* — §§. * *Bern. Siegfr. Albini* Historia musculorum hominis, cum VIII figuris. Editio altera notis aucta. Francof. & Lips. (*Bambergae*) 1784. 4. *Mit einem neuen Titelblatt, auf dem sein Name steht* Bamberg. & Wirceb. 1796. 4. * Ueber Laudons Krankheit und Tod; eine medicinische Fehde. Teutschland (*Salzburg*) 1792. 8. * Unterricht für die Hebammen des Erzstifts Salzburg; neue (mit des Hrn. Verfassers Erlaubniss) veränderte Ausgabe von Prof. *Ficker's* Unterricht für die Hebammen. Salzburg 1797. 8. Schreiben an die Viehbesitzer in Lungau im Betreffe der unter dem Rindviehe daselbst ausgebrochenen Seuche, die in einer Lungenentzündung besteht. ebend. 1797. 8. — *Die* medicinisch-chirurgische Zeitung *kam auch für die folgenden Jahre heraus, und zwar* seit 1794 *durch ihn allein.* 1799 *und* 1800 *lieferte er* 4 Ergänzungsbände *dazu.* — Sein Bildniss, gezeichnet und gestochen von *Willmann.*

HARTER (Johann Heinrich Samuel) *M. der Phil. und* seit 1800 *ausserordentlicher Lehrer derselben auf der Universität zu Mainz* (vorher Vikarius zu Enzweyhingen im Würtembergischen): *geb. zu Denzlingen am* 20 *April* 1766. §§. * Gut-

achten eines patriotisch-kosmopolitischen Münzwardeins über das Vorzugsrecht der Würtemb. Landeskinder gegen die Ausländer. 1797. 8. Meine aktenmässige Processgeschichte mit der Würtemberg. Regierung von 1793-1800. Mainz 1800. 8. Rede über die Vortheile der republikanischen Regierungsverfassung. ebend. 1800. 8.

Graf von HARTIG (Franz von Paula Anton, *nicht* Adam Franz) starb am 1 May 1797. War k. k. *wirklicher* geheimer Rath *und Kämmerer* — geb. am 29 August 1758. — Sein Bildniss, von *J. Kleinhart* gezeichnet und von *L. F. Gaucher* zu Paris schön gestochen, steht vor seinen *Mélanges de vers & de prose &c.* 1788.

HARTIG (Friedrich Karl) *fürstl. Hoch- und Teutschmeisterischer Forstmeister zu . . . geb. am . . .* §§. Beschreibung eines wohlfeilen Winkelmaass-instruments, welches als Astrolabium, Scheibe, Messtisch, Boussole, Quadrant, Dendrometer und Wasserwaage gestellt werden kann. Zusammengesetzt und beschrieben u. s. w. Frankf. am M. 1796. gr. 8. Mit einer Kupfertafel.

HARTIG (G. L.) seit 1801 *Oranien-Nassauischer Oberforstrath zu Dillenburg* (vorher seit 1798 Forstrath und Landforstmeister bey dem Oberforstdepartement zu Dillenburg) — §§. Beweis, dass durch die Anzucht der weissblühenden Acacien dem schon wirklich entstandenen oder noch bevorstehenden Brennholzmangel nicht abgeholfen werden kann. Nebst einem Vorschlag, auf welche Art dieser grosse Zweck viel sicherer zu erreichen seyn möchte. Nebst einem Kupfer und 3 Tabellen. Marburg 1798. 8. — *Von der* Anweisung zur Holzzucht für Förster *erschien* die 2te vermehrte und verbesserte Auflage 1800. — Vor derselben steht sein Schattenriss.

HARTLEBEN (F. J.) *jetzt in Geschäften zu Wien* — §§. *D. de caussa juramento voluntario decisa ob perjurium retractanda. Heidelbergae 1766. 4. *D. de fidejussore, qui ut debitorem principalem se obligavit, beneficio ordinis gaudente. Moguntiae 1786. 4. (In *C. A. Schaab's* Namen). *D. de emphyteusi meletemata quaedam. ibid. 1792. 4. (In *J. M. Würth's* Namen). *D. Veritas communis sententiae: Nepotes, si soli ex diversis stirpibus ad successionem concurrunt, in stirpes succedere, contra novissimas impugnationes vindicata; accedit Ant. Contii, JCti, de haereditatibus & bonorum possessionibus, quae ab intestato deferuntur, liber singularis. ibid. eod. 4. (In *J. Diel's* Namen). — *Die* Successio Romana &c. *erschien* in 8.

HARTLEBEN (T. Konrad, *nicht* Karl) *auch M. der Phil. jetzt fürstl. Salzburgischer wirklicher Hofrath und ordentl. Prof. des Staatsrechts teutscher Reichslande, der Reichspraxis und der juristischen Encyklopädie — zu Salzburg: geb. — am 24 Junius* 1770. §§. *Seine erste Schrift ist so betitelt:* Ueber den Verfall der Wissenschaften unter den Griechen und Römern, und die Mittel, uns vor einem ähnlichen Verfalle zu sichern; nebst Sätzen aus der allgemeinen Geschichte zur öffentlichen Vertheidigung. Mainz 1785. 8. Erste Linien einer Geschichte der Weltweisheit; nebst Streitsätzen aus derselben (unter *Dorsch'ens* Vorsitz). ebend. 1786. 8. *Positiones ex universo jure selectae. ibid.* 1790. 4. *Auszug aus der Verfassung und den Statuten des correspondirenden litterarischen Zirkels zu Mainz. 1790. 4. Ueber die Wahl Teutscher Reichsdeputirten zu Friedensverhandlungen; mit vorzüglicher Rücksicht auf die zu dem künftigen Friedens-Congresse bereits erwählte Reichsdeputation. Salzburg 1797. gr. 8. Methodologie des Teutschen Staatsrechtes; nebst der ältesten sehr seltnen Abhandlung über die Methode des

juristischen Studiums in dem funfzehnten Jahrhunderte. ebend. 1800. 8. — Recensionen. — *Die* Flüchtigen Betrachtungen u. s. w. *erschienen eigentlich zu* Regensburg. — *Vergl.* die von ihm selbst abgefasste Biographie *in J. T. Zauner's* Nachtrag zu den biograph. Nachr. von den Salzburg. Rechtslehrern S. 33-47.

von HARTLIEB (Sophie Luise) gebohrne *von* LUPIN *zu Kaufbeuren: geb. zu Memmingen am* 18 *März* 1775. §§. (*Uebersetzte als Fräulein*) * Bliomberis, ein Ritterroman des Herrn *von Florian*; aus dem Französischen übersetzt von einem Frauenzimmer. Dünkelsbühl 1793. 8.

HARTMANN (Anton Theodor) *Prorektor des Friedrichs-Gymnasiums zu Herford: geb. zu . . .* §§. Ueber die Ideale weiblicher Schönheit bey den Morgenländern; ein Versuch. Nebst einem Anhang von einigen litterarischen, historischen und kritischen Bemerkungen über einzelne angeführte Schriftsteller. Düsseldorf 1798. 8. Asiatische Perlenschnur, oder die schönsten Blumen des Morgenlandes, in einer Reihe auserlesener Erzählungen dargelegt. Berlin 1800. 8. *Micha*, neu übersetzt und erläutert, und mit fünf Exkursen begleitet. Lemgo 1800. 8. — Die Zwillingsbrüder, eine Afrikanische Erzählung; *in dem Romanen-Kalender für das J.* 1801 (*eigentl.* 1800).

HARTMANN (C. F.) das erwähnte Amt bekleidet er seit 1796 (vorher seit 1792 Konrektor zu Köthen): *geb. zu Köthen am* 12 *Oktober* 1767. §§. Versuch einer Uebersetzung der Propheten Nahum, Habakuk, Zephania und Obadja, mit Anmerkungen. Leipz. 1791. 8. Pr. Was könnte noch für Beförderung und Erleichterung des hebräischen Sprachstudiums gethan werden? Köthen 1796. 8. *Pr. II de studio religionis Christianae in scholis rite instituendo. ibid.* 1797. 1798.

1798. 8. Pr. Vorschläge zur Errichtung und Erhaltung brauchbarer Schulbibliotheken. ebend. 1799. 8. Geschichte der evangelisch-lutherischen St. Agnuskirche zu Köthen. ebend. 1799. 8. Pr. Versuch einer Litteratur brauchbarer Bücher für Schulbibliotheken. 1 Heft. ebend. 1800. 8. — Antheil an der kritischen Bibliothek der schönen Wissenschaften (2 Bände. Köthen 1795), und an den Bernburgischen wöchentlichen Anzeigen.

HARTMANN (F. X.) starb 1791.

HARTMANN (G.) §§. Gutächtliche Gedanken über die Umlage der neuerlichen Kriegsschäden in Würtemberg. Stuttgart 1797. 8. *Steht auch in der officiellen Zeitschrift*: Der Würtemberg. Landtag Heft 2 (1797. 8).

HARTMANN (J. David) seit 1798 *Prior des Klosters Amelungsborn, Professor und Direktor der vereinigten Kloster- und hohen Stadtschule zu Holzminden* — §§. *De Phoebo Apolline veteris Graeciae ac Latii. Halae* 1787. 8. * Anweisung zum Briefschreiben für die adliche Jugend beyderley Geschlechts. Berlin 1789. 12. *Auch unter dem Titel*: Adlicher Briefsteller; ein Neujahrsgeschenk für die adliche Jugend beyderley Geschlechts. ebend. 1789. 12. * Bemerkungen und Anekdoten die Bastille betreffend; aus dem Englischen (von *Joh. Howard*). ebend. (1789). 8. * Merkwürdige Geschichte eines niedersächsischen Edelmanns (*Herrn von Brockdorff*). 2 Bände. ebend. 1789. 8. (*ist von ihm ganz umgearbeitet nach dem Mscpt. des Hrn. v. B.*). * Handbuch für Teutschlands Söhne und Töchter. ebend. 1790. 8. *Statt des unrichtigen Titels im Hauptwerk* S. 96: Handbuch der griechischen Geschichte u. s. w. *lese man*: Versuch einer Kulturgeschichte der vornehmsten Völkerschaften Griechenlands; für die

studirende Jugend und Freunde des Griechischen Alterthums. 1ster Band, vom Ursprung der Griechischen Nation bis zur Niederlage der Perser bey Salamis. Lemgo 1796. — 2ter Band, bis zum Verlust der Freyheit durch die Schlacht bey Chäronea ebend. 1800. gr. 8. Versuch einer allgemeinen Geschichte der Poesie von den ältesten Zeiten an; ein Beytrag zur Geschichte der menschlichen Kultur. 1ster Band. Leipz. 1797. — 2ter Band. ebend 1798. gr. 8. — *Antheil an der *ersten* Uebersetzung der *poetischen* Werke K. Friedrich des 2ten.

HARTMANN (J. Dietrich 1) *M. der Phil. und* seit 1799 *Kollaborator an der Schule zu Schwerin: geb. zu Rostock* . . . §§. Geschichte des Lebens, Charakters, der Meynungen und Schriften seines Vaters, weiland Konsistorialraths und Professors der Theologie, D. Joachim Hartmanns. Hamburg 1798. 8. — Anonymische Schriften. — *Die* Beyträge u. s. w. *sind weder von ihm, noch von* J. David, *sondern vom folgenden.*

HARTMANN (Johann Dietrich 2) *Kandidat des Predigtamts zu Jena: geb zu* . . . §§. Beyträge zur christlichen Kirchen- und Religionsgeschichte. 1stes Bändchen. Jena 1796. 8.

HARTMANN (J. F.) §§. *Die* Anmerkungen über die nöthige Achtsamkeit bey Erforschung der Gewitterelektricität u. s. w. *ist nicht in* 8, *sondern in* 4.

HARTMANN (J. M.) §§. Anfangsgründe der hebräischen Sprache, nebst Tabellen und einer Chrestomathie; zum Gebrauch bey Vorlesungen. Marburg 1797. 8. Hebräische Chrestomathie, als Beylage zur hebräischen Grammatik. ebend. 1797. 8. Erdbeschreibung und Geschichte von Afrika. Das Paschalik Aegypten. 1ster Band. Hamburg 1799. 8. *Auch mit dem Titel:*

Titel: Dr. *A. Fr. Büschings* Erdbeschreibung. 6ter Theil, welcher Afrika begreift u. s. w. *Giebt mit* K. W. JUSTI *heraus*: Hessische Denkwürdigkeiten. 1ster Theil. Marburg 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. — Suecia orientalis, ein Beytrag zur Geschichte der Litteratur der orientalischen Sprachen im 17ten Jahrhundert; *in* Eichhorn's *allgem. Bibl. der bibl. Litter.* B. 7. St. 1. — Auch die Register zum 5ten und 6ten Band dieser Eichhornischen Bibl. — Recensionen.

HARTMANN (K. F.) §§. Predigt auf die Erbhuldigung am 18 Febr. Tübingen 1798. 8. Predigten über die Sonn- Fest- und Feyertagsevangelien, nebst einem Anhang von Passionspredigten. ebend. 1800 (1799). 8.

HARTMANN (Ludwig 2) war seit dem April 1798 Mitglied des grossen Raths der Helvetischen Republik, ward aber im Julius 1799 vom obersten Gerichtshof dieser Stelle entsetzt und, nebst seinem Gehülfen, dem Advokaten Ronca, des Helvetischen Aktiv-Bürgerrechts verlustig erklärt; *sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Lucern* . . . §§. Ihr Auserwählte des Volkes! Ihr Bürger Repräsentanten! Lucern 1798. 4. Rechtfertigung des Repräsentanten Hartmann, als eine Folge der Erklärung des Helvetischen grossen Rathes, dass die Untersuchung seiner Commissionsverrichtungen im Kloster Mury statt habe. Lucern Nov. 1798. Zuschrift des Bürger Repräsentanten Ludwig Hartmann von Lucern an das Vollziehungsdirektorium über das Urtheil des obersten Gerichtshofes (*gegen ihn als Regierungscommissär vom 8 Jul.* 1799). 1799. 8. (*Es soll ihm ein Anderer zu dieser Schrift die Feder geliehen haben*).

HARTUNG (A.) seit 1799 *Professor des teutschen Stils und der teutschen Litteratur bey der königl. Academie*

démie militaire zu Berlin — §§. *Gab mit* F. P. WILMSEN *heraus:* Berlinischer Kinder-Almanach auf das Jahr 1797. Berlin 1796. 8. Joachim II und sein Sohn Johann George; ein historisches Gemählde aus der Brandenburgischen Geschichte. ebend. 1798. 8. Abriss der mittlern Geschichte, zum Gebrauch für Schulen. 1stes Bändchen. ebend. 1800. Taschenformat. — *Von dem* Versuch einer kleinen Teutschen Sprachlehre für die heranwachsende Jugend *erschien* die 3te völlig umgearbeitete Ausgabe 1797, *und* die 4te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1800.

HARTWIG (Friedrich Wilhelm) starb am 10 Januar 1800. War geb. zu Bützow 1743.

HARTWIG (O. L.) §§. *Folgende Programmen schrieb er als Rektor und Professor des Gymnasiums zu Elbing. Sie sind alle daselbst in* 4 *gedruckt:* 1) Von der Uebereinstimmung der häuslichen und Schulerziehung. 1782. 2) Sind Unterricht und Erziehung zwey trennbare Verpflichtungen eines Schullehrers? 1783. 3) *De felici successu philosophiae Stoicae apud Romanos.* 1783. 4) Von den erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache auf Schulen. 1784. 5) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia.* 1784. 6) Von den erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache. Fortsetzung. 1785. 7) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1785. 8) Beschluss der Betrachtung über die erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache. 1786. 9) Dem Andenken Friedrich II, Königs von Preussen, geweiht. 1786. 10) Erinnerung an die Gründung der Stadt Elbing vor 550 Jahren. 1787. 11) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1788. 12) Die Anleitung zur Arbeitsamkeit ist mit Zweck der Schulerziehung. 1788.

1788. 13) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1789. 14) Von der Erlernung der neuen europäischen Sprachen in gelehrten Schulen. 1789. 15) *De requisitis naturae & sortis ad studia addiscenda necessariis.* 1790. 16) Ueber den Nutzen der griechischen und lateinischen Chrestomathien für Schulen. 1790. 17) *De luna praesagiente seu fatidica.* 1791. 18) Von dem Nutzen der griechischen Sprache in Ansehung der neuern Gelehrsamkeit. 1791. 19) *De libertate.* 1792. 20) Fortsetzung der Betrachtung über den Nutzen der griechischen Sprache in Ansehung der neuern Gelehrsamkeit. 1792. 21) *De elementis linguae Latinae tradendis addiscendisque.* 1793. 22) Von dem Einfluss einer nach Regeln erlernten fremden Sprache in die Sprachrichtigkeit der Muttersprache. 1793. 23) *De litterarum recentioris aetatis honore.* 1794. 24) Der Werth der öffentlichen Schulerziehung. 1794. 25) *De doctoris scholastici requisitis.* 1795. 26) Der Werth der Privaterziehung. 1795. 27) *Virtus unita valet.* 1796. 28) Von den verschiednen Mitteln, einem andern die Kenntniss einer fremden Sprache zu verschaffen. 1796. 29) *An pauperes sunt ad litterarum studia admittendi?* 1797. 30) Ueber den Ursprung des ausgebreiteten wissenschaftlichen Unterrichts in teutschen gelehrten Schulen. 1797. 31) *De Asinio Pollione, iniquo optimorum aetatis suae auctorum latinorum censore.* 1798. — *Von den* Handwerken und Künsten in Tabellen *erschien* die 17te und letzte Sammlung der 2ten Ausgabe, nebst einem Register über alle 17 Sammlungen, 1795.

HARTZ (J. T.) seit 1798 *Propst und Hauptpastor zu Husum: geb. zu Neuenkirchen in der Kremper Marsch am 21 Julius 1756.* §§. Patriotische Wünsche, die Katechetik betreffend; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1795. H. 6.

HASCHE (Theodor) *D. der R. zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Erläuterung der Hamburgischen Fallitenordnung. 1ster Theil. Hamburg 1797. 8. *Auch unter dem Titel*: Hamburgisches Privatrecht. 7ter Theil, welcher den 1sten Theil der Hamburgischen Fallitenordnung enthält. (*Die ersten 6 Theile sind von* C. D. ANDERSON).

HASCHKA (L. L.) *Kustos an der k. k. Universitätsbibliothek und* seit 1797 *Professor der Aesthetik an der Theresianischen Ritterakademie zu Wien* — §§. * Auf den Tod Johann von Alxinger's, des heil. Röm. Reichs und der sämtlichen Erblande Ritters, Sekretärs bey der k. k. Oberst-Hof-Theatral-Direktion. Gesungen von *L. L. H.* im May 1797. Wien 1797...

HASE (A. F.) §§. *Von dem* Handbuch zur Kenntniss des Preussischen Polizey- und Kameralwesens *erschien* der 3te und letzte Band 1797.

HASE (J. G.) seit 1794 *Pfarrer zu Langenriensdorf bey Zwickau im kursächsischen Erzgebürge* —

HASE (Johann Otto) *Oberförster zu Eutin* seit 1788: *geb. zu Schwarzenbeck im Herzogthum Lauenburg am* 25 *März* 1759. §§. Preisschrift über die Vortheile und Nachtheile des Kappens der Bäume, auf Veranlassung der Hamburg. Gesellsch. zur Beförderung der Künste und Gewerbe; *im* 2ten Theil der Schriften dieser Gesellschaft. *Auch besonders gedruckt* Hamburg 1793. 8. — Ueber die Hauptmängel des Holsteinischen Forstwesens; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1795. H. 3.

HASE (Karl Ludwig) starb . . .

HASE (. . .) jetzt *Lehrer der Französischen Sprache zu Greifswald* —

HASEL-

HASELBERG (G. P.) seit 1797 *Oberappellationsgerichtsrath zu Wismar* —

HASENöHRL oder LAGUSIUS (Johann Georg) starb am 20 December 1796.

HASSE (F. J.) nicht mehr zu Jena; wo und was denn?

HASSE (Heinrich Theophilus Christian) *D. der R. und Amtsverwalter in der Grafschaft Ranzau, auch königl. Dänischer Legationsrath, zu Ranzau: geb. zu Barkau Amts Kiel am* 13 *Julius* 1748. §§. Delineatio tabellaris, sistens convenientiam & disconvenientiam juris successionis ab intestato, vulgo *Erbgangsrecht*, secundum jus civile, Lubecense civicum, Danicum, Jutiae meridionale, nec non jus provinciale Eiderostadiense & Nordstrandicum. . . . 1779. 4. De separatione liberorum. . . . De processu concursus. . . .

HASSE (Johann Erdmann) starb 1795.

HASSE (J. G.) §§. Progr. super loco difficili Luc. II, 2 de censu Cyreniano. Regiom. 1796. 4. Progr. in quo refelluntur Th. Paynii adversus N. F. libros potissimum circa resurrectionis Christi narrationem objecta. ibid. 1797. 4. * *Freymüthige Untersuchung über Jesum, den Sohn Gottes. Halle u. Leipz.* 1798. 8. *Preussens Ansprüche, als Bernsteinland, das Paradies der Alten und Urland der Menschheit gewesen zu seyn, aus biblischen, Griechischen und Lateinischen Schriftstellern gemeinverständlich erwiesen. Königsb.* 1798. 8. — Berichtigung; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1798. S. 2081-2084.

HASSENCAMP (Georg Ernst) *Pfarrer zu Niederwalmenach in der niedern Grafschaft Catzenelnbogen* seit 1794 (vorher Rektor der Stadtschule zu Rin-

Rinteln seit 1787, wie auch seit 1790 ausserordentlicher Professor der Pädagogik und Philologie auf dortiger Universität, wo er auch ein Erziehungsinstitut anlegte): *geb. zu Oberwalmenach in der niedern Grafschaft Catzenelnbogen* 1762. §§. Einige Gründe für öffentliche Erziehung; nebst Anzeige der Lektionen und eines Erziehungsinstituts. Rinteln 1789. 4. Plan des mit der Rathsschule zu Rinteln verbundenen Erziehungsinstituts. ebend. 1791. 8. Einige pädagogische Gedanken und Beantwortung der Frage: ob Nepos der erste mit der Jugend zu lesende Klassiker seyn dürfe? nebst einem Plan, wie Nepos müsse bearbeitet werden, und einer Probe von erklärenden Anmerkungen. ebend. 1792. 4. *Empfindungen eines ächten Teutschen bey dem Tode Sr. kön. Maj. Maria Antonia, Königin von Frankreich. (*Ohne Druckort*) 1793. 4. — Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung der Rintelischen Rathsschule; *in dem Magazin für öffentl. Schulen u. Schullehrer* B. 2. St. 1 (Bremen 1791). — Vergl. *Strieder* B. 12. S. 153-159 *).

HASSENCAMP (Johann Matthias) starb am 6 Oktober 1797. War seit 1768 Professor zu Rinteln. §§. Wie ein Ort durch Wetterableiter zu sichern. Rinteln 1782. 4. — Im Hauptwerk S. 111. Z. 5 setze man nach N. B. *ebend.* S. 112. Z. 18 nach *noch* setze man *immer.*

HATZEL (A. H.) seit dem März 1798 *auf dem Wirzburgischen Schlosse Klingenberg am Mayn, 3 Stunden unterhalb Schweinfurt* — §§. Vollständiges Handbuch der Landwirthschaftslehre in systematischer Ordnung. 1ster Band. Heilbronn am Neckar u. Rothenburg an der Tauber 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Das Ganze der Landwirthschaft. 1ster Band. Grundsätze der landwirthschaftlichen Polizey- und Industriepflege. Gotha 1800. gr. 8. — Ueber die

Vieh-

Viehseuche; auch ein Wort, doch nur nach Belieben, zur Beherzigung; *im Fränk. Merkur* 1796. Nr. 52. S. 876-881. — Ueber landwirthschaftliche Schriftstellerey; *in* Höck's *Magazin der Staatswirthschaft* St. 2. S. 99-109 (1797). — Von den Ackererden; *in den Oekonomischen Heften* 1798. Januar S. 1 u. ff. Ueber den Brand im Weitzen; *ebend.* Dec. — *Im Hauptwerk S.* 113 *seines Artikels Z.* 8 *lese man*: Briefe über die Wirthschaft u. s. w.

HATZFELD (F. H.) *Kammerassessor bey der fürstl. Oranien-Nassauischen Rentkammer zu Dillenburg* seit 1801 (vorher Sekretar bey eben derselben, und vor diesem Sekretar bey der gräfl. Isenburgischen Regierungskanzley zu Büdingen): *geb. zu Dierdorf im Fürstenthum Nassau-Dillenburg am* 20 *Januar* 1768. §§. * Einige Bemerkungen über die dermahligen Weltbegebenheiten. 1793. 8. Ueber die Consolidation der Feldgüter. Frankf. am M. 1795. 8. * Holland, vor und nach der Revolution, in Beziehung mit der Statthalterswürde betrachtet. ebend. 1795. 8. Praktische Anleitung, wie die Kriegsschäden zu peräquiren, die Schulden zu tilgen, und die dadurch erschöpften teutschen Reichsländer wieder in Aufnahme zu bringen sind. Giessen 1798. 8. — Einige Gedichte in dem Marburgischen Wochenblatte von 1787 und in der Göttingischen Blumenlese 1789. — Ideen zu dem Entwurfe einer Kammerordnung; *in* Höck's *Magazin der Staatswirthschaft* St. 6 (1797).

HAUBER (Karl Friedrich) *M. der Phil. und Mitglied des Repetenten-Kollegiums zu Tübingen*: *geb. zu Schorndorf am* 18 *May* 1775. §§. *Propositionum de Rationibus inter se diversis Demonstrationes, ex solis Libri V Elementorum Euclidis definitionibus ac propositionibus deductae. Tubing.* 1793. 4. *Archimed's* zwey Bücher über Kugel und Cylinder; eben desselben Kreismessung;

sung; übersetzt, mit Anmerkungen und einem Anhange von Sätzen über Kugel, Kugelstücke, und durch Umdrehung ebener regulärer Figuren entstehende Körper aus Lucas Valerius, Tacquet und Torricelli begleitet. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1798. 8. — Bemerkungen über Glenies Aufgaben und Anzeige eines Wegs, auf die von ihm angegebenen Constructionen derselben zu kommen; *in* Hindenburg's *Archiv der Mathematik* B. 2. H. 8. S. 458-470. Auflösung des Elevationsproblems für Gleichungen; *in* dessen *2ten Sammlung combinatorisch-analytischer Abhandlungen.* Auflösung einer, die Wegschaffung der Irrationalitäten aus Gleichungen betreffenden Aufgabe; *ebend.* (1800).

HAUBOLD (C. G.) seit 1797 *ordentlicher Professor des Sächsischen Rechts* — §§. Praecognita juris Romani privati novissimi; in usum auditorum scripsit, & elementis ejusdem olim edendis speciminis loco praemisit. Lips. 1796. 8. D. de emendatione jurisprudentiae ab Imp. Valentiniano III instituta ad L. in Cod. Theod. de responsis prudentum. ibid. eod. 4. Pr. de origine atque fatis usucapionis rerum mobilium Saxoniae. ibid. 1797. 4. — * Hat sehr starken Antheil an dem 2ten Theil von *Kindii* Quaestiones forenses (Lips. 1795. 8). — Ueber die bisherigen Versuche, das Prätorische Edict herzustellen; *in* Hugo's *civilist. Magazin* B. 2. H. 3 (1796). — *Die* D. de mortis causa &c. ist in *Joh. Fr. Hermann's* Namen geschrieben.

HAUCHECORNE (F. W.) §§. Livre élémentaire: Géographie. à Berlin 1798. 8.

HAUCK (Justus Jakob) starb am 19 Junius 1801. War zuletzt auch Prodechant zu Alfershausen im Ansbachischen.

HAUCKH (J. K.) *D. der R. und* seit 1795 *k. k. Professor der Polizey- Handlungs- und Finanzwissenschaft zu Linz: geb. zu Oedenburg in Ungern* 1743.

Edler von HAUER (Ferdinand) *k. k. niederöstreichischer Regierungsconcipist zu Wien: geb. zu . . .* §§. Praktischer Leitfaden zur Kenntnifs der in Oesterreich unter der Ens für das Unterthansfach bestehenden Grundgesetze. 2 Bände. Wien 1800. 8.

HAUER (Heinrich) *Schullehrer zu Suderode-Friedrichsdorf im Fürstenthum Halberstadt: geb. zu . . .* §§. Kurzer Unterricht im Magazin-Bienenbaue für den Stadt- und Landmann. Mit einer Kupfertafel. Quedlinburg 1797. 8. Die Freuden der Kinderzucht; eine aus eigener Erfahrung und ganz nach der Natur des jungen Kindes abgefasste praktische Erziehungsschrift für edeldenkende Eltern, und besonders für junge Schullehrer auf dem Lande. 2ter praktischer Theil, oder meine katechetischen Stunden mit kleinen Kindern. ebend. 1800. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1801. 8.

HAUFF (D. F.) seit 1798 *Specialsuperintendent und Stadtpfarrer zu Güglingen im Würtembergischen* —

HAUFF (J. K. F.) §§. *Euklids* Elemente, das erste bis zum sechsten, samt dem eilften und zwölften Buche; aufs neue aus dem Griechischen übersetzt. Marburg 1797. gr. 8. Darstellung des Weltsystems durch *P. S. Laplace*, Mitglied des französischen National-Instituts und der Commission wegen der Meereslänge; aus dem Französischen übersetzt. 1ster Theil. Frankf. am M. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. gr. 8.

HAUFFE (C. G.) *soll zu Fürth sich aufhalten.*

HAUG (J. C. F.) §§. Für Herz und Geist; ein Taschenbuch auf das Jahr 1801. Ludwigsburg 1800. 16. — Sein Bildniss vor *Lang's* Taschenbuch für häusliche und gesellschaftliche Freuden für 1801.

Graf von **HAUGWITZ** (O.) §§. Gedichte in *Kausch'ens* Bardenopfer und Blumenlesen.

HAUN (Johann Ernst Christian) starb am 22 März 1801.

HAUS (E. A.) *nicht mehr Professor zu Würzburg: geb. — am 20 August —* §§. Versuch über den rechtlichen Werth des Gerichtsgebrauchs sowohl an den teutschen Territorial- als höchsten Reichsgerichten. Erlangen 1798. 8.

HAUS (J. J.) seit 1797 *königl. Neapolitanischer Kammerherr und Marchese —*

HAUSCHILD (J. F.) nicht er, wie in öffentlichen Blättern stand, starb am 8 Februar 1798, sondern der, nicht als Schriftsteller bekannte D. *Christian August Hauschild*, kurfürstl. Sächs. Kammerkommissionsrath und Finanzkonsulent zu Dresden. *Vergl.* Intelligenzblatt zur N. allg. Teut. Bibl. 1799. Nr. 7. S. 64. Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1986.

HAUSDÖRFER (Heinrich Christian) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Trigonometrische Tabellen zum Gebrauch bey Forst- und Feldvermessungen in gebirgigten Gegenden, in welchen ohne Rechnen von jeder ansteigenden oder fallenden Station die Basis von einer Ruthe an bis auf 50 Ruthen und von $\frac{1}{4}$ Grad bis auf $89\frac{3}{4}$ Grad zu finden. Mit 1 Kupfer. Helmstädt 1800. 8.

HAUSEN (K. R.) §§. Versuch einer kritischen Ausgabe der lateinischen Geschichtschreiber des mittlern Zeitalters. Schriftsteller von der Regierung

Kaiser

Kaiser Ludwig des Frommen 814 bis 840; als eine Fortsetzung von J. S. Semler's Versuch u. s. w. Halle 1761. Berlin (1797). 8. (*ein Programm*). Geschichte der Universität und Stadt Frankfurt an der Oder, seit ihrer Stiftung und Erbauung bis zum Schlusse des achtzehnten Jahrhunderts, größtentheils nach Urkunden und Archiv-Nachrichten bearbeitet. Frankf. an der Oder 1800. gr. 8. — Von einigen bisher unbekannten politischen Verhältnissen des Königreichs Polen mit dem Kur- und Markgräflichen Hause Brandenburg, aus Originalien; steht auch in *Kosmann's* und *Heinsius* Denkwürd. 1796. Sept. S. 955-969. Sind die Urkunden zur Aufklärung der Geschichte der Mark Brandenburg, welche in dem ehemahligen Karlsteiner, jetzt dem Ständischen Archiv in Prag aufbewahret werden, von Wichtigkeit? *ebend.* Dec. S. 1257-1261. — Ueber Kultur der Geschichte überhaupt, besonders der brandenburgischen; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. Sept. S. 36-42. Vaterländische Litteratur seit dem Regierungsantritt Friedrich Wilhelms III; *ebend.* April u. Sept. Einige charakteristische Züge aus dem Leben Markgraf Johann des 5ten von Brandenburg, Regenten der Neumark, größtentheils nach Original-Urkunden und ungedruckten Handschriften bearbeitet; *ebend.* Decemb. S. 305-320. — Von den Prälatenrechten u. s. w. steht auch im 1sten B. von *Koppe'ns* niedersächs. Archiv. — *Die 5te von ihm im Hauptwerk angeführte Schrift ist keine Disputation, sondern ein Progr. betitelt*: De fatis studii politici apud gentes usque ad saeculum XVII. Lips. 1763. 4. *Die darauf folgende* Oration *erschien auch zu* Leipzig.

HAUSIUS (K. G.) seit 1799 *Pfarrer zu Altenbeichlingen, Weissenseer Superintendur* —

HAUSKNECHT (Johann Jakob) *Bürger zu St. Gallen: geb. daselbst* . . . §§. Der Helvetische

Volksfreund; eine Wochenſchrift. St. Gallen 1799-1800. 8.

HAUSLEUTNER (P. W.) §§. Opera ſcelte dell' Abate *Pietro Metaſtaſio*, publicate &c. T. I. Stuttgard 1798. 8. — *Vollendete und gab heraus*: E. F. HÜSLER'S Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Braunſchweig 1801. 8.

HAUSMANN (Friedrich) *ſtudirt zu Göttingen* ſeit Michael 1800: *geb. zu Hannover* 1782. §§. Entomologiſche Bemerkungen. 1ſter Heft. Braunſchweig und Helmſtädt 1799. gr. 8.

HAUSMANN (Friedrich Karl) *M. der Phil. D. der R. und kurfürſtl. Sächſiſcher Oberpoſtkommiſſarius zu Leipzig*: *geb. zu Pirna am* 10 *Julius* 1767. §§. *D. Specimen obſervationum de Comitibus Palatinis Franciae & Germaniae. Lipſ.* 1790. 4. *D. de lineis ſpiralibus. ibid. eod.* 4. *D. Animadverſiones de executione ſententiae ab Auguſto Imperialis Camerae Judicio de reſtituendis Epiſcopo Leodienſi juribus latae directoribus circuli Weſtphalici mandata. ibid.* 1791. 4. Beyträge zur Kenntniſs der Kurſächſiſchen Landesverſammlungen. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1798. — 3ter Theil. ebend. 1800. 8. Kurze Darſtellung einiger Verhältniſſe des Bürgerſtandes in den Meiſsniſchen und Thüringiſchen Provinzen des Kurhauſes Sachſen. ebend. 1798. 8. Kurſächſiſche Landtagsordnung, nebſt Beylagen, Bemerkungen und einem Anhange herausgegeben. ebend. 1799. 8.

HAUSNER (F. W.) *Profeſſor an der Centralſchule des niederrheiniſchen Departements zu Strasburg* — §§. *Phraſeologia Anglo-Germanica*, oder Sammlung von mehr als 60000 engliſchen Redensarten, aus den beſten engliſchen Schriftſtellern gezogen, in alphabetiſche Ordnung gebracht und ins Teutſche überſetzt; dem beygefügt iſt ein *Vocabularium*

rium aller Wörter, über welche es nicht nöthig war, besondere Phrasen zu geben, so dass das Ganze als ein vollkommenes englisch-teutsches Wörterbuch anzusehen ist, und auch von Anfängern mit Nutzen gebraucht werden kann; mit einer Vorrede von Dr. *Johann Reinhold Forster*. Strasburg 1798. 8.

HAUSOTTER (C. H.) — *geb.* nicht 1740, sondern 1722. *Vergl.* Reichsanzeiger 1797. Nr. 250. S. 2700.

ton HAVE. S. im Buchstaben T.

HAVEMANN (A. K.) §§. Ueber die Faulfieberseuche bey Pferden und deren Behandlung; *in dem neuen Hannöver. Magazin* 1796. St. 71. *auch im 4ten Supplementstück der neuen Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1796. Ueber die ansteckende Kraft des Rotzes bey Pferden; *in dem Hannövr. Magazin* 1797. St. 45.

HAYDER (*Anton Adolph*) —

HAYMANN (C. J. G.) §§. *Adam Friedrich Glafey's* handschriftliche Berichtigungen zu Chr. Gottl. Wabsts historischer Nachricht von Kursachsens Verfassung. Görlitz 1795. 4. — Einige Nachrichten über den Verfasser des Griechischen Cellarius; von einer Bitte begleitet; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1800. S. 366 u. f.

HAYMANN (Johann Gottfried) starb am 3 December 1799.

HAYNE (Friedrich Gottlob) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Termini botanici, iconibus illustrati*; oder botanische Kunstsprache, durch Abbildungen erläutert. Mit einer Vorrede versehen von D. *Karl Lud. Willdenow.* 1ster Heft. Mit 5 illum. Kupfert. Berlin 1799. — 2ter Heft. Mit 5 illum. Kupfert.

 ebend.

ebend. 1799. — 3ter Heft. Mit . . . illum. Kupfert. ebend. 1800. gr. 4.

HEBENSTREIT (E. B. G.) — *auch Stadtphysikus zu Leipzig* — §§. Von *Rich. Sullivan's* Uebersicht der Natur *erschien* der 2te Band 1796 und der 3te 1797.

HEBENSTREIT (J. G. L.) in der letzten Zeile seiner Notitz lese man *politiae* statt *politicae*.

HECHT (Friedrich August) *M. der Phil. und* seit 1794 *Rektor der Stadtschule zu Freyberg in Kursachsen* (vorher 3ter Kollege derselben): *geb. zu Glaucha im Schönburgischen* 174 . . §§. *Progr. de commodis, quae e controversiis de religione ejusque impugnatione nasci possunt. Frib.* 1792. 4. 7 Programmen *unter dem Titel*: Vergleichung des Schulwesens in England mit dem Zustande der Schulen in unserm Teutschen Vaterlande. Freyberg 1795-1798. 4. 2 Progr. von dem heut zu Tage der Verbesserung des Schulwesens entgegenstehenden Hindernissen. ebend. 1798. 1799. 4. Progr. Biographie des verstorbenen Superintendenten zu Freyberg, Joh. Gottlob Richters. ebend. 1800. 4.

HECHTEL (Johann Kaspar) starb am 20 December 1799. War *Kaufmann zu Nürnberg*: *geb. daselbst am* 1 *May* 1771. §§. Sammlung freundschaftlicher Denkmahle und kleiner Lehren der Weisheit und Tugend; zum Gebrauch in Stammbücher und zur Geistes- und Sittenveredlung junger Leute bestimmt. Nürnb. 1797. 8. Beyträge zur geselligen Freude; Auswahl neuer Karten - Pfänder - und Unterhaltungsspiele zum Nutzen und Vergnügen. ebend. 1798. 8. — Einige physikalische Abhandlungen in verschiedenen Schriften, ohne seinen Namen. — Vergl. *V. K. Veillodter's* Denkmahl auf ihn. (Nürnb. 1800. 4).

HECKEL

HECKEL (Johann Christian) starb am 7 December 1798.

HECKER (Andr. J.) §§. Progr. Kurzer Abriss der Geschichte der königl. Realschule in den ersten 50 Jahren nach ihrer Stiftung. Berlin 1797. 4. Nachtrag zur Geschichte der königl. Realschule. ebend. 1798. gr. 8. Progr. Gedanken über die verschiedene Unterrichtsmethode in den mathematischen Wissenschaften. ebend. 1798. gr. 8.

HECKER (Aug. F.) seit 1799 *auch Hohenzollern-Sigmaringischer Hofrath* — §§. Etwas über die Behandlung der Blutflüsse; nach der Brownischen Lehre; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 9. St. 1. Nr. 2 (1800). Von der Schwierigkeit, die Dosen einiger wirksamen Arzneymittel genau zu bestimmen; *ebend.* St. 2. Nr. 3 (1800). Ueber Angina polyposa und Asthma acutum periodicum Millari; in Beziehung auf die Wichmann- und Lentinischen Aufsätze über diesen Gegenstand; *ebend.* St. 3. Nr. 1 (1800). — Er ist ganz gewiss der Herausgeber des Journals der Erfindungen, Theorien und Widersprüche in der Natur- und Arzneywissenschaft. 1stes-32stes Stück. Gotha 1792-1800. 8. *Seit dem 25sten Stück führt es auch den Titel:* Neues Journal der Erfindungen u. s. w.

HECKER (Peter Johann) *M. der Phil. und ordentlicher Professor der Mathematik auf der Universität zu Rostock* seit 1788 (vorher seit 1778 zu Bützow): *geb. zu Stargard am* 18 *Oktober* 1747. §§. Er hat die sechste Auflage von *G. C. Reccard's* Lehrbuch über philosophische, mathematische u. a. Wissenschaften (Berlin 1782) besorgt und mit vielen Veränderungen und Zusätzen, auch einer Vorrede (*unter der er sich genannt hat*) versehen. — 3 Progr. *unter dem Titel:* Abhandlung über den gewöhnlichen Vortrag der Anfangsgründe der Lehre von den entgegengesetzten Grössen. Rostock 1800. 4. — Aufsätze in den ehe-

ehemahligen gelehrten Beylagen zu den Schwerinischen Intelligenzblättern. — Er besorgt auch den mathematischen Theil sämtlicher Mecklenburg-Schwerinischen Kalender seit mehrern Jahren, und hat auch andere Aufsätze in denselben abdrucken lassen.

HECKHEL (Andreas) starb zu Grätz am 24 März 1770. War zuletzt Bibliothekar und curam habens Catecheticae zu Grätz: geb. zu Wien am 17 September 1725. §§. Trauerrede auf den schmerzlichen Hintritt Francisci des ersten, weiland Römischen Kaisers, vorgetragen in der St. Stephanskirche. Wien 1765. fol. — Vergl. *Alter* im Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1408.

von HEDEMANN (*Hartwig Johann Christoph*) seit 1772 in Hannöverischen Kriegsdiensten; damahls wurde er Fähndrich und Lieutenant bey dem 4ten Infanterieregiment, 1793 wurde er Oberadjutant des Generalmajors v. Muhlius, und als dieser im May zu Vilvoorden bey Brüssel starb, kam er in derselben Funktion zum Feldmarschall von Freytag. Am 7ten Oktober desselben Jahrs wurde er Hauptmann und kam zu Anfang des J. 1794 als *Kavalier zu dem Prinzen Adolph von Großbritannien*; in welchem Posten er die folgenden Feldzüge mit machte und noch steht: *geb. zu Schleswig am 24 Oktober* 1756. §§. *Aufsätze, Skizzen und Fragmente, dem besondern Publikum gewidmet. Hamburg 1787. 8. *Ueber die Freyheit; ein Zuruf an Teutsche Fürsten und an Teutsches Volk. Altona 1790. 8. *Empfindsame Reise von Oldenburg nach Bremen. Bremen 1796. 8. — *Von* Karl von Elendsheim *erschien* der 3te Theil und eine neue Auflage der beyden ersten 1796. — Einige in Journalen, und vorzüglich in dem Journal aller Journale, befindliche poetische und prosaische Aufsätze. — Vergl. *Kordes*.

HEDWIG

HEDWIG (Johann) starb am 18 Februar 1799. — Vergl. *Elwert.* — S. 149. Z. 18 l. ornata.

HEDWIG (Romanus Adolph) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. und D. der AG. und* seit 1801 *ausserordentlicher Professor der Botanik auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Chemnitz am* . . . 1772. §§. D. Disquisitio ampullularum Liberkühnii physico-microscopica. Sectio I. *Mit* 4 *Kupfert.* Lips. 1797. 4. D. inaug. Tremella Nostoch. *Mit* 1 *Kupfert.* ibid. 1798. 4. Cicero's *Lälius, oder Gespräch von der Freundschaft; frey übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. ebend.* 1798. 8. *Joannis Hedwig* Filicum genera & species, recentiori methodo accommodatae, analytice descriptae iconibusque ad naturam pictis, illustratae a *Romano Adolpho*, filio. ibid. 1799. — Fasc. II. ibid. 1800. fol. *Aphorismen über die Pflanzenkunde; zum Gebrauch seiner Vorlesungen. ebend.* 1800. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1792. S. 23 u. f.

HEEGER (Gregorius) *Pfarrer zu* . . . *im Würzburgischen: geb. zu* . . . §§. Predigten, oder Unterweisung in der Religion. Bamberg 1796. 8. Handbuch der christlichen Sittenlehre für alle Stände, auch zum Gebrauch für Katecheten und Prediger; nach seinem im Jahre 1791 herausgegebenen Grundriss. Bamberg u. Würzburg 1797. 8.

HEEREN (A. H. L.) seit 1801 *ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Göttingen* — §§. Geschichte des Studiums der klassischen Litteratur seit dem Wiederaufleben der Wissenschaften; mit einer Einleitung, welche die Geschichte der Klassiker im Mittelalter enthält. 1ster Band. Göttingen 1797. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Geschichte der Künste und Wissenschaften seit der Wiederherstellung derselben bis ans Ende des 18ten Jahrh. von einer Gesell. gelehrter Männer

ausgearbeitet. 4te Abtheilung. Philologie. I. Geschichte des Griechischen und Römischen Studiums. 1ster Band). Entwurf zu seinen Vorlesungen über die mittlere Geschichte. ebend. 1797. 8. Entwurf zu Vorlesungen über die Geschichte der Europäischen Staaten in den letzten drey Jahrhunderten; nebst einigen Vorerinnerungen über die bequemste Anordnung dieses Theils der Geschichte, und seinen historischen Cursus überhaupt. ebend. 1799. gr. 8. Handbuch der alten Erdbeschreibung zum Gebrauch der 12 grössern D'Anvillischen Charten aus den besten Quellen verfasst. 1ster Band, welcher Europa enthält; durchgesehen und verbessert u. s. w. Nürnb. 1799. 8. Handbuch der Geschichte der Staaten des Alterthums, mit besonderer Rücksicht auf ihre Verfassungen, ihren Handel und ihre Colonien, zum Gebrauch öffentlicher Vorlesungen. Göttingen 1799. gr. 8. — *Die Notitz von Stobaeus* (S. 151) *ist so zu fassen*: *Joannis Stobaei* Eclogarum physicarum & ethicarum libri duo, ad codd. Mss. fidem suppleti & castigati, annotatione & versione latina instructi. Partis I. T. I & II, Physica continens. Lips. 1792-1794. — Partis II. T. I, Eclogas ethicas & Scholia continens. ibid. 1801. — T. II, variantes lectiones, commentationem de fontibus Eclogarum J. Stobaei, Frid. Jacobs epistolam criticam & Indices continens. ibid. eod. 8 maj. — Kannte Herodot bereits den Joliba-Strom? *in* v. Zach's *allg. geogr. Ephemeriden* 1799. Febr. S. 133-148. Ueber die Verpflanzung des Kamels nach dem Cap und den davon zu erwartenden Nutzen, besonders für die Erforschung des südlichen Afrika und des Handels mit demselben; *ebend.* März S. 239-241.

HEERMANN (G. E.) §§. *Von der Operette*: Das Rosenfest, *erschien* eine neue Auflage zu Weimar 1773. 8.

HEERWAGEN (F. F. T.) — *auch Senior des geistlichen Kapitels zu Neustadt an der Aisch: geb.* — *am* 8 *December* 1730. §§. Berneckische Abschiedspredigt am 2 Advent und Uehlfeldische Antrittspredigt am 3 Adventssonntage. Erlangen 1785. 4. — *Von der* Litteraturgeschichte der evangelischen Kirchenlieder *erschien* der 2te Theil zu Schweinfurt 1797 (*eigentl.* 1796).

HEFFNER (Philipp) *Licentiat der Rechte, fürstl. Würzburgischer Hof - und Regierungsrath zu Würzburg: geb. zu* . . . §§. Sammlung von hochfürstlich Würzburgischen Landes - Verordnungen, welche in geist - und weltlichen Justitz - Landgerichts - peinlichen - Polizey - Cameral - Jagd - Forst - und andern Sachen, von 1791 bis und mit 1799 ergangen sind; gesammelt und als *dritter* Theil der Sammlung der Landesverordnungen mit gnädigster Erlaubniss seiner hochfürstl. Gnaden herausgegeben und mit einem vollständigen Register über sämtliche drey Theile versehen. Würzburg 1800. fol.

HEGEWISCH (D. H.) *auch M. der Phil.* — *geb. zu Quackenbrügge im Hochstifte Osnabrück am* 15 *December* 1746. §§. *Das Seerohr, oder die Erfindung der Ferngläser; ein Gedicht, Klopstocken gewidmet. Altona 1788. 4. * *Observations d'un Danois sur une brochure qui a pour titre: Considerations sur la neutralité des certains puissances. à Kiel* 1794. 8. *Gab mit* F. C. JENSEN *heraus:* Privilegien der Schleswig - Holsteinischen Ritterschaft, von den in der Privilegienlade befindlichen Originalien genau abgeschrieben, und mit denselben verglichen, auch demnächst zum Druck befördert. ebend. 1797. 4. Rede zum Andenken des Grafen Andr. Peter von Bernstorff — gehalten im grossen Hörsaale der Universität zu Kiel am 28 August 1797. ebend. 1797. 8. Ueber die für die Menschheit glücklichste Epoche in der Römischen

schen Geschichte. Hamburg 1800. gr. 8. — *Ueber den litterarischen Charakter Friedrichs II und einiger seiner Werke; *in dem Neuen Teut. Museum* 1789. St. 3. 5 und 1790. St. 1. — *Arnold von Brescia vor Gericht und auf dem Scheiterhaufen; *in der Berlin. Monatsschr.* 1791. St. 6. *Betrachtungen über den Einfluss der Teutschen Staatsverfassung auf das Nationalglück der Teutschen, in Beziehung auf 2 Aufsätze von Mirabeau und Wieland; *ebend.* 1792. St. 5. *Ueber die Pflicht der Ergebung in Zeiten, wenn die Wahrheit verfolget wird; eine Predigt über 2 Timoth. 4, 17, gehalten in England unter König Jakob II; *ebend.* (wieder abgedruckt in *Lorenz Sterne's* Reden an Esel. Thorn 1794. 8). Die zwey Handelsspekulanten; ein Pendant zu der Diderotischen Erzählung: Jakob und sein Herr; *ebend.* 1793. St. 4. *Uebersicht der verschiedenen Meynungen über die wahren Quellen des allgemeinen Staatsrechts; *ebend.* St. 7. *Einige Anmerkungen über Kaiser Julians Schriften und Charakter; *ebend.* 1794. St. 4 u. 5. *Noch einige Aufsätze in derselben Zeitschrift.* — *Zweyte Ansprache der Gesellschaft freywilliger Armenfreunde an ihre Mitbürger; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1794. H. 4. *Dritte Ansprache u. s. w.; *ebend.* 1795. H. 4. — *Ueber die Wahrscheinlichkeit eines künftigen vollkommenen Zustandes der Menschheit; an Hrn. Prof. v. Eggers; *in dem Teutschen Magazin* 1795. Jul. *Zusätze zu dieser Abhandlung; *ebend.* Oktob. — Antheil an der Wochenschrift zum Besten der Armen in Kiel, und an der Vorrede zu *Susemihl's* Predigten. Vergl. *Reinhold* (K. L.) im Hauptwerk. — S. 155 des Hauptwerks Z. 13 v. u. a. *ist nach gr. 8 hinzuzusetzen:* (Eine Umarbeitung des oben stehenden Versuches einer Geschichte Kaiser Karls des des Grossen).

HEGNER

HEGNER (J. K.) §§. *Die* Verbesserungen der — Nachrichten von dem Ursprung und Fortgang der Brüder-Unität *erschienen auch besonders* zu Halle 1780. 4.

HEGRAD (F.) §§. Amarant; *in* Ratschky's *Musenalmanach* 1779.

HEHL (Christian) *pensionirter Würtembergischer Lieutenant zu Stuttgart* seit 1799 (vorher seit 1794 Lieutenant unter der Würtembergischen Landmilitz, und vordem seit 1770 geheimer Sekretar): *geb. zu Stuttgart* 174.. §§. *Einige Betrachtungen über die Fragen: Was ist ein Landtag? Warum soll einer gehalten werden? Wer hat auf solchen zu sprechen? Von wem und wie sollen die Sprecher gewählt werden? Was ist bey gegenwärtiger Zeit vorzubringen? Gotha (*Stuttgart*) 1796. 8. *Patriotische Bemerkungen über 1) die Diminution der zu der französischen Brandschatzung einzuziehenden Vermögensteuer; 2) die Einschränkung des ausländischen Adels; 3) die zum Theil durch die Beamte, zum Theil durch die Landmilitz eingerissene Unsittlichkeit, und deren Hebung; 4) die Ursachen, warum nicht aus jedem Magistrat ein Landtagsdeputirter gewählt werden könne. 1796. 8. *Darstellung des gegenwärtigen Zustandes der Würtemberg. Landmilitz. 1796. 8. *Eine ehrerbietige Anfrage an die Abgeordnete zum künftigen Landtag Würtembergs: sollte nicht auf die längst aufgesuchten Quellen der Unsittlichkeit zurückgegangen werden? u. s. w. 1797. 8. *Vorschläge eines Würtembergers aus der Wüste, wie sämtliche in den bisherigen Flugschriften an die Hand gegebene Landesangelegenheiten auf das kürzeste behandelt werden können. 1797. 8. *Einige Vorschläge, wie die aus Advokaten und Schreibern bestehende grosse Anzahl von Candidaten mit Bedienstungen nach und nach versorgt werden können. 1797. 8.

HEIDECKE (*Benjamin*) *zweyter Prediger an der neuen Kirche zu Moskau* seit 1795 — §§. Mehrere von seiner Gemeine zum Druck beförderte Predigten, die auch ins Russische übersetzt sind. — Verschiedene Uebersetzungen aus der Russischen und Französischen Sprache in die Teutsche. Moskau bey Rüdiger ... Vergl. *Elzner's* Gemählde seiner Reise aus Rufsland nach Teutschland (Erfurt 1797. 8) Th. 1. S. 100 u. f.

HEIDEGGER (Heinrich) *Alt-Amtmann und gewesener Municipalbeamter zu Zürich*: *geb. daselbst* 1738. §§. *Der Dorfprediger; Geschichte, wie sie ist, und wie sie durchgehends seyn sollte. Zürich 1793. 8. *Tagebuch eines unsichtbaren Reisenden. MDCCXCIII. 2 Bände. Mit Kupfern. 8. Apell an die Gerechtigkeit des Richters und an meine Mitbürger. Zürich (im Jun.) 1800. 8. Was ist aus der Municipalverwaltung der Stadt Zürich geworden? Beantwortet von H. Heidegger. Zürich (im Jul.) 1800. gr. 8. Beherzigungen für die Landesväter und Bürger Helvetiens. Anhang: Heinrich der Mörder, oder die traurigen Folgen einer kostspieligen Prozefsordnung und des unbegränzten Advokaten-Einflusses. Zürich (im Aug.) 1800. 8. Petition einer Bürgerzahl, über die Abänderung der Wahlmethode bey Vergebung der Bürgernutzungen. Zürich (im Aug.) 1800. gr. 8.

HEIDEGGER (K.) *hielt sich während der letzten Jahre des 18ten Jahrhunderts bald zu Oettingen, bald zu Wassertrüdingen, bald anderwärts auf.* §§. *Das* Tagebuch eines unsichtbaren Reisenden ist nicht von ihm, sondern vom vorhergehenden.

HEIDEMANN (August Wilhelm) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Zerstreute Blätter. 2 Bände. Halle 1796. 8. Zemire, oder Sammlung unterhaltender Aufsätze. ebend. 1797. 8. *Amors Besuch auf dem Lande, in den merk-

würdigen Begebenheiten eines unschuldigen Landmädchens; nach dem Französischen des *Macivaux.* 2 Theile. Warschau 1797. 8.

HEIDEMANN (*Theophilus*) *M. der Phil. privatisirt zu Berlin* — §§. Ueber den Nationalhass der Engländer gegen die Franzosen. Berlin 1798. 8. Mnemosine, oder über die Wirkungen der Phantasie. ebend. 1798. 8. Sanfte Naturschwärmereyen für den höhern Lebensgenuss. 2 Bändchen. Leipz. 1798. 8. Adeon und Euryone, oder die Gewalt der Liebe; eine mythologische Dichtung. Berlin 1798. 8.

HEIDEN (Nikolaus Adam) *Kanzleysekretar zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. *Poetische Versuche eines Freundes der vaterländischen Muse. Nürnberg 1791. 8.

HEIDMANN (Johann Anton) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Vollständige auf Versuche und Vernunftschlüsse gegründete Theorie der Elektricität, für Aerzte, Chymiker und Freunde der Naturkunde. 2 Theile. Mit 5 Kupfern. Wien 1799. 8. *A. F. Fourcroy* System der Chymie; in tabellarischer Ordnung dargestellt, zur kurzen Wiederhohlung der Vorlesungen in der medicinischen Normalschule von Paris 1799. Französisch und Teutsch. Aus dem Franz. 1ster Heft. ebend. 1800. 4.

HEIDRICH (. . .) — *Arzt zu Wolmirstädt im Magdeburgischen* (vorher zu Troppau in Schlesien) — *Vergl.* Nationalzeitung der Teutschen 1797. St. 11. S. 238 u. f.

HEIGELIN (J. F.) jetzt *Pfarrer zu Herrenalb im Würtembergischen* — §§. Moralische Paragraphen aus den Werken des *L. A. Seneca* übersetzt, und für nachdenkende Jünglinge gesammelt. (*Ohne Druckort*) 1798. 8.

HEIL-

HEILMANN (Franz) starb am 11 September 1799.

HEILMANN (Gabriel) *M. der Phil. D. der AG. ordentlicher Professor der Botanik und Materia medica auf der Universität zu Würzburg, wie auch fürstbischöffl. Würzburgischer Rath*: *geb. zu* . . . §§. D. Leucorrhoea, seu fluor albus. Wirceb. 1799. 4. D. sistens inhumescentias ventris saepe graviditatem mentientes; Fragmentum diagnosticum. ibid. eod. 4.

HEILMANN (*Nikolaus*) erst *Buchhändler und Nachdrucker zu Biel in der Schweitz*, dann *Schaffner des ehemahligen Fürstbischoffs von Basel zu Biel* bis 1798, da Biel und das Bisthum der Französischen Republik einverleibt wurden; war auch *Rathsherr zu Biel*: *geb. daselbst* 174 . . — Vergl. *Lehmann's* Bisthum Basel, der Zankapfel zwischen u. s. w. (Leipz. 1798. 8). S. 202 u. f.

HEIM (E. L.) §§. Verzeichniss der Arzneymittel, die in der Pharmacopoea Borussica vom Jahre 1799 neue Benennungen erhalten haben. Berlin 1800. Queer 8. — Bemerkungen über die Empfängniss in dem Eyerstock und der Muttertrompete; *in* Loder's *Journal für die Chirurgie* B. 2. St. 3. Nr. 7 (1799).

HEIM (Georg Christoph) Bruder von Ernst Ludwig; *Pfarrer zu Gumpelstadt bey Salzungen in dem herzogl. Sachsen-Meiningischen Amte Altenstein*: *geb. zu Solz im Meiningischen* . . . §§. Teutsche Flora; aus neuern botanischen Schriften zusammengetragen. Berlin u. Leipz. 1799. — 2ter Theil, oder Fortsetzung des in den neun ersten Heften des Botanikers in der compendiösen Bibliothek angefangenen classificirten Verzeichnisses der in Teutschland gefundenen wildwachsenden Gewächse. ebend. 1800. 8.

HEIM (Hugo Eberhard) starb am 5 Januar 1800.

HEIM

HEIM (Johann Ludwig) Bruder von Ernst Ludwig und Georg Christoph; *herzogl. Sachsen-Meiningischer Vice-Konsistorialpräsident zu Meiningen* (vorher Hof- und Konsistorialrath daselbst): *geb. zu* . . . §§. *Geologische Beschreibung des Thüringer Waldgebürges. 1ster Theil: von der äussern Gestalt des Thüringer Waldgebürgs. Meiningen 1796. — 2ter Theil: von der innern Einrichtung des Gebürgs nach seinen Gebürgslagern; 1ste Abtheilung. ebend. 1798. — 2te Abtheilung. ebend. 1799. 8. *Geologischer Versuch über die Bildung der Thäler durch Ströme. Weimar 1797. 8.

HEINDORF (Johann Friedrich) starb am 25 November 1796.

HEINE (C... L...) richtiger HEYNE; er ist der ältere Bruder des S. 316 im Hauptwerk verzeichneten HEYNE (...) *privatisirt zu Altenburg* — §§. Murad, ein Persisches Mährchen. 1stes Bändchen. Altenburg 1800. 8. — Sein Bildniss gezeichnet von *Biondi*, gestochen von *Nettling* 1800. gr. 4.

HEINECCIUS (J. L.) — *geb. zu Liegnitz* —

HEINECKEN (C. A.) seit 1792 *Bürgermeister zu Bremen*, *Richter zu Borgfeld*, *Oberinspektor bey dem Krankenhause*, *bey dem Beginenhause*, *bey der Bibliothek u. s. w.* —

HEINECKEN (J.) §§. Ideen und Beobachtungen, den thierischen Magnetismus und dessen Anwendung betreffend. Bremen 1800. gr. 8. — *Von dem* Umriss der Geburtshülfe u. s. w. *erschien* die 2te unveränderte Ausgabe 1798.

HEINEMEYER (Ulrich) *recipirter Advokat bey den vier Ober- und Untergerichten zu Jever bey Ostfriesland*; *geb. daselbst* 1772. §§. Viele Aufsätze

sätze in dem Allg. litter. Anzeiger, z. B. Nachricht von den Missions-Societäten in der Batavischen Republik; 1800. S. 1604-1605.

von *HEINEN* (. . .) *königl. Dänischer Major zu Schleswig: geb. zu* . . . §§. *Bemerkungen über das stehende Heer in Dänemark; veranlasst durch die patriotischen Gedanken eines Dänen über stehende Heere, politisches Gleichgewicht und Staatenrevolution. . . . 1793. 8.

Edler von HEINKE (F. J.) §§. Beyträge zur Behandlung, Pflege und Vermehrung der Fruchtbäume für Liebhaber der Gärtnerey. Wien 1798. 8.

HEINRICH (Anton) *Kapellan zu Glatz: geb. zu* . . . §§. Beschreibung einer Studir-Spar- und Nachtlampe, erfunden und herausgegeben von u. s. w. Mit 2 Kupfertafeln. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1798. 8.

HEINRICH (C. G.) — *geb.* — *am* 14 *August* 1748. §§. Handbuch der Teutschen Reichsgeschichte. Leipz. 1800. gr. 8. — *Von der* Teutschen Reichsgeschichte *erschien* der 7te Theil 1797 und der 8te 1799. — *An der* Allgem. Litter. Zeitung *hat er nie gearbeitet, wohl aber an der* Alten und Neuen allgem. Teutschen Bibliothek.

HEINRICH (D. F.) §§. Moralische Betrachtungen nach Anleitung einzelner Stellen aus dem Prediger Salomonis. Leipz. 1798. gr. 8.

HEINRICH (K. F.) seit 1801 *Professor zu Breslau: geb.* nicht zu *Malschleben*, sondern zu *Molschleben* — §§. *Ueber Ifflands neuestes ungedrucktes Schauspiel: Das Gewissen, und die Vorstellung desselben auf dem Provinzialtheater in Breslau; eine Didaskalie. Breslau 1797. 8. Epimenides aus Kreta; eine kritisch-historische Zu-

Zusammenstellung aus Bruchstücken des Alterthums; nebst zwey kleinern antiquarischen Versuchen. Leipz. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. — Spicilegium observationum in Parmenidis fragmenta; *in* Fülleborn's *Beyträgen zur Geschichte der Philosophie* St. 5. S. 191-200 (1797).

HEINRICHS (J. H.) §§. Novum Testamentum, Graece, perpetua annotatione illustratum, editionis Koppianae Vol. VII, complectens epistolas Pauli ad Timotheum, Titum & Philemonem. Gottingae 1798. 8 maj.

HEINSIUS (Johann Konrad) starb am 10 März 1796.

HEINSIUS (Theodor) *M. der Phil. und* seit 1801 *Lehrer an dem vereinigten Berlinischen und Cöllnischen Gymnasium zu Berlin* (vorher ordentlicher Lehrer am Friedrichswerderischen Gymnasium zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. * Ehrmanns ländliche Freuden. Bayreuth 1793. 8. *Gab mit* KOSMANN, *auch eine Zeit lang mit* FISCHBACH *heraus*: Denkwürdigkeiten und Tagesgeschichte der Mark Brandenburg. Berlin 1796-1800. kl. 8. *Monatlich ein Stück. Es stehen viele Aufsätze von ihm darinn. Seit* 1801 *giebt sie KOSMANN allein heraus.* Teutsche Sprachlehre, besonders zum Gebrauch in Schulen eingerichtet; mit einer Vorrede vom Herrn Oberkonsistorialrath *Teller*. 1ster oder theoretischer — zweyter oder praktischer Theil. ebend. 1798. — 3ter Theil, welcher die Ton- und Gelehrtensprache enthält. ebend. 1799. 8. Ideen und Vorschläge zu der höchst nöthigen Verbesserung des Landschulwesens in der Mark Brandenburg durch Errichtung einer Märkischen Landschulkasse. ebend. 1798. 8. Anleitung zur Bildung des äusserlichen Vortrags für Schulen und Gymnasien. ebend. 1798. 8. Versuch einer biographischen Skizze Ramlers, nebst einer kurzen Darstellung seines poetischen Cha-

 rak-

rakters. ebend. 1798. 8. *Auch in den Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg* 1798. Oktober S. 1168-1201. *H. C. Adelung* über den Teutschen Styl, im Auszuge. Berlin 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Der Teutsche Rathgeber, oder Noth- und Hülfswörterbuch der Teutschen Sprache; zum Nachschlagen in zweifelhaften grammatikalischen Fällen; nebst einem Anhange von Titulaturen. ebend. 1799. gr. 8. Der Preussische Gesetzlehrer, oder Anleitung zur richtigen Kenntniss der Gesetze und Verfassung des Preussischen Staats; zum Gebrauch in Bürgerschulen. 2 Abtheilungen. ebend. 1799. 8. Der Sprachlehrer für die Jugend, oder Vorbereitungslehre zu jedem grammatikalischen Unterricht, für Schulen und Zöglinge beyderley Geschlechts. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. Einige Reden und Predigten bey besondern Gelegenheiten. Helmstädt 1800. gr. 8.

HEINSIUS (W.) §§ *Von seinem* Allgemeinen Bücher-Lexikon *erschien* zwar des 1sten Supplementes 1ster Band unter seinem Namen: allein, es rührt doch nicht von ihm her, sondern, laut der Unterschrift der Vorrede von *Friedrich* BRUDER.

*) *HEINZE* (Johann Georg) *D. der AG. auch* seit 1777 *fürstl. bischöffl. Lübeckischer Justitzrath und Leibarzt zu Eutin* (vor diesem Feldarzt bey der Hannöverischen Armee; vordem Physikus zu Schöppenstädt, und vorher ausübender Arzt zu Langensalza): *geb. zu Suhla im Hennebergischen am* 23 *April* 1719. §§. D. inaug. (Praes. *Mich. Alberti*) de extractione foetus perversi ex utero post aquarum effluxum compresso, Halae 1742. 4.

Neue

*) Starb noch nicht, wie im Todtenregister zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes angegeben wird. Veranlassung dazu gab die Allg. Teut. Bibl. B. 40. S 613, wo er todt gesagt wurde. Seiner wurde zuerst erwähnt im Nachtrage zur 3ten Ausgabe.

Neue elektrische Versuche mit der von dem Herrn D. von Marum erfundenen neuen Elektrisirmaschine und dem von dem Hrn. D. Schäfer bekannt gemachten Elektricitätsträger; in einem Schreiben an den Hrn. D. Gondela. (Oldenburg) 1777. 4. — Beobachtung über eine wassersüchtige Frau; *in* Einiger gelehrten Freunde Teutschen Briefen an den Hrn. v. Haller (Bern 1777) 1stes Hundert von 1725 bis 1751.

HEINZE (V. A.) Bruder von Friedrich Adolph; — §§. Register zu Wilhelm Ernst Christiani's Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Mit einer Nachricht von dem Leben und Schriften ihres Verfassers. Kiel 1797. gr. 8. — *Von der* Tozischen Einleitung in die allgemeine und besondere Europäische Staatskunde, neu bearbeitet u. s. w. *erschien* der 2te Band, welcher Dänemark und Schweden, nebst Verbesserungen und Zusätzen zum ersten Bande, enthält, 1799. — *Von den* Historischen Abhandlungen der königl. Gesellsch. der Wissenschaften zu Kopenhagen *erschien* der 7te Band zu Altona (*wo auch schon der 6te erschienen war*) 1797 und der 8te ebend. 1799. — *Gab in seinem und seines Bruders Namen heraus:* (Seines Vaters) *J. M. Heinze'ns* Gegenfragen auf die (*von Wieland im Teutschen Merkur aufgeworfene*) Frage: Sind die Bücher nützlicher, welche die Menschen darstellen, wie sie sind, oder die, welche lehren, wie sie seyn sollen? Kiel 1793. 8. — *An der* Allgemeinen Teutschen Bibl. *arbeitet er seit dem 60sten Band.* — *In der* Allgem. Litter. Zeitung, *an welcher er schon seit einigen Jahren keinen Antheil mehr nimmt, stehen nur einige Recensionen von ihm.* — Vergl. *Kordes.*

HEINZELMANN (C... W...) *Prediger zu Riz auf dem Amte Salzwedel in der Mark Brandenburg* seit 1801 (vorher Lehrer am Schindlerischen Waisenhause zu Berlin): *geb. zu* ... §§. Kurze

und erleichterte Anweisung zur Vermeidung des fehlerhaften Redens und Schreibens der Teutschen Sprache, besonders für Frauenzimmer; nebst Verteutschung aufgenommener fremden Wörter. Stendal 1798 gr. 8. Probe einer Sprachverähnlichung an den fremden Wörtern im Teutschen, zum leichtern Verstehnlernen derselben, und zur Reinigung und Bereicherung der Muttersprache. ebend. 1798. 8.

HEINZELMANN (Johann Bernhard) lebte in der ersten Hälfte des 18ten Jahrhunderts, und ist längst gestorben. Die ihm beygelegte Uebersetzung einer Dänischen Rede von *Colbiörnsen* in den Schlesw. Holstein. Provinzialberichten rührt von dem hier zunächst folgenden Heinzelmann her. — Ueber die im Hauptwerk seinem Artikel beygefügte Anmerkung s. *Kordes* im Allgem. litterar. Anzeiger 1797. S. 1421 u. f.

HEINZELMANN (J. C. F.) *königl. Dänischer Kammerrath zu Kopenhagen* seit 1800 *und* seit 1797 *Chef des damahls neu errichteten Teutschen Tabellencomtoirs bey der dortigen Rentkammer: geb. zu Meldorf* 1762. §§. Historische Berichtigung, eine angebliche Verordnung König Christian III betreffend; *in den Schlesw. Holst. Provinzialberichten* 1793. H. 6. *Ueber die Cultur des Nadelholzes in Holstein; *ebend.* 1794. H. 1. Rede in der königl. Landhaushaltungsgesellschaft bey der vom Kronprinzen geschehenen Prämienaustheilung den 6 Febr. 1794, gehalten von dem Generalprokureur und Conferenzrath *Ch. Colbiörnsen*, Präsidenten der Gesellschaft; *ebend.* H. 2. — *Die* Sokratischen Gespräche zur Einleitung und Erläuterung des Bahrdtischen Katechismus der natürlichen Religion *sind nicht von ihm*, *sondern von* C. D. VOSS.

HEINZELMANN (R. F.) §§. De priscorum Christianorum precibus. Altenb. 1760. 4.

HEINZMANN (J. G.) jetzt *Buchhandlungsdiener zu Bern* — §§. *Beobachtungen und Anmerkungen auf Reisen durch Teutschland; in Fragmenten und Briefen. Leipzig (*Ulm*) 1788. 8. Wünsche an meine Vaterstadt. (*Ulm*) 1790. 8. *Briefe eines Schweitzer-Jünglings an seine Braut; mit 2 Vignetten. Bern 1791. 8. Bürger-Journal, oder kleine Familienbibliothek für Schweitzer. 3 Bände. ebend. 1792. gr. 8. *Dieselbe Sammlung auch noch unter folgenden 4 Titeln*: Die Feyerstunden des Geschäftsmannes. 1792. *Lesebuch für Staatsmänner und Bürger. 1795. *Lesebuch zur Erweiterung der gemeinnützigen Aufklärung. *Familien-Bibliothek, oder auserlesene Stücke der bürgerlichen Weisheit, allen Hausvätern und Hausmüttern empfohlen. — *Schweitzerischer Ehestandsalmanach, oder Taschenbuch für Frauen und Töchter auf 1795. Bern 1794. 12. *Le petit Dictionnaire français-allemand & allemand-français*; kleines Französisch-Teutsches und Teutsch-Französisches Wörterbuch; für Schulen und auf Reisen. Herausgegeben von *J. G. Heinzmann*. ebend. 1795. gr. 12. Dessen *Nouvelle édition* (angeblich) *fort-augmentée*. ebend. 1796. *Er hat das* *Berner Addreſs-Handbuch der Handelshäuser, Fabrikanten, wie auch der Künstler, ansehnlich gewerktreibenden Personen und Professionisten im Kanton. Bern 1795. 8. *samt dessen* Ersten Fortsetzung, 1796. *gesammelt und herausgegeben*. *Die Feyerstunden der Grazien. 6 Theile. ebend. 1794. gr. 8. *Er hat die neue Ausgabe veranstaltet von: Albrecht von Haller's* Alpengedicht, nebst der Französischen Uebersetzung von Hrn. *Tscharner* von Aubonne, und einer naturhistorischen Beschreibung der Alpen; Teutsch und Französisch; mit 10 Vignetten von *Dunker*. ebend. 1794. gr. 4. *Kleine Schweitzer-Chronik, für Bauersleute. Mit 23 Kupfern. ebend. 1795. kl. 8. *Gab heraus den, von verschiednen Verfassern zusammengetragnen,*

tragnen, zweyten Theil der Befchreibung der Stadt und Republik Bern, 1796. 8. (*Am erften Theil hat er weiter keinen Antheil als von S.* 347 *bis* 354. *und eine, ohne Vorwiffen des Verfaffers, in den Text S.* 191. *Z.* 15 *eingefchobne Stelle gegen die Verfaffer der zu Bern erfchienenen* Schweitzerifchen Bibliothek). Nachrichten für Reifende in der Schweitz. Nebft einer neuen Karte der Hauptftraffen und der Entfernungen von einem Orte zum andern. ebend. 1796. gr. 8. *Er ift der Pfeudonymus* August BURKARDT, *unter deffen Namen er herausgab*: Anleitung zur Bücherkunde in allen Wiffenfchaften. Grundlage zu einer auserlefenen Bibliothek in allen Fächern. Bern u. Leipz. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Auch unter dem Titel*: * Allgemeines Bücherverzeichnifs nach den Wiffenfchaften und Künften, aus mehrern Quellen gefchöpft, und als ein Fragment hingegeben. (Zur Kenntnifs einiger der vorzüglichften Schriftfteller in allen Fächern). Leipz. (*eigentl.* Bern) 1796. 8. * Bilderbuch für die Jugend. Bern 179... *Todtenliften der in den Jahren 1795 u. 1796 verftorbenen bürgerlichen Perfonen in der Hauptftadt Bern, wie folche im hiefigen (Berner) Wochenblatt angezeigt ftehen; nebft der Recapitulation aller dafelbft verftorbenen bürgerlichen Perfonen feit 1764 bis 1796 inclufive. 2 Bogen in Folio (Bern 1797). *Avis aux Voyageurs en Suiffe. Avec une nouvelle carte des principales routes de la Suiffe, où l'on a marqué les diftances d'un endroit à l'autre. Berne* 1796. *gr.* 8. (*Es ift die Ueberfetzung der obigen* Nachrichten für Reifende in der Schweitz). * Handbuch für Anfänger im Gartenbau. ebend. 1797. 8. * Neues ABC- und Lefebuch für die Schweitzerjugend von 5 bis 8 Jahren; den Stadt- und Dorffchulen zu einem beffern Leitfaden gewidmet. ebend. 1797. 8. *Neues reformirtes Gefangbuch für die chriftlichen Gemeinden in der Schweitz; erfte Probe eines herauszugebenden allgemeinen Ge-

Gesangbuchs. ebend. 1797. 8. *Bilder-Sammlung für junge Leute, aus Reisebeschreibungen; 62 Nummern. ebend. 1797. 8. *Nationen-Gallerie; Beschreibung aller Völker; für junge Leute. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. *Akademie junger Schweitzer; Teutsch- und Französische Auswahl von Lesestücken zur Bildung des Herzens und Geistes und Kenntniss der Welt. 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. *Kleine Schweitzerreise von *J. G. H.* (*ebend.*) 1797. 8. Vorläufige Replik auf ein magistratliches Entschuldigungs-Blatt, datirt Ulm, den 6 Jun. 1798. fol. *Ist Herausgeber und Verfasser der* *Neuen Berner Zeitung, *die seit dem Junius 1798 zu Bern in 4 erscheint.* *Gespräche des guten Vaters Klaus mit seinen Gemeindsgliedern (zur Befestigung der Schweitzer-Revolution). Bern 1798. 8. **Nouveau Parlement Français & Allemand, à l'usage des deux nations &c.* Kurze Anleitung zur Französischen und Teutschen Sprache, zum Gebrauch beyder Nationen. ebend. 1799. 8. *Auch unter dem Titel:* *Der geschwinde Franzos, oder leichte Fragen und Gespräche, um in zweymahl 24 Stunden den Mantel nach dem Winde hängen zu lernen und zur Noth Französisch zu reden. ebend. 1799. 8. *Neues republikanisches Gebetbuch, oder Andachten auf alle Tage der Woche und in allen Zufällen des Lebens, besonders aber in Kriegs- und Revolutionszeiten. (*ebend.*) 1799. 8. *Neujahrsgeschenk für gute Kinder; ein Lesebuch. Mit Kupfern. ebend. 1799. 8. (*Vielleicht nur ein neuer Titel zu dem* Lesebuch für Bürgerschulen). Reise nach Paris und Rückkehr durch die Schweitz (*im J.* 1798). *Der zweyte Titel heißt*: „Heinzmann. Meine Frühstunden in Paris. Beobachtungen, Anmerkungen und Wünsche, Frankreich und die Revolution betreffend. Nebst Fragment einer kleinen Schweitzerreise. Basel 1800. 8.“ (Das *Fragment* u. s. w. war bereits besonders gedruckt

unter dem Titel: Kleine Schweitzerreise im August 1796. Basel 1797. 8). *Leben und Heldenthaten von Bonaparte u. s. w. beschrieben von einem Teutschen Manne *J. G. H.* (*Bern*) 1800. 8. Nennt sich als Herausgeber vom: *Avis aux Voyageurs en Suisse, avec une nouvelle Carte des routes &c. Réimprimé (avec des corrections) au commencement de* 1799. (Berne) *gr.* 8. *ABC-Buch für gute Kinder. Mit gefärbten Figuren. Bern 1800. gr. 8. Dasselbe vermehrt, mit gefärbten Figuren. ebend. 1800. gr. 8. — *Die* Gedichte über die Schweitz und die Schweitzer (*im Hauptwerk S.* 180) *sind nicht von ihm gesammlet, sondern von dem ehemahligen Zunftmeister* Bürkli. — *Das* *Historische Bilderbuch der Edlen und Schönen u. s. w. (*ebend.*), *von dem keine 2te Sammlung erschien, ist auch als 6ter Band zu den Feyerstunden der Grazien ausgegeben worden.*

HEISE (J. C.) *Schullehrer bey der reformirten Gemeine zu Hamburg* —

HEISE (Johann Gottlob) starb am 16 Januar 1799.

von HELD (. . .) *Ober-Accise- und Zollrath zu Brandenburg an der Havel: geb. zu* . . . §§. *Die wahren Jacobiner im Preussischen Staate, oder aktenmässige Darstellung der bösen Ränke und betrügerischen Dienstführung zweyer Preussischer Staatsminister. 1800. 8. — *Vergl.* Reichsanzeiger 1801. S. 1312 u. f.

HELDENBERG (Franz Xaver) *kurpfalzbayrischer Waldmeister zu Ruhpolting in Bayern: geb. zu Reichenhall am 14 Oktober* 1765. §§. Der Förster, oder neue Beyträge zum Forstwesen. 1ster Heft. Mit 1 Kupfer. Nürnberg 1797. — 2ter Heft. ebend. 1798. 8. — Antheil an dem zu München 1790 und 1791 herausgekommenen *Bayrischen Landboten.* — Recensionen in der Ober-

Oberteutschen allgem. Litt. Zeitung. — Gedichte im Salzburgischen Musenalmanach.

HELFENZRIEDER (J.) *kam 1800 von Ingolstadt mit der Universität nach Landshut* — §§. Abhandlung von den Fehlern der gewöhnlichsten Maschinen, absonderlich der Hebzeuge, und wie sie zu verhüten seyen; ein Beytrag zur praktischen Mechanik für Baumeister, Ingenieurs, und andere Leute, welche Maschinen anzugeben oder damit umzugehen haben. Mit 4 Kupfertafeln. Augsburg 1795. gr. 8.

HELFRECHT (J. T. B.) §§. *Pr. de variis modis, quibus antiqui populi magnorum virorum memoriam coluerunt. Specimen I, Curiae* 1796. — *Specimen II. ibid.* 1798. 8. Ueber die Höfer Schulbibliothek. 4tes Stück; nebst einem Anhange von einigen andern Büchersammlungen in Hof. ebend. 1796-1797. 8. Anicii Manlii Torquati Severini Boëthii *de consolatione philosophiae libri V; edidit & vitam auctoris cum nonnullis additamentis adjecit. ibid.* 1797. 8. Orographisch-mineralogische Beschreibung der Landeshauptmannschaft Hof, oder des combinirten Bergamtes Lichtenberg-Lauenstein. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. Progr. Einige Züge zur Charakterzeichnung der gelehrten Hauptsprachen. ebend. 1797. 8. Pr. von der Verbindung mehrerer Klassen bey dem öffentlichen Unterricht. ebend. 1797. 4. Pr. Einige Gedanken über die Höfer Schulen. ebend. 1797. 4. *Pr. An non utile sit, ex omni aetate quosdam scriptores Latinos ad legendum in scholis proponere? ibid. eod.* 8. Pr. Kurzer historischer Abriss von den Asylen. ebend. 1798. 8. Tycho Brahe, geschildert nach seinem Leben, Meynungen und Schriften; ein kurzer biographischer Versuch. ebend. 1798. 8. Valerii Maximi *factorum dictorumque memorabilium libri novem, e recensione Torrenii, cum praecipuis eruditorum explica-*

tionibus, quibus suus adjecit. *ibid.* 1799. 8 *maj.* Das Fichtelgebirge, nach vielen Reisen auf demselben beschrieben. (Mit Kupfern). ebend. 1799. — 2ter Theil, unter dem Titel: Versuch einer geographisch-naturhistorischen Beschreibung des Fichtelgebirges, mit Zeichnungen und Charten. (Mit einer grossen Charte, sechs Kupfern und einer gemahlten Pflanze). ebend. 1800. kl 8. Einige Worte über die Recensionen meiner Programmen, im Leipziger litter. Anzeiger Jahrg. 1800. 8. — Gab neu heraus: *J. S. S. Rennebaum's* kurzes tabellarisches Lehrbuch der Zeitrechnung und Geschichte, vom Anfange der Welt bis auf die Zerstöhrung Jerusalems; nebst einer Tabelle (*von dem Herausgeber*) über die neuere Geschichte bis auf gegenwärtige Zeit. Hof 1797. 4. — *Von den Programmen* über das Alumneum zu Hof *erschien* das 2te 1798.

HELLBACH (J. C.) §§. *Von dem* Entwurf einer auserlesenen Bibliothek für Rechtsgelehrte u. s. w. *erschien* der 2te und letzte Theil 1794.

HELLER (A.) — *geb. zu Reulbach in dem fränkischen Rhöngebürge* . . . §§. Kleine Reisen auf die Rhönberge; *in dem Fränkischen Merkur* 1798. Nr. 7.

HELLER (W. F.) §§. Ode an Genf. Stuttgart den 28 April 1782. 8.

HELLER Reichsedler von HELLERSPERG (Karl) *D. der R. und kurfürstl. Pfalzbayrischer Landesdirektionsrath zu München* seit 1799 (vorher Professor der Reichsgeschichte und des Bayrischen Staatsrechts auf der Universität zu Ingolstadt, wie auch Beysitzer des Spruchkollegiums bey der dortigen Juristenfakultät): *geb. zu Burghausen am 14 September* 1772. §§. Ueber den Regierungsverzicht des Bayrischen Münchnerischen Herzogs Sigismund. Mit 12 noch ungedruckten Urkunden begleitet. Regensburg 1797. gr. 8.

von

von HELLFELD (Johann August) *D. der R. und herzogl. Sächsischer Hofgerichtsadvokat zu Jena: geb. daselbst am* 23 *Oktober* 1765. §§. D. inaug. (Praes. *C. F. Walch*) de furto, fame dominante facto ad C. C. C. Art. CLXVI. Jenae 1789. 4. *Geschichte Bernhards des Grossen, Herzogs zu Sachsen-Weimar u. s. w. Leipz.* 1797. 8.

HELLWAAG (C. F.) §§. *Von der* Abhandlung vom Gebrauch des Storchschnabels *erschien* die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe *unter dem Titel:* Beschreibung und Gebrauch des Storchschnabels, eines mechanischen Instruments zum Zeichnen. (*Tübingen*) 1777. 8. — *Versuch über das Leibnitzische Kräftenmaas; *in dem Schwäb. Magazin* 1777. St. 7. — *Beschreibung und Gebrauch zweyer Werkzeuge zum senkrechten Ausziehen eines Zahns aus seiner Höhle, nebst 2 Kupfertafeln; *in* Richter's *chirurg. Bibl.* B. 6. St. 2. — Ankündigung der Anstalt für kranke Hausarme zu Oldenburg, geschehen in den Oldenb. wöchentl. Anz. im Febr. 1784, mit Anmerkungen begleitet im Jul. desselben Jahrs; *in dem Journal von u. für Teutschl.* 1784. St. 9.

HELLWIG (J. C. L.) §§. Anfangsgründe der allgemeinen Mathematik zum Gebrauch seiner Zuhörer. Braunschw. 1798. 8. (*Aus dessen Anfangsgründen der allgemeinen Math. und Arithm.* 1777 *besonders, aber sehr verändert, abgedruckt*). — Vorrede zu *Kugelmann's* und *Illiger's* Verzeichniss der Käfer Preussens (Halle 1798. gr. 8).

HELLWIG (S. F.) jetzt *Kaufmann zu Stettin* — §§. Theoretischer Versuch, die Finanzbereicherung eines Staats, wie auch eine jede landwirthschaftliche und häusliche Rechnung im Privatleben nach dem Rechnungssystem der kaufmännischen doppelten Buchhaltung einzurichten. Stettin 1799. gr. 8.

HELM (Johann Friedrich) ſtarb als Legationsſekretar zu Hildburghauſen am 19 Julius 1799. War geb. zu . . . 1752.

von HELMOLT (C. G.) §§. Natalie ſteht auch in *Reichards* Theater der Ausländer B. 1.

HELMS (Anton Zacharias) *ehemahliger königl. Spaniſcher Hüttendirektor, jetzt zu Wien: geb. zu* . . . §§. Tagebuch einer Reiſe durch Peru, von Buenos-Ayres an dem groſſen Plataſluſſe, über Potoſi nach Lima, der Hauptſtadt des Königreichs Peru. Dresden 1798. gr. 8.

HELMSCHROTT (J. M.) §§. Oeffentliche Prüfung u. ſ. w. 1794 und eben ſo 1797. Oeffentliche Prüfung der Schüler der niedern Klaſſen aus dem Schulhauſe und Seminar zum heil. Mang in Füſſen den 27 Auguſt im J. 1798. 8.

HELMUTH (J. H.) §§. Volksnaturgeſchichte; ein Leſebuch für die Freunde der Volksnaturlehre. 1ſter Band: Beſchreibung der Säugthiere. Mit 89 Abbildungen. 2ter Band: Beſchreibung der Vögel. Mit 52 Abbildungen. Leipz. 1797. — 3ter Band: Beſchreibung der Fiſche. Mit 49 Abbildungen. ebend. 1798. — 4ter Band: Amphibien. Mit 36 Abbildungen. ebend. 1799. — 5ter Band. . . . ebend. 1800. 8. — *Von der* Volksnaturlehre zur Dämpfung des Aberglaubens *erſchien* die 3te vermehrte Ausgabe 1798. — Ueber das Amt Kalvörde; *in dem Braunſchweig. Magazin* 1798. St. 47.

HELWIG (Joſeph) ſtarb am 11 November 1799. War geb. zu . . . 1730.

HELWING (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 2 Januar 1800. — Von ſeinen Lebensumſtänden ſ. *Menſching's* Progr. über die Verbindung der Rechtsgelehrſamkeit mit den ſchönen Wiſſenſchaften (Lemgo 1800. 4).

HEM-

HEMMERDE (K. H.) *Buchhändler zu Hamburg* seit 1800. §§. * Briefe von und über Augsburg. 1789. 8. * Jahrbuch zur Beförderung der Glückseligkeit der Liebenden vor und in der Ehe, für das Jahr 1800; den Lesern und Leserinnen der Lafontainischen und diesen ähnlichen Schriften gewidmet, und zur Beförderung der Glückseligkeit eines sich liebenden Paares herausgegeben von *Joachim Inconnu*. Mit illuminirten Kupfern und Musik. (Leipz. 1799). 8. — *Vergl.* Intelligenzbl. zur Allg. Litt. Zeitung 1800. S. 1776.

HEMPEL (Christian Friedrich) *privatisirender Rechtsgelehrter zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Der Repetent, oder Bemerkungen über die Vorbereitung und Wiederhohlung für angehende Rechtsgelehrte, besonders für die, welche sich den in Chursachsen gesetzten Prüfungen zu künftiger Dienstleistung unterwerfen wollen. Leipz. 1799. gr. 8.

HEMPEL (Ernst Wilhelm) starb am 12 April 1799. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1799. S. 61.

HEMPEL (Johann Christian Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu Lauchstädt: geb. zu* . . . §§. M. *Christian Friedrich Schneiders* Wörterbuch über die gemeinnützlichsten Belehrungen der Bibel, das eben sowohl von jedem einzelnen Gegenstande derselben eine systematische Uebersicht giebt, als jeden dahin einschlagenden Ausdruck der Lutherischen Uebersetzung nach seinen mannigfaltigen Bedeutungen erklärt, fortgesetzt u. s. w. 2ter Theil. Leipz. 1800. 8.

HEMPEL (J... C... Fr...) *Kandidat des Predigtamts und Privatlehrer zu Dargun in Mecklenburg-Schwerin geb. zu Grossen-Meth in Mecklenburg Schwerin* . . . §§. * Gedichte von einem Mecklenburger. Greifswald 1793. 8. * Die Walkendorfer Spuckgeschichte, den lieben Bür-

Bürger- und Bauersleuten in Mecklenburg zur Lehre und Warnung beschrieben von *Menschenlieb Nächstenfreund.* Schwerin 1794. 8. — Ausführliche Nachricht von einem am 7 Jul. 1792 zu Dargun ertrunkenen und glücklich wiederum ins Leben zurückgerufenen fünfjährigen Knaben; *in der neuen Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1792. St. 7. Einige Worte von und über die Walkendorfer Gespenstergeschichte; *ebend.* 1794. St. 2. Verschiedene Gedichte eben daselbst.

HEMPEL (Karl August) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. D. *Sam. Frid. Nathan. Mori*, theologiae quondam professoris in acad. Lipsiensi, Commentarius exegetico-historicus in suam theologiae christianae epitomen; edidit & indicibus instruxit. T. I. Halae 1797. — T. II. ibid. 1798. 8 maj.

HEMPEL (Polykarp Gottlieb) starb zu Hannover am 16 December 1799. §§. *Von dem* Inventarium diplomaticum &c. *erschien* der 4te Theil 1799.

Frau HEMPEL, gebohrne Karsch. S. von KLENK (Karoline Luise).

HEMPEL (Tobias) *Bürgermeister zu Zwickau*: *geb. zu* . . . §§. De Diis Laribus. Zwiccaviae 1797. 8.

HENCKEL (J. C.) §§. Beschreibung von der Beschaffenheit und dem Nutzen der neuen Stahltinktur. Leipz. 1774. 8. Anzeige eines Experimentalbeweises seiner neu erfundenen spiritüsen Stahltinktur. ebend. 1778. 8.

HENCKEL (Leonhard, *nicht* Ludwig) *Pastor zu Bracht in Hessen* seit dem November 1796 — §§. Merkwürdiger Dank zweyer guten Brüder aus fernen Landen her für ihre Erziehung in der Jugend;

gend; aus den Lahngebirgen (von einem Schäfer erzählt); *in der Teutschen Zeitung* 1792. St. 20. S. 319-326. Fernere Flurerzählung vom Lahngebirge von 1780 bis 1790; *ebend.* S. 327 u. f. — Flurbeobachtungen über den Moosrain, grüner Mohr genannt, aus den Lahngebirgen vom Jahr 1792; *in dem Monatsbogen für den Landmann in und um Hessen* 1794. Jul. S. 50-56. (Unterzeichnet *K.* — Kalophilus — Wetter).

von HENDRICH (Franz Josias, *nicht* Joseph) — §§. *Historischer Versuch über das Gleichgewicht der Macht bey den alten und neuen Staaten. Leipz. 1796. 8.

von HENDRICH (F. L.) *war auch Polizeydirektor zu Weimar, nahm aber* 1797 *seinen Abschied, und legte im April desselben Jahres ein Güter-Handels-Kommissions-Büreau dort an.*

HENKART (. . .) S. im Hauptwerk von ORELL (Joh. Heinrich). Noch ist nicht entschieden, welcher von beyden die *Geschichte der Erfindungen* geschrieben habe.

HENKE (H. P. K.) §§. Das fröhliche Alter; eine Rede. Helmstädt 1798. 8. — *Progr. Joannes Apostolus nonnullorum Jesu apophthegmatum in Evangelio suo & ipse interpres. ibid. eod.* 4. *Progr. Codicis Uffenbachiani, qui epistolae ad Hebraeos fragmenta continet, recensus & specimen aere exculptum. ibid.* 1799. 4. — *Von dem* Magazin für Religionsphilosophie u. s. w. *erschien* der 6te Band 1797. *Die Fortsetzung kam heraus unter dem Titel*: Neues Magazin u. s. w. 1ster-4ter Band (*jeder von* 3 *Stücken*). Helmst. 1797-1800. 8. — *Von der* allgemeinen Geschichte der christlichen Kirche *erschien* des 1sten Theils 4te durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe 1800. — *Von dem* Archiv für die neueste Kirchengeschichte *erschienen* bis 1799 6 Bände, jeder

von

von 4 Stücken. *Fortsetzung desselben unter dem Titel*: Religions-Annalen; eine Folge des Archivs für die neueste Kirchengeschichte. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Braunschweig 1800. gr. 8. — *Von der* Eusebia *erschienen* bis 1800 3 Bände, jeder von 4 Stücken. — *Gab heraus*: Ein Rechtsgutachten der Juristenfakultät in Halle, vorläufig zur Notitz für Herrn Hofrath Hurlebusch. Helmst. 1796. 8.

HENKE (T... H...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Preussens neueste Anordnungen in Kirchensachen, geprüft. Altona 1796. 8.

HENNE (Samuel David Ludwig) starb 1782.

HENNEMANN (C. U. L.) §§. *An die nicht adelichen Mitglieder der Mecklenburgischen Ritterschaft. Schwerin 1795. 4. (*Steht auch* im 1sten Stück der Supplemente zur neuen Monatsschr. von und für Mecklenb.). — Er besorgt auch das Schwerinische Intelligenzblatt, wozu aber seit vielen Jahren fast gar keine *gelehrten Beyträge* mehr erscheinen.

HENNERT (J. F.) §§. Ueber die astronomische Strahlenbrechung; *in* Hindenburg's *Archiv der reinen und angewandten Mathematik* H. 5 u. 6 (1796-1797).

HENNERT (Karl Wilhelm) starb am 21 April 1800.

HENNICKE (J. A. P.) §§. Synchronistische Tabellen über Schröckhs Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte, zum Gebrauch der niedern Klassen in den Schulen. Leipz. 1797. gr. 4.

HENNICKE (J. F.) legte zu Anfang des J. 1799 seine Stelle bey dem Gymnasium zu Gotha nieder, und ist seitdem Redacteur des, dort unter *R. Z. Becker's* Direktion herauskommenden Reichsanzeigers.

HEN-

HENNIG (B. Gottlob, *nicht* Gottlieb) man lese: *Senior des Ministeriums und Inspektor der Kirchen und Schulen im Brombergischen Kreise* — §§. Pr. de assoefactione studiosae juventuti ad Reverentiam Servatori debitam. Thor. 1783. fol. Pr. Commendatur studios. juventuti meditatio precum Christi Joann. 17. ibid. 1786. fol. Pr. Accommodatio moris, in sepeliendis Aegyptior. regibus observati, ad piam sepulturae Jesu Christi memoriam. ibid. 1788. fol. Pr. Commendatur studios. juventuti accuratum historiae evangelicae studium. ibid. 1792. fol. Pr. admonetur studiosa juventus, ut sibi caveat non tantum a dogmatica, sed a morali quoque heterodoxia. ibid. 1794. fol. — *Die Programmen von* 1774 *und* 1790 *sind nicht in* 4, *sondern in folio.* — *Das* Preussische Wörterbuch *ist nicht von ihm, sondern von* G. E. S. HENNIG.

HENNIG (C. G.) §§. *Der Aufsatz über Genf ist so betitelt*: Ueber Genf und seine Revolutionen; *in der Bibl. für Denker* B. 1. St. 3 u. 4. und muss ein Sternchen haben, denn er hat sich nur *H — g* bezeichnet. — Noch mehr Antheil an der Bibl. für Denker.

HENNIG (Ernst) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Reise in Schlesien und Sachsen; in Briefen an einen Kurländer und einen Preussen. 1ster Theil. Königsberg 1799. 8.

HENNIG (Friedrich Wilhelm) *der Wundarzneykunde und Geburtshülfe Magister zu Lemberg in Gallizien: geb. zu* . . . §§. Abhandlung über das Selbststillen der Kinder, im ganzen Umfange betrachtet; für Eltern und Nichtärzte. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1797. 8.

HENNIG (G. E. S.) §§. Die Glaubens- und Sittenlehre, zum Unterricht der Jugend entworfen. Königsberg 1793. 8. — *Das unter* B. G. HENNIG

NIG *stehende* Preussische Wörterbuch u. s. w. *ist von ihm.*

HENNIG (J. G.) §§. Ueber die Rechte und Befugnisse der Eltern bey den Verheyrathungen ihrer Kinder, theoretisch und praktisch abgehandelt. Wittenberg 1798. 8.

HENNING (F. 1) seit 1799 *prakticirender Arzt zu Barth in Schwedisch-Pommern, wie auch Assessor des königl. Schwedischen Gesundheitskollegiums zu Greifswald* — §§. Commentatio medico-chirurgica de ptosi, adjecta observationum biga. Lips. 1788. 8. Analecta litteraria epilepsiam spectantia. ibid. 1798. 4. *Diätetisch-medicinisches Handbuch für Seeleute, besonders für Kauffartheyschiffer der Schwedisch-Pommerischen und benachbarten ostseeischen Hafen. Nebst einer Anleitung zur Einrichtung einer Schiffsmedicinkiste. ebend.* 1800. 8.

HENNING (J. G. F.) §§. Medicinische Fragmente, aus meiner Erfahrung gezogen. Zerbst 1799. 8. Ideen über die Erbkrankheiten. ebend. 1800. 8. — Verschiedene Aufsätze in *Hufeland's* Journal der praktischen Arzneykunde.

HENNINGS (August *Adolph Friedrich*, gewöhnlich nur *August*) *D. der R. — zu Plön*, nicht zu *Schleswig* (Kammerherr ist er seit 1780 und Oberbeamter u. s. w. nicht seit 1784, sondern seit 1787): *geb. — am* 19 *Julius* 1746. §§. *D. inaug. de usu & applicatione legis sextae C. de secundis nuptiis. Gotting.* 1766. 4. Ueber Duldung. Kopenhagen 1780. 8. (*ist aus den* Philosophischen Versuchen *besonders abgedruckt*). Poëme sur le sentiment. ibid. 1780. 8. * Doctor Martin Luther! Teutsche gesunde Vernunft von einem Freunde der Fürsten und des Volks, auch einem Feinde der Betrüger der einen und der Verräther des andern. Altona 1792. 8. 2te, mit Zu-

Zusätzen und 2 Abhandlungen vermehrte Ausgabe. ebend. 1793. 8. *Annalen der leidenden Menschheit, in zwanglosen Heften. 1-8ter Band. ebend. 1794-1800. gr. 8. Rousseau. Berlin 1797. gr. 8. Der Musaget; ein Begleiter des Genius der Zeit. 1stes Stück. Altona 1798. — 2tes Stück. ebend. 1799. 8. Asmus; ein Beytrag zur Geschichte der Litteratur des achtzehnten Jahrhunderts. ebend. 1798. 8. Sittliche Gemählde. 1ster Band. Neu-Strelitz 1798. 8. Resultate, Bemerkungen und Vorschläge genannter und ungenannter Schriftsteller aus dem Gebiete der Pädagogik, Religionslehre, Philosophie und Politik; *herausgegeben* u. s. f. Altona 1800. gr. 8. — *Der* Genius der Zeit *wurde auch im J.* 1800 *fortgesetzt.* — *Die* Disp. de legibus Danorum antiquissimis &c. *wird hier und da irrig dem Präses* P. C. HENRICI *beygelegt.* — *Der* Essai historique sur les arts &c. *führt seinen Namen nicht an der Stirn: wohl aber steht er unter der Dedikation.* — Aufsätze in der Dänischen Minerva, in dem Neuen Teutschen Museum und in dem Schleswig. Journal 1792 und 1793. — *Die* Materialien zur Statistik der Dänischen Staaten *hat er weder verfertigt noch herausgegeben.* — Sein Bildniss von Bollinger vor dem 57sten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1801).

HENNINGS (Johann Gottfried Hieronymus) *Prediger zu Alten-Celle in der Inspektion Celle* seit 1799 (vorher Rektor zu Dannenberg im Fürstenthum Lüneburg): *geb. zu* . . . §§. Wahrheiten der Religion Jesu in Predigtform. Celle 1797. — 2ter Band. ebend. 1798. 8.

HENNINGS (Just. C.) — *geb. im März* — §§. *Philosophische Bibliothek der verschiedenen Meynungen über die heutigen Angelegenheiten der Menschheit, aus dahin gehörigen Schriften kritisch und ohne Partheygeist dargestellt. Hamburg 1794. gr. 8.

HENRICHS (Hermann) *Vorsteher einer Buchhandlung zu Paris* seit 1798 (vorher privatisirte er zu Kiel, nachdem er von 1781 bis 1792 Hannöverischer Officier im Dienste der Englisch-Ostindischen Kompagnie zu Madras auf der Küste Coromandel gewesen war): *geb. zu Bremen am* 10 *Januar* 1763. §§. * Kurze Geschichte des Prinzen Heraklius und des gegenwärtigen Zustandes von Georgien. Flensburg u. Leipz. 1793. 8. Anweisung zu neuen Evolutionen, oder Entwurf eines taktischen Lehrbuchs für leichte Infanterie. Mit Plans und Kupfern. ebend. 1795. 8.

HENRICI (G.) *zu Goslar*, seit 1797 *M. der Phil.* — §§. Verschwörung des Catilina gegen die Römische Republik; ein Revolutionsgemählde aus den spätern Römischen Zeiten. Jena 1798. 8. Kritischer Versuch über den höchsten Grundsatz der Sittenlehre. 1ster Theil. Leipz. 1799. 8.

HENRICI (J. C.) §§. Progr. de pompa triumphi sensus pulcri in operibus artis magistra Romanorum. Viteb. 1796. 4. Progr. I-IX de pacis a Romanis impetrandae solennibus. ibid. 1797-1800. 4. Progr. de Laocoonte Commentatio I & II. ibid. 1800. 4. — *Von den* Programmen de partium in republica Romana conventiculis *erschien* das 10te 1796.

HENRICI (J. G.) §§. Beweis, dass der Himmel für die Gottlosen kein Himmel sey. Göttingen 1776. 8.

HENSCHEL (Elias) *D. der AG. und praktischer Arzt, wie auch öffentlicher Geburtshelfer zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Von den Blattern und deren Ausrottung; zur Belehrung der Unkundigen über diese Kinderseuche und zur Prüfung aller bisherigen Ausrottungsplane. Breslau u. Leipz. 1796. 8. Etwas über die gewöhnlichsten Krankheiten der Schwangern; zur Warnung vor unbefugten Rathgebern und zur Prüfung des in den Schlesischen

Zei-

Zeitungen und im Reichsanzeiger hochgepriesenen Lehnhardischen Mittels wider alle diese Uebel. Breslau 1797. 8. — Ungewöhnliche Anschwellung und Verhärtung der Leber, durch den Gebrauch des versüssten Quecksilbers vollkommen geheilt; *in Zadig's und Friese'ns Archiv der prakt. Heilkunde* B. 1. St. 4. Nr. 8 (1800).

HENSEL (J. D.) §§. Handbuch der Schlesischen Geschichte für Liebhaber und Schullehrer in niedern Schulen. Hirschberg 1797. 8. Kurzer Abriss der Schlesischen Geschichte, als Leitfaden beym Unterrichte in niedern Schulen, in Verbindung mit dem Handbuche der Schlesischen Geschichte. ebend. 1798. 8. Schlesiens Huldigungsgesang bey des Königs Friedrich Wilhelm III Regierungsantritt; gedichtet und in Musik gesetzt. ebend. 1798. 8. Historisch-topographische Beschreibung der Stadt Hirschberg in Schlesien, seit ihrem Ursprunge bis auf das Jahr 1797. 2 Theile. ebend. 1798. 8. Singspiele. 2 Bändchen. ebend. 1799. 8.

HENSELER (A. F.) *ist seit 1796 bey dem Wiener Schauspiel, dem Kasperle, angestellt* —

HENSLER (C. *Gotthilf*, nicht Gottlieb) *auch D. der Theol.* seit 1792 — : *geb. — am 9 März* 1760. §§. * Ueber den Werth der moralischen Beweggründe zur Tugend; ein philosophischer Versuch von *Andr. Gamborg*; aus dem Dänischen übersetzt, mit Verbesserungen des Verfassers. Kopenh. u. Leipz. 1784. 8. — * Erklärung des CX Psalms; *in* Eichhorn's *Bibl. der bibl. Litt.* B. 2. St. 2. (*nachher in den Bemerkungen u. s. w. verbessert wieder abgedruckt*). — Bemerkungen auf einer neulichen Reise durch die Landschaft Eyderstedt und einige angränzende Oerter und Gegenden; *in den Provinzialber.* 1792. H. 3. — Gab heraus: *G. L. Ahlemann's* Sammlung einiger Predigten. Hamburg 1789. gr. 8. — Antheil

theil an *Döderlein's* theologischen Journal. — Aufsätze in der Wochenschrift zum Besten der Armen in Kiel. — Vergl. *Worm* 3, 940.

HENSLER (K. F.) *Theaterdichter und Schauspieler bey dem Marinellischen Theater zu Wien* — §§. Eugen der Zweyte, der Held unserer Zeit; ein östreichisches Bürgergemählde mit Chören in 1 Aufzug; geweiht dem glorreichen Namensfeste unsers tapfern Erzherzogs Karl. Für die k. k. privilegirte Marinellische Schaubühne. Wien 1796. 8. Der braune Robert und das blonde Nandchen; ein Fürstengemählde in 4 Aufzügen; nach einer Geschichte gleichen Titels für die Schaubühne bearbeitet. ebend. 1796. 8. Die zwölf schlafenden Jungfrauen; ein Schauspiel mit Gesang, in 4 Aufzügen; nach der Geistergeschichte von Spies. . . 2te Auflage. ebend. 1797. 8. Das Donauweibchen; ein romantisch-komisches Volksmährchen, mit Gesang; in 2 Theilen. . . . 2te Auflage. ebend. 1797. 8. Eugenius Skoko, Erbprinz von Dalmazien; ein historisches Schauspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1798. 8. Ritter Benno von Elfenburg. 1ster Theil, als Schauspiel in 4 Aufzügen. ebend. 1798. 8. Der Sturm; eine heroisch-komische Oper in 2 Aufzügen, nach Shakespeare. ebend. 1799. 8. Der Feldtrompeter, oder Wurst wieder Wurst; Posse in 1 Aufzug. ebend. 1799. 8. Kaspar Grünzinger; Lustspiel in 1 Aufzug. ebend. 1799. 8. Der geschwinde Barbier; ein Lustspiel u. s. w. ebend. 1799. 8. Wer den Schaden hat, hat den Spott. ebend. 1799. 8.

HENSLER (P. G.) §§. * Poetischer Versuch vom Gefühle (*ein Glückwunsch an seinen ehemahligen Lehrer, den Rektor Kraft zu Schleswig*). London (*Göttingen*) 1758. 4. — *Antheil an dem* Bericht und Bedenken, die Kriebelkrankheit betreffend, welche von den Schlesw. Holst. Physicis an

an die königl. Teutsche Kammer zu Kopenhagen eingesendet worden; nebst dem desfalls von dem königl. Collegio medico daselbst ausgefertigten Responso und einem Unterrichte für das Landvolk (Kopenh. 1772. 8). — Observata in cadavere viri ictero variisque morbis lente enecti; *in Actis Societ. med.* (Hafn. 1777). Vol. I. — *Dänischer Geldcours von 1736 (*nicht* 1763, *wie unrichtig auf dem Titel steht*) bis 1787, nebst einigen Anmerkungen; *in den Schlesw. Holst. Provinzialber.* 1787. H. 3. *Ansprache der Gesellschaft freywilliger Armenfreunde zu Kiel an ihre Mitbürger; *ebend.* 1792. H. 6. — Ahlemann's Leben und Umstände sind wieder abgedruckt in *Feddersen's* 6ten Sammlung der Nachrichten von dem Leben und Ende gutgesinnter Menschen. — *Auch zum 2ten Theil der* Anmerkungen über den Kattunbau von *J. P. B. v. Rohr verfertigte er eine Vorrede* (1793). — *Die beyden Schriften*: Guter Rath, wie man sich bey dem Gebrauche u. s. w. *und* Etwas über Apothekerbücher *sind nicht von ihm* (*das letzte ist von* Konrad Christiani). — Vorrede zu der Uebersetzung zweyer dänischen Abhandlungen der Herren *Arbo* und *Mangor* über die Radesyge, deren Kennzeichen, Ursachen und Heilung (*Altona* 1797. 8).

HENTSCHEL (K... F... T...) wären seine Vornamen nicht ganz verschieden von demjenigen des vorher aufgeführten HENSCHEL; so würde man bewogen werden, beyde für Eine Person zu halten.

HENTZE (Johann Gottlieb) starb am 7 November 1798. Privatisirte zuletzt zu Thurnau.

HENZE (J. K. G.) *in der 6ten Zeile seines Artikels lese man*: Göttingen und Stendal; *und in der 8ten setze man nach* u. s. w. *hinzu*: 1ster Band.

HEPPE (J. C.) §§. Der Vogelfang nach seinen verschiedenen Arten, praktisch nach der Erfahrung beschrieben; nebst Anleitung zur Jagd des Federwildprets. Nürnberg 1798. 8.

HERBST (C... A...) *herzogl. Würtembergischer Hoftheater-Direktor zu Carlsruhe in Schlesien: geb. zu ...* §§. Kleine teutsche Theaterbibliothek. 1stes Bändchen. Breslau 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Die Ruinen von Portici; ein allegorisches Singspiel in 2 Akten. ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

HERBST (J. F. W.) seit 1797 *erster Diakonus an der Marienkirche zu Berlin* — §§. Ueber die Harfe; nebst einer Anleitung, sie richtig zu spielen. Berlin 1792. 8. Natursystem der ungeflügelten Insekten. 1ster Heft. Mit 6 illuminirten Kupfertafeln. ebend. 1797. — 2ter Heft. Mit 5 illum. Kupfern. ebend. 1798. — 3ter Heft. Mit 4 illum. Kupfern. ebend. 1799. — 4ter Heft. Mit ... illum. Kupfern. ebend. 1800. gr. 4. — *Von der* Naturgeschichte aller bekannten in- und ausländischen Insekten, als eine Fortsetzung der Büffonischen Naturgeschichte, *erschien* der 10te Band 1800. — *Von dem* Versuch einer Naturgeschichte der Krabben und Krebse *erschien* des 3ten Bandes 1ster Heft 1799. — Uebersetzte den 18ten und 19ten Band des *Magazins von merkwürdigen Reisebeschreibungen aus fremden Sprachen*, worinn *Vancouver's* Reisen nach dem nördlichen Theile der Südsee enthalten sind (Berlin 1799-1800. gr. 8). — Devisen auf die Mitglieder der Gesellschaft naturforschender Freunde am Schlusse des 1798sten Jahres; *in den Denkwürd. der Mark Brandenb.* 1799. Jan. S. 71-75.

HERBST (Joseph) starb am 14 May 1798. — Z. 3 seiner Artikels setze man nach *Carlsruhe* hinzu: *in Schlesien.*

HER-

HERDER (J. G.) §§. Von Gottes Sohn, der Welt Heiland, nach Johannes Evangelium; nebst einer Regel der Zusammenstimmung unserer Evangelien aus ihrer Entstehung und Ordnung. Riga 1797. 8. *Auch unter dem Titel*: Christliche Schriften. 3te Sammlung. Vom Geist des Christenthums; nebst einigen Abhandlungen verwandten Inhalts. Leipz. 1798. 8. Von Religion, Lehrmeynungen und Gebräuchen. ebend. 1798. 8. *Diese beyden Bücher auch unter dem Titel*: Christliche Schriften. 4te und 5te Sammlung. (*Die erste Sammlung der* Christlichen Schriften *macht das im Hauptwerk S.* 233 *angeführte Buch* von der Gabe der Sprachen am ersten christlichen Pfingstfest *aus*). Verstand und Erfahrung; eine Metakritik zur Kritik der reinen Vernunft. 1ster Theil. Leipz. 1799. — Vernunft und Sprache; eine Metakritik u. s. w. Mit einer Zugabe, betreffend ein kritisches Tribunal aller Fakultäten, Regierungen und Geschäfte. 2ter Theil. ebend. 1799. 8. Kalligone; vom Angenehmen und Schönen. 3 Theile. ebend. 1800. 8. — *Iduna oder der Apfel der Verjüngung; *in den Horen* 1796. St. 1. *Zwo Gattungen des Epigramms; *ebend.* *Der unsterbliche Homer; *ebend.* *Die Trösterinnen; *ebend.* St. 11. — Vorrede zu *Friedr. Maiers* historischen Untersuchungen über die Kulturgeschichte der Völker (Leipz. 1798. 8). — *Von den* Zerstreuten Blättern *erschien* die 6te Sammlung 1797, und von der 3ten die 2te verbesserte Auflage 1798. — *Von den* Briefen zur Beförderung der Humanität *erschien* die 9te und 10te Sammlung 1797. — *Von* Gott! einige Gespräche, *erschien* die 2te Auflage *unter dem Titel*: Gott; einige Gespräche über Spinoza's System, nebst Shaftesbury's Naturhymnus, 1800 — *Der im Hauptwerk S.* 233 *angeführte* 3te Theil *des Werks* vom Geist der Hebräischen Poesie *existirt nicht* — Ueber den Einfluss der schönen in die höhern Wissenschaften (S. 234 des Hauptwerks)

steht auch in (Heinzmann's) litterar. Chronik B. 1. S. 137 - 162. — S. 234 des Hauptwerks Z. 5 l. *Liebe* und Selbstheit.

HEREL (Johann Friedrich) starb am 7 April 1800. — *Die* Denkschrift auf Kumpel *und* über einige Stellen im Tacitus de moribus Germanorum *stehen auch in den* Actis Acad. Elect. Moguntinae.

HERFT (*Johann Bernhard*) §§. Die Grösse Jesu bey seinen Leiden; eine Predigt über Jesaias Kap. 35. v. 1 - 12, gehalten am Charfreytag 1784. Osnabrück 1784. 4. — Die Verherrlichung des Vaters durch den Sohn und des Sohns durch den Vater; eine Predigt, gehalten am Charfreytag 1798. ebend. 1798. 4. — *Von den* Passionsbetrachtungen *erschien* die 2te Abtheilung ebend. 1788. 8.

HERGENRöDER (Karl) *vormahls Jesuite zu Mannheim und Mainz, Licentiat der Theol. Pfarrer im Martinskloster zu Erfurt und* seit 1786 *Pfarrer der Allerheiligenkirche* (bis 1797 war er Direktor der dortigen Trivialschulen): *geb. zu Erfurt* 1746. §§. Frage: Ist es nicht Pflicht, ernstlich auf eine Religionsvereinigung zu denken? (*Erfurt*) 1785. 8. Lob - und Trauerrede auf den Tod Josephs II. Erfurt 1790. 4. — Antheil an der Litteratur des katholischen Teutschlandes.

HERING (D. H.) von 1759 bis 1765 war er dritter Prediger der Domgemeine zu Halle — §§. Progr. Merkwürdigkeiten der Brandenburgischen Geschichte. 1stes u. 2tes Stück. Breslau 1799. — 3tes Stück. 1800. — 4tes Stück. 1801. 4. — *Von den Programmen*: Biographische Nachrichten von einigen gelehrten und berühmten Männern *erschien* das 7te Stück 1796 und das 8te 1797.

HERKLOTS (K.) §§. Der Prozeſs oder Verlegenheit aus Irrthum; ein Luſtſpiel in 2 Handlungen. Berlin 1799. 8. — Gedichte in den Berliniſchen Muſenalmanachen 1793. 1794. 1795. 1796.

HERKLOTZ (J... G...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Beſchreibung einer Maſchine, die das Durchgehen der Reit- und Wagen-Pferde verhindert; nebſt einem ausführlichen Unterricht über den Gebrauch derſelben. Pirna 1799. 8.

HERMANN (B. F. J.) ſeit 1801 *Ruſſiſch-kaiſerl. Etatsrath zu St. Petersburg* — §§. Ueber die Entſtehung der Gebürge und ihre Beſchaffenheit. Leipz. 1797. gr. 8.

HERMANN (Johann) ſtarb am 4 Oktober 1800.

HERMANN (Johann Gottfried Jakob, *gewöhnlich nur* Gottfried) *M. der Phil. und* ſeit 1798 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben, wie auch Kollegiat des kleinen Fürſtenkollegiums auf der Univerſität zu Leipzig: geb. daſelbſt* 1772. §§. De metris poëtarum Graecorum & Latinorum Libri III. Lipſ. 1796. 8. Obſervationes criticae in quosdam locos Aeſchyli & Euripidis. ibid. 1798. 8 maj. *Handbuch der Metrik. ebend.* 1799 (*eigentl.* 1798). 8. *Aeſchyli* Eumenides; ſpecimen novae editionis tragoediarum Aeſchyli. ibid. 1799. 8 maj. *Ariſtophanis* Nubes, cum ſcholiis; recenſuit & adnotationes Jo. Aug. Erneſti ſuasque addidit. ibid. eod. 8 maj. *Euripidis* Hecuba Graece; in eam & in Perſoni & Wakefieldii notas obſervationes &c. ibid. 1800. 8. *Plauti* Trinummus; recenſuit & praefatus eſt. ibid. eod. 8. — Commentatio de metris Pindari; in editione Pindari Heyniana (Goett. 1798. 8 maj.) Vol. III. P. I. p. 177-351. Epiſtola ad C. G. Heyne (ibid. 1799) Vol. III. P. II.

HERMANN (M. G.) ſeit 1799 oder 1800 *zu Berlin* (vorher kaiſerl. Notarius zu Hamburg): *geb. zu* *Kin-*

Kindelbrück 175.. §§. Versuch über die Stadt Hamburg in Hinsicht auf die Gesundheit betrachtet, oder Briefe über die medicinisch-topographische Geschichte dieser Stadt, von *J. J. Menüret*, Dr. der A. Verteutscht. Hamburg 1797. 8. — *Von dem* ersten Band *des* Handbuches der Mythologie aus Homer und Hesiod u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte Auflage zu Berlin und Stettin 1800. gr. 8.

HERMANNI (J. W.) §§. Populärer Unterricht für den Bürger und Landmann über das Gemeinnützigste und Wissenswürdigste aus der Oekonomie und Fabrikenwissenschaft; nach den drey Reichen der Natur geordnet und aus naturwissenschaftlichen Gründen erläutert. Königsberg 1799. 8. Vollständiges katechetisches Lehrbuch der christlichen Religion zum Gebrauche in den Bürger- und Landschulen, und in den niedern Klassen der Gymnasien, den Bedürfnissen sowohl der ältern und fähigern, als auch der jüngern und minderfähigen Kinder, gemäss, mit beständiger Rücksicht auf den Geist unsers Zeitalters abgefasst. Leipz. u. Elberfeld 1800. 8. Zwey Abhandlungen u. s. w. ebend. 1800. 8.

HERMBSTÄDT (S. F.) §§. Beytrag zur Geschichte der Krankheit und der letzten Lebenstage Königs Friedrich Wilhelm des Zweyten. Berlin 1798. 8. — Vorrede zu den von *Bourguet* übersetzten Grundsätzen *Guyton Morveau's* über die sauren Salze u. s. w. (Berlin 1797. gr. 8). — *Sah durch:* D. L. BOURGUET'S Chemisches Handwörterbuch, und verfertigte eine Vorrede dazu (Berl. 1798 u. ff. 8). — Bemerkungen über die Zubereitung der chemischen Arzneymittel, ihre mögliche Verbesserung, und die Art, einige derselben, in Hinsicht ihrer Aechtheit und Reinheit, zu prüfen; *in dem Berlin. Jahrbuch für die Pharmacie auf das J.* 1798. B. 4. Nr. 3. — Bemerkungen für den Stadt- und Landwirth, den Ge-

Gebrauch des Glauberischen Salzes, als Präservativ- und Heilmittel, bey den Krankheiten der Kühe, Pferde, Schweine, Schaafe und Ziegen betreffend; *in den Oekon. Heften* 1799. Febr. Nr. 1.

HERMES (E. F.) jetzt *Konsistorialrath und erster Diakonus zu Königsberg* —

HERMES (H. D.) *privatisirt* seit 1798 *zu Berlin* — §§. Das *Schema Examinis* steht auch im Intelligenzblatt der Allgem. Litteraturzeitung 1791. Nr. 7.

HERMES (J. A.) §§. Lehrbuch der Religion Jesu, zum Gebrauch in Schulen. Quedlinb. 1798. 8. — *Von dem* Communionbuch *erschien* die 5te Auflage 1798. — *Die 4te Ausgabe des* Handbuchs der Religion *bekam* 1797 einen neuen Titel. — Vorrede zu *Joh. Heinrich Fritsch'ens* Predigten (Halberstadt 1797. 8).

HERMES (J. T.) — *auch königl. Preuss. Oberkonsistorial-Examinator* — *zu Breslau* — §§. *Meine Herrn Grundlegers und unserer Frauen Geschichte; vom Verfasser von Sophiens Reise. 2 Theile. Leipz. 1798. 8. (*Ist nur ein neuer Titel zu*: Zween litterar. Märtyrer u. s. w.). — Nothgedrungene Ablenkung eines doppelten Aufrufs; *in den Schles. Provinzialbl.* 1797. St. 5. S. 425-438.

HERMSTÄDT (J. A.) §§. *Lamenta Jeremiae genere Apollinis moesto latinitate donata. Hersf.* 1772. 8. Lehrart in den schönen Künsten und Wissenschaften. Frankf. 1775. 8. Wunderbare Kräfte der Natur durch die Sym- und Antipathie. Rothenb. an der Fulda 1776. 8.

HEROLD (Matthäus Heinrich) starb 178..

HER-

HERRENSCHNEIDER (J. L.) *Professor der Mathematik und Mitglied der Unterrichts-Jury im niederrheinischen Departement zu Strasburg* —

von HERRENSCHWAND (J. F.) §§. Economie politique & morale des hommes. 2 Volumes. à Londres (*Suisse*) 1796. 4.

HERRICH (N. A.) — *geb.* — 1729. §§. *Die* Sylloge scriptorum de spiritibus &c. *führt seinen Namen nicht auf dem Titel: aber unter der Vorrede steht er.*

HERRMANN (C. G.) seit 1798 *Diakonus an der Kaufmannskirche zu Erfurt* —

HERRMANN (Friedrich) *Konrektor zu Lübben in der Niederlausitz: geb. zu* . . . §§. Moralische Erzählungen für Kinder von 8-12 Jahren. Warschau 1796. 8. Leben, Thaten und Schicksale der französischen Generale, welche sich während der Revolution berühmt gemacht haben. Leipz. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1799. 8. Eduard Bernau, eine Geschichte, aus welcher Kinder Menschen kennen lernen sollen. 1ster Theil. Warschau 1797. 8. Versuch einer Anleitung zum Kopf- und Tafelrechnen für das früheste Kindesalter. Leipz. 1798. 8. Gemählde von Ostindien in geographischer, naturhistorischer, religiöser, sittlicher, artistischer, merkantilischer und politischer Hinsicht. Mit einer Vorrede von *M. C. Sprengel.* 2 Bände. ebend. 1799. 8.

HERRMANN (G... F...) §§. *J. Thomson's* Jahrszeiten, mit untergelegter Construction und grammatischen, historischen und andern Anmerkungen erleichtert für Lernende. Weissenfels u. Leipz. 1798. gr. 8.

HERRMANN (J. C.) §§. *Von dem* Allgemeinen Contoristen *erschien* der 4te und letzte Theil 1791.

HERRMANN (J. Gust.) §§. *Das* Griechisch-Teutsche Wörterbuch *erschien unverändert mit folgendem neuen Titel*: Wörterbuch des Neuen Testaments, Griechisch und Teutsch für angehende Griechen. Frankf. an der Oder 1797. 8.

HERRMANN (Johann Jakob Heinrich) starb am 22 März 1798. Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 22 u. f.

HERROSEE (K. F. W.) §§. Ueber den glücklichen Fortgang der Blatterimpfungen zu Züllichau; *in den Denkwürdigkeiten der Mark Brandenb.* 1797. Dec. S. 1241-1249. Wann ist der Anfang des künftigen Jahrhunderts zu feyern? *ebend.* 1799. April S. 443-452. — Erscheinungen zu Frankfurt an der Oder; *in* Wagner's *Gespenstern* B. 4. S. 272-293.

HERSCHEL (F. W.) §§. On the power of penetrating into space by telescopes; with a comparative determination of the extent of that power in natural vision and in telescopes of various sizes and constructions; illustrated by select observations. Lond. 1800. 4. — Account of some Observations tending to investigate the Construction of the Heavens; *in Philos. Transactions* Vol. 74. for the year 1784. p. 437 sqq. Catalogue of a second Thousand of new Nebulae and Clusters of Stars; with a few introductory Remarks on the Construction of the Heavens; *ibid.* Vol. 79. for the year 1789. p. 212 sqq. Investigation of the powers of the prismatic colours to head and illuminate subjects; *ibid.* 1800. Experiments on the refragibility of the invisible rays of the sun; *ibid.* Experiments on the solar and on the terrestrial rays that occasion heat; *ibid.* — Sein Bildniss von *C. Müller* vor dem Allgem. Repertorium der Litteratur für die Jahre 1791 bis 1795 (1799).

HERTIG (Georg Ludwig) ist auszustreichen; denn es ist der oben richtiger aufgeführte HARTIG.

HERWIG (G.) §§. *Nützliches Handwörterbuch für angehende Forst- und Weidmänner. Leipz. 1796. 8. (*Unter dem Vorbericht hat er sich genennt*).

HERWIG (Johann Justus) starb am 14 März 1801.

HERZ (J. F.) *hielt sich vor mehrern Jahren zu Rostock auf; soll, einer Nachricht zu Folge, nicht mehr leben.* §§. Nachricht an das schöne Geschlecht. Rostock 1788. 8.

HERZ (M.) §§. Etwas Psychologisch-Medicinisches: Moritz Krankengeschichte; *in* Hufelands *Journal der prakt. Arzneykunde* B. 5. St. 2 (1798). — Sein Bildniss von Rick vor dem 33sten Band der Neuen allgem. teutschen Bibliothek (1797).

HERZBERG (D. G. F.) §§. Südpreussen und Neu-Ostpreussen, nebst den zu dem Preussischen Schlesien geschlagenen Theile der vormahligen Woywodschaft Krakau und der Provinz Westpreussen einverleibten Handelsstädten Danzig und Thorn; eine geographisch-statistische Skizze. Berlin 1798. 8. — Ueber die Gemeinschädlichkeit der Sonntagsschulen überhaupt und der Spandauischen Sonntagsschule insbesondere u. s. w.; *in den Denkwürdigk. der Mark Brandenb.* 1800. Okt. S. 1070-1102. Auch noch etwas über die Berlinischen Sonntagsschulen, in Beziehung auf u. s. w.; *ebend.* Dec. S. 1321-1327.

HERZER (*Franz* Xaver) starb 1798. §§. Kleine Beyträge zur bessern Betrachtung und Benutzung der Naturgaben. Weissenburg 1799. 8. Oestreichische Viehordnung. . . . Hauslieder. . . . Viele theils nützliche theils komische Broschüren.

HERZOG (D... G...) *Rektor zu Bernburg* seit 1798 (vorher Lehrer am Hartungischen Institut zu Berlin, und vordem am Pädagogium zu Halle): *geb. zu Ballenstedt im Bernburgischen* — §§. *Von dem* Versuch einer allgemeinen Geschichte der Cultur der teutschen Nation *erschien* die 2te unveränderte Auflage 1799. 8.

HERZOG (Johann Andreas) starb 1797.

HESLER (*Ernst Friedrich*) Sohn von Jakob Nikolaus; — *geb. zu Dettingen im Würtembergischen am 4 August* 1771. §§. * Winke für die Wähler und Gewählten zum Landtage Würtembergs. Göttingen 1796. 8. * Ueber das Vorzugsrecht der Würtemberg. Landeskinder bey Ersetzung öffentlicher Aemter. 1797. 8. * Die Verhandlungen auf dem Würtemberg. Landtag vom Jahr 1797-1799. I-VIII Band. (*Stuttgart*) 1797-1799.

HESS (J. J.) §§. Helvetiens neue Staatsverfassung, von Seiten des Einflusses der Religion und Sittlichkeit auf das Glück der Freystaaten betrachtet. Zürich 1798. 8. Die wohlangewandte Wohlthätigkeit, gegen öffentlichen Tadel gerechtfertigt. Winterthur 1799. 8. Der Christ bey Gefahren des Vaterlandes; Predigten zur Revolutionszeit gehalten. 1ster Band. Mit einer historischen Einleitung. ebend. 1799. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1800. 8. Die vaterländische Kirche an die Gesetzgeber Helvetiens; herausgegeben u. s. w. Zürich 1800. 8. Christliche Erndtepredigt über den Zehnden, als ein Erhaltungsmittel gemeinnütziger Anstalten in unserm Vaterlande. Winterthur 1800. 8. *Gemeinschaftlich mit dem Dekan* ITH: Ueber die Rechte der Kirche und deren freye Ausübung in unserm (*Helvetischen*) Staate. Bern 1800. gr. 8.

HESS (J. K.) jetzt *geheimer Archivar* — §§. Bemerkungen über das Leben Francesco Sforza's, Herzogs von Mayland; *in* Woltmann's *Geschichte und Politik* B. 2. S. 176-179.

HESS (Jonas L.) *D. der AG. und Lehrer der Handelswissenschaft zu Hamburg* seit 1800 — §§. * Der aërostatische Beschauer von Teutschland.... * Versuche zu sehen. Hamburg 1797. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Was darf und was darf nicht in Hamburg geschehen? ebend. 1799. 8. *D. inaug. de actione venenorum in corpus humanum. Regiomonti* 1800. 4. — *Vom* Journal aller Journale *erschienen* auch noch im J. 1788 einige Stücke. — *Von den* Durchflügen durch Teutschland, die Niederlande und Frankreich, *erschien* der 5te und 6te Band 1798, und der 7te 1800. *Auch unter dem Titel*: Neue Durchflüge. 1ster, 2ter u. 3ter Band.

HESS (Joseph Anton) *Schreibmeister zu Würzburg: geb. zu* ... §§. Anleitung zur Schönschreibkunst. 1ster Heft. Würzburg 1798. — 2ter und 3ter Heft. ebend. 1799. Queerfol.

HESS (S.) seit 1801 *erster Pfarrer zu St. Peter in Zürich: geb. daselbst* 1763.

HESS (...) *Diakonus zu Zürich: geb. daselbst* ... §§. Ermunterungsworte nach den Zeitbedürfnissen; drey Predigten. Zürich im Hornung 1798. 8.

HESSE (H. C.) §§. Von der Verbesserung der Agenden; *in dem Journal für Prediger* B. 20. St. 4 (1788). S. 440-455.

HESSE (J. H.) §§. Sein Buch kam 1776 in 4 heraus.

HETTLER (Johann Philipp) starb am 10 April 1800. War auch Hessen-Casselischer Hofrath — geb. 1752.

HEU-

HEUBACH (Karl Christian) starb am 16 September 1797. War geb. 1770.

HEUBER (Johann Philipp) starb am 29 December 1800. War geb. 1736.

HEUBERGER (Johann Wilhelm) *Redakteur der Westphälischen Provinzialzeitung zu Wesel* (vorher Herausgeber des unpartheyischen Correspondenten am Rhein zu Neuwied): *geb. zu Neuwied* 1767. §§. * Der Französische Gil Blas, oder Abentheuer Heinrich Lamsons. 2 Theile. Neuwied 1790-1791. 8. * Marie Antoinette in Elysium. ebend. 1794. 8. * Todtenfeyer Ludwig des XVI in Versen. ebend. 1794. 4. * Der frohe Tag; ein Nachspiel. Wesel 1798. 8. * Meine Launen; ein Taschenbuch für Freunde des Komischen. ebend. 1799. 8. * Vaterfreuden; ein Vorspiel. ebend. 1799. 8. — Vergl. oben DÜNGER.

HEUCHELIN (Christian) *herzogl. Würtembergischer Kanzleyadvokat, wohnt zu Heydenheim: geb. zu Geißlingen* 176.. §§. * Die Bürger Heydenheims an den Magistrat und den Deputirten zum künftigen Landtag. Stuttg. 1796. 8. * Ueber die Behandlung des Steuersatzes im Würtembergischen. ebend. 1797. 8.

HEUBEL (F... E... H...) *fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtischer Stallmeister zu Rudolstadt: geb. zu* ... §§. *Xenophons* Buch über die Pferdewissenschaft; aus dem Griechischen übersetzt, und mit Anmerkungen begleitet. Mit 8 Kupfern. Leipz. 1796. 8.

HEUMANN (Johann 1) *königl. Preussischer Geleitskommissar zu Bruck bey Erlangen: geb. zu Markt Muggendorf am 7 Februar* 1740. §§. Physikalisch-ökonomische Anleitung zu einer richtigen Kenntniss der Bienen und derselben nützlichen Be-

Behandlung, aus eigenen Erfahrungen. 1ste Abtheilung, enthält den Beweis, dafs die Arbeitsbienen keine Drohnenmütter seyn. Erlangen 1797. 8. — Auffätze im Reichsanzeiger.

HEUMANN (Johann 2) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Materialien zur Uebung im richtigen Denken; ein neues Lehr- und Schulbuch, nebst Anweisung, wie dasselbe von Lehrern und Lernenden am zweckmässigsten gebraucht werden kann. Magdeburg 1797. 8.

HEUMANN (J. H.) — *zu Amsterdam* —

HEUN (Johann Karl) starb am 22 Oktober 1798.

HEUN (K.) *nahm* 1801 *seine Dimission mit dem Charakter eines königl. Preussischen Kommissionsraths.*

HEUSER (*Nikolaus* Anton) *nicht mehr Schauspieler, sondern Assessor . . . zu Mainz.*

HEUSINGER (J. H. G.) jetzt *kurfürstl. Sächsischer verpflichteter adjungirter Bücher- und Münzenauktionator zu Dresden* — §§. Handbuch der Aesthetik, oder Grundsätze und Beurtheilung der Werke einer jeden schönen Kunst, als der Poesie, Mahlerey, Bildhauerkunst, Musik, Mimik, Baukunst, Gartenkunst u. s. f. für Künstler und Kunstliebhaber. 1ster Theil. Gotha 1797. 8. Ueber die Benutzung des bey Kindern so thätigen Triebes, beschäftigt zu seyn. ebend. 1797. 8. 2te veränderte Ausgabe. ebend. 1799. 8. Die Familie Werthheim; eine theoretisch-praktische Anleitung zu einer regelmässigen Erziehung der Kinder, vorzüglich von dem 6ten bis in das 14te Jahr; für Eltern und Erzieher herausgegeben. 4 Bände. ebend. 1798-1800. gr. 8. Die Kreutzzüge; ein angenehmes und nützliches Lesebuch für die Jugend. 1ster Theil. Dortmund 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. Ueber

ber das idealiſtiſch-atheiſtiſche Syſtem des Herrn Profeſſors Fichte in Jena; einige Aphoriſmen philoſophiſchen Inhalts. Dresden u. Gotha 1799. 8. Meine Antwort auf Herrn Fichte's Erwiederung meiner Einwürfe gegen ſeine Religionstheorie; eine Streitſchrift philoſophiſchen Inhalts. Gotha 1800. 8. — Ein Wort über die zunehmende Menge der Mediciner auf unſern Univerſitäten; *in dem Allgem. Jahrbuch der Univerſitäten* B. 1. H. 1. S. 32-37. — Einige Vorſchläge zu einer leichten und gründlichen Verbeſſerung der häuslichen Erziehung; *in den von* A. Hennings *herausgegebenen Reſultaten, Bemerkungen u. ſ. w.* (1800).

HEUSINGER (K.) §§. Pr. Nachrichten von der Katharinenſchule zu Braunſchweig und ihrer Einrichtung ſeit 1790. Braunſchw. 1800. 4.

HEYD (J. G. F.) ſeit 1785 *wirklicher Regierungsrath zu Stuttgart* —

HEYDE (J... J...) iſt kein Pſeudonymus: wo aber lebt er? und was treibt er?

HEYDECK (Chriſtoph Gottfried) *Apotheker zu Emden in Oſtfriesland: geb. zu* §§. Pharmaceutiſch-chemiſche Abhandlung über die alkaliſchen Salze und die officinellen Zubereitungen, welche daraus in Apotheken veranſtaltet werden, nebſt einer chemiſchen Zergliederung der Anagallis arvenſis flore phoeniceo, als Gegenſtände der mir zu meinem Curſu chemico-pharmaceutico aufgetragenen Lectionen; ausgearbeitet und in Gegenwart eines hohen Collegii Medico-Chirurgici den 3 Aug. 1793 öffentlich vorgetragen. Berlin. 8.

HEYDECKER (Friedrich Wilhelm) *Z. 7 ſeines Artikels leſe man*: Brunnengäſte und für alle.

HEYDENREICH (August Heinrich) starb . . .

HEYDENREICH (A. L. C.) seit 1797 *Rektor der Schule zu Wisbaden* —

HEYDENREICH (B. K. H.) jetzt *wirklicher Oberkonsistorialrath — zu Dresden* —

HEYDENREICH (F. E. A.) jetzt *Pastor, Senior und Konsistorialassessor zu Merseburg* — §§. Ueber gute Landschullehrer; meinen Amtsbrüdern, den Predigern auf dem Lande, zur Prüfung und weitern Empfehlung gewidmet. Halle, Leipz. und Merseburg 1796. 8. Ueber den Charakter des Landmanns in religiöser Hinsicht; ein Beytrag zur Psychologie für alle, welche auf das religiöse Bildungsgeschäft desselben Einfluss haben — vorzüglich für Landprediger. Leipz. 1800. gr. 8.

HEYDENREICH (Karl Heinrich) starb am 26 April 1801 zu Burgwerben bey Weissenfels, nachdem er seine Professur zu Leipzig im J. 1798 niedergelegt hatte. *In seinem Artikel sind die* Neuen Versuche über die Lehre des Spinoza *auszustreichen; so auch die gleich vorherstehenden* Observationes, *weil sie hernach noch einmahl, und zwar richtiger, aufgezeichnet sind. So auch fallen die S.* 297 *vorkommenden* Worte einer edeln Mutter u. s. w. *weg, weil sie S.* 299 *richtiger stehen.*

HEYDENREICH (Wilhelm Heinrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Launige Skizzen. Leipz. 1798. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8.

HEYER (J. C. H.) §§. *Brief über Blanchards Luftreise zu Braunschweig; *in den Halberstädt. gemeinnützigen Blättern* 1788. Nr. 17. *Ankunft des Herzogs von Braunschweig; *ebend.* 1793. Nr. 42.

HEYER (Johann Wilhelm Martin) Bruder von Just Christian Heinrich; *Prediger zu Eggenstädt im Magdeburgischen* (vorher Subkonrektor der Martinsschule zu Halberstadt): *geb. zu Halberstadt* 178.. §§. Warum in den Kirchen Fahnen aufgehangen werden? *in den Halberst. gemeinnütz. Blättern* 1786. S. 12-14. Warum berühmte Jahrmärkte Messen genannt werden? *ebend.* S. 15 u. f. Der Ursprung der Brautführer; *ebend.* S. 26-34. Ursprung des Gesundheitstrinkens; *ebend.* S. 46-56. Von Erfindung des Schachspiels; *ebend.* 1787. S. 6-11. Der Ursprung des Kartenspiels; *ebend.* S. 17-27. Von den Teutschen Namen der Wochentage; *ebend.* S. 150-157. 165-170. Ursprung der Fabeln von D. Faust und vom Ausgang der Kinder aus Hameln; *ebend.* 1788. S. 114-132. Ueber die Namen der einzelnen Wochentage; *ebend.* S. 70-80. 92-96. Ursprung der Namen einiger Münzen; *ebend.* 1789. S. 264-270. 1790. S. 180-183. Von den alten Völkern, welche das Halberstädtische und Magdeburgische ehedem bewohnt haben; *ebend.* 1796. S. 17-32. 41-45. 201-208. 273-288. 247-258. 261-273. 277-291. 300-308. Von der heil. Liutburgis, als der ersten Klausnerin oder eingeschlossenen Jungfer im Hochstift Halberstadt unter den Bischöfen Thiatgrim und Haimo; *ebend.* 1797. S. 303-312. Die Belagerung und Einnahme der Asseburg von 1254-1258, und die Zerstöhrung derselben im J. 1492; *ebend.* 1799. S. 5-11. 36-44. 65-69. 131 u. ff. 177-187. 231-239. 241-249. Ursprung der Innungen; *ebend.* 1800. S. 427-440. 481-493.

HEYM (J.) *auch Russisch-kaiserl. Hofrath zu Moskau* — §§. *Von der* Russischen Sprachlehre für Teutsche *erschien* eine neue vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Riga 1794. 8. Russisches Lesebuch, oder 2ter Theil der Russischen Sprachlehre für Teutsche. ebend. 1794. 8. Rede über den

den Zustand der Wissenschaften in Russland unter Paul I, und von den Verdiensten dieses erhabenen Monarchen um dieselben. Russisch und Teutsch. Moskau 1799. 8.

HEYNATZ (J. F.) §§. Progr. über Aufklärung, besonders in wie fern öffentliche Schulen dazu beytragen. Frankf. an der O. 1796. 8. Pr. Vorläufige Abhandlung von der Pedanterey überhaupt und von der Schulpedanterey insbesondere. ebend. 1797. 8. Pr. über gelehrte oder Schulpedanten. ebend. 1798. 8. Pr. Untersuchung über die Freuden des rechtschaffenen Schulmannes. ebend. 1799. 8. — Bemerkungen zu der Abhandlung des geheimen Hofraths Friedr. Dom. Ring: Uebersetzer-Missgriffe, im Allg. litter. Anzeiger 1799. Nr. 148; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1799. S. 1969-1973. — *Von dem* Versuch eines Teutschen Antibarbarus u. s. w. *erschien* auch des 1sten Bandes 2te Abtheilung noch 1796, und des 2ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung 1796-1797. — *Von dem* Handbuch zu richtiger Verfertigung und Beurtheilung aller Arten von schriftlichen Aufsätzen u. s. w. *erschien* die 2te Auflage 1775, die 3te 1777 — die 6te rechtmässige, durchgängig verbesserte Ausgabe 1800. — Versuch eines vollständigen Wörterbuchs (S. 304) *existirt nicht, ist folglich auszustreichen.* — *Der Titel der* Kleinen Teutschen Sprachlehre (S. 304) *lautet so:* Anweisung zur Teutschen Sprache; zum Gebrauch beym Unterricht der ersten Anfänger. Berlin 1785. 8.

HEYNE (C. G.) seit 1800 *geheimer Justitzrath* — §§. *Neue Schulordnung und Schulverfassung für die Stadtschule zu Göttingen; auf Verordnung und mit hoher Bestätigung königl. Landesregierung abgefaßt von der Schulinspektion. Göttingen* 1798. 4. *Parthenii*, Nicaeensis, Narrationum amatoriarum libellus, emendatus studio Lu-

Lucae Legrand, Prof. litt. Graec. Basiliensis, in lucem editus, curante &c. ibid. eod. 8. *Dieselbe Schrift zugleich auch mit* Cononis Narrationes, *unter dem Titel: Cononis* Narrationes quinquaginta (ab *J. A. Kanne* editae) & *Parthenii* Narrationes amatoriae. ibid. eod. 8. (*Bey* Conon *befindet sich von ihm ein* Spicilegium observationum in Cononem). *Pindari* Carmina & Fragmenta. Vol. I. II. III. ibid. eod. 8 maj. *Dieselben Bände mit folgenden einzelnen Titeln:* *Pindari* Carmina cum lectionis varietate & adnotationibus iterum curavit. Vol. I. *Pindari* Carmina ex interpretatione Latina emendatiore, cum Scholiis in Pindari Carmina. Vol. II. Pars I & II. Carminum Pindaricorum Fragmenta, olim a *Jo. Gottlieb Schneider* collecta, nunc iterum digesta & aucta; & *Godofredi Hermanni* Commentatio de metris Pindari. Vol. III. Pars I. Indices: I. vocum & locutionum; II. nominum propriorum; III. scriptorum in Scholiis memoratorum, confecti a *Raphaële Fiorillo*, commentariensi bibliothecae Georgiae Augustae; subjecta *Godofredi Hermanni* Epistola ad C. G. Heyne. Vol. III. P. II. (*Dieser 2te Theil des 3ten Bandes erschien* 1799). *Elogium. Jo. Christoph. Gattereri. Goett. 1799. 4. *Elogium Abrah. Gotth. Kaestneri. ibid. 1800. 4. — *Pindari* carmina, scholiis habendis *iterum* expressa. ibid. 1797. 8 min. — *Tibulli* carmina — novis curis castigavit. Lips. 1798. 8 maj. — *P. Virgilius Maro* varietate lectionis & perpetua adnotatione illustratus. Accedunt Indices. Editio nova curis aucta & emendata. Vol. VI. ibid. 1800. 8 maj. — Von dem Werthe des Nachruhms; *in* Bürger's *Akademie der schönen Redekünste, fortgesetzt durch eine Gesellsch. von Gelehrten* B. 2. St. 1 (1798). — Epistola ad Raphaëlem Fiorillo; *vor dessen Ausgabe* von Herodis Attici quae supersunt (Lips. 1800. 8 maj.). — Praefatio de studii rei numismaticae antiquioris vicissitudinibus; *zu* Lipsii Bibliotheca numaria (*welche zwar* 1801 *erschien,*

 die

die Vorrede aber ist datirt am 1 *Oktober* 1800). — *Von den Programmen*: *Philostrati imaginum illustratio *erschien* Partic. III-VIII. 1797-1799. — Artes ex Constantinopoli nunquam prorsus exulantes usque ad instauratas in Occidente artium officinas; *in Commentationes Soc. Reg.* Vol. XIII. De antiqua Homeri lectione indaganda, dijudicanda & restituenda; *ibid.* De fide historica aetatis mythicae; *ibid.* Vol. XIV. Historiae scribendae inter Graecos primordia; *ibid.* De opinionibus per mythos traditis; *ibid.* De mythorum poëticorum natura, origine & caussis; *ibid.* Marmor, Graecis & Phoeniciis litteris inscriptum, effossum Athenis, a V. C. Jo. Dav. Ackerblad interpretatione illustratum; *ibid.* — S. 313. *Z.* 22 *muß es heißen*: De fontibus & auctoribus historiarum Diodori & de ejus auctoritate aestimanda caet. — S. 315. Z. 14 u. 15 ist die *Vorrede* u. s. w. auszustreichen, weil sie schon vorher S. 314 u. f. angeführt steht. — Lateinische Gedichte in *Mitscherlich's* Eclogae (1792). — *Das Programm* Notatio corporis juris glossati MSti bibl. Georg. Augustae (S. 308) *steht auch in* Koppe'ns *Magazin für die gesamte Rechtsgel.* St. 1 (1789). — *Die* Memoria C. A. Heumanni (S. 306) *steht auch in* Marsinnae Biographia selecta p. 131 sqq. *und die* Memoria J. D. Heilmanni (*ebend.*) ibid. p. 109 sqq. — *Die* Lobschrift auf Winckelmann *steht auch in* (Heinzmann's) *litterar. Chronik* B. 1.

HEYNE (C... L...) S. oben HEINE (C... L...).

HEYNEMANN (...) starb 1797.

HEYNIG (Johann Gottlob) *M. der Phil. Kandidat des Predigtamts zu Berlin*: *geb. zu* ... §§. *Psychologisches Magazin. 3 Stücke. Altenburg 1796-1797. 8. (*Das* 3*te Stück ist betitelt*: Psychologisches und anthropologisches Magazin). *Berichtigungen der Urtheile des Publikums über Kant

Kant. Cöln am Rhein (*Altenb.*) 1797. 8. *Gerettete Rechtmässigkeit der Todesstrafen. Altenb. 1797. 8. Herausfoderung an Hrn. Prof. Kant in Königsberg, die Hauptsätze seiner Transcendentalphilosophie entweder von neuem zu begründen, oder sie als unstatthaft zurück zu nehmen. Leipz. 1798. 8. Andronikus, ein historisches Gemählde aus den Zeiten der Kreutzzüge. 2 Theile. Berlin 1799. 8. Theorie der sämtlichen Religionsarten: des Fetischismus, des Uranotheismus, des Anthropo- oder Herotheismus, des Monotheismus, und des moralischen Deismus, oder des Christianismus. Leipz. 1799. 8. Historische Gemählde vom Steigen der Cultur und der Macht der Brandenburgischen und Preussischen Länder. Berlin 1799. 8. Abgepresste Erklärung an die Philosophen und Kritiker in der weltberühmten Wissenschaftsstadt Jena, die angegriffene Kantische Philosophie entweder zu vertheidigen, oder als ungültig zu verdammen. ebend. 1799. 8. *Die Principe der Fichtischen Philosophie in ihrer Blösse dargestellt vom Verfasser der Theorie aller Religionen. (*Ohne Verlagsort*) 1800. 8. *Der Telegraph (*eine periodische Schrift*). Berlin 1800. 8. Ein Gemählde unsers Zeitalters, zur warnenden Ansicht dem neuen Jahrhundert aufgestellt. Leipz. 1800. 8. — Ideen über die Cultur der Brandenburgischen und Preussischen Länder; *in den Denkwürdigk. der Mark Brandenburg* 1799. Januar - Junius. Ueber Berlin; *ebend.* S. 1235 - 1252. Fragmente aus der Brandenburgischen Geschichte; *ebend.* 1800. Jan. S. 1 - 16. Ueber den Gang der Reformation in den Marken; *ebend.* April S. 353 - 385. Kurze Geschichte aller epidemischen Uebel mit Hinsicht auf die jetzt in Preussen - Brandenburg herrschende Influenza; *ebend.* May S. 520 - 532.

HEZEL (J. W. F.) §§. Die Psalmen, neu übersetzt. 1stes Buch, Psalm 1 - 41; nebst Kritiken über die Men-

Mendelssohnische Psalmenübersetzung. Altenburg 1797. 8. *Das Ganze erschien unter dem Titel:* Die Psalmen, neu übersetzt. Bremen 1800. 8. Grammatische Aetiologie der französischen Sprache, als Beylage zu allen alten und neuen französischen Sprachlehren; ein Versuch. Leipz. 1798. 8. Die Kunst, auf die möglich geschwindeste Art Französisch sprechen und schreiben zu lernen, oder Neues Französisches Elementarwerk; ein Gegenstück zur Meidingerischen praktischen Französischen Grammatik. 1ster Kursus (welcher die Methodenlehre nebst bequemen Texten, zur ersten Uebung im Sprechen, mit Teutscher Uebersetzung und den nöthigen Anmerkungen enthält). Giessen 1798. 2te Auflage. ebend. 1799. — 2ter Kursus (welcher den grammatischen Fundamentalunterricht mit sehr bequemen Paradigmen und Uebungsformeln, nebst einer ausführlichen Synonymenlehre, in alphabetischer Ordnung enthält). ebend. 1799. — 3ter und 4ter Kursus (welche eine ausführliche Französische Sprachlehre enthalten). ebend. 1799. — Anhang zur Berichtigung, Ergänzung und praktischen Uebung der bis jetzt erschienenen Kursen. ebend. 1800. gr. 8. Kleinere griechische Sprachlehre für Schulen; nebst Paradigmen der Deklinationen und Konjugationen, in 35 Tabellen. Weissenfels 1799. gr. 8. Mercure François, oder Französische Lehrstunden. 1ster Heft. Giessen 1800. 8. Praktischer Unterricht im Französischen. 2 Theile. Bremen 1800. 8. — Z. 319. Z. 3 *setze man nach* Unterrichts *hinzu:* nach des Verfassers erleichterten Arabischen Grammatik und Chrestomathie. 1 Theil. ebend. 1784. — 2 Theil. ebend. 1785. 8.

HILDEBRAND (Georg Christoph) *D. der AG. und Bataillon-Chirurgus des ersten Hannöverischen Infanterieregiments zu . . . geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über den Krätzausschlag. Hannover 1798. 8.

HILDEBRAND (Gottlieb) *Russisch-kaiserlicher Kollegienrath und Professor zu Moskau: geb. zu* . . . §§. Nützliche Erfindung, auf eine leichte und wohlfeile Art das Russische Sohlleder so zu bereiten, dass es dauerhafter wird, als das Englische, kein Wasser durchläst, und vor der Fäulniss sicher ist. St. Petersburg 1798. gr. 8.

HILDEBRAND (Heinrich Adolph) *Pastor zu Walsbüll in Schleswig: geb. zu* . . . §§. Der Tempel des Geschmacks. . . .

HILDEBRAND (Johann Andreas Christian) *zweyter Prediger zu Weferlingen im Fürstenthum Halberstadt* seit 1794 (vorher Kollaborator der Martinischule zu Halberstadt): *geb. zu Halberstadt* 176 . . §§. *Gustav Wildheim; von dem Verfasser des Eduard Nordenpflicht *). Halberstadt 1799. 8. *Augusta du Port, oder Geschichte einer Unglücklichen; ein Gegenstück zu Friedrich Brack. 2 Theile. Königsberg 1799. 8. *Eduard Nordenpflicht; vom Verfasser der Augusta du Port. 3 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. *Familienscenen; vom Verfasser der Augusta du Port; enthält Benjamin Reinhold in 2 Bänden. Halberst. 1800. 8.

HILDEBRAND (Johann Friedrich) starb am 17 Januar 1800.

HILDEBRAND (Joseph Lunzi *d. i. Leontius*) *ehemahliger Pfarrer zu Thorliken in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. Die unbestreitbare Freywilligkeit bey Niederlegung des Hirtenstabs; dem ehrsamen Publikum dargestellt von *J. L. H.*, vormahligen Hirt von Thorliken. Zürich 1800. 8.

HILDEBRAND (Salomo Gottfried) starb 1784.

HIL-

*) Dieser Roman Eduard Nordenpflicht erschien erst hinterher.

HILDEBRANDT (G. F.) §§. Anfangsgründe der Pathologie. Erlangen 1797. 8. (*Eine von ihm selbst verfertigte Uebersetzung seiner* Primae lineae Pathologiae). Encyklopädie der gesamten Chemie. 1ster-4ter Heft. ebend. 1799-1800. 8. (*Noch nicht geendigt*). Taschenbuch für die Gesundheit auf das Jahr 1801. ebend. (1800). 12. 2te Auflage. ebend. 1801. 12. — *Von dem* Lehrbuch der Anatomie des Menschen *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe zu Braunschweig 1798-1800. 4 Theile in gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Physiologie *erschien* die 2te verbesserte Auflage 1799. — Einige Beobachtungen über den grauen Staar; *in* Loders *Journal der Chirurgie* B. 1. St. 2 u. 3 (1797). — Ueber eine scheinbare Verwandlung des Silbers in Gold; *in* Scherer's *Allgemeinen Journal der Chemie* H. 3 (1798). Beytrag zu der Geschichte des Goldes; *ebend.* H. 6 (1799). Versuche über das Ammoniak; *ebend.* H. 10. — Vorrede und Anmerkungen zu *K. W. Böckmann's* physisch-chemischen Versuchen über das Verhalten des Phosphors in den verschiedenen Gasarten u. s. w. (Erlangen 1800. gr. 8). — Sein Bildnifs, mit Lebensumständen, in *Bocks* Sammlung H. 20 (1797).

Edler von HILDENBRAND (V. J.) — *auch kaiserl. königl. Hofrath und Professor der Klinik auf der Universität zu Lemberg* seit 1793 (vorher Arzt bey einem Polnischen Magnaten in Rufsland, vor diesem Physikus zu Lemberg, vordem Physikus an der Böhmischen Gränze in Oestreich, nachdem er Assistent bey den Aerzten Mertens und Humbourg zu Wien gewesen war) — §§. Uebersetzte *Wolstein's* Buch von den Seuchen und Krankheiten des Hornviehes, der Schaafe und Schweine, mit Wissen und Genehmigung des Verfassers, ins Polnische. Warschau 1792. 8. Ein Wink zur nähern Kenntnifs und sichern Heilart der Hundswuth. Wien 1797. 8. Ueber die

Pest;

Peſt; ein Handbuch für Aerzte und Wundärzte, welche ſich dem Peſtdienſte widmen. ebend. 1798. 8. — Mediciniſche Beobachtungen in dem äuſſerſt ſtrengen Winter vom Jahre 1798 bis 1799; *in* Hartenkeil's *mediciniſch-chirurg. Zeitung* 1799. Nr. 68. S. 289-304 und Beylage zu Nr. 68. S. 305-313. — Ueber die Heilkräfte der Vitriolſäure in Nervenkrankheiten; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 9. St. 4. Nr. 2 (1800).

HILDT (J. A.) §§. Beſchreibung inn- und ausländiſcher Holzarten, zur technologiſchen Kenntniſs und Waarenkunde, Charakteriſtik und Synonymik aller Kunſt-Farbe-und Apothekerhölzer. Weimar 1798. gr. 8. — *Die* Handlungszeitung *wurde auch im Jahr* 1800 *fortgeſetzt, und zwar unter dem Titel*: Neue Zeitung für Kaufleute, Fabrikanten und Manufakturiſten, oder wöchentliche Nachrichten von neuen Handlungsvorfällen, neuen Erfindungen und Bekanntmachungen und andern Notitzen, welche den Kaufmann, Fabrikanten und Manufakturiſten intereſſiren und ihm nützlich ſeyn können; herausgegeben von *Joh. Adolph Hildt.* Weimar 1800. kl. 4.

HILLE (J. F. K.) §§. *Von den* Gelegenheitspredigten *erſchien* die 2te vermehrte Ausgabe zu Goslar 1799. — *Am Ende ſeines Artikels ſetze man hinzu*: nämlich an *Teller's* Magazin für Prediger.

HILLE (Reinhard) *D. der R. und* ſeit 1801 *Reichshofrathsagent zu Wien* (vorher ordentlicher Profeſſor der Rechte und Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Marburg): *geb. zu Wetter im Oberfürſtenthum Heſſen am* 12 *Januar* 17?0. §§. D. inaug. de principum Germaniae circa operas ruſticarum territoriales juribus eorumque praeſcriptione. Marburgi 1789. 4. — *Plan meines Examinatorii über die Pandekten.* ebend. 1791. 8. Proluſio

Iusio ad L. 107. Dig. de Condit. & Demonstrat. Sectio I, sistens observationes pusillas doctrinae de adimendis vel transferendis legatis. ibid. 1793. — Er war auch Mitarbeiter an dem zu Wetzlar herausgekommenen Jahrbuch für Rechtsgelehrte, an der staatswissenschaftl. u. jurist. Litteratur von 1794 u. 1795, und an Erfurt. Nachr. von gel. Sachen 1797.

HILLER (J. A.) §§. *Von der* Anweisung zum musikalisch-richtigen Gesange *erschien* eine verbesserte Ausgabe 1798.

von HILLESHEIM (A. F. *Wilhelm*) *jetzt auf Reisen* — : *geb. zu Wallbroel im Herzogthum Berg am* 12 *May* 1756. §§. *Von der Seidenzucht. ... *Von dem Dick-Burgunder-Rübenbau. ... *Von der Rübsen-oder Repssaat. ... Die veredelte Seidenkaaincherey in Teutschland, nach allen ihren Theilen betrachtet und gesammlet, zum Besten aller derer, die sich würklich mit solcher abgeben, oder noch abzugeben gedenken. Giessen 1797. 8. Beyträge zur Salzkunde, oder ausführliche Nachricht von den Salzwerken zu Reichenhall und Traunstein und dem sämtlichen Salzwesen in Bayern. Mit einem Situationsplan der Reichenhaller Salzquellen. Mannheim 1798. kl. 8. — *Von dem* Bayrisch-ökonomischen Hausvater *erschien* auch die 6te, 7te und 8te Fortsetzung.

HILLMER (G. F.) *privatisirt seit seiner Entfernung von Berlin zu Neusalz in Schlesien* (war ehedem Lehrer am Magdalenengymnasium zu Breslau) —

HILSCHER (J. F.) seit 1801 *Präfektur-Rath zu Coblenz* (war nie Gesandschaftssekretar zu Basel, sondern ertheilte dort Privatunterricht, und war Korrektor in Thurneysens Buchdruckerey. Auch war er nicht Lehrer zu Strasburg; auch war er nicht, wie es irgendwo hies, als Bibliothekar

im

im Pantheon zu Paris angestellt: aber wohl als Commissaire zu Blankenheim bey Monjoye. In Leipzig war er nicht Bibliothekar, sondern Custos Bibliothecae) — §§. *Uebersetzte mit* DÜNGER: * Sündenregister der Königinnen von Frankreich, von der Gründung der Monarchie an bis auf Maria Antoinette; nach dem Französischen des Hrn. *Prudhomme.* Strasburg 1792. 8.

HIMBURG (C. F.) §§. *Die* Stamm- und Rangliste u. s. w. *erscheint in seinem Verlag seit* 1786, *und zwar seit dieser Zeit bis* 1792 *unter dem Titel*: Kurzgefasste Stamm- und Rangliste der königl. Preussischen Armee; *seit* 1793 *aber erscheint* jede besonders, *unter dem Titel*: Stammliste aller Regimenter und Corps der Königlich-Preussischen Armee. 1ste und 2te Auflage. Berlin 1793; 3te Aufl. 1796; 4te 1797; 5te 1798. 8. Mit einem illuminirten Titelkupfer. *Die* Rangliste der Königl. Preussischen Armee *erschien* jährlich im Februar; von 1798 an aber im Junius in 8.

HIMLY (Friedrich) *geheimer Sekretar bey dem auswärtigen Departement zu Berlin, mit dem Charakter als Kriegsrath* (vorher Legationssekretar bey dem geheimen Rath von Dohm): *geb. zu Braunschweig* 176.. §§. * Leben eines guten Mannes, von seinem Sohne. (*Halberstadt*) 1798. 8. Rede auf Gottlob Nathanael Fischer; vorgelesen in der litter. Gesellsch. zu Halberstadt. ebend. 1800. 8. *Auch in den* Neuen gemeinnütz. Blättern.

HIMLY (K.) §§. Abhandlung über den Brand der weichen und harten Theile; nebst einigen Grundzügen der medicinischen Theorie. Göttingen 1799. 8. — Einige Regeln zur Erhaltung gesunder und Schonung schwacher Augen; *in dem Braunschweig. Magazin* 1800. St. 43 u. 44.

HINCKELDEY (Hieronymus Heinrich) soll gestorben seyn: aber wer bezeugt es mit Gewissheit? und wann geschah es?

HINDENBURG (K. F.) seit 1798 *nicht mehr Kollegiat* des kleinen, sondern des *grossen Fürstenkollegiums* — §§. *Gab heraus: J. H. Lambert's* Grundregeln der Perspectiv, aus Betrachtung einer perspectivisch gezeichneten Landschaft abgeleitet. Leipz. 1799. 8. (*Steht auch in* dessen *Archiv der Mathematik* Heft 9). * Beantwortung der Frage: ob das 19te Jahrhundert mit dem 1sten Januar 1800 oder mit dem 1sten Januar 1801 anfange? ein Gutachten der philosophischen Fakultät zu Leipzig. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Archiv der — Mathematik *erschien* der 10te Heft 1799. — *Von der* Sammlung combinatorisch-analytischer Abhandlungen *erschien* die 2te Samml. 1800. — Verschiedene Lateinische Gelegenheitsgedichte.

HINRICHS (Johann Christian) . . . *zu St. Petersburg: geb. zu* . . . §§. Entstehung, Fortgang und jetzige Beschaffenheit der Russischen Jagdmusik. St. Petersb. 1796. 8.

HINTERBERGER —

HINTLER (Anselm) starb am 4 Junius 1793.

HINZE (A. H.) §§. Gewaltsame Knochenzersplitterungen erfodern nicht immer die Abnahme des verletzten Gliedes; *in* Zadig's, Klose'ns *und* Friese'ns *Archiv der prakt. Heilkunde* B. 1. St. 1. Nr. 2 (1799).

HINZE (H. J.) *Hofkommissar und Privatlehrer der Oekonomie- und Kameralwissenschaften zu Helmstädt seit* . . . §§. * Anweisung, Bittschriften und Vorstellungen zweckmässig abzufassen. Gotha 1797. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). —

Von

Von seinem Lehrbuch der ländlichen Polizey *wurden* 10 *bis* 12 *Bogen abgedruckt, kamen aber nie ins Publikum. Etwas davon ist abgedruckt in den* Oekonomischen Heften . . ., *unter dem Titel*: Ueber einen wichtigen Gegenstand der ländlichen Polizey, nämlich über die ländliche Industrie und deren Beförderung und Lenkung. — Neue Beobachtungen und Vorschläge im Betreff der Wucherblume; *in dem Braunschweig. Magazin* 1798. St. 46. — Richtige Werthschätzung des Bauernstandes; *in den Oekon. Heften* 1799. Sept. Nr. 4. — Ueber Stipendien; *in dem Allg. litterar. Anzeiger.*

HINZE (Heimbert Paul Friedrich) . . . *zu Amsterdam*: *geb. zu* . . . §§. Die Erben; ein Lustspiel in einem Akt. Hannover 1798. 8. — Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender auf die Jahre 1787. 1788. 1789. — Paragraphen aus Holland; *in* v. Eggers *Teutschen Magazin* 1800. April S. 289-304.

von HIPPEL (Theodor Gottlieb) starb am 23 April 1796.

HIPPLER (S.) *In seinem Artikel Z.* 5 *v. u. a. l.* typicam.

HIRSCH (Friedrich) *herzogl. Sachsen-Weimarischer Hofzahnarzt, wie auch* seit 1799 *königl. Groß-brit. und kurfürstl. Braunschweig. Hofzahnarzt zu Weimar*: *geb. zu* . . . §§. Praktische Bemerkungen über die Zähne und einige Krankheiten derselben; nebst einer Vorrede von Hrn. Hofrath und Professor *Loder* zu Jena. Jena 1796. 8. Von den Mitteln, die Gesundheit der Zähne zu erhalten, ihren kränklichen Zufällen vorzubeugen und solche abzuwenden; eine Haustafel für alle Stände. Ronneburg 1799. 8.

HIRSCH (Georg Ludwig) wurde im März 1795 als gestorben angegeben, und deswegen in der 5ten Ausgabe weggelassen. Er lebt aber noch, und

ist in Ruhe gesetzter *Hofkammerrath zu Ansbach*: *geb. daselbst* . . . §§. *Gemeinschaftlich mit* UZ *und* JUNCKHEIM: *Die Werke des *Horaz*, aus dem Lateinischen übersetzt. 1ster Theil, welcher die Oden enthält. Ansbach 1773. — 2ter Theil, welcher die Satyren enthält. ebend. 1775. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1785. 8. 3te Ausgabe unter dem Titel: Die Gedichte des *Horaz*, aus dem Lateinischen übersetzt von D. *J. Z. L. Junckheim*, *J. P. Uz* und *G. L. Hirsch*; in zwey Theilen, welche die Oden, Satyren und Briefe enthalten; neue, sehr veränderte und mit Anmerkungen vermehrte Ausgabe. ebend. 1797. 8. * *Horaz* fürs Frauenzimmer; oder Parodien nach dem Horaz, und freye Uebersetzungen; metrisch behandelt von dem Herausgeber der Ansbachischen Uebersetzung des Horaz; mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1799. 8.

HIRSCH (M. C.) — *geb.* — *am* 4 *November* 1743.

HIRSCHING (Friedrich Karl Gottlob) starb am 11 März 1800.

HIRT (A.) *auch königl. Preussischer Hofrath zu Berlin*: *geb.* nicht zu Wien, sondern zu *Doneschingen am* 27 *Junius* 1759. §§. *Reise nach dem Fucinischen See und Monte Cassino; *in* Schiller's *Horen* 1796. St. 11 u. 12. — Ueber den Kunstschatz des Königlich-Preussischen Hauses; eine Vorlesung, gehalten bey der öffentl. Sitzung der Akademie der schönen Künste und Wissensch. (*zu Berlin*) den 25 Sept. 1797; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1797. Dec. S. 499-524. Ueber die Charakteristik, als Hauptgrundsatz der bildenden Künste bey den Alten; *ebend.* 1798. Nov. — Antwort auf das Sendschreiben des Hrn. Kabinetsraths Rode über das Varronische Vogelhaus; *in der Sammlung von Aufsätzen — die Baukunst betreffend* Jahrg. 1800. B. 1. Nr. 2.

HIRT (Friedrich Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. D. der AG. ausübender Arzt und Geburtshelfer zu Zittau: geb. zu Jena am* 30 *Julius* 1761. §§: *Epistola de vana variolarum internarum disquisitione. Specimen I. Jenae* 1782. 8. *D. inaug. observationes aliquas obstetricias rariores sistens. ibid.* 1784. 4. — Geschichte einer Zurückbeugung der Gebährmutter; *in* Stark's *Archiv für die Geburtshülfe* B. 1. St. 1. S. 48-56 (1787). Ueber eine vermeynte Lungensucht von Scirrhis in der Gebährmutter; *ebend.* B. 4. St. 2. *Zittauische erneuerte und vermehrte Hebammenordnung; *ebend.* B. 4. St. 1 (1793). — Vergl. *Elwert's* Nachr. von jetztleb. Teutschen Aerzten B. 1. S. 228 u. f.

HIRZEL (H. K.) §§. Hirzel, der Greis, an seinen Freund Heinrich Meister, über wahre Religiosität mit Toleranz verbunden. Zürich 1800. 8. — *Die Notitz von* Tissot *ist so zu fassen: Tissot's* Anleitung für das Landvolk in Absicht auf seine Gesundheit; mit neuen Zusätzen vermehrt, aus dem Franz. übersetzt. Zürich 1762. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1763. 8. Nachdruck. Augsburg und Insbruck 1766. 8. Nach der neuesten Französischen Ausgabe übersetzt. Zürich 1785. 8. — *Das Buch* über Diogg den Mahler u. s. w. *ist von ihm, nicht aber von dem folgenden. Die Verwirrung entstand aus der Weglassung der Vornamen auf dem Titel.*

HIRZEL (S.) des vorhergehenden Bruder — §§. Die merkwürdigsten Auftritte aus der Schweitzergeschichte; der Kunst- und Wissenschaftliebenden Jugend gewidmet. Zürich 1750-1790. Jährlich ein Stück mit einem Kupferstich in 4. (*Die Fortsetzung seit* 1790 *schreibt* H. H. FÜSSLI. S. oben diesen Artikel). — Ueber Diogg den Mahler u. s. w. fällt weg, zu Folge dessen, was im vorhergehenden Artikel darüber erinnert wird.

HOBBHAN (Wilhelm Ludwig) starb am 8 Julius 1798.

HOBERT (J. P.) §§. Neue trigonometrische Tafeln für die Decimaleintheilung des Quadranten, berechnet von *J. P. Hobert* und *L. Ideler*. Berlin 1799. 8. — Beytrag zur vortheilhaften Zeichnung der Gewölbe-Bogen; *in der Samml. von Aufsätzen — die Baukunst betreffend* 1800. B. 2. Nr. 2.

HOCHE (J. G.) *M. der Phil.* seit 1797 *und* seit dem August 1799 *Pfarrer zu Rödinghausen in der Grafschaft Ravensberg* (vorher seit 1795 privatisirte er zu Halberstadt): *geb. zu Gratzungen in der Grafschaft Hohnstein am* 24 *August* 1763. §§. *Die Amtmannstochter von Lüde; eine Wertheriade. Bremen 1797. 8. *Adelheid von Wildenstein, oder Folgen der mütterlichen Eitelkeit; vom Verfasser der Amtmannstochter zu Lüde. ebend. 1798. 8. *Des Pfarrers Tochter zu Hoheneich, oder Natur besiegt das Vorurtheil. Halberst. 1798. 8. *Giebt mit* J. K. C. NACHTIGAL *heraus*: Ruhestunden für Frohsinn und häusliches Glück. 1ster-3ter Band. Bremen 1798-1800. 8. Rede bey der Confirmation des Fräuleins von Biedersee am 25 Jul. 1799 in der hohen Stiftskirche zu U. L. F. Für Freunde gedruckt. Halberst. 1799. 8. Reise durch Osnabrück und Niedermünster in das Saterland, Ostfriesland und Gröningen. Mit 1 Kupfer. Bremen 1800. 8. — Ein Beyspiel kindlicher Dankbarkeit und unedler Hartherzigkeit; *in den Halberstädt. gemeinnütz. Blättern* 1796. Nr. 23. Ueber das Juelfest der alten Teutschen und Skandinavier und unsre religiösen Ideen und Gebräuche; *ebend.* Nr. 34. S. 115-132. Etwas über die bey Wegeleben ausgegrabenen Urnen; *ebend.* 1797. Nr. 48. S. 345-357. Dem Andenken des verstorbenen Predigers le Brun gewidmet; *ebend.* 1798. Nr. 3. S. 65-79. *Die Herrschaft der Liebe; zum Geburtstage der Königin Luise

d.

d. 10 März 1798; *ebend.* Nr. 45. S. 306 - 309. Warum verzeiht der Mensch eine jede Beleidigung leichter, als diejenige, wodurch er lächerlich gemacht wird? *ebend.* Nr. 44. S. 281 - 295. Nr. 46. S. 324 - 327. — *Die* Briefe über die Lesesucht *erschienen* anonymisch.

HOCHENBAUM von der **MEER** u. s. w. ist auszustreichen.

HOCHGESANG (G. L.) jetzt *Pfarrer zu Stutzhauß im Gothaischen: geb. zu Gotha* . . .

HOCHHEIMER (K. F. A.) *ein wandernder Gelehrter; im J. 1799 hielt er sich zu Rellingen unweit Hamburg auf* — §§. *Unter dem Namen* HOCK: Von der Kenntniss und den vorzüglichsten Heilungsmitteln aller Arten venerischer Zufälle; herausgegeben von Dr. *Joh. Daniel Hock.* Leipz. 1792. 8. *Chemische Belustigungen; oder Sammlung auserlesener Kunststücke, die zur Bewunderung und zum Vergnügen gereichen. ebend. 1794. 8. — *Von dem* Allgemeinen ökonomisch - chemisch - technologischen Haus - und Kunstbuch *erschien* der 2te Theil 1797. 8; *und von dem 1sten Theil die* 2te *von* J. C. Hoffmann umgearbeitete, vermehrte und verbesserte Ausgabe 1799. Derselbe verfertigte auch den 3ten und letzten Theil 1800. — *Von der* Chemischen Farbenlehre *erschien* der 3te Theil, fortgesetzt von *J. C. Hoffmann* 1797. — *Das* Handbuch der Chymie zum Selbstunterricht für Liebhaber derselben (2 Bände. Leipz. 1797 - 1798. gr. 8) *führt zwar seinen Namen an der Stirn: es sind aber nur die 10 ersten Bogen von ihm: das Uebrige hingegen bis zum Ende des 2ten Bandes von demselben* J. C. Hoffmann.

HOCHSTETTER (Friedrich Ludwig) *Licentiat der AG. fürstl. Hohenlohe - Neuensteinischer Rath und dritter Stadtphysikus zu Oehringen* seit dem An-

 fang

fang des J. 1789 (vorher seit 1768 Physikus zu Neuenstadt im Herzogthum Würtemberg): *geb. zu Lauffen am Neckar im Herzogthum Würtemberg am* 19 *Julius* 1739. §§. *D. inaug.* (*Praes.* P. F. Gmelin) *de cholelithis humanis. Tubing.* 1763. 4. — Geschichte von einem seltenen Fall eines verschlossenen Hintern bey einem Knäblein, da sich der Mastdarm in die Harnröhre eingesenkt hatte; *in dem Frankfurt. medicin. Wochenblatt* 1780. S. 283 u. ff. Von einer im Leben scheinbaren beträchtlichen Verhärtung der Leber, wo aber nach dem Tode ein grosser doppelter Eitersack in der rechten Brusthöhle als die Ursache der vermeyntlichen Verunstaltung der Leber gefunden worden; *ebend.* S. 393-397. Von einer besondern Missgestalt der Geburtstheile bey einem Kinde, wo man das Geschlecht nicht deutlich unterscheiden konnte, als ein Beytrag zu der Geschichte der Hermaphroditen; *ebend.* St. 29. Beobachtung von einer grossen Gebährmutterzerreissung, wo das Kind samt der Nachgeburt gänzlich ausser derselben herausgetreten war, und in der Bauchhöhle lag; *ebend.* St. 31. S. 488-494. Beobachtung von einem bey einer wassersüchtigen Weibsperson in der Sektion gefundenen schönen und grossen Gallenblasenstein und einem beträchtlichen Gewächs am rechten Eyerstock; *ebend.* St. 33. S. 522-526. Beobachtung von einer grossen und schnell entstandenen schwammicht-fleischigten Auswachsung am männlichen Gliede, und der daran verrichteten glücklichen Kur; *ebend.* 1781. St. 26. S. 410-415. Geschichte von einem lang anhaltenden unheilbaren Erbrechen, wo bey der vorgenommenen Leichenöffnung die Ursache in einer Verhärtung am untern Magenmund und Anfang des Zwölffingerdarms gefunden worden; *ebend.* St. 27. S. 427-431. Geschichte von einem glücklich geheilten Darmgeschwür; *ebend.* 1782. St. 8. S. 122-127. Nachtrag zur Beobachtung im 26 St. 1781. S. 410 und zu dem Seitenstück zu dieser

Beobachtung im 30 St. selbigen Jahres S. 479 des medic. Wochenblatts; *ebend.* St. 25. S. 396-398. Beobachtung von einem durch Klystiere glücklich gehobenen Blutbrechen, bey einem Kinde, worauf bald eine bösartige Pockenkrankheit, welche tödlich geworden, ausgebrochen ist; *ebend.* St. 27. S. 428-432. Geschichte von einer langwierigen, höchst schmerzhaften, mit vielem Erbrechen begleiteten unheilbaren Krankheit, deren Ursache eine beynahe gänzliche Verhärtung des Magens, der Gekrösdrüse und des Netzes war, als ein Beytrag zu meiner, dem medic. Wochenblatt im J. 1781. St. 27 einverleibten Beobachtung von einem lang anhaltenden unheilbaren Erbrechen; *ebend.* 1783. St. 8. S. 119-125. Beobachtung von einem sehr grossen und unförmlichen Kopf bey einem zweyjährigen Kinde, der ein angebohrner Wasserkopf seyn mag; *ebend.* St. 16. S. 248-251. Beobachtung von einem besondern heftigen Beissen bey einer Schwangern; *ebend.* St. 17. S. 263-266. Beobachtung von einem verschlossenen After bey einem Knäblein, wo der Stuhlgang durch die Harnröhre gieng, nebst der daran verrichteten glücklichen Kur; *ebend.* St. 19. S. 314-318. Von einer beträchtlichen Hirnschalenverletzung und darauf erfolgten unvermutheten Tod, wo man bey der äusserlichen Besichtigung keine Zeichen einer erlittenen Gewaltthätigkeit bemerken konnte; *ebend.* 1784. St. 20. S. 328-333. Von einem, mit den Zinkblumen geheilten periodischen Kopfschmerzen verknüpften Erbrechen; *ebend.* 1787. St. 10. S. 154. Geschichte von einer langwierigen zehrenden Krankheit bey einem vierjährigen Knäblein, an welchem durch eine von innerlicher Ursache entstandene Vereiterung der Schenkelkopf aus der Pfanne getrieben worden, mit angehängtem Sektionsbericht; *ebend.* St. 17. S. 262-268. — Vergl. *Elwert's* Nachr. von jetztleb. Teut. Aerzten B. 1. S. 230-237.

HOCK (J. D.) ein Pseudonymus. S. vorhin HOCHHEIMER (K. F. A.).

HOCK (J. J.) §§. Abhandlung von Flur-Lager-Fund-Bann-oder Markungsbüchern und Schatzungs-oder Steuerkatastris. Frankf. am M. 1798. 8.

HODERMANN (G. H.) jetzt *Hofadvokat zu Weimar* — §§. Lehrbuch des teutschen peinlichen Rechts; mit Formularien verfasset und mit der peinlichen Gerichtsordnung Kaiser Karls des Fünften und des heil. Röm. Reichs bestärket und öffentlich herausgegeben. 1ster Theil. Leipz. 1800. gr. 8.

HÖCK (J. D. A.) seit 1797 *königl. Preussischer Polizeydirektor, mit dem Charakter eines Justitzraths, zu Schwabach* — §§. Ueber die Erziehung des Lerchenbaums; ein Beytrag zur Forstwissenschaft. Nürnberg 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Gab heraus*: Magazin der Staatswirthschaft und Statistik. 12 Nummern. Weimar 1797. gr. 8. Ueber Kammerordnungen; ein Versuch. Hildburghausen 1797. 8. Statistische Uebersicht der königl. Preussischen Staaten. Erlangen 1797. 1 Bogen in folio. *Statistische Uebersicht der Teutschen Staaten, in Ansehung ihrer Grösse, Bevölkerung, Produkte, Industrie und Finanz-Verfassung. 1-4ter Heft, bestehend aus 15 Tabellen. Basel u. Leipz. 1800. gr. fol. — Volksmenge des Herzogthums Würtemberg in den Jahren 1782-1786; *in den Neuesten Staatsanzeigen* B. 1. St. 4. B. 2. St. 1 (1797).

HÖFER (Matthias) *Licentiat der R. und Mitglied des Benediktinerstifts Kremsmünster: geb. zu . . .* §§. Die Volkssprache in Oesterreich, vorzüglich ob der Ens, nach ihrer innerlichen Verfassung, und in Vergleichung mit andern Sprachen; in grammatisch-kritischen Bemerkungen entworfen. Wien 1800. 8.

HÖFFE-

HöFFELEIN (K. A. H.) §§. *Neueste Geschichte der reformirten Kirche in der untern Pfalz aus ächten Quellen erläutert. Dessau 1791. gr. 8. *Ueber die Wirkung der Westphälischen Friedenshandlungen auf das Religionswesen in der untern Pfalz und das durch den Frieden darin bestimmte Normaljahr. Stuttgart 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

HöFFER (K. H.) §§. Idyllen oder Klagen über die flüchtige Zeit. Leipz. 1764. 8.

HöKSTRA (Johann Albert Sytses) *Mennonitenprediger zu Altona* seit 1793 (vorher seit 1786 zu Utrecht, vor diesem seit 1785 zu Westzaan, und vordem seit 1784 zu Edam): *geb. zu Emden am 28 Junius* 1763. §§. Leerredenen en Bedestonden. Te Utrecht 1786. 8. Plechtige Leerredenen door *Sjoerd Sytses Hoekstra* (sein Vater), in Leven Predikant to Emden en J. A. S. H. ebend. 1790. 8. Doop en Affcheidsleerrede gehonden te Utrecht 1793, met een vorafgaand Bericht wegens ten tegenwoordigen Toestand der Doopsgezinden. ebend. 1793. 8. Trooft-Zang van Mejufvrouw Katharina Rahnsen u. s. w. *in der unter* KARSDORP *angeführten Schrift.* Scholten tegens het Misbruyken van Gods Naam, uytgegeeven door *J. A. S. H.* Altona 1794. 8. Jets ter Handhaaving en Bevordering van Waarheid en Plicht. ebend. 1794. 8. Leerredenen door *G. Karsdorp*, *J. de Jager* en *J. A. S. H.*, Leeraaren der Mennoniten Gemeende te Hamburg en Altona; met een vorafgaand Vertoog, waarin getoont word, dat Genade Plicht de Leer van Jezus en zyne Apostelen ook de Leer van Menno en der waare Mennoniten of Doopsgezinden is. ebend. 1794. 8. — *Abhandlungen und Gedichte in folgenden Werken*: Mengelingen van het Utrechtsche T. D. en L. Genootschap, Schatkamer van Kunst en Smaak, Godsdienstig Magazyn, T. D. en L. Magazyn van den Heer G. B. a Brandis.

HöLDERLIN (Johann Christian Friedrich) *M. der Phil. privatisirt gegenwärtig zu Stuttgart: geb. zu Lauffen am* 29 *März* 1770. §§. Hyperion, oder der Eremit in Griechenland. 2 Bände. Tübingen 1798. 1799. 8. — Antheil an *Schiller's* Thalia, auch an einigen Musenalmanachen.

HöLSCHER (*Heinrich Konrad*) starb am 21 Julius 1800. War geb. zu . . . 1723.

HöPFNER (Adolph Friedrich) *Rektor zu Greussen im Schwarzburgischen: geb. zu* . . . §§. Stoff zu Unterhaltungen über Gedike's lateinisches Lesebuch für Lehrer und Lernende. Erfurt 1800. 8. *Auch unter dem Titel*: Lesebuch gemeinnütziger Kenntnisse aus den Naturwissenschaften, der Erdbeschreibung und Geschichte für lehrbegierige Kinder.

HöPFNER (J. G. A.) *Pachtapotheker* seit dem März 1799 (vorher Stadtapotheker) *zu Bern, aber Bürger zu Biel* — §§. *Ist Herausgeber und Mitarbeiter an dem* Allgemeinen Helvetischen Magazin zur Beförderung der inländischen Naturkunde und der damit verbundenen Künste und Wissenschaften u. s. w. Winterthur 1799. gr. 8. Mit Kupfern. (*Ist als erweiterte Fortsetzung seines ältern Magazins zur Naturkunde Helvetiens,* 4 *Bände, Zürich* 1787 *u. ff. anzusehen*). *Er ist auch Unternehmer, Herausgeber und Redacteur der* Helvetischen Monatsschrift (*monatlich ein Stück von* 6 *Bogen*). Winterthur 1799. Bern 1800. 8. Versuch einer Vieh-Assekuranz-Anstalt in Helvetien, nebst 3 Tabellen. — Etwas über Publizität, besonders in der itzigen Lage unsers Vaterlandes. — Ueber die Territorial-Abgabe von 2 vom Tausend in Helvetien; mit Anmerkungen und Berichtigungen vom damahligen (1799) Finanzminister *Finsler*, itzigem Mitglied des (Helvet.) Vollziehungsrathes; *in der Helvetischen Monatsschr.* H. 3 (Bern 1800. 8).

HöPF-

HöPFNER (J. G. C.) *legte das Konrektorat zu Eisleben nieder und privatisirt seitdem zu Leipzig* — §§. *Aristophanis* Ranae; edidit, commentario illustravit, varietatem lectionis, scholia graeca indicemque verborum & rerum adjecit. Vol. I. Halae 1797. 8. — *Von Nitsch'ens* Beschreibung des häuslichen — Zustandes der Griechen — *oder vielmehr von seiner Fortsetzung dieses Werks erschien* der 3te Theil 1800. — *Ist Herausgeber und Redacteur der seit* 1800 *erst unter dem Titel:* Fama der neuesten Litteratur *angefangenen, hernach unter dem Titel*: Jahrbuch der neuesten Litteratur *fortgesetzten gelehrten Zeitung*, Leipz. in gr. 4.

HöPFNER (Ludwig Julius Friedrich) starb am 2 April 1797. §§. *Von dem* Theoretisch-praktischen Kommentar über die Heineccischen Institutionen *erschien* die 6te verbesserte und sehr vermehrte Ausgabe, mit dem Bildnifs des Verfassers. Frankf. am M. 1798. 4.

HöRMANSEDER (Gottlieb) *Canonicus regularis zu St. Florian in Linz und Stadtpfarrer zu Vöklabruck: geb. zu Schwarzstadt in Oberöstreich* 1734. §§. Einzelne Lobreden auf den heil. Johann von Nepomuck, Ignatz von Lojola, Joseph von Kupertin u. s. w.

HöRNING (J. C.) ehe er *Pfarrer zu Schweina im Meiningischen* wurde, war er in gleicher Qualität seit 1759 Pfarrer zu Gumpelstadt, und vordem Lehrer eines Grafen von Gersdorf zu Frankfert am Mayn: *geb.* — 1725. §§. *Wegen seines Buches*: Nichts von Ohngefähr *vergl.* man den Reichsanzeiger 1798. S. 1297 u. f., wo aber doch von den beyden ersten Ausgaben desselben keine Nachricht gegeben wird.

HöRSTEL (L.) §§. Πλατωνος Γοϱγιας, η πεϱι ϱητοϱικης; *Platons* Gorgias — mit einem Kommen-

mentar nebst Anhange — herausgegeben. Göttingen 1797. 8. Abriss einer Religionslehre des Plato; Denksprüche des Phocylides, der Pythagoreer und Klanths Gesang auf Gott; aus dem Griechischen für Freunde der Religion übersetzt. Braunschweig 1798. 8. Formenlehre der Griechischen Sprache; zum Gebrauche beym ersten Cursus der Griechischen Sprache. Bremen 1800. gr. 8. Griechisches grammatisches Lesebuch; zum Gebrauche für den ersten Cursus in der Griechischen Sprache. ebend. 1800. gr. 8. Auswahl teutscher Gedichte zur Erweckung und Beförderung des Gefühls für das Schöne und Gute bey Lesern aus allen Ständen, besonders für Schulen zum Vorlesen und Deklamiren. 2 Sammlungen. Braunschw. 1800. 8. Beyträge zur Anerkennung und Würdigung der Verdienste Jesu Christi, in einigen Predigten. ebend. 1800. gr. 8. — Wie ist die häusliche Erziehung bey Schülern auf gelehrten Schulen mit dem öffentlichen Unterrichte so zu verbinden, dass beyde für den Zweck, gelehrte und tugendhafte Bürger zu bilden, vereint wirken können? *in dem Braunschw. Magazin* 1798. St. 21. — Ein Mittel, den Unterricht auf gelehrten Schulen mit der häuslichen Erziehung in Verbindung zu bringen, um Wissenschaft und Tugend zu befördern und dem Staate eine gründliche und sichere Oberaufsicht zu verschaffen; *in den von* A. Hennings *herausgegebenen Resultaten, Bemerkungen u. s. w.* (1800).

HÖSLIN (Jeremias) *M. der Phil. und* seit 1800 *Pfarrer zu Feldstetten im Würtembergischen* (vorher seit 1784 zu Gruorn): *geb. zu Suppingen im Würtembergischen am* 29 *Junius* 1752. §§. Beschreibung der Würtembergischen Alp; mit landwirthschaftlichen Bemerkungen. Tübingen 1798. Kurze Abhandlung über Burgunderrüben-Zucker und Kaffee; wie jeder Oekonom diese Rüben anbauen, Zucker daraus bereiten, und sol-

che

che auch als Kaffee genieſſen kann. Stuttgart 1799. 8.

HOFACKER (Ludwig) *Rathsverwandter zu Nagold im Würtembergischen* seit 1797 *und* von 1797-1799 *Mitglied des landschaftlichen engern Ausschusses, auch Hofgerichtsassessor* (vorher seit 1784 Stadtschreiber zu Nagold): *geb. daselbst* 176.. §§. *Entwurf einer neuen landschaftlichen Ausschuſsverfassung. 1797. 8.

HOFBAUER. S. HOFFBAUER.

HOFER (J. E.) — *geb.* — *am* 31 *December* —

von HOFF (A.) seit 1798 *königl. Preuſs. Generalfiskal in sämtlichen Preuſs. Landen, excl. Schlesien, Süd- und Neuostpreussen, Neufchatel, Ansbach und Bayreuth, mit dem Charakter eines geheimen Justitzraths* —

HOFF (H. G.) §§. *Neues Taschenbuch zur nützlichen Unterhaltung für wiſsbegierige Mädchen und sich bildende Jünglinge; in 3 Abschnitten. Grätz 1792. 8. *Biographische Skizzen von Selbstmördern, als eine Nachlese zu den Biographien der Selbstmöder. ebend. 1793. 8. *Sittliche und angenehme Unterhaltungen für Teutschlands schöne Töchter. ebend. 1793. 8. *Allgemein nützliches Hand- und Volksbuch, besonders für Stadt- und Landwirthe, worin nicht nur die gemeinnützigsten Aufsätze und Regeln für die Haus- und Landwirthschaft, sondern auch ein Gesundheitskatechismus, eine Hausapotheke u. dergl. mehr enthalten ist. ebend. 1793. 8. *Interessante Lebensgemählde oder Lebensabrisse merkwürdiger und berühmter Personen des jetzigen Zeitalters, von verschiedenen Nationen und Ständen; für Leser von Herz und Gefühl. ebend. 1794. 8. *Muley, der Sohn des Abdalla; ein Gemählde zur Nachahmung für Krieger und

Hel-

Helden. ebend. 1794. 8. *Ueber die Gründung der Religion und des Reichs Muhameds; aus dem Franz. des Hrn. *de Breqmigny* übersetzt. Leipz. (*Grätz*) 1794. 8.

von HOFF (Karl Ernst Adolph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Magazin für die gesamte Mineralogie, Geognosie und mineralogische Erdbeschreibung; verfasst von einer Gesellschaft Gelehrten, und herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster Heft. Mit 1 Kupfertafel. Leipz. 1800. gr. 8.

HOFFBAUER, nicht HOFBAUER, wie im Hauptwerk S. 372 steht (J. C.) seit 1799 *ordentlicher Professor der Phil. zu Halle* — §§. Allgemeines Staatsrecht, nebst beyläufigen Bemerkungen über Kants metaphysische Rechtslehre, besonders dessen Privatrecht, erläuternden und prüfenden Inhalts. 1ster Band. Halle 1797. 8. Anfangsgründe der Moralphilosophie, und insbesondere der Sittenlehre; nebst einer allgemeinen Geschichte derselben. ebend. 1798. 8. Untersuchungen über die wichtigsten Gegenstände der Moralphilosophie, insbesondere der Sittenlehre und Moraltheologie, mit beyläufigen Bemerkungen über die verdienstliche Bemühung um dieselbe, vorzüglich in den neuern Zeiten. Dortmund 1799. 8. Ueber die Perioden der Erziehung, besonders zur Gränzbestimmung des Unterrichts auf Universitäten und den nächst höhern Schulen, mit ausführbaren Vorschlägen zur Verbesserung der ersten. Leipz. 1800. 8. — *Von dem* Naturrecht aus dem Begriffe des Rechts entwickelt *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1798. — *Giebt mit* DABELOW seit dem Oktober 1799 eine Juristische gelehrte Zeitung heraus, in gr. 4.

HOFFHEIMER (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Der Fürst des neunzehnten Jahrhunderts; System der Staatskunst unserer Zeit. 1ster Theil.

St.

St. Petersburg (*eigentl.* Altona b. Vollmer) 1798. 8. — Mehrere anonymische Schriften.

HOFFINGER (Johann Georg) starb zu Wien 1792. War geb. zu Cronstadt in Siebenbürgen am 9 Julius 1756.

HOFFMANN (A.) *auch Assessor der Juristenfakultät auf der ehemahligen Universität zu Mainz, jetzt zu Aschaffenburg* — §§. *Privatgedanken über die Erhöhung der Krankengebühren. Offenbach 1790. 8. *Darstellung der Mainzer Revolution, oder umständliche und freye Erzählung aller Vorfallenheiten, die sich seit dem entstandenen Französischen Revolutionskrieg zugetragen, und die einen Bezug auf den Krieg, auf die Uebergabe der Festung oder auf den Clubb und dessen grausames Verfahren gegen die anders Gesinnten haben; mit allen nöthigen Beylagen. 6 Hefte. Frankf. am M. 1793. 2te Auflage. ebend. 1793. 8.

HOFFMANN (B.) seit 1800 *auch Propst des Kollegiatstifts zu Baden* —

HOFFMANN (Christian Gottlieb) starb zu Wien am 11 November 1796.

HOFFMANN (C. L.) *jetzt mit dem Kurfürsten von Mainz zu Aschaffenburg* (war auch ehedem eine Zeit lang Professor der AG. und der Phil. zu Burg-Steinfurt) — §§. *D. inaug. physiologica de auditu. Jenae* 1746. 4. *D. de attrahentium, nempe rubefacientium, vesicatoriorum, fonticulorum & setaceorum actione, usu & abusu. Burgo-Steinfurti* 1759. 4. Bestätigung der besondern Kraft des neuen Mittels bey bösartigen und zusammenfliessenden Pocken. Münster 1765. 4. Geschichte eines Ohrenwehes. Cassel (*Paderborn*) 1776. 4. Rede von dem Nutzen, den ein gehörig eingerichtetes medicinisches Fach in ei-

nem Staate stiften kann. Göttingen 1777. 4. Hessische Medicinalordnung und Gesetze. Cassel 1778. 8. Berichtigung der ersten Gründe der Geometrie, nebst dem Beweise, dass ein einzeles Körpertheilchen einen Raum einnimmt. Mainz 1786. 8. — *Das Werk von den Pocken führt folgenden Titel*: Abhandlung von den Pocken. 1ster Theil, worinn die Erzeugung der Pockenmaterie und anderer ansteckenden Krankheiten vor Augen gelegt wird. Münster u. Hamm 1770. — Anhang zum ersten Theile von den Pocken, worinn die angegebene Ursache von der Assimilation der ansteckenden Fiebermaterien ferner erwiesen und die Existenz der Pockendrüsen ausser Zweifel gesetzt wird. Nebst einem Kupfer. ebend. 1776. — Nachtrag zum Anhange des ersten Theils von den Pocken, worinn die Recension, welche den Anhang beurtheilet, und in dem 33sten Bande der Allg. Teutschen Bibliothek geliefert ist, beantwortet wird. Cassel 1778. — 2ter Theil, worinn die Pathologie der Pockenkrankheit ferner berichtiget und gezeiget ist, warum der Mensch diese Krankheit mehr als einmahl bekommen kann. Mainz u. Münster 1798. 8. — S. 380. Z. 2 l. *maribus* statt *naribus*. — *Die Abhandlung* vom Gebrauche des Schierlings *ist in 4 gedruckt*. — Sein sehr ähnliches Bildniss vor dem 2ten Theil der Abh. von den Pocken.

HOFFMANN (Georg Franz 1) SS. Vegetabilia in Hercyniae subterraneis collecta, iconibus, descriptionibus & observationibus illustrata. Nr. I. Norimb. & Londini (1797). fol. maj. Cum VI tabb. aen. Flora Germanica &c. *Teutschlands Flora, oder botanisches Taschenbuch für das Jahr* 1800. *1ste Abtheilung. 1ste bis 13te Klasse oder des ersten Jahrgangs neue und vermehrte Auflage. Mit einem Titelkupfer und* 12 *Monatskupfern. Erlangen* 1800. *Taschenformat.* — *Von* Plantae lichenosae delineatae & descriptae (*denn so lautet eigentl. der Titel*) *erschien* Vol. III. Fasc.

Fasc. 3. 1799. — Vorrede zu der von *K. F. A. Müller* ins Teutsche übersetzten Beschreibung des Seekohls von *Wilhelm Curtis* (Gött. 1800. 8).

HOFFMANN (Georg Fried.) §§. *Gab mit* J. V. MüLLER *heraus*: Medicinisches Repertorium über Gegenstände aus allen Fächern der Arzneywissenschaft zur Unterhaltung und Belehrung für Kundige und Unkundige. 4 Bände. Frankf. am M. 1798. 8.

HOFFMANN (Gottlieb) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Drossen in der Neumark: geb. zu* . . . §§. Die Kunst, aus dem Gesichte Krankheiten zu erkennen und zu heilen; ein semiologisches Fragment aus dem Lateinischen. Frankfurt und Leipz. 1797. 8.

HOFFMANN (H. W.) seit 1700 *Referendar bey dem Kriegskollegium zu Darmstadt und* seit dem 14 Jul. 1791 *Kriegsrath* —

HOFFMANN (Johann Baptist) S. unten HOFMANN (Johann).

HOFFMANN (J. C. 2) seit 1799 *Inspektor der Salzwerke zu Kötschau bey Leipzig* — §§. Etwas über das Bley, die Bleyglasur, und wie man eigentlich die Auflöslichkeit der letztern betrachten müsse, vorzüglich aber über eine allgemeine Bleyvergiftung der Kinder, nebst Vorschlägen, dieselbe zu verhüten; ein Noth- und Hülfsbüchlein für jede Familie, vorzüglich aber für solche, die ihre Kinder nicht verwahrlosen wollen. Leipz. 1797. 8. Praktische und gründliche Anweisung, auf eine leichte und wohlfeile Art gute Elektrisirmaschinen zu bauen; mit einem dazu neu erfundenen Reibzeug von gespanntem Taffet. ebend. 1798. 8. Die neuesten Entdeckungen über das Seifensieden und über einige andere damit in Verbindung stehende Sachen; so-

wohl für Seifensieder als Wirthschafterinnen brauchbar. ebend. 1800. 8. — *Giebt* seit 1798 *heraus*: Oekonomische Hefte, oder Sammlung von Nachrichten, Erfahrungen und Beobachtungen für den Stadt- und Landwirth. Leipz. 8. (*Monatlich ein Stück*). — *Seinen Antheil an den Hochheimerischen Schriften s. oben unter dem Artikel* HOCHHEIMER (K. F. A.). — *Von den* Erfahrungen und Versuchen für Künstler u. s. w. *erschien* das 2te Bändchen, *auch unter dem Titel*: *Tronson du Coudray* Abhandlung über das beste Verfahren, den Salpeter auszuziehn und zu raffiniren, um ein vollkommneres Schiesspulver daraus zu bereiten. Leipz. 1797. — 3tes Bändchen. ebend. 1798. — 4tes Bändchen. ebend. 1799. — 5tes Bändchen. ebend. 1800. 8. — Wichtige Erfindungen, durch staatswirthschaftliche Missgriffe veranlasst; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1798. Dec. — *Noch mehr Aufsätze in diesem Journal.*

HOFFMANN (J. D.) *erhielt* 1800 *seine Entlassung mit einer Pension, und Beybehaltung des Charakters und Ranges eines wirklichen geheimen Raths, und privatisirt zu Stuttgart* — §§. * Aktenmässige Deduction in Betreff den dem Würtemberg. Kirchengut obliegenden Beytrag zur Besoldung des Geheimenraths-Kollegiums; *in der officiellen Zeitschrift*: *der Landtag im Herzogthum Würtemberg* Heft 9. St. 3. S. 121-143 (1799).

HOFFMANN (Johann Gottfried) *M. der Phil. und Lehrer am Collegio Fridericiano und an der Provinzialkunstschule zu Königsberg*: *geb. zu Breslau* 1765. §§. *D. de solutione aequationum directa. Regiom.* 1787. 4. Die Berechnung des Bauholzes, zum Gebrauche der Forstmänner, Holzhändler und Bauherren. ebend. 1799. 8. Der Wassermühlenbau, mit besonderer Rücksicht auf Mahlmühlen. ebend. 1800. gr. 8. — Aufsätze in den Preuss. Annalen und im Preuss. Archive.

HOFF-

HOFFMANN (J. L.) seit dem Herbst 1799 *Universitätszeichenmeister zu Erlangen* — §§. Farbenkunde für Mahler und Liebhaber der Kunst. Erlangen 1798. 8.

HOFFMANN (K. A.) §§. *Von dem* Taschenbuch für Aerzte u. s. w. *erschien* die 2te Ausgabe 1798. 8.

HOFFMANN (L. A.) §§. Lehrbuch einer christlich aufgeklärten Lebensweisheit für alle Stände, 1ster Theil. Wien 1797. 8.

HOFFMANN (M.) *wohnt zu Regensburg.*

HOFFMANN (Philipp) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Grundriss eines Systems der Nosologie und Therapie. Elberfeld 1798. gr. 8.

HOFFMANN (P... J... G...) §§. *Eine neue Ausgabe des* Repertoriums u. s. w. *erschien unter folgendem Titel*: Repertorium der Preussisch-Brandenburgischen Landesgesetze, welche in der ältern und neuern Ediktensammlung enthalten sind, mit Hinweisung auf das allgemeine Landrecht, die allgemeine Gerichtsordnung, imgleichen auf die in den Annalen der Gesetzgebung, in den ältern und neuern Beyträgen zur juristischen Litteratur in den Preussischen Staaten, und in einigen andern classischen Privatwerken aufgenommenen gesetzlichen Verordnungen und praktischen Rechtsmaterien; für Kameral- und Justitzbediente, nach alphabetischer Materienfolge entworfen. Züllichau 1800. gr. 8.

HOFMANN (A. J.) jetzt *Chef des Bureau des Etrangers zu Paris* — §§. * Einige polizeymässige Bemerkungen eines Teutschen Rechtsgelehrten über die Wahl der Reichsdeputirten zu dem künftigen Friedenskongress. Germanien 1796. 8.

HOFMANN (Franz) *Redaktions-Sekretar des Helvetischen Direktoriums zu Bern* seit 1799: *geb. zu Landau* . . . §§. *Berliner historischer Kalender auf das J. 1798, enthaltend Katharina II; ein historischer Versuch. Mit Kupfern. Berlin 1797. 12. *Gemeinschaftlich mit* L. MEISTER: Journal von und für Helvetien. Bern 1799. 8.

von HOFMANN (Friedrich Wilhelm) Sohn von Kaspar Friedrich; *D. der R. und* seit 1799 *Prokurator am kaiserl. Reichskammergericht zu Wetzlar, wie auch königl. Preussischer Hofrath* (vorher seit 1789 Advokat daselbst): *geb. zu Wetzlar* 1765. §§. *Diss. inaug. Observationes quaedam juris & processus Cam. Imp. Gotting.* 1786. 4. *Von den Vorkehrungen des kais. Reichskammergerichts zu seiner Sicherheit in Kriegszeiten. Wetzlar 1792. 8. *Beytrag zur Kenntniss der teutschen Rechtspflege in peinlichen Sachen. 1793. 8. *Recherches sur le legitime gouvernement des comtés de Looz, d'Horni & de Nyel, mit einem diplomataire.* 1797. 8.

von HOFMANN (Gottlob, *nicht* Gottlieb B.) —

HOFMANN, *eigentl.* HOFFMANN (Johann Baptist) starb am 24 April 1798. War auch *Licentiat der Theol. fürstl. Freysingischer wirklicher geheimer Rath, geistlicher Rathskanzler und Kanonikus zu St. Andre in Freysingen: geb. zu Würzburg am* . . . 1748. §§. *Aufsätze in *Kohlbrenner's* Münchner Intelligenzblatt. — Er verfasste auch alle, unter der Regierung des Fürstbischoffs Ludwig Joseph (Barons von Welden) zu Freysingen gedruckte geistliche Verordnungen, Hirtenbriefe und ein Proprium Sanctorum.

HOFMANN (Johann Jakob) *der Rechte Beflissener auf der Universität zu Erlangen* seit 1800: *geb. zu Steppach am* 17 *Junius* 1781. §§. Erster Ge-

Gesang der Ilias des Homers, übersetzt in Teutschen Hexametern. Erlangen 1799. 8.

HOFMANN (Johann Michael) starb am 13 Januar 1799.

HOFMANN (K. A.) seit 1799 hat er den Charakter eines Professors —

HOFMANN (Karl Gottlieb) starb am 12 August 1799. War geb. 1762. §§. *Nach* Anmerkungen *setze man hinzu*: 1ster Theil, so das erste Buch enthält.

HOFMANN (K. F.) wurde 1799 in den Adelstand erhoben.

HOFMANN (Peter) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Feuerkatechismus für das Landvolk, oder Anweisung in Gesprächen, Reden und Beyspielen, um die Landleute zum behütsamen Gebrauche des Feuers anzuleiten. Prag 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

Graf von HOFMANNSEGG (. . .) *auf Reisen*: *geb. zu* . . . §§. Briefe des Grafen von Hofmannsegg in einige Gegenden von Ungarn bis an die Türkische Gränze. Ein Auszug aus einer Sammlung von Originalbriefen. Görlitz 1800. gr. 8. (*Herausgeber ist der Oberamtsadvokat* C. G. Jähne *zu Görlitz*).

HOFMEISTER (Wilhelm) *Chef des Expeditions-Bureau der Brevets des Helvetischen Kriegsministers zu Bern* seit 1799: *geb. zu Zürich* 1753. §§. *Gemeinschaftlich mit* L. MEISTER, *der allein die darinn befindliche* Geschichte der Helvetischen Revolution von den Jahren 1798 und 1799 (bis Novemb.) *verfaßte*: Helvetischer Staatsalmanach auf das Jahr 1800. Bern 1800. — auf das Jahr 1801. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 12. *Beyde auch* Französisch, *und zwar jener zu* Lausanne, *dieser zu* Bern.

von HOFSTÄTTER (Johann Erasmus) *Pfleger der fürstl. Brixenschen Herrschaft Anras in Tyrol: geb. zu* . . . §§. Juristisches Wörterbuch für gerichtliche Geschäfte; zum Gebrauche in Gerichtsstuben und bey Amtsverrichtungen. Wien 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8.

HOGREVE (J. L.) jetzt *Ingenieur-Obristlieutenant zu Hannover* — §§. Praktische Anweisung zum planimetrischen Vermessen der Feldmarken, und wie davon die Charten auszuarbeiten, zu berechnen, und die Vermessregister einzurichten sind. Mit 12 Kupfertafeln. Hannover 1797. 4. Praktische Anweisung zum Nivelliren oder Wasserwägen, nach einer in vielen Stücken veränderten und erleichterten Methode, nebst Beschreibung der dazu gehörigen Wasserwaage. Mit 5 zum Theil illuminirten Kupfertafeln. ebend. 1800. 8.

HOHBACH (H. C.) seit 1795 *Pfarrer zu Ellrichshausen im Fürstenthum Ansbach* (vorher seit 1775 Vorstadts-Kaplan zu Crailsheim, und vordem seit 1772 Mittagsprediger zu Ansbach): *geb. zu Ansbach am* 17 *Februar* 1745. §§. Die Glückseligkeit des wahren Menschenfreundes; eine Predigt u. s. w. Ansbach 1794. gr. 8. — Vergl. *Vocke'ns* Geburts- und Todtenalmanach Th. 1. S. 140.

Freyherr von HOHENFELS (. . .) *kaiserl. königl. Obersprachmeister zu* . . . *hielt sich* 1797 *zu Dresden auf: geb. zu* . . . §§. * Der Engelfall; ein komisches Gedicht in sieben Gesängen. Mit Kupfern; von *K. B. V. H. K.* (*Grätz*) 1793. 8. * Meine Herzensergiessungen . . .

Graf von HOHENTHAL (Karl Anton Friedrich) starb als Hof- und Justitzrath zu Dresden (seit 1799) am 28 Oktober 1800.

Graf von HOHENTHAL (P. K. W.) seit 1800 *auch Präsident des Oberappellationsgerichts zu Dresden*

den — §§. Besorgt nach dem Ableben seines Vaters, Peter von Hohenthal (1794), die Leipziger Intelligenzblätter.

HOHNBAUM (J. C.) — *geb. zu Rodach* 1746.

HOLL (Franz) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *M. Stuarts* Römische Geschichte; aus dem Holländischen. 1ster u. 2ter Theil. Düsseldorf 1796-1797. gr. 8.

HOLL (Johann Leonhard) *Syndikus der Reichsstadt Ulm*: *geb. zu* . . . §§. *Ueber einige bey der Reichsstadt Ulmischen Verfassung vorkommende Hauptmängel und Gebrechen, als die erste Quelle und die nächste Veranlassung zu den seit den letztern dreyssig Jahren unter der dasigen Bürgerschaft bemerkten Bewegungen und angebrachten Beschwerden; zur Belehrung ihrer Mitbürger und Zunftgenossen dargestellt, gewidmet und verfasst von dem gegenwärtig im Jahr 1797 bestehenden bürgerlichen Ausschuss und Syndikus. (*Ulm*) 1797. fol.

HOLLAND (Albert Amadäus Ludwig) starb am 18 Julius 1800.

HOLLMANN (Anton Georg) *Hauptpastor an der St. Lamberti-Kirche zu Oldenburg* (vorher Prediger zu Osternburg im Herzogthum Oldenburg): *geb. auf der Insel Wangeroge* . . . §§. Predigt über den Einfluss der Reformation auf die Verbesserung unserer Religionslieder; am Reformationsfeste bey Einführung des neuen Oldenburgischen Gesangbuches über Col. 3, 16. 17. gehalten. Oldenburg 1791. 8. Predigten. ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

HOLLMANN (F.) *gieng* 1796 *nach Westphalen zurück; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.*

HÖLLMANN (H. F.) Bruder von Anton Georg; (war, ehe er nach Jever kam, Prediger zu Wiefels in der Herrschaft Jever, und zuvor Assistenzprediger zu Zerbst): *geb. zu Wangeroge* . . . §§. Jeverischer Kalender auf das Jahr Christi 1799. (Jever). 8. Auch etwas über Gespenster und Erscheinungen; ein Programm. Jever 1800. 4. — Statt *Sanduner* lese man *Sandumer*.

HOLM (Hans) *Mitglied der Schule zu Hadersleben im Herzogthum Schleswig* seit 1795 (?): *geb. zu* . . . §§. Erbauliche Christenerwägung des Leidens und Sterbens Jesu Christi. Hadersleben 1794. 8.

von HOLSCHE (A. K.) seit 1796 *Direktor der Neuostpreussischen Regierung zu Bialystock, wie auch* seit 1797 *königl. Preussischer geheimer Justizrath* — §§. Geographie und Statistik von West-Süd- und Neu-Ostpreussen; bearbeitet und neu herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Berlin 1800. 8.

HOLSCHER (J. *Konrad* A.) §§. Praktisches Handbuch für Ephorat- und kirchliche Geschäfte, 1ster Theil. Hannover 1800. 8.

HOLST (Gerhard) *Archidiakonus der Nicolaikirche zu Kiel* seit 1792 (vorher seit 1789 Pastor zu Enge Amts Tondern): *geb. zu Flensburg am* 10 *Oktober* 1762. §§. *Wochenschrift zum Besten der Armen in Kiel. Kiel 1793 u. ff. 8. (*Den ersten Jahrgang vom* 3*ten April* 1793 *bis zum* 26*sten März* 1794 *besorgte er allein: die folgenden aber in Verbindung mit andern*). — *Antheil an dem* Flensburgischen Wochenblatt (s. oben HARRIES). — Vollendete die von *N. B. Lange* angefangene Uebersetzung der statistischen Briefe über Dänemark und Norwegen (von *Dreyer*). — Beschreibung des Kirchspiels Enge in der Karrharde Amts Tondern; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1791. H. 4. Ein wichtiges Erfor-

foderniſs zur Beförderung der Spinnereyen in unſerm Vaterlande; *ebend.* 1792. H. 1. — Einige Gelegenheitsgedichte.

HOLST (J. L.) *hat ein Erziehungsinſtitut in der St. Georg - Vorſtadt zu Hamburg* — §§. Wie können Banquerotte ſelbſt in groſſer Anzahl aus bloſſem Mangel an baarem Gelde, mithin aus blos negativen Schulden entſtehen? Hamburg 1800. 8. Darſtellung der Meynung: ob auch in Hamburg eine Zettelbank oder Papiergeld zu errichten ſey? ebend. 1800. 8.

Herzog von HOLSTEIN-BECK (Friedrich Karl Ludwig) *vormahls königl. Preuſſ. und nachher Oſtreichiſcher General-Lieutenant und Chef eines Infanterieregiments, des Alex. Newski-, rothen Adler- und Hubertusordens Ritter zu . . . geb. zu . . . am* 30 *Auguſt* 1757. §§. *Verſuch über die Schaafzucht in Preuſſen; nebſt einigen Vorſchlägen zu ihrer Veredelung und einigen hieher gehörigen Nachrichten aus verſchiedenen Ländern. Mit Kupfern. Leipz. 1800. gr. 8. (*Unter der Vorrede ſteht der Name*).

HOLTERMANN (N. J.) *hält ſich ſchon ſeit einigen Jahren zu Wetzlar auf.* (Kam, bey Bildung der Heſſiſchen Landregimenter 1794 als Kapitain zu dem Landregiment Rinteln, wurde dann unter dem 20ſten Febr. 1795 Major und Kommandeur des 2ten Bataillons deſſelben, gerieth aber noch in eben dem Jahr in Arreſt, blieb in ſolchen zu Caſſel ſeit dem 19ten Oktober, bis er nach Unterſuchung ſeiner Sache des Dienſtes entlaſſen, doch aber auch noch erſt am 2ten Febr. 1796 auf Spangenberg zu einem einjährigen Feſtungsarreſt abgeführt wurde: doch erhielt er noch vor dieſer Zeit ſeine Befreyung. Vergl. *Strieder* B. 11, S. 341). —

HOLZAPFEL (J. G.) §§. Von der Verbesserung und Verfeinerung des Kirchengesangs; eine Vorrede zu *Vierling's* Choralbuch (1789).

HOLZAPFEL (Johann Tobias Gottlieb) *Konrektor der reformirten Schule zu Rinteln: geb. zu* . . . §§. Obadjah, neu übersetzt und erläutert. Mit einem Anhang exegetisch-philologischer Bemerkungen über Jes. XIII und XIV. Rinteln 1798. kl. 8. *Gab mit* G. P. SCHUPPIUS *heraus:* Französisches Elementarbuch für die ersten Anfänger. 1ster Kursus. Leipz. 1800. kl. 8.

HOLZER (Karl Friedrich Lebrecht) *Regierungsadvokat zu Köthen* seit 1786 (seit 1789 war er auch Stadtschreiber daselbst, legte aber zu Ende des J. 1797 diese Stelle nieder): *geb. daselbst* 1760. §§. *Etwas über Judenduldung. Halle 1791. 8.

HOLZHALB (H. J.) *privatisirender Gelehrter zu Altstetten Kantons Zürich: geb. zu Zürich* 1723 §§. Der 2te Theil von *Werdmüller's* fortgesetzten *Bluntschlischen* Memorabilia Turicensia (Zürich 1785. 4) ist von ihm. — Genealogische Aufsätze in verschiedenen Almanachen.

HOLZHAUER (Georg Friedrich) starb am 12 August 1801.

HOLZMAYER (Wolfgang) starb am 22 December 1791. Meine Bitte in der Note zu seinem Artikel ist bisher nicht erhört worden.

von HOLZSCHUHER (J. K. S.) — *geb.* — *am* 5 *Oktober* 1749. §§. Versuch eines vollständigen Polizey-Systems. 1 Bandes 1 Heft. Nürnberg 1799. gr. 8. Gebete und Lieder am Morgen und Abend für Kinder. ebend. 1800. 8.

HOLZTHIEM (J. F. A.) *Die Worte:* sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt, *sind auszustreichen.*

HOM.

HOMMEL (C. G.) §§. D. de poena ejus, qui ex mandato aut juſſu deliquit. Viteb. 1796. 4.

HOMMEL (R.) §§. Criminaliſtiſche Blätter; 1ſter Heft: Sächſiſches Criminalrecht. Leipz. 1800. gr. 8. — *Die Abhandlung* über einige Vorzüge des Reichshofräthl. Proceſſes vor dem Reichskammergerichtlichen *ſteht auch in* Koppe'ns juriſt. Magazin St. 1 (1793).

HOPF (C. G.) §§. Geſchichte einer operirten Parotis, nebſt Bemerkung über dieſe Operation; *in* Hufelands *Journal für prakt. Arzneykunde* B. 5. St. 2 (1798). Beytrag zur Geſchichte pſychologiſcher Heilarten; *ebend.* B. 9. St. 2. Nr. 6 (1800). — *Von den* Commentarien der neuern Arzneykunde *erſchien* der 6te Band 1800.

HOPF (J. F.) *M. der Phil. und Pfarrer zu Winterlingen im Würtembergiſchen* (vorher ſeit 1797 Lehrer der Lateiniſchen Schule zu Beilſtein): *geb. zu Bietigheim am* 23 *Julius* 1763. §§. Hiſtoriſche Gemählde und biographiſche Skizzen; eine Unterhaltung für die jugendlichen Liebhaber der älteſten Geſchichte der Menſchheit. Tübingen 1800. 8. — Antheil an den Heſperiden.

HOPF (R. H.) ſeit 1801 *Rektor des Gymnaſiums zu Stuttgart und Pädagogiarch der Lateiniſchen Schulen unter der Staig* — §§. Pr. de periodicis rerum naturalium affectionibus. Stuttg. 1798. 4.

HOPFENGÄRTNER (P. F.) ſeit 1801 *herzogl. Würtembergiſcher Leibarzt zu Stuttgart* — §§. Beobachtungen und Unterſuchungen über die Pockenkrankheit. Stuttgart 1799. gr. 8. — Aufſätze in *Hartenkeil's* mediciniſch-chirurg. Zeitung und in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde. — Die Note zu ſeinem Artikel fällt weg, indem wirklich nicht er, ſondern ſein verſtorbener Vater, herzogl. Würtembergiſcher Leibarzt, der nie

im gel. Teutſchland aufgeführt wurde, die *Pharmacopoea Wirtembergica* herausgegeben hat; welche folglich in dem Verzeichniſs ſeiner Schriften auszuſtreichen iſt.

HOPFER (J. T.) ſeit 1797 *Pfarrer zu Gerolfingen im Fürſtenthum Ansbach*: *geb. zu Ober-Ickelsheim am* 21 *December* 1753. §§. Gebetbuch für den gemeinen Mann. Marktbreit 1787. 8. Heilige Reden auf auſſerordentliche Fälle; nebſt einigen andern Predigten. Leipz. 1789. 8. — Vergl. *Vocke'ns* Geburts- und Todtenalmanach Th. 2. S. 395 u. f.

von HOPFGARTEN (Ludwig Ferdinand) ſtarb vor mehrern Jahren. Seine Familie war während des letzten Reichsvikariats in den Grafenſtand erhoben worden.

HOPPE (D. H.) §§. Entomologiſches Taſchenbuch auf das Jahr 1797. Regensburg 1797. 8. — *Das* botaniſche Taſchenbuch *erſchien* auch für die Jahre 1797, 1798, 1799 und 1800.

HOPPE (*Jakob Auguſt*) *kaiſerl. königl. Kreisſchulendirektor zu Bochnia in Gallizien* —

HOPPE (J. C.) §§. Predigt an dem verordneten Jubelfeſt. Lauban 1755. 4.

HOPPENSACK (J. M.) — (ehedem Bergamtsaſſeſſor zu Marienberg in Sachſen) — : *geb. zu Artern in der Grafſchaft Mansfeld* . . . §§. Bericht über die Königl. Spaniſchen Silber-Bergwerke zu Cazalla und Guadalcanal, in der Provinz Extremadura, und Plan zu Errichtung einer Königl. Spaniſchen Bergwerks-Compagnie darauf. 1796. gr. 8. Mit Kupferſtichen.

HOPPENSTEDT (A. L.) jetzt *Superintendent zu Stolzenau in der Grafſchaft Hoya* — §§. *Von den*

Lie-

Liedern für Volksschulen, mit Musik, *erschien* die 2te gänzlich umgearbeitete und stark vermehrte Ausgabe in 2 Abtheilungen unter seinem Namen 1800. Ueber die zweyte Auflage der Lieder für Volksschulen und die Grundsätze ihrer Bearbeitung. Hannover 1800. 8.

Graf von der HORDT – *richtiger* Graf von HORDH (Johann Ludwig) starb am 21 August 1798.

HOREB (J. D.) ist kein Pseudonymus, studirte zu Leipzig 1786 Theologie und wurde dort *M. der Phil.* 1787 gieng er nach *Riga*, seiner Vaterstadt, zurück, und war dort noch 1797: *geb. daselbst* 176..

HORIX (August German) . . . *zu Strasburg* (vorher zu Salzburg): *geb. zu* . . . §§. Bernadotte in Wien, oder Beleuchtung der sogenannten treuen Darstellung des Auflaufes, welchen die französische Bothschaft durch Aushängung einer dreyfarbigen Fahne den 13 April 1798 in Wien veranlasst hat. Strasburg 1798. kl. 8. Gerechter Unwille über das Betragen des Wiener Jan Hagels bey der Wohnung des französischen Bothschafters am 13 April 1798. 4.

HORKEL (Johann) *D. der AG. zu Halle*: *geb. zu* . . . §§. Archiv für die thierische Chemie. 1ster Heft. Halle 1800. 8.

HORN (*Christian Adam*) starb zu Leipzig am 14 März 1798.

HORN (Ernst) *D. der AG. und zweyter Garnisonarzt zu Braunschweig* seit 1798: *geb. daselbst* 177.. §§. Ueber die Wirkungen des Lichts auf den lebenden menschlichen Körper mit Ausnahme des Sehens. Königsberg 1799. gr. 8. Beyträge zur medicinischen Klinik, gesammelt auf meinen Reisen durch Teutschland, die Schweitz und Frank-

Frankreich. 2 Theile. Braunschw. 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Versuch einer praktischen Nosologie der Fieber. ebend. 1800. 8. *Auch unter dem Titel*: Nachlese zu meinen Beyträgen zur medicinischen Klinik. 1stes Stück.

HORN (Johann Paul *und Johann*) *Kollaboranten an der Universitätsbibliothek zu Halle*: *geb. zu* . . . §§. *J. Thomson's* Jahrszeiten, mit kritischen, ästhetischen und erklärenden Anmerkungen. 1ster Theil. Mit einer Vorrede von *J. G. E. Maas*. Halle 1800. gr. 8.

Freyherr von HORNSTEIN (Johann Baptist) starb . . .

HORNUFF, *nicht* HORNUF (*Johann Christoph*) *Stadtgerichtssekretar zu Thorn* seit 1796 (vorher seit 1780 Kämmereynotar und vordem seit 1775 Kanzleyverwandter daselbst): *geb. zu Pirna am 9 Februar* 1747. §§. War Anfangs Mitarbeiter an der Königsbergischen gelehrten Zeitung und ist Verfasser vieler Gelegenheitsgedichte.

HORRER (G. A.) §§. Almanach für Schullehrer in Stadt- und Landschulen, die Gutes wollen und gerne thun, auf das Jahr 1799. Erfurt 1799 (*eigentl.* 1798). — auf das Jahr 1800. ebend. 1800. 8. Der Schullehrer, oder gemeinnütziges Handbuch für Schullehrer und Freunde der Schulen, als Fortsetzung des Almanachs für Schullehrer. 1ster Heft. Leipz. 1800. 8. Communion- und Erbauungsbuch für evangelische Christen. Meissen 1800. 8.

HORRER (J. S.) — *geb. zu Petersaurach am 2 August* 1748. §§. Der Christ am Neujahrstag. Berlin 1780 gr. 8. Der Patriot bey der Gruft der verwittweten Frau Markgräfin Fried. Luise von Brandenb. Ansbach königl. Hoheit, in einer Gedächtnissrede über 2 Timoth. 4, 18. Nürnb. 1784. 8. *Moralische Aphorismen über

neue

neue Modificationen. Frankf. am M. 1784. gr. 4. — *Von dem Werke*: * Die Ehre Gottes aus der Betrachtung des Himmels und der Erde *verfertigte* er des 7ten Bandes 1stes Quartal (oder 25 Nummern) 1785. gr. 8. Unterhaltungen mit Gott, Natur, und Religionssachen, zur Veredelung und Beruhigung des Herzens, für Religionsfreunde. 2 Theile. Ansbach 1787-1788. gr. 8 *). — Vergl. *Vocke'ns* Geburts- und Todtenalmanach B. 2. S. 81 u. f.

HORST (G. K.) §§. Gustav III, König von Schweden; ein historisches Trauerspiel in 5 Aufzügen. Frankfurt 1793. 8. Gustav III Tod; ein psychologisch-moralisches Gemählde der Verirrungen des Enthusiasmus und der Leidenschaften; dramatisch dargestellt in 4 Büchern. Mit dem Bildniss des Königs und 4 Kupfern. 2 Theile. Leipz. 1797. 8. Die Visionen Habakuks, neu übersetzt, mit historischen und exegetisch-kritischen Anmerkungen; nebst einer Abhandlung über den Prophetismus der alten Welt und insbesondere der biblischen Propheten. Gotha 1798. gr. 8. — *Antheil an den* * Bibelkommentar zum Handgebrauche für Prediger u. s. w. (Altenburg 1799. gr. 8).

HORSTIG (K. G.) §§. Rede am Begräbnisstage der — Fürstin Ulrika Eleonora, gebohrnen Landgräfin von Hessen-Philippsthal, gehalten den 12 Febr. 1795. Bückeburg 1795. 8. Briefe über die mahlerische Perspektive. Leipz. 1797. 8. Mit 32 Kupfertafeln. Erleichterte Teutsche Stenographie. ebend. 1797. 4. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1798. 4. Kinderlieder und Melodien. ebend. 1798. 8. Beantwortung der Frage,

*) Von diesem Werke find' ich nirgends eine Notitz; und doch hat *Vocke* a. a. O. den Titel desselben aus einem eigenen Aufsatz von Horrer genommen.

Frage, ob man Kinder schreyen lassen soll? Gotha 1798. 8. Von der Pflicht, mit seinem Zeitalter fortzuschreiten; eine am Neujahrstage 1798 gehaltene Predigt. Hannover 1798. 8. *Giebt mit* WACHLER seit 1798 *heraus*: Neue theologische Annalen. Rinteln in 8. *Gab mit* C. U. v. ULMENSTEIN *heraus*: Westphälisches Taschenbuch für das Jahr 1801. Minden (1800). 12. — Ueber Einführung des Duodecimal-Systems; *in dem Reichsanzeiger* 1799. Nr. 253. S. 2881-2883. — Von der Beschaffenheit der Luft, in Beziehung auf die menschliche Gesundheit; *in der N. Lausitz. Monatsschr.* 1800 St. 4. S. 267-275. — Uebungen und Beschäftigungen für Kinder; *in* Gutsmuths *Bibl. der pädagog. Litteratur* B. 3. S. 322-328. 400-428 (1800).

HORTZSCHANSKY (Johann) starb am 18 Decemb. 1799.

HOSCHER (J. M.) seit 1799 *Konsulent zu Augsburg*: *geb. zu Wetzlar* 1764.

HOSE (Johann Albrecht) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Herbarium vivum muscorum frondosorum, cum descriptionibus analyticis ad normam Hedwigii. Pars I. Lipf. 1799. 8 min.

HOSER (Joseph Karl Eduard) *D. der AG. zu Prag*: *geb. zu Ploschkowitz im Leutmeritzer Kreise Böhmens am* 30 *Junius* 1770. §§. Beschreibung vom Karlsbade. Mit 1 illum. Kupfer. Prag 1797. 8. Beschreibung von Franzensbrunn bey Eger. ebend. 1799. 8. — Beobachtungen über die Natur, auf einer Reise durch den Böhmerwald im Sommer 1791, von *J. D. Preyssler*, *J. T. Lindacker* und *J. K. Hoser* (*ihm gehört der eigentlich physikalische Theil, die Zusammenstellung und Ausgabe*); *in* Joh. Mayer's *Samml. physikal. Aufsätze* B. 3. S. 135-378 (1793). Bemerkungen auf einer Reise durch einen Theil des Rakonitzer und

und Leutmeritzer Kreises im J. 1793; *ebend.* B. 4. S. 81-204 (1794). Bemerkungen auf einer Reise nach dem Isergebirge und einigen andern Gegenden des Bunzlauer Kreises im Frühling 1794; *ebend.* S. 205-310. — Mineralogische Bemerkungen über einige Gegenden des Rakonitzer Kreises; *in* F. W. Schmidt's *Samml. phys. ökonomischer Aufsätze u. s. w.* B. 1. S. 287-364 (1795). — *Verzeichniss der böhmischen Mineralwässer; *in* (v. Riegger's) *Archiv der Geschichte und Statistik u. s. w.* Th. 3. S. 352-361 (1795).

HOST (Nikolaus Thomas) *D. der AG. zu Wien: geb. zu* . . . §§. Synopsis plantarum in Austria provinciisque adjacentibus sponte crescentium. Viennae 1797. 8.

HOSTMANN (*Friedrich Andreas*) jetzt *Stadtsyndikus zu Hildesheim* — §§. Entwickelung der von dem Domdechant von Weichs dem Scholaster von Schulz und dem von Rheeden gegen den Kanonikus von Goffaux angezettelten ganz besondern und seltsamen Rechtshändeln und einer von obgedachten Herren jüngst divulgirten sogenannten Darstellung. Hildesheim 1795. fol. Vertheidigte Freyheit oder documentirte Darstellung der Reichs- und Kreis-Unmittelbarkeit der Stadt Hildesheim. ebend. 1796. fol. Der Schlüssel zu der vertheidigten Freyheit, oder vollständige Geschichte des Reichs- und Kreismatricular-Anschlags der Stadt Hildesheim. (ebend. 1797. fol.). — Hohes Alter, Freyheit und Unabhängigkeit der Stadt Hildesheim; *in* Häberlin's *Staatsarchiv* H. 16. S. 516-522.

HOTTINGER (J. J.) §§. Acroama de J. J. Steinbrychelio. Turici 1796. 8. *Marcus Tullius Cicero* von den Pflichten; aus der Urschrift übersetzt, mit philologisch-kritischen Anmerkungen. 2 Bändchen. ebend. 1800. 8. — *Theophrast's*

Charakterschilderungen, nebst Einleitung und Anmerkungen; *in* Wieland's *attischen Museum* St. 3 (1797). — Fragment eines Gespräches zwischen Sokrates und Alcibiades; *in* Höpfner's *Helvet. Monatsschr.* 1800. H. 4. S. 85-100. H. 5. S. 115-130.

von HOVEN (F. W.) §§. *F. Schwediaur's*, M. D. vollständige Abhandlung über die Zufälle, die Wirkungen, die Natur und die Behandlung der syphilitischen Krankheiten; aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Theile. Ludwigsburg 1798-1799. 8.

HOYER (J. G.) §§. *Statt*: Geschichte der Kriegswissenschaften *lese man*: Geschichte der Kriegskunst seit der ersten Anwendung des Schiespulvers zum Kriegsgebrauche bis an das Ende des achtzehnten Jahrhunderts. 1ster Band. Göttingen 1797. (*Auch unter dem Titel*: Geschichte der Künste und Wissenschaften u. s. w. 7te Abtheilung). — 1sten Bandes 2te Hälfte. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 2ten Bandes 2te Abtheilung. ebend. 1800. gr. 8. Neues militairisches Magazin, historischen und scientifischen Inhalts. 1stes-7tes Stück. Leipz. 1798-1800. 4.

HUBE (J. M.) lebt jetzt als *Pachter des Gutes Kolodziac*, 10 *Meilen von Warschau im Oestreichischen Antheil von Polen* — §§. Hatte vielen Antheil an den zu Thorn 1762-1766 herausgekommenen Nachrichten von gelehrten Sachen, und lieferte auch Aufsätze zu den Thornischen wöchentlichen Nachrichten und zu dem Westpreussischen Intelligenzblatt. — *Die Abhandlung*: Auf was für eine Art ein festerer und stärkerer Damm u. s. w. *erschien* auch einzeln zu Danzig 1770. 4.

HUBER (F.) *privatisiret zu Dessau* (vorher zu Blankenburg): *geb. zu* . . . *in Böhmen* . . . §§. *Die*

dem

dem folgenden F. X. H. *beygelegte Schrift*: Kann ein Schriftsteller, wie Hr. Prof. Hoffmann u. s. w. *ist von ihm.*

HUBER (F. X.) §§. * Glaubensbekenntniss eines Christen gegen das Glaubensbekenntniss eines nach Wahrheit Ringenden, von *F. X. H.* Sinai und Golgatha (*Salzburg*) 1786. 8. * Zum Andenken des seeligen Menschenfreundes Siegmund Hafner von Imbachhausen. Salzb. 1787. 8. * Feliciens merkwürdige Reise zum Kaiser Karl im Untersberg nächst Salzburg. ebend. 1787. 8. * Historisches Gemählde der Kriegsthaten des k. k. Heeres im Jahre 1789; als Fortsetzung von Landons Leben und Heldenthaten. ebend. 1789. 8. (*Ist auch der* 2te Theil *von* * Laudons Leben und Heldenthaten. Wien (*Salzburg*) 1789. 8. 4te verbesserte, berichtigte und mit vielen Zusätzen vermehrte Auflage). * Die Luftfahrt in Augsburg; ein komisches Heldengedicht in 4 Gesängen. (*Salzburg*) 1787. 12. * Rüdiger von Stahremberg, oder zwote Belagerung Wiens; eine Rhapsodie. Salzburg 1788. 8. — S. den vorhergehenden Artikel.

HUBER (Johann Joseph) *des innern Raths und Bürgermeister zu Augsburg*: *geb. daselbst am* 16 *April* 1759. §§. Sappho, ein Melodrama, nebst andern Gedichten. Frankf. und Leipz. 1793. 8. *M. T. Cicero* Tusculanische Untersuchungen, an M. Brutus; in 5 Büchern, mit kurzen Anmerkungen. Heilbronn 1795. 8.

HUBER (Johann Ludwig) starb am 30 September 1800.

HUBER (Joseph) *D. der Theol. und frey resignirter Pfarrer zu Au* . . .: *geb. zu* . . . §§. Isidor, Bauer zu Ried; eine Geschichte für das Landvolk, wie auch für unsere Bürger in Städten; begleitet mit einer Vorrede von *J. M. Sailer*, d. G. D. u. s. w. 2 Theile. München 1797. 8.

HUBER (*Ludwig Ferdinand*, nicht *Leonhard Friedrich*) seit 1798 *privatisirt er zu Stuttgart* (vom Jul. 1793 bis zu Ende Februars 1798 hielt er sich zu und bey Neufchatel auf) — §§. *Adrian Lezari* über die Ursachen und Resultate der Revolution; aus dem Französischen. Leipz. 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Emilie, oder die Spieler; ein Lustspiel in 5 Aufzügen; nach dem Franz. des Generals *Montesquiou* bearbeitet. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). 8 * Allgemeine Zeitung. (*Wöchentlich 6 halbe Bogen*). Stuttgart 1799 u. ff. gr. 4. (*Es haben auch andere Antheil daran*). — * *Mitarbeiter an der Monatsschrift*: Flora, Teutschlands Töchtern geweiht (Stuttgart 1795 u. ff.). — * Denkwürdigkeiten eines Geächteten (ein Auszug aus *Jean Baptiste Louvet* quelques Notices pour l'histoire & le récit de mes périls dépuis le 31 May 1793; erschien aber erst zu Anfang des Jahres 1795; der Auszug ist besonders in Hinsicht des historischen Theils); *in der Flora* 1795. St. 7. S. 63-88. St. 8. S. 139-176. St. 9. S. 177-203. St. 10. S. 43-79. St. 11. S. 120-144. — Antheil an dem Taschenkalender für Damen auf die Jahre 1799 u. 1800. (Tübingen. 12). — Viele Uebersetzungen und Aufsätze, die ihm zugeschrieben werden, sind von seiner Frau, einer Tochter des geheimen Justitzraths Heyne zu Göttingen und Georg Forster's abgeschiedenen Weibes. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 86-88.

HUBER (W.) seit dem April 1798 *Mitglied des Helvetischen grossen Raths zu Bern*: *geb.* — 1749. §§. * Helvetische Chronik (*ein politisches Zeitungsblatt*). Bern 1799. 4.

HUBERT (K. A.) §§. Ueber die Veredelung der Schaafzucht in den königl. Preussischen Ländern, zum Besten des davon noch nicht unterrichteten Landwirths. Potsdam 1797. 8.

HUDTWALKER (C. M.) Bruder des folgenden; *Pastor zu Neukirchen* ist er seit 1789 (vorher seit 1786 Pastor zu Malent): *geb. zu Hamburg am* 15 *Oktober* 1761. §§. Predigten und Casualreden. Lübeck u. Leipz. 1800. gr. 8. — Ueber die Schule zu Ranzau; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1795. H. 3. Ueber den geringen Nutzen guter Volksbücher und die Mittel, sie wirksamer zu machen; *ebend.* — *Von der* Anleitung zu einer vernünftigen Andacht beym Genusse des heil. Abendmahls *erschien* die 3te vermehrte Ausgabe zu Hamburg 1800. 8.

HUDTWALKER (J. M.) — *auch Senator und Präses des Armenkollegiums zu Hamburg* — §§. Eine Schrift über Sieveking's Absterben. Hamb. . . .

HüBBE (K... J... H...) *Katechet des Waisenhauses zu Hamburg: geb. daselbst* 177.. §§. Ueber das Schulwesen im Hamburgischen Waisenhause; veranlaſst durch die Fantasien auf einer Reise — herausg. von J. L. Ewald. Hamburg 1799. 8. Antwort auf Hrn. E. Erklärung über meine Schrift vom Schulwesen im Hamb. Waisenhause. ebend. 1799. 8. * *C. P. Lasteyrie's* Abhandlung über das spanische Schaafvieh, über dessen Zucht, Wanderungen und Schur; wie auch über die Wäsche und den Verkauf der Wolle und die Ursache ihrer Feinheit. Nebst Nachrichten von den Wanderungen der Schaafe an den Rhone-Mündungen und im Königreiche Neapel; von dem Ursprunge, Fortgange und gegenwärtigen Zustande der Heerde zu Rombouillet, und von den Mitteln, die spanische Raçe in ihrer ganzen Aechtheit fortzupflanzen und zu erhalten. Aus dem Franz. übersetzt; mit einigen eigenen Anmerkungen und einem Anhange über die englische Schaafzucht aus des Hrn. Leibarztes *Thaer* englischer Landwirthschaft versehen. Mit einem Kupfer. ebend. 1800. 8.

HUEBER (Jos. B.) jetzt *zu Murau in Steyermark in fürstl. Schwarzenbergischen Diensten* — §§. *Die* Topographische Beschreibung des Lungau *stand zuerst in* Hübner's phys. Tagebuch Jahrg. 3. Viertel 1 u. 2.

von HUEBER von der Wildan (*Johann Daniel C.*) §§: *Einige Betrachtungen über die Frage: was für eine Einrichtung zur Erzielung der Justitzbeförderung am Reichskammergericht zu treffen? 1786. fol. — *Die* *Unpartheyische Prüfung u. s. w. *ist nicht von ihm, sondern von* J. A. REUSS.

HÜBLER (D. G. J.) §§. *Synchronistische Tabellen der Völkergeschichte, hauptsächlich nach Herrn Hofrath Gatterers Versuch einer allgemeinen Weltgeschichte. 1ste Lieferung, vom Ursprung der Staaten bis zum Ende der Römischen Republik. Freyberg 1796. 2te sehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. — 2te Lieferung, vom Anfange der Römischen Monarchie bis gegen die Mitte des XI Jahrhunderts. ebend. 1798. — 3te und letzte Lieferung. ebend. 1799. gr. fol. Handbuch der allgemeinen Völkergeschichte alter Zeiten, von Anfang der Staaten bis zu Ende der Römischen Republik. 1ster Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter Band. ebend. 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Vorlesungen über die synchronistischen Tabellen der Völkergeschichte. Der verkannte Werth der klassischen Schriftsteller in Rücksicht auf Bildung des Geistes. Ausser der studirenden Jugend auch denen gewidmet, welche auf derselben gelehrte Erziehung Einfluss haben. Breslau, Hirschberg und Lissa in Südpreussen 1800. 8.

HÜBLER (Eberhard Friedrich) starb im April 1799. War . . . zu . . . §§. Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Braunschweig 1801. 8. (*Er starb vor der Vollendung des Werks, dessen Fortsetzer und Herausgeber* P. W. HAUSLEUTNER *ist*).

HÜBNER (C. G.) *D. der R. und* seit 1798 *ausserordentlicher Professor derselben zu Leipzig* — §§. *Giebt mit* K. A. TITTMANN *heraus*: Bibliothek kleiner juristischen Schriften. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Leipz. 1799. 8. *Principia processus inquisitorii maximi ex sententia legum morumque in Saxonia electorali obtinentium; scripsit in usum scholae suae. ibid.* (1799). 8 *maj.* Ueber Ehre, Ehrlosigkeit, Ehrenstrafen und Injurien; ein Beytrag zur Berichtigung der positiven Rechtswissenschaft. ebend. 1800. gr. 8. — *Der Titel seiner letzten im Hauptwerk angeführten Schrift heißt*: Versuch über die Anwendbarkeit der Bergbaustrafe in Teutschland u. s. w.

HÜBNER (Eberhard Friedrich) starb am 22 April 1799. War zuletzt Regierungssekretar und Hohenlohe-Schillingsfürstischer Hofrath zu Stuttgart.

HÜBNER (J.) §§. Der europäischen Schmetterlinge sechste Horde: Die Zünsler; geordnet, gesammelt und beschrieben. Augsburg 1796. gr. 4.

HÜBNER (J. G.) — *geb. zu Halle am* 25 *Januar* 1745.

HÜBNER (L.) seit 1800 *zu München* — §§. Semiramis; ein musikalisches Schauspiel. München 1781. 8. — *Die* Oberteutsche Staatszeitung und das Salzburg. Intelligenzblatt *setzte er in Salzburg bis gegen Ende des Jahrs* 1799 *fort, und die* Oberteutsche allgemeine Litteraturzeitung *jetzt noch zu München.* — *Die* Abhandlungen vom Luxus *und* über den Brand im Getraide *stehen* in den Burghausischen gesellschaftlichen Schriften. — Viele anonymische und Gelegenheitsschriften, Aufsätze in Journalen, Uebersetzungen aus dem Französischen, Italienischen und Englischen.

HÜBSCHER (. . .) *katholischer Pfarrer zu Muri im Kanton Baden in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. *Beantwortung der Frage: Kann man zugeben, dass

dass den Mönchen überhaupt, und besonders in einem republikanischen Staate, noch ferner Seelsorge überlassen werde? Den Gesetzgebern der Helvetischen Republik gewidmet von einem Freunde der Aufklärung. Luzern 1799. 8.

HÜFFER (Christoph) starb 179 . .

Freyherr von HÜGEL (J. A.) — *geb. zu Coblenz* 1748.

HÜLLINGHOF (F.) — *zu Münster* —

HÜLLMANN (K. D.) seit 1798 *ausserordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Frankfurt an der Oder* — §§. Handbuch der Geschichte von Schweden. 1ster Theil. Nebst einer kritischen Einleitung in die Geschichte des Scandinavischen Nordens. Warschau 1797. 8. Historisch-etymologischer Versuch über den Keltisch-Germanischen Völkerstamm. Berlin 1798. 8.

HÜLSEMANN (Heinrich Christoph Friedrich) *Rektor des Johanneums zu Lüneburg* seit dem April 1799 (vorher seit 1797 Kollaborator, Konrektor und Rektor der Schule zu Hameln): *geb. zu Altenberg in Thüringen am . . . März* 1771. §§. Psalmi I & II varietate lectionis & perpetua annotatione illustrati; addita est epistola *Pauli* ad editorem. Jenae 1793. 8. Disputatio inauguralis de notione, natura & indole Theocratiae Mosaicae. Hameliae 1798. 8. *Ciceronis* Oratio pro Archia poëta; cum annotationibus & carminibus Archiae, Graece & Latine; novis curis emendatior, ad optimas editiones veteres & recentiores recensita; accedit varietas lectionis & interpretatio, commentarius perpetuus, commentationes philologicae &c. praemissa est Epistola critica de eo, quod Archiae personam & ingenium spectat. Lemgoviae 1800. 8 maj. — Aufsätze in *Augusti's* ältern und neuen theologischen Blättern. — Theologische, philosophische und phi-

philologische Recensionen in der Gothaischen gelehrten Zeitung. — Sein Lebenslauf in *J. F. Wagneri* Spicil. annotatt. in picturas vasorum Graecorum &c. (Lüneburgi 1799. 4) p. 26-29.

HÜLSEN (*August Ludwig*) *privatisirender Gelehrter zu Lentzke bey Fehrbellin* (nachdem er seit dem Anfange des Jahrs 1798 zu Jena privatisirt hatte, vorher, als Begleiter eines Dänischen Edelmanns, Erich von Berger, nach der Schweitz gereist war, vor diesem bis zum Frühjahr 1796 zu Kiel und Jena, unter dem Namen *Hegekern*, gelebt, vordem aber Hofmeister im Brandenburgischen gewesen, und zu Halle studirt hatte): *geb. zu ... im Brandenburgischen* 176.. §§. Verschiedene Aufsätze in *Fichte'ns* und *Niethammer's* philosophischen Journal 1797 u. 1798; z. B. über den Bildungstrieb; *im* Jahrg. 1798. H. 6. Nr. 1. und im Athenäum der Gebrüder *Schlegel*.

HÜNERSDORF (L.) §§. Anleitung zu der natürlichsten Art, Pferde abzurichten; nebst einem Anhang, welcher die Anwendung dieser Regeln auf das Cavallerie-Pferd und den gemeinen Reuter enthält. 2te verbesserte Ausg. Marburg 1800. 8.

Freyherr von HÜPSCH (J. W. K. A.) §§. Synoptische und systematische Tabellen des ganzen Naturalienkabinets. 1ster Band: Mineralreich. Zum öffentlichen Unterricht in der Naturgeschichte. Cöln 1798. gr. 8.

HÜSSGEN (H. S.) *gräfl. Oettingischer Rath* — §§. Vergl. *Wieland's* teut. Merkur 1799. St. 3. S. 254-257.

HÜTHER (N.) seit 1786 *Rektor* — *zu Wesel* — §§. Beschreibung von Wesel, Duisburg und Sancten; *in* Weddigen's *Westphäl. Magazin*. Abhandlung von der Einnahme der Stadt Wesel im Jahr 1729 und dem Spanischen Feste; *ebend.* Umständliche Nachricht von dem Schulmeisterseminarium

narium zu Wesel; *ebend.* Nachricht von Gerhard von Schuren; *ebend.* Lebensbeschreibung Conrads Heresbach; *ebend.*

HüTTER (E. F. A.) seit Michael 1800 *Prediger zu Langeneu bey Zeitz* —: *geb.* — *am* 10 *November* 1767.

HüTTER (K. C.) jetzt *Vice-Aktuarius bey dem kurfürstl. Sächsischen Justitzamt zu Chemnitz* —

HüTTNER (Johann Christian) *privatisirender Gelehrter zu London*: *geb. zu* . . . *in Kursachsen* . . . §§. *De mythis Platonis.* *Lips.* 1788. 8. Nachricht von der Brittischen Gesandtschaftsreise durch China und einen Theil der Tartarey; herausgegeben von *C. B.* Berlin 1797. kl. 8. Reise der englischen Gesandtschaft an den Kaiser von China, in den Jahren 1792 und 1793; aus den Papieren des Grafen von *Macartney*, des Ritters *Erasmus Gower* und anderer Herren zusammengetragen von Sir *George Staunton*, Baronet, königl. Sekretäre bey der chinesischen Gesandtschaft. Aus dem Englischen übersetzt. 1ster Band. Mit Charten und Kupfern. Zürich 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8. Hindu Gesetzbuch oder Menus Verordnungen, nach Culluca's Erläuterung, ein Inbegriff des Indischen Systems religiöser und bürgerlicher Pflichten. Aus der Sanscrit-Sprache wörtlich ins Englische übersetzt von Sir *William Jones*, und verteutschet nach der Calcuttischen Ausgabe, und mit einem Glossar und Anmerkungen begleitet. Weimar 1797. gr. 8.

HUFELAND (C. W.) seit 1801 *königl. Preussischer geheimer Rath und Leibarzt, Arzt und Oberaufseher der Charité zu Berlin*: *geb.* nicht zu Weimar, sondern zu *Langensalza am* 12 *August* 1762. §§. Bemerkungen über das Nervenfieber und seine Complicationen, in den Jahren 1796, 1797 und 1798. Jena 1799. 8. (*Aus dessen* Journal

nal der prakt. Heilkunde B. 7. St. 1. *besonders abgedruckt*). Einrichtung und Gesetze des medicinischen Instituts zu Jena. ebend. 1798. . . . Pathologie, zu akademischen Vorlesungen. 1ster Band. ebend. 1799. gr. 8. Guter Rath an Mütter über die wichtigsten Punkte der physischen Erziehung der Kinder in den ersten Jahren. Berlin 1799. 8. System der praktischen Heilkunde; ein Handbuch für akademische Vorlesungen und für den praktischen Gebrauch. 1ster Band: Allgemeine Therapeutik. Jena u. Leipz. 1800. gr. 8. — *Von den* Neuesten Annalen der Französischen Arzneykunde und Wundarzneykunst *erschien* des 3ten Bandes 1stes Stück zu Leipz. 1799. — 2tes u. 3tes Stück. ebend. 1800. — *Von dem* Journal für die praktische Arzneykunde und Wundrzneykunst *erschien bis zu Ende des J.* 1800 des 10ten Bandes 1stes bis 4tes Stück. *Seit und mit dem 8ten Band führt das Journal auch den Titel*: Bibliothek der praktischen Heilkunde 1ster bis 3ter Band. — 2te, mit Anmerkungen vermehrte Auflage des Buches von der Scrofelkrankheit 1797. — *Von den* Bemerkungen über die — Blattern *erschien* die 3te sehr vermehrte Ausgabe 1798. — *Von der* Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe, mit Lateinischen und Teutschen Lettern 1798. gr. 8. Auch einigemahl nachgedruckt. — Vorrede zu *D. C. Werner's* Uebersetzung von *Th. Trotter's* Medicina nautica, ein Versuch über die Krankheiten der Seeleute (Erfurt 1798. 8). — Vorrede zur Grundlage einer künftigen Zoonomie (Leipz. 1798. gr. 8). — Erinnerung an die Kleidung, als Krankheitsursache; *in* Collenbusch *Rathgeber für alle Stände* St. 1. S. 1-5 (1799). — Erklärung an das Publikum über sein System der praktischen Heilkunde und einige von ihm herauszugebende Schriften; *in der medicinisch-chirurgischen Zeitung* 1799. Nr. 36. S. 185-192.

HUFELAND (G.) §§. Abriss der Wissenschaftskunde und Methodologie der Rechtsgelehrsamkeit; zu Vorlesungen. Jena 1798. gr. 8. Institutionen des gesamten positiven Rechts, oder systematisch-encyklopädische Darstellung der allgemeinen Begriffe und unstreitigen Grundsätze aller positiven Rechtswissenschaften. ebend. 1798. gr. 8. *D. Primae lineae doctrinae de protestatione cambiali. ibid.* 1799. 4. — *Die Uebersetzung der* Prüfung der Französischen Constitution — des Grafen *Clermont Tonnère* (S. 460 des Hauptwerks) ist nie erschienen, ob sie gleich *Girtanner* gelobt und *E. F. Klein* citirt hat. — *Die 2te Auflage der* Lehrsätze des Naturrechts *erschien* erst 1795. — *Zu dem Titel* (S. 461): Lehrbuch der Geschichte und Encyklopädie aller in Teutschland geltenden Rechte *setze man*: 1ster Theil: Einleitung und Geschichte des Römischen Rechts. 1ste Abtheilung. — Die Redaction der Allgemeinen Litteraturzeitung legte er nieder 1799.

HUFNAGEL (W. F.) §§. Katechetische Sonntags-Lektionen. 1ste Abtheilung. Frankf. am M. 1796. 8. Hauptsätze der christlichen Glaubens- und Sittenlehre nach Bibelstellen, zur Uebersicht und Wiederhohlung des Unterrichts im Christenthum, für meine Religionszöglinge. ebend. 1797. 8. Das Sichtbare ist zeitlich, nur das Unsichtbare ewig! Worte des Freundes am Beerdigungstage des Hrn. Senators Bernhard in Schwäbisch-Hall am 16 Jul. 1798 gesprochen. ebend. 1798. 8. Reise von Frankfurt am Mayn nach Carlsbad und Franzensbrunn, in Briefen. Erlangen 1799. 8. (*Steht auch in des* 3ten Bandes 5ten u. 6ten Heft für Christenthum u. s. w.). — *Die 2 Abschnitte* de Psalmis prophetias Messianas continentibus *stehen auch in* Commentationibus theol. edit. a Velthusen &c. Vol. III (1796). — Vorrede zu *G. F. Lang's* Passionspredigten (Frankf. am M. 1798. gr. 8). — Vorbericht

bericht zu den neuesten Verordnungen, welche das Verhältniss der Judenschaft in Böhmen zum Staate festsetzen (ebend. 1798. 8). — Erinnerungen an einige Stellen der christlichen Religionsschriften beym Lesen der Historia Saracenica &c. Arabice olim exarata a *Georgio Elmacino* &c.; *in* Eichhorn's *Allgem. Bibl. der biblischen Litter.* B. 9. St. 1. S. 1-26 (1799). — *Von den* Katechetischen Sonntags-Lektionen *erschien* der 2ten Abtheilung 1ster Heft, die christliche Lehre vom Vater, Sohn und Geist; 19te-34ste Lektion 1799. (*Steht auch im* 3ten Heft des 3ten Bandes für Christenthum u. s. w.). — *Von der* Nova Bibliotheca theologica *erschien auch* Fasc. II. 1783. — *Von dem Werke*: Für Christenthum, Aufklärung und Menschenwohl *erschien* bis zu Ende des Jahrs 1800 des 3ten Bandes 5tes und 6tes Stück. — Im Hauptwerk S. 403 unten sind die Predigtentwürfe auszustreichen, weil sie schon vorher angeführt sind. — Sein Bildniss auch vor dem 8ten Band des Tellerischen Magazins für Prediger (1797).

HUG (L.) §§. Einleitung in die Bücher des Neuen Testaments. 1ster Heft. Basel 1798. gr. 8.

HUGO (G.) §§. Lehrbuch des Naturrechts, als einer Philosophie des positiven Rechts. Berlin 1798 (*eigentl.* 1797). 8. *Auch unter dem Titel*: Lehrbuch eines civilistischen Cursus, *zweyter* Band. Lehrbuch eines civilistischen Cursus. 1ster Band, welcher, als allgemeine Einleitung in die Jurisprudenz überhaupt, und den civilistischen Cursus insbesondere, die juristische Encyklopädie enthält. 2ter, ganz von neuem ausgearbeiteter Versuch. Berlin 1799 (*eigentl.* 1798). kl. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Geschichte des Römischen Rechts *erschien* 2ter ganz von neuem ausgearbeiteter Versuch. ebend. 1799. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbuch eines civilistischen Cursus. 3ter Band. — *Von dem* Civilistischen Magazin *erschien* des 3ten Bandes 1stes Stück 1798.

von HUGO (J. K.) §§. *Die angeführte Abhandlung stand zuerst in den* Annalen der Braunschw. Lüneburg. Kurlande Jahrg. 4. 5 u. 6. — Beyträge zu des Hrn. Vicekanzlers Struben Abh. von geschlossenen Gerichten im Fürstenthum Calenberg; *ebend.* Jahrg. 3. Verbessernde Zugabe zu denselben; *ebend.* Jahrg. 4. Berichtigung eines im 3ten Stück des 5ten Jahrg. der Landesannalen befindl. Note, die geistl. Land- und Schatzrathsstelle im Fürstenthum Calenberg betreffend; *ebend.* Jahrg. 6. Anmerkungen zur Geschichte der Calenbergischen Landschaft während ihrer Vereinigung mit den Lüneburgischen Landständen, ingleichen von der im J. 1392 errichteten Friedensakte und dem zu gleicher Zeit den Landständen besagten Fürstenthums ausgefertigten Bestätigungs-Briefes ihrer Rechte und Freyheiten; *ebend.* Jahrg. 7.

HUHN (Joseph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Metaphysik des Rechts und der Pflicht. Mannheim 1798. 8.

HULTéN (Andreas) *M. der Phil. und* seit 1792 *ordentlicher Professor der Mathematik und Astronomie auf der Universität zu Greifswald: geb. zu* . . . *in Schweden* . . . §§. D. de methodis Tangentium ante Newtonum usitatis. Upsal. 1786. — Pars II. ibid. 1787. 4. Oratio de Gustavis, Sueciae Regibus, qua diem natalem Gustavi IV Adolphi, ipsis Cal. Nov. 1792 celebravit Regia Academia Gryphiswaldensis. Gryphiswaldiae 1793. 4. D. de aequationibus radices aliquot aequales habentibus. P. I. ibid. eod. — P. II. ibid. 1796. — P. III. ibid. 1797. 4. D. Theoremata magnitudini telluris computandae inservitura. ibid. 1794. 4. D. de meridie per altitudines solis correspondentes inveniendi. ibid. 1796. 4. D. Methodus Huddenii de Maximis & Minimis cum calculo fluxionum comparata. ibid. 1797. 4. D. de normalibus ad curvas geometricas ducendis. ibid. eod. 4.

von HUMBOLDT (F. H. A.) *königl. Preussischer Obergrath auf Reisen: geb. zu Berlin am* 14 *September* 1769. §§. Versuche über die gereitzte Muskel- und Nervenfaser, nebst Vermuthungen über den chemischen Process des Lebens in der Thier- und Pflanzenwelt. 1ster Band. Mit 8 Kupf. Posen u. Berlin 1797. — 2ter Band. ebend 1799. gr. 8. Versuch über die chemische Zerlegung des Luftkreises und über einige andere Gegenstände der Naturlehre. Mit 2 Kupfern. Braunschweig 1799. 8. Ueber die unterirdischen Gasarten und die Mittel, ihren Nachtheil zu vermindern; ein Beytrag zur Physik der praktischen Bergbaukunde. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1799. 8. — Die Entbindung des Wärmestoffs, als geognostisches Phänomen betreffend; *in* v. Moll's *Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde* B. 3. S. 1-14 (1799). — Ueber das Keimen der Saamen in oxygenirter Kochsalzsäure; *in* Usteri's *Annalen der Botanik* St. 23 (1799). — Ueber einige neue Galvanische Erscheinungen — aus einem Briefe des Oberbergraths v. Humboldt an den Prof. Herz in Berlin; *in* Hartenkeil's *medicinisch-chirurg. Zeitung* 1797. Nr. 100. S. 375-382. — *Der* Vorrath kleiner Anmerkungen u. s. w. (S. 466) *ist nicht von ihm, sondern von* J. BECKMANN. S. oben diesen Artikel.

von HUMBOLDT (K. W.) §§. Aesthetische Versuche. 1ster Band. Berlin 1799. gr. 8.

HUMMEL (Christian Gottlob Immanuel) *Pfarrer zu Ebenhards im Fürstenthum Hildburghausen* (vorher vierter Kollege der Stadtschule zu Hildburghausen): *geb. zu Königsberg am* 28 *April* 1766. §§. *Zusätze und Erläuterungen der im Seilerischen Lesebuche für den Bürger und Landmann enthaltenen Geographie; zum Gebrauch für Landschullehrer. Hildburghausen 1797. 8.

HUMMIUS (Karl Ferdinand) starb schon vor vielen Jahren.

HUNCZOVSKY (Johann) ſtarb am 4 April 1798. War auch kaiſerl. königl. Rath und Leibchirurgus. §§. Bibliothek für Oeſtreichiſche Feldärzte (*ſo unbeſtimmt wird dieſes Buch im ALA. a. a. O. verzeichnet: anderwärts findet man nichts davon*). War auch in frühern Jahren ein thätiger Mitarbeiter an der Wiener Realzeitung. — Vergl. *Joh. Ad. Schmidt's* Rede zum Andenken des — D. Hunczovsky (Wien 1798. 4). Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1990.

HUNDESHAGEN (J. B.) ſeit dem May 1798 hat er den Charakter eines *geheimen Regierungsraths — zu Hanau* — §§. *Die Schrift*: * Ueber Wilhelm den Neunten u. ſ. w. (S. 470) *iſt nicht von ihm, ſondern von* W. BECK. S. oben dieſen Artikel.

HUNGER (K... B... G...) *Prediger zu Lorenzberg in Schleſien*: *geb. zu*... §§. Die letzte Nacht Jeſu und ſein Todestag; ein Wink zur würdigen Vorbereitung zum heil. Abendmahl und froherer Hinſicht aufs Grab, für gebildete Chriſten. Breslau 1800. 8.

HUNNIUS (A. C.) jetzt *D. der AG. zu Philadelphia in Nordamerika* —

HUNNIUS (Franz Wilhelm Chriſtian) Bruder des vorhergehenden; *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Weimar*: *geb. zu Capellendorf bey Weimar* 1765. §§. Abhandlung über die Urſachen und Heilung der Ruhr und deren Complicationen. Jena 1797. 8. Der Arzt für Schauſpieler und Sänger. Weimar 1798. gr. 8. — Ueber die Wirkung des Opiums und deſſen Verbindung mit andern Arzneymitteln; *in* Hufeland's *Journal der praktiſchen Heilkunde* B. 9. St. 4. Nr. 3 (1800).

HUPEL (A. W.) §§. *Von den* Neuen Nordiſchen Miſcellaneen *erſchien* zu Leipzig das 18te und letzte

letzte Stück 1798. — Sein Bildniſs vor dem 78ſten Theil der Krünitz - Flörkenſchen Encyklopädie (1800).

HURLEBUSCH (A. F.) — *auch Hofgerichtsaſſeſſor zu Wolfenbüttel* — §§. Ueber des Hrn. Abts Henke Ausfall auf meine Frage, die Braunſchweigiſche Kirchenagende betreffend. Wolfenbüttel 1796. 8. Für den Hrn. Abt Henke und ſeine Waffenträger, der Verfaſſer des Halliſchen Rechtsgutachtens mit eingeſchloſſen. ebend. 1797. 8.

HUSCHKE (I. G.) *M. der Phil. privatiſirt ſeit einigen Jahren zu Göttingen* — §§. Ueber das Grabmahl des Sophokles und die Keledonen; *in* Wieland's *teutſchem Merkur* 1800. St. 5. S. 38-55.

HUSSTY Edler von RASSYNYA (Z. G.) §§. Ideen zur Verbeſſerung der Oeſterreichiſchen Provinzial-Pharmokopee, beſonders in mediciniſch-praktiſchen Geſichtspunkte. Presburg 1797. gr. 8.

HUTH (J. C.) §§. * Anfangsgründe der Mechanik oder Bewegungskunſt. Mit 5 Kupfern (*herausgegeben von* G. N. Fiſcher). Halberſtadt 1788. 8. *Neue unveränderte Ausgabe unter dem Titel*: Anfangsgründe der Mechanik für Schulen. Mit (5) Kupfern. ebend. 1799. 8. Tabellen zum Nivelliren mit der Hängewaage, nach zwölftheiligem Fuſsmaaſſe, zum gemeinnützigen Gebrauche eingerichtet; nebſt einem kurzen Vorberichte von dem Gebrauche und Nutzen dieſes Inſtruments, verfertigt und herausgegeben. Mit 2 Kupfertafeln. Halle 1798. 8. — Von den Strohdächern; *in den Halberſtädt. gemeinnütz. Blättern* 1786. Nr. 16. Von der Argandiſchen Lampe; *ebend.* 1793. Nr. 43. Betrachtungen über Feuersbrünſte, Feuerordnungen und Feuerlöſchungsanſtalten; *ebend.* 1794. Nr. 45 u. 46. Ueber Be-

Behandlung der Feuerhitze und Holzerſparung; *in den Neuen gem. Bl.* 1800. St. 12. S. 169 - 195. St. 16. S. 249 - 264. St. 17. S. 265 - 280.

HUTH (J. G.) §§. *Die Abhandlung* über die Selbſtverſchuldungen menſchlicher Schwäche *ſteht in der 1ſten Sammlung von* Niemeyer's *Beſchäftigungen der Andacht u. ſ. w.* S. 139 - 160. Ueber die Gewöhnung; *ebend.* S. 196 - 201. Ueber die Verzärtelung; *ebend.* S. 202 - 208. Warnung vor Spötterey und Luſtigmachen; *ebend.* S. 206 - 210.

von HUTH (P. J.) *Edler von Denſendorf, des heil. R. R. Ritter* — §§. *Von der* Bildung des Prieſters *erſchien* die 2te Ausgabe Bamberg u. Würzburg 1798. gr. 8. — *Sein Bildniß vor dieſem Buche.*

HUTTEN (J. G.) ſeit 1798 *Profeſſor an dem Kloſter Denkendorf in Würtemberg* — §§. *Caji Julii Caeſaris* Opera; editionem curavit &c. Tubingae 1797. 8 maj. *Cornelius Nepos* &c. ibid. 1798. 8 maj. — *Von* Plutarchi Opera *erſchien* Vol. VIII. 1796. Vol. IX. 1797. Vol. X. 1798. Vol. XI. 1799. Vol. XII. 1800.

HUTTER (Johann Adam Ignatz) ſtarb 1793.

HUULBECK (Karl Georg, *nicht* Georg Karl) ſtarb am 12 Februar 1800. War geb. 1735.

Ende des neunten Bandes.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

BUCH KUNST GRAFIK EICHENAU [illegible]

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hamberger, Georg Christoph,

Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller

Bd.: 9

Lemgo 1801

H.lit.p. 163-9
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10732847-7
VD18 1223446X-001